

# Haushaltsplan

Haushalt 2021





# Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung .....	5
Vorbericht.....	7
Auflistung der Maßnahmen aus den Haushaltssicherungskonzepten .....	27
Gesamtpläne .....	33
Haushaltsquerschnitte .....	37
Teilpläne .....	43
01.001 Politische Gremien und Verwaltungsführung .....	45
01.010 Gleichstellung von Frau und Mann.....	51
01.013 Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit.....	57
01.014 Rechnungsprüfung .....	63
01.090 Personalvertretung .....	69
01.105 Informationstechnologie und Zentraler Service.....	73
01.110 Organisations- und Personalmanagement.....	79
01.200 Finanzmanagement und Rechnungswesen .....	85
01.300 Recht .....	91
01.600 Zentrale Submissionsstelle.....	97
02.120 Statistische Angelegenheiten .....	103
02.310 Ausländerangelegenheiten .....	107
02.320 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten.....	113
02.330 Bürgerbüros .....	121
02.340 Personenstandswesen .....	127
02.370 Brandschutz.....	133
02.375 Rettungsdienst.....	139
03.400 Schulträgeraufgaben .....	145
04.410 Kulturförderung .....	157
04.420 Stadtbücherei.....	165
04.430 VHS.....	175
04.440 Haus der Musik.....	183
04.450 Kunst- und Kulturbesitz .....	191
04.470 Stadtarchiv .....	201
05.023 Beauftragte der Stadt Bergisch Gladbach für die Belange von Menschen mit Behinderungen ..	207
05.500 Hilfen für Menschen in Notlagen .....	211
05.510 Eigene soziale Dienste .....	217
05.520 Förderung von Diensten in fremder Trägerschaft .....	223
05.530 Asyl und Integration .....	229
06.550 Kinder-/Jugendarbeit und Familienförderung .....	235
06.560 Kinder in Tagesbetreuung .....	243
06.570 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien .....	251
08.490 Sportförderung.....	259
08.495 Sportstätten .....	267
09.015 Zanders-Gelände/Südliche Innenstadt .....	275
09.022 Stadtentwicklungsplanung, Strategische Verkehrsentwicklungsplanung.....	279
09.610 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen.....	285
09.620 Geoinformation .....	291
10.264 Wohnungswesen .....	297
10.630 Bau- und Grundstücksordnung.....	301
10.650 Denkmalschutz und -pflege .....	307
12.760 Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen.....	313
13.870 Öffentliches Grün, Landschaftsbau .....	327
13.875 Friedhofs- und Bestattungswesen .....	335
14.736 Umweltschutz .....	341
15.390 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen (Märkte) .....	347
16.290 Steuern .....	353
Haushaltsvermerke.....	361
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.....	365
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten .....	367
Stellenplan 2021 .....	369



Anlagen gem. § 1 Abs. 2 Nr. 7 KomHVO .....	377
Wirtschaftsplan 2021 des Abwasserwerkes der Stadt Bergisch Gladbach.....	385
Wirtschaftsplan 2021 des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach .....	439
Wirtschaftsplan 2021 des Immobilienbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach.....	477
Wirtschaftsplan und Jahresabschluss der Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH .....	525
Wirtschaftsplan und Jahresabschluss der Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (SVB)....	545
Wirtschaftsplan und Jahresabschluss der Entsorgungsdienste Bergisch Gladbach GmbH (EBGL).....	563
Wirtschaftsplan und Jahresabschluss der GL-Service gGmbH .....	585
Wirtschaftsplan und Jahresabschluss der kommunalen Einrichtung "Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach - AÖR" .....	601

# Haushaltssatzung der Stadt Bergisch Gladbach für die Haushaltsjahre 2021

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666) in der z. Zt. geltenden Fassung hat der Hauptausschuss der Stadt Bergisch Gladbach am 19.03.2021 im Rahmen einer Delegation nach § 60 Abs. 2 GO NRW am 19.03.2021 folgende Haushaltssatzung 2021 beschlossen:

## § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

	2021
im <b>Ergebnisplan</b> mit	
Gesamtbetrag der Erträge auf	338.622.467 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	338.622.467 €
im <b>Finanzplan</b> mit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	294.757.522 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	315.560.512 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	18.892.134 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	23.923.231 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	132.071.201 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf festgesetzt.	135.482.670 €

## § 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf festgesetzt. 5.031.097 €

## § 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf festgesetzt. 8.945.500 €

## § 4

Die Ausgleichsrücklage ist vollständig aufgezehrt.

Die Verringerung der **allgemeinen Rücklage** zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird auf festgesetzt. 0 €

## § 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur **Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt. 150.000.000 €



#### § 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2021 wie folgt festgesetzt:

<b>1. Grundsteuer</b>	
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	297 v. H.
1.2 für die Grundsteuer (Grundsteuer B) auf	570 v. H.
<b>2. Gewerbesteuer auf</b>	460 v. H.

Die aufgeführten Steuersätze für die Gemeindesteuern haben nur deklaratorische Bedeutung, da die Steuersätze mit separater Hebesatzsatzung festgesetzt sind.

#### § 7

Die Wertgrenze für die Einzelausweisung im Teilfinanzplan nach § 4 Abs. 4 Satz 3 KomHVO wird

a) für mobile Vermögensgegenstände auf	50.000 €
b) für Baumaßnahmen auf	100.000 €

festgelegt.

#### § 8

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich innerhalb des Zeitraumes von 10 Jahren im Jahre 2021 wieder hergestellt. Die im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

#### § 9

Die im Stellenplan enthaltenen Vermerke „ku“ (künftig umzuwandeln) und „kw“ (künftig wegfallend) werden beim Ausscheiden der bisherigen Stelleninhaber/innen aus diesen Stellen wirksam.

Es wird zugelassen, dass Beamte mit Rückwirkung von höchstens 3 Monaten in die höhere Planstelle eingewiesen werden, soweit sie während dieser Zeit die Obliegenheiten des verliehenen oder eines gleichartigen Amtes tatsächlich wahrgenommen haben und die Planstelle, in die sie eingewiesen werden, besetzbar waren.

#### § 10

Die Haushaltssatzung ist durch Nachtragssatzung zu ändern, wenn

- sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit ein Fehlbetrag von mehr als 2 v. H. der Gesamtaufwendungen entstehen wird und ein Haushaltsausgleich nur durch Änderung der Haushaltssatzung erreicht werden kann,
- bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen bei einzelnen Haushaltspositionen von mehr als 3 v. H. der Gesamtaufwendungen bzw. Gesamtauszahlungen aus lfd. Verwaltungs- und Finanzierungstätigkeit geleistete werden müssen (ausgenommen hiervon sind durchlaufende Zahlungen),
- Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen von mehr als 5 v. H. der Gesamtauszahlungen der Investitionstätigkeiten geleistet werden sollen.

# Vorbericht zum Haushalt der Stadt Bergisch Gladbach für das Haushaltsjahr 2021

## Inhalt

1. Aufbau des Haushalts der Stadt Bergisch Gladbach
2. Entwicklung der Haushaltswirtschaft der Stadt Bergisch Gladbach in den Jahren 2003 bis 2019
3. Haushalt 2020
4. Haushaltssituation für das Haushaltsjahr 2021
  - a) Generelle Situationsbeschreibung
  - b) Gesamtergebnisplan 2021 sowie Folgejahre  
Gesamtfinanzplan 2021 sowie Folgejahre
  - c) Investitionen 2021
  - d) Schuldenstand
  - e) Allgemeine Erläuterungen zur Kalkulation von Haushaltspositionen
  - f) Risiken und Chancen für den Haushalt der Stadt Bergisch Gladbach



## 1. Aufbau des Haushalts der Stadt Bergisch Gladbach

Seit dem 01. Januar 2008 hat die Stadt Bergisch Gladbach ihren Haushalt auf das **Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF)** umgestellt.

Das NKF besteht im Wesentlichen aus drei Komponenten:

- der Bilanz,
- dem Ergebnisplan und
- dem Finanzplan

Die **Bilanz** liefert zum Bilanzstichtag ein Bild der Vermögens- und Schuldenlage. Auf der Aktivseite wird das städtische Vermögen bilanziert. Es handelt sich also um eine Dokumentation der Kapitalverwendung (Wie ist das Kapital angelegt?). Auf der Passivseite werden die städtischen Verbindlichkeiten und das Eigenkapital dargestellt. Dokumentiert wird also die Finanzierung des Vermögens, die Mittelherkunft (Wie ist das Vermögen finanziert?).

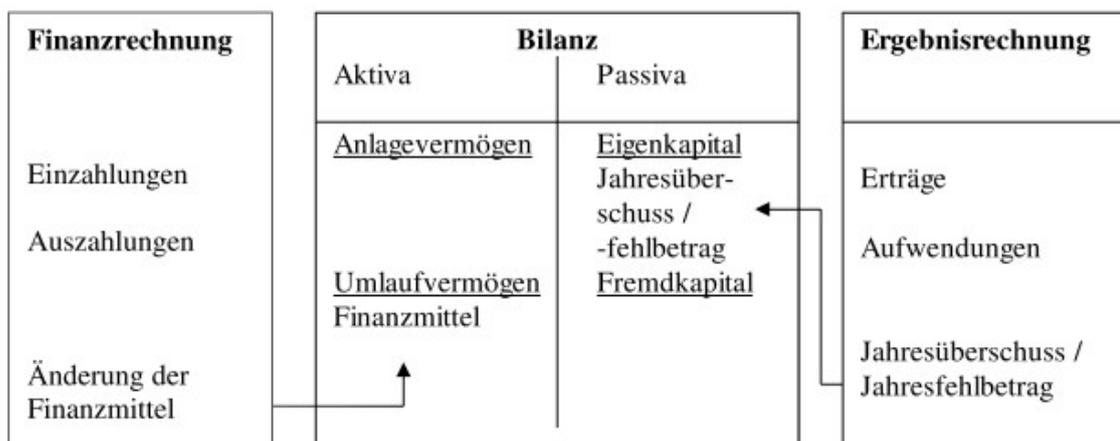
Der aktuellste geprüfte **Jahresabschluss** 2018 wurde im Rechnungsprüfungsausschuss am 22.06.2020 beraten und vom Haupt- und Finanzausschuss (pandemiebedingte Delegation durch den Rat) in seiner Sitzung am 23.06.2020 festgestellt.

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2019 ist fertiggestellt und vom Rechnungsprüfungsamt geprüft. Die Beratung im Rechnungsprüfungsausschuss ist für den 23.06.2021 und die Feststellung für die Ratssitzung am 01.07.2021 vorgesehen.

Der **Gesamtergebnisplan** umfasst die Aufwendungen (jahresbezogener Ressourcenverbrauch einschließlich Abschreibungen) und die Erträge (jahresbezogene Ressourcenzuwächse). Er entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Aus ihm ergibt sich der geplante Jahresfehlbedarf (bzw. ein eventueller Jahresüberschuss).

Der **Gesamtfinanzplan** dokumentiert die tatsächlichen Geldbewegungen (Einzahlungen und Auszahlungen) aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit. Dort lässt sich auch die Veränderung des Finanzmittelbestandes ablesen.

Das Zusammenspiel der drei Komponenten des NKF lässt sich an folgendem Schaubild darstellen:



Nach § 4 der Kommunalhaushaltsverordnung ist der Haushalt zudem in **Teilpläne** zu gliedern. Dies beinhaltet die Darstellung von Teilergebnisplänen für den Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit und Teilfinanzplänen für den investiven Bereich. In letzteren ist auch eine Einzelausweisung der Investitionsmaßnahmen enthalten, die oberhalb der nach § 4 Absatz 4 Satz 3 Kommunalhaushaltsverordnung durch den Rat festgelegten Wertgrenze von 50.000 Euro für mobile Vermögensgegenstände und 100.000 Euro für Baumaßnahmen liegen.

Verbindliche Mindestgliederung sind nach der Kommunalhaushaltsverordnung die sogenannten „Produktbereiche“. Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach hat sich aber entschieden, den Haushalt detaillierter zu gliedern: Die Stadt plant ihren Haushalt daher auf der Ebene der **Produktgruppen**. (Dies spiegelt sich auch in der Bezifferung der Produktgruppen wieder: dem zweistelligen Produktbereich folgt die dreistellige Produktgruppe. Beispiel: 01.110 Produktgruppe Organisations- und Personalmanagement.)

Für jede Produktgruppe sind **Produktgruppenverantwortliche** (in der Regel der verantwortliche Beigeordnete und die jeweils zuständige Fachbereichsleitung) benannt. Die Darstellung ist nach der Einstellung der neuen Beigeordneten (Ratsentscheidung voraussichtlich im Januar 2021) für den endgültigen Haushaltsplan zu aktualisieren. So ist weitgehend eine Kongruenz von Haushaltsgliederung und organisatorischer Verantwortung erreicht worden. (Auch die Zuordnung zum verantwortlichen Fachbereich ergibt sich aus der Produktgruppenziffer: am obigen Beispiel verdeutlicht: 01.110 Produktgruppe des Fachbereichs 1)

Für jede Produktgruppe ist gem. § 21 Kommunalhaushaltsverordnung ein **Budget** gebildet. Das heißt, Erträge und Aufwendungen wurden zu einem Budget verknüpft, bei dem lediglich die Gesamtsummen für verbindlich erklärt wurden. Dies gilt auch für die investiven Ein- und Auszahlungen der Produktgruppe. Dies ermöglicht eine flexiblere Mittelbewirtschaftung durch die Produktgruppenverantwortlichen.

Von der Produktgruppenbudgetierung sind zentral bewirtschaftete Aufwendungen ausgenommen: Personal- und Versorgungsaufwendungen, zentral bewirtschaftete Sachaufwendungen, Abschreibungen etc. . Diese bilden jeweils über den gesamten Haushalt ein eigenes Budget.

In den Produktgruppen-Teilplänen sind die Erträge und Aufwendungen bzw. investiven Einzahlungen und Auszahlungen gegliedert nach Arten (Zusammenfassung mehrerer Sachkonten) dargestellt. Einzelne Konten sind hieraus nicht ersichtlich. Auf die wesentlichen Konten wird daher zusätzlich in der Erläuterungsspalte der Teilpläne eingegangen.

Die ausgewiesenen Berichtszeilen im Ergebnisplan werden hier kurz stichwortartig erläutert:

#### Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben	z.B. Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Zuweisungen (insbes. von Bund und Land, z.B. Schlüsselzuweisungen) und Zuschüsse Dritter
Sonstige Transferleistungen	z.B. Kostenerstattungen von Sozialhilfeträgern
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Benutzungsgebühren (für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen) und Verwaltungsgebühren (für die Inanspruchnahme von öffentl. Leistungen und Amtshandlungen)
Privatrechtliche Leistungsentgelte	z.B. Verkaufserlöse sowie Mieten und Pachten
Erträge aus Kostenerstattungen / Umlagen	Ersatz für Aufwendungen. In der Regel liegt ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde.



Sonstige ordentliche Erträge	Alle Erträge, die nicht einer der vorgenannten Positionen zugeordnet werden können; z.B. Konzessionsabgaben, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, Bußgelder etc.
Aktivierete Eigenleistungen	z.B. Material- und Personalaufwand für selbst erstellte Gebäude, Maschinen etc.
Bestandsveränderungen	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr
Finanzerträge	z.B. Gewinnanteile aus Beteiligungen, Zinsen
Außerordentliche Erträge	Erträge, die betriebsfremd oder außergewöhnlich anfallen.

### Aufwendungen

Personalaufwendungen	Gehaltszahlungen (Besoldung, Vergütung, Sozialversicherungsbeiträge, Beihilfen, Zuführungen zu Pensions-rückstellungen, Aufwendungen für Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und Arbeitszeitguthaben etc.)
Versorgungsaufwendungen	Aufwendungen für ehemalige Beschäftigte (Ruhegelder, Hinterbliebenenbezüge etc.)
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Aufwendungen für von Dritten empfangene Sach- und Dienstleistungen (z.B. Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand)
Bilanzielle Abschreibung	Planmäßige Verminderung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten von aktivierten Gütern des Anlagevermögens entsprechend ihrer Nutzungs- oder Leistungsdauer
Transferleistungen	z.B. Sozialleistungen, Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage
Sonstige ordentliche Aufwendungen	Alle Aufwendungen, die nicht einer der vorgenannten Positionen zugeordnet werden können. z.B. Mieten und Pachten, Leasing, Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	z.B. Zinsen, Übernahme von Verlusten aus Beteiligungen
Außerordentliche Aufwendungen	Aufwendungen, die betriebsfremd oder außergewöhnlich anfallen

## **2. Entwicklung der Haushaltswirtschaft der Stadt Bergisch Gladbach in den Jahren 2003 bis 2019**

Bereits vor dem ersten NKF-Haushalt wurde für die Jahre 2003 und 2004 ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) genehmigt, in dem durch entsprechende Haushaltssicherungsmaßnahmen ein Haushaltsausgleich im Zeitraum der mittelfristigen dreijährigen Planung dargestellt werden konnte.

In den Jahren 2005 bis 2007 konnte selbst ein solches genehmigungsfähiges Haushaltssicherungskonzept nicht mehr erreicht werden. Die Stadt befand sich im sogenannten Nothaushalt, in dem über die rechtlich verbindlichen und unabweisbaren Ausgaben hinaus nur in einem bestimmten Umfang freiwillige Leistungen (jährliche Kürzung von 10% gegenüber dem Vorjahr) und nichtrentierliche Investitionen („Nettokreditaufnahme=Null“) von der Aufsichtsbehörde geduldet wurden.

Im ersten NKF-Haushaltsjahr 2008 wurde bei der Haushaltsplanung der Haushaltsausgleich durch die Inanspruchnahme der sogenannten Ausgleichsrücklage vorgenommen. Sie belief sich in der Eröffnungsbilanz auf rd. 44,7 Millionen Euro.) Im Jahresabschluss 2008 zeigte sich, dass die Ausgleichsrücklage nicht in Anspruch genommen werden musste. Dies konnte insbesondere durch erhebliche Mehrerträge bei der Gewerbesteuer und beim Einkommensteueranteil erreicht werden. Der Jahresabschluss 2008 schloss mit einem Überschuss von rd. 2,2 Millionen Euro ab.

Auch im Jahr 2009 wurde der Haushaltsausgleich bei der Planung durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage vorgenommen. Im Jahr 2009 trafen jedoch die Folgen der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise auch die Stadt Bergisch Gladbach. Der Kämmerer verhängte zwar eine haushaltswirtschaftliche Sperre, aufgrund des massiven Einbruchs bei den Steuererträgen konnte jedoch ein Fehlbetrag in der Jahresrechnung von rd. 18 Millionen Euro nicht verhindert werden. Die Ausgleichsrücklage musste auf rd. 26,7 Millionen Euro verringert werden. (Auf die Aufstellung eines Nachtragshaushalts wurde in Abstimmung mit der Aufsichtsbehörde verzichtet. Stattdessen wurden die „Nothaushaltsspielregeln“ eingehalten.)

Im vom Rat beschlossenen Haushalt des Jahres 2010 belief sich der Fehlbedarf auf rd. 37,5 Millionen Euro, so dass die Ausgleichsrücklage verbraucht war und die allgemeine Rücklage in einem Umfang in Anspruch genommen wurde, der erneut die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts erforderlich machte. Dieses Haushaltssicherungskonzept konnte von der Aufsichtsbehörde nicht genehmigt werden, da der mittelfristige Haushaltsausgleich nicht dargestellt werden konnte. Die Stadt verblieb daher im Nothaushalt. Bezüglich der nichtrentierlichen Investitionen verschärfte sich die aufsichtsbehördlichen Regelungen insoweit, als nur noch eine Kreditaufnahme in Höhe von 2/3 der ordentlichen Tilgung zulässig war.

Die aufgrund der Erfahrungen aus dem Jahr 2009 sehr restriktiven Veranschlagungen des Haushalts 2010 erwiesen sich in der Haushaltsabwicklung als zu vorsichtig. Trotz Verbesserungen gegenüber der Veranschlagung (insbesondere bei der Gewerbesteuer) schloss der Jahresabschluss 2010 mit einem Fehlbetrag von rund 18,9 Millionen Euro ab. Der Jahresfehlbetrag konnte erneut durch die Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden, die sich damit auf rund 7,8 Millionen verringerte.

Trotz tendenziell wieder positiverer Steuerentwicklungen im Vergleich zu den Jahren der Wirtschafts- und Finanzkrise und der Auswirkungen des Haushaltssicherungskonzepts 2011 ff. wies der beschlossene Haushalt 2011 einen Fehlbedarf von rd. 17,5 Millionen Euro aus. Mit dem Haushalt 2011 wurde vom Rat ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen, das mit strukturellen Verbesserungen in Höhe von rund 5 Millionen Euro dazu beitragen sollte, den weiteren Verzehr des Eigenkapitals zu bremsen und somit eine drohende bilanzielle Überschuldung – mit den erheblichen negativen Folgen für die Handlungsfähigkeit der Stadt – zu vermeiden bzw. zumindest zeitlich hinauszuschieben. Auch mit diesem beschlossenen Haushaltssicherungskonzept konnte jedoch keine Genehmigungsfähigkeit des Haushalts erreicht werden. Der Jahresabschluss bestätigte mit einem Fehlbetrag in Höhe von rund 17,2 Millionen Euro die Planung. Die Ausgleichsrücklage reichte zum Ausgleich nicht mehr aus. Mit 9,4 Millionen Euro musste erstmals die Allgemeine Rücklage angegriffen werden.

Die entscheidende Neuerung im Kontext der Planung des Doppelhaushalts für die Jahre 2012 / 2013 ergab sich aus der Änderung der Gemeindeordnung. Nach der Neufassung des § 75 wurde der Zeitraum, in dem in einem Haushaltssicherungskonzept der Haushaltsausgleich dargestellt werden muss, um es genehmigen zu können, auf 10 Jahre ausgedehnt. Das entsprechend vom Rat beschlossenen 10jährigen Haushaltssicherungskonzepts wurde durch die Aufsichtsbehörde genehmigt. Bei den – Jahr für Jahr verringerten – freiwilligen Leistungen kamen Landrat und Bürgermeister überein, dass mit dem Jahr 2011 ein Sockelbetrag erreicht wurde, der den unverzichtbaren Kernbestand freiwilliger Leistungen einer großen kreisangehörigen Stadt mit



zentralörtlichen Funktionen abbildet. Der Sockelbetrag belief sich auf 5,5 Millionen Euro und machte damit lediglich noch rund 2,5 % des gesamten Haushaltsvolumens aus. Dieser Sockelbetrag wurde seitdem zur Abdeckung von künftigen unvermeidlichen Kostensteigerungen mit einem moderaten Faktor von 1% per anno dynamisiert.

Während die Haushaltsplanung für das Jahr 2012 noch von einem Defizit in Höhe von rund 13 Millionen Euro ausging, konnte im Wesentlichen aufgrund unerwarteter Ertragsverbesserungen (hier insbesondere bei der Gewerbesteuer) im Jahresabschluss ein Überschuss von rund 2,2 Millionen Euro erreicht werden.

Diese Situation hatte sich im Jahr 2013 länger als erwartet fortgesetzt und daher gegenüber mit der anzuwendenden Vorsicht erfolgten Planung von rund 15,8 Millionen Euro Jahresdefizit nur zu einem Jahresfehlbetrag von rund 1,9 Millionen Euro geführt.

Der beschlossene Haushalt 2014 wies einen Fehlbetrag von rund 16,7 Millionen Euro aus. Durch den I. Nachtragshaushalt 2014, der die Finanzierung des Ankaufs von Anteilen des örtlichen Versorgungsunternehmens BELKAW über die städtische Tochtergesellschaft Bäder GmbH abbildete, verringerte sich dieses geringfügig auf rund 16,5 Millionen Euro. Das Ergebnis 2014 lag bei rund 12,2 Millionen Euro Jahresfehlbetrag und somit entgegen den Vorjahren relativ nah am erwarteten Wert.

Die Planung 2015 ging von einem Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 21,0 Millionen Euro aus. Das tatsächliche Ergebnis fiel mit einem Defizit von rund 1,5 Millionen Euro deutlich besser aus. Hierzu trugen die Steuern (+5,8 Millionen) und die Landeszuweisungen (+5,6 Millionen) auf der Ertragsseite sowie geringere Personal- und Versorgungsaufwendungen (-6,9 Millionen) entscheidend bei.

Das geplante Ergebnis für 2016 aus dem Doppelhaushalt 2016 / 2017 belief sich auf – 15,3 Millionen Euro. Demgegenüber belief sich der Jahresfehlbetrag im festgestellten Jahresabschluss lediglich auf rund 60.000 Euro. Dies wurde maßgeblich durch die Steuerentwicklung herbeigeführt (Verbesserung von 17,6 Millionen Euro).

Das geplante Defizit für 2017 aus dem Doppelhaushalt 2016 / 2017 (Planungsgrundlage also in 2015) betrug -14,0 Millionen Euro. Mit dem I. Nachtragshaushalt 2017 verschlechterte sich die Planung auf -19,0 Millionen Euro. Dies, obwohl der Gewerbesteueransatz um 4 Millionen Euro erhöht wurde. Die Gründe für diese veränderte Planung bestanden unter anderem in verringerten Schlüsselzuweisungen (-5,9 Millionen; Folge der hohen Steuereinnahmen der vorhergehenden Referenzperiode) und einer angepassten Schätzung der Erträge und Aufwendungen im Flüchtlingsbereich (Verschlechterung von 1,5 Millionen Euro). Der Jahresabschluss 2017 konnte hingegen mit einem Überschuss von rund 1,4 Millionen Euro abschließen. Der Betrag konnte der Ausgleichsrücklage zugeführt werden. Die erhebliche Verbesserung beruhte insbesondere auf höheren Gewerbesteuererträgen (rd. 6,5 Millionen Euro), der Nachholung der aufgrund eines verspäteten Gewinnabführungsbeschlusses in 2016 unterbliebenen Abführung vom Abwasserwerk (rd. 4,9 Millionen mehr als geplant), verringertem Besoldungs- und Vergütungsaufwand (rd. 2,4 Millionen Euro) und der Weitergabe einer Sonderauskehrung des Landschaftsverbands durch den Rheinisch-Bergischen Kreis (rd. 3,1 Millionen Euro).

Das Defizit des vom Rat beschlossenen Haushalt 2018 belief sich auf rund 14,5 Millionen Euro. Im Jahresabschluss konnte jedoch ein Überschuss von rund 5,9 Millionen Euro konstatiert werden, der ebenfalls der Ausgleichsrücklage zugeführt werden wird (zurzeit noch Gewinnvortrag). Die Verbesserung ergab sich im Wesentlichen durch höhere Gewerbesteuererträge (rd. 9,7 Millionen Euro), die ertragswirksame Korrektur von Einzelwertberichtigungen (rd. 3,9 Millionen Euro), deutlich geringere Transferaufwendungen im Bereich Asyl und Integration (rd. 3 Millionen Euro) und höhere Kostenerstattungen von anderen Trägern in der Produktgruppe „Hilfen für junge Menschen und ihre Familien (rd. 2 Millionen Euro).

Das erste Jahr des vom Rat beschlossenen Doppelhaushalts 2019 / 2020 schloss in der Planung mit einem Fehlbedarf von rund 28,3 Millionen ab, der insbesondere durch erhöhten Personal- und Versorgungsaufwand (rund +5,3 Millionen Euro) und gestiegenen Transferaufwand (+6,6 Millionen Euro, darunter mit 2,6 Millionen Euro die erhöhte Kreisumlage) sowie verringerte Finanzerträge

(Verzicht auf Ausschüttungen der Bäder GmbH und des Abwasserwerks zur Schonung des Potentials für das „Schütt aus – hol zurück – Verfahren ab 2020 – Erläuterungen hierzu unter Ziffer 4 -) bedingt war. Der Jahresabschluss verzeichnete jedoch einen Überschuss in Höhe von rund 1,7 Millionen Euro, der der Ausgleichsrücklage zugeführt wird. Sowohl bei den Erträgen (Steuern +7,2 Millionen Euro, sonstige ordentliche Erträge +6,9 Millionen Euro) als auch bei den Aufwendungen (Transferaufwendungen -3,7 Millionen Euro, Sach- und Dienstleistungen -4,8 Millionen Euro und Personalaufwendungen – saldiert nach Gegenrechnung mit Ertragspositionen - -3,6 Millionen Euro) kam es zu deutlichen Verbesserungen. Eine detaillierte Analyse der erheblichen Abweichungen wird in den Beratungen des Rechnungsprüfungsausschusses am 23.06.2021 erfolgen.

### 3. Haushalt 2020

Das zweite Jahr des Doppelhaushalts 2019 / 2020 wurde ausgeglichen geplant. Nach der Veranschlagung von höheren Steuererträgen (+5,5 Millionen Euro; im wesentlichen Einkommensteueranteil), höheren Landeszuweisungen (+2,8 Millionen Euro), höheren Personal- und Versorgungsaufwendungen (+5,3 Millionen Euro) und steigenden Transferaufwendungen (+4,2 Millionen Euro) hätte sich ein Defizit von rund 23,6 Millionen Euro ergeben. Dieses konnte jedoch durch die Mobilisierung von Gewinnen aus Konzernstrukturen im sogenannten Schütt aus – hol zurück – Verfahren geschlossen werden. (Erläuterungen hierzu unter Ziff. 4).

Im I. Nachtragshaushalt 2020, den der Rat am 10.12.2019 beschlossen hat, verringerte sich die Inanspruchnahme des Schütt aus – hol zurück – Potentials geringfügig auf rund 22,8 Millionen Euro.

Bereits im Frühjahr 2020 zeichnete sich jedoch ab, dass sich die Haushaltsbewirtschaftung dramatisch anders darstellen würde. Ausgelöst durch die Corona – Virus – Pandemie brachen städtische Erträge erheblich ein und zusätzliche Aufwendungen zur Pandemiebekämpfung wurden erforderlich. Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach wurde vom Stadtkämmerer zum 30.06.2020 und 30.09.2020 über die finanzielle Situation informiert.

Bund und Land Nordrhein-Westfalen haben im Dezember 2020 eine Ausgleichszahlung zur Kompensation der Ausfälle bei der Gewerbesteuer vorgenommen.

Darüber hinaus hat das Land mit dem „Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten und zur Sicherung der kommunalen Handlungsfähigkeit sowie zur Anpassung weiterer landesrechtlicher Vorschriften“ eine Grundlage dafür geschaffen, die verbleibende Belastung mittels des außerordentlichen Ergebnisses zu isolieren, in der Bilanz in einem gesonderten Posten zu aktivieren und dessen Auflösung in Form von linearer Abschreibung über einen Zeitraum von bis zu 50 Jahren vorzunehmen. (Aufgrund der derzeitigen Finanzplanungsdaten ist eine mögliche Ausbuchung gegen das Eigenkapital im Jahr 2024 bisher nicht in Erwägung gezogen worden.)

Der Jahresabschluss 2020 wird aufgrund der Möglichkeiten dieser Coronaschaden - Isolierung und des Einsatzes des Schütt aus – hol zurück – Potentials ausgeglichen sein. (Es zeichnet sich dabei ab, dass die Inanspruchnahme des Schütt aus – hol zurück – Potentials deutliche geringer ausfallen wird als geplant.)

Die Kommunalaufsicht hat daher bereits im Laufe des Jahres 2020 die Erlaubnis erteilt, dass der Haushaltsentwurf 2021 ohne die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes erfolgen kann.

### 4. Haushaltssituation für das Haushaltsjahr 2021

Die Haushaltssituation für das Jahr 2021 stellt sich wie folgt dar:

#### a) Generelle Situationsbeschreibung



Mit diesem Haushalt wird das zweite ausgeglichene Haushaltjahr in Folge geplant. Die Finanzplanungsjahre 2022 bis 2024 sind ebenfalls ausgeglichen.

Der Haushaltsausgleich wurde zum einen durch die auch für das Jahr 2021 gegebene Möglichkeit, den coronabedingten Schaden zu isolieren (siehe Erläuterung zu Ziff. 3), und zum anderen durch den Einsatz des Schütt aus – hol zurück – Verfahrens erreicht.

Die im Gesamtergebnisplan dargestellte Isolierung des Corona-Schadens (außerordentliche Erträge) beläuft sich auf rund 13,2 Millionen Euro in 2021, rund 14,5 Millionen Euro in 2022, rund 8,8 Millionen Euro in 2023 und rund 11,1 Millionen Euro in 2024. (Das Kommunalministerium hatte Mitte Dezember 2020 gegenüber den kommunalen Spitzenverbänden erklärt, dass die Isolierung auch für den aktuellen Finanzplanungszeitraum gilt.) Details zur Corona-Schadens-Isolierung können aus der Anlage zu diesem Vorbericht entnommen werden.

Mit dem „Schütt aus – hol zurück - Verfahren“ wird eine Methode bezeichnet, die darin besteht, Gewinne und stille Reserven aus städtischen Gesellschaften und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen an den Kernhaushalt abzuführen und dann im Wege der Kapitalerhöhung dort wieder einzulegen. Dies bewirkt, dass der ausgeschüttete Betrag im Kernhaushalt erfolgswirksam verbucht werden kann. Die Liquidität verbleibt jedoch in der Gesellschaft bzw. eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Das „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“ ist ein vom Innenministerium und von der Gemeindeprüfungsanstalt anerkanntes Verfahren. Die im Haushalt so eingesetzten Gewinne stammen aus der städtischen Bäder GmbH, die seit dem Erwerb der BELKAW-Anteile Gewinne schreibt, und dem Abwasserwerk. Bei letzterem ist allerdings vorgesehen, dass es wie bisher bei der liquide erfolgten Gewinnausschüttung in dem vom Rat beschlossenen Ausmaß (5,8 Millionen Euro) bleibt und nur der verbleibende Gewinn über das „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“ abgewickelt wird. Ferner werden auch Gewinne aus dem Stadtentwicklungsbetrieb (Anstalt öffentlichen Rechts) verwendet.

Um den Haushaltsausgleich im Jahresabschluss 2020 sowie in der Haushaltsplanung für 2021 und die Finanzplanungsjahre zu erreichen, müssen über die jährlichen Gewinne hinaus auch nicht ausgeschüttete Gewinne aus der Vergangenheit genutzt werden. Dies geht allerdings nur solange, bis dieses Potenzial erschöpft ist. Ferner darf es durch das Wiedereinlegen nicht zu einer bilanziellen Überbewertung der jeweiligen „Beteiligung“ in der städtischen Bilanz (Finanzanlage) kommen.

Die Ausschüttung der Gewinne ist beim Abwasserwerk (keine eigene Rechtspersönlichkeit), der Bäder GmbH (aufgrund von steuerlichen Verlustvorträgen aus der Vergangenheit) und beim Stadtentwicklungsbetrieb AöR ohne Abführung von Kapitalertragsteuer möglich.

Da die Nutzung der Gewinne aus der Vergangenheit wie oben dargestellt nur zeitlich begrenzt möglich ist und generell das „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“ einen Anstieg der Kassenkredite mit sich bringt, hat der Rat auf Vorschlag von Bürgermeister und Kämmerer bereits in einem Haushaltsbegleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2019 / 2020 Gegensteuerungsmaßnahmen festgelegt. Diese sollen in einer erneuten Aufgaben- und Standardkritik, der Prüfung von Einsparmöglichkeiten durch Digitalisierung sowie in Überlegungen hinsichtlich einer Reform der Verwaltungs- und Beteiligungsstrukturen bestehen. Diese Maßnahmen sind pandemiebedingt nicht wie geplant vorangekommen, werden aber im Jahr 2021 bereits wieder prioritär forciert.

Bestimmte Regeln und Sparvorgaben, die in der Haushaltssicherung galten, sollen weiterhin freiwillig angewendet werden. So werden die Maßnahmen der vom Rat beschlossenen Haushaltssicherungskonzepte, nach etwaig inhaltlicher Anpassung, auch künftig berücksichtigt und bei den freiwilligen Leistungen wird weiterhin ein restriktiver Kurs verfolgt. Beides ist aus Sicht von Bürgermeister und Kämmerer erforderlich, um die konsumtiven Aufwendungen nicht ausufern zu lassen. Das „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“ kann ermöglichen, dient aber nicht als Aufhebung des haushalterisch vorgegebenen und notwendigen Sparsamkeitsdikts.

Entsprechend der Abstimmung mit der Aufsichtsbehörde wird seit dem I. Nachtragshaushalt 2017 im Kernhaushalt die Zahlung eines Zuschusses an den Immobilienbetrieb zum Verlustausgleich in Höhe des letzten festgestellten Jahresdefizits eingeplant. In 2021 ist dies der Verlust des

Immobilienbetriebs in 2019. Die Kommunalaufsicht hat signalisiert, dass sie es für nachvollziehbar hält, wenn ein durch nicht liquide Sondereffekte hervorgerufener Teil des Defizits nicht in diesem Umfang im Kernhaushalt abgebildet wird. Im Haushalt ist zunächst ein Betrag von 2,03 Millionen Euro als Verlustausgleich vorgesehen.

Im Doppelhaushalt 2019 / 2020 war für das Finanzplanungsjahr 2021 bei der Grundsteuer B noch eine Hebesatzerhöhung von 100 Punkten (von 570 auf 670) kalkuliert. Hiervon wurde mit dem Beschluss zum Haushalt 2021 abgesehen. Der Hebesatz blieb für 2021 unverändert bei 570 Punkten. In der mittelfristigen Finanzplanung sind folgende Hebesatzanhebungen eingeplant: 2022 um 100 Punkte auf 670 Punkte, danach jeweils jährlich um weitere 50 Punkte.

Die Kreisumlage ist entsprechend der Beschlussfassung des Kreistages (Hebesatz in 2021 unverändert) eingeplant.

Ein Schwerpunkt dieses Haushalts liegt eindeutig auf den Investitionen. Durch das Verlassen des Haushaltssicherungskonzeptes entfällt für diesen Haushalt die betragliche Höchstgrenze für die nichtrentierlichen Investitionen, der sogenannte Kreditdeckel. Dies ermöglicht es, den Investitionsstau abzubauen und notwendige Infrastrukturergänzungen vorzunehmen. Genau dazu liefert das Potential des „Schütt aus – hol zurück - Verfahren“ die Grundlage.

Da die Investitionsmaßnahmen Folgekosten (Abschreibungen, Zins-, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwendungen) mit sich bringen, hatte der Rat am 10.12.2019 ein strukturiertes Verfahren beschlossen. Im Haushaltsentwurf waren daher nur die Investitionen enthalten, die entweder bereits begonnen waren und nun ausfinanziert werden müssen oder die eine Wertgrenze von 100.000 Euro bei beweglichen und 300.000 Euro bei unbeweglichen Wirtschaftsgütern nicht erreichen. Die neuen und oberhalb dieser Wertgrenzen liegenden Maßnahmen wurden den Ratsfraktionen / Ratsmitgliedern separat vorgestellt. Die diesbezüglichen Informationen umfassten verschiedenste Angaben: Beschreibung der Maßnahme, Neu- oder Ersatzinvestition, pflichtig oder freiwillig, Folgen eines Verzichts auf die Maßnahme, Folgen einer zeitlichen Verschiebung, Erhalt von Fördermitteln...

Nach dem Wegfall des Kreditdeckels werden die konsumtiven Folgekosten der Maßnahmen, die den Erfolgsplan strukturell belasten, künftig der entscheidende begrenzende Faktor. Auch hierzu erhielt der Rat Informationen.

Insgesamt wurden mit diesem Haushalt Investitionen in Höhe von rund 103,5 Millionen Euro beschlossen (2021: rd. 23,9 Millionen Euro, 2022: rd. 25,8 Millionen Euro, 2023: rd. 29,3 Millionen Euro und 2024: rd. 24,5 Millionen Euro).

## b) Gesamtergebnisplan 2021 und Folgejahre

Der Gesamtergebnisplan weist als Jahresergebnis folgende Beträge aus:

Haushaltsjahr	2021	+/-0 €
Jahre der mittelfristigen Planung	2022	+/-0 €
	2023	+/-0 €
	2024	+/-0 €

Hierzu folgender Hinweis: Es ist beabsichtigt, das „Alt-Volumen“ der Gewinne von Konzerngliederungen im Rahmen des „Schütt aus – hol zurück – Verfahrens“ mit entsprechenden Gremienbeschlüssen phasengleich und vollumfänglich in den Jahresabschlüssen 2020 des Kernhaushalts und der „Beteiligungen“ zu bewegen. Dies wird im Abschluss 2020 des Kernhaushalts zu einem Jahresüberschuss führen, der aufgrund der vorangegangenen drei positiven Jahresabschlüsse in vollem Umfang der Ausgleichsrücklage zugeführt werden kann.



Die Ausgleichsrücklage wird dann in den Jahren 2021 ff. zum fiktiven Haushaltsausgleich eingesetzt werden.

Die wesentlichsten Änderungen gegenüber den Veranschlagungen des Jahres 2020 sind (gerundet):

Erträge

Steuererträge	- 14,9 Millionen Euro
Zuweisungen	+11,9 Millionen Euro
Finanzerträge	+5,2 Millionen Euro
Außerordentliche Erträge	+13,2 Millionen Euro

Aufwendungen

Personalaufwand	+2,9 Millionen Euro
Aufwand für Sach- und Dienstleistungen	+5,1 Millionen Euro
Transferaufwand	+7,2 Millionen Euro

Die Verringerung der Steuererträge bilden den Einbruch bei der Gewerbesteuer und den Anteilen an der Einkommensteuer sowie Umsatzsteuer aufgrund der Corona – Pandemie ab.

Die Erhöhung der Zuweisungen beruht im Wesentlichen auf einer erhöhten Masse im Finanzausgleich des Landes Nordrhein-Westfalen, die sich bei den Schlüsselzuweisungen positiv auswirkt. Allerdings hat das Land erklärt, dass diese einmalige Erhöhung in den nächsten Jahren kompensiert werde. Ferner wirkt sich bei den Schlüsselzuweisungen die Verringerung der Steuererträge in der Referenzperiode (verringerte Steuerkraft = höhere Schlüsselzuweisungen) aus. Auch hier kann im Folgejahr ein entgegengesetzter Effekt eintreten, da Steuereinzahlungen aufgrund der pandemiebedingt großzügigen Stundungsregelungen zeitversetzt eingegangen sind.

Die Finanzerträge sind aufgrund einer stärkeren Inanspruchnahme des Schütt aus – hol zurück – Verfahrens gestiegen.

Bezüglich des Mehraufwands bei den Personalaufwendungen wird auf die ausführlichen Erläuterungen zu Ziffer 4 e) verwiesen.

Der gestiegene Transferaufwand von 7,2 Mio. € resultiert insbesondere aus Steigerungen bei Asyl und Integration (0,6 Mio. €), der Kindertagesbetreuung (2,8 Mio. €), den Hilfen für junge Menschen und ihre Familien (2,6 Mio. €) und der Kreisumlage (1,0 Mio. €).

Für die Berechnung der Folgejahre nach 2021 sind grundsätzlich die Orientierungsdaten des sich damit auseinandersetzenden Arbeitskreises auf Landesebene zugrunde gelegt worden.

**c) Investitionen 2021**

Grundsätzliche Informationen zu den Investitionsmaßnahmen können Sie den Ausführungen in Ziff. 4 a entnehmen.

Die investiven Ein- und Auszahlungen sind nach Arten gegliedert im Gesamtfinanzplan und in den Teilfinanzplänen abgebildet. Investitionsmaßnahmen, die oberhalb der festgelegten Wertgrenze von 50.000 € für mobile Vermögensgegenstände und 100.000 Euro für Baumaßnahmen liegen, sind zudem in den Teilplänen einzeln ausgewiesen. Hier eine Übersicht der wesentlichen Investitionen

2021 mit ihrem Bruttoauszahlungsvolumen:

	2021
<b><u>Politische Gremien und Verwaltungsführung</u></b>	
Förderung Breitbandausbau	1.775.000 €
Mobilitätskonzept	166.667 €
Rad macht Schule – Förderprojekt IGP	215.700 €
<b><u>Informationstechnologie und Logistik</u></b>	
BGA EDV Gesamtverwaltung	161.500 €
EDV Gesamtverwaltung	315.000 €
<b><u>Brandschutz</u></b>	
Baumaßnahme Gerätehaus Schildgen	635.000 €
Remise Wache Nord	250.000 €
<b><u>Schulträgeraufgaben</u></b>	
Betriebs- und Geschäftsausstattung Schulen allgemein	300.000 €
Umsetzung Medienentwicklungsplan – Endgeräte	500.000 €
<b><u>Sportstätten</u></b>	
Herrichtung Nebenplatz Stadion	160.000 €
<b><u>Kinder in Tagesbetreuung</u></b>	
Investitionszuschüsse Kindertagesstätten	6.375.273 €
Tagespflege U3	215.000 €

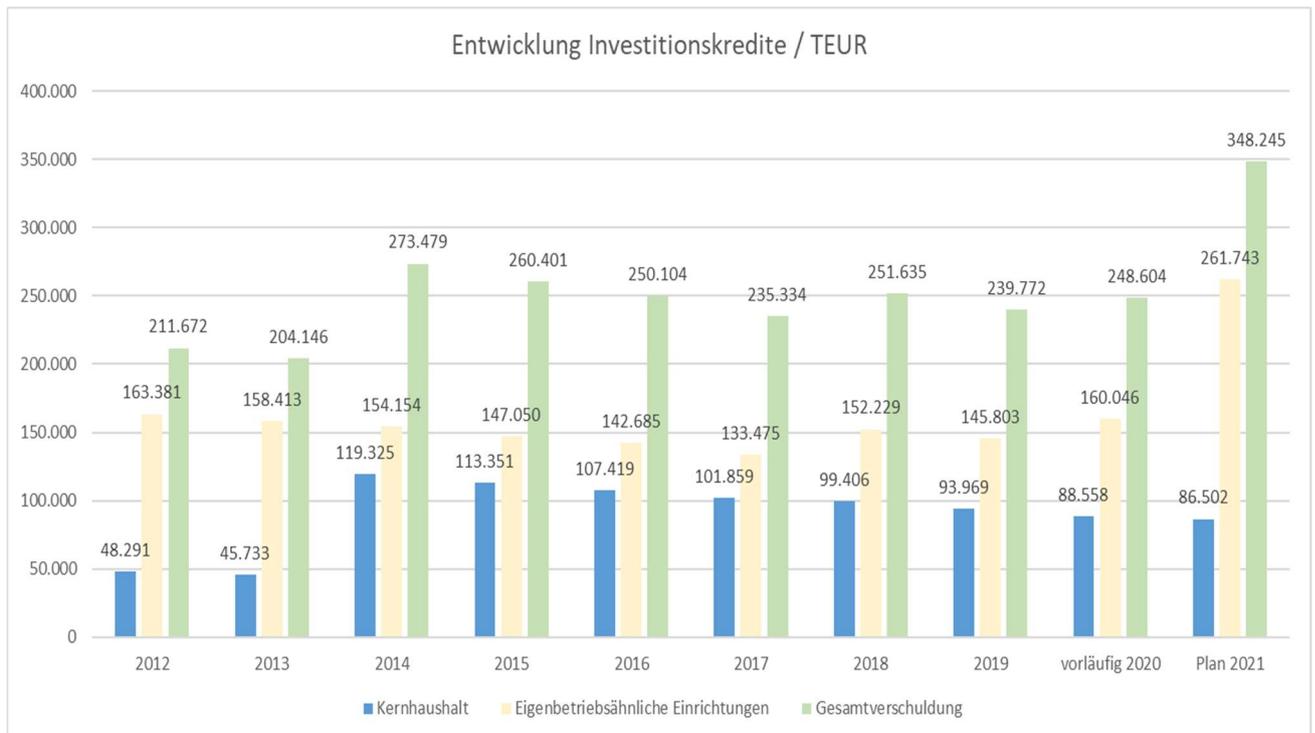
<b><u>Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen</u></b>		<b>Maßnahme mit wesentlicher Verbesserung für Rad- und Fußverkehr</b>
Rosen-, Fasanenstraße u.a. (Frankenforst)	VE 1.400.000 €	
InHK Bensberg – A1 Schloßstraße	VE 5.387.000 €	
InHK Bensberg – Fußwegeverbindung Verkehrsbauwerk	VE 200.000 €	



<b><u>Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen</u></b>		<b>Maßnahme mit wesentlicher Verbesserung für Rad- und Fußverkehr</b>
Planungskosten Eisenbahnunterführung (S11 Ausbau)	VE 500.000 €	
Erneuerung Stützwände u.a. Bauwerke	200.000 € VE 200.000 €	
Erschließung Diepeschrather Weg (Umlegung)	80.000 € VE 150.000 €	
Umbau Dechant-Müller-Straße (Linksabbieger und Radweg)	VE 240.000 €	
Tiefgaragen Bergischer Löwe und Schloßberg Plan. HOAI 6	150.000 €	
Buchenkampsweg	180.000 €	
Ferdinand-Stucker-Straße	435.000 €	
Rommerscheider Straße – Fahrbahndecke	290.000 €	
Kardinal-Schulte-Straße – Fahrbahndecke	290.000 €	<b>X</b>
Neuenhauser Weg – Endausbau	150.000 €	
Elfenpfad (Bauprogramm 2021)	160.000 €	
Om Rodde (Bauprogramm 2021)	310.000 €	
Wittenbergstraße (Bauprogramm 2021)	275.000 €	
Dorfplatz Sand (Bauprogramm 2021)	190.000 €	
Sanierung K 27, Dolmanstraße, Halbenmorgen, Alt Refrath	210.000 €	<b>X</b>
Fahrbahndecke Paffrather Straße Flora bis Reuterstraße	440.000 €	<b>X</b>
Fahrbahndecke Hombacher Weg	150.000 €	<b>X</b>
Deckenbaumaßnahme Dellbrücker Straße	310.000 €	<b>X</b>
Deckenbaumaßnahme Juck / Volbach	420.000 €	<b>X</b>
<b><u>Öffentliches Grün, Landschaftsbau</u></b>		
Integriertes Handlungskonzept Bensberg, - A2 Deutscher Platz	VE 750.500 €	
Spielplatz Kolpingstraße	230.000 €	

#### d) Schuldenstand

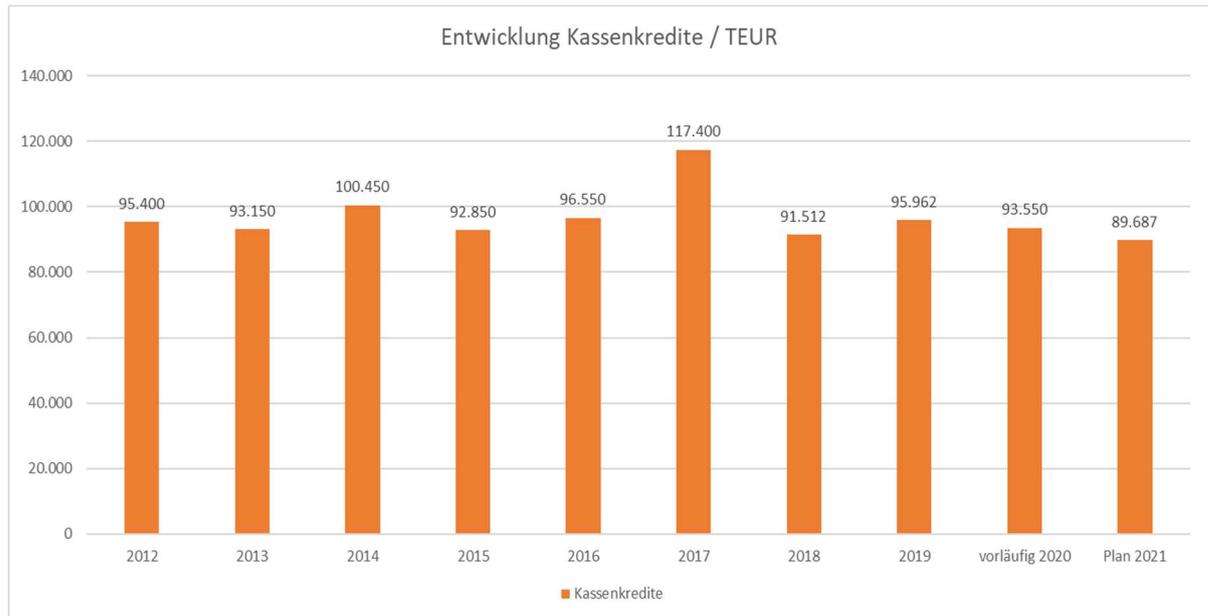
Die Entwicklung der **langfristigen Verbindlichkeiten** wird mit folgender Grafik (Angaben in Tausend Euro) veranschaulicht:



Der Anstieg von 2013 nach 2014 beruht wesentlich auf den (an die Bäder GmbH „weitergeleiteten“) Krediten zum Ankauf der Anteile an der BELKAW GmbH.

#### Kredite zur Liquiditätssicherung

Zur Sicherstellung der Liquidität für die laufende Verwaltungstätigkeit sieht der Haushaltsentwurf eine zusätzliche Inanspruchnahme von Kassenkrediten vor. Im Rahmen des Liquiditäts- und Zinsmanagements werden die rechtlich zulässigen Zinssicherungsmaßnahmen (entsprechend der Derivate-Dienstanweisung) ergriffen. Die Entwicklung der Kassenkredite (Angaben in Tausend Euro) stellt die nachfolgende Grafik dar:



### e) Allgemeine Erläuterungen zur Kalkulation von Haushaltspositionen

Die **Kalkulation der Ansätze** des Haushaltsentwurfs orientiert sich im Wesentlichen an der Finanzplanung des Vorjahres, bei der auch Auswirkungen aus den Haushaltssicherungsmaßnahmen berücksichtigt waren.

Zur Berechnung der **Grundsteuer B** wird auf die Ausführungen zu Ziffer 4 a) verwiesen.

Das Steueraufkommen für **Einkommensteuer** und **Umsatzsteuer** in NRW ist auf Basis der Orientierungsdaten des Landes kalkuliert.

Die Berechnung der **allgemeinen Zuweisungen des Landes** (Schlüsselzuweisungen, investive Pauschalen etc.) erfolgte auf Grundlage der endgültigen Festsetzungen im Gemeindefinanzierungsgesetz 2021. Ab 2022 wurden die Orientierungsdaten des Landes angewandt.

Die Kreisumlage ist entsprechend der Beschlussfassung des Kreistages (Hebesatz in 2021 unverändert) eingeplant.

**Der Gewerbesteueransatz** ist generell aufgrund der konjunkturellen und unternehmensbedingten Einflüsse schwierig zu kalkulieren. Dies gilt in den Zeiten erheblicher wirtschaftlicher Schwierigkeiten aufgrund der Corona – Pandemie erst recht. Der Rat hat auf Empfehlung von Bürgermeister und Kämmerer einen gegenüber dem Stand des Entwurfs leicht erhöhten Haushaltsansatz (39 Millionen Euro) beschlossen. Für die Folgejahre wird eine schrittweise Erholung geschätzt bis im Jahr 2024 wieder das bisherige Niveau erreicht wird.

### Erläuterungen zum Personal- und Versorgungsaufwand 2021

#### Personalaufwand - Kontengruppe 11

Im Wesentlichen begründet sich diese Veränderung wie folgt:

- Bei den Personalkostenkonten (5011000, 5012000, 5022000 und 5032000) wurde, auch mit Bezug auf den Review des externen Wirtschaftsprüfers aus dem Jahr 2019, erstmalig mit einer Ausfallquote (Auswirkungen von unbesetzten Stellen) i.H.v. -6% (zuletzt -4%) gerechnet. Dies macht eine Veränderung von **-4.680.000 €** aus. Auf den Kernhaushalt bezogen ergibt sich eine Einsparung i.H.v. **-3.670.050 €**.

- Die geplanten tariflichen Steigerungen machen in 2021 einen Mehraufwand von **2.032.439 €** aus, auf den Kernhaushalt entfallen hierbei **1.968.185 €**. Da zum Zeitpunkt der Hochrechnung für den Haushaltsentwurf noch keine Tarifeinigung vorlag, wurde bei den Tariflich Beschäftigten von einer 3%igen Erhöhung zum 01.09.2020 und zum 01.09.2021 ausgegangen. Bei den Beamten wurde eine tarifliche Steigerung i.H.v. 2 % zum 01.10.2021 angenommen.
- Die in 2020 durchgeführten und 2021 geplanten Beförderungen bei Beamten wirken sich (nach der tariflichen Steigerung) i.H.v. rund **900T€** aus, auf den Kernhaushalt entfallen hierbei rund **650T€**.
- Für die Bundestagswahl im Jahr 2021 entstehen Aufwendungen (ca. **50 T€**) für Wahlhelfer. Da jedoch keine verlässlichen Personalkostenerstattungen seitens Bund/Land o.ä. planbar sind, können diese nicht aufwandsmindernd berücksichtigt werden.
- Die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen erhöhen sich in 2021 um rund **444 T€**. Als Planungsgrundlage diente das neue Gutachten der Rheinischen Versorgungskassen Köln zum 31.12.2019. Hierbei wurde für die Versorgung neben der bereits von der RVK berücksichtigten Erhöhung um 1,4% ab dem 01.10.2021 eine zusätzliche Erhöhung um 2% angenommen. Da in den vergangenen 10 Jahren die allgemeine, nicht alterungsbedingte Steigerung der Krankheitskosten und damit auch der Beihilfe stets oberhalb der Inflationsrate lag, wurde für die Beihilfe eine Erhöhung i. H. v. 4% angenommen. Gemäß der versicherungsmathematischen Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der HEUBECK AG führen diese Anhebungen zu einer Erhöhung der Teilrückstellungen und nicht nur der reinen Zuführungsbeträge.  
Weiterhin berücksichtigt wurden die geplanten Beförderungen 2020 und 2021 sowie die neuen Mitarbeiter und Auszubildenden in Verwaltung und Feuerwehr 2020 und 2021 (wie auch im oben erwähnten Review beschrieben, hat die Stadtverwaltung Bergisch Gladbach keinen Einfluss auf die von der RVK berechneten Zahlen).
- Die Zuführungsbeträge zur Rückstellung für Altersteilzeit im Blockmodell erhöhen sich in 2021 um rund **999 T€**. Die Anzahl der Personen, die in Altersteilzeit gehen, ist ab 2020 stark angestiegen. Für den Ansatz 2020 wurde noch mit 10 neuen Mitarbeitern in ATZ geplant; tatsächlich sind doppelt so viele Anträge genehmigt worden. Auch für 2021 wird nun mit 16 neuen genehmigten ATZ-Blockmodellen geplant.  
Sowohl bei Beamten als auch bei Tariflich Beschäftigten wurde die tarifliche Steigerung eingeplant.
- Die Kosten für die neuen Stellen aus dem II. Nachtragsstellenplan 2020 und die neuen Stellen aus dem Entwurf des Stellenplans 2021, der dem Hauptausschuss und dem Rat vorgeschlagen wird, betragen insgesamt rd. 5,4 Millionen Euro jährlich; für 2021 wurden jedoch wg. überwiegend nicht ganzjähriger Besetzung nur anteilig rd. 2,9 Millionen Euro (davon Kernhaushalt mit 1,96 Millionen Euro, Immobilienbetrieb rd. 740 T€, Abfallwirtschaftsbetrieb rd. 154 T€ und Abwasserwerk rd. 46 T€) angesetzt.

### Versorgungsaufwand - Kontengruppe 12

Im Wesentlichen begründet sich diese Veränderung wie folgt:

- Bei den Versorgungsaufwendungen für Beamte steigt der Planansatz für 2021 gegenüber dem Ansatz aus 2019 um ca. **186 T€**. Grundlage für die Planung waren die neuesten Bescheide der Rheinischen Versorgungskassen sowie das neue RVK-Gutachten zum 31.12.2019.  
Die Rheinischen Versorgungskassen empfehlen, bei der Versorgungsumlage von einer jährlichen Steigerung des Aufwandes um mindestens 3,5% auszugehen. Diese ergibt sich u. a. aus der Tarifsteigerung, der stetigen Zunahme der Versorgungsempfänger sowie aufgrund der Altersstruktur.  
Die Betrachtung zurückliegender Jahre hat gezeigt, dass diese empfohlene Steigerungsrate nicht auskömmlich ist, sodass in der Planung für 2021 von einer Erhöhung um 10% ausgegangen worden ist. Die Erhöhung von „nur“ 186 T€ resultiert aus der geplanten Entnahme aus



der Pensionsrückstellung für Versorgungsempfänger, die sich aufwandsmindernd auswirkt (wie auch im oben erwähnten Review beschrieben, hat die Stadtverwaltung Bergisch Gladbach keinen Einfluss auf die von der RVK berechneten Zahlen).

- Bei den Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen für die Versorgungsempfänger erhöhen sich die Aufwendungen in 2021 insgesamt um rund **66 T€**. Als Planungsgrundlage diente das neue Gutachten der Rheinischen Versorgungskassen Köln zum 31.12.2019. Hierbei wurde für die Versorgung neben der bereits von der RVK berücksichtigten Erhöhung um 1,4% ab dem 01.10.2021 eine zusätzliche Erhöhung um 2% angenommen. Da in den vergangenen 10 Jahren die allgemeine, nicht alterungsbedingte Steigerung der Krankheitskosten und damit auch der Beihilfe stets oberhalb der Inflationsrate lag, wurde für die Beihilfe eine Erhöhung i. H. v. 4% angenommen. Gemäß der versicherungsmathematischen Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der HEUBECK AG führen diese Anhebungen zu einer Erhöhung der Teilrückstellungen und nicht nur der reinen Zuführungsbeträge. Weiterhin berücksichtigt wurden die Beamten, die 2020 und voraussichtlich 2021 in Pension gehen (wie auch im oben erwähnten Review beschrieben, hat die Stadtverwaltung Bergisch Gladbach keinen Einfluss auf die von der RVK berechneten Zahlen).

### **Erträge Personal und Versorgung**

Im Wesentlichen begründet sich diese Veränderung wie folgt:

Aufgrund der eingeplanten Anpassungen im Personalaufwand (s.o.), verändern sich die Erstattungsbeträge durch die anderen Gemeinden in entsprechender Höhe.

Eine Erfassung der **bilanziellen Abschreibungen** erfolgt für den gesamten städtischen Haushalt seit der Umstellung der Rechnungslegung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement. Die Ansätze für den vorliegenden Haushaltsentwurf wurden (in Verbindung mit den korrespondierenden Auflösungen der Sonderposten) auf der Basis vorliegender Jahresabschlüsse und des künftigen Investitionsvolumens ermittelt.

Die volumenmäßig bedeutsamen **kostenrechnenden Einrichtungen** der Stadt Bergisch Gladbach befinden sich in ausgegliederten eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen gemäß § 107 Abs. 2 GO (Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach, Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach). Die Bereiche Bestattungswesen, Rettungsdienst und Märkte/Kirmessen werden im städtischen Haushalt abgewickelt.

In allen Bereichen wird – soweit möglich – das Maximum der betriebswirtschaftlich und rechtlich zulässigen Möglichkeiten ausgeschöpft. So erfolgt z.B. die kalkulatorische Abschreibung auf Basis der Wiederbeschaffungszeitwerte, der rechtlich zulässige Höchstwert des Zinssatzes der kalkulatorischen Verzinsung wird angewendet und der von der Allgemeinheit zu Lasten des Haushaltes zu tragende Anteil des öffentlichen Grüns auf den Friedhöfen wurde bereits seit dem Haushalt 2011 – soweit vertretbar – minimiert.

Das als Sondervermögen geführte Abwasserwerk leistet ab 2020 durch eine geplante Gewinnabführung von 5,8 Mio. € sowie durch eine darüber hinausgehende Gewinnausschüttung im „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“ einen bedeutsamen Konsolidierungsbeitrag für den städtischen Haushalt.

Der Forderung der Richtlinie des Innenministeriums zur Haushaltssicherung, die Finanzierung der kommunalen Leistungen, insbesondere die der kostenrechnenden Einrichtungen gemäß der gesetzlich vorgegebenen Rangfolge zu decken, wird grundsätzlich entsprochen. Im Bereich der **Benutzungsgebühren** ist allerdings kein weiteres bedeutsames Konsolidierungspotenzial erkennbar, da – wie oben ausgeführt – bereits weitestgehend eine Ausschöpfung aller betriebswirtschaftlich und rechtlich zulässigen Möglichkeiten erfolgt.

Generell sind deutliche **Abweichungen von Haushaltsansätzen gegenüber dem Vorjahr** in

den Erläuterungen zu den Teilplänen (also bei den einzelnen Produktgruppen) im Einzelnen dargestellt.

#### **f) Risiken und Chancen für den Haushalt der Stadt Bergisch Gladbach**

Der Haushaltsausgleich kann im Haushaltsjahr 2021 und den Finanzplanungsjahren 2021 bis 2023 dargestellt werden.

Wie bereits unter 4 a) erläutert gelingt dieser Haushaltsausgleich zum einen durch die bilanzielle Isolierung des finanziellen Corona-Schadens (erfolgswirksame Abschreibung ab 2025 auf einen Zeitraum von bis zu 50 Jahren) und zum anderen durch die Mobilisierung von Gewinnen des Abwasserwerks, der Bäder GmbH und des Stadtentwicklungsbetriebs über das sogenannte „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“. Beides zusammen wird perspektivisch zu einem Anstieg der Kassenkredite führen. Hierbei kommt der Stadt Bergisch Gladbach das zurzeit niedrige Zinsniveau zu Gute; hierin steckt jedoch ein Risiko für die Zukunft, welches genau im Auge zu behalten ist.

Das im Rahmen des „Schütt aus – hol zurück – Verfahrens“ gewonnene Potential und somit die geplante Nutzung der Gewinne aus der Vergangenheit ist jedoch nur zeitlich begrenzt möglich – und hält länger vor je vorsichtiger diese Ressource verwendet und je besser die Haushaltskonsolidierung vorangetrieben wird bzw. eine angemessene Haushaltsdisziplin eingehalten wird.

Daher hat der Rat auf Vorschlag von Bürgermeister und Kämmerer bereits am 10.12.2019 in einem Haushaltsbegleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2019 / 2020 Gegensteuerungsmaßnahmen festgelegt. Diese sollen in einer erneuten Aufgaben- und Standardkritik, der Prüfung von Einsparmöglichkeiten z.B. durch Digitalisierung sowie in Überlegungen hinsichtlich einer Reform der Verwaltungs- und Beteiligungsstrukturen bestehen. Hierbei sollen auch die städtischen Beteiligungsgesellschaften hinsichtlich ihrer Geschäftsfelder und ihrer Sinnhaftigkeit auf den Prüfstand gestellt werden. Diese Maßnahmen sind nach einer coronabedingten Verlangsamung wieder umfänglich aufgenommen worden.

Der Umfang der Nutzungsmöglichkeit der „Altgewinne“ in den Folgejahren hängt maßgeblich von der Wertentwicklung der Finanzanlagen Bäder GmbH (und indirekt deren Tochtergesellschaft BELKAW), Abwasserwerk und Stadtentwicklungsbetrieb AöR ab. Eine aktuelle Bewertung ist nach Verabschiedung des Haushalts bereits erfolgt, sodass Bürgermeister und Kämmerer das formale Verlassen des Haushaltssicherungskonzepts beantragen konnten.

Der Umfang der Nutzung der Gewinne des Abwasserwerks setzt insbesondere voraus, dass sich die Rechtsprechung zur Höhe der kalkulatorischen Abschreibung nicht grundlegend ändert.

Um den städtischen Haushalt auch künftig ohne die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes fahren zu können, wird in den nächsten Jahren auch die unterjährige finanzwirtschaftliche Steuerung an Bedeutung gewinnen. Hier wird insbesondere in Abstimmung mit den dezentral verantwortlichen Fachbereichen nachhaltig an der Güte der unterjährigen Haushaltsprognosen gearbeitet werden müssen. Die Einführung einer unterstützenden Software steht unmittelbar bevor.

Bei der Entwicklung der Haushaltssituation ist es insbesondere erforderlich, die volatile Gewerbesteuer, die sich - ohnehin konjunkturell stark schwankend - in Bergisch Gladbach oft auch noch abweichend vom Landestrend entwickelt hat, besonders im Blick zu halten. Um hier die Prognosegüte etwas zu verbessern, finden regelmäßig Abstimmungsgespräche des Kämmerers und des Fachbereichsleiters Finanzen mit den großen Gewerbesteuerzahlern statt.

Bei aller Notwendigkeit von Kostentransparenz und Ausgabedisziplin, mit dem Fokus der konsumtiven Sparsamkeit zur Ermöglichung notwendiger investiver Aufwendungen, müssen jedoch auch zunehmend weitergehende Überlegungen zur Verbesserung der städtischen Einnahmensituation getätigt werden.



Eine entscheidende Größe im städtischen Haushalt stellen die Personalaufwendungen dar. Im vorliegenden Haushalt 2021 sind – wie schon in den Vorjahren - zusätzliche Personalaufwendungen für neue Stellen enthalten. Aufgrund der angespannten Personalsituation, des sich kontinuierlich entwickelnden Aufgabenspektrums und der zu bewältigenden steigenden Fallzahlen hält die Stadt Bergisch Gladbach diese für zwingend erforderlich und geboten. Der weiteren Entwicklung des Personalkörpers mit den resultierenden Aufwendungen gilt es besondere Aufmerksamkeit zu widmen. Hierbei sind aber auch sowohl Arbeitsmarktentwicklungen als auch die demografische Entwicklung und eine realistische Einschätzung des Digitalisierungs- und Automatisierungspotentials als Überlegungen bzw. beeinflussende Faktoren mit einzubeziehen.

Auch die Entwicklung der Transferaufwendungen ist zu beobachten. Eine effiziente, effektive und sparsame Aufgabenerledigung durch die Kreisverwaltung als Gewähr für eine Konstanz der Kreisumlage erscheint der Stadt Bergisch Gladbach auch in Zukunft unabdingbar.

Finanzielle Chancen bietet das 2. Weiterentwicklungsgesetz zum Kommunalen Finanzmanagement insbesondere dadurch, dass künftig bei größeren Unterhaltungsmaßnahmen eine Aktivierungsfähigkeit ermöglicht wird, durch die diese großen Aufwandsbelastungen zeitlich gestreckt werden könnten. Diese Möglichkeiten sind weiterhin im Einzelfall zu prüfen und zur Entlastung der Ergebnisrechnung einzusetzen.

Auf die Chancen, die sich die Stadt Bergisch Gladbach durch die Aktivitäten der Anstalt öffentlichen Rechts „Stadtentwicklungsbetrieb AÖR“ (gegründet zum 01.01.2011) erhofft, wurde bereits mehrfach aufmerksam gemacht. Durch die Entwicklung von Flächenpotenzialen (insbesondere für gewerbliche Ansiedlungen) sollen neben den Infrastrukturinvestitionen langfristig positive Wirkungen durch Arbeitsplätze, Steueraufkommen und Nachfrageeffekte erzielt werden. Die Entwicklung in der AÖR (Rentierlichkeit von Projekten) ist dabei aufmerksam zu beobachten. Auch sind strategische Überlegungen anzustellen, wie mit der AÖR im Hinblick auf das geänderte Umsatzsteuerrecht umgegangen werden sollte.

Die städtische Bädergesellschaft hat im Jahr 2014 eine 49,9%ige Beteiligung am örtlichen Versorgungsunternehmen BELKAW GmbH erworben. Bedingt durch die Tatsache, dass die Finanzierung des Anteilskaufs durch Weiterleitung aus dem städtischen Kernhaushalt erfolgt ist, ist der Gesamtschuldenstand der Stadt Bergisch Gladbach auf über 400 Millionen Euro gestiegen. Um auch weiterhin günstige Kommunaldarlehensangebote in ausreichender Zahl zu erhalten, wird es darauf ankommen, dem Kreditmarkt zu verdeutlichen, welche Darlehensaufnahmen zur Realisierung rentierlicher Investitionen (neben dem Ankauf der BELKAW-Anteile u.a. auch der Modernisierung der Straßenbeleuchtung) eingesetzt wurden.

Nach der Insolvenz der die Stadtentwicklung prägenden Firma Zanders steht der Stadt Bergisch Gladbach mit der Konversion des im Eigentum der Stadt stehenden Industriegeländes, ein wichtiges und komplexes Zukunftsprojekt unmittelbar bevor. Die Entwicklungschancen bieten erhebliche Perspektiven für die Stadt und sind klug unter Berücksichtigung aller Einflussfaktoren zu nutzen.

Der Umgang mit den Verlusten der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Immobilienbetrieb ist durch die Vereinbarung mit dem Rheinisch-Bergischen Kreis gelöst, dass der Kernhaushalt entstehende Verluste im übernächsten Jahr ausgleicht und somit in der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung kein Eigenkapitalverzehr entsteht. Die Gegenfinanzierung dieses zeitversetzten Verlustausgleichs ist durch das bereits mehrfach thematisierte „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“ gelungen. Dieses wird auch im Gutachten zur Zukunft der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen von dem beauftragten Rechtsanwalts- und Wirtschaftsprüfungs-/Steuerberatungs- Konsortium als kurzfristig umsetzbare Maßnahme empfohlen.

Die Konditionen für Liquiditätskredite sind zurzeit im Vergleich zum langjährigen Mittel als äußerst günstig einzustufen. Sollte hier eine Trendwende eintreten, ist es wichtig, rechtzeitig im Rahmen des aktiven Zins- und Schuldenmanagements der Stadt gegenzusteuern und u.U. mittel- / langfristige Zinskonditionen festzuschreiben.

Für eine weitere positive Entwicklung der finanziellen Situation Bergisch Gladbachs ist ein Zusammenwirken verschiedener Faktoren unerlässlich:

- Wirtschaftliche Erholung nach der Corona-Krise in Deutschland und im Euro-Raum,
- Unterstützung des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen (insbesondere zur Krisenbewältigung)
- und die Fortsetzung eigener konsequenter Konsolidierungsanstrengungen.

In Bezug auf die eigenen Konsolidierungsbemühungen gilt weiterhin, dass die frühzeitigen Haushaltssicherungskonzepte der Jahre 2010 (Einstieg), 2011 und 2012 / 2013 sich positiv ausgewirkt haben und der Eigenkapitalverzehr so abgeschwächt und verlangsamt werden konnte. Die Maßnahmen sind weiterhin umzusetzen. (Diese Absicht wurde durch einen Ratsbeschluss untermauert.)

Die Beschreibung der Chancen und Risiken macht deutlich, dass der beschriebene Konsolidierungskurs auf der Basis des gefassten Haushaltsbegleitbeschlusses zwingend konsequent fortgesetzt werden muss. Oberste Prämisse muss hierbei sein: konsumtive Sparsamkeit mit zukunftsgerichtetem Augenmaß zur Ermöglichung notwendiger und sinniger Investitionen.



## **Auflistung der Maßnahmen aus den Haushaltssicherungskonzepten**

## HSK 2011 ff.

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Fachbereich 1</b>									
1.110.2	Kleine Verlängerung befristeter Verträge	1	1	1	1	1	1	1	1
1.110.3	Minimierung / Abschaffung von Geldleistungen an MitarbeiterInnen	1	0 <sup>1)</sup>						
1.110.5	Reduzierung Aufwand für Aus- und Fortbildung	3.000	0 <sup>1)</sup>						
1.110.6	Reduzierung externer Stellenausreibungen im Standard	20.000	10.000 <sup>1)</sup>						
1.110.7	Reduzierung Zuschuss zum Jobticket	3.720	3.720	3.720	3.720	3.720	3.720	3.720	3.720
1.130.1	Reduzierung der Aufwendungen für Werbung / Stadtmарking	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
<b>Fachbereich 2</b>									
2.200.2	Grundsteuer B: Erhöhung	1.413.000	1.413.000	1.413.000	1.413.000	1.413.000	1.413.000	1.413.000	1.413.000
2.200.3	Gewerbesteuer: Erhöhung	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
2.200.4	Ausweitung Vermögenssteuer	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2.200.5	Hundsteuer: Erhöhung	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
<b>Fachbereich 3</b>									
3.320.1	Optimierung der Parkraumbewirtschaftung	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
3.320.2	Ausweitung der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
3.320.3	Reduzierung der Anzahl der Stadtwächter	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
3.320.4	Optimierung der Parkraumbewirtschaftung (Ergänzungsvorschlag zu 3.320.1)	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
3.375.1 <sup>1)</sup>	Kreisleistungs-Optimierung der Kostenverteilung mit dem Kreis	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
<b>Fachbereich 4</b>									
4.400.1	Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung / Überprüfung der Schulstandorte	1	1	1	1	1	1	1	1
4.400.3	Aufgabe Schulersparzalarwehr Barroch u.a.	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
4.400.4	Aufgabe der Mediensubventionen von Schulbibliotheken an Gymnasien	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4.400.5	Restrukturierung der öffentlichen Schulbibliothek Talfath	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
4.400.6	Wegfall der Ergänzungen durch neues Baurecht am Asselborner Weg	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
4.410.1	Aufgabe Bürgerzentrum, Schöden	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4.410.2	Streichung der Kulturprojektförderung	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4.410.3	Streichung der Zuschüsse und Erstattungen für Kameval	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4.410.4 <sup>1)</sup>	Streichung Theaterzuschüsse an Bergischen Löwen	26.400	26.400	26.400	26.400	26.400	26.400	26.400	26.400
4.410.5	Personaleinsparung im Kulturbüro	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
4.420.3	Einsparmöglichkeiten "Verwaltungsliteratur"	1	1	1	1	1	1	1	1
4.430.1	Kostenreduzierung für VHS-Bewegungshalle	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4.440.3 <sup>1)</sup>	Haar des Musik-Vereins der Bergischen Löwen	268.200	268.200	268.200	268.200	268.200	268.200	268.200	268.200
4.450.1	Aufgabe der Fostlinsammlung im Bergischen Löwen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4.460.3 <sup>1)</sup>	Übertragung der Trägerhaft für die Galerie Villa Zanders	46.967	46.967	46.967	46.967	46.967	46.967	46.967	46.967
4.460.4 <sup>1)</sup>	Übertragung der Trägerhaft für das Museum Bismarck	43.004	43.004	43.004	43.004	43.004	43.004	43.004	43.004
4.450.5	Übertragung der Trägerhaft für Schulmuseum	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
4.480.1	Streichung der Zuschüsse an Sportvereine	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
<b>Fachbereich 5</b>									
5.500.1	Reduzierung Standard Löwenpass	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5.500.4	Soziales: Anpassung der Unterkunftsplätze	51.770	51.850 <sup>1)</sup>						
5.510.1	Rentenversicherungsgstelle: Reduzierung der Standards; Kooperation	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000
5.520.1 <sup>1)</sup>	Reduzierung der Anzahl der Sachbearbeiterstellen	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000
5.520.3 <sup>1)</sup>	Seniorentage-Standardabbau der Beschäftigung und Betriebsangehörige	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
5.520.4	Streichung Zuschuss Verbraucherverbrauch	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
5.550.1	Neuausrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
5.550.5	Reduzierung Zuschuss Jugendberatungsstelle	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
5.560.1	Kindertagesbetreuung: Anpassung der Elternbeiträge	411.180	411.180	411.180	411.180	411.180	411.180	411.180	411.180
5.570.1	Hilfen zur Erziehung: Effektivere Steuerung	1	1	1	1	1	1	1	1

1) Einsparpotential abweichend von Beschlussfassung  
 2) ersetzt durch HSK-Maßnahme 3.375.11  
 3) ersetzt durch HSK-Maßnahme 3.410.11  
 4) ersetzt durch HSK-Maßnahme 4.440.11  
 5) aufgehoben durch Ratsbeschluss v. 03.07.2012  
 6) aufgehoben durch Ratsbeschluss v. 13.12.2011

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Fachbereich 6</b>								
6.620.1	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
6.620.2	1	1	1	1	1	1	1	1
6.630.1	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
<b>Fachbereich 7</b>								
7.760.1	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
7.760.2	1	1	1	1	1	1	1	1
7.770.3	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7.776.1	70.329	70.329	70.329	70.329	70.329	70.329	70.329	70.329
7.780.1 <sup>1)</sup>	48.666	48.666	48.666	48.666	48.666	48.666	48.666	48.666
<b>Fachbereich 8</b>								
8.823.3	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000
8.823.4	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
8.823.5	1	1	1	1	1	1	1	1
<b>Stabstellen und Sonstige außerhalb der Fachbereiche</b>								
9.001.1	1	1	1	1	1	1	1	1
9.001.3	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
9.010.1	1	1	1	1	1	1	1	1
9.014.1	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
<b>Gesamt:</b>	<b>4.554.009</b>	<b>4.541.189</b>						

<sup>1)</sup> nicht umgesetzt

## HSK 2012 - 2022

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Fachbereich 1</b>									
1.110.11	Optimierung durch Aufgabenanalyse / Personalbemessung	80.000	100.000	120.000	140.000	160.000	180.000	200.000	220.000
<b>Fachbereich 2</b>									
2.290.13	Einführung einer Zweitwohnungssteuer	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
<b>Fachbereich 3</b>									
3.320.11	Ausweitung der Überwachung des ruhenden Verkehrs	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
3.320.12	Ausweitung der Überwachung des fließenden Verkehrs (mobile Überwachung)	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3.375.11	Kreisstellenstellung; Optimierung der Kostenverteilung mit dem Kreis	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
<b>Fachbereich 4</b>									
4.400.12	Reduzierung der Umlage an Benfisschulverband (BSV)	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
4.400.13	Hilbering der Förderung von Schulbibliotheken	14.487	56.141	60.415	60.415	60.415	60.415	60.415	60.415
4.400.14	Existenzsicherung der Stadtbibliothek; Parfath durch Verwaltungspersonal <sup>1)</sup>	0	17.225	33.200	38.875	66.633	66.633	66.633	66.633
4.400.15	Optimierung der Verträge zur Schulförderung	166.000	166.000	166.000	166.000	166.000	166.000	166.000	166.000
4.400.16	Forschung Schulentwicklungsplanung / Optimierung Primarstufe	0	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
4.410.11	Reduzierung Theaterzuschuss an Bergischen Löwen	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4.430.11	VHS; Reduzierung Fehlbetrag durch erhöhten Landeszuschuss	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4.430.12	VHS; Reduzierung Fehlbetrag durch interne Maßnahmen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4.440.11	Haus der Musik; Veränderung der Personalstruktur	6.733	49.848	77.795	95.758	184.337	260.688	285.186	348.566
4.450.11	Museen; Reduzierung der Fehlbeträge	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
<b>Fachbereich 6</b>									
6.630.11	Bauaufsicht; Standardreduzierung insbes. durch Personalabbau	0	0	0	53.000	53.000	53.000	53.000	53.000
<b>Fachbereich 7</b>									
7.760.11	Optimierung der Straßenbeleuchtung	197.666	148.111	143.233	163.133	183.033	202.933	222.833	242.733

<sup>1)</sup> Einsparpotential abweichend von Beschlussfassung

<sup>2)</sup> geändert durch Ratsbeschluss v. 03.07.2012

Fachbereich 8		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
8.823.11	Optimierung der Hausmülldienste	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
8.823.12	Aufwand zuzurechnend durch energetische Maßnahmen	30.000	-40.000	50.000	60.000	70.000	80.000	90.000	100.000
<b>VV-10</b>		0	0	0	0	0	90.000	90.000	90.000
VV-10.200.11	Gewinnausschüttung Rheinisch-Bergische Städtegenossenschaft (RBS)	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
VV-10.200.12	Synergieeffekte bei den Beteiligungen (insbes. Bäder GmbH)	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>VV II-2</b>		76.439	101.919	127.399	152.878	178.358	203.838	228.318	254.798
VV II-2.290.11	Grundsteuer B: Mehreträge durch Baulückenprogramm	1.422.325	1.530.244	1.679.042	1.981.059	2.172.776	2.414.407	2.514.395	2.653.145
<b>Gesamt:</b>									

### HSK-Maßnahmen aus Doppelhaushalt 2016/2017

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Fachbereich 2</b>									
2.290.21	Grundsteuer A: Erhöhung auf 274 v. H.	0	2.812	2.812	2.812	2.812	2.812	2.812	2.812
2.290.22	Grundsteuer B: Erhöhung auf 548 v. H.	0	2.321.547	2.321.547	2.321.547	2.321.547	2.321.547	2.321.547	2.321.547
<b>Gesamt:</b>		0	2.324.359	2.324.359	2.324.359	2.324.359	2.324.359	2.324.359	2.324.359

### HSK-Maßnahmen aus Haushalt 2018

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Fachbereich 2</b>									
2.290.31	Gewinntrahne aus Beteiligungen über „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“	0	0	0	3.131	3.131	3.131	3.131	3.131
2.290.32	Einsparung bei externen Beratungskosten in Steuerfragen durch Einstellung einer Steuerfachkraft	0	0	0	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
<b>Gesamt:</b>		0	0	0	1.103.131	1.103.131	1.103.131	1.103.131	1.103.131

### HSK-Maßnahmen aus Doppelhaushalt 2019/2020

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Fachbereich 2</b>									
2.290.41	Gewinntrahne aus Beteiligungen über „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“	0	0	0	0	0	22.792.871	28.220.080	27.866.339
2.290.42	Einsparung bei externen Beratungskosten in Steuerfragen durch Einstellung einer Steuerfachkraft	0	0	0	0	1	1	1	1
2.290.41	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B (in 2022 um 100 v. H., danach jährlich um 50 v. H.)	0	0	0	0	0	0	0	4.481.822
2.290.42	Einführung einer Wertminderungssteuer ab 2020	0	0	0	0	0	125.000	125.000	125.000
2.290.43	Erhöhung der Gewerbesteuererträge durch Einstellung einer Steuerfachkraft	0	0	0	0	1	1	1	1
<b>Gesamt:</b>		0	0	0	0	2	22.917.673	28.345.082	32.452.963





## Gesamtpläne



## Gesamtergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	167.056.100	162.972.395	148.098.060	157.408.842	171.539.171	185.157.064
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69.997.854	76.182.100	88.100.440	84.322.805	87.962.965	91.818.623
03. + Sonstige Transfererträge	1.547.230	1.131.325	1.169.003	1.172.103	1.175.435	1.179.004
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	26.887.872	28.305.015	27.797.004	29.623.853	30.483.761	31.355.616
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.436.647	2.766.881	2.432.548	3.083.380	3.088.598	3.093.869
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.428.232	9.827.521	10.199.886	10.434.192	10.677.849	10.937.095
07. + Sonstige ordentliche Erträge	17.761.100	11.161.520	12.094.460	12.084.911	12.185.199	12.299.127
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	120.000	120.000	120.000
09. + Bestandsveränderungen	312.325	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>297.427.360</b>	<b>292.346.757</b>	<b>289.891.401</b>	<b>298.250.085</b>	<b>317.232.978</b>	<b>335.960.398</b>
11. - Personalaufwendungen	62.055.206	70.404.994	73.348.227	75.845.318	78.440.840	81.139.395
12. - Versorgungsaufwendungen	10.581.398	11.571.162	12.308.101	13.213.361	14.202.601	15.284.035
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.841.865	28.723.927	33.801.044	31.782.721	31.909.868	32.306.156
14. - Bilanzielle Abschreibungen	7.424.915	8.679.362	8.188.769	8.879.758	9.763.452	10.641.668
15. - Transferaufwendungen	154.667.628	163.027.684	170.200.936	176.871.296	184.109.857	189.220.090
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.447.944	36.527.695	37.896.110	38.591.002	38.679.130	39.017.265
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>296.018.956</b>	<b>318.934.824</b>	<b>335.743.187</b>	<b>345.183.455</b>	<b>357.105.747</b>	<b>367.608.609</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.408.404</b>	<b>-26.588.067</b>	<b>-45.851.786</b>	<b>-46.933.370</b>	<b>-39.872.769</b>	<b>-31.648.211</b>
19. + Finanzerträge	1.782.596	30.413.934	35.574.050	35.392.029	34.213.165	23.869.353
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.375.180	3.825.867	2.879.280	2.978.962	3.134.605	3.320.233
<b>21. = Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-592.584</b>	<b>26.588.067</b>	<b>32.694.770</b>	<b>32.413.067</b>	<b>31.078.560</b>	<b>20.549.120</b>
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>815.819</b>	<b>0</b>	<b>-13.157.016</b>	<b>-14.520.303</b>	<b>-8.794.209</b>	<b>-11.099.091</b>
23. + Außerordentliche Erträge	920.199	0	13.157.016	14.520.303	8.794.209	11.099.091
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>	<b>920.199</b>	<b>0</b>	<b>13.157.016</b>	<b>14.520.303</b>	<b>8.794.209</b>	<b>11.099.091</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>1.736.019</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Nachrichtlich:

Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
<b>27. Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28. Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29. Verrechnungssaldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## Gesamtfinanzplan

Einzahlungs - und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	167.850.628	162.972.395	150.926.808	157.408.842	171.539.171	185.157.064
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.312.823	70.752.254	86.363.388	78.918.231	82.433.447	86.095.905
03. + Sonstige Transfereinzahlungen	1.538.917	1.131.325	1.169.003	1.172.103	1.175.435	1.179.004
04. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.464.480	27.351.803	26.079.221	28.677.637	29.605.984	30.520.223
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.248.133	2.766.881	1.975.548	3.083.380	3.088.598	3.093.869
06. + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	10.215.858	9.827.521	10.194.886	10.434.192	10.677.849	10.937.095
07. + Sonstige Einzahlungen	10.983.539	10.177.741	10.595.533	10.542.984	10.560.610	9.978.411
08. + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.794.666	7.620.772	7.453.135	7.453.135	7.453.135	7.453.135
<b>09. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>284.409.045</b>	<b>292.600.692</b>	<b>294.757.522</b>	<b>297.690.503</b>	<b>316.534.229</b>	<b>334.414.706</b>
10. - Personalauszahlungen	52.729.628	60.490.689	61.109.237	62.910.619	64.765.726	66.676.162
11. - Versorgungsauszahlungen	9.056.638	10.050.712	10.253.320	11.086.576	12.001.237	13.005.425
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.366.463	28.723.927	34.746.544	31.782.721	31.909.868	32.306.156
13. - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.398.377	3.825.867	2.879.280	2.978.962	3.134.605	3.320.233
14. - Transferauszahlungen	153.470.962	160.846.425	168.488.428	171.273.916	177.945.309	184.604.820
15. - Sonstige Auszahlungen	33.827.348	36.891.473	38.083.703	42.194.553	42.728.591	40.773.102
<b>16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>276.849.417</b>	<b>300.829.093</b>	<b>315.560.512</b>	<b>322.227.347</b>	<b>332.485.336</b>	<b>340.685.897</b>
<b>17. = Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.559.628</b>	<b>-8.228.401</b>	<b>-20.802.990</b>	<b>-24.536.844</b>	<b>-15.951.107</b>	<b>-6.271.192</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.361.362	17.013.533	18.094.634	12.976.991	10.969.012	13.969.666
19. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	22.912	45.000	47.500	27.500	12.500	12.500
20. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	656.906	600.000	600.000	1.440.000	1.640.000	1.640.000
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	9.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.050.179</b>	<b>17.808.533</b>	<b>18.892.134</b>	<b>14.594.491</b>	<b>12.771.512</b>	<b>15.772.166</b>
24. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	411.481	135.000	135.000	135.000
25. - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.091.896	7.814.042	6.787.480	15.763.800	21.348.300	16.592.300
26. - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	2.470.432	3.293.402	3.220.030	2.777.780	2.364.280	2.163.880
27. - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	2.937.397	5.619.845	8.759.420	2.100.839	827.979	801.264
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	4.042.758	4.469.112	4.744.820	4.990.344	4.583.507	4.834.706
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>15.542.483</b>	<b>21.196.401</b>	<b>23.923.231</b>	<b>25.767.763</b>	<b>29.259.066</b>	<b>24.527.150</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-2.492.304</b>	<b>-3.387.868</b>	<b>-5.031.097</b>	<b>-11.173.272</b>	<b>-16.487.554</b>	<b>-8.754.984</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>5.067.324</b>	<b>-11.616.269</b>	<b>-25.834.087</b>	<b>-35.710.116</b>	<b>-32.438.661</b>	<b>-15.026.176</b>
33. + Aufnahme und Rückflüsse von Krediten für Investitionsmaßnahmen	3.126.073	5.981.201	5.981.201	7.763.738	12.690.617	18.865.519
34. + Aufnahme und Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	178.450.000	0	126.090.000	113.280.000	102.990.000	72.860.000
35. - Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionsmaßnahmen	5.959.521	6.198.583	5.522.670	5.698.919	5.686.833	5.931.831
36. - Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	174.000.000	0	129.960.000	116.660.000	102.830.000	99.840.000
<b>37. = Saldo der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1.616.552</b>	<b>-217.382</b>	<b>-3.411.469</b>	<b>-1.315.181</b>	<b>7.163.784</b>	<b>-14.046.312</b>
<b>38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>6.683.876</b>	<b>-11.833.651</b>	<b>-29.245.556</b>	<b>-37.025.297</b>	<b>-25.274.877</b>	<b>-29.072.488</b>
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
<b>40. = Liquide Mittel</b>	<b>6.683.876</b>	<b>-11.833.651</b>	<b>-29.245.556</b>	<b>-37.025.297</b>	<b>-25.274.877</b>	<b>-29.072.488</b>





## Haushaltsquerschnitte



## Haushaltsquerschnitt

### Teil 1: Ergebnisplanung

PG PB	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis aus der ftd. Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Jahresergebnis
PG 01 001	Politische Gremien und Verwaltungsführung	58.017	3.914.673	-3.856.656	0	-3.856.656	0	-3.856.656
PG 01 010	Gleichstellung von Frau und Mann	200	176.311	-176.311	0	-176.311	0	-176.311
PG 01 013	Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit	1.000	772.992	-771.992	0	-771.992	0	-771.992
PG 01 014	Rechnungsprüfung	199.342	765.957	-566.615	0	-566.615	0	-566.615
PG 01 090	Personalvertretung	0	356.149	-356.149	0	-356.149	0	-356.149
PG 01 105	Informationstechnologie und Zentraler Service	622.218	9.494.518	-8.872.300	0	-8.872.300	0	-8.872.300
PG 01 110	Organisations- und Personalmanagement	4.689.247	24.452.868	-19.763.621	0	-19.763.621	0	-19.763.621
PG 01 200	Finanzmanagement und Rechnungswesen	142.330.885	81.694.912	60.635.973	32.945.570	93.581.543	13.157.016	106.738.559
PG 01 300	Recht	411.600	1.879.996	-1.468.396	0	-1.468.396	0	-1.468.396
<b>PB 01</b>	<b>Innere Verwaltung</b>	<b>148.312.509</b>	<b>123.508.576</b>	<b>24.803.933</b>	<b>32.945.570</b>	<b>57.749.503</b>	<b>13.157.016</b>	<b>70.906.519</b>
PG 02 120	Statistische Angelegenheiten	200	99.570	-99.370	0	-99.370	0	-99.370
PG 02 310	Ausländerangelegenheiten	150.000	1.016.165	-866.165	0	-866.165	0	-866.165
PG 02 320	Öffentliche Ordnungssangelegenheiten	3.706.595	3.144.514	562.081	0	562.081	0	562.081
PG 02 330	Bürgerbüros	1.056.398	2.014.262	-957.864	0	-957.864	0	-957.864
PG 02 340	Personenstandswesen	212.150	1.079.634	-867.484	0	-867.484	0	-867.484
PG 02 370	Brandschutz	851.312	10.677.980	-9.826.668	0	-9.826.668	0	-9.826.668
PG 02 375	Rettungsdienst	10.709.218	12.177.751	-1.468.533	0	-1.468.533	0	-1.468.533
<b>PB 02</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>	<b>16.685.873</b>	<b>30.209.876</b>	<b>-13.524.003</b>	<b>0</b>	<b>-13.524.003</b>	<b>0</b>	<b>-13.524.003</b>
PG 03 400	Schulträgeraufgaben	682.920	25.845.255	-25.162.335	0	-25.162.335	0	-25.162.335
<b>PB 03</b>	<b>Schulträgeraufgaben</b>	<b>682.920</b>	<b>25.845.255</b>	<b>-25.162.335</b>	<b>0</b>	<b>-25.162.335</b>	<b>0</b>	<b>-25.162.335</b>
PB 04 410	Kulturförderung	1.200	687.832	-686.632	0	-686.632	0	-686.632
PG 04 420	Stadtbücherei	157.138	1.633.497	-1.476.359	0	-1.476.359	0	-1.476.359
PG 04 430	VHS	701.232	1.747.902	-1.046.670	0	-1.046.670	0	-1.046.670
PG 04 440	Haus der Musik	1.038.441	2.343.879	-1.305.438	0	-1.305.438	0	-1.305.438
PG 04 450	Kunst- und Kulturbesitz	17.635	1.316.856	-1.299.221	0	-1.299.221	0	-1.299.221
PG 04 470	Stadtarchiv	14.315	392.143	-377.828	0	-377.828	0	-377.828
<b>PB 04</b>	<b>Kultur und Wissenschaft</b>	<b>1.929.961</b>	<b>8.122.109</b>	<b>-6.192.148</b>	<b>0</b>	<b>-6.192.148</b>	<b>0</b>	<b>-6.192.148</b>
PG 05 023	Beauftragte der Stadt Bergisch Gladbach für die Belange von Menschen mit Behinderungen	300	178.866	-178.566	0	-178.566	0	-178.566
PG 05 500	Hilfen für Menschen in Notlagen	559.716	1.708.500	-1.148.334	0	-1.148.334	0	-1.148.334
PG 05 510	Eigene soziale Dienste	82.551	789.421	-706.870	0	-706.870	0	-706.870
PG 05 520	Förderung von Diensten in fremder Trägerschaft	0	652.912	-652.912	0	-652.912	0	-652.912

PG PB	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis aus der ttd. Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Jahresergebnis
PG 05 530	Asyl und Integration	4.867.440	11.938.541	-7.071.101	-800	-7.071.901	0	-7.071.901
PG 05	<b>Soziale Leistungen</b>	<b>5.510.007</b>	<b>15.267.790</b>	<b>-9.757.783</b>	<b>-800</b>	<b>-9.758.583</b>	<b>0</b>	<b>-9.758.583</b>
PG 06 550	Kinder-/Jugendarbeit und Familienförderung	285.644	2.040.607	-1.754.963	0	-1.754.963	0	-1.754.963
PG 06 560	Kinder in Tagesbetreuung	37.177.354	61.745.534	-24.568.180	0	-24.568.180	0	-24.568.180
PG 06 570	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	3.832.902	32.339.669	-28.506.767	0	-28.506.767	0	-28.506.767
PG 06	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>	<b>41.295.900</b>	<b>96.125.810</b>	<b>-54.829.910</b>	<b>0</b>	<b>-54.829.910</b>	<b>0</b>	<b>-54.829.910</b>
PG 08 490	Sportförderung	58.900	1.143.465	-1.084.565	0	-1.084.565	0	-1.084.565
PG 08 495	Sportstätten	218.594	2.225.788	-2.007.194	0	-2.007.194	0	-2.007.194
PG 08	<b>Sportförderung</b>	<b>277.494</b>	<b>3.369.253</b>	<b>-3.091.759</b>	<b>0</b>	<b>-3.091.759</b>	<b>0</b>	<b>-3.091.759</b>
PG 09 015	Zanders-Gelände/Südliche Innenstadt	284.968	867.652	-582.684	0	-582.684	0	-582.684
PG 09 022	Stadtentwicklungsplanung, Strategische Verkehrsentwicklungsplanung	14.255	1.055.964	-1.041.709	0	-1.041.709	0	-1.041.709
PG 09 610	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	26.426	1.424.942	-1.398.516	0	-1.398.516	0	-1.398.516
PG 09 620	Geoinformationen	579.998	1.599.897	-1.019.899	0	-1.019.899	0	-1.019.899
PB 09	<b>Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen</b>	<b>905.647</b>	<b>4.948.455</b>	<b>-4.042.808</b>	<b>0</b>	<b>-4.042.808</b>	<b>0</b>	<b>-4.042.808</b>
PG 10 264	Wohnungswesen	17.300	420.865	-403.565	0	-403.565	0	-403.565
PG 10 630	Bau- und Grundstücksordnung	1.254.500	2.206.668	-952.168	0	-952.168	0	-952.168
PG 10 650	Denkmalschutz und -pflege	9.350	206.676	-197.326	0	-197.326	0	-197.326
PB 10	<b>Bauen und Wohnen</b>	<b>1.281.150</b>	<b>2.834.209</b>	<b>-1.553.059</b>	<b>0</b>	<b>-1.553.059</b>	<b>0</b>	<b>-1.553.059</b>
PG 12 760	Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen	4.412.920	17.042.508	-12.629.588	0	-12.629.588	0	-12.629.588
PB 12	<b>Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>	<b>4.412.920</b>	<b>17.042.508</b>	<b>-12.629.588</b>	<b>0</b>	<b>-12.629.588</b>	<b>0</b>	<b>-12.629.588</b>
PG 13 870	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	804.577	4.452.630	-3.648.053	0	-3.648.053	0	-3.648.053
PG 13 875	Friedhofs- und Bestattungswesen	919.425	1.569.693	-650.268	0	-650.268	0	-650.268
PB 13	<b>Natur- und Landschaftspflege</b>	<b>1.724.002</b>	<b>6.022.323</b>	<b>-4.298.321</b>	<b>0</b>	<b>-4.298.321</b>	<b>0</b>	<b>-4.298.321</b>
PG 14 736	Umweltschutz	712	1.087.503	-1.086.791	0	-1.086.791	0	-1.086.791
PB 14	<b>Umweltschutz</b>	<b>712</b>	<b>1.087.503</b>	<b>-1.086.791</b>	<b>0</b>	<b>-1.086.791</b>	<b>0</b>	<b>-1.086.791</b>
PG 15 390	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen (Märkte)	175.000	246.640	-71.640	0	-71.640	0	-71.640
PB 15	<b>Wirtschaft und Tourismus</b>	<b>175.000</b>	<b>246.640</b>	<b>-71.640</b>	<b>0</b>	<b>-71.640</b>	<b>0</b>	<b>-71.640</b>
PG 16 290	Steuern	66.697.306	1.112.880	65.584.426	-250.000	65.334.426	0	65.334.426
PB 16	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>66.697.306</b>	<b>1.112.880</b>	<b>65.584.426</b>	<b>-250.000</b>	<b>65.334.426</b>	<b>0</b>	<b>65.334.426</b>

# Haushaltsquerschnitt

## Teil 2: Finanzplanung

PG PIL	Bezeichnung	Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Finanzmittelüberschuss / defizit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungs- ermittlungen
PG 01 001	Politische Gremien und Verwaltungsführung	45.049	2.769.388	-2.724.339	1.775.000	1.775.000	0	-2.750.339	0	0	0	0
PG 01 010	Gleichstellung von Frau und Mann	200	1.36.732	-1.36.532	0	0	-1.36.532	-1.36.532	0	0	0	0
PG 01 013	Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit	1.000	609.798	-608.798	0	0	-608.798	-608.798	0	0	0	0
PG 01 014	Rechnungsführung	199.342	656.802	-456.460	0	0	-456.460	-456.460	0	0	0	0
PG 01 005	Personalarbeit	0	273.597	-273.597	0	0	-273.597	-273.597	0	0	0	0
PG 01 105	Informations- und Kommunikationstechnologie	487.852	9.053.004	-8.565.152	0	782.500	-762.500	-9.317.652	0	0	0	0
PG 01 110	Organisations- und Personalmanagement	3.689.247	19.759.948	-16.069.701	0	0	-16.069.701	-16.069.701	0	0	0	0
PG 01 200	Finanzen allgemein und Rechnungswesen	154.355.417	83.206.912	71.148.505	9.988.465	4.407.320	5.561.145	76.708.650	132.071.201	136.482.670	-3.411.469	0
PG 01 300	Recht	411.600	1.696.623	-1.285.023	0	0	-1.285.023	-1.285.023	0	0	0	0
PG 01 600	Zentrale Sachverhaltsstelle	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
PG 01	<b>Interne Verwaltung</b>	<b>159.199.707</b>	<b>118.164.794</b>	<b>41.034.913</b>	<b>11.743.465</b>	<b>6.944.320</b>	<b>4.798.445</b>	<b>45.813.598</b>	<b>132.071.201</b>	<b>136.482.670</b>	<b>-3.411.469</b>	<b>0</b>
PG 02 120	Statistische Angelegenheiten	200	97.946	-97.746	0	0	-97.746	-97.746	0	0	0	0
PG 02 310	Statistische Angelegenheiten	150.000	1.012.372	-862.372	0	0	-862.372	-862.372	0	0	0	0
PG 02 320	Örtliche Ordnungsangelegenheiten	3.741.308	3.228.633	514.667	2.000	0	-2.000	512.667	0	0	0	0
PG 02 330	Bürgerbüro	1.001.398	1.897.845	-896.447	0	57.000	-57.000	-953.447	0	0	0	0
PG 02 340	Personenbeweisen	188.300	553.479	-365.179	0	500	-500	-365.679	0	0	0	0
PG 02 370	Brennschutz	537.500	8.147.572	-7.610.072	215.000	1.105.200	-890.200	-8.500.272	0	0	0	0
PG 02 375	Rechtspflege	10.566.797	11.381.902	-815.105	0	310.500	-308.000	-1.123.145	0	0	0	0
PG 02	<b>Sicherheit und Ordnung</b>	<b>16.185.455</b>	<b>26.517.749</b>	<b>-10.332.294</b>	<b>215.000</b>	<b>1.415.200</b>	<b>-1.257.700</b>	<b>-11.389.994</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
PG 03 400	Schulträgeraufgaben	294.109	24.640.538	-24.346.429	380.000	1.404.147	-1.024.147	-25.370.576	0	0	0	0
PG 03	<b>Schulträgeraufgaben</b>	<b>294.109</b>	<b>24.640.538</b>	<b>-24.346.429</b>	<b>380.000</b>	<b>1.404.147</b>	<b>-1.024.147</b>	<b>-25.370.576</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
PG 04 410	Kulturförderung	0	632.998	-632.998	0	1.250	-1.250	-634.248	0	0	0	0
PG 04 420	Stadtbücherei	150.300	1.600.087	-1.474.787	20.100	63.000	-42.900	-1.517.687	0	0	0	0
PG 04 430	VHS	338.000	1.875.102	-1.037.102	0	17.000	-17.000	-1.054.102	0	0	0	0
PG 04 440	Haus der Musik	967.403	2.253.670	-1.286.267	0	14.000	-14.000	-1.300.267	0	0	0	0
PG 04 450	Kunst- und Kulturarbeit	-400	1.286.555	-1.286.955	0	53.000	-53.000	-1.339.955	0	0	0	0
PG 04 470	Stadtarchiv	6.800	354.743	-347.943	0	11.000	-11.000	-358.943	0	0	0	0
PG 04	<b>Kultur und Wissenschaft</b>	<b>1.442.103</b>	<b>7.506.155</b>	<b>-6.064.052</b>	<b>20.100</b>	<b>159.200</b>	<b>-139.150</b>	<b>-6.205.202</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
PG 05 023	Baufträge der Stadt Bergisch Gladbach für die Belange von Menschen mit Behinderungen	300	150.045	-157.745	0	0	0	-157.745	0	0	0	0
PG 05 500	Hilfen für Menschen in Notlagen	614.003	1.526.166	-912.163	0	3.500	-3.500	-915.663	0	0	0	0
PG 05 510	Eigene soziale Dienste	82.500	769.033	-686.533	0	0	0	-686.533	0	0	0	0
PG 05 520	Förderung von Diensten in fremder Trägerschaft	0	637.010	-637.010	0	0	0	-637.010	0	0	0	0
PG 05 530	Arzt und Integration	4.892.894	11.602.939	-6.710.045	0	50.000	-50.000	-6.990.045	0	0	0	0
PG 05	<b>Soziale Leistungen</b>	<b>5.469.697</b>	<b>14.892.193</b>	<b>-9.422.496</b>	<b>0</b>	<b>53.500</b>	<b>-53.500</b>	<b>-9.486.006</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
PG 06 530	Förder-Jugendbericht und Familienförderung	285.644	1.968.388	-1.682.744	0	15.000	-15.000	-1.697.744	0	0	0	0
PG 06 560	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	35.321.324	60.228.862	-24.907.538	5.476.435	6.643.823	-1.167.388	-25.475.926	0	0	0	0
PG 06 570	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3.852.759	31.949.812	-28.097.053	0	136.500	-136.500	-28.233.553	0	0	0	0
PG 06	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>	<b>40.039.727</b>	<b>94.146.032</b>	<b>-54.104.305</b>	<b>5.476.435</b>	<b>6.780.323</b>	<b>-1.303.888</b>	<b>-55.427.193</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
PG 06 490	Sportförderung	4.000	951.943	-947.943	0	100.000	-100.000	-1.047.943	0	0	0	0
PG 06 495	Sportstätten	53.000	1.779.517	-1.726.497	0	0	0	-1.726.497	0	0	0	0
PG 06	<b>Sportförderung</b>	<b>57.000</b>	<b>2.751.460</b>	<b>-2.678.440</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-2.678.440</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
PG 09 015	Zentrale-Gleichstellungsinstitut	284.958	829.697	-544.739	0	530.481	-530.481	-540.719	0	0	0	0
PG 09 022	Stadtwirtschaftsplanung, Strategische Verkehrswirtschaftsplanung	4.466	1.019.895	-1.015.429	194.130	382.367	-188.237	-1.203.666	0	0	0	0

PG PB	Bezeichnung	Einzahlungen aus tauerer Verwaltungsabg.	Auszahlungen aus tauerer Verwaltungsabg.	Saldo aus tauerer Verwaltungsabg.	Erk. aus laufender Verwaltungsabg.	Erk. aus Investitionsabg.	Auszahlungen aus Investitionsabg.	Saldo aus Investitionsabg.	Finanzmittel/Leihsum- me / der Betrag	Erk. aus Finanzierungsabg.	Auszahlungen aus Finanzierungsabg.	Saldo aus Finanzierungsabg.	Verpflichtun- gen
PG 09 810	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	26.426	1.288.155	-1.271.729	67.504	97.893	97.893	-29.889	-1.301.618	0	0	0	0
PG 09 820	Geotformalonen	654.000	1.653.880	-999.880	0	24.000	24.000	-24.000	-1.023.690	0	0	0	0
<b>PB 09</b>	<b>Räumliche Planung und Erweitern</b>	<b>968.840</b>	<b>4.797.817</b>	<b>-3.827.877</b>	<b>26.134</b>	<b>504.060</b>	<b>504.060</b>	<b>-242.126</b>	<b>-4.089.703</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
PG 10 264	Wohnungswesen	17.300	346.344	-329.044	0	0	0	0	-329.044	0	0	0	0
PG 10 630	Bar- und Grundstockerholung	1.254.500	1.847.104	-592.604	150.000	140.000	140.000	149.600	-443.004	0	0	0	0
PG 10 650	Denkmal- und -pflege	9.350	196.050	-186.700	0	9.200	9.200	-9.200	-195.900	0	0	0	0
<b>PB 10</b>	<b>Bauen und Wohnen</b>	<b>1.281.150</b>	<b>2.390.998</b>	<b>-1.109.848</b>	<b>150.000</b>	<b>9.600</b>	<b>9.600</b>	<b>140.400</b>	<b>-968.548</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
PG 12 760	Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Vorklämmern und -anlagen	492.903	12.747.264	-12.254.361	600.000	4.783.400	4.783.400	-4.183.400	-16.437.761	0	0	0	8.195.000
<b>PB 12</b>	<b>Verkehrsmitteln und -anlagen, ÖPNV</b>	<b>492.903</b>	<b>12.747.264</b>	<b>-12.254.361</b>	<b>600.000</b>	<b>4.783.400</b>	<b>4.783.400</b>	<b>-4.183.400</b>	<b>-16.437.761</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8.195.000</b>
PG 13 870	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	362.703	3.721.898	-3.359.195	42.700	1.097.200	1.097.200	-1.054.500	-4.412.895	0	0	0	750.500
PG 13 875	Friedhöfe- und Begräbniswesen	899.425	1.390.442	-491.017	0	159.750	159.750	-159.750	-640.767	0	0	0	0
<b>PB 13</b>	<b>Natur- und Landschaftspflege</b>	<b>1.262.128</b>	<b>5.101.540</b>	<b>-3.839.412</b>	<b>42.700</b>	<b>1.256.950</b>	<b>1.256.950</b>	<b>-1.214.250</b>	<b>-5.053.662</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750.500</b>
PG 14 736	Umweltschutz	0	1.005.853	-1.005.853	0	6.500	6.500	-6.500	-1.012.353	0	0	0	0
<b>PB 14</b>	<b>Umweltschutz</b>	<b>0</b>	<b>1.005.853</b>	<b>-1.005.853</b>	<b>0</b>	<b>6.500</b>	<b>6.500</b>	<b>-6.500</b>	<b>-1.012.353</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
PG 15 390	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen (Märkte)	150.000	232.210	-82.210	0	0	0	0	-82.210	0	0	0	0
<b>PB 15</b>	<b>Wirtschaft und Tourismus</b>	<b>150.000</b>	<b>232.210</b>	<b>-82.210</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-82.210</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
PG 16 290	Strom	67.923.093	863.209	67.059.884	67.000.484	0	0	0	67.000.484	0	0	0	0
<b>PB 16</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>67.923.093</b>	<b>863.209</b>	<b>67.059.884</b>	<b>67.000.484</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>67.000.484</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## Teilpläne





## **Produktgruppe**

**01.001**

## **Politische Gremien und Verwaltungsführung**

**mit folgendem Produkt:**

01.001.1

Politische Gremien und Verwaltungsführung



<b>Beschreibung</b>	
Die Produktgruppe umfasst die politischen Gremien und die Verwaltungsführung sowie deren unmittelbare Unterstützung. Es werden insbes. folgende Leistungen erbracht: Steuerungsunterstützung durch Zentrales Controlling, Unterstützung des Bürgermeisters (BM-Büro) und der Beigeordneten (persönliche/r Referent/in), Zentrale Koordination und Auswertung der Anregungen und Beschwerden, Angelegenheiten der Kommunalverfassung, Geschäftsführung für politische Gremien *) sowie für Verwaltungsgremien **), Betreuung des Ratsinformationssystems sowie entsprechende Internetredaktion, Federführung für die städtischen Mitgliedschaften, Pflege der städtepartnerschaftlichen Beziehungen	
*)Rat, Hauptausschuss, Ältestenrat, Fraktionsvorsitzendenbesprechung **) Arbeitsgemeinschaft der Hauptverwaltungsbeamten, Verwaltungsvorstand, Verwaltungskonferenz	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Bürgermeister, FBL Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung	Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Rat, Hauptausschuss, Ausschuss für Anregungen und Beschwerden, Ältestenrat	Gesetze (insbes. Kommunalverfassung), Ortsrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse
<b>Zielgruppen</b>	
Einwohnerinnen u. Einwohner, Unternehmen, Schulen, Kirchen, Vereine, Verbände u. sonstige Gruppen, Kommunen im Rheinisch-Bergischen Kreis, Partnerstädte, Rat, Ausschüsse, Fraktionen, Bürgermeister, VV und Fachbereiche	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	25,11	26,11

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft
5 -	Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut (HSK)
5.1	Die Kundinnen- und Kundenzufriedenheit ist hoch und wird regelmäßig ermittelt (HSK)
5.4	Wir haben eine moderne, effiziente und bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung (HSK)

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 9.001.1:	Zentrale Beschwerdestelle: Reduzierung im Standard
HSK 9.001.3:	Reduzierung der Fraktionszuwendungen: Kennzahl 17.500 € (Maßnahme durch Ratsbeschluss vom 25.03.10 bereits umgesetzt. Einsparbetrag bereits im H.pl. Entwurf 2011 berücksichtigt.)
HSK VV10.200.11:	Gewinnausschüttung Rheinisch Bergische Siedlungsgesellschaft (RBS) ( In 2019 läuft die steuerliche Übergangsregelung aus, so dass es ab 2020 denkbar ist, dass um 90 T€ höhere Ausschüttungen geleistet werden können)
HSK VV10.200.12:	Synergieeffekte bei den Beteiligungen (insbes. Bäder GmbH) (Die Umstrukturierung, Zusammenfassung und Erweiterung der Tätigkeiten von Gesellschaften gepaart mit Personaleinsparungen auf Gesellschaftsebene könnten ab 2017 zu einer Entlastung des städtischen Haushalts von 50 T€ führen.)



<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK9.001.1a)</u> Orga-Untersuchung durch FB 1 bis	01.01.9999	01.01.9999	01.01.9999	01.01.9999	01.01.9999
<u>HSK9.001.1b)</u> Merkposten	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1
<u>HSK9.001.3b)</u> Reduzierung der Fraktionszuwendungen	€ 17.500	€ 17.500	€ 17.500	€ 17.500	€ 17.500
<u>HSKV10.200.11a)</u> Prüfung der Ausschüttungsmöglichkeiten bis zum 31.12.2019					
<u>HSKV10.200.11b)</u> Höhere Ausschüttungen (Produkt 001.200.020/Konto 4715000) von ggfs. 90 T€ (Erst ab 2020 möglich, deswegen hier Merkposten 1 €)	€ 90.000	€ 90.000	€ 90.000	€ 90.000	€ 90.000
<u>HSKV10.200.12b)</u> Einsparungen im städtischen Haushalt (Produkt 001.200.020/Konto 5315003) von ggfs. 50 T€ ab 2017 möglich. Merkposten	€ 50.000	€ 50.000	€ 50.000	€ 50.000	€ 50.000

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Zusammenführung mehrerer Produktsachkonten, die die Planungsebene der Aufwendungen und Erträge darstellen. Dabei beinhaltet als Schwerpunkt:  Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Aufwendungen für Veranstaltungen und Städtepartnerschaften Die Aufwendungen für Dienstleistungen erhöhen sich wesentlich durch die Veranschlagung von Mitteln für externe Beratung im Kontext der Beteiligungsstruktur-Überprüfung.  Zeile 15 Transferaufwendungen Aufwendungen für Zuschüsse (Ring politischer Jugend, Terre des hommes)  Zeile 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen Aufwendungen für Rat, Ausschüsse und Fraktionen, sowie Mitgliedschaftsbeiträge (Vereine, Verbände etc. (z. B. Städte- und Gemeindebund NRW)

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>
Die Abweichung begründet sich im Wesentlichen dadurch, dass es in 2020 einen Bürgermeisterwechsel gegeben hat. Dafür wurde eine einmalige, hohe Zuführung bei der Pension- und bei der Beihilferückstellung geplant. In 2021 fällt der Ansatz dementsprechend geringer aus. Dies wird durch Kosten für neue Stellen in 2021 nahezu ausgeglichen.

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	12.968	12.968	12.968	12.968
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	90	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	25	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	102.273	37.416	45.049	45.499	45.954	46.414
07. + Sonstige ordentliche Erträge	186	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>102.484</b>	<b>37.506</b>	<b>58.017</b>	<b>58.467</b>	<b>58.922</b>	<b>59.382</b>
11. - Personalaufwendungen	1.716.077	2.341.362	2.707.597	2.820.461	2.939.038	3.063.661
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.813	27.500	177.700	179.477	181.272	183.084
14. - Bilanzielle Abschreibungen	79	6	13.268	13.268	13.268	13.268
15. - Transferaufwendungen	409	824	824	832	841	849
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	850.098	896.638	1.015.284	971.557	980.922	990.382
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.586.477</b>	<b>3.266.330</b>	<b>3.914.673</b>	<b>3.985.596</b>	<b>4.115.341</b>	<b>4.251.244</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.483.992</b>	<b>-3.228.824</b>	<b>-3.856.656</b>	<b>-3.927.128</b>	<b>-4.056.418</b>	<b>-4.191.862</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.483.992</b>	<b>-3.228.824</b>	<b>-3.856.656</b>	<b>-3.927.128</b>	<b>-4.056.418</b>	<b>-4.191.862</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-2.483.992</b>	<b>-3.228.824</b>	<b>-3.856.656</b>	<b>-3.927.128</b>	<b>-4.056.418</b>	<b>-4.191.862</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	48.288	48.288	55.532	56.087	56.648	57.215
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	10.000	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>48.288</b>	<b>38.288</b>	<b>55.532</b>	<b>56.087</b>	<b>56.648</b>	<b>57.215</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.435.704</b>	<b>-3.190.536</b>	<b>-3.801.124</b>	<b>-3.871.041</b>	<b>-3.999.770</b>	<b>-4.134.647</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	398.042	0	1.775.000	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>398.042</b>	<b>0</b>	<b>1.775.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	398.042	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	1.775.000	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>398.042</b>	<b>0</b>	<b>1.775.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>01 001   00110001 Förderung Breitbandausbau</b>							
6811000 : Förderung Breitbandausbau	0	1.775.000	0	0	0	2.305.723	530.723
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>1.775.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.305.723</b>	<b>530.723</b>
7818000 : Förderung Breitbandausbau	0	1.775.000	0	0	0	2.305.723	530.723
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>1.775.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.305.723</b>	<b>530.723</b>
<b>Saldo 01 001   00110001</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Produktgruppe**

### **01.010**

## **Gleichstellung von Frau und Mann**

**mit folgendem Produkt:**

01.010.1

Gleichstellung von Frau und Mann



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 01  
 Produktgruppe: 01.010

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Innere Verwaltung  
 Gleichstellung von Frau und Mann



Stadt Bergisch Gladbach

<b>Beschreibung</b>	
Ziele der Arbeit: Strukturen die für Frauen benachteiligend wirken verändern, Informationen geben, Vernetzung mit anderen Stellen	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Bürgermeister, Gleichstellungsbeauftragte	
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	§ 5 GO des Landes Nordrhein Westfalen, das Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen vom 09. Novemer 1998 und Ortsrecht
<b>Zielgruppen</b>	
Einwohnerinnen in Bergisch Gladbach, Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	1,50	1,50

<b>Handlungsfelder</b>
1 - Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>

<b>Haushaltsziele</b>
HSK 9.010.1: Gleichstellungsstelle; Personal-/Standardreduzierung. (besonders genderrelevant) 3

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	<b>Plan 2021</b>	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK9.010.1a)</u> Orgauntersuchung durch den FB 1 bis	01.01.9999	01.01.9999	01.01.9999	01.01.9999	01.01.9999
<u>HSK9010.1b)</u> Merkposten	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Die Mittelverwendung für Sach- und Dienstleistungen erfolgt für Veranstaltungen und Veröffentlichungen.

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>
Die Abweichung begründet sich hauptsächlich durch personellen Wechsel zwischen tariflich Beschäftigten und Beamten, außerdem wurde bei der Planung 2021 eine höhere Ausfallquote angesetzt. Es wurde erstmalig eine Zuführung zur Pensions- und zur Beihilferückstellung geplant. Da außerdem alle Mitarbeiter dieser Produktgruppe, die die Altersteilzeit in Anspruch nehmen, in der Freizeitphase sind, wird in 2021 keine Zuführung mehr zur ATZ-Rückstellung geplant.

<b>Erläuterungen zur Investitionstätigkeit</b>



Stadt Bergisch Gladbach

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 01**  
**Produktgruppe: 01.010**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Innere Verwaltung**  
**Gleichstellung von Frau und Mann**

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 01  
 Produktgruppe: 01.010

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Innere Verwaltung  
 Gleichstellung von Frau und Mann



Stadt Bergisch Gladbach

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	1.353	1.550	200	200	200	200
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.353</b>	<b>1.550</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
11. - Personalaufwendungen	232.602	264.784	164.420	170.734	177.333	184.230
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.353	9.991	12.091	12.212	12.334	12.457
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	515	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.661	0	0	0	0	0
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>239.617</b>	<b>275.290</b>	<b>176.511</b>	<b>182.946</b>	<b>189.667</b>	<b>196.688</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-238.264</b>	<b>-273.740</b>	<b>-176.311</b>	<b>-182.746</b>	<b>-189.467</b>	<b>-196.488</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-238.264</b>	<b>-273.740</b>	<b>-176.311</b>	<b>-182.746</b>	<b>-189.467</b>	<b>-196.488</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-238.264</b>	<b>-273.740</b>	<b>-176.311</b>	<b>-182.746</b>	<b>-189.467</b>	<b>-196.488</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	250	0	250	253	255	258
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>250</b>	<b>0</b>	<b>250</b>	<b>253</b>	<b>255</b>	<b>258</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-238.014</b>	<b>-273.740</b>	<b>-176.061</b>	<b>-182.494</b>	<b>-189.212</b>	<b>-196.230</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Stadt Bergisch Gladbach

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 01**  
**Produktgruppe: 01.010**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Innere Verwaltung**  
**Gleichstellung von Frau und Mann**

## **Produktgruppe**

**01.013**

### **Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit**

**mit folgendem Produkt:**

01.013.1

Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit



<b>Beschreibung</b>	
<p>Die Produktgruppe stellt umfassende Informationen für die Medien bereit, leistet aktive Pressearbeit und informiert Bürgerinnen und Bürger über die Beschlüsse des Rates und die Serviceleistungen der Stadt. Ebenso gehören dazu die Vermittlung von Information innerhalb der Verwaltung und die Weiterentwicklung der öffentlichen Außendarstellung (Corporate Identity).</p> <p>Das Produkt unterstützt die Repräsentation der Stadt durch Reden, Grußworte, Ehrungen und fördert das Ehrenamt.</p> <p>Als neuen Akzent bündelt das Produkt Marketingaktivitäten der Stadt und kommuniziert Standortvorteile von GL im kommunalen Wettbewerb, leistet Image- und Profilschärfung der Stadt und erarbeitet konzeptionell und fachübergreifend Stadtmarketingaktivitäten unter Einbindung verschiedener lokaler Akteure.</p> <p>Ab dem Haushaltsjahr 2019 wird zusätzlich die vom Rat beschlossene Aufgabe der Heimatförderung im Produkt wahrgenommen.</p>	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Bürgermeister, FBL Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung	Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Hauptausschuss, Rat, alle Fachausschüsse	GO, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Anordnung des Bürgermeisters
<b>Zielgruppen</b>	
Medien und allgemeine Öffentlichkeit, Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt, alle Fachbereiche der Verwaltung u. Stabstellen, Besucherinnen, Gäste, Touristen, Verbände, Vereine, Ehrenamtliche	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	6,93	7,43

<b>Handlungsfelder</b>
1 - Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>
1.1 Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut.(HSK)

<b>Haushaltsziele</b>
HSK 1.130.1: Reduzierung von Aufwendungen für Werbung / Stadtmarketing

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
HSK1.130.1b) Reduzierung des Drucks von Flyern und Broschüren seit dem 01.07.2011	€ 3.000	€ 3.000	€ 3.000	€ 3.000	€ 3.000

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
<p>Zum Teilergebnisplan:</p> <p>Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Zusammenführung mehrerer Produktsachkonten, die die Planungsebene der Aufwendungen und Erträge darstellen.</p> <p>Dabei beinhaltet als Schwerpunkt</p>



Zeile 05

Erträge aus dem Verkauf von Werbematerial

Zeile 13

Aufwendungen für den Stadtgrafiker, für Werbung, für Repräsentation, für Altenehrungen und Ehejubiläen, für Ehrungen und Ehrenamt.

Zeile 16

Aufwendungen für öffentliche Bekanntmachungen

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	105	34	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	87	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>192</b>	<b>1.034</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
11. - Personalaufwendungen	569.706	607.633	640.992	665.457	691.010	717.708
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	84.439	121.000	112.000	113.120	114.251	115.394
14. - Bilanzielle Abschreibungen	89	66	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.541	17.500	20.000	20.200	20.402	20.606
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>672.776</b>	<b>746.199</b>	<b>772.992</b>	<b>798.777</b>	<b>825.663</b>	<b>853.708</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-672.584</b>	<b>-745.165</b>	<b>-771.992</b>	<b>-797.777</b>	<b>-824.663</b>	<b>-852.708</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-672.584</b>	<b>-745.165</b>	<b>-771.992</b>	<b>-797.777</b>	<b>-824.663</b>	<b>-852.708</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-672.584</b>	<b>-745.165</b>	<b>-771.992</b>	<b>-797.777</b>	<b>-824.663</b>	<b>-852.708</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-672.584</b>	<b>-745.165</b>	<b>-771.992</b>	<b>-797.777</b>	<b>-824.663</b>	<b>-852.708</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Stadt Bergisch Gladbach

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 01**  
**Produktgruppe: 01.013**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Innere Verwaltung**  
**Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit**



**Produktgruppe**  
**01.014**  
**Rechnungsprüfung**

**mit folgendem Produkt:**

01.014.1  
Rechnungsprüfung



<b>Beschreibung</b>	
<p>Die örtliche Rechnungsprüfung ist unmittelbar dem Rat der Stadt unterstellt und bei seinen Prüfungen ausschließlich dem Gesetz verpflichtet. Die Gemeindeordnung NRW (GO NRW) regelt die Einrichtung der kommunalen Rechnungsprüfung. Im Rahmen der Prüfung und Beratung erfüllt die örtliche Rechnungsprüfung eine Unterstützungsfunktion für Politik und Verwaltungsleitung. Die örtliche Rechnungsprüfung arbeitet mit dem Rechnungsprüfungsausschuss zusammen. In regelmäßigen nicht öffentlichen Sitzungen berät der Rechnungsprüfungsausschuss die Prüfergebnisse und wird über wesentliche Entwicklungen, die die Arbeit des Rechnungsprüfungsamtes betreffen, informiert.</p> <p>Die Aufgaben und die Grundsätze der örtlichen Rechnungsprüfung werden in der GO NRW und der Rechnungsprüfungsordnung konkretisiert.</p> <p>Die Rechnungsprüfung umfasst die kritische Bewertung der kommunalen Dienstleistungserbringung in ihrer gesamten Vielfalt unter Berücksichtigung der Ordnungsmäßigkeit (Gesetzmäßigkeit) als auch der Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit. Denn die Rechtmäßigkeit des Verwaltungshandelns setzt wirtschaftliches Handeln voraus und nur eine zweckmäßige Organisation sowie Durchführung der Aufgaben ist ordnungsgemäß und wirtschaftlich.</p> <p>Des Weiteren ist die örtliche Rechnungsprüfung Prüfeinrichtung nach dem Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW. Die Leitung der örtlichen Rechnungsprüfung nimmt darüber hinaus die Tätigkeit als Antikorruptionsbeauftragter der Stadt Bergisch Gladbach wahr.</p> <p>Im Rahmen einzelner Sonderregelungen testiert die örtliche Rechnungsprüfung -vermehrt- die zweckentsprechende Verwendung der zugewendeten Mittel.</p>	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Leiter Rechnungsprüfungsamt / Beauftragter f. Korruptionsprävention	Stabsstelle; gemäß § 101 Abs. 2 GO NRW ist die örtliche Rechnungsprüfung inhaltlich dem Rat unmittelbar unterstellt und von fachlichen Weisungen frei
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Rechnungsprüfungsausschuss und Rat	Insbesondere: §§ 101-104 GO NRW, Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW
<b>Zielgruppen</b>	
Politik, Verwaltung, Öffentlichkeit, Behörden	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	8,50	8,50

<b>Handlungsfelder</b>
1 - Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>

<b>Haushaltsziele</b>
HSK 9.014.1: Standard- / Personalreduzierung Wegfall Beratung durch Dritte



<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK9.014.1a)</u> Wegfall der externen Beratung durch Dritte	01.01.2020	01.01.2021	01.01.2022	01.01.2023	01.01.2024
<u>HSK9.014.1b)</u> finanzielle Einsparung	€ 4.000	€ 4.000	€ 4.000	€ 4.000	€ 4.000

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:  Bei Bedarf punktuelle externe Begleitung des RPAs bei dessen eigenständiger Prüfung des Jahresabschlusses ab Jahresrechnung 2013 und künftig des Gesamtabschlusses.

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	180.361	178.341	199.342	200.875	202.424	203.988
07. + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>180.361</b>	<b>178.341</b>	<b>199.342</b>	<b>200.875</b>	<b>202.424</b>	<b>203.988</b>
11. - Personalaufwendungen	633.788	702.339	730.807	756.342	782.889	810.495
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	15.000	0	0	0	0
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.605	0	35.150	35.502	35.857	36.215
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>664.393</b>	<b>717.339</b>	<b>765.957</b>	<b>791.844</b>	<b>818.746</b>	<b>846.710</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-484.033</b>	<b>-538.998</b>	<b>-566.615</b>	<b>-590.968</b>	<b>-616.322</b>	<b>-642.722</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-484.033</b>	<b>-538.998</b>	<b>-566.615</b>	<b>-590.968</b>	<b>-616.322</b>	<b>-642.722</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-484.033</b>	<b>-538.998</b>	<b>-566.615</b>	<b>-590.968</b>	<b>-616.322</b>	<b>-642.722</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.499	31.500	36.225	36.587	36.953	37.323
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>31.499</b>	<b>31.500</b>	<b>36.225</b>	<b>36.587</b>	<b>36.953</b>	<b>37.323</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-452.534</b>	<b>-507.498</b>	<b>-530.390</b>	<b>-554.381</b>	<b>-579.369</b>	<b>-605.399</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Stadt Bergisch Gladbach

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 01**  
**Produktgruppe: 01.014**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Innere Verwaltung**  
**Rechnungsprüfung**



**Produktgruppe**  
**01.090**  
**Personalvertretung**

**mit folgendem Produkt:**

01.090.1  
Personalvertretung



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 01  
 Produktgruppe: 01.090

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Innere Verwaltung  
 Personalvertretung



<b>Beschreibung</b>	
Mitbestimmungs-, Mitwirkungs- und Beteiligungsverfahren nach dem Landespersonalvertretungsgesetz Nordrhein-Westfalen	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Personalratsvorsitzender u. Angestelltenvertreter	
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
	§ 5 GO des Landes Nordrhein-Westfalen und das Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen vom 9. November 1998
<b>Zielgruppen</b>	
alle Beschäftigten und Beamten	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	3,50	3,50

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11. - Personalaufwendungen	325.212	335.829	356.149	369.573	383.586	398.221
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.003	0	0	0	0	0
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>327.214</b>	<b>335.829</b>	<b>356.149</b>	<b>369.573</b>	<b>383.586</b>	<b>398.221</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-327.214</b>	<b>-335.829</b>	<b>-356.149</b>	<b>-369.573</b>	<b>-383.586</b>	<b>-398.221</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-327.214</b>	<b>-335.829</b>	<b>-356.149</b>	<b>-369.573</b>	<b>-383.586</b>	<b>-398.221</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-327.214</b>	<b>-335.829</b>	<b>-356.149</b>	<b>-369.573</b>	<b>-383.586</b>	<b>-398.221</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-327.214</b>	<b>-335.829</b>	<b>-356.149</b>	<b>-369.573</b>	<b>-383.586</b>	<b>-398.221</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Produktgruppe**

### **01.105**

## **Informationstechnologie und Zentraler Service**

### **mit folgenden Produkten:**

01.105.1

Zentraler Service

01.105.2

Informationstechnologie (IT)

01.105.3

Digitalisierung



<b>Beschreibung</b>	
Bereitstellung von Verwaltungsdiensten: Post- und Botenservice, Transportservice, Telefonzentrale, Druckerei, Einkauf sowie Betrieb der städtischen Informationstechnik: Netzwerk, Server, Storage, IT-Arbeitsplätze (stationär und mobil), Standard- und fachspezifische Softwareprodukte, Collaboration- und Communication-Infrastruktur, Veranlassung von IT-bedingten Um- und Ausbaumaßnahmen bzw. Verkabelungsmaßnahmen Koordinierung und Fortentwicklung von E-Government-Leistungen Übergreifende Strategie und Steuerung von Digitalisierungen im Allgemeinen und Verwaltungsdigitalisierung im Speziellen (E-Government)	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Bürgermeister, FBL Allg. Verwaltung, Verwaltungssteuerung	Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Hauptausschuss	GO, KomHVO, LBG, LDG, beamtenrechtliche Verordnungen insbes. LVO, TVöD, LGG, BBiG, JArbSchG, LPVG, BDSG, LDSG, VOL, VOB, eGovernmentgesetz Bund, GKG, Ortsrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Entscheidungen Verwaltungsführung und Fachbereichsleitungen, interne Organisationsverfügungen und Dienstregelungen
<b>Zielgruppen</b>	
Gesamte Verwaltung, Rat und Ausschüsse, Bürgerinnen und Bürger	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	35,71	34,96

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Zusammenführung mehrerer Produktsachkonten, die die Planungsebene der Aufwendungen und Erträge darstellen. Dabei beinhaltet als Schwerpunkt:
Zeile 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte Erstattungen für private Telefonkosten
Zeile 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen Erstattungen von Druck-, Telefon-, Porto- und Kopierererkosten durch die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und sonstige städtische Betriebe (GmbHs und AöR).
Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Aus dem Bereich Zentraler Service sind dies die Ersatzbeschaffung und die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen, die Unterhaltung von Druckmaschinen sowie Kraftfahrzeugen, Dienstleistung für die Prüfung der ortsveränderlichen Betriebsmittel. Aus dem Bereich Informationstechnik sind dies die Wartungs- und Unterhaltungskosten für Hard- und Softwareprodukte, die Beschaffung von IT-Kleinmaterial, externe Dienstleistungen, Kosten aus dem Microsoft Enterprise Agreement Vertrag sowie die Zuweisungen an die Zweckverbände Südwestfalen-IT und KRZ Minden-Ravensberg. Aus dem Bereich Digitalisierung sind dies externe Beratungsdienstleistungen und Unterstützung.
Zeile 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen Aus dem Bereich Zentraler Service sind dies die Mieten für Verwaltungsgebäude und Multifunktionsgeräte sowie die Telefonkosten, das Büromaterial und das Porto. Aus dem Bereich der Informationstechnik sind dies die Leasing- bzw. Mietkosten für Hardwareprodukte, Aufwendungen für Daten- und Telefonleitungen sowie Drucker-Verbrauchsmaterial.



Erhöhungen gegenüber dem Vorjahr entstehen durch Mehraufwendungen durch die stark erhöhte Nutzung der Teleheimarbeit.

#### **Erläuterungen zu den Personalkosten**

Die Abweichung erklärt sich hauptsächlich daher, dass sich die neuen Stellen zum Stellenplan 2019/2020 im Jahr 2021 voll auswirken. Außerdem wirken sich allgemeine Personalveränderungen und -wechsel, sowie tarifliche Steigerungen aus. Ebenso wurde erstmalig eine Zuführung zur ATZ-Rückstellung geplant.

#### **Erläuterungen zur Investitionstätigkeit**

##### I 10518002 BGA Logistik (zentral) neu

Diese Investitionsmaßnahme umfasst Neuanschaffungen von Möbeln, Maschinen etc.  
Der Ansatz wurde insbesondere vor dem Hintergrund der Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze erhöht.

##### I 10518999 Festwerte Logistik

Diese Investitionsmaßnahme umfasst Ersatzinvestitionen von Möbeln, Maschinen etc.

##### I 10528001 EDV Gesamtverwaltung

Diese Investitionsmaßnahme umfasst IT-Gerätschaften, deren Beschaffung über das Leasing unwirtschaftlich wäre (z.B. Laptops, Großformatscanner, mobile Endgeräte, Firewall-Appliances).  
Darüber hinaus werden hierüber Softwarelizenzen finanziert. Dies betrifft einerseits die städtische Serverinfrastruktur oder zentrale IT-Verfahren gem. IT-Roadmap und andererseits den Einkauf von Fachverfahren oder Standardanwendungen.  
Für 2021 betrifft dies im Besonderen den geplanten Relaunch der Homepage sowie Digitalisierungsmaßnahmen.

##### Sonstige Investitionen

Diese Position umfasst Aus- und Umbaukosten, hauptsächlich Datenleitungen betreffend. Dies können kleinere Maßnahmen sein, wie z.B. neue Anschlussleitungen für Büroarbeitsplätze bis hin zu Datenleitungen zwischen Dienstgebäuden inkl. Richtfunkstrecken.

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	267.079	121.044	124.366	81.626	61.225	46.253
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.636	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	428.786	446.346	497.852	511.716	526.616	542.653
07. + Sonstige ordentliche Erträge	209.269	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>906.769</b>	<b>567.390</b>	<b>622.218</b>	<b>593.342</b>	<b>587.841</b>	<b>588.906</b>
11. - Personalaufwendungen	2.494.325	2.499.455	2.648.882	2.730.217	2.814.156	2.900.790
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.945.470	2.359.110	2.825.400	3.211.654	3.242.191	3.273.032
14. - Bilanzielle Abschreibungen	322.469	327.663	345.836	354.193	385.299	421.580
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.789.020	3.247.919	3.674.400	3.711.144	3.748.255	3.785.738
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.551.284</b>	<b>8.434.147</b>	<b>9.494.518</b>	<b>10.007.208</b>	<b>10.189.901</b>	<b>10.381.140</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.644.515</b>	<b>-7.866.757</b>	<b>-8.872.300</b>	<b>-9.413.866</b>	<b>-9.602.060</b>	<b>-9.792.234</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-6.644.515</b>	<b>-7.866.757</b>	<b>-8.872.300</b>	<b>-9.413.866</b>	<b>-9.602.060</b>	<b>-9.792.234</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-6.644.515</b>	<b>-7.866.757</b>	<b>-8.872.300</b>	<b>-9.413.866</b>	<b>-9.602.060</b>	<b>-9.792.234</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	293.298	241.216	293.342	296.275	299.238	302.231
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>293.298</b>	<b>241.216</b>	<b>293.342</b>	<b>296.275</b>	<b>299.238</b>	<b>302.231</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-6.351.216</b>	<b>-7.625.541</b>	<b>-8.578.958</b>	<b>-9.117.591</b>	<b>-9.302.822</b>	<b>-9.490.004</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.053	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.053</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	24.131	36.000	36.000	36.000	40.000	40.000
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	159.411	271.500	411.500	262.000	262.000	262.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	27.265	275.000	315.000	845.000	225.000	225.000
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>210.808</b>	<b>582.500</b>	<b>762.500</b>	<b>1.143.000</b>	<b>527.000</b>	<b>527.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-208.755</b>	<b>-582.500</b>	<b>-762.500</b>	<b>-1.143.000</b>	<b>-527.000</b>	<b>-527.000</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>01 105   10518002 BGA Logistik (zentral) neu</b>							
7831000 : BGA Logistik (zentral)	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	0	0
7832000 : GWG Logistik (zentral)	60.000	110.000	60.000	60.000	60.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>120.000</b>	<b>170.000</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-120.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>-120.000</b>	<b>-120.000</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 01 105   10518002</b>	<b>-120.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>-120.000</b>	<b>-120.000</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>01 105   10518999 Festwerte Logistik</b>							
7831200 : Festwerte Logistik	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 01 105   10518999</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>01 105   10528001 EDV Gesamtverwaltung</b>							
7831000 : BGA EDV Gesamtverwaltung	61.500	161.500	62.000	62.000	62.000	0	0
7832000 : GWG EDV Gesamtverwaltung	30.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0
7833000 : EDV Gesamtverwaltung	275.000	315.000	225.000	225.000	225.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>366.500</b>	<b>496.500</b>	<b>307.000</b>	<b>307.000</b>	<b>307.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-366.500</b>	<b>-496.500</b>	<b>-307.000</b>	<b>-307.000</b>	<b>-307.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 01 105   10528001</b>	<b>-366.500</b>	<b>-496.500</b>	<b>-307.000</b>	<b>-307.000</b>	<b>-307.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>01 105   10538001 e-Government</b>							
7833000 : e-Government	0	0	620.000	0	0	620.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>620.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>620.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-620.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-620.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 01 105   10538001</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-620.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-620.000</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7853000 : Um-/Ausbaukosten zentral (DV) - Um- /Ausbaukosten zentral (DV)	36.000	36.000	36.000	40.000	40.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>36.000</b>	<b>36.000</b>	<b>36.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-36.000</b>	<b>-36.000</b>	<b>-36.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-582.500</b>	<b>-762.500</b>	<b>-1.143.000</b>	<b>-527.000</b>	<b>-527.000</b>	<b>-620.000</b>	<b>0</b>



## **Produktgruppe**

**01.110**

# **Organisations- und Personalmanagement**

**mit folgendem Produkt:**

01.110.1

Organisations- und Personalmanagement



<b>Beschreibung</b>	
Zentrale Koordination und Steuerung der Verwaltung im Bereich Organisation, Stellenplan und -bewertungen, Dienstregelungen, Personalrecht (Dienst- und Tarifrecht) einschließlich Klagen und Rechtsstreitigkeiten, Disziplinarangelegenheiten, Zentrale Bewirtschaftung des Stellenplans, Bearbeitung aller Personalangelegenheiten von der Einstellung bis zum Ausscheiden, Berechnung und Zahlbarmachung von Geldleistungen, Personalnebenausgaben, Personalkostenhochrechnung und -abrechnungen, Personalkostenerstattungen, Auswahl und Betreuung der städtischen Auszubildenden in allen Angelegenheiten, Organisation bei internen und Service bei externen Fortbildungsveranstaltungen, Betreuung von Aufstiegslehrgängen, Koordination arbeitsmedizinischer und arbeitssicherheitstechnischer Angelegenheiten.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Bürgermeister, FBL Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung	Bürgermeister, FBL Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Hauptausschuss und Rat	GO, KomHVO, LBG, LDG, beamtenrechtliche Verordnungen insbes. LVO, TVöD, LGG, BBiG, JArbSchG, Ortsrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Entscheidungen Verwaltungsführung und Fachbereichsleitungen, interne Organisationsverfügungen und Dienstregelungen
<b>Zielgruppen</b>	
Alle Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter einschließl. der Pensionäre, VV, alle FBe, Bürgerinnen/Bürger, regionale/überregionale Behörden, Sozialversicherungsträger, externe Bewerberinnen/Bewerber, Auszubildende, Praktikanten, Schüler, Studenten	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	86,25	108,11

<b>Handlungsfelder</b>
1- Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>
1.1 Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut.(HSK)

<b>Haushaltsziele</b>
HSK 1.110.2: Keine Verlängerung befristeter Verträge (besonders genderrelevant) 1
HSK 1.110.3: Minimierung/Abschaffung von Geldleistungen an Mitarbeiter/innen
HSK 1.110.5: Reduzierung Aufwand für Aus- und Fortbildung (besonders genderrelevant) 1
HSK 1.110.6: Reduzierung externer Stellenausschreibungen im Standard. (besonders genderrelevant) 3
HSK 1.110.7: Reduzierung Zuschuss zum Jobticket. (besonders genderrelevant) 3
HSK 1.110.11: Optimierung durch Aufgabenanalyse /Personalbemessung. Hinweis: Ersparnis tritt in dem Produkt ein, in dem die Stelle eingespart wird.

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
HSK1.110.2a) Befristete Verträge werden grundsätzlich nicht verlängert. Anzahl der Verträge:					



<u>HSK1.110.2b)</u> Einsparpotentiale wurden in der Personalkostenbudgetierung berücksichtigt/Einsparpotential-Merkposten	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1
<u>HSK1.110.3a)</u> Überprüfung der Zahlung von Zulagen, incl. neuer Arbeitsplatzbeschreibungen und tarifrechtlicher Überprüfung der Eingruppierung seit 2011 (Wurde im Jahr 2014 erledigt.)					
<u>HSK1.110.3b)</u> Umsetzung des Einsparpotentials/-Merkposten:	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1
<u>HSK1.110.5a)</u> Vorlage eines Konzeptes zur Verteilung des Fortbildungsbudgets bis zum	31.01.2020	31.01.2021	31.01.2022	31.01.2023	31.01.2024
<u>HSK1.110.5b)</u> Reduzierung des Aufwandes um	€ 0	€ 0	€ 0	€ 0	€ 0
<u>HSK1.110.6a)</u> Anteil der Stellenausschreibungen mit Hinweis auf Internet. Anteil in %	50 %	50 %	50 %	50 %	50 %
<u>HSK1.110.6b)</u> Kürzung der Texte u. vermehrte Ausschreibung über Internet. Reduzierung des Aufwandes um 20 T€ bis 2013. Ab 2014 10 T€ aufgrund vermehrter Stellenausschreibungen	€ 10.000	€ 10.000	€ 10.000	€ 10.000	€ 10.000
<u>HSK1.110.7a)</u> Erhöhung der Anzahl der Beschäftigten, die ein Jobticket erwerben durch Werbemaßnahmen. Schreiben an die Beschäftigten bis zum 31.12.2012.					
<u>HSK1.110.7b)</u> Der Abgabepreis an die Beschäftigten wird um 1 € pro Monat erhöht. Steigerung der privaten Entgelte um:	€ 3.720	€ 3.720	€ 3.720	€ 3.720	€ 3.720
<u>HSK1.110.11a)</u> Durch organisatorische Veränderungen wird jedes Jahr eine 0,5 Stelle eingespart	4,5	5,0	5,0	5,0	5,0
<u>HSK1.110.11b)</u> Der Personalaufwand verringert sich jedes Jahr um 20.000 €	€ 180.000	€ 200.000	€ 200.000	€ 200.000	€ 220.000

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Zusammenführung mehrerer Produktsachkonten, die die Planungsebene der Aufwendungen und Erträge darstellen.

Dabei beinhaltet als Schwerpunkt:

Zeile 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte  
Einnahmen durch das Jobticket und Einnahmen durch Schadens-/Regressfälle

Zeile 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen  
Erstattungen von Anderen (z. B. für abgeordnete Beschäftigte), Erstattungen von Servicekosten verbundener Unternehmen (z. B. Bäder GmbH, GL Service gGmbH, Stadtverkehrsgesellschaft), Erstattungen von Personalkosten vom Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach AöR, Erstattungen aus anderen Haushalten für Personalkosten, für Beihilfeaufwendungen, für Personalnebenaufwendungen, für die Versorgungsumlage und für die Zuführung zu Rückstellungen.

Zeile 11 Personalaufwendungen  
Bezüge der Beamten,  
Vergütungen, ZVK und SV-Anteile für Tarifliche Arbeitnehmer,  
Zuführung zur Rückstellung für ATZ, Beihilfe und Pension,  
Veränderung der Rückstellungen für Urlaub und Überstunden,  
Aufwendungen für sonstige Beschäftigte  
Beihilfen  
Ab 2016 wurde für den Bereich der Pensions- und Beihilferückstellungen, der Altersteilzeitrückstellungen sowie die Rückstellung für Urlaub und Überstunden die Planung umgestellt und aufwandsmindernd geplant. (Davor wurden diese Beträge als sonstige ordentliche Erträge geplant.)

Zeile 12 Versorgungsaufwendungen  
Versorgungsaufwand für Beamte, Beihilfen für Versorgungsempfänger, sowie Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger.

Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen  
Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen  
Abwicklung der Beihilfe RVK

Zeile 16 Sonstige ordentlichen Aufwendungen  
In dieser Summe sind Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Stellenausschreibungen und Personalnebenausgaben (z. B. Arbeitsmedizinischer Dienst) enthalten.

#### **Erläuterungen zu den Personalkosten**

Die Abweichung begründet sich im Wesentlichen durch die eingeplanten Kosten für neue Stellen zum Stellenplan 2021.  
Ebenso nehmen mehr Mitarbeiter die Altersteilzeit in Anspruch, daher wurde eine höhere Zuführung zur ATZ-Rückstellung geplant.  
In den Vorjahren wurde die Zuführung zur Pensionsrückstellung der Versorgungsempfänger mit 3% Steigerung hochgerechnet, für 2021 nur mit 1,4% zzgl. 2% ab 01.10.21.  
Die Teilwerte für Beihilfe sind mit einer 4% Steigerung hochgerechnet worden (2020: nur 3% Steigerung).  
Außerdem wurde das neue RVK-Gutachten zum 31.12.2019 zur Berechnung herangezogen.



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	161.934	163.000	135.000	135.000	135.000	135.000
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.354.900	3.254.211	3.554.247	3.633.490	3.714.865	3.798.433
07. + Sonstige ordentliche Erträge	2.484.446	500.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>6.001.279</b>	<b>3.917.211</b>	<b>4.689.247</b>	<b>4.768.490</b>	<b>4.849.865</b>	<b>4.933.433</b>
11. - Personalaufwendungen	6.500.193	9.858.282	10.254.607	10.587.408	10.934.538	11.296.748
12. - Versorgungsaufwendungen	10.581.398	11.571.162	12.308.101	13.213.361	14.202.601	15.284.035
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	276.106	373.501	490.500	257.045	259.615	262.212
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	640.087	1.328.071	1.399.660	1.413.275	1.427.027	1.440.916
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>17.997.784</b>	<b>23.131.016</b>	<b>24.452.868</b>	<b>25.471.090</b>	<b>26.823.781</b>	<b>28.283.911</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-11.996.505</b>	<b>-19.213.805</b>	<b>-19.763.621</b>	<b>-20.702.600</b>	<b>-21.973.916</b>	<b>-23.350.478</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-11.996.505</b>	<b>-19.213.805</b>	<b>-19.763.621</b>	<b>-20.702.600</b>	<b>-21.973.916</b>	<b>-23.350.478</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-11.996.505</b>	<b>-19.213.805</b>	<b>-19.763.621</b>	<b>-20.702.600</b>	<b>-21.973.916</b>	<b>-23.350.478</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	184.607	184.607	212.298	214.421	216.565	218.731
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.648	0	5.250	15.403	15.557	15.712
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>168.959</b>	<b>184.607</b>	<b>207.048</b>	<b>199.018</b>	<b>201.009</b>	<b>203.019</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-11.827.546</b>	<b>-19.029.198</b>	<b>-19.556.573</b>	<b>-20.503.581</b>	<b>-21.772.908</b>	<b>-23.147.459</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Produktgruppe**

### **01.200**

## **Finanzmanagement und Rechnungswesen**

### **mit folgenden Produkten:**

01.200.1

Internes Rechnungswesen

01.200.2

Externes Rechnungswesen



<b>Beschreibung</b>	
Finanzielle Sicherung einer stetigen Aufgabenerfüllung	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Stadtkämmerer, FBL Finanzen	Finanzen
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften (AFBL), Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung (AIUSO)	GO NRW, KomHVO NRW (bis 2018: GemHVO NRW)
<b>Zielgruppen</b>	
VV, Rat	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	64,00	64,30

<b>Handlungsfelder</b>	
1 - Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft	
5 - Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist	
<b>Strategische Ziele</b>	
1.4 Der Substanzerhalt des städtischen Vermögens einschließlich der stadt eigenen Gesellschaften wird unter Berücksichtigung des Nachhaltigkeitsaspektes gesichert. (b)	
1.5 Für die Gebühren liegen in allen Bereichen zum Zwecke der Kostentransparenz Kostenkalkulationen vor. (b)	
5.7 Das Bürgerinnen-/Bürgerinformationssystem und die Bürgerinnen-/Bürgerbeteiligung sind ausgebaut. Verwaltungshandeln und -kosten sind transparent. (b)	

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 2.200.41:	Gewinnentnahme aus Beteiligungen über „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“
HSK 2.200.42:	Einsparungen bei externen Beratungsleistungen in Steuerfragen durch Einstellung einer Steuerfachkraft

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
HSK 2.200.41 Gewinnentnahme aus Beteiligungen über „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“	€ 22.792.671	€ 28.220.080	€ 27.866.339	€ 26.718.260	€ 16.414.807
HSK 2.200.42 Einsparungen bei externen Beratungsleistungen in Steuerfragen durch Einstellung einer Steuerfachkraft	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Im Folgenden sind die wesentlichen Erträge/Einzahlungen und Aufwendungen/Auszahlungen aus dem kommunalen Finanzausgleich sowie die Gewinnabführung aus dem Schütt-aus-hol-zurück-Verfahren im Vergleich zu den Vorjahren dargestellt:

**Erträge/Einzahlungen**

## Berichtszeile 01 Steuern und Abgaben

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Einkommensteueranteil	69.093.656 €	71.876.400 €	66.057.510 €
Umsatzsteueranteil	8.748.624 €	9.326.968 €	9.113.527 €
Kompensationszahlungen (FLAG)	6.567.689 €	6.742.570 €	6.532.617 €

## Berichtszeile 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Schlüsselzuweisungen	33.724.329 €	37.642.459 €	49.118.057 €
Aufwandspauschale	520.061 €	564.165 €	606.739 €
Einheitslastenausgleichsgesetz	555.355 €	678.861 €	720.000 €

## Berichtszeile 07 Sonstige ordentliche Erträge

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Konzessionsabgaben	7.280.000 €	7.000.000 €	7.000.000 €

## Berichtszeile 19 Finanzerträge

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Erträge aus Gewinnabführungen (per „Schütt aus – hol zurück“)	0 €	22.792.671 €	28.220.080 €

**Aufwendungen/Auszahlungen**

## Berichtszeile 15 Transferaufwendungen

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Gewerbesteuerumlage (normal)	4.214.682 €	3.648.481 €	2.967.391 €
Gewerbesteuerumlage (erhöht)	3.492.165 €	0 €	0 €
Kreisumlage	62.505.264 €	66.230.255 €	67.279.867 €
Krankenhausumlage	1.557.980 €	1.657.838 €	1.674.416 €

**Erläuterungen zu den Personalkosten**

Die Abweichung erklärt sich u.A. durch die Verlagerung des Beteiligungscontrollings und der damit verschobenen Personalkosten. Außerdem wirken sich allgemeine Personalveränderungen und -wechsel, sowie die höher angesetzte Ausfallquote aus. Zudem befindet sich kein Mitarbeiter mehr in der Arbeitsphase der Altersteilzeit, daher wird keine Zuführung zur Rückstellung mehr geplant.

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	84.409.970	87.945.938	81.703.654	83.278.354	87.798.404	92.736.548
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.799.533	40.589.060	51.444.877	47.645.423	50.243.254	53.317.410
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	550	45.000	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	15	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.253.656	1.253.656	1.364.354	1.428.247	1.497.804	1.573.584
07. + Sonstige ordentliche Erträge	8.745.433	7.461.000	7.818.000	7.818.600	7.819.206	7.819.818
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>129.209.157</b>	<b>137.294.654</b>	<b>142.330.885</b>	<b>140.170.623</b>	<b>147.358.668</b>	<b>155.447.359</b>
11. - Personalaufwendungen	4.229.057	4.607.980	4.300.276	4.449.591	4.604.767	4.766.074
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.256	15.000	7.500	7.575	7.651	7.727
14. - Bilanzielle Abschreibungen	28	504.440	954.740	875.740	876.740	876.740
15. - Transferaufwendungen	73.625.792	75.578.049	76.160.376	80.460.662	84.225.792	86.764.823
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	260.470	110.500	272.020	274.210	276.422	278.657
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>78.117.602</b>	<b>80.815.969</b>	<b>81.694.912</b>	<b>86.067.779</b>	<b>89.991.372</b>	<b>92.694.020</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>51.091.555</b>	<b>56.478.685</b>	<b>60.635.973</b>	<b>54.102.845</b>	<b>57.367.296</b>	<b>62.753.339</b>
19. + Finanzerträge	1.782.594	30.413.934	35.574.050	35.392.029	34.213.165	23.869.353
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.155.664	3.575.067	2.628.480	2.728.162	2.883.805	3.069.433
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>-373.070</b>	<b>26.838.867</b>	<b>32.945.570</b>	<b>32.663.867</b>	<b>31.329.360</b>	<b>20.799.920</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>50.718.485</b>	<b>83.317.552</b>	<b>93.581.543</b>	<b>86.766.712</b>	<b>88.696.656</b>	<b>83.553.259</b>
23. + Außerordentliche Erträge	920.199	0	13.157.016	14.520.303	8.794.209	11.099.091
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>920.199</b>	<b>0</b>	<b>13.157.016</b>	<b>14.520.303</b>	<b>8.794.209</b>	<b>11.099.091</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>51.638.684</b>	<b>83.317.552</b>	<b>106.738.559</b>	<b>101.287.015</b>	<b>97.490.865</b>	<b>94.652.350</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	303.160	303.160	348.631	352.117	355.638	359.195
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>303.160</b>	<b>303.160</b>	<b>348.631</b>	<b>352.117</b>	<b>355.638</b>	<b>359.195</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>51.941.844</b>	<b>83.620.712</b>	<b>107.087.190</b>	<b>101.639.132</b>	<b>97.846.503</b>	<b>95.011.545</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.969.281	9.732.069	9.968.465	9.320.516	9.795.862	10.364.022
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.969.281</b>	<b>9.732.069</b>	<b>9.968.465</b>	<b>9.320.516</b>	<b>9.795.862</b>	<b>10.364.022</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	500.000	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	4.010.847	4.180.612	4.407.320	4.120.844	4.331.007	4.582.206
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.010.847</b>	<b>4.680.612</b>	<b>4.407.320</b>	<b>4.120.844</b>	<b>4.331.007</b>	<b>4.582.206</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.958.433</b>	<b>5.051.457</b>	<b>5.561.145</b>	<b>5.199.672</b>	<b>5.464.855</b>	<b>5.781.816</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>01 200   20021000 Invest. Zuschuss Kombibad</b>							
6811000 : Invest.Zuschuss Kombibad	300.000	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7817000 : Invest.Zuschuss Kombibad	500.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 01 200   20021000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>01 200   20023999 Sportpauschale</b>							
6811000 : Sportpauschale	339.475	363.153	339.548	356.865	377.563	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>339.475</b>	<b>363.153</b>	<b>339.548</b>	<b>356.865</b>	<b>377.563</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>339.475</b>	<b>363.153</b>	<b>339.548</b>	<b>356.865</b>	<b>377.563</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 01 200   20023999</b>	<b>339.475</b>	<b>363.153</b>	<b>339.548</b>	<b>356.865</b>	<b>377.563</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>01 200   20024999 Investitionspauschale</b>							
6811000 : Investitionspauschale	4.691.949	4.966.028	4.643.237	4.880.042	5.163.084	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>4.691.949</b>	<b>4.966.028</b>	<b>4.643.237</b>	<b>4.880.042</b>	<b>5.163.084</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>4.691.949</b>	<b>4.966.028</b>	<b>4.643.237</b>	<b>4.880.042</b>	<b>5.163.084</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 01 200   20024999</b>	<b>4.691.949</b>	<b>4.966.028</b>	<b>4.643.237</b>	<b>4.880.042</b>	<b>5.163.084</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>01 200   20025001 Anteil Schulpauschale FB 8</b>							
6811000 : Anteil Schulpauschale FB 8	4.180.612	4.407.320	4.120.844	4.331.007	4.582.206	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>4.180.612</b>	<b>4.407.320</b>	<b>4.120.844</b>	<b>4.331.007</b>	<b>4.582.206</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7891000 : Anteil Schulpauschale FB 8	4.180.612	4.407.320	4.120.844	4.331.007	4.582.206	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>4.180.612</b>	<b>4.407.320</b>	<b>4.120.844</b>	<b>4.331.007</b>	<b>4.582.206</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 01 200   20025001</b>	<b>0</b>						
<b>01 200   20028999 Schulpauschale Kernhaushalt</b>							
6811000 : Schulpauschale Kernhaushalt (5 %)	220.033	231.964	216.887	227.948	241.169	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>220.033</b>	<b>231.964</b>	<b>216.887</b>	<b>227.948</b>	<b>241.169</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>220.033</b>	<b>231.964</b>	<b>216.887</b>	<b>227.948</b>	<b>241.169</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 01 200   20028999</b>	<b>220.033</b>	<b>231.964</b>	<b>216.887</b>	<b>227.948</b>	<b>241.169</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>5.051.457</b>	<b>5.561.145</b>	<b>5.199.672</b>	<b>5.464.855</b>	<b>5.781.816</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Produktgruppe**

### **01.300 Recht**

#### **mit folgenden Produkten:**

01.300.1  
Recht

01.300.2  
Versicherungen

01.300.3  
Zentrale Vergabestelle



<b>Beschreibung</b>	
Bearbeitung sämtlicher im Zusammenhang mit der Rechtsberatung und gerichtlichen sowie außergerichtlichen Vertretung stehenden Angelegenheiten sowie aller mit der Betreuung von Versicherungsangelegenheiten zusammenhängenden Aufgaben inkl. Haushaltsrechtlicher Abwicklung. Wahrnehmung von Aufgaben der Zentralen Vergabestelle von der Veröffentlichung von Auftragsvergaben bis zur Submission.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Erster Beigeordneter (VVII), FBL Recht, Sicherheit und Ordnung	Recht, Sicherheit und Ordnung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung	GO NRW, GemHVO, europa-, bundes-, landesrechtliche Vergabevorschriften, Korruptionsbekämpfungsvorschriften u.a. VOL, VOB, VOF.
<b>Zielgruppen</b>	
Gesamtverwaltung, Sondervermögen, verbundene Unternehmen, Beteiligungen, politische Gremien, Schiedspersonen, Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgerinnen und Bürger, private Auftragnehmer.	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	6,48	10,13

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft
5 -	Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist
<b>Strategische Ziele</b>	
1.4	Der Substanzerhalt des städtischen Vermögens einschließlich der stadteigenen Gesellschaften wird unter Berücksichtigung des Nachhaltigkeitsaspekts gesichert.
5.2	Die Fachbereiche arbeiten kooperativ im Rahmen der strategischen Zielsetzung.

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>	
Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Addition mehrerer Produktsachkonten der einzelnen oben genannten Produkte. Die Schwerpunkte der Planung sind hier kurz erläutert, sofern die Ansätze im Einzelnen 10.000 € übersteigen.	
Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen	
Erstattungen von Versicherungsbeiträgen an den Kernhaushalt	
a) Erstattungen des Abwasserwerkes, des Abfallwirtschaftsbetriebes, des Fachbereichs 8	
b) Erstattungen der Bäder GmbH, der Stadtverkehrsgesellschaft, GLService gGmbH	
c) Erstattungen von EBGL	
d) Erstattungen aus dem Kernhaushalt	
Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen	
Kosten für Gutachten und Prozesskosten in Höhe von 180.000 €.	
Versicherungsbeiträge für u.a. die Allgemeine Haftpflichtversicherung, die Eigenschadenversicherung, die Unfallversicherung der Unfallkasse NRW, die Gebäude- und Inhaltsversicherung und die Elektronik- und Maschinenversicherung in Höhe von jeweils 980.000 €.	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt: 01  
Produktbereich: 01  
Produktgruppe: 01.300

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
Innere Verwaltung  
Recht

#### **Erläuterungen zu den Personalkosten**

Die Abweichung begründet sich im Wesentlichen durch die Einrichtung der zentralen Vergabestelle mit zusätzlichen Stellen und den damit verbundenen, eingerechneten Personalkosten.

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 01  
 Produktgruppe: 01.300

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Innere Verwaltung  
 Recht



Stadt Bergisch Gladbach

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	344	500	500	500	500	500
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	51	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	391.136	409.100	409.100	446.761	488.156	533.657
07. + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>391.531</b>	<b>411.600</b>	<b>411.600</b>	<b>449.261</b>	<b>490.656</b>	<b>536.157</b>
11. - Personalaufwendungen	632.852	582.391	706.970	734.491	763.274	793.384
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	26	26	26	24
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.014.638	1.165.000	1.173.000	1.184.730	1.196.577	1.208.543
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.647.489</b>	<b>1.747.391</b>	<b>1.879.996</b>	<b>1.919.247</b>	<b>1.959.877</b>	<b>2.001.952</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.255.958</b>	<b>-1.335.791</b>	<b>-1.468.396</b>	<b>-1.469.986</b>	<b>-1.469.221</b>	<b>-1.465.795</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.255.958</b>	<b>-1.335.791</b>	<b>-1.468.396</b>	<b>-1.469.986</b>	<b>-1.469.221</b>	<b>-1.465.795</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-1.255.958</b>	<b>-1.335.791</b>	<b>-1.468.396</b>	<b>-1.469.986</b>	<b>-1.469.221</b>	<b>-1.465.795</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	32.000	32.000	32.320	32.643	32.970
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>32.000</b>	<b>32.000</b>	<b>32.320</b>	<b>32.643</b>	<b>32.970</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.255.958</b>	<b>-1.303.791</b>	<b>-1.436.396</b>	<b>-1.437.666</b>	<b>-1.436.578</b>	<b>-1.432.825</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Stadt Bergisch Gladbach

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 01**  
**Produktgruppe: 01.300**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Innere Verwaltung**  
**Recht**



**Produktgruppe**  
**01.600**  
**Zentrale Submissionsstelle**

**mit folgendem Produkt:**

01.600.1  
Zentrale Submissionsstelle

(Dieses Produkt wird ab dem Haushaltsjahr 2021  
bei Produktgruppe 01.300 –Recht-  
veranschlagt)



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 01  
 Produktgruppe: 01.600

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Innere Verwaltung  
 Zentrale Submissionsstelle



<b>Beschreibung</b>	
Von dieser Stelle werden für alle Fachbereiche die Arbeiten zur ordnungsgemäßen Durchführung von Auftragsvergaben - von der Veröffentlichung bis zur Submission - (einschl. Plausibilitätsprüfung) - abgewickelt	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
1. Beigeordneter/Stadtbaurat, FBL Grundstücksnutzung	Grundstücksnutzung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
	Vergabeordnung, Zuständigkeitsordnung, Verdingungsordnung für Lieferungen (VOL), Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB), Verdingungsordnung für Freiberufler (VOF), Korruptionsbekämpfungsgesetz, Dienstanweisungen
<b>Zielgruppen</b>	
Private Auftragnehmer	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	0,22	0,00

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	1.557	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.557</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11. - Personalaufwendungen	11.432	22.429	0	0	0	0
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14. - Bilanzielle Abschreibungen	26	26	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.150	3.000	0	0	0	0
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.608</b>	<b>25.455</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.051</b>	<b>-25.455</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-12.051</b>	<b>-25.455</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-12.051</b>	<b>-25.455</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-12.051</b>	<b>-25.455</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	200	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 01  
 Produktgruppe: 01.600

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Innere Verwaltung  
 Zentrale Submissionsstelle



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7832000 : GWG Submissionsstelle - GWG 009 600 (bewegliche Sachen/bewegliche Sachen u	200	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>





**Produktgruppe**

**02.120**

**Statistische Angelegenheiten**

**mit folgendem Produkt:**

02.120.1  
Statistik und Stadtforschung



<b>Beschreibung</b>	
Erhebung, Auswertung, Vermittlung und Herausgabe von statistischen Informationen auf der Grundlage statistischer Beschreibung, Analyse und Prognose; Durchführung von Bürger- und Kundenbefragungen	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Bürgermeister, FBL Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung	FB 6-60
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Verschiedene Ausschüsse je nach Fragestellung	Gesetze und Verordnungen, Aufträge Verwaltungsführung sowie des Stadtrates
<b>Zielgruppen</b>	
Überörtliche Behörden, Einwohnerinnen und Einwohner, Vereine und Verbände, Rat und Ausschüsse, Unternehmen, alle Fachbereiche, Verwaltungsvorstand	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	1,23	1,25

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>
Die Abweichungen erklären sich durch allgemeine Personalveränderungen, die sich vor allem auf die Bezüge der Beamten und die Pensions- und Beihilferückstellungen auswirken. Außerdem wurde bei der Planung 2021 eine höhere Ausfallquote angesetzt.



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	150	150	150	150	150
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	69.748	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>69.748</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
11. - Personalaufwendungen	48.951	125.022	84.065	86.633	89.281	92.012
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	15.000	15.150	15.302	15.455
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	310	500	505	510	515	520
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>49.261</b>	<b>125.522</b>	<b>99.570</b>	<b>102.293</b>	<b>105.098</b>	<b>107.987</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>20.486</b>	<b>-125.322</b>	<b>-99.370</b>	<b>-102.093</b>	<b>-104.898</b>	<b>-107.787</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>20.486</b>	<b>-125.322</b>	<b>-99.370</b>	<b>-102.093</b>	<b>-104.898</b>	<b>-107.787</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>20.486</b>	<b>-125.322</b>	<b>-99.370</b>	<b>-102.093</b>	<b>-104.898</b>	<b>-107.787</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>20.486</b>	<b>-125.322</b>	<b>-99.370</b>	<b>-102.093</b>	<b>-104.898</b>	<b>-107.787</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Produktgruppe**

**02.310**

**Ausländerangelegenheiten**

**mit folgendem Produkt:**

02.310.1  
Ausländerangelegenheiten



<b>Beschreibung</b>	
Abwicklung der Kostenverteilung; Personal- und Sachkostenzahllast sowie Gebührenerstattungen an die Stadt im Rahmen der Übertragung der Aufgaben der Ausländerbehörde auf den Rheinisch-Bergischen Kreis.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Erster Beigeordneter (VVII), FBL Recht, Sicherheit und Ordnung Rheinisch-Bergischer Kreis	Recht, Sicherheit, Ordnung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung, Kreisausschüsse und Kreistag, Rat	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Bergisch Gladbach und dem Rheinisch-Bergischen Kreis zur Übertragung der Aufgaben der Ausländerbehörde einschließlich der Bereiche Staatsangehörigkeitsausweise und Einbürgerungsstelle.
<b>Zielgruppen</b>	
Ausländische Einwohnerinnen und Einwohner, Mitarbeiter der Ausländerbehörde.	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	0,24	0,21

<b>Handlungsfelder</b>
5 - Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist
<b>Strategische Ziele</b>
5.4 Wir haben eine moderne, effiziente und bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Addition mehrerer Produktsachkonten des o.g. Produktes. Die Schwerpunkte der Planung sind hier kurz erläutert, sofern die Ansätze im Einzelnen 10.000 € übersteigen.
Zeile 04: öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte Es handelt sich um die Gebühren der Ausländerbehörde einschließlich der Einbürgerungsstelle, die der Stadt Bergisch Gladbach laut Vertrag komplett zustehen.
Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Hier ist der Sachkostenaufwand abgebildet, der der Stadt Bergisch Gladbach gemäß § 3 Abs. 2 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Bergisch Gladbach und dem Rheinisch-Bergischen Kreis zur Übertragung der Aufgaben der Ausländerbehörde entsteht. Der Aufwand setzt sich zusammen aus der Sachkostenerstattung pro Person, den Kosten für den elektronischen Aufenthaltstitel sowie den Personalkosten, die sich aufgrund einer Nachbesetzung von Stellen durch den Rheinisch-Bergischen Kreis ergeben. Er setzt sich zusammen aus einer Sachkostenerstattung, der Erstattung für den elektronischen Aufenthaltstitel, sowie den Personalkosten.

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>
In der Abweichung wirken sich hauptsächlich allgemeine Personalveränderungen und -wechsel aus. Außerdem wurde bei der Planung 2021 eine höhere Ausfallquote angesetzt. Auf dem Sachkonto der Beihilfe-Rückstellung wurde die Anmeldung zum Nachtragshaushalt 2020 nicht angepasst, der Ansatz 2020 war also auf Grundlage des Jahres 2018 geplant. Auch das ist aus dem Jahr 2019



Stadt Bergisch Gladbach

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 02**  
**Produktgruppe: 02.310**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Sicherheit und Ordnung**  
**Ausländerangelegenheiten**

weicht bereits stark ab. Der Ansatz 2021 wurde auf Grundlage des aktuellen RVK Gutachtens erstellt, außerdem wurde eine 4% Steigerung eingeplant.

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	193.190	130.000	150.000	150.000	150.000	150.000
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>193.190</b>	<b>130.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
11. - Personalaufwendungen	22.764	19.597	16.165	16.772	17.405	18.067
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	924.913	1.070.000	1.000.000	1.010.000	1.020.100	1.030.301
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-170	0	0	0	0	0
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>947.508</b>	<b>1.089.597</b>	<b>1.016.165</b>	<b>1.026.772</b>	<b>1.037.505</b>	<b>1.048.368</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-754.318</b>	<b>-959.597</b>	<b>-866.165</b>	<b>-876.772</b>	<b>-887.505</b>	<b>-898.368</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-754.318</b>	<b>-959.597</b>	<b>-866.165</b>	<b>-876.772</b>	<b>-887.505</b>	<b>-898.368</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-754.318</b>	<b>-959.597</b>	<b>-866.165</b>	<b>-876.772</b>	<b>-887.505</b>	<b>-898.368</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-754.318</b>	<b>-959.597</b>	<b>-866.165</b>	<b>-876.772</b>	<b>-887.505</b>	<b>-898.368</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Stadt Bergisch Gladbach

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 02**  
**Produktgruppe: 02.310**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Sicherheit und Ordnung**  
**Ausländerangelegenheiten**

**Produktgruppe**

**02.320**

**Öffentliche Ordnungsangelegenheiten**

**mit folgenden Produkten:**

- 02.320.1  
Allgemeine Gefahrenabwehr / Gesundheitsvorsorge
- 02.320.2  
Überwachung Gewerbebetriebe und gewerbliche Veranstaltungen
- 02.320.3  
Verkehrsregelung / Verkehrslenkung
- 02.320.4  
Verkehrsüberwachung
- 02.320.5  
Parkraumbewirtschaftung



<b>Beschreibung</b>	
Durchführung sämtlicher zur Gefahrenabwehr und Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im gesellschaftlichen Miteinander erforderlichen präventiven und repressiven Maßnahmen	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Erster Beigeordneter (VVII), FBL Recht, Sicherheit und Ordnung	Recht, Sicherheit und Ordnung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung	Ordnungsbehördengesetz, Gaststättengesetz, Ladenöffnungsgesetz, Gewerbevorschriften, PsychKG, Straßenverkehrsgesetz, -ordnung, Immissionsschutzvorschriften, ordnungsbehördliche Verordnungen, Gebührenordnungen und Satzungen
<b>Zielgruppen</b>	
Bürgerinnen und Bürger sowie Einwohner und Besucher der Stadt Bergisch Gladbach, Psychisch Kranke, Gewerbetreibende, Unternehmerinnen und Unternehmer, Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	37,21	36,15

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
2 -	Stadtentwicklungsplanung, Wohnen u. Arbeiten, Demografische Entwicklung, Verdichtungsprobleme, Reurbanisierung/Rezentralisierung/Region
3 -	Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt
6 -	Arbeitsplätze/Wirtschaftsförderung (einschließlich Gesundheitsversorgung)
7 -	Verkehr
<b>Strategische Ziele</b>	
1.5	Für die Gebühren liegen in allen Bereichen zum Zwecke der Kostentransparenz Kostenkalkulationen vor.
2.6	Zur Erhöhung der städtischen Attraktivität achten wir auf das Umfeld, die Einkaufsqualität und das Stadtbild.
3.2	Einheimische und Gäste empfinden Bergisch Gladbach als eine saubere, gepflegte und sichere Stadt.
6.4	Die Kaufkraft wird gebunden, weil sich die Bergisch Gladbacher Bürgerinnen und Bürger im Einkaufsort Bergisch Gladbach versorgen können.
6.5	Bergisch Gladbach hat sich zu dem rechtsrheinischen Einkaufszentrum entwickelt.
7.5	Die Stadt verfügt über ein ausreichendes Parkraumangebot und ein dynamisches Parkleitsystem als Voraussetzung für eine bürgerinnen- und bürgerfreundliche Einkaufsstadt.

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 3.320.1 und	
HSK 3.320.4:	Optimierung des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes durch: <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Verlagerung von 65 Parkplätzen in Zone 1 (82.128 €);</li> <li>b) Ausweitung der Parkzeiten bis 20.00 Uhr (383.782 €).</li> <li>c) gebührenfreies Parken an 4 Samstagen im Jahr (-40.910 €).</li> </ul>
HSK 3.320.3:	Reduzierung der Anzahl der Stadtwächter um eine Stelle. (besonders genderrelevant) 3
HSK 3.320.11:	Ausweitung der Überwachung des ruhenden Verkehrs - aufbauend auf die HSK-Maßnahmen 3.320.1 und 3.320.4 ab 2011



<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK3.320.1a)</u> Ausdehnung der gebührenpflichtigen Parkzeiten montags bis freitags bis 20:00 Uhr	20	20	20	20	20
<u>HSK3.320.1b)</u> Mehreinnahmen durch Optimierung des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes	€ 100.000	€ 100.000	€ 100.000	€ 100.000	€ 100.000
<u>HSK3.320.2a)</u> Ausweitung der Überwachung um zwei Stunden pro Tag	2	2	2	2	2
<u>HSK3.320.2b)</u> Saldo aus Mehreinnahmen von 63 TE pro Jahr und Mehrausgaben von a) Sachkosten: 10 T€ und b) Personalkosten: 23 T€ pro Jahr	€ 30.000	€ 30.000	€ 30.000	€ 30.000	€ 30.000
<u>HSK3.320.3a)</u> Anzahl der eingesparten Stadtwächterstellen	1	1	1	1	1
<u>HSK3.320.3b)</u> Ersparnis der Personalkosten durch Reduzierung einer Stelle ab dem 01.05.2012	€ 31.000	€ 31.000	€ 31.000	€ 31.000	€ 31.000
<u>HSK3.320.11a)</u> Anzahl der einzustellenden Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter auf derzeit 400 €- Basis	4	4	4	4	4
<u>HSK3.320.11b)</u> Mehreinnahmen durch Ausweitung des Personals (Mehrerträge 4521000./. Realisierungskosten Vergütung 5012000 und Sozialversicherungsanteil 5032000	€ 100.000	€ 100.000	€ 100.000	€ 100.000	€ 100.000
<u>HSK3.320.12a)</u> Ausweitung der Überwachung um eine Stunde pro Tag	1	1	1	1	1
<u>HSK3.320.12b)</u> Mehreinnahmen pro Jahr durch eine Mehrstunde bei 300 Arbeitstagen pro Jahr (Mo.-Sa.) mit durchschnittlich 21 €. (300 Arbeitstage*3 Ahndungsfälle*21 €)	€ 20.000	€ 20.000	€ 20.000	€ 20.000	€ 20.000

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Addition mehrerer Produktsachkonten des o.g. Produktes. Die Schwerpunkte der Planung sind hier kurz erläutert, sofern die Ansätze im Einzelnen 10.000 € übersteigen.
Zeile 04: öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte Verwaltungsgebühren u.a. für Beschallungen, Ausnahmegenehmigungen, Leichenpässe

Verwaltungsgebühren u.a. für Gaststättenerlaubnisse, Gewerbeummeldungen, Sondernutzungen Verwaltungsgebühren u.a. für Verkehrlenkung, Erlaubnisse für Baustellen, Bewohnerparkausweise u.a. Parkentgelte für die Inanspruchnahme städtischer Parkeinrichtungen (1.600.000 €)
Zeile 05: privatrechtliche Leistungsentgelte Kostenersatz aus Sterbefällen und Abschleppmaßnahmen
Zeile 07: Sonstige ordentlichen Erträge Bußgelder in den Produkten u.a. <ul style="list-style-type: none"><li>- ruhender Verkehr: 991.800 €</li><li>- fließender Verkehr, stationäre Geschwindigkeitsüberwachung: 136.500 €</li><li>- fließender Verkehr, mobile Geschwindigkeitsüberwachung: 480.000 €</li></ul>
Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Ordnungsrechtliche Maßnahmen: 60.000 € Aufwendungen für die Unterbringung von Fundtieren: 37.000 €
Aufwendungen für die mobile und stationäre Geschwindigkeitsüberwachung: 250.000 € Aufwendungen für das Leerungsgeschäft von Parkscheinautomaten: 25.000 €
Zeile 15: Transferaufwendungen Weiterleitung von Erträgen aus Parkgebühren an Dritte auf deren Grundstücken Parkscheinautomaten installiert wurden: 283.000 €.
Zeile 16: sonstige ordentliche Aufwendungen Aufwendungen für Fahrzeuge, Dienstkleidung, Fortbildung im Rahmen der Sicherheitsoffensive

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>
In der Abweichung wirken sich allgemeine Personalveränderungen und -wechsel aus. Außerdem wurde bei der Planung 2021 eine höhere Ausfallquote angesetzt.

<b>Erläuterungen zur Investitionstätigkeit</b>



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	295	295	295	295	295	196
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	2.105.796	1.971.000	1.996.000	1.996.000	1.996.000	1.996.000
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.875	41.500	41.500	41.500	41.500	41.500
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	1.174.297	1.414.500	1.668.800	1.650.138	1.666.639	1.683.306
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>3.325.263</b>	<b>3.427.295</b>	<b>3.706.595</b>	<b>3.687.933</b>	<b>3.704.434</b>	<b>3.721.002</b>
11. - Personalaufwendungen	1.768.336	2.132.775	2.020.159	2.086.754	2.155.753	2.227.257
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	247.227	438.000	768.000	502.380	506.804	511.272
14. - Bilanzielle Abschreibungen	2.047	795	295	295	295	196
15. - Transferaufwendungen	270.152	283.000	283.000	285.830	288.688	291.575
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	99.635	61.060	73.060	61.671	62.287	62.910
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.387.397</b>	<b>2.915.630</b>	<b>3.144.514</b>	<b>2.936.929</b>	<b>3.013.827</b>	<b>3.093.210</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>937.866</b>	<b>511.665</b>	<b>562.081</b>	<b>751.004</b>	<b>690.607</b>	<b>627.791</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>937.866</b>	<b>511.665</b>	<b>562.081</b>	<b>751.004</b>	<b>690.607</b>	<b>627.791</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>937.866</b>	<b>511.665</b>	<b>562.081</b>	<b>751.004</b>	<b>690.607</b>	<b>627.791</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.637	11.000	13.996	14.136	14.277	14.420
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-13.637</b>	<b>-11.000</b>	<b>-13.996</b>	<b>-14.136</b>	<b>-14.277</b>	<b>-14.420</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>924.229</b>	<b>500.665</b>	<b>548.085</b>	<b>736.868</b>	<b>676.330</b>	<b>613.371</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>2.500</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 02  
 Produktgruppe: 02.320

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Sicherheit und Ordnung  
 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7832000 : GWG Ordnungsbehörde - BGA Ordnungsbehörde	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>2.500</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## **Produktgruppe**

### **02.330 Bürgerbüros**

#### **mit folgenden Produkten:**

02.330.1  
Meldeangelegenheiten

02.330.2  
Serviceleistungen für Dritte

02.330.3  
Wahlen



<b>Beschreibung</b>	
Dienst- und Serviceleistungen in allen melde- und personalrechtlichen Angelegenheiten sowie die ordnungsgemäße Organisation und Durchführung von Wahlen und sonstigen Abstimmungen.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Erster Beigeordneter (VVII), FBL Recht, Sicherheit und Ordnung	Recht, Sicherheit und Ordnung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung, Wahlausschuss, Wahlprüfungsausschuss, Rat	Bundesmeldegesetz sowie Rechtsverordnungen im Meldewesen, Datenübermittlungsverordnungen, Zentralregister, Datenschutzvorschriften, Dienstanweisungen und Satzungen; Grundgesetz, Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalwahlgesetze, Gemeindeordnung sowie wahlrechtliche Satzungen
<b>Zielgruppen</b>	
Behörden, Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen und Einwohner, aktiv u. passiv Wahlberechtigte der Stadt Bergisch Gladbach, ausländische Wahlberechtigte, Ratsmitglieder.	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	18,21	18,14

<b>Handlungsfelder</b>
5 - Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist
<b>Strategische Ziele</b>
5.6 In den Bürgerbüros wird verstärkte Kooperation mit anderen Dienstleistern angestrebt (Finanzamt, Kreisverwaltung, Sparkasse usw.).

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Addition mehrerer Produktsachkonten der einzelnen oben genannten Produkte. Die Schwerpunkte der Planung sind hier kurz erläutert, sofern die Ansätze im Einzelnen 10.000 € übersteigen.
Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte Verwaltungsgebühren für Personalausweise, Pässe (700.000 €). Erträge für die Erteilung, bzw. Ausgabe u.a. von Führerscheinen, Führungszeugnissen (200.000 €).
Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen Erstattungen für Wahlen in der Stadt Bergisch Gladbach.
Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Kauf von Personalausweisen, vorläufigen Personalausweisen sowie Kinderpässen bei der Bundesdruckerei. Kosten für die Ablieferung u.a. von Fahrerlaubnisgebühren, Führungszeugnissen
Sachkosten für Wahlen und Abstimmungen, die zum Zeitpunkt der Planungen absehbar waren. 2021: Bundestagswahl 2022: Landtagswahl 2024: Europawahl



Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen  
Erfrischungsgelder für ehrenamtliche Wahlhelfer

**Erläuterungen zu den Personalkosten**

**Erläuterungen zur Investitionstätigkeit**

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.185	56	55.000	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	1.020.538	850.000	900.000	900.000	900.000	900.000
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.531	11.398	11.398	11.398	11.398	11.398
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	108.115	30.000	70.000	70.000	70.000	70.000
07. + Sonstige ordentliche Erträge	20.974	26.100	20.000	20.200	20.402	20.606
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.162.343</b>	<b>917.554</b>	<b>1.056.398</b>	<b>1.001.598</b>	<b>1.001.800</b>	<b>1.002.004</b>
11. - Personalaufwendungen	979.460	1.131.744	1.031.765	1.064.564	1.098.472	1.133.531
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	745.003	938.800	840.700	838.828	847.037	855.329
14. - Bilanzielle Abschreibungen	2.699	6.536	55.797	99	40	40
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.836	134.000	86.000	86.860	87.729	88.606
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.792.997</b>	<b>2.211.080</b>	<b>2.014.262</b>	<b>1.990.351</b>	<b>2.033.278</b>	<b>2.077.505</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-630.654</b>	<b>-1.293.526</b>	<b>-957.864</b>	<b>-988.753</b>	<b>-1.031.478</b>	<b>-1.075.501</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-630.654</b>	<b>-1.293.526</b>	<b>-957.864</b>	<b>-988.753</b>	<b>-1.031.478</b>	<b>-1.075.501</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-630.654</b>	<b>-1.293.526</b>	<b>-957.864</b>	<b>-988.753</b>	<b>-1.031.478</b>	<b>-1.075.501</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.699	13.200	29.143	29.434	29.729	30.026
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-16.699</b>	<b>-13.200</b>	<b>-29.143</b>	<b>-29.434</b>	<b>-29.729</b>	<b>-30.026</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-647.353</b>	<b>-1.306.726</b>	<b>-987.007</b>	<b>-1.018.188</b>	<b>-1.061.207</b>	<b>-1.105.527</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.465	1.000	57.000	1.000	1.000	1.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.465</b>	<b>1.000</b>	<b>57.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.465</b>	<b>-1.000</b>	<b>-57.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>02 330   33038301 Wahlbüro</b>							
7832000 : GWG Wahlbüro	1.000	57.000	1.000	1.000	1.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.000</b>	<b>57.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.000</b>	<b>-57.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 02 330   33038301</b>	<b>-1.000</b>	<b>-57.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.000</b>	<b>-57.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Produktgruppe**

**02.340**

**Personenstandswesen**

**mit folgenden Produkten:**

02.340.1  
Eheschließungen

02.340.2  
Sonstige Personenstandsangelegenheiten



<b>Beschreibung</b>	
Erledigung der im Personenstandsgesetz vorgesehenen Aufgaben zur Führung der Personenstandsregister und zur Erstellung von Personenstandurkunden. (Geburten, Eheschließung, Lebenspartnerschaften, Todesfälle)	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Erster Beigeordneter (VVII), FBL Recht, Sicherheit und Ordnung	Recht, Sicherheit und Ordnung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung	Personenstandsgesetze, -verordnungen und Rechtsvorschriften für Standesbeamtinnen und Standesbeamte, Beurkundungsgesetze und -vorschriften, Staatsangehörigkeitsgesetze u.w.
<b>Zielgruppen</b>	
Bürgerinnen und Bürger sowie Einwohnerinnen und Einwohner der Region und der Stadt Bergisch Gladbach, Behörden, Gerichte	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	11,48	11,42

<b>Handlungsfelder</b>
3 - Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt 5 - Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist 11 - Kultur 13 - Naherholung/Tourismus
<b>Strategische Ziele</b>
3.1 Bergisch Gladbach ist eine Stadt, deren Architektur und Gestaltung des öffentlichen Raumes auf die Bedürfnisse und die gehobenen Qualitätsansprüche der Bürgerschaft ausgerichtet ist. (b) 5.1 Die Kundinnen- und Kundenzufriedenheit ist hoch und wird regelmäßig ermittelt. (a, b) 11.1 Bergisch Gladbach hat eine lebendige und vielfältige Kulturszene mit regionaler und überregionaler Bedeutung, die die Bürgerinnen und Bürger anspricht. (b) 13.1 Bergisch Gladbach ist ein attraktives touristisches Ziel. (b)

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Addition mehrerer Produktsachkonten der einzelnen oben genannten Produkte. Die Schwerpunkte der Planung sind hier kurz erläutert, sofern die Ansätze im Einzelnen 10.000 € übersteigen.
Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte Verwaltungsgebühren des Standesamtes u.a. für Eheschließungen und Namensänderungen.
Zeile 05: privatrechtliche Leistungsentgelte Kostenerstattung für Eheschließungen in besonderen Räumen. Trauungsstätten sind wie folgt vorgesehen: (1) Ratssaal im Rathaus Stadtmitte (2) Trauzimmer im Rathaus Stadtmitte (3) Schloss Bensberg (4) „Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe“ in Bensberg



Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen  
Geschäftsaufwendungen für Stammbücher, Formulare und Buchbindungen.

**Erläuterungen zur Investitionstätigkeit**

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 02  
 Produktgruppe: 02.340

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Sicherheit und Ordnung  
 Personenstandswesen



Stadt Bergisch Gladbach

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	243.411	215.000	194.700	215.000	215.000	215.000
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.710	21.000	17.450	21.000	21.000	21.000
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	2.700	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>265.821</b>	<b>236.000</b>	<b>212.150</b>	<b>236.000</b>	<b>236.000</b>	<b>236.000</b>
11. - Personalaufwendungen	778.385	780.424	711.237	736.094	761.988	788.970
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.356	10.000	15.000	15.100	15.201	15.303
14. - Bilanzielle Abschreibungen	717	717	339.397	311.008	286.288	252.637
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.663	14.000	14.000	14.140	14.281	14.424
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>803.121</b>	<b>805.141</b>	<b>1.079.634</b>	<b>1.076.342</b>	<b>1.077.759</b>	<b>1.071.334</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-537.299</b>	<b>-569.141</b>	<b>-867.484</b>	<b>-840.342</b>	<b>-841.759</b>	<b>-835.334</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-537.299</b>	<b>-569.141</b>	<b>-867.484</b>	<b>-840.342</b>	<b>-841.759</b>	<b>-835.334</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-537.299</b>	<b>-569.141</b>	<b>-867.484</b>	<b>-840.342</b>	<b>-841.759</b>	<b>-835.334</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-537.299</b>	<b>-569.141</b>	<b>-867.484</b>	<b>-840.342</b>	<b>-841.759</b>	<b>-835.334</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	1.000	500	500	500	500
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7832000 : GWG Standesamt - BGA Standesamt	1.000	500	500	500	500	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.000</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.000</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.000</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Produktgruppe**

### **02.370 Brandschutz**

#### **mit folgenden Produkten:**

02.370.1  
Vorbeugender Brandschutz

02.370.2  
Abwehrender Brandschutz

02.370.3  
Feuerweherschule



<b>Beschreibung</b>	
Durchführung sämtlicher Maßnahmen zur Sicherstellung des bedarfsgerechten, flächendeckenden abwehrenden Brandschutzes und der technischen Hilfe einschließlich der Vorbereitung auf Gefahrenabwehr und Einsatzleitung bei großen Schadensereignissen und des vorbeugenden Brandschutzes (Beteiligung aufgrund baurechtlicher Vorschriften, Brandschau, Brandsicherheitswachen, Brandschutzerziehung, -aufklärung und Selbsthilfe) sowie Feuerweherschule der Stadt Bergisch Gladbach.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Erster Beigeordneter (VVII), FBL Recht, Sicherheit und Ordnung	Recht, Sicherheit und Ordnung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung	BHKG NRW, BauO NRW, Verordnungen, Erlasse, LVO Feu, LVO FF, FwDVen, UVV, Brandschutzbedarfsplan, Satzungen und Entgeltordnungen
<b>Zielgruppen</b>	
Bevölkerung, Umwelt, Unternehmen, Objekte mit hohem Risiko (Krankenhäuser, Pflegeheime, Schulen, Kindergärten), kritische Infrastrukturen, Hilfsorganisationen, Technisches Hilfswerk, Polizei, Rheinisch-Bergischer Kreis; Teilnehmer der Feuerweherschule.	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	76,85	86,18

<b>Handlungsfelder</b>
1 - Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft 3 - Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt 5 - Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist
<b>Strategische Ziele</b>
1.1 Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (a) 3.2 Einheimische und Gäste empfinden Bergisch Gladbach als eine saubere, gepflegte und sichere Stadt. (b) 5.1 Die Kundinnen- und Kundenzufriedenheit ist hoch und wird regelmäßig ermittelt. (b)

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Addition mehrerer Produktsachkonten der einzelnen oben genannten Produkte. Die Schwerpunkte der Planung sind hier kurz erläutert, sofern die Ansätze im Einzelnen 20.000 € übersteigen. Einzelne Maßnahmen der Feuerwehr verteilen sich auf alle drei Produkte und weisen daher in dem jeweiligen Einzelprodukt nur einen Teilbetrag des Gesamtaufwandes auf.
Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte Erlöse aus dem vorbeugenden Brandschutz in Höhe von 25.000 €. Erlöse aus dem abwehrenden Brandschutz in Höhe von 35.000 €
Zeile 05: privatrechtliche Leistungsentgelte Sonstige Erlöse (Dienstleistungen, Brandsicherheitswachen u.ä.): 56.000 €
Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Aufwand für Grundstücksunterhaltung (435.000 €), Strom (61.500 €), Gas (22.700 €), Treibstoffkosten (65.000 €), Werkstattkosten KFZ (181.500 €), Unterhaltungsaufwand Maschinen (219.000 €), Dozenten honorare für die Feuerweherschule (85.000 €).
Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen An wesentlichen Positionen sind zu nennen:



Aufwendungen für Aus- und (55.000 €), Dienst- und Schutzkleidung (318.000 €), Ehrenamt (145.000 €).  
Feuerwehrfahrzeuge werden von der EBGL GmbH gekauft und an die Feuerwehr vermietet. Hierfür fallen im Jahr 2021 für die Produktgruppe insgesamt 1.141.000 € an.

#### Erläuterungen zu den Personalkosten

In der Abweichung wirken sich allgemeine Personalveränderungen und -wechsel und Tarifsteigerungen aus. Es befinden sich weniger Mitarbeiter, die Altersteilzeit in Anspruch nehmen, in der Arbeitsphase. Daher wurde eine niedrigere Zuführung zur Rückstellung im Blockmodell geplant.

Bei der Pensions- und Beihilferückstellung wurde zum Planungszeitpunkt von zusätzlichen 10 Stellen (PAF) ausgegangen, mittlerweile steht fest, dass in den Stellenplan 2021 jedoch nur 8 Stellen eingebracht werden. Außerdem sind Teilwerte bei der Beihilferückstellung mit 4% anstatt bisher 3% hochgerechnet worden, zudem wirkt sich das neue RVK Gutachten zum 31.12.2019 aus.

#### Erläuterungen zur Investitionstätigkeit

Im Investitionsplan sind folgende Einzahlungen vorgesehen:

I 370 299 99 - jährliche Feuerschutzpauschale in Höhe von 170.000 €.

Im Investitionsplan sind folgende wesentliche Auszahlungen vorgesehen:

I 370 233 01 – Das Gesamtbauprojekt Feuer- und Rettungswache Süd wird in den Produkten der Feuerwehr abgebildet und anteilig auf die Produktgruppen 02 370 und 02 375 aufgeteilt. Zur Zeit werden nur Planungskosten veranschlagt.

I 370 233 05 – Baumaßnahme Gerätehaus Schildgen

Die Maßnahme ist begonnen und wird nach aktuellem Wissenstand 2021 abgeschlossen.

I 370 233 06 – Remise Wache Nord

I 370 280 01 Betriebs- und Geschäftsausstattung Brandschutz (Pauschale)

Pauschale für die Anschaffung größerer Wirtschaftsgüter für den abwehrenden Brandschutz.

I 370 280 01 Geringwertige Wirtschaftsgüter Brandschutz.

Pauschale für die Anschaffung kleinerer Wirtschaftsgüter für den abwehrenden Brandschutz

I 370 283 15 Einrichtungskosten für das Feuerwehrhaus Herkenrath

I 370 283 12 BGA/GWG Feuerweherschule

Pauschale für die Anschaffung kleinerer und größerer Wirtschaftsgüter für die Feuerweherschule.

Diese Mittel werden rentierlich dargestellt.



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	398.957	317.570	313.812	304.129	275.796	264.606
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	58.545	50.000	60.000	60.600	61.206	61.818
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	744.678	56.000	437.000	437.000	437.000	437.000
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.907	394.000	40.500	40.950	41.409	41.878
07. + Sonstige ordentliche Erträge	465.158	10.000	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	81.525	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.755.771</b>	<b>827.570</b>	<b>851.312</b>	<b>842.679</b>	<b>815.411</b>	<b>805.302</b>
11. - Personalaufwendungen	6.171.586	6.748.888	7.079.254	7.366.772	7.667.995	7.983.682
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	931.676	1.538.500	1.463.750	1.478.358	1.493.111	1.508.012
14. - Bilanzielle Abschreibungen	526.715	522.458	144.501	203.671	291.295	380.097
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.365.949	1.445.075	1.990.475	1.919.480	1.938.675	1.958.061
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.995.926</b>	<b>10.254.921</b>	<b>10.677.980</b>	<b>10.968.280</b>	<b>11.391.075</b>	<b>11.829.852</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.240.155</b>	<b>-9.427.351</b>	<b>-9.826.668</b>	<b>-10.125.601</b>	<b>-10.575.664</b>	<b>-11.024.551</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-7.240.155</b>	<b>-9.427.351</b>	<b>-9.826.668</b>	<b>-10.125.601</b>	<b>-10.575.664</b>	<b>-11.024.551</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-7.240.155</b>	<b>-9.427.351</b>	<b>-9.826.668</b>	<b>-10.125.601</b>	<b>-10.575.664</b>	<b>-11.024.551</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	182.065	26.250	274.500	277.245	280.017	282.818
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	304.418	155.928	360.027	363.627	367.264	370.936
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-122.353</b>	<b>-129.678</b>	<b>-85.527</b>	<b>-86.382</b>	<b>-87.246</b>	<b>-88.119</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-7.362.508</b>	<b>-9.557.029</b>	<b>-9.912.195</b>	<b>-10.211.983</b>	<b>-10.662.910</b>	<b>-11.112.669</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	172.807	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.500	45.000	45.000	25.000	10.000	10.000
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>178.307</b>	<b>215.000</b>	<b>215.000</b>	<b>195.000</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	4.558	0	885.000	2.500.000	5.000.000	5.000.000
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	444.240	245.000	220.200	200.000	180.000	175.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>448.799</b>	<b>245.000</b>	<b>1.105.200</b>	<b>2.700.000</b>	<b>5.180.000</b>	<b>5.175.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-270.492</b>	<b>-30.000</b>	<b>-890.200</b>	<b>-2.505.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-4.995.000</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>02 370   37023301 Baumaßn. Feuerwache Süd</b>							
7851000 : Baumaßn. Feuerwache Süd	0	0	2.500.000	5.000.000	5.000.000	12.965.000	465.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.500.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>12.965.000</b>	<b>465.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-12.965.000</b>	<b>-465.000</b>
<b>Saldo 02 370   37023301</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-12.965.000</b>	<b>-465.000</b>
<b>02 370   37023305 Gerätehaus Schildgen</b>							
7851000 : Baumaßn. Gerätehaus Schildgen	0	635.000	0	0	0	2.720.860	2.085.860
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>635.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.720.860</b>	<b>2.085.860</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-635.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.720.860</b>	<b>-2.085.860</b>
<b>Saldo 02 370   37023305</b>	<b>0</b>	<b>-635.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.720.860</b>	<b>-2.085.860</b>
<b>02 370   37023306 Remise Wache Nord</b>							
7851000 : Remise Wache Nord	0	250.000	0	0	0	250.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 02 370   37023306</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>
<b>02 370   37028001 BGA Brandschutz</b>							
7831000 : BGA Brandschutz	135.000	145.000	155.000	135.000	135.000	0	0
7832000 : GWG Brandschutz	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>160.000</b>	<b>170.000</b>	<b>180.000</b>	<b>160.000</b>	<b>160.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-160.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>-180.000</b>	<b>-160.000</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 02 370   37028001</b>	<b>-160.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>-180.000</b>	<b>-160.000</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>02 370   37029999 Feuerschutzpauschale</b>							
6811000 : Feuerschutzpauschale	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 02 370   37029999</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>02 370   37038012 BGA GWG (Pauschale) Feuerwehrschiele</b>							
7831000 : BGA/GWG Pauschale Feuerwehrschiele	0	50.200	20.000	20.000	15.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>50.200</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-50.200</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 02 370   37038012</b>	<b>0</b>	<b>-50.200</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
6831000 : Feuerwehr Verkauf von Fahrzeugen - Feuerwehr Verkauf Fahrzeuge	45.000	35.000	15.000	0	0	0	0
6831000 : Feuerwehr Verkauf sonstige Ausrüstung - Feuerwehr Verkauf sonstige Ausrüstung	0	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>	<b>25.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7831000 : BGA/GWG-Pauschale Feuerwehrschiele - BGA/GWG-Pauschale Feuerwehrschiele	15.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>30.000</b>	<b>45.000</b>	<b>25.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>40.000</b>	<b>-890.200</b>	<b>-2.505.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-4.995.000</b>	<b>-15.935.860</b>	<b>-2.550.860</b>



## **Produktgruppe**

# **02.375 Rettungsdienst**

### **mit folgendem Produkt:**

02.375.1  
Krankentransport und Notfallrettung



<b>Beschreibung</b>	
Durchführung sämtlicher Maßnahmen zur Sicherstellung des bedarfsgerechten, flächendeckenden Rettungsdienstes (Notfallrettung und Interhospitaltransport mit und ohne Notarzt, Krankentransporte) einschließlich der Einsatzplanung von, Gefahrenabwehr und Einsatzleitung bei großen rettungsdienstlichen Schadensereignissen.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Erster Beigeordneter (VVII), FBL Recht, Sicherheit und Ordnung	Recht, Sicherheit und Ordnung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung, Rat sowie Kreisausschüsse und Kreistag des Rheinisch-Bergischen Kreises	RettG NRW, Verordnungen, Erlasse, Leitlinien, UVV, Rettungsbedarfsplan, Weisungen ÄLRD, Satzungen und Entgeltordnungen
<b>Zielgruppen</b>	
Bevölkerung, Krankenhäuser, soziale Einrichtungen, Altenwohnheime, Objekte mit hohem Risiko (Unternehmen, Krankenhäuser, Pflegeheime, Schulen, Kindergärten), Hilfsorganisationen, Polizei, Rheinisch-Bergischer Kreis	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	91,82	98,16

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
3 -	Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt
<b>Strategische Ziele</b>	
1.5	Für die Gebühren liegen in allen Bereichen zum Zwecke der Kostentransparenz Kostenkalkulationen vor. (HSK)
3.2	Einheimische und Gäste empfinden Bergisch Gladbach als eine saubere, gepflegte und sichere Stadt. (HSK)

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 3.375.1 und HSK 3.375.11: Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung betreffend der Kreisleitstelle zwischen der Stadt und dem Rheinisch-Bergischen Kreis mit dem Ziel einer anderen Kostenverteilung zu Gunsten der Stadt. HSK 3.375.1 gestrichen	

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK3.375.11a)</u> In Kraft treten der Vereinbarung zum					
<u>HSK3.375.11b)</u> Reduzierung des städtischen Anteils an den Kosten der Kreisleitstelle. Betrag, um den der städtische Aufwand reduziert werden soll.	€ 200.000	€ 200.000	€ 200.000	€ 200.000	€ 200.000



#### Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Addition mehrerer Produktsachkonten der einzelnen oben genannten Produkte. Die Schwerpunkte der Planung sind hier kurz erläutert, sofern die Ansätze im Einzelnen 10.000 € übersteigen.

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Folgende Erlöse sind zu benennen:

Erlöse aus Krankentransporten in Höhe von 1.156.131 €.

Erlöse aus Rettungsdiensteinsätzen (RTW) in Höhe von 6.107.295 €.

Erlöse aus Rettungsdiensteinsätzen (NEF) in Höhe von 3.230.831 €.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

An wesentlichen Ansätzen sind zu nennen:

Weiterleitung Leistengebühr KTW (1.050.000 €),

Abrechnung Notarztentgelt mit den städtischen Krankenhäusern (1.790.000 €),

Unterhaltungskosten und Werkstattkosten Fahrzeuge (340.000 €).

Verbrauchsmaterial (medizinischer Bedarf) (990.000 €)

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen

An wesentlichen Ansätzen sind zu nennen:

Umstellung der Dienst- und Schutzkleidung (530.000 €)

Kosten für Aus- und Fortbildung, insbesondere Notfallsanitäterausbildung (385.000 €)

Fahrzeugmieten für die EBGL (608.000 €)

#### Erläuterungen zu den Personalkosten

In der Abweichung wirken sich allgemeine Personalveränderungen und -wechsel aus.

Es befinden sich weniger Mitarbeiter, die Altersteilzeit in Anspruch nehmen, in der Arbeitsphase. Daher wurde eine niedrigere Zuführung zur Rückstellung im Blockmodell geplant.

Bei der Pensions- und Beihilferückstellung wurde zum Planungszeitpunkt von zusätzlichen 10 Stellen (PAF) ausgegangen, mittlerweile steht fest, dass in den Stellenplan 2021 jedoch nur 8 Stellen eingebracht werden.

Außerdem sind Teilwerte bei der Beihilferückstellung mit 4% anstatt bisher 3% hochgerechnet worden, zudem wirkt sich das neue RVK Gutachten zum 31.12.2019 aus.

I

#### Erläuterungen zur Investitionstätigkeit

Im Investitionsplan sind folgende wesentliche Auszahlungen vorgesehen:

I 375 133 02 siehe Gesamtprojekt Feuer- und Rettungswache Süd unter I 370 233 01 in der Produktgruppe 02 370

I 375 180 01 BGA Rettungsdienst

Pauschale für die Anschaffung von größeren Wirtschaftsgütern für den Rettungsdienst

I 375 180 01 GWG Rettungsdienst

Pauschale für die Anschaffung von kleineren Wirtschaftsgütern für den Rettungsdienst

I 375 183 05 Medizintechnische Geräte für Neufahrzeuge

Beschaffung von medizinischen Geräten für die Neufahrzeuge

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.999	9.574	9.574	8.805	6.238	6.044
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	8.122.738	9.612.779	10.627.144	11.642.450	12.419.019	13.179.293
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.933	72.500	72.500	73.225	73.957	74.697
07. + Sonstige ordentliche Erträge	516.407	2.500	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	228.100	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>8.884.176</b>	<b>9.697.353</b>	<b>10.709.218</b>	<b>11.724.480</b>	<b>12.499.214</b>	<b>13.260.034</b>
11. - Personalaufwendungen	4.663.400	5.219.408	5.327.715	5.530.451	5.742.173	5.963.350
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.548.040	2.978.400	4.873.900	4.137.469	4.175.919	4.214.753
14. - Bilanzielle Abschreibungen	169.968	213.117	221.736	482.203	991.830	1.483.150
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	983.724	1.257.715	1.754.400	1.409.369	1.427.013	1.444.833
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.365.133</b>	<b>9.668.640</b>	<b>12.177.751</b>	<b>11.559.492</b>	<b>12.336.934</b>	<b>13.106.085</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>519.044</b>	<b>28.713</b>	<b>-1.468.533</b>	<b>164.988</b>	<b>162.280</b>	<b>153.948</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>519.044</b>	<b>28.713</b>	<b>-1.468.533</b>	<b>164.988</b>	<b>162.280</b>	<b>153.948</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>519.044</b>	<b>28.713</b>	<b>-1.468.533</b>	<b>164.988</b>	<b>162.280</b>	<b>153.948</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	173.263	151.328	239.027	241.417	243.831	246.270
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-173.263</b>	<b>-151.328</b>	<b>-239.027</b>	<b>-241.417</b>	<b>-243.831</b>	<b>-246.270</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>345.781</b>	<b>-122.615</b>	<b>-1.707.560</b>	<b>-76.429</b>	<b>-81.552</b>	<b>-92.322</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	2.500.000	5.000.000	5.000.000
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	124.516	144.500	310.500	134.500	134.500	134.500
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>124.516</b>	<b>144.500</b>	<b>310.500</b>	<b>2.634.500</b>	<b>5.134.500</b>	<b>5.134.500</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-124.516</b>	<b>-144.500</b>	<b>-308.000</b>	<b>-2.632.000</b>	<b>-5.132.000</b>	<b>-5.132.000</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>02 375   37513302 Feuer- und Rettungswache Süd</b>							
7851000 : Baumaßn. Rettungswache Süd	0	0	2.500.000	5.000.000	5.000.000	12.965.000	465.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.500.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>12.965.000</b>	<b>465.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-12.965.000</b>	<b>-465.000</b>
<b>Saldo 02 375   37513302</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-12.965.000</b>	<b>-465.000</b>
<b>02 375   37518001 BGA Rettungsdienst</b>							
7831000 : BGA Rettungsdienst	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	0	0
7832000 : GWG Rettungsdienst	14.500	17.500	14.500	14.500	14.500	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>134.500</b>	<b>137.500</b>	<b>134.500</b>	<b>134.500</b>	<b>134.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-134.500</b>	<b>-137.500</b>	<b>-134.500</b>	<b>-134.500</b>	<b>-134.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 02 375   37518001</b>	<b>-134.500</b>	<b>-137.500</b>	<b>-134.500</b>	<b>-134.500</b>	<b>-134.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>02 375   37518305 Medizintechnische Geräte für Neufahrzeuge</b>							
7831000 : Medizintechnische Geräte für Neufahrzeuge	0	145.000	0	0	0	145.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>145.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>145.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-145.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-145.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 02 375   37518305</b>	<b>0</b>	<b>-145.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-145.000</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
6831000 : Rettungsdienst Verkauf sonstige Ausrüstung - Rettungsdienst Verkauf sonstige Ausrüstung	0	2.500	2.500	2.500	2.500	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7831000 : Simulationsgerät Notfallsanitäter - Simulationsgerät Notfallsanitäter	10.000	0	0	0	0	0	0
7831000 : Digitalfunktechnik Fahrzeuge - Digitalfunktechnik Fahrzeuge	0	28.000	0	0	0	28.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>10.000</b>	<b>28.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>28.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.000</b>	<b>-25.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>-28.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-144.500</b>	<b>-308.000</b>	<b>-2.632.000</b>	<b>-5.132.000</b>	<b>-5.132.000</b>	<b>-13.138.000</b>	<b>-465.000</b>

**Produktgruppe**

**03.400**

**Schulträgeraufgaben**

**mit folgenden Produkten:**

03.400.1  
Allgemeine Schulverwaltung

03.400.2  
Ausstattung von Schulen

03.400.3  
Schülerbeförderung



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 03  
 Produktgruppe: 03.400

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Schulträgeraufgaben  
 Schulträgeraufgaben



<b>Beschreibung</b>	
Sicherstellung und Organisation des Schulbesuchs	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport	FB 4 für Bildung, Kultur, Schule und Sport
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Schule und Gebäudewirtschaft	Landesverfassung NW, Schulgesetz NW
<b>Zielgruppen</b>	
Schüler, Eltern, Lehrpersonal	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	35,87	40,87

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK)

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 4.400.1:	Fortschreibung Schulentwicklungsplanung / Überprüfung der Schulstandorte. Der Schulentwicklungsplan für die SI und SII wird fortgeschrieben.
HSK 4.400.3:	Der Schülerspezialverkehr Bärbroich, Oberkühlheim, Löhe wird aufgegeben. (besonders genderrelevant) 3
HSK 4.400.4:	Aufgabe der Mediensubventionen von Schulbibliotheken an Gymnasien.
HSK 4.400.5:	Restrukturierung der öffentlichen Schulbibliothek Paffrath
HSK 4.400.6:	Wegfall der Erbpachtzinsen durch neues Baurecht am Asselborner Weg.
HSK 4.400.12:	Reduzierung der Umlage an den BSV
HSK 4.400.13:	Halbierung der Förderung von Schulbibliotheken (besonders genderrelevant) 3
HSK 4.400.14:	Existenzsicherung der Stadtteilbücherei Paffrath durch Verwaltungspersonal (besonders genderrelevant) 3
HSK 4.400.15:	Optimierung der Verträge zur Schülerbeförderung
HSK 4.400.16:	Fortschreibung Schulentwicklungsplanung/Optimierung Primarstufe

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>	<b>Plan 2022</b>	<b>Plan 2023</b>	<b>Plan 2024</b>
HSK4.400.1a) Beratung und Verabschiedung des SEP 31.03.2012					
HSK4.400.1b) An Hand der Ergebnisse des Plans wird die Schließung von Schulstandorten geprüft. Merkposten	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1



<u>HSK4.400.3)</u> Die Kosten für den Schülerspezialverkehr wurden am 01.08.2011 reduziert. Einsparbetrag: 100 T€ pro Schuljahr.	€ 100.000	€ 100.000	€ 100.000	€ 100.000	€ 100.000
<u>HSK.4.400.4:</u> Aufgabe der Mediensubventionen von Schulbibliotheken an Gymnasien	€ 5.000	€ 5.000	€ 5.000	€ 5.000	€ 5.000
<u>HSK 4.400.5:</u> Restrukturierung der öffentlichen Schulbibliothek Paffrath	€ 7.000	€ 7.000	€ 7.000	€ 7.000	€ 7.000
<u>HSK4.400.6a)</u> Datum der Einstellung der Erbpachtzahlungen. Für FB 4 am 1.1.2011 erledigt, da Erbpacht vom FB 8 abgewickelt wird. 01.01.2012					
<u>HSK4.400.6b)</u> Einsparbetrag: 36 T€ pro anno	€ 36.000	€ 36.000	€ 36.000	€ 36.000	€ 36.000
<u>HSK4.400.12a)</u> Datum der ersten Reduzierung zum 01.01.2013					
<u>HSK4.400.12b)</u> Einsparpotential	€ 40.000	€ 40.000	€ 40.000	€ 40.000	€ 40.000
<u>HSK4.400.13a)</u> Datum der Aufgabe der Förderung zum 01.01.2015					
<u>HSK4.400.13b)</u> Einsparpotential	€ 60.415	€ 60.415	€ 60.415	€ 60.415	€ 60.415
<u>HSK4.400.14a)</u> Datum der Aufgabe zum 01.07.2016					
<u>HSK4.400.14b)</u> Einsparpotential	€ 133.265	€ 133.265	€ 133.265	€ 133.265	€ 133.265
<u>HSK4.400.15a)</u> Datum der Aufgabe 01.01.2012					
<u>HSK4.400.15b)</u> Einsparpotential	€ 166.000	€ 166.000	€ 166.000	€ 166.000	€ 166.000
<u>HSK4.400.16b)</u> Einsparpotential ab 2018 150 T€ Merkposten	€ 150.000	€ 150.000	€ 150.000	€ 150.000	€ 150.000

### Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Jede Zeile des Teilergebnisplanes für die Produktgruppe 03.400/Schulträgeraufgaben umfasst mehrere Sachkonten für die Produkte

- 03.400.1/Allgemeine Schulverwaltung
- 03.400.2/Ausstattung von Schulen
- 03.400.3/Schülerbeförderung

Erträge und Aufwendungen werden auf dieser Ebene geplant. Dabei beinhalten als Schwerpunkte:

#### Zeile 10: Ordentliche Erträge

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (Zeile 02) für das Haushaltsjahr 2021 handelt es sich um

- die erwartete Landeszuweisung „Geld statt Stelle“ mit einem Ansatz von 40.609 € (Ansatz 2020: 40.609 €).
- die Zuwendungen für den Bundesfreiwilligendienst (BFD) an den städtischen Schulen mit einem Ansatz von 45.000 € (Ansatz 2020: 40.015 €).
- die erwarteten zwei Landeszuweisungen für die schulische Inklusion zu den veranschlagten konsumtiven Aufwendungen der Inklusion (Zeile 13) in Höhe von insgesamt 200.000 €. Hiervon entfallen 75.000 € auf den schülerzahlabhängigen (allgemeinen) Belastungsausgleich für die schulische Inklusion und 125.000 € für die personelle Unterstützung der inklusiven Beschulung durch nicht lehrendes Personal.

Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 05) wurden an Erträgen aus der Vermietung und Verpachtung von Schulräumen für das Haushaltsjahr 2021 nur noch 8.500 € (Ansatz 2018: 12.231 €) veranschlagt, nachdem die jährlichen Mietzahlungen des Rheinisch-Bergischen Kreises für die Sprachheilschule in den Räumen der GGS Paffrath inzwischen schon länger weggefallen sind.

#### Zeile 17: Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13) für das Haushaltsjahr 2021 umfassen im Wesentlichen die Aufwendungen

- für die Zuschüsse nach dem Modell "Geld statt Stelle" zur Förderung der Schulbibliotheken an den städtischen Gymnasien und Gesamtschulen mit einem Gesamtansatz von 70.000 € (Ansatz 2020: 70.000 €). Jede der beteiligten Schulen wird dabei mit einem jährlichen Betrag von 10.000 € unterstützt.
- für die Inanspruchnahme des FB 7-69/Abfallwirtschaftsbetrieb und der GL-Service gGmbH durch die Schulverwaltung (Kostenerstattungen) mit einem Gesamtansatz von 60.255 € (Ansatz 2020: 12.752 €). Eine deutliche Ansatzserhöhung um 47.503 € ist hier notwendig, da die GL-Service gGmbH verstärkt für kurzfristige Arbeiten und Dienstleistungen an den städtischen Schulen herangezogen wird.
- für die Wartung, Instandhaltung und Reparatur der Betriebsvorrichtungen, Schuleinrichtungen, Unterrichtsausstattungen und von Gebrauchsgegenständen (Telefonanlagen, Büro- und Klassenmöbel, EDV u. Neue Medien, Tafeln, Sportgeräte, Kleinmöbel und -geräte etc.) sowie die Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmitteln (Chemikalien, Modelle, Kreide, Schwämme etc.) für alle Schulen mit einem Gesamtansatz von 251.983 € (Ansatz 2020: 249.488 €).
- für sämtliche Schülerbeförderungskosten (Schülerticket, Schultransport aus den Bereichen Bärbroich/Oberkühlheim/Löhe sowie die Sport- und Bäderfahrten) mit einem Ansatz von 2.050.000 € (Ansatz 2020: 1.873.450 €).



Die deutliche Ansatzerhöhung um 176.550 € orientiert sich dabei an den tatsächlichen Schülerbeförderungskosten des Jahre 2019 (Jahresergebnis: 2.018.684 €) und berücksichtigt die jährlich steigenden Schülerticketpreise.

- für die Lernmittel der Schulen (Schulbücher, die unter das Lernmittelfreiheitsgesetz fallen und die deshalb nicht von den Eltern zu zahlen sind) mit einem Ansatz von 566.666 € (Ansatz 2020: 561.055 €). Der den einzelnen Schulen hier zustehende und per Verordnung festgeschriebene Betrag richtet sich in der jeweiligen Jahresberechnung nach den Schülerzahlen.
- für die schulische Inklusion mit einem Gesamtansatz in Höhe 200.000 € (Ansatz 2020: 200.000 €). Erfasst werden hier für alle Schulen sämtliche konsumtiven Aufwendungen und Beschaffungsmaßnahmen der inklusiven Beschulung entsprechend der beiden zweckgebundenen Landeszuweisungen für die schulische Inklusion in Höhe von 200.000 € (Zeile 02).

Der Erhaltungsaufwand und die Ersatzbeschaffung für die Klassenräume sowie für die naturwissenschaftlichen Sammlungen in den Schulen im Festwertfahren sind jetzt konsumtiv in Höhe von 125.000 € für das Haushaltsjahr 2021 bei den Bilanziellen Abschreibungen (Zeile 14) mit veranschlagt worden.

Bei den Transferaufwendungen (Zeile 15) für das Haushaltsjahr 2021 handelt es sich um

- die allgemeine städtische Umlage für den Berufsschulverband (BSV) in Höhe von 2.519.395 € (Ansatz 2020: 2.399.836 €). Die hier einkalkulierte Ansatzerhöhung berücksichtigt dabei auch den Mehrbedarf für die Fortführung der Digitalisierung der beiden Berufskollegs (Schaffung Netzwerkstruktur, erhöhte Anschaffungen von Neuen Medien, Einführung eines geregelten Schulsupport) nach Maßgabe des BSV-Medienentwicklungsplanes.
- die schulischen Betriebskostenzuschüsse an die bewirtschaftenden Sportvereine für die Benutzung der Sportplätze Saaler Mühle und Rübezahlwald in Höhe von insgesamt 30.000 € (Ansatz 2020: 29.000 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2021 (Zeile 16) enthalten vor allem

- die Mietaufwendungen für fremde Räumlichkeiten (Schulflächen, Sport -und Turnhallen/Ersatz bei Sperrungen und Sanierungen, Schwimmbad der Fröbelschule etc.) mit einem Ansatz in Höhe von 100.000 € (Ansatz 2020: 148.056 €).
- die Mietzahlungen für die städtischen Schulgebäude an den FB 8/Immobilienbetrieb mit einem Ansatz von insgesamt 14.500.364 € (Ansatz 2020: 14.510.364 €).
- die Geschäftsaufwendungen der Schulen (Schulsupport, Telefon- und Internetgebühren, GEZ-Gebühren, Fachliteratur, Gesetzestexte, Bürobedarf, Porto etc.) mit einem Gesamtansatz von 1.171.500 € (Ansatz 2020: 300.092 €).

Die hier vorgenommene deutliche Ansatzerhöhung um 871.408 € ist im zwingend notwendig zur Umstellung (da unzureichend, entspricht nicht mehr den neuen digitaltechnischen Anforderungen) und Ausweitung (erheblich gestiegene Geräteanzahl durch Neuanschaffungen) des aktuellen Schulsupportvertrages im Rahmen der Schuldigitalisierung zur Umsetzung des beschlossenen Medienentwicklungsplanes für Schulen. Diesbezüglich wurden auch die erheblichen und zusätzlichen Neuanschaffungen von Endgeräten im Zuge der verschiedenen digitalen Förderprogramme berücksichtigt, insbesondere die Corona-bedingten Ausstattungsprogramme des Landes für Schüler/Schülerinnen (Sofortausstattung mit Digitalen Endgeräten) und Lehrkräfte an Schulen (Ausstattung mit dienstlichen Endgeräten).

- die Beiträge zur gesetzlichen Schülerunfallversicherung und zur Inhaltsversicherung der Schulen mit einem Ansatz von 810.000 € (Ansatz 2020: 770.289 €), eine Steigerungsrate bei den Versicherungsbeiträgen wurde dabei entsprechend einkalkuliert.
- die EDV-Mietleasingkosten (Software-Lizenzen für die Schulen) mit einem Ansatz von 80.800 € (Ansatz 2020: 80.000 €).
- die Leasingkosten für die Kopiergeräte bei allen städtischen Schulen in Höhe von 72.625 € (Ansatz 2020: 71.906 €) nach Maßgabe des zum 01.06.2015 abgeschlossenen und noch geltenden Leasingvertrages (incl. Servicekosten).
- die Aufwendungen zur Auflösung der Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) für die in den Vorjahren erbrachten investiven Schulzuwendungen (versch. Zuschüsse OGATA-Ausstattungen, Zuschüsse für Mensen, BSV-Zuschüsse etc.) mit einem Gesamtansatz von 165.900 € (Ansatz 2018: 170.600 €).

**Erläuterungen zu den Personalkosten**

**Erläuterungen zur Investitionstätigkeit**

Zu den Investitionstätigkeiten 2021 - 2024 für die Produktgruppe 03.400/Schulträgeraufgaben:

**Zeile 18: Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen**

I 40013001/Landeszuweisung Inklusion Schulen:  
Die erwartete Landeszuweisung zur schulischen Inklusion nach Maßgabe des "1. Gesetzes zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion" vom 03.07.2014 wird hier für die in den kommenden Haushaltsjahre 2021 - 2024 mit einem Gesamtansatz von jeweils 65.000 €/jährlich veranschlagt (siehe hierzu auch Zeile 30: Erläuterungen zu I 40015003/BGA u. GWG Inklusion Schulen)

I 40028015/Umsetzung Medienentwicklungsplan (Zuschuss Land):  
An Landesmitteln für die Beschaffung von neuen Digitalmedien für die Schulen (schulgebundene mobile Endgeräte und digitale Tafeln) aus dem Digitalpakt gemäß der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Digitalisierung der Schulen in Nordrhein-Westfalen aus dem Jahr 2019/(DigitalPakt NRW“ werden 315.000 € für das Haushaltsjahr 2021 erwartet, die entsprechenden investiven Beschaffungen und Auszahlungen sind bei I 40028015/Umsetzung Medienentwicklungsplan (Endgeräte) mit veranschlagt worden (siehe hierzu auch die Erläuterungen unter Zeile 30).  
Für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 sind dann noch 135.000 € und 180.000 € an Landeszuweisungen aus dem Digitalpakt eingeplant.

**Zeile 30: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Die Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Zeile 26) umfassen die folgenden Investitionsmaßnahmen:

I 40015003/BGA u. GWG Inklusion Schule:  
Als Gesamtansatz für die investiven Auszahlungen und Beschaffungsmaßnahmen der schulischen Inklusion sind hier für die Haushaltsjahre 2021 - 2024 jeweils 65.000 €/jährlich veranschlagt worden. Hiermit sollen die bedarfs-



gerechten Anschaffungen zur Beschulung von Schülern/Innen mit sonderpädagogischen Förderbedarf (Möbiliar, Diagnostikmittel, EDV etc.) durchgeführt werden.

Die erwartete Landeszuwendung hierfür ist bei I 40013001/Landeszuweisung Inklusion Schulen mit einem Ansatz von jeweils 65.000 €/jährlich für die Haushaltsjahre 2019 -2023 veranschlagt (Zeile 18).

I 40025002/Ausbau OGS: Ersatzbeschaffung BGA:

Zur regelmäßig wiederkehrenden Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen und für den weiteren Ausbau (Spielgeräte, Möbiliar, Mensen und Kücheneinrichtungen, Gruppenräume etc.) der städtischen Schulen im Ganztagsbetrieb (OGS) wurden für das Haushaltsjahr 2021 jetzt insgesamt 190.000 € veranschlagt. Der weiterhin ansteigende Bedarf nach OGS-Plätzen führt hier zu zusätzlichen Einrichtungsmaßnahmen (z.B. OGS Schildgen); zudem sind vermehrt Ersatzbeschaffungen vorzunehmen, da das vorhandene Möbiliar hauptsächlich noch aus der Ersteinrichtung der OGS-Räume stammt.

Für die Haushaltsjahre 2022 - 2024 ist eine Fortschreibung diese Haushaltsansatzes mit dann jeweils 100.000 €/jährlich vorgesehen.

I 40028001/BGA u. GWG Schulen allgemein:

Als Gesamtansatz für die regelmäßig wiederkehrenden investiven Beschaffungen von Einrichtungsgegenständen (Schul- und Büromöbiliar, Fachraumausstattungen, Unterrichtsmittel, EDV-Ausstattungen, Aulen, Mensen etc.) für alle allgemeinbildenden Schulen (Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen) außerhalb des Festwertverfahrens wurde hier jeweils ein Betrag in Höhe von 430.000 €/jährlich für die Haushaltsjahre 2021 – 2024 veranschlagt.

I 40028011/BGA Sanierung NCG:

Nachdem in den Vorjahren bereits insgesamt 380.000 € für die notwendige und absehbare Schul-Neueinrichtung des NCG bereitgestellt wurden, ist hier nun zum Abschluss der baulichen Gebäudesanierung für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 nochmals Ansatz von jeweils 200.000 €/Jahr für Neuanschaffungen und Ersatzbeschaffungen veranschlagt worden. Für die NCG-Einrichtungsmaßnahme ist dann ein Gesamtbudget von 780.000 € verfügbar, womit neben der Neuausstattung von Klassen- und Fachräumen, Cafeteria, Bibliothek, Aula und sämtlicher Verwaltungsräume (Schul- und Büromöbiliar, Fachraumausstattungen, Unterrichtsmittel etc.) auch die Erneuerung der veralteten IT-Ausstattung (einschl. Netzwerkkomponenten/WLAN) des Gymnasiums vorgenommen werden soll.

I 40028012/BGA Neubau GGS Bensberg:

Nachdem in den Vorjahren bereits 52.500 € für die notwendige und absehbare Ersteinrichtung des neuen Grundschulgebäudes der GGS Bensberg wurden, ist hier nun zum Abschluss der Bauarbeiten für das Haushaltsjahr 2022 nochmals ein Ansatz von 132.000 € für Neuanschaffungen und Ersatzbeschaffungen eingeplant. (Schul- und Büromöbiliar, Fachraumausstattungen, Lehr- und Unterrichtsmittel etc.). Für die Einrichtungsmaßnahme der GGS Bensberg ist dann ein Gesamtbudget von 154.500 € verfügbar, womit neben der Neuausstattung von zusätzlichen Fach-, Differenzierungs- und Besprechungsräumen auch die Erneuerung der veralteten IT-Ausstattung zur Schuldigitalisierung vorgenommen werden soll.

I 40028014/Einrichtung Sporthalle AMG (Sanierung):

Zur Neuausstattung der sanierten AMG-Sporthalle mit bewegliche Sportgeräten werden insgesamt 50.000 € benötigt. Für das Haushaltsjahr 2021 sind deshalb nochmals von 40.000 € zu veranschlagen, nachdem für diese Einrichtungsmaßnahme bereits 10.000 € im Haushaltsjahr 2020 bereitgestellt worden sind.

I 40028015/Umsetzung Medienentwicklungsplan (Endgeräte):

Zur Umsetzung des vom Rat am 09.07.2019 für die städtischen Schulen beschlossenen Medienentwicklungsplans wurden für die Ausstattung der Schulen mit digitalen Endgeräten hier jetzt Haushaltsmittel in Höhe von jeweils 500.000/jährlich € für die Haushaltsjahre 2021 – 2024 veranschlagt. In diesen Haushaltsansätzen sind auch die mit den Landesmitteln des Digitalpaktes finanzierten Beschaffungen von schulgebundenen mobilen Endgeräten und digitalen Tafeln mitenthalten (siehe hierzu auch Zeile 18/Erläuterungen zu I 40028015/Landeszuschuss Digitalpakt).

Haushalt: 01  
Produktbereich: 03  
Produktgruppe: 03.400

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
Schulträgeraufgaben  
Schulträgeraufgaben



Stadt Bergisch Gladbach

I 40028999/Festwert Schulen:

Für die regelmäßig wiederkehrende Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen der städtischen Schulen, die dem Festwertverfahren unterliegen (Klassenraumausstattung aller Schulen sowie die naturwissenschaftlichen Sammlungen der Gymnasien und Gesamtschulen) wurde für das Haushaltsjahre 2021 – 2024 jeweils ein Ansatz von 125.000 €/jährlich veranschlagt.

Bei den Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen (Zeile 28) wird für das Haushaltsjahr 2021 bei der Investitionsmaßnahme I 40015001 (Zuschuss an BSV) der städtische Investitionszuschuss an den Berufsschulverband zur Anschaffung von Anlagevermögen jeglicher Art für die beiden Berufskollegs (wie Holzfräse; Lehrküche, Gerätschaften und Maschinen für Werkstätten; EDV-Ausstattung, Neue Medien etc.) mit 144.147 € veranschlagt. Für die nachfolgenden Haushaltsjahre 2022 – 2024 kann dieser Investitionszuschuss abgesenkt und dann mit einem Betrag von jeweils 78.937 €/jährlich fortgeschrieben werden. Diese BSV-Kalkulation berücksichtigt neben dem erhöhten Investitionsbedarf für die Digitalisierung der beiden Berufskollegs auch den steigenden Bedarf an investiven Inklusionsmitteln.



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	773.011	593.131	674.420	657.759	660.379	648.474
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.177	12.231	8.500	8.500	8.500	8.500
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.122	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	6.621	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>907.931</b>	<b>605.362</b>	<b>682.920</b>	<b>666.259</b>	<b>668.879</b>	<b>656.974</b>
11. - Personalaufwendungen	2.210.999	2.316.881	2.388.034	2.469.047	2.553.125	2.640.405
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.970.802	2.966.745	3.198.904	3.228.193	3.257.775	3.287.653
14. - Bilanzielle Abschreibungen	555.082	1.099.532	801.706	1.021.953	1.052.369	1.064.840
15. - Transferaufwendungen	2.363.835	2.523.526	2.549.395	2.624.038	2.658.145	2.675.826
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.902.836	16.051.307	16.907.216	17.911.786	17.702.346	17.722.137
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>24.003.553</b>	<b>24.957.991</b>	<b>25.845.255</b>	<b>27.255.017</b>	<b>27.223.760</b>	<b>27.390.861</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-23.095.622</b>	<b>-24.352.629</b>	<b>-25.162.335</b>	<b>-26.588.758</b>	<b>-26.554.882</b>	<b>-26.733.887</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-23.095.622</b>	<b>-24.352.629</b>	<b>-25.162.335</b>	<b>-26.588.758</b>	<b>-26.554.882</b>	<b>-26.733.887</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-23.095.622</b>	<b>-24.352.629</b>	<b>-25.162.335</b>	<b>-26.588.758</b>	<b>-26.554.882</b>	<b>-26.733.887</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.159	36.500	38.200	38.582	38.968	39.358
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-6.159</b>	<b>-36.500</b>	<b>-38.200</b>	<b>-38.582</b>	<b>-38.968</b>	<b>-39.358</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-23.101.781</b>	<b>-24.389.129</b>	<b>-25.200.535</b>	<b>-26.627.340</b>	<b>-26.593.849</b>	<b>-26.773.245</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	111.562	425.000	380.000	200.000	245.000	285.500
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>111.562</b>	<b>425.000</b>	<b>380.000</b>	<b>200.000</b>	<b>245.000</b>	<b>285.500</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	799.095	1.939.422	1.260.000	1.642.500	1.420.000	1.220.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	100.705	144.147	107.156	94.306	90.717
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>799.095</b>	<b>2.040.127</b>	<b>1.404.147</b>	<b>1.749.656</b>	<b>1.514.306</b>	<b>1.310.717</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-687.533</b>	<b>-1.615.127</b>	<b>-1.024.147</b>	<b>-1.549.656</b>	<b>-1.269.306</b>	<b>-1.025.217</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 03  
 Produktgruppe: 03.400

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Schulträgeraufgaben  
 Schulträgeraufgaben



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>03 400   40013001 Landeszuweis. Inklusion Schule</b>							
6811000 : Landeszuweisung Inklusion Schulen	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 03 400   40013001</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>03 400   40015001 Zuschuss an BSV</b>							
7813000 : Zuschuss an BSV	100.705	144.147	107.156	94.306	90.717	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.705</b>	<b>144.147</b>	<b>107.156</b>	<b>94.306</b>	<b>90.717</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.705</b>	<b>-144.147</b>	<b>-107.156</b>	<b>-94.306</b>	<b>-90.717</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 03 400   40015001</b>	<b>-100.705</b>	<b>-144.147</b>	<b>-107.156</b>	<b>-94.306</b>	<b>-90.717</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>03 400   40015003 BGA Inklusion Schulen</b>							
7831000 : BGA Inklusion Schulen	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	0	0
7832000 : GWG Inklusion Schulen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 03 400   40015003</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>03 400   40025002 Ausbau OGS, Ersatzbesch. BGA</b>							
7831000 : Ausbau OGS, Ersatzbesch. BGA	200.000	100.000	190.000	100.000	100.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>200.000</b>	<b>100.000</b>	<b>190.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-200.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-190.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 03 400   40025002</b>	<b>-200.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-190.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>03 400   40028001 BGA Schulen allgemein</b>							
7831000 : BGA Schulen allgemein	400.000	300.000	300.000	300.000	300.000	0	0
7832000 : GWG Schulen allgemein	175.000	130.000	130.000	130.000	130.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>575.000</b>	<b>430.000</b>	<b>430.000</b>	<b>430.000</b>	<b>430.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-575.000</b>	<b>-430.000</b>	<b>-430.000</b>	<b>-430.000</b>	<b>-430.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 03 400   40028001</b>	<b>-575.000</b>	<b>-430.000</b>	<b>-430.000</b>	<b>-430.000</b>	<b>-430.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>03 400   40028011 Sanierung NCG</b>							
7831000 : BGA Sanierung NCG	0	0	200.000	200.000	0	790.000	390.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>790.000</b>	<b>390.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-790.000</b>	<b>-390.000</b>
<b>Saldo 03 400   40028011</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-790.000</b>	<b>-390.000</b>
<b>03 400   40028012 Neubau GGS Bensberg (Einrichtung)</b>							
7831000 : Neubau GGS Bensberg (Einrichtung)	32.500	0	132.500	0	0	185.000	52.500
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>32.500</b>	<b>0</b>	<b>132.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>185.000</b>	<b>52.500</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-32.500</b>	<b>0</b>	<b>-132.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-185.000</b>	<b>-52.500</b>
<b>Saldo 03 400   40028012</b>	<b>-32.500</b>	<b>0</b>	<b>-132.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-185.000</b>	<b>-52.500</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>03 400   40028014 Einrichtung Sporthalle AMG (Sanierung)</b>							
7831000 : Einrichtung Sorthalle AMG (Sanierung)	10.000	40.000	0	0	0	50.000	10.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>10.000</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>10.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-10.000</b>
<b>Saldo 03 400   40028014</b>	<b>-10.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-10.000</b>
<b>03 400   40028015 Umsetzung MEP - neue Medien Schulen</b>							
6811000 : Umsetzung MEP - neue Medien Schulen	360.000	315.000	135.000	180.000	220.500	1.210.500	360.000
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>360.000</b>	<b>315.000</b>	<b>135.000</b>	<b>180.000</b>	<b>220.500</b>	<b>1.210.500</b>	<b>360.000</b>
7831000 : Umsetzung MEP - Zuschuss KHH an Eigenanteil BSV	31.922	0	0	0	0	0	0
7831000 : Umsetzung MEP - neue Medien Schulen	700.000	500.000	500.000	500.000	500.000	2.622.694	622.694
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>731.922</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>2.622.694</b>	<b>622.694</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-371.922</b>	<b>-185.000</b>	<b>-365.000</b>	<b>-320.000</b>	<b>-279.500</b>	<b>-1.412.194</b>	<b>-262.694</b>
<b>Saldo 03 400   40028015</b>	<b>-371.922</b>	<b>-185.000</b>	<b>-365.000</b>	<b>-320.000</b>	<b>-279.500</b>	<b>-1.412.194</b>	<b>-262.694</b>
<b>03 400   40028999 Festwerte Schulen</b>							
7831200 : Festwert Schulen	325.000	125.000	125.000	125.000	125.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>325.000</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-325.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 03 400   40028999</b>	<b>-325.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.615.127</b>	<b>-1.024.147</b>	<b>-1.549.656</b>	<b>-1.269.306</b>	<b>-1.025.217</b>	<b>-2.437.194</b>	<b>-715.194</b>



## **Produktgruppe**

### **04.410 Kulturförderung**

**mit folgendem Produkt:**

04.410.1  
Kulturförderung



<b>Beschreibung</b>	
Förderung ortsansässiger kulturtragender Vereine, Institutionen, Künstlern und Künstlergruppen; Förderung kirchlicher Büchereien; Förderung des heimatlichen Brauchtums; Kulturprojektförderung; Geschäftsstelle des Stadtverbandes Kultur e.V.; Beratung und Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Kulturprojekten; Terminkoordination kultureller Angebote; Newsletter Kultur, Organisation und mitverantwortliche Durchführung von Veranstaltungen wie "Stadt- und Kulturfest"; regionale Vertretung; Zahlung Betriebskostenzuschuss Bürgerzentren, Theaterzuschuss Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH; Mietzahlung Kulturhaus Zanders; zentrale Verwaltungs- und Dienstleistungen für die städtischen Kulturabteilungen; Projektbezogene Arbeiten; durch Vernetzung, Kooperation, Initiierung, Konzeptentwicklung und Aufgreifen von Anregungen, Bewegung in die Bildungs- und Kulturlandschaft der Stadt Bergisch Gladbach bringen und diese fördern.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport	FB 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Ausschuss- und Ratsbeschlüsse, Aufträge des Verwaltungsvorstandes, Verträge, Konzepte, Anfragen Kulturinteressierter
<b>Zielgruppen</b>	
örtl. kult. Vereine/Institutionen, Künstlerinnen/Künstler, Einwohnerinnen/Einwohner der Stadt GL, überörtl. Kulturträger/ Interessenten, Rat/Verwaltung der Stadt GL, städtische kulturelle und soz. Einrichtungen, Jugendeinrichtungen, Schulen	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	1,94	1,94

<b>Handlungsfelder</b>
1 - Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>
1.1 Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK)

<b>Haushaltsziele</b>
HSK 4.410.1: Das Bürgerzentrum Schildgen (Aufbauten) wird verkauft und ein Erbpachtvertrag abgeschlossen.
HSK 4.410.2: Streichung der Kulturprojektförderung.
HSK 4.410.3: Streichung des Zuschusses und Erstattungen für Karneval 2011.
HSK 4.410.5: Personaleinsparung im Kulturbüro. Die Stelle 4-41-473 (0,5) wird nach Ausscheiden der Stelleninhaberin gestrichen.
HSK 4.410.11: Reduzierung Theaterzuschuss an Bergischen Löwen. Dafür entfällt HSK 4.410.4.

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
HSK4.410.1a) Erbpachtvertrag zwischen Fachbereich 8 und der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Schildgen 1907 e.V. Für FB 4 erledigt, da Vertrag vom FB 8 abgewickelt wird.					



<u>HSK4.410.1b)</u> Der Betriebskostenzuschuss wird eingespart.	€ 15.000	€ 15.000	€ 15.000	€ 15.000	€ 15.000
<u>HSK4.410.2b)</u> Verminderung der Kulturprojektförderung für die freie Kulturszene seit dem 01.01.2011. Finanzieller Einsparbetrag 2 T€; Betrag pro EW/Jahr 0,08 €	€ 2.000	€ 2.000	€ 2.000	€ 2.000	€ 2.000
<u>HSK4.410.3b)</u> finanzieller Einsparbetrag ab dem Jahr 2011: 15 T€	€ 15.000	€ 15.000	€ 15.000	€ 15.000	€ 15.000
<u>HSK4.410.5a)</u> Datum des Ausscheidens					
<u>HSK4.410.5b)</u> Eingesparte Personalkosten Einsparbetrag: 35 T€ pro anno	€ 35.000	€ 35.000	€ 35.000	€ 35.000	€ 35.000
<u>HSK4.410.11a)</u> Kürzung des Zuschusses ab 01.01.2014					
<u>HSK4.410.11b)</u> Einsparbetrag Theaterzuschuss: 20 T€ pro anno ab dem 01.01.2014 lt. Vertrag vom 20.12.2013	€ 20.000	€ 20.000	€ 20.000	€ 20.000	€ 20.000

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Jede Zeile des Teilergebnisplanes für Produktgruppe 04.410/Kulturförderung beinhaltet mehrere Sachkonten. Erträge und Aufwendungen werden auf dieser Ebene geplant. Dabei beinhalten als Schwerpunkte:

**Zeile 17: Ordentliche Aufwendungen**

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für das Haushaltsjahr 2021 (Zeile 13) umfassen sämtliche Aufwendungen

- für die Übernahme der Zahlungsverpflichtung der Fa. M-REAL ZANDERS gegenüber der „Stiftung Zanders-Papiergeschichtliche Sammlung“ zur Deckung der Sach- und Personalaufwendungen in Höhe von 20.000 € (Ansatz 2020: 20.000 €). Nach der fristgemäß zum 31.12.2017 vom Rechtsnachfolger der Fa. M-REAL ZANDERS ausgesprochenen Vertragskündigung ist nunmehr ab dem Haushaltsjahr 2018 die Stadt zur Übernahme und Zahlung dieses pauschalen Jahresbeitrages verpflichtet.
- für die Erstattungen von Personal- und Sachkosten an den FB 7-69/Abfallwirtschaftsbetrieb für alle Karnevals-umzüge im Stadtgebiet keine Mittel (Ansatz 2020: 36.330 €), da wegen der Corona-Pandemie der Straßenkarneval nicht stattfindet.

Die Transferaufwendungen (Zeile 15) enthalten für das Haushaltsjahr 2021

- den städtischen Theaterzuschuss an die Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH in Höhe von 357.000 € (Ansatz 2020: 350.200 €). Die Ansatzerhöhung von 6.800 € deckt die Kostensteigerung im Veranstaltungsbereich ab.

- den ab dem 01.01.2021 erhöhten Betriebskostenzuschuss für das Bürgerzentrum Steinbreche/Refath in Höhe von jetzt 20.000 € (Ansatz 2020: 15.000 €) nach Maßgabe der neuen Vertragsvereinbarung mit dem „Trägerverein Bürgerzentrum Steinbreche e.V.“ (Ratsbeschluss vom 01.09.2020).
- die Zuschüsse für die kirchlichen Büchereien mit einem Haushaltsansatz von 3.500 € (Ansatz 2020: 3.500 €)
- erstmals mit 18.000 € einen Haushaltsansatz für die institutionelle Förderung von Kultureinrichtungen der freien Kulturszene (z.B. Theas Theater, Theater im Puppenpavillon). Hiermit sollen Kulturveranstalter mit eigenbewirtschafteten Räumen/Häusern unterstützt werden, damit diese einen regelmäßigen öffentlichen Kulturbetrieb anbieten können.
- die Kulturprojektfördermittel mit einem um 9.000 € erhöhten Gesamtbetrag von jetzt 20.000 € (Ansatz 2020: 11.000 €). In den letzten Jahren konnten hier viele förderungsfähige Kulturförderprojektanträge bei der Mittelvergabe nicht berücksichtigt werden.
- die Karnevalzuschüsse für besondere Brauchtumsveranstaltungen in Höhe von insgesamt 18.878 € (Ansatz 2020: 18.112,00 €).
- 15.000 € für die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Schildgen 1907 e.V. als Zuschuss für das Bürgerzentrum Schildgen. Dieser Betrag soll durch den Stadtkämmerer zur Hälfte des Jahres 2021 freigegeben werden könne, falls glaubhaft nachgewiesen werden kann, dass auch in 2021 entsprechende Corona-bedingte Einnahmeausfälle angefallen sind und weiterhin anfallen werden.
- 25.000 € für die ein „kulturpolitisches Leitbild“. Über die Verwendung entscheidet der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2021 (Zeile 16) beinhalten vor allem

- die eigenen städtischen Kultur-Veranstaltungskosten in Höhe von jetzt 27.000 € (Ansatz 2020: 20.822 €). Die moderate Ansatzserhöhung ist vor allem auf die gestiegenen Kosten bei der Durchführung von Veranstaltungen zurückzuführen. Zudem sind hier weitere Förderprojekte der kulturellen Bildung für Kinder (Bund, Land NRW) mit den zu erbringenden städtischen Eigenanteilen eingeplant.
- die Miete und Mietnebenkosten für die Räume im Kulturhaus Zanders zur Unterbringung der „Stiftung Zanders-Papiergeschichtliche Sammlung“ mit einem Gesamtansatz von 39.936 € (Ansatz 2020: 39.936 €).

### Interne Leistungsbeziehungen

Bei den Aufwendungen aus den internen Leistungsbeziehungen (Zeile 28) sind für das Haushaltsjahr 2021 als Erstattungen an die Fachbereiche 8-67/Stadtgrün und 7-66/Verkehrsflächen für die bei den Karnevalumzügen anfallenden Personalkosten und Sachleistungen keine Mittel (Ansatz 2020: 55.000 €) veranschlagt worden, da wegen der Corona-Pandemie der Straßenkarneval nicht stattfindet. Abrechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2019 betrug hier 47.728 €)

### Erläuterungen zu den Personalkosten

Aufgrund zu erwartender Personalveränderungen wurden einmalige, höhere Zuführungen bei der Pensions- und bei der Beihilferückstellung eingeplant.



**Erläuterungen zur Investitionstätigkeit**

Zu den Investitionstätigkeiten 2021 - 2024 für die Produktgruppe 04.410/Kulturförderung:

**Zeile 30: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Bei den Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Zeile 26) wurde bei der Investitionsmaßnahme I 41018001/BGA Bürgerzentren für die Haushaltsjahre 2021 - 2024 jeweils ein Betrag von 1.250 € als Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen für das Bürgerzentrum Steinbreche/Refrath eingeplant.

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.968	0	1.200	1.200	1.200	1.200
03. + Sonstige Transfererträge	18.881	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.920	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	3.114	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>58.883</b>	<b>0</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>
11. - Personalaufwendungen	104.311	100.392	121.384	126.103	131.038	136.200
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.760	56.330	20.000	55.350	55.704	56.061
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	500	1.800	1.925	2.050	2.175
15. - Transferaufwendungen	385.877	397.812	477.378	444.567	451.757	459.450
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.615	60.883	67.270	67.540	67.813	68.088
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>661.563</b>	<b>615.917</b>	<b>687.832</b>	<b>695.485</b>	<b>708.362</b>	<b>721.974</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-602.680</b>	<b>-615.917</b>	<b>-686.632</b>	<b>-694.285</b>	<b>-707.162</b>	<b>-720.774</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-602.680</b>	<b>-615.917</b>	<b>-686.632</b>	<b>-694.285</b>	<b>-707.162</b>	<b>-720.774</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-602.680</b>	<b>-615.917</b>	<b>-686.632</b>	<b>-694.285</b>	<b>-707.162</b>	<b>-720.774</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	47.728	55.000	0	48.480	48.965	49.454
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-47.728</b>	<b>-55.000</b>	<b>0</b>	<b>-48.480</b>	<b>-48.965</b>	<b>-49.454</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-650.408</b>	<b>-670.917</b>	<b>-686.632</b>	<b>-742.765</b>	<b>-756.127</b>	<b>-770.228</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7831000 : BGA Bürgerzentren - BGA Bürgerzentren	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## **Produktgruppe**

### **04.420 Stadtbücherei**

**mit folgendem Produkt:**

04.420.1  
Betrieb der Stadtbücherei



<b>Beschreibung</b>	
Bereitstellung und Vermittlung von Medien und (digitalen) Informationen vor Ort und über das Internet. Ermöglichung des individuellen Zugangs zu Information, Bildung und Wissen für Schule, Beruf, Alltag und Freizeit. Förderung der Lese- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport	FB 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Ratsbeschluss
<b>Zielgruppen</b>	
EinwohnerInnen und Institutionen der Stadt und des Umlandes	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	15,54	17,04

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK)

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 4.420.3: Einsparmöglichkeiten "Verwaltungsliteratur"	

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK4.420.3b)</u> Die Stadtbücherei forderte zum 01.05.2011 die Fachbereiche auf, anhand der ins Internet gestellten Liste zu überprüfen, auf welche Titel verzichtet werden kann.	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>	
Jede Zeile des Teilergebnisplanes für die Produktgruppe 04.420/Stadtbücherei umfasst mehrere Sachkonten. Erträge und Aufwendungen werden auf dieser Ebene geplant. Dabei beinhalten als Schwerpunkte:	
<b>Zeile 10: Ordentliche Erträge</b>	
Die Privatrechtlichen Leistungsentgelte (Zeile 05) enthalten für das Haushaltsjahr 2021 hauptsächlich	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- die Bücherei-Teilnehmerentgelte (Jahresgebühren) in Höhe von 48.000 € (Ansatz 2020: 51.000 €).</li> <li>- die Bestsellerentgelte in Höhe von 12.000 € (Ansatz 2020: 17.000 €).</li> <li>- die Mahngentgelte in Höhe von 10.000 € (Ansatz 2020: 16.000 €).</li> </ul>	



Bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen für das Haushaltsjahr 2021 (Zeile 06) handelt es sich vor allem um

- die Zahlungen der kreisangehörigen Gemeinden und der Stadt Bergisch Gladbach (Schulträgerpauschale) für die Nutzung der Bildstelle in Höhe von insgesamt 35.000 € (Ansatz 2020: 35.000 €).
- die Erstattungen der städtischen Eigenbetriebe für die Beschaffungen und Inanspruchnahme der zentralen Verwaltungsbücherei mit einem Haushaltsansatz von insgesamt 8.200 € (Ansatz 2020: 10.050 €).
- die Erstattungen der beteiligten Städte und Gemeinden im Rahmen des langfristig angelegten Kooperationsprojektes der „Bergischen Onleihe“ in Höhe von insgesamt 21.000 € (erstmalig in 2020 veranschlagt). Diese Erstattungen werden dann von der Bücherei in voller Höhe für den Kauf von E-Medien zugunsten der Kooperationspartner verwendet (siehe auch Erläuterungen unter Zeile 13).

#### **Zeile 17: Ordentliche Aufwendungen**

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13) umfassen für das Haushaltsjahr 2021 im Wesentlichen die Aufwendungen

- für Strom in Höhe von 15.000 € (Ansatz 2020: 17.300 €).
- für die Gebäude-Heizkosten in Höhe von 24.000 € (Ansatz 2020: 16.800 €). Auf der Grundlage der Vorjahresergebnisse wurde hier eine Ansatzerhöhung von 7.200 € vorgenommen.
- die Gebäudereinigung mit einem Ansatz von 33.000 € (Ansatz 2020: 31.000 €).
- für die dringend notwendige Erneuerung des Teppichbodens bei der Stadteil- und Schulbücherei Paffrath in Höhe von 56.000 €.
- für die Umnutzung und Renovierung des alten Technikerraums im EG des Forum-Gebäudes zur Einrichtung einer Jugendbibliothek in Höhe von 7.100 €.
- alle Wartungs-/Pflegearbeiten für die Bibliotheks-EDV, das E-Medien-Portal, den Kassenautomaten und die neue RFID-Selbstverbuchung mit einem Ansatz von 34.000 € (Ansatz 2020: 32.600 €).
- für den hier jetzt (erstmalig) konsumtiv zu veranschlagenden Medienetat der Bücherei in Höhe von insgesamt 96.000 € für alle Einzelbeschaffungen unter 60 € (GWG/Geringwertige Wirtschaftsgüter). Durch diese Direktverbuchung der Medienbeschaffung (Bücher, E-Medien, DVD's, CD's) auf das konsumtive GWG-Sachkonto entfällt die bisherige investive Veranschlagung dieser Aufwendungen im Haushaltsplan, die hiervon betroffenen Investitionspositionen wurden deshalb in der Investitionsplanung 2021 - 2024 auch dementsprechend um insgesamt 96.000 €/jährlich gekürzt.
- für den Kauf von E-Medien (GWG/Geringwertige Wirtschaftsgüter unter 60 €) im Rahmen des Kooperationsprojektes „Bergisch Onleihe“ in Höhe von insgesamt 21.000 € für die beteiligten Städte und Gemeinden analog zu den hierfür erstmalig veranschlagten Erstattungen von 21.000 € (siehe auch Erläuterungen unter Zeile 06).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2021 (Zeile 16) enthalten hauptsächlich

- die Mietzahlungen an den FB 8/Immobilienbetrieb für das Forum-Gebäude (Ansatz 2020: 195.543 €).

- die vertraglichen Mietzahlungen für die Räume der Stadtteilbücherei Bensberg in Höhe von 24.000 € (Ansatz 2020: 24.000 €).
- für Mietnebenkosten (Büchereigebäude Forum u. Stadtteilbücherei Bensberg) mit einem Gesamtansatz von 27.400 € (Ansatz 2020: 28.400 €).
- die Geschäftsaufwendungen/Beschaffungen der zentralen Verwaltungsbücherei in Höhe von 85.850 € (Ansatz 2020: 85.000 €).
- die Aufwendungen für Fachliteratur mit einem Betrag 2.000 € (Ansatz 2020: 2.000 €).
- die Aufwendungen für Veranstaltungen, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit in Höhe von 5.500 € (Ansatz 2020: 5.500 €).
- die sonstigen bibliotheksspezifischen Geschäftsaufwendungen (Bibliotheksbedarf, Materialien für die Medien-einarbeitung, Schutzfolien, Etiketten etc.) mit einem Gesamtansatz von 16.500 € (Ansatz 2020: 16.500 €).

#### Erläuterungen zur Investitionstätigkeit

Zu den Investitionstätigkeiten 2021 - 2024 für die Produktgruppe 04.420/Stadtbücherei:

#### Zeile 23: Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:

Bei den Zuweisungen für Investitionen (Zeile 18) handelt es sich um

I 42018004/Landeszuweisung Kassenautomat u. RFID Stadtbücherei:

Auch für die Stadtteil- und Schulbücherei Paffrath soll eine Umstellung auf das RFID-Selbstverbuchungssystem erfolgen, hierfür wird eine Landeszuweisung in Höhe von 8.100 € für das Haushaltsjahr 2021 und 3.900 € für das Haushaltsjahr 2022 erwartet (siehe hierzu auch Zeile 30: Erläuterungen zu I 420188004/Kassenautomat u. RFID-Selbstverbuchung Stadtbücherei).

I 420...NEU/Landeszuweisung Jugendbibliothek (Projekt FreiRaum):

Für das bereits begonnene Landesmittelprojekt „Freiraum–Einrichtung einer Jugendbibliothek in Bergisch Gladbach“ wird für das Haushaltsjahr 2021 noch eine Landezuweisung in Höhe von 12.000 € erwartet (siehe hierzu auch Zeile 30: Erläuterungen zu I 42018008/Einrichtung Jugendbibliothek -Projekt FreiRaum).

#### Zeile 30: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Zeile 26) umfassen vor allem die folgenden Investitionsmaßnahmen:

I 42011001/Medien:

Verbliebener Medienetat für die weiterhin investiv zu veranschlagenden Medien-Einzelbeschaffungen über 60 € für die Stadtbücherei und Bildstelle im Forum mit einem Ansatz von jährlich 9.000 € für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 und 10.000 € für die Haushaltsjahre 2023 und 2024. Nachdem die Medien-Einzelbeschaffungen unter 60 € nunmehr konsumtiv im Ergebnisplan direkt auf das GWG-Sachkonto gebucht werden und dort auch mit zusätzlichen 69.000 € für das Haushaltsjahr 2021 veranschlagt worden sind, entfällt hierfür jetzt die bisherige Veranschlagung als investive Auszahlung. Gegenüber dem Vorjahr wurde diese Investitionsposition wurde deshalb entsprechend um 69.000 € auf nunmehr 9.000 € gekürzt.



I 40011002/Software Stadtbücherei:

Zur Beschaffung von Software für die Nutzer-PC's in der Bücherei und spezieller Software für den Einsatz bei den Veranstaltungen sind für die Haushaltsjahre 2021 -2024 jeweils 3.000 €/jährlich eingeplant worden.

I 42011003/Datenbank-Lizenzen Stadtbücherei:

Erhöhter Büchereietat für den vermehrten Erwerb von Bibliothekslizenzen für Datenbanken mit digitalen Verlagsangeboten (Brockhaus-Lexika, Munzinger Datenbanken, Sprachlernprogramm Rosetta Stone etc.) für den weiteren Ausbau der digitalen Medien und Informationsressourcen bei der Stadtbücherei. Veranschlagt wurden hier für das Haushaltsjahr 2021 jetzt 15.000 € (Ansatz 2020: 4.000 €), bis zum Haushaltsjahr 2024 soll diese Ansatz schrittweise auf dann 20.000 € angehoben werden.

I 42018001/Einrichtung u. Hardware/GWG Stadtbücherei:

Der Etat zur Neu- und Ersatzbeschaffung von Mobiliar und EDV-Hardware für die Stadtbücherei wird für das Haushaltsjahr 2021 mit 7.000 € veranschlagt, für die Haushaltsjahre 2022 und 2024 ist dann eine moderate Fortschreibung auf 8.000 € und 11.000 € vorgesehen.

I 42018003/GWG Medien Bensberg:

Für die Medienbeschaffung bei der Stadtteilbücherei Bensberg ist ab dem Haushaltsjahr 2021 ein investiver Etatsansatz nicht mehr notwendig, da dort keine (investiv zu veranschlagende) Medien-Einzelbeschaffungen über 60 € vorgenommen werden. Nachdem die Medien-Einzelbeschaffungen unter 60 € nunmehr konsumtiv im Ergebnisplan direkt auf das GWG-Sachkonto gebucht werden und dort auch mit zusätzlichen 10.000 € für das Haushaltsjahr 2021 veranschlagt worden sind, entfällt hierfür jetzt vollständig die bisherige Veranschlagung als investive Auszahlung. Gegenüber dem Vorjahr wurde diese Investitionsposition deshalb dementsprechend um 10.000 € auf nunmehr 0 € gekürzt.

I 42018004/Kassenautomat u. RFID-Selbstverbuchung Stadtbücherei:

In Fortführung des Projektes „Einführung von Kassenautomat und RFID-Selbstverbuchung“ bei der Stadtbücherei im Forum und der Stadtteilbücherei Bensberg soll jetzt auch noch die Stadtteil- und Schulbücherei Paffrath über 2 Jahre auf das RFID-Selbstverbuchungssystem umgestellt werden. Hierfür sind bei einem Gesamtvolumen von 20.000 € die anteiligen investiven Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2021 mit 13.500 € und für das Haushaltsjahr 2022 mit 6.500 € zu veranschlagen.

Für diese Investitionsmaßnahme wird eine Landeszuweisung in Höhe von insgesamt 12.000 € gewährt (siehe hierzu auch Zeile 18/Erläuterungen zu I 42018004/Landeszuweisung Kassenautomat und RFID-Verbuchung).

I 42018007/Medien öffentliche Schulbibliothek Paffrath:

Für die Medienbeschaffung bei der Stadtteil- und Schulbücherei Paffrath ist ab dem Haushaltsjahr 2021 ein investiver Etatsansatz nicht mehr notwendig, da dort keine (investiv zu veranschlagende) Medien-Einzelbeschaffungen über 60 € vorgenommen werden. Nachdem die Medien-Einzelbeschaffungen unter 60 € nunmehr konsumtiv im Ergebnisplan direkt auf das GWG-Sachkonto gebucht werden und dort auch mit zusätzlichen 10.000 € für das Haushaltsjahr 2021 veranschlagt worden sind, entfällt hierfür jetzt vollständig die bisherige Veranschlagung als investive Auszahlung. Gegenüber dem Vorjahr wurde diese Investitionsposition deshalb dementsprechend um 10.000 € auf nunmehr 0 € gekürzt.

I 42018300/E-Medien Bücherei:

Für die E-Medienbeschaffung bei der Stadtbücherei ist ab dem Haushaltsjahr 2021 ein investiver Etatsansatz nicht mehr notwendig, da hierfür keine (investiv zu veranschlagenden) Einzelbeschaffungen über 60 € anfallen. Nachdem die Einzelbeschaffungen von E-Medien unter 60 € nunmehr konsumtiv im Ergebnisplan direkt auf das GWG-Sachkonto gebucht werden und dort auch mit zusätzlichen 7.000 € für das Haushaltsjahr 2021 veranschlagt worden sind, entfällt hierfür jetzt vollständig die bisherige Veranschlagung als investive Auszahlung. Gegenüber dem Vorjahr wurde diese Investitionsposition deshalb entsprechend um 7.000 € auf nunmehr 0 € gekürzt.

I 42018008/Einrichtung Jugendbibliothek (Projekt FreiRaum):

Für das bereits begonnene Landesmittelprojekt „Freiraum–Einrichtung einer Jugendbibliothek in Bergisch Gladbach“ wurden für das Haushaltsjahr 2021 abschließend noch 15.500 € zu veranschlagt. Zentraler Bestandteil

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 04**  
**Produktgruppe: 04.420**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Kultur und Wissenschaft**  
**Stadtbücherei**



Stadt Bergisch Gladbach

dieser Jugendbibliothek ist dabei die Schaffung eines separaten Bereich für Jugendliche in der Stadtbücherei im Forum mit der Einrichtung von Gaming-Zone, Sitznischen, Aufenthaltsbereichen, Arbeitstischen und speziellen PC-Arbeitsplätzen.

Für diese Investitionsmaßnahme wird eine Landeszuweisung in Höhe von 12.000 € gewährt (siehe hierzu auch Zeile 18/Erläuterungen zu I 42018008/Landeszuweisung Jugendbibliothek (Projekt FreiRaum).



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	153.252	16.870	15.838	14.793	14.038	13.170
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	104.477	93.650	73.100	84.100	84.100	84.100
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.285	45.050	68.200	68.912	69.694	70.553
07. + Sonstige ordentliche Erträge	12.197	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>313.211</b>	<b>155.570</b>	<b>157.138</b>	<b>167.805</b>	<b>167.832</b>	<b>167.823</b>
11. - Personalaufwendungen	905.097	898.147	956.422	985.226	1.014.903	1.045.479
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	213.265	101.050	291.330	294.243	297.186	300.158
14. - Bilanzielle Abschreibungen	34.959	24.120	23.892	25.513	27.475	29.288
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	364.033	368.572	361.853	363.276	364.713	366.165
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.517.354</b>	<b>1.391.889</b>	<b>1.633.497</b>	<b>1.668.259</b>	<b>1.704.277</b>	<b>1.741.090</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.204.143</b>	<b>-1.236.319</b>	<b>-1.476.359</b>	<b>-1.500.454</b>	<b>-1.536.445</b>	<b>-1.573.266</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.204.143</b>	<b>-1.236.319</b>	<b>-1.476.359</b>	<b>-1.500.454</b>	<b>-1.536.445</b>	<b>-1.573.266</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-1.204.143</b>	<b>-1.236.319</b>	<b>-1.476.359</b>	<b>-1.500.454</b>	<b>-1.536.445</b>	<b>-1.573.266</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	376	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-376</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.204.519</b>	<b>-1.236.319</b>	<b>-1.476.359</b>	<b>-1.500.454</b>	<b>-1.536.445</b>	<b>-1.573.266</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	19.000	0	20.100	3.900	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>19.000</b>	<b>0</b>	<b>20.100</b>	<b>3.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	74.053	121.000	45.000	26.500	18.000	18.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	9.000	18.000	20.000	23.000	23.000
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>74.053</b>	<b>130.000</b>	<b>63.000</b>	<b>46.500</b>	<b>41.000</b>	<b>41.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-55.053</b>	<b>-130.000</b>	<b>-42.900</b>	<b>-42.600</b>	<b>-41.000</b>	<b>-41.000</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 04  
 Produktgruppe: 04.420

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Kultur und Wissenschaft  
 Stadtbücherei



Stadt Bergisch Gladbach

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereitgestellt
<b>04 420   42011001 Medien</b>							
7832000 : GWG Medien	78.000	9.000	9.000	10.000	10.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>78.000</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-78.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 04 420   42011001</b>	<b>-78.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>04 420   42018004 Kassenautomat u. RFID-Selbstverbuchung StaBü</b>							
6811000 : Landeszuweisung Kassenautomat und RFID StaBü	0	8.100	3.900	0	0	108.050	96.050
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>8.100</b>	<b>3.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>108.050</b>	<b>96.050</b>
7831000 : Kassenautomat u. RFID-Selbstverbuchung StaBü	0	13.500	6.500	0	0	151.411	131.411
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>13.500</b>	<b>6.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>151.411</b>	<b>131.411</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-5.400</b>	<b>-2.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-43.361</b>	<b>-35.361</b>
<b>Saldo 04 420   42018004</b>	<b>0</b>	<b>-5.400</b>	<b>-2.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-43.361</b>	<b>-35.361</b>
<b>04 420   42018008 Einrichtung Jugendbibliothek (Projekt FreiRaum)</b>							
6811000 : Einrichtung Jugendbibliothek (Projekt FreiRaum)	0	12.000	0	0	0	108.050	96.050
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>108.050</b>	<b>96.050</b>
7831000 : Einrichtung Jugendbibliothek (Projekt FreiRaum)	0	15.500	0	0	0	146.911	131.411
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>15.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>146.911</b>	<b>131.411</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-3.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-38.861</b>	<b>-35.361</b>
<b>Saldo 04 420   42018008</b>	<b>0</b>	<b>-3.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-38.861</b>	<b>-35.361</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereitgestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7833000 : Software Stadtbücherei - Software Stadtbücherei	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0
7833000 : Datenbank-Lizenzen StaBü - Datenbank-Lizenzen StaBü	4.000	15.000	17.000	20.000	20.000	0	0
7831000 : Einrichtung+Hardware StaBü - Einrichtung+Hardware StaBü	13.000	4.000	8.000	5.000	5.000	0	0
7832000 : GWG Stadtbücherei - Einrichtung+Hardware StaBü	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0
7832000 : GWG Medien Bensberg - Medien Bensberg	10.000	0	0	0	0	0	0
7832000 : Medien öffentl. Schulbibliothek Paffrat - Medien öffentl. Schulbibliothek Paffrath	10.000	0	0	0	0	0	0
7831000 : E-Medien Bücherei - E-Medien Bücherei	7.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>52.000</b>	<b>25.000</b>	<b>31.000</b>	<b>31.000</b>	<b>31.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-52.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-31.000</b>	<b>-31.000</b>	<b>-31.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-130.000</b>	<b>-42.900</b>	<b>-42.600</b>	<b>-41.000</b>	<b>-41.000</b>	<b>-82.222</b>	<b>-70.722</b>



## **Produktgruppe**

**04.430**  
**VHS**

### **mit folgendem Produkt:**

04.430.1  
Betrieb der VHS als Weiterbildungseinrichtung



<b>Beschreibung</b>	
Die VHS ist das Kompetenzzentrum für Weiterbildung im kommunalen Netzwerk von Bildung und Kultur und gliedert sich in sechs Fachbereiche: 1. Politik, Umwelt, Gesellschaft 2. Kultur, Gestalten 3. Gesundheit 4. Sprachen 5. EDV, Kompetenz im Beruf 6. Grundbildung, Schulabschlüsse	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport	FB 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Weiterbildungsgesetz, andere gesetzl. Grundlagen (z.B. Integrationsgesetz, Sozialgesetz), EU-Recht (z.B. Bildungsscheck), BKS-Beschlüsse, Satzungen (z.B. Förderverein), gesellschaftliche/bildungspolitische Notwendigkeit, Nachfrage
<b>Zielgruppen</b>	
EW ab 16 J. d. Einzugsbereiches GL/Kürten/Odenthal, bildungsbenachteiligte Gruppen (z.B. Arbeitslose, Schüler o. Schulabschluss), Betriebe, Öffentlichkeit (Vereine, Verbände etc.), Stadtintern, Kooperationsangebote mit Schulen	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	12,51	11,51

<b>Handlungsfelder</b>	
1 - Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft	
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1 Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut.(HSK)	

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 4.430.1:	Kostenreduzierung für VHS-Bewegungshalle durch Abmietung des Mehrzweckraumes 30 T€, Verlagerung des Bewegungsangebotes in städt. Hallen. (Die Miete für die Bewegungshalle wurde vom Vermieter gesenkt.
HSK 4.430.11:	Reduzierung Fehlbedarf VHS durch Erhöhung Landeszuschuss
HSK 4.430.12:	Reduzierung Fehlbedarf VHS / interne Maßnahmen

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
HSK4.430.1a) Datum der Vertragsänderung (01.01.2012)					
HSK4.430.1b) Reduzierung der Mietkosten um (geplant waren 30 T€)	€ 30.000	€ 30.000	€ 30.000	€ 30.000	€ 30.000



<u>HSK4.430.11a)</u> Datum der Mehreinnahme (31.12.2012)					
<u>HSK4.430.11b)</u> Betrag der Mehreinnahmen	€ 40.000	€ 40.000	€ 40.000	€ 40.000	€ 40.000
<u>HSK4.430.12a)</u> Datum der Mehreinnahmen (31.12.2012)					
<u>HSK4.430.12b)</u> Betrag der Mehreinnahmen	€ 10.000	€ 10.000	€ 10.000	€ 10.000	€ 10.000

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Jede Zeile des Teilergebnisplanes für die Produktgruppe 04.430/Volkshochschule umfasst mehrere Sachkonten. Erträge und Aufwendungen werden auf dieser Ebene geplant. Dabei beinhalten als Schwerpunkte:

**Zeile 10: Ordentliche Erträge**

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (Zeile 02) sind für das Haushaltsjahr 2021 erneut 358.000 € an erwarteten und regelmäßigen Landeszuwendungen für die VHS eingeplant worden (Ansatz 2020: 358.000 €).

Die Privatrechtlichen Leistungsentgelte (Zeile 05) enthalten für das Haushaltsjahr 2021 hauptsächlich

- die VHS-Teilnehmerentgelte in Höhe von 296.000 € (Ansatz 2020: 646.000 €).
- die VHS-Raummieten in Höhe von 4.500 € (Ansatz 2020: 5.000 €).

Die Erstattungen von den Gemeinden Kürten und Odenthal (Zeile 06) nach Maßgabe der Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur gemeinsamen Wahrnehmung von Aufgaben der Volkshochschule zwischen der Stadt Bergisch Gladbach und den Gemeinden Kürten und Odenthal aus dem Jahr 2010 sind für das Haushaltsjahr 2021 wieder mit insgesamt 34.000 € veranschlagt worden (Ansatz 2020: 34.000 €).

**Zeile 17: Ordentliche Aufwendungen**

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13) umfassen für das Haushaltsjahr 2021 im Wesentlichen die Aufwendungen für

- die VHS-Dozenten honorare in Höhe von insgesamt 272.250 € (Ansatz 2020: 466.500 €).
- Lehr- und Lernmittel mit einem Ansatz von 7.253 € (Ansatz 2020: 7.181 €).
- Strom in Höhe von 11.333 € (Ansatz 2020: 11.221 €).
- Gas mit einem Ansatz von 10.303 € (Ansatz 2020: 10.201 €).
- die Gebäudereinigung in Höhe von 53.530 € (Ansatz: 2020: 53.000 €).
- die Unterhaltung der Betriebseinrichtungen und technischen Anlagen mit einem Gesamtansatz von 5.162 € (Ansatz 2020: 5.101 €).

- die allgemeine Gebäudeunterhaltung in Höhe von 8.080 € (Ansatz 2020: 8.000 €).
- die EDV-Wartungen sowie die externen Dienst- und Serviceleistungen (Instandhaltung und Betreuung) in Höhe von insgesamt 10.222 € (Ansatz 2020: 10.121 €).
- die vielfältigen Unterrichtsmaterialien (einschl. Lebensmittel für Kochkurse) in Höhe von 8.323 € Ansatz 2020: 8.241 €)
- die sonstigen Sach- und Dienstleistungen (Verbrauchsmaterialien, Toner u. Druckerpatronen, Computerzubehör etc.) in Höhe von insgesamt 4.162 € (Ansatz 2020: 4.121 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2021 (Zeile 16) beinhalten vor allem

- die Mietzahlungen für das Haus Buchmühle und die Mehrzweckhalle an den FB 8/Immobilienbetrieb in Höhe von insgesamt 272.990 € (Ansatz 2020: 272.990 €).
- die Mietnebenkosten für das Haus Buchmühle und die Mehrzweckhalle mit einem Gesamtansatz von 20.500 € Ansatz 2020: 20.705 €).
- die Aufwendungen für Prüfungen (Zertifikate) in Höhe von 20.606 € (Ansatz 2020: 20.402 €).
- die Kosten der regelmäßigen Öffentlichkeitsarbeit (Semesterprogrammhefte, Flyer, Plakate, VHS-Website etc.) in Höhe von 37.032 € (Ansatz 2020: 26.764 €). Die hier vorgenommene Ansatzerhöhung um 10.268 € ist für die Gestaltung eines zeitgemäßen Internetauftrittes und die Generierung neuer Werbeformate für die VHS notwendig.
- die Aufwendungen für Rechte und Dienste (GEMA, GEZ etc.) mit einem Gesamtansatz von 8.100 € (Ansatz 2020: 8.020 €).
- die VHS-Veranstaltungsaufwendungen (Ausstellungen, Besucherführungen, Exkursionen etc.) in Höhe von insgesamt 8.243 € (Ansatz 2020: 8.161 €).
- die Beitragszahlungen zu den Interessensvertretungen (Landesverband der Volkshochschule etc.) in Höhe von 6.687 € (Ansatz 2020: 6.621 €).

#### Erläuterungen zu den Personalkosten

.

#### Erläuterungen zur Investitionstätigkeit

Zu den Investitionstätigkeiten 2021 - 2024 für die Produktgruppe 04.430/Volkshochschule:

.

#### Zeile 30: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Bei den Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Zeile 26) wurde bei der Investitionsmaßnahme I 43018001/BGA u. GWG VHS als Beschaffungsetat für die Betriebs- und Geschäftsausstattung der VHS ein Gesamtbetrag von 15.000 € für das Haushaltsjahr 2021 (Ansatz 2020: 15.000 €) veranschlagt. Dieser investive Anschaffungsetat wird für die Haushaltsjahre 2022 - 2024 auch weiterhin mit jeweils 15.000 € fortgeschrieben.



Stadt Bergisch Gladbach

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 04**  
**Produktgruppe: 04.430**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Kultur und Wissenschaft**  
**VHS**

Die Sonstigen Investitionsauszahlungen (Zeile 29) beinhalten die Investitionsmaßnahme I 43011300/Software u. Lizenzen VHS, diese Position ist für die Haushaltsjahre 2021 - 2024 weiterhin mit jeweils 2.000 €/jährlich fortgeschrieben worden (Ansatz 2020: 2.000 €).



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	423.092	366.804	366.732	364.422	362.469	361.602
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	640.765	655.000	300.500	655.000	655.000	655.000
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.959	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000
07. + Sonstige ordentliche Erträge	19.131	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.116.946</b>	<b>1.055.804</b>	<b>701.232</b>	<b>1.053.422</b>	<b>1.051.469</b>	<b>1.050.602</b>
11. - Personalaufwendungen	923.056	891.119	952.952	984.499	1.017.246	1.051.246
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	564.018	589.317	395.994	601.954	607.973	614.053
14. - Bilanzielle Abschreibungen	17.613	14.451	11.466	11.053	9.946	10.379
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	344.822	376.457	387.490	388.635	389.791	390.959
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.849.510</b>	<b>1.871.344</b>	<b>1.747.902</b>	<b>1.986.141</b>	<b>2.024.957</b>	<b>2.066.637</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-732.564</b>	<b>-815.540</b>	<b>-1.046.670</b>	<b>-932.719</b>	<b>-973.488</b>	<b>-1.016.035</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-732.564</b>	<b>-815.540</b>	<b>-1.046.670</b>	<b>-932.719</b>	<b>-973.488</b>	<b>-1.016.035</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-732.564</b>	<b>-815.540</b>	<b>-1.046.670</b>	<b>-932.719</b>	<b>-973.488</b>	<b>-1.016.035</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	19.007	12.750	5.000	15.150	15.302	15.455
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.085	2.500	560	566	571	577
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>17.922</b>	<b>10.250</b>	<b>4.440</b>	<b>14.584</b>	<b>14.730</b>	<b>14.878</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-714.642</b>	<b>-805.290</b>	<b>-1.042.230</b>	<b>-918.135</b>	<b>-958.757</b>	<b>-1.001.158</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	14.303	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	1.022	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>15.325</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.325</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7833000 : Software und Lizenzen VHS - Software und Lizenzen VHS	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	0	0
7831000 : BGA VHS - BGA VHS	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	0	0
7832000 : GWG VHS - BGA VHS	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Produktgruppe**

### **04.440 Haus der Musik**

#### **mit folgenden Produkten:**

04.440.1  
Betrieb der Musikschule

04.440.2  
Konzerte



<b>Beschreibung</b>	
Förderung des Musikwesens: Organisation und Durchführung von a) Musikunterricht, b) Geschäftsstelle des Stadtverbandes musikausübender Vereine e.V., c) Konzertangebot mit dem Teilbereich "Service"	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport	FB 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Ratsbeschluss
<b>Zielgruppen</b>	
Einwohner/innen der Stadt Bergisch Gladbach und auch der umliegenden Region	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	26,68	27,68

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut.(HSK)

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 4.440.11: Veränderung der Personalstruktur/Himmelheberkonzept	

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	<b>Plan 2021</b>	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK4.440.11a)</u> ab 2011 weiterer Ersatz von festen Stellen durch Honorarkräfte. Einsparung Stellen, Änderungsdaten	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024
<u>HSK4.440.11b)</u> Kurz- und mittelfristige Personalkosteneinsparungen	€ 260.588	€ 285.196	€ 348.566	€ 348.566	€ 348.566

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>	
Jede Zeile des Teilergebnisplanes für die Produktgruppe 04.440/Haus der Musik umfasst mehrere Sachkonten für die Produkte	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- 04.440.1/Betrieb der Musikschule</li> <li>- 04.440.2/Konzerte</li> </ul>	
Erträge und Aufwendungen werden auf dieser Ebene geplant. Dabei beinhalten als Schwerpunkte:	



### Zeile 10: Ordentliche Erträge

Die Privatrechtlichen Leistungsentgelte (Zeile 05) enthalten für das Haushaltsjahr 2021 hauptsächlich

- die Teilnehmerentgelte für den regulären Musikschulunterricht in Höhe von nunmehr 920.000 € (Ansatz 2020: 1.000.000 €). Als Folge der Corona-Pandemie wird hier mit einem Rückgang in Höhe von 80.000 € gerechnet.
- die Eintrittsgelder für die Galeriekonzerte mit einem Ansatz von 3.000 € (Ansatz 2020: 3.000 €).
- die Entgelte für Musikfreizeiten in Höhe von insgesamt 15.000 € (Ansatz 2020: 20.000 €). Die hier vorgenommene Ansatzkürzung um 5.000 € orientiert sich dabei an dem Jahresergebnis 2019 (13.774 €).
- die sonstigen Leistungserstattungen (Kopiergelder, Erstattungen Turnerschaft etc.) in Höhe von 7.500 € (Ansatz 2020: 7.500 €).

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 06) beinhalten für das Haushaltsjahr 2021

- die Erstattungen von der Gemeinde Odenthal in Höhe von jeweils 9.203 € (Ansatz 2020: 9.203 €).
- die Erstattungen aus Kooperationsprojekten in Höhe von 50.000 € (Ansatz 2020: 31.000 €). Von der Musikschule wurden in den letzten Jahren viele neue und langfristig angelegte Kooperationen eingegangen, so daß hier eine nachhaltige Ansatzserhöhung um 19.000 € durchaus gerechtfertigt ist.

### Zeile 17: Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13) umfassen für das Haushaltsjahr 2021 dabei im Wesentlichen die Aufwendungen

- für die Künstlerhonorare für die Galeriekonzerte in Höhe von 7.270 € (Ansatz 2020: 7.000 €).
- für die Dozenten honorare (Musikschulunterricht und Kooperationsprojekte) in Höhe von insgesamt 430.000 € (Ansatz 2020: 441.000 €).
- für Strom in Höhe von 9.158 € (Ansatz 2020: 9.067 €).
- für Wasser/Abwasser in Höhe von 2.602 € (Ansatz 2020: 2.576 €).
- für die Gebäudereinigung in Höhe von 16.000 € (Ansatz 2020: 12.000 €). Eine Ansatzserhöhung in Höhe von 4.000 € ist hier wegen der vermehrt anfallenden Grundreinigungen in der Musikschule notwendig.
- für die EDV-Wartungen und Instandhaltungsarbeiten in Höhe von 3.030 € (Ansatz 2020: 3.000 €).
- für die sonstigen Sachleistungen (Musikfreizeiten und Veranstaltungen) mit einem Gesamtansatz von 19.772 € (Ansatz 2020: 19.576 €).
- für die Unterhaltung der Büro- und Unterrichtseinrichtungen in der Musikschule in Höhe von 9.090 € (Ansatz 2020: 9.000 €).
- für die Beschaffungen von Kleinmaterialien (für Werkzeuge, Instrumente, Reparaturen) und Notenmaterial in Höhe von insgesamt 6.700 € (Ansatz 2020: 4.700 €). Die Ansatzserhöhung um 2.000 € resultiert dabei aus den

jetzt erstmalig konsumtiv (bisher investiv) zu veranschlagenden GWG-Anschaffungen unter 60 €, die hiervon betroffene Investitionsposition wurden deshalb entsprechend gekürzt.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2021 (Zeile 16) enthalten vor allem

- die Mietzahlungen für die Räume Kölner Straße in Höhe von 12.488 € (Ansatz 2020: 12.364 €).
- die Mietzahlungen an den FB 8/Immobilienbetrieb für das Musikschulgebäude Langemarckweg in Höhe von 97.930 € (Ansatz 2020: 97.930 €).
- die Mietnebenkosten (Musikschulgebäude Langemarckweg, Räume Kölner Straße) in Höhe von insgesamt 24.212 € (Ansatz 2020: 23.972 €).
- die Künstlersozialabgabe für Honorarlehrkräfte der Musikschule und für Künstler der Galeriekonzerte mit einem Gesamtansatz von 24.028 € (Ansatz 2020: 23.295 €).
- die Veranstaltungskosten (Galeriekonzerte und Musikschule) in Höhe von insgesamt 2.264 € (Ansatz 2020: 2.242 €).
- die vertraglich vereinbarten Zahlungen an die GEMA für die Vervielfältigung von Notenmaterial etc. (Kopierzuschlag) in Höhe von 13.000 € (Ansatz 2020: 15.000 €).
- die Geschäftsaufwendungen der Musikschule (u. a. Klaviertransporte) in Höhe von insgesamt 3.091€ (Ansatz 2020: 3.060 €).
- die Kosten der Öffentlichkeitsarbeit des Hauses der Musik mit einem Gesamtansatz von 1.646 € (Ansatz 2020: 1.630 €).
- die sonstigen Beitragszahlungen (Verbände, GEZ etc.) in Höhe von 2.782 € (Ansatz 2020: 2.754 €).

#### **Erläuterungen zur Investitionstätigkeit**

Zu den Investitionstätigkeiten 2021 - 2024 für die Produktgruppe 04.440/Haus der Musik:

#### **Zeile 30: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Die Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Zeile 26) beinhalten ausschließlich die Investitionsmaßnahme I 44018001/BGA u. GWG Musikschule; hier sind für die Haushaltsjahre 2021 - 2024 jeweils insgesamt 14.000 € (Ansatz 2020: 16.000 €) für die Beschaffung von Mietinstrumenten und die Ausstattung der Büro- und Unterrichtsräume veranschlagt worden.



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.377	6.011	6.038	4.876	4.467	3.514
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.042.468	1.032.900	948.200	1.008.200	1.008.200	1.008.200
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	101.815	60.203	84.203	89.203	89.203	89.203
07. + Sonstige ordentliche Erträge	3.880	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.160.539</b>	<b>1.099.114</b>	<b>1.038.441</b>	<b>1.102.279</b>	<b>1.101.870</b>	<b>1.100.917</b>
11. - Personalaufwendungen	1.572.214	1.690.685	1.630.821	1.680.898	1.732.568	1.785.886
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	536.486	511.031	507.765	489.543	490.328	491.121
14. - Bilanzielle Abschreibungen	16.127	13.069	12.700	12.052	10.868	10.698
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	188.176	191.300	192.593	193.540	194.496	195.461
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.313.003</b>	<b>2.406.085</b>	<b>2.343.879</b>	<b>2.376.032</b>	<b>2.428.260</b>	<b>2.483.167</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.152.464</b>	<b>-1.306.971</b>	<b>-1.305.438</b>	<b>-1.273.753</b>	<b>-1.326.390</b>	<b>-1.382.250</b>
19. + Finanzerträge	2	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.152.462</b>	<b>-1.306.971</b>	<b>-1.305.438</b>	<b>-1.273.753</b>	<b>-1.326.390</b>	<b>-1.382.250</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-1.152.462</b>	<b>-1.306.971</b>	<b>-1.305.438</b>	<b>-1.273.753</b>	<b>-1.326.390</b>	<b>-1.382.250</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.152.462</b>	<b>-1.306.971</b>	<b>-1.305.438</b>	<b>-1.273.753</b>	<b>-1.326.390</b>	<b>-1.382.250</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	12.426	16.000	14.000	14.000	14.000	14.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>12.426</b>	<b>16.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-12.426</b>	<b>-16.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 04  
 Produktgruppe: 04.440

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Kultur und Wissenschaft  
 Haus der Musik



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7831000 : BGA Musikschule - BGA Musikschule	10.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0
7832000 : GWG Musikschule - BGA Musikschule	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>16.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-16.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-16.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## **Produktgruppe**

### **04.450 Kunst- und Kulturbesitz**

#### **mit folgenden Produkten:**

04.450.1

Betrieb des Kunstmuseums Villa Zanders

04.450.2

Betrieb des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk und Gewerbe mit Geopfad und Fossiliensammlung

04.450.3

Betrieb des Schulmuseums



<b>Beschreibung</b>	
Die Museen sind das materielle Gedächtnis unserer Stadt. Ihre im Wesentlichen auf private Schenkungen zurückgehenden Sammlungen sind Ausdruck u. Bestandteil der örtlichen kulturellen Tradition, in der die Bürgerschaft sich selbst reflektiert. Sie sind damit selbst ein Stück urbaner Geschichte und vermitteln ein authentisches Bild bildungsbürgerlichen Selbstverständnisses. Dieses Selbstverständnis ist humanistisch geprägt und universal. Es umschließt sowohl Zeugnisse der Erd- und Naturgeschichte, der Wirtschafts-, Stadt- und Sozialgeschichte, der kommunalen Bildungseinrichtungen sowie auch die Zeugnisse bildender Kunst als Ausdruck von Lebensgefühl und individueller Selbstbestimmung. Die Museen stehen trotz ihrer unterschiedlichen fachlichen Ausrichtungen als Orte der Selbstfindung und Selbstvergewisserung jedermann offen. Ohne sie ist weder die Vergangenheit, aus der wir kommen, noch die Zukunft, der wir entgegen gehen, zu begreifen. In den Museen offenbart sich ganz unmittelbar die kulturelle Selbstverantwortung und das geistige Klima einer Stadt. Sie sind für eine Großstadt mit über 100.000 Einwohnern strukturell unverzichtbar.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport	FB 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Ratsbeschluss
<b>Zielgruppen</b>	
Bürger der Stadt Bergisch Gladbach, des Rheinisch Bergischen Kreises und anteilig auch des Großraumes Köln	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	8,50	8,50

<b>Handlungsfelder</b>
1 - Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>
1.1 Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK)

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 4.450.1:	Aufgabe der Fossiliensammlung im Bergischen Löwen.
HSK 4.450.3:	Kostenreduzierung des Betriebs der städtischen Galerie Villa Zanders ab 01.01.2012
HSK 4.450.4:	Übertragung der Trägerschaft für das Museum Bensberg an den Förderverein des Museums
HSK 4.450.5:	Übertragung der Trägerschaft für das Schulmuseum an den Förderverein des Museums Katterbach
HSK 4.450.11:	Museen: Reduzierung der Fehlbedarfe

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK4.450.1a)</u> Der Pachtvertrag mit der Bergischer Löwe GmbH wurde fristgerecht zum 1.1.2012 gekündigt.					
<u>HSK4.450.1b)</u> Pacht Einsparbetrag: 15 T€ pro anno	€ 15.000	€ 15.000	€ 15.000	€ 15.000	€ 15.000



<u>HSK4.450.3b)</u> Die Kosten ( Betrieb Villa Zanders) werden reduziert um	€ 151.867	€ 151.867	€ 151.867	€ 151.867	€ 151.867
<u>HSK4.450.4) b)</u> Die Kosten für das Museum werden reduziert um den Einsparbetrag: 42 T€/ Jahr geplant. (Datum der Trägerschaftsübernahme: 01.01.2012)	€ 43.904	€ 43.904	€ 43.904	€ 43.904	€ 43.904
<u>HSK4.450.5a)</u> Datum der Trägerschaftsübernahme Schulmuseum 01.09.12					
<u>HSK4.450.5b)</u> Die Kosten für das Schulmuseum werden reduziert um den Einsparbetrag: 8.500 €/ Jahr geplant	€ 8.500	€ 8.500	€ 8.500	€ 8.500	€ 8.500
<u>HSK4.450.11a)</u> Museen Datum der Reduzierung des Fehlbedarfs 30.09.12					
<u>HSK4.450.11b)</u> Einsparbetrag pro anno	€ 11.000	€ 11.000	€ 11.000	€ 11.000	€ 11.000

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Jede Zeile des Teilergebnisplanes für die Produktgruppe 04.450/Kunst- und Kulturbesitz umfasst mehrere Sachkonten für die Produkte

- 04.450.1/Betrieb des Kunstmuseums Villa Zanders
- 04.450.2/Betrieb des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk und Gewerbe mit Geopfad und Fossiliensammlung
- 04.450.3/Betrieb des Schulmuseums

Erträge und Aufwendungen werden auf dieser Ebene geplant. Dabei umfassen als Schwerpunkte:

**Produkt 04.450.1/Betrieb des Kunstmuseums Villa Zanders****Zeile 10: Ordentliche Erträge**

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte (Zeile 05) beinhalten für das Haushaltsjahr 2021 vor allem

- die Erträge aus der Raumvermietung in Höhe von 1.800 € (Ansatz 2020: 10.000 €). Das Vermietungsgeschäft für die Räumlichkeiten der Villa Zanders ist in den letzten Jahren nachhaltig eingeschränkt worden durch das neue Brandschutzkonzept für diese Einrichtung und die daraus resultierenden Vermietungsrichtlinien. Es ist ein sehr starker sehr Rückgang bei den Vermietungszahlen zu verzeichnen und deshalb von verringerten Erträgen in Höhe von 8.200 € auszugehen.
- alle Teilnehmerentgelte für den Museumsbesuch in Höhe von 3.750 € (Ansatz 2020: 7.500 €).

### Zeile 17: Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13) für das Haushaltsjahr 2021 umfassen im Wesentlichen die Aufwendungen

- für Strom in Höhe von 10.068 € (Ansatz 2020: 14.424 €). Hier kann eine Ansatzreduzierung um 4.356 € vorgenommen werden, da nach der Beleuchtungsumstellung auf LED in den Ausstellungsräumen geringere Stromkosten anfallen.
- für den Gasbezug bei der Villa Zanders in Höhe von 12.488 € (Ansatz 2020: 12.364 €).
- für Wasser/Abwasser in Höhe von 1.560 € (Ansatz 2020: 1.545 €).
- für die Gebäudereinigung und Instandhaltung der Inneneinrichtung in Höhe von insgesamt 8.646 € (Ansatz 2020: 8.243 €).
- für die Unterhaltung von Betriebsvorrichtungen in der Villa Zanders in Höhe von insgesamt 10.028 € (Ansatz 2020: 13.394 €). Dieser Ansatz konnte reduziert werden, ein ständiger Wachdienst in der Villa nicht mehr notwendig ist (nach dem Einbau einer neuen Alarmanlage)
- für den Erhaltungsaufwand von Kunstgegenständen (Restaurierung von Bildern, Erneuerung von Rahmen etc.) in Höhe von 3.236 € (Ansatz 2020: 1.224 €)
- für sonstige Dienstleistungen und Kostenerstattungen (Aushilfen, externe Aufsicht, Aufwendungen für Freiwilliges Soziales Jahr) in Höhe von 7.804 € (Ansatz 2020: 7.727 €).
- für Honorarkosten (Projekte, Sonderveranstaltungen, Inventarisierung) in Höhe von 5.924 € (Ansatz 2020: 8.161 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Zeile 16) enthalten für das Haushaltsjahr 2021 hauptsächlich

- die Erstattung der Gebäudemiete an den FB 8/Immobilienbetrieb für die Villa Zanders in Höhe von 203.010 € (Ansatz 2020: 203.010 €).
- die Mietnebenkosten für die Villa Zanders in Höhe von 12.366 € (Ansatz 2020: 9.273 €).
- die Transportkosten von Kunstgegenständen für den Ausstellungsbetrieb (Leihgaben) in Höhe von 7.000 € (Ansatz 2020: 4.080 €). Eine Ansatzserhöhung ist hier geboten, da wegen Versicherungsaufgaben vermehrt fremde Firmen mit dem Transport von Kunstwerken beauftragt werden müssen.
- die Kosten für Öffentlichkeitsarbeit in Höhe von 9.200 € (Ansatz 2020: 5.000 €). Die Werbeaktivitäten für die Museumsangebote des Kunstmuseums sollen weiter intensiviert werden, deshalb ist dieser Etatansatz um 4.200 € anzuheben..
- die sonstigen allgemeinen Betriebs- und Geschäftsaufwendungen mit einem Gesamtansatz von 4.162 € (Ansatz 2020: 4.121 €).
- die Versicherungsbeiträge für den Ausstellungsbetrieb (Kunstgegenstände) in Höhe von 8.324 € (Ansatz 2020: 8.242 €).



### Produkt 04.450.2/Betrieb des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk und Gewerbe mit Geopfad und Fossiliensammlung

#### Zeile 17: Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13) umfassen im Wesentlichen für das Haushaltsjahr 2021 die Aufwendungen

- für die Erstattungen der vertraglichen Hausmeister- und Reinigungskosten für das Bergische Museum an die GL-Service gGmbH sowie für den Kassen- und Aufsichtsdienst an den Förderverein des Bergischen Museums in Höhe von insgesamt 101.500 € (Ansatz 2020: 155.700 €). Hier konnte für das Haushaltsjahr 2021 jetzt eine erhebliche Ansatzreduzierung vorgenommen werden, da mit der erfolgten Festanstellung der Museumsleiterin bei der Stadt die bisherige Personalkostenerstattung an die GL-Service gGmbH entfällt. Eingeplant wurde hier zudem die vom HFA am 03.06.2020 beschlossenen Erhöhung des Betriebskostenzuschusses um 18.700 € an den Förderverein des Bergischen Museums.
- für Strom in Höhe von 4.141 € (Ansatz 2020: 4.100 €).
- für Gas in Höhe von 12.524 € (Ansatz 2020: 12.400 €).
- für Wasser/Abwasser in Höhe von 2.020 € (Ansatz 2020: 2.000 €).
- für die Gebäudeunterhaltung sowie der Unterhaltung von Betriebsvorrichtungen im Bergischen Museum in Höhe von insgesamt 4.400 € (Ansatz 2020: 7.500 €).
- für Honorarkosten (Projekte, Sonderveranstaltungen etc.) in Höhe von 6.600 € (Ansatz 2020: 2.020 €). Der gestiegene Bedarf an Honorarkräften für die Ausstellungspädagogik, Ausstellungsarbeit und die wissenschaftliche Recherche des erweiterten Museumsprogramm führt hier zu einer Ansatzerhöhung um 4.580 €.
- für Verbrauchsmaterial in Höhe von 5.600 € (Ansatz 2020: 1.030 €). Eine Ansatzerhöhung um 4.570 € ist hier notwendig, da wegen der akuten Gefährdung des Sammlungsbestandes in den Depots der Anschaffungsbedarf für Archivmaterialien erheblich steigen wird.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Zeile 16) enthalten für das Haushaltsjahr 2021 hauptsächlich

- die Erstattung der Gebäudemiete an den FB 8/Immobilienbetrieb für das Bergische Museum in Bensberg in Höhe von 64.601 € (Ansatz 2020: 64.601 €).
- die Mietkostenerstattung für das Außendepot des Bergischen Museums in Höhe von 5.192 € (Ansatz 2020: 5.141 €).
- die Mietnebenkosten (Bergisches Museum Bensberg und Außendepot) in Höhe von insgesamt 10.071 € (Ansatz 2020: 9.971 €).
- die Kosten für Öffentlichkeitsarbeit für das Bergische Museum in Höhe von 5.000 € (Ansatz 2020: 500 €). Mit der jetzt vorgenommenen Ansatzerhöhung um 4.500 € soll neben dem gestiegenen Bedarf an Printmaterialien auch die erhöhten Wartungsarbeiten an der Museums-Webseite abgedeckt werden.
- die Veranstaltungskosten in Höhe von 2.110 € (Ansatz 2020: 2.089 €).
- die sonstigen allgemeinen Geschäftsaufwendungen in Höhe von insgesamt 2.082 € (Ansatz 2020: 2.061 €).

### Produkt 04.450.3/Betrieb des Schulmuseums

#### Zeile 17: Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13) für das Haushaltsjahr 2021 umfassen im Wesentlichen die Aufwendungen

- für Strom in Höhe von 2.000 € (Ansatz 2020: 1.665 €).
- für den Betriebskostenzuschuss an den Förderverein für das Schulmuseum und die Erstattung der Gebäudereinigung an die GL-Service gGmbH in Höhe von insgesamt 58.000 € (Ansatz 2020: 56.432 €)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Zeile 16) enthalten für das Haushaltsjahr 2021 hauptsächlich

- die Erstattung der Gebäudemiete an den FB 8/Immobilienbetrieb für das Schulmuseum in Höhe von 17.688 € (Ansatz 2020: 17.688 €)
- die Mietnebenkosten für das Gebäude des Schulmuseums in Höhe von 4.000 € (Ansatz 2020: 3.144 €).

#### Erläuterungen zu den Personalkosten

Die Abweichung erklärt sich durch allgemeine Personalveränderungen und -wechsel und Tarifsteigerungen. Außerdem wirken sich die Kosten der neuen Stelle aus dem Nachtragshaushalt 2020 nun voll aus.

#### Erläuterungen zur Investitionstätigkeit

Zu Investitionstätigkeiten 2021 - 2024 für die Produktgruppe 04.450/Kunst- und Kulturbesitz:

#### Zeile 30: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Zeile 26) beinhalten für das Kunstmuseum Villa Zanders folgende Investitionsmaßnahmen:

I 45016001/Ankauf von Kunstwerken Villa Zanders:

Zum weiteren und kontinuierlichen Ausbau der Sondersammlung "Kunst aus Papier" wurden hier für die nächsten Haushaltsjahre 2021 – 2024 jetzt erhöhte Haushaltansätze von 8.000/jährlich € (Ansatz 2020: 2.000 €) veranschlagt, um dem Kunstmuseum den verstärkten Ankauf von neuen Kunstwerken zu ermöglichen.

I 45018001/GWG Villa Zanders u. I 45018002 BGA Villa Zanders:

Für die Betriebs- und Geschäftsausstattung der Galerie Villa Zanders sind für das Haushaltjahr 2021 insgesamt 29.000 € (Ansatz 2020: 3.500 €) veranschlagt worden. Hierfür sind insbesondere folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Anschaffung weiterer Grafikschränke für das Kellerdepot der Villa Zanders für den umfangreichen und wachsenden Grafikbestand des Kunstmuseums
- Beschaffung/Installation eines digitalen Infosystem im Erdgeschoss des Kunstmuseums
- Beschaffung/Installation eines neuen elektronischen Kassensystems für das Kunstmuseum

Für die Haushaltsjahre 2022 -2024 kann diese Investitionsposition dann wieder reduziert werden mit Ansätzen von 6.500 €, 7.500 und 8.500 €.



I 45018003/Strahler Ausstellungsbereich Villa Zanders:

Zur Ergänzung der in den vergangenen Jahren erfolgten LED-Beleuchtungsumstellung aller Ausstellungsetagen der Villa Zanders sind hier für Haushaltsjahr 2021 nochmals 6.000 € eingeplant. Beschafft werden sollen noch 15 weitere LED-Strahler, die flexibel auf allen Ebenen für eine konservatorische angemessene Beleuchtung der Exponate einsetzbar sind.

Die Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Zeile 26) beinhaltet für das Bergische Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe folgende Investitionsmaßnahme:

I 45028011/BGA Bergisches Museum u. I 45028012 GWG Bergisches Museum:

Für die Betriebs- und Geschäftsausstattung des Bergischen Museums sowie die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen und Kleingeräten und sind für die Haushaltsjahre 2021 bis 2024 jeweils insgesamt 10.000 € veranschlagt worden.



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.263	10.329	12.085	11.977	11.767	11.717
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.740	17.500	5.550	13.500	13.500	13.500
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>53.003</b>	<b>27.829</b>	<b>17.635</b>	<b>25.477</b>	<b>25.267</b>	<b>25.217</b>
11. - Personalaufwendungen	470.879	557.961	658.824	678.658	699.094	720.150
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	272.602	319.452	267.679	269.295	270.927	272.575
14. - Bilanzielle Abschreibungen	7.775	25.486	25.133	26.225	27.315	28.665
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	359.834	350.188	365.220	365.962	366.711	367.467
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.111.091</b>	<b>1.253.087</b>	<b>1.316.856</b>	<b>1.340.140</b>	<b>1.364.046</b>	<b>1.388.857</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.058.087</b>	<b>-1.225.258</b>	<b>-1.299.221</b>	<b>-1.314.663</b>	<b>-1.338.779</b>	<b>-1.363.640</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.058.087</b>	<b>-1.225.258</b>	<b>-1.299.221</b>	<b>-1.314.663</b>	<b>-1.338.779</b>	<b>-1.363.640</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-1.058.087</b>	<b>-1.225.258</b>	<b>-1.299.221</b>	<b>-1.314.663</b>	<b>-1.338.779</b>	<b>-1.363.640</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.058.087</b>	<b>-1.225.258</b>	<b>-1.299.221</b>	<b>-1.314.663</b>	<b>-1.338.779</b>	<b>-1.363.640</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	50.000	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	44.822	95.500	53.000	24.500	25.500	26.500
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>44.822</b>	<b>95.500</b>	<b>53.000</b>	<b>24.500</b>	<b>25.500</b>	<b>26.500</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-44.822</b>	<b>-45.500</b>	<b>-53.000</b>	<b>-24.500</b>	<b>-25.500</b>	<b>-26.500</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>04 450 I 45018004 Erneuerung Depot Villa Zanders</b>							
6814000 : Erneuerung Depot Villa Zanders	50.000	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7831000 : Erneuerung Depot Villa Zanders	80.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 04 450 I 45018004</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7831000 : Ankauf von Kunstwerken Villa Zanders - Villa Zanders/Ankauf von Kunst	2.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0
7832000 : GWG Villa Zanders - BGA zentral (Logistik)	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500	0	0
7831000 : BGA Villa Zanders - BGA Villa Zanders	2.000	26.500	4.000	5.000	6.000	0	0
7831000 : Strahler Ausstellungsbereich Villa Zanders - Strahler Ausstellungsbereich Villa Zanders	0	6.000	0	0	0	29.004	23.004
7831000 : BGA Bergisches Museum - Bergisches Museum	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0
7832000 : GWG Bergisches Museum - GWG Bergisches Museum	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>15.500</b>	<b>53.000</b>	<b>24.500</b>	<b>25.500</b>	<b>26.500</b>	<b>29.004</b>	<b>23.004</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.500</b>	<b>-53.000</b>	<b>-24.500</b>	<b>-25.500</b>	<b>-26.500</b>	<b>-29.004</b>	<b>-23.004</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-45.500</b>	<b>-53.000</b>	<b>-24.500</b>	<b>-25.500</b>	<b>-26.500</b>	<b>-29.004</b>	<b>-23.004</b>



## **Produktgruppe**

### **04.470 Stadtarchiv**

#### **mit folgendem Produkt:**

04.470.1

Erhaltung, Erschließung und Nutzbarmachung von Archivgut



<b>Beschreibung</b>	
Koordinierung der Schriftgutverwaltung bei den Dienststellen der Stadtverwaltung; Verwaltung städtischer Fristunterlagen im Zwischenarchiv; Bewertung, Übernahme und Ordnung archivwürdiger Unterlagen städtischer und privater Herkunft im Endarchiv; Bestandserhaltung, Restaurierung und Sicherungsverfilmung von Archivgut; Erschließung von Archivgut und Erstellung von Findmitteln; Beratung und Betreuung von Archivbenutzern; Bearbeitung von Anfragen; Betreuung der Archivbibliothek; Erforschung der Stadtgeschichte; Zusammenarbeit mit Schulen, Vereinen und Kultureinrichtungen; Konzeption, Realisierung und Vertrieb von Publikationen; Planung und Durchführung von Vorträgen, Ausstellungen und Veranstaltungen;	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport	FB 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Archivgesetz Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 16. September 2014. - Archivbenutzungssatzung der Stadt Bergisch Gladbach in der Fassung vom 7. März 2013. - Archivbetriebssatzung der Stadt Bergisch Gladbach in der Fassung vom 20. September 2001
<b>Zielgruppen</b>	
Dienststellen der Stadtverwaltung, gegenwärtige und zukünftige Geschichtsforscher, historisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen und Schüler	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	4,18	4,18

<b>Handlungsfelder</b>	
2 -	Stadtentwicklungsplanung, Wohnen u. Arbeiten, Demografische Entwicklung, Verdichtungsprobleme, Reurbanisierung/Rezentralisierung/Region
8 -	Schule/Bildung
11 -	Kultur
<b>Strategische Ziele</b>	
2.1	Wir richten unsere Planungen auf die geografische Doppelfunktion als Stadt im Rheinland und als Tor ins Bergische Land aus (a)
2.5	Wir haben eine ausgewogene Alterstruktur, mit familienfreundlicher Bebauung, bedarfsgerechten Wohnformen und einem attraktiven Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot insbesondere für Familien mit Kindern. Demografische Veränderungen werden bei allen Planungen berücksichtigt. (a)
8.3	Die Angebote für lebenslanges Lernen sind für alle Bürgerinnen und Bürger bedarfsgerecht ausgebaut und miteinander verzahnt. (b)
11.1	Bergisch Gladbach hat eine lebendige und vielfältige Kulturszene mit regionaler und überregionaler Bedeutung, die die Bürgerinnen und Bürger anspricht. (a)
11.2	Bergisch Gladbach fördert die Kultur als wesentlichen Teil von Bildung und städtischer Lebensqualität, wobei ein privates Engagement der Bürgerinnen und Bürger begrüßt wird. Der Stadtverband Kultur wird gestärkt. (a)

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Jede Zeile des Teilergebnisplanes für die Produktgruppe 04.470/Stadtarchiv umfasst mehrere Sachkonten. Erträge und Aufwendungen werden auf dieser Ebene geplant. Dabei beinhalten als Schwerpunkte:



### Zeile 10: Ordentliche Erträge

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 04) handelt es sich um die Archivbenutzungsgebühren, hier wurden erneut 3.600 € für das Haushaltsjahr 2021 veranschlagt (Ansatz 2020: 3.600 €).

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte (Zeile 5) für das Haushaltsjahr 2021 enthalten

- die Verkaufserträge des Stadtarchivs (für Publikationen etc.) in Höhe von 1.200 € (Ansatz 2020: 1.500 €).
- die erwarteten Fremdmittel für Projekte des Stadtarchivs in Höhe von 500 € (Ansatz 2020: 500 €).

Die Kostenerstattungen Dritter (Zeile 06) sind für das Haushaltsjahr 2021 mit 1.500 € veranschlagt worden (Ansatz 2020: 2.000 €).

### Zeile 17: Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13) umfassen für das Haushaltsjahr 2021 im Wesentlichen die Aufwendungen

- für Archivmaterial (u.a. Archivierungsmaterial, Fotomaterial, Publikationskosten, Bücher) mit einem Gesamtansatz von 8.650 € (Ansatz 2020: 8.660 €).
- für sämtliche Archivdienstleistungen (u.a. Mikroverfilmung, Restaurierung, Digitalisierung, Buchbindearbeiten) in Höhe von insgesamt 11.665 € (Ansatz 2020: 11.650 €).
- für die Unterhaltung der technischen Anlagen/Betriebseinrichtungen des Archivs in Höhe von 3.380 € (Ansatz 2020: 3.350 €). Hier sind auch die Wartungskosten für die Klima- und Magazintechnik im neuen Magazinegebäude des Gustav-Lübbe-Hauses mitveranschlagt.
- die Gebäudeunterhaltung im Gustav-Lübbe-Haus in Höhe von 1.555 € (Ansatz 2020: 1.540 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Zeile 16) enthalten für das Haushaltsjahr 2021 vor allem die Mietaufwendungen und Mietnebenkosten für die vom Stadtarchiv angemieteten Räume am neuen Standort im Gustav-Lübbe-Haus an der Scheidtbachstr. 23 (einschl. der Magazineerweiterung) in Höhe von insgesamt 87.909 € (Ansatz 2020: 87.039 €), die an den FB 8/Immobilienbetrieb zu zahlen sind.

### Erläuterungen zu den Personalkosten

.

### Erläuterungen zur Investitionstätigkeit

Zu Investitionstätigkeiten 2021 - 2024 für die Produktgruppe 04.470/Stadtarchiv:

### Zeile 30: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Bei den Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Zeile 26) handelt es sich um die Investitionsmaßnahme I 47018301/BGA Stadtarchiv, für das Haushaltsjahr 2021 wurden hier jetzt 11.000 € für die Beschaffung eines neuen Hochleistungsscanners veranschlagt. Bei den Haushaltsjahren 2023 und 2024 ist diese Position dann mit 3.500 € bzw. 3.600 € für neue Plan- und Plakatschränke berücksichtigt worden.



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.331	7.315	7.515	7.515	7.515	7.515
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	2.141	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	889	2.000	1.700	1.700	1.700	1.700
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07. + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>12.360</b>	<b>14.415</b>	<b>14.315</b>	<b>14.315</b>	<b>14.315</b>	<b>14.315</b>
11. - Personalaufwendungen	298.582	266.948	268.739	277.762	287.122	296.834
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.663	25.252	25.303	25.556	25.812	26.070
14. - Bilanzielle Abschreibungen	8.211	8.389	9.354	9.704	9.697	9.989
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.501	87.867	88.747	89.018	89.292	89.569
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>412.958</b>	<b>388.456</b>	<b>392.143</b>	<b>402.040</b>	<b>411.923</b>	<b>422.461</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-400.598</b>	<b>-374.041</b>	<b>-377.828</b>	<b>-387.725</b>	<b>-397.608</b>	<b>-408.146</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-400.598</b>	<b>-374.041</b>	<b>-377.828</b>	<b>-387.725</b>	<b>-397.608</b>	<b>-408.146</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-400.598</b>	<b>-374.041</b>	<b>-377.828</b>	<b>-387.725</b>	<b>-397.608</b>	<b>-408.146</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-400.598</b>	<b>-374.041</b>	<b>-377.828</b>	<b>-387.725</b>	<b>-397.608</b>	<b>-408.146</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	5.037	0	11.000	3.500	0	3.600
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.037</b>	<b>0</b>	<b>11.000</b>	<b>3.500</b>	<b>0</b>	<b>3.600</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-5.037</b>	<b>0</b>	<b>-11.000</b>	<b>-3.500</b>	<b>0</b>	<b>-3.600</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7831000 : BGA Stadtarchiv (Umbau) - BGA Stadtarchiv (Umbau)	0	11.000	3.500	0	3.600	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>11.000</b>	<b>3.500</b>	<b>0</b>	<b>3.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-11.000</b>	<b>-3.500</b>	<b>0</b>	<b>-3.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-11.000</b>	<b>-3.500</b>	<b>0</b>	<b>-3.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## **Produktgruppe**

**05.023**

# **Beauftragte der Stadt Bergisch Gladbach für die Belange von Menschen mit Behinderungen**

**mit folgendem Produkt:**

05.023.1

Beauftragte der Stadt Bergisch Gladbach für die Belange von Menschen mit Behinderungen



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 05  
 Produktgruppe: 05.023

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Soziale Leistungen  
 Beauftragte der Stadt Bergisch Gladbach für die  
 Belange von Menschen mit Behinderungen



<b>Beschreibung</b>	
Beseitigung sämtlicher Barrieren und somit die Teilhabe der Menschen mit Behinderung in Bergisch Gladbach	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beauftragte für Inklusion und Menschen mit Behinderung	Stabsstelle Verwaltungsvorstand II-2
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann, Rat der Stadt	UN BRK, BGG, Inklusionsstärkungsgesetz, Aktionsplan Inklusion 2018-2022 der Stadt Bergisch Gladbach, Satzung des Inklusionsbeirates
<b>Zielgruppen</b>	
Bürger und Besucher der Stadt Bergisch Gladbach mit und ohne Behinderung, Vereine und Organisation der Stadt, die sich mit dem Thema „Behinderung“ beschäftigen, Rat der Stadt, Mitarbeiter der Verwaltung	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	1,14	1,00

<b>Handlungsfelder</b>
Barrierefreiheit in öffentlichen und öffentlich zugänglichen Gebäuden, Umsetzung des Aktionsplanes Inklusion 2018-2022, Bewusstseinsbildung, Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonventionen auf kommunaler Ebene. Geschäftsführung des Inklusionsbeirates, Veranstaltungen
<b>Strategische Ziele</b>
Barrierefreiheit im Stadtgebiet

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Zeile 13 Kosten für Gebärdendolmetscher Inklusionsbeirat und sonstige Kosten
Zeile 15 Kosten für Gebärdendolmetscher andere Ausschüsse
Zeile 16 Förderungen Aktionsplan Inklusion 2018-2022, Sitzungsgelder, Beschaffung WC-Schlüssel

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	368	300	300	300	300	300
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>368</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
11. - Personalaufwendungen	68.761	69.724	66.366	69.043	71.848	74.786
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.387	19.100	20.000	20.200	20.402	20.606
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	2.373	15.000	15.000	15.150	15.302	15.455
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.764	77.000	77.500	78.275	79.058	79.848
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>105.285</b>	<b>180.824</b>	<b>178.866</b>	<b>182.668</b>	<b>186.609</b>	<b>190.695</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-104.917</b>	<b>-180.524</b>	<b>-178.566</b>	<b>-182.368</b>	<b>-186.309</b>	<b>-190.395</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-104.917</b>	<b>-180.524</b>	<b>-178.566</b>	<b>-182.368</b>	<b>-186.309</b>	<b>-190.395</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-104.917</b>	<b>-180.524</b>	<b>-178.566</b>	<b>-182.368</b>	<b>-186.309</b>	<b>-190.395</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-104.917</b>	<b>-180.524</b>	<b>-178.566</b>	<b>-182.368</b>	<b>-186.309</b>	<b>-190.395</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Produktgruppe**

# **05.500 Hilfen für Menschen in Notlagen**

### **mit folgenden Produkten:**

05.500.1

Hilfen bei wirtschaftlicher Bedürftigkeit

05.500.3

Leistungen zur Eingliederung in Arbeit

05.500.4

Unterbringung von Aussiedlern, Obdachlosen und Nichtseßhaften

05.500.5

Hilfen für Schwerbehinderte

05.500.6

Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe



<b>Beschreibung</b>	
Materielle Hilfen sowie Beratung und Förderung anspruchsberechtigter Personen nach dem SGB II, SGB XII sowie Heranziehung Unterhaltspflichtiger	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL Jugend und Soziales	Jugend und Soziales
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	SGB II, SGB XII
<b>Zielgruppen</b>	
Anspruchsberechtigte Personen gemäß SGB II, SGB XII und Schwerbehinderte im Arbeitsleben	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	16,62	16,27

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
2 -	Stadtentwicklungsplanung, Wohnen u. Arbeiten, Demografische Entwicklung, Verdichtungsprobleme, Reurbanisierung/Rezentralisierung/Region
3 -	Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt
5 -	Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist
6 -	Arbeitsplätze/Wirtschaftsförderung (einschließlich Gesundheitsversorgung)
9 -	Familie, Kinder, Jugend
10 -	Integration
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK)
2.6	Zur Erhöhung der städtischen Attraktivität achten wir auf das Umfeld, die Einkaufsqualität und das Stadtbild. (HSK)
3.2	Einheimische und Gäste empfinden Bergisch Gladbach als eine saubere, gepflegte und sichere Stadt.
5.1	Die Kundinnen- und Kundenzufriedenheit ist hoch und wird regelmäßig ermittelt. (HSK)
5.4	Wir haben eine moderne, effiziente und bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung.
6.2	Jeder erwerbsfähige Gladbacher und jede erwerbsfähige Gladbacherin erhalten einen Arbeitsplatz. Arbeits- und Wirtschaftsförderung werden miteinander verknüpft.)
9.1	Durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Familien, den Schulen wie auch der Jugend- und Familienhilfe werden jungen Menschen vielfältige Lebenschancen ermöglicht. (HSK)
9.2	Das familienfreundliche Profil der Stadt erleichtert Familien ihre Alltagsbewältigung. (HSK)
9.4	Wir haben die soziale und gesellschaftliche Integration der Kinder und Jugendlichen erreicht. Hierfür werden differenzierte Unterrichtsformen und Unterstützungsangebote bereitgestellt. (HSK)
10.3	In Bergisch Gladbach sind wir offen für alle Menschen und fordern ihre Integration in unsere Gesellschaft.

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 5.500.1:	Hilfebedürftigen Personen wird Lernmittelfreiheit als ergänzende Forderung zum SGB und AsylbLG gewährt. (besonders genderrelevant) 3
HSK 5.500.4:	Die angebotenen Unterkunftskapazitäten sind angepasst.

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>
--------------------------------



	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK5.500.1b)</u> Einsparpotential ggü. 2010 durch die Beschränkung der Förderung seit dem 1.1.2011	€ 20.000	€ 20.000	€ 20.000	€ 20.000	€ 20.000
<u>HSK5.500.4b)</u> Einsparung ggü. 2010 durch die Aufgabe der Unterkunft Richard-Zanders-Strasse zum 01.01.2011	€ 35.570	€ 35.570	€ 35.570	€ 35.570	€ 35.570
<u>HSK5.500.4c)</u> 27% einer Hausmeisterstelle	€ 16.200	€ 16.200	€ 16.200	€ 16.200	€ 16.200

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Zusammenführung mehrerer Produktsachkonten, die die Planungsebene der Aufwendungen und Erträge darstellen. Dabei beinhaltet als Schwerpunkt:
Zeile 04: Erträge aus Benutzungsentgelten für Übergangsheime und Notunterkünfte (Obdachlose).
Zeile 05: Privatrechtliche Erstattungsleistungen aufgrund von Schadensfällen und Übernahmen von Ausstattungsgegenständen.
Zeile 13: Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Übergangsheime und Notunterkünfte (Obdachlose).
Zeile 15: Mittel zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe.
Zeile 16: Mieten für Sozialobjekte zur Unterbringung von Aussiedlern, Obdachlosen und Nichtsesshaften.
Anmerkung: Leistungen nach dem SGB XII werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt bewilligt und zur Auszahlung gebracht. Die Mittelveranschlagung und -bewirtschaftung findet jedoch im Haushalt des Rheinisch-Bergischen Kreises statt. Die Belastung des städt. Haushalts erfolgt über die Kreisumlage.
Die örtliche Fürsorgestelle wurde zum 01.12.2016 gegen Kostenerstattung zum Rheinisch-Bergischen Kreis verlagert.

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>

<b>Erläuterungen zur Investitionstätigkeit</b>
Zeile 30 Investive Mittel zur Ausstattung der Übergangsheime (Obdachlose, Aussiedler, Nichtsesshafte)

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.116	49.307	57.713	56.685	51.360	42.376
03. + Sonstige Transfererträge	33.225	0	3	3	3	3
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	548.233	450.000	500.000	500.000	500.000	500.000
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.609	1.000	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.375	0	2.000	2.000	2.000	2.000
07. + Sonstige ordentliche Erträge	39.349	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>674.906</b>	<b>500.307</b>	<b>559.716</b>	<b>558.688</b>	<b>553.363</b>	<b>544.379</b>
11. - Personalaufwendungen	976.139	1.099.676	1.011.420	1.046.005	1.081.915	1.119.212
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	397.659	431.139	392.722	400.269	407.991	415.895
14. - Bilanzielle Abschreibungen	77.865	61.530	47.108	47.226	41.728	32.451
15. - Transferaufwendungen	59.999	60.500	60.500	60.510	60.520	60.531
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	827.239	195.500	196.300	198.263	200.246	202.248
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.338.902</b>	<b>1.848.345</b>	<b>1.708.050</b>	<b>1.752.273</b>	<b>1.792.401</b>	<b>1.830.337</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.663.995</b>	<b>-1.348.038</b>	<b>-1.148.334</b>	<b>-1.193.584</b>	<b>-1.239.037</b>	<b>-1.285.958</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.663.995</b>	<b>-1.348.038</b>	<b>-1.148.334</b>	<b>-1.193.584</b>	<b>-1.239.037</b>	<b>-1.285.958</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-1.663.995</b>	<b>-1.348.038</b>	<b>-1.148.334</b>	<b>-1.193.584</b>	<b>-1.239.037</b>	<b>-1.285.958</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	24.500	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>-24.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.663.995</b>	<b>-1.372.538</b>	<b>-1.148.334</b>	<b>-1.193.584</b>	<b>-1.239.037</b>	<b>-1.285.958</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	461	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>461</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>461</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7831000 : BGA Übergangsheime - BGA Übergangsheime	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	0	0
7832000 : GWG Übergangsheime - BGA Übergangsheime	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Produktgruppe**

**05.510**

**Eigene soziale Dienste**

**mit folgenden Produkten:**

05.510.1  
Seniorenbüro

05.510.2  
Betreuungsstelle

05.510.3  
Versicherungsstelle

05.510.4  
Heranziehung Unterhaltspflichtiger (gem. SGB II und SGB XII Kommunenübergreifend)

05.510.5  
Betreuung von Aussiedlern, Obdachlosen, Nichtsesshaften



<b>Beschreibung</b>	
Beratung, Betreuung und Unterstützung von ratsuchenden Personen und Institutionen. Durchführung der Fachberatung, Vernetzung, Sicherung/Entwicklung der Infrastruktur	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL Jugend und Soziales	Jugend und Soziales
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	§ 71 SGB XII, § 4 Landespflegegesetz, Gutachten zur Altenhilfeplanung des Rheinisch-Bergischen Kreises, Zielvereinbarung Altenhilfe, Betreuungsgesetz, Betreuungsbehördengesetz, § 93 SGB IV, § 33 SGB II i.V.m. Auftrag gem. §§ 6 SGB II i.V.m. § 88 SGB X zwischen Jobcenter Rhein-Berg, Bergisch Gladbach + Wermelskirchen, Landesaufnahmegesetz, Ordnungsbehördengesetz, BGB (Kapitel Mietrecht), Zivilprozessordnung, Satzung über die Errichtung und Unterhaltung von Übergangsheimen, Gebührensatzung über die Nutzung von Übergangsheimen
<b>Zielgruppen</b>	
Personen und Institutionen mit verschiedenen Beratungsbedarfen	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	10,84	11,13

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
5 -	Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK)
5.1	Die Kundinnen- und Kundenzufriedenheit ist hoch und wird regelmäßig ermittelt. (HSK)
5.4	Wir haben eine moderne, effiziente und bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung. (HSK)

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 5.510.1	Bürgerinnen und Bürgern wird die Möglichkeit geboten, sich über ihren Zugang zur Rentenberatung zu informieren. (besonders genderrelevant) 3
HSK 5.520.3:	Die Pflegeberatung ist an den RBK zurückübertragen (Wurde durch den Ratsbeschluss am 13.12.2011 aufgehoben.)

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
HSK5.510.1a) Zeitpunkt, zu dem die Rentenversicherungsstelle zur Informationsstelle umorganisiert ist	31.07.2014	31.07.2014	31.07.2014	31.07.2014	31.07.2014



HSK5.510.1b) Finanzielle Auswirkungen nur in Personalkosten (FB1) Reduzierung um 1 St. EG 9-13. und 0,5 St. m.D. + 1,0 * SK	€ 84.000	€ 84.000	€ 84.000	€ 84.000	€ 84.000
--	----------	----------	----------	----------	----------

Erläuterungen zum Teilergebnisplan
<p>Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Zusammenführung mehrerer Produktsachkonten, die die Planungsebene der Aufwendungen und Erträge darstellen. Dabei beinhaltet als Schwerpunkt:</p> <p>Zeile 04:                      Erträge aus der Verwaltungstätigkeit der Betreuungsstelle.</p> <p>Zeile 06:                      Veranschlagung des Finanzierungsanteils des Kreises aus der Vereinbarung über die Fortführung der Zusammenarbeit bei Senioren- und Pflegeberatung nach dem SGB XII.</p> <p>Zeile 13:                      Aufwendungen für Veranstaltungen und sonstige Sachausgaben des Seniorenbüros.                      Sachaufwendungen im Rahmen ordnungsbehördlicher Maßnahmen (z.B. zur Unterbringung obdachloser Personen)</p> <p>Zeile 15:                      Mittel zur Umsetzung Konzept Straßensozialarbeit (neu ab 2019)                      Mittel für Menschen in besonderen Notlagen (vornehmlich „Die Platte“) in Höhe von 25.000 €</p> <p>Zeile 16:                      Geschäftsaufwendungen für Seniorenbeirat</p>

Erläuterungen zur Investitionstätigkeit

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 05  
 Produktgruppe: 05.510

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Soziale Leistungen  
 Eigene soziale Dienste



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51	51	51	51	51	51
03. + Sonstige Transfererträge	42.801	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	4.080	1.000	2.500	2.500	2.500	2.500
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	111.625	105.000	80.000	80.000	80.000	80.000
07. + Sonstige ordentliche Erträge	27.544	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>186.101</b>	<b>106.051</b>	<b>82.551</b>	<b>82.551</b>	<b>82.551</b>	<b>82.551</b>
11. - Personalaufwendungen	559.323	649.804	648.870	669.001	689.782	711.237
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.510	6.200	7.500	7.575	7.651	7.727
14. - Bilanzielle Abschreibungen	1.794	51	51	51	51	51
15. - Transferaufwendungen	36.586	100.000	125.000	102.000	104.040	106.121
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.518	6.000	8.000	8.070	8.141	8.212
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>609.732</b>	<b>762.055</b>	<b>789.421</b>	<b>786.697</b>	<b>809.665</b>	<b>833.349</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-423.631</b>	<b>-656.004</b>	<b>-706.870</b>	<b>-704.146</b>	<b>-727.114</b>	<b>-750.798</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-423.631</b>	<b>-656.004</b>	<b>-706.870</b>	<b>-704.146</b>	<b>-727.114</b>	<b>-750.798</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-423.631</b>	<b>-656.004</b>	<b>-706.870</b>	<b>-704.146</b>	<b>-727.114</b>	<b>-750.798</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-423.631</b>	<b>-656.004</b>	<b>-706.870</b>	<b>-704.146</b>	<b>-727.114</b>	<b>-750.798</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Stadt Bergisch Gladbach

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 05**  
**Produktgruppe: 05.510**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Soziale Leistungen**  
**Eigene soziale Dienste**

## **Produktgruppe**

**05.520**

### **Förderung von Diensten in fremder Trägerschaft**

#### **mit folgenden Produkten:**

05.520.1

Seniorenarbeit in fremder Trägerschaft

05.520.2

Integration von Migrant\*innen



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 05  
 Produktgruppe: 05.520

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Soziale Leistungen  
 Förderung von Diensten in fremder Trägerschaft



<b>Beschreibung</b>	
Förderung von sozialen Diensten in freier Trägerschaft im Bereich der Stadt Bergisch Gladbach durch Gewährung von Zuschüssen zur Gewährleistung von Beratungs- und Betreuungsleistungen für ihre Einwohnerinnen und Einwohner	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL Jugend und Soziales	Jugend und Soziales
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	§ 71 SGB XII, Zielvereinbarung Altenhilfe, § 27 Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Geschäftsordnung des Integrationsrates
<b>Zielgruppen</b>	
Träger von sozialen Diensten für die Einwohnerinnen und Einwohner von Bergisch Gladbach	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	1,60	1,75

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
2 -	Stadtentwicklungsplanung, Wohnen u. Arbeiten, Demografische Entwicklung, Verdichtungsprobleme, Reurbanisierung/Rezentralisierung/Region
8 -	Schule/Bildung
9 -	Familie, Kinder, Jugend
10 -	Integration
11 -	Kultur
12 -	Sport, kommunale und nichtkommunale Sportstätten
13 -	Naherholung/Tourismus
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK)
2.2	Wir denken und handeln sowohl zum Wohle der Stadt als auch regional; es wird getan, was der Region am meisten nützt. (HSK)
2.5	Wir haben eine ausgewogene Alterstruktur, mit familienfreundlicher Bebauung, bedarfsgerechten Wohnformen und einem attraktiven Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot insbesondere für Familien mit Kindern. Demografische Veränderungen werden bei allen Planungen berücksichtigt.
2.8	Wir haben funktionierende Zentrenstrukturen mit Haupt-, Mittel- und Nebenzentren, die bestimmte Aufgaben erfüllen.
8.3	Die Angebote für lebenslanges Lernen sind für alle Bürgerinnen und Bürger bedarfsgerecht ausgebaut und miteinander verzahnt.
9.2	Das familienfreundliche Profil der Stadt erleichtert Familien ihre Alltagsbewältigung. (HSK)
10.1	Bergisch Gladbach hat ein Integrationskonzept und setzt es um.
11.1	Bergisch Gladbach hat eine lebendige und vielfältige Kulturszene mit regionaler und überregionaler Bedeutung, die die Bürgerinnen und Bürger anspricht.
12.2	Sportplätze und -einrichtungen sind bedarfsgerecht in allen Stadtteilen vorhanden.
13.2	Bergisch Gladbach ist attraktiv für die Freizeitgestaltung von Einwohnerinnen/Einwohnern und Gästen.



Haushaltsziele	
HSK 5.520.1:	<u>Der Zuschuss an die Träger der Seniorenbegegnungsstätten ist reduziert. (besonders genderrelevant) 3 (Wurde durch Ratsbeschluss vom 03.07.2012 aufgehoben.)</u>
HSK 5.520.4:	<u>Die Existenz der Verbraucherberatungsstelle ist durch den Kreis sicher gestellt.</u>

Zielbezogene Kennzahlen					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK5.520.4a)</u> Die bisherige Vereinbarung ist zum 31.12.2012 ausgelaufen. Die Finanzierung über den Kreis ist seit dem 01.01.2013 gesichert.					
<u>HSK5.520.4b)</u> Einsparung ggü. 2010	€ 35.000	€ 35.000	€ 35.000	€ 35.000	€ 35.000

Erläuterungen zum Teilergebnisplan
Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Zusammenführung mehrerer Produktsachkonten, die die Planungsebene der Aufwendungen und Erträge darstellen. Dabei beinhaltet als Schwerpunkt:
Zeile 13: Veranstaltungskosten des Integrationsrates sowie Mittel zur Umsetzung des Integrationskonzepts
Zeile 15: Zuschüsse an freie Träger zur Förderung der Seniorenbegegnungsstätten und der Internationalen Begegnungsstätte. Mehraufwendungen durch die Anpassung des Zuschusses aufgrund der Koppelung an die tarifliche Entwicklung.
Zeile 16: Geschäftsaufwendungen (Sachausgaben) des Integrationsrats, des Seniorenbeirats und Mittel zur Umsetzung des Integrationskonzepts

Erläuterungen zu den Personalkosten

Erläuterungen zur Investitionstätigkeit

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 05  
 Produktgruppe: 05.520

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Soziale Leistungen  
 Förderung von Diensten in fremder Trägerschaft



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.343	1.260	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	27.569	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>36.912</b>	<b>1.260</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11. - Personalaufwendungen	126.410	129.371	137.386	142.032	146.854	151.859
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.110	28.000	28.000	28.280	28.563	28.848
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	415.640	432.634	428.925	433.164	437.446	441.770
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.806	38.101	58.601	59.187	59.779	60.377
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>573.966</b>	<b>628.106</b>	<b>652.912</b>	<b>662.664</b>	<b>672.642</b>	<b>682.855</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-537.054</b>	<b>-626.846</b>	<b>-652.912</b>	<b>-662.664</b>	<b>-672.642</b>	<b>-682.855</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-537.054</b>	<b>-626.846</b>	<b>-652.912</b>	<b>-662.664</b>	<b>-672.642</b>	<b>-682.855</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-537.054</b>	<b>-626.846</b>	<b>-652.912</b>	<b>-662.664</b>	<b>-672.642</b>	<b>-682.855</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.000	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-538.054</b>	<b>-626.846</b>	<b>-652.912</b>	<b>-662.664</b>	<b>-672.642</b>	<b>-682.855</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Stadt Bergisch Gladbach

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 05**  
**Produktgruppe: 05.520**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Soziale Leistungen**  
**Förderung von Diensten in fremder Trägerschaft**

**Produktgruppe**

**05.530**

**Asyl und Integration**

**mit folgenden Produkten:**

05.530.1  
Unterbringung von Flüchtlingen

05.530.2  
Leistungen an Asylbewerber

05.530.3  
Betreuung von Flüchtlingen



<b>Beschreibung</b>	
Materielle Hilfen sowie Beratung und Förderung anspruchsberechtigter Personen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL Jugend und Soziales	Jugend und Soziales
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	Asylbewerberleistungsgesetz
<b>Zielgruppen</b>	
Anspruchsberechtigte Personen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	32,20	32,60

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Zusammenführung mehrerer Produktsachkonten, die die Planungsebene der Aufwendungen und Erträge darstellen. Dabei beinhaltet als Schwerpunkt:
Zeile 2: Erträge aus Zuweisungen des Landes im Bereich Asylbewerberleistungsgesetz.
Zeile 3: Erträge aus Kostenbeiträgen und Rückzahlungen von Transferleistungen nach dem AsylbLG.
Zeile 4: Erträge aus Benutzungsentgelten für Flüchtlingsunterkünfte
Zeile 5: Privatrechtliche Erstattungsleistungen aufgrund von Schadensfällen und Übernahme von Ausstattungsgegenständen.
Zeile 13. Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Flüchtlingsunterkünfte Aufgrund eines Bescheides der Bezirksregierung v. 21.12.2020 werden für die Meldemonate Januar bis Dezember 2017 Landeszuweisungen in Höhe v. 706.656 € zurückgefordert, die zusätzlich eingeplant sind.
Zeile 15: Aufwendungen für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (laufende Leistungen, Grundleistungen in Form von Sachleistungen, Krankenhilfe).
Zeile 16: Mieten für Sozialobjekte zur Unterbringung von Flüchtlingen.

<b>Erläuterungen zur Investitionstätigkeit</b>
Zeile 30: Die bisher in der Produktgruppe 05.500 -Hilfen für Menschen in Notlagen- veranschlagten investiven Mittel zur Ausstattung der Flüchtlingsunterkünfte sind nunmehr in dieser Produktgruppe eingeplant.



Stadt Bergisch Gladbach

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 05**  
**Produktgruppe: 05.530**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Soziale Leistungen**  
**Asyl und Integration**

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.794.515	3.534.817	3.298.140	3.084.056	3.240.933	3.428.455
03. + Sonstige Transfererträge	39.461	15.825	10.000	10.200	10.404	10.612
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	2.018.622	2.000.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	78.955	65.000	57.500	57.500	57.500	57.500
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.103	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
07. + Sonstige ordentliche Erträge	476.437	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>8.415.094</b>	<b>5.617.442</b>	<b>4.867.440</b>	<b>4.653.556</b>	<b>4.810.637</b>	<b>4.998.367</b>
11. - Personalaufwendungen	2.240.011	2.339.126	2.398.894	2.474.925	2.553.514	2.634.757
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.259.513	1.276.540	1.723.696	1.027.210	1.037.483	1.047.857
14. - Bilanzielle Abschreibungen	14.219	3.799	14.556	19.555	24.377	29.179
15. - Transferaufwendungen	3.935.081	3.116.468	3.797.100	3.873.042	3.950.503	4.029.513
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.096.130	5.509.795	4.004.295	4.043.435	4.082.967	4.122.894
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.544.953</b>	<b>12.245.728</b>	<b>11.938.541</b>	<b>11.438.168</b>	<b>11.648.843</b>	<b>11.864.200</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.129.859</b>	<b>-6.628.286</b>	<b>-7.071.101</b>	<b>-6.784.612</b>	<b>-6.838.207</b>	<b>-6.865.833</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	494	800	800	800	800	800
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>-494</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-5.130.353</b>	<b>-6.629.086</b>	<b>-7.071.901</b>	<b>-6.785.412</b>	<b>-6.839.007</b>	<b>-6.866.633</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-5.130.353</b>	<b>-6.629.086</b>	<b>-7.071.901</b>	<b>-6.785.412</b>	<b>-6.839.007</b>	<b>-6.866.633</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.377	0	2.370	2.394	2.418	2.442
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.377</b>	<b>0</b>	<b>-2.370</b>	<b>-2.394</b>	<b>-2.418</b>	<b>-2.442</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-5.132.730</b>	<b>-6.629.086</b>	<b>-7.074.271</b>	<b>-6.787.805</b>	<b>-6.841.424</b>	<b>-6.869.075</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	10.609	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.609</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.609</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>05 530   53018001 BGA Flüchtlingsunterkünfte</b>							
7831000 : BGA Flüchtlingsunterkünfte	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	0
7832000 : BGA Flüchtlingsunterkünfte	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 05 530   53018001</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Produktgruppe**

### **06.550**

## **Kinder-/Jugendarbeit und Familienförderung**

### **mit folgenden Produkten:**

06.550.1

Angebote der Kinder- und Jugendarbeit

06.550.2

Jugendsozialarbeit

06.550.3

Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie

06.550.4

Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 06  
 Produktgruppe: 06.550

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Kinder-/Jugendarbeit und Familienförderung



<b>Beschreibung</b>	
Schaffung und Erhaltung/Unterhaltung eines bedarfsgerechten Angebotes in der verbandlichen und offenen Kinder- / Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und der Allgemeinen Familienbildung und -beratung; Weiterentwicklung der Konzeption, Beratung von Kindern, Jugendlichen, Eltern und Trägern und Kooperation mit den Akteuren; erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL Jugend und Soziales	Jugend und Soziales
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Jugendhilfeausschuss	§§ 11-16 SGB VIII; Drittes Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes - Kinder- und Jugendfördergesetz - (3. AG-KJHG – KJFöG); Jugendhilfeplanung, städt. Richtlinien
<b>Zielgruppen</b>	
Ehren-, neben- und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kinder- / Jugendarbeit sowie in der Familienbildung, junge Menschen und ihre Familien, Träger der Jugendhilfe	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	4,29	5,32

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
8 -	Schule/Bildung
9 -	Familie, Kinder, Jugend
10 -	Integration
12 -	Sport, kommunale und nichtkommunale Sportstätten
13 -	Naherholung/Tourismus
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK)
8.3	Die Angebote für lebenslanges Lernen sind für alle Bürgerinnen und Bürger bedarfsgerecht ausgebaut und miteinander verzahnt. (HSK)
8.5	Die Schulen setzen jeweils Schwerpunkte und kooperieren, um ein optimales Angebot zu vertretbaren Kosten zu gewährleisten. (HSK)
8.7	Alle Jugendlichen bekommen die Möglichkeit zu einem berufsqualifizierenden Abschluss und nutzen diesen auch. (HSK)
9.1	Durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Familien, den Schulen wie auch der Jugend- und Familienhilfe werden jungen Menschen vielfältige Lebenschancen ermöglicht. (HSK)
9.2	Das familienfreundliche Profil der Stadt erleichtert Familien ihre Alltagsbewältigung. (HSK)
9.4	Wir haben die soziale und gesellschaftliche Integration der Kinder und Jugendlichen erreicht. Hierfür werden differenzierte Unterrichtsformen und Unterstützungsangebote bereitgestellt. (HSK)
9.5	Bergisch Gladbach ist eine Stadt, in der ein vielfältiges Angebot an Jugendarbeit vorhanden ist. (HSK)
10.1	Bergisch Gladbach hat ein Integrationskonzept und setzt es um. (HSK)
10.3	In Bergisch Gladbach sind wir offen für alle Menschen und fördern ihre Integration in unsere Gesellschaft.
12.1	Wir haben für alle ein breites, bedarfsgerechtes Angebot an Sportmöglichkeiten für Schule, Freizeit und Gesundheit.
13.2	Bergisch Gladbach ist attraktiv für die Freizeitgestaltung von Einwohnerinnen/Einwohnern und Gästen.



Haushaltsziele	
HSK 5.550.1:	Das Konzept zur Neuausrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit ist umgesetzt. (besonders genderrelevant) 3
HSK 5.550.5:	Der Zuschuss an den Träger der Jugendberatungsstelle ist reduziert.

Zielbezogene Kennzahlen					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK5.550.1b)</u> Reduzierung des Zuschussaufwands ggü. 2010 durch den Abschluss neuer Leistungsvereinbarungen mit den Trägern am 27.10.2010	€ 150.000	€ 150.000	€ 150.000	€ 150.000	€ 150.000
<u>HSK5.550.5a)</u> Förderbeschluss zur Jugendberatung wurde am 20.11.2012 im JHA herbeigeführt (DS-Nr. 0516/2012)					
<u>HSK5.550.5b)</u> Verminderung des Zuschusses ggü. 2010	€ 50.000	€ 50.000	€ 50.000	€ 50.000	€ 50.000

Erläuterungen zum Teilergebnisplan
Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Zusammenführung mehrerer Produktsachkonten, die die Planungsebene der Aufwendungen und Erträge darstellen. Dabei beinhaltet als Schwerpunkt:
Zeile 02: Erträge aus Zuweisungen des Landes für die Einrichtungen der Jugendarbeit. Sie werden ungekürzt als Transferleistungen an die Jugendeinrichtungen weitergegeben, s. Zeile 15
Zeile 06: Erstattungen anderer Kommunen zur Beteiligung am Zuschuss für die Präventions- und Anlaufstelle bei Gewalt gegen Jungen und Mädchen insbesondere bei sexuellem Missbrauch, s. Erläuterung zu Zeile 15
Zeile 13: Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Jugendfreizeitheime und die Ausstellung der JugendleiterCard
Zeile 15: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zuschüsse an freie Träger für Jugendfreizeitheime, Jugendpflegematerial, an Jugendgruppen, für Freizeit- und Bildungsmaßnahmen.</li> <li>• Zuschüsse an die AWO für die Jugendberatungsstelle und Jugendwerkstatt</li> <li>• Zuschüsse an Familienbildungseinrichtungen zur Förderung der Familienbildung</li> <li>• Zuschuss an den Deutschen Kinderschutzbund für die Präventions- und Anlaufstelle bei Gewalt gegen Jungen und Mädchen insbesondere bei sexuellem Missbrauch, s. Erläuterung zu Zeile 06</li> <li>• Zuschuss für den Fachdienst Prävention der Kath. Erziehungsberatung e.V./Caritasverband für den Rheinisch-Bergischen Kreis für die Suchtprävention, Sexualpädagogik und Aidsprävention</li> </ul>
Zeile 16: Mieten für Jugendeinrichtungen. Sie werden im Wirtschaftsplan des FB 8 als Erträge gebucht.

Erläuterungen zu den Personalkosten

Haushalt: 01  
Produktbereich: 06  
Produktgruppe: 06.550

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Kinder-/Jugendarbeit und Familienförderung



Stadt Bergisch Gladbach

**Erläuterungen zur Investitionstätigkeit**

Zeile 28:

Investitionskostenzuschüsse an freie Träger für Jugendfreizeitheime



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	288.519	275.559	285.644	261.863	275.218	291.180
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	74.869	7.159	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>363.388</b>	<b>282.718</b>	<b>285.644</b>	<b>261.863</b>	<b>275.218</b>	<b>291.180</b>
11. - Personalaufwendungen	319.238	305.566	303.932	313.866	324.153	334.810
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.852	6.900	6.900	6.969	7.039	7.109
14. - Bilanzielle Abschreibungen	300	300	300	300	300	300
15. - Transferaufwendungen	1.265.142	1.341.058	1.532.785	1.539.352	1.554.808	1.570.420
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	168.210	187.860	196.690	198.579	200.486	202.413
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.754.741</b>	<b>1.841.684</b>	<b>2.040.607</b>	<b>2.059.065</b>	<b>2.086.786</b>	<b>2.115.051</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.391.354</b>	<b>-1.558.966</b>	<b>-1.754.963</b>	<b>-1.797.202</b>	<b>-1.811.568</b>	<b>-1.823.871</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.391.354</b>	<b>-1.558.966</b>	<b>-1.754.963</b>	<b>-1.797.202</b>	<b>-1.811.568</b>	<b>-1.823.871</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-1.391.354</b>	<b>-1.558.966</b>	<b>-1.754.963</b>	<b>-1.797.202</b>	<b>-1.811.568</b>	<b>-1.823.871</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.391.354</b>	<b>-1.558.966</b>	<b>-1.754.963</b>	<b>-1.797.202</b>	<b>-1.811.568</b>	<b>-1.823.871</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	10.557	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.557</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.557</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 06  
 Produktgruppe: 06.550

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Kinder-/Jugendarbeit und Familienförderung



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7818000 : Inv.zuschüsse Jugendfreizeit. - Inv.zuschüsse Jugendfreizeit.	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Produktgruppe**

**06.560**

**Kinder in Tagesbetreuung**

**mit folgenden Produkten:**

06.560.1  
Kindertagesstätten

06.560.2  
Offene Ganztagschule

06.560.3  
Kindertagespflege

06.560.4  
Spielgruppen



<b>Beschreibung</b>	
Schaffung eines bedarfsgerechten Angebots an Tageseinrichtungen für Kinder (Spielgruppen, Kindertagesstätten, Außerunterrichtliches Angebot in Offenen Ganztagschulen und Tagespflegestellen), Förderung von Investitions- und Betriebskosten je nach Angebotsform, Sicherstellung einer geordneten Betriebsführung, die die Erfüllung des Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrags gemäß SGB VIII und KiBiz ermöglicht einschl. der Qualifizierung von Trägern und Personal, Beratung der Eltern über geeignete Betreuungsplätze und Vermittlung von Plätzen.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL Jugend und Soziales	Jugend und Soziales
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Jugendhilfeausschuss	§§ 22-26, 43, 45-48 Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII); Kinderbildungsgesetz (KiBiz); Jugendhilfeplanung, städt. Satzung und Richtlinien
<b>Zielgruppen</b>	
Eltern und Kinder vom Säuglingsalter bis unter 14 Jahre, Tagespflegestellen, Träger von Tageseinrichtungen für Kinder und die in den Einrichtungen tätigen (sozialpädagogischen Fach-)Kräfte	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	20,75	22,39

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
2 -	Stadtentwicklungsplanung, Wohnen u. Arbeiten, Demografische Entwicklung, Verdichtungsprobleme, Reurbanisierung/Rezentralisierung/Region
5 -	Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist
8 -	Schule/Bildung
9 -	Familie, Kinder, Jugend
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK)
2.5	Wir haben eine ausgewogene Alterstruktur, mit familienfreundlicher Bebauung, bedarfsgerechten Wohnformen und einem attraktiven Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot insbesondere für Familien mit Kindern. Demografische Veränderungen werden bei allen Planungen berücksichtigt.
5.4	Wir haben eine moderne, effiziente und bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung.
8.1	In Bergisch Gladbach bieten die Schulen ein Ganztagesangebot (Profil) mit hoher pädagogischer Qualität unter Berücksichtigung der Betreuungsbedürfnisse an.
8.3	Die Angebote für lebenslanges Lernen sind für alle Bürgerinnen und Bürger bedarfsgerecht ausgebaut und miteinander verzahnt.
8.6	Wir fördern die Kooperation von Schule und Jugendhilfe vor Ort.
9.1	Durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Familien, den Schulen wie auch der Jugend- und Familienhilfe werden jungen Menschen vielfältige Lebenschancen ermöglicht.
9.2	Das familienfreundliche Profil der Stadt erleichtert Familien ihre Alltagsbewältigung.
9.3	Bergisch Gladbach verfügt über eine bedarfsgerechte Anzahl von Krippenplätzen für Kinder unter drei Jahren mit qualifiziertem und ausreichendem Personal.
9.4	Wir haben die soziale und gesellschaftliche Integration der Kinder und Jugendlichen erreicht. Hierfür werden differenzierte Unterrichtsformen und Unterstützungsangebote bereitgestellt.



Haushaltsziele	
HSK 5.560.1:	Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Tagesbetreuung von Kindern ist darauf ausgerichtet, einen Deckungsbeitrag von 19 % der zuschussfähigen Betriebskosten zu erreichen.

Zielbezogene Kennzahlen					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
HSK5.560.1b)					
Mehrerträge ggü. 2010 durch Beschluss der Nachtragssatzung zum 01.02.2011	€ 411.180	€ 411.180	€ 411.180	€ 411.180	€ 411.180

Erläuterungen zum Teilergebnisplan	
<p>Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Zusammenführung mehrerer Produktsachkonten, die die Planungsebene der Aufwendungen und Erträge darstellen. Dabei beinhaltet als Schwerpunkt:</p>	
<p>Zeile 02: Zuweisungen des Landes zu den Betriebskosten der Kindertagesstätten und der Offenen Ganztagsgrundschulen, zur Förderung der Familienzentren, der Sprachförderung und der Kindertagespflege.</p>	
<p>Zeile 04: Elternbeiträge im Rahmen der Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten, in der Offenen Ganztagsgrundschule und der Kindertagespflege.</p>	
<p>Zeile 05:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Teilnehmerentgelte für die Fortbildung von Fachkräften in der Tagespflege</li> <li>● Erstattungen von Betrieben für deren Inanspruchnahme von Kindertagesstättenplätzen für auswärtige Kinder.</li> <li>● Erstattungen aus der Vereinbarung mit Kommunen des Rheinisch-Bergischen Kreises zur Unterbringung auswärtiger Kinder in Bergisch Gladbacher Kindertagesstätten.</li> </ul>	
<p>Zeile 07: Veranschlagung Passiver Rechnungsabgrenzungsposten aus der Auflösung von Landeszuschüssen für Investitionen Dritter (s. Zeile 16).</p>	
<p>Zeile 13:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Aufwendungen aus der Vereinbarung mit Kommunen des Rheinisch-Bergischen Kreises zur Unterbringung von Bergisch Gladbacher Kindern in Kindertagesstätten anderer Kommunen (s. Zeile 05).</li> </ul>	
<p>Zeile 15:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Betriebskostenzuschüsse (einschl. des Landesanteils, s. Zeile 02) an freie Träger von Kindertagesstätten (incl. der Förderung von Familienzentren und der Sprachförderung), Offenen Ganztagsgrundschulen SBBE und Spielgruppen.</li> <li>● Erstattungen aufgrund nicht erfüllbarer Rechtsansprüche Dritter auf einen Platz in der Kindertagesbetreuung.</li> <li>● Förderung von Kindern in Kindertagespflege</li> </ul>	
<p>Zeile 16: Aufwendungen für die Jugendhilfeplanung sowie für die Qualifizierung und Fortbildung von Tagespflegepersonen. Aufwendungen für die buchhalterische Auflösung von Zuschüssen für Investitionen Dritter (Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten (s. Zeile 07).</p>	

Haushalt: 01  
Produktbereich: 06  
Produktgruppe: 06.560

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Kinder in Tagesbetreuung



Stadt Bergisch Gladbach

#### **Erläuterungen zu den Personalkosten**

Die Abweichung erklärt sich durch allgemeine Personalveränderungen und -wechsel und Tarifsteigerungen. Außerdem wurde eine erstmalige Zuführung zur ATZ-Rückstellung eingeplant. Auf dem Sachkonto der Beihilfe-Rückstellung wurde die Anmeldung zum Nachtragshaushalt 2020 nicht angepasst, der Ansatz 2020 war also auf Basis des Jahres 2018 geplant. Der Ansatz 2021 wurde auf Grundlage des aktuellen RVK Gutachtens erstellt, außerdem wurde eine 4% Steigerung eingeplant. Zudem wirken sich die eingerechneten Kosten für neue Stellen zum Stellenplan 2021 aus.

#### **Erläuterungen zur Investitionstätigkeit**

Zeile30:

Investitionskostenzuschüsse für Neubau/Erweiterung sowie Sanierungsmaßnahmen an freie Träger der Kindertagesstätten.



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.406.819	26.308.322	27.179.697	27.671.745	28.607.890	29.187.700
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	9.191.346	9.583.734	8.513.844	9.200.817	9.338.829	9.478.910
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	420	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	211.279	317.232	562.802	578.782	595.232	612.167
07. + Sonstige ordentliche Erträge	1.096.284	919.211	919.211	927.211	1.009.873	1.106.000
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>33.906.149</b>	<b>37.130.299</b>	<b>37.177.354</b>	<b>38.380.355</b>	<b>39.553.624</b>	<b>40.386.577</b>
11. - Personalaufwendungen	1.047.028	1.048.433	1.300.121	1.343.610	1.388.769	1.435.674
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	608.044	77.913	609.485	627.770	646.603	666.001
14. - Bilanzielle Abschreibungen	15.320	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	49.291.261	55.480.062	58.283.220	60.170.732	63.017.355	64.966.413
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.152.343	1.400.407	1.552.708	1.577.235	1.689.730	1.821.707
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>52.113.995</b>	<b>58.006.815</b>	<b>61.745.534</b>	<b>63.719.347</b>	<b>66.742.457</b>	<b>68.889.795</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-18.207.847</b>	<b>-20.876.516</b>	<b>-24.568.180</b>	<b>-25.338.992</b>	<b>-27.188.833</b>	<b>-28.503.218</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-18.207.847</b>	<b>-20.876.516</b>	<b>-24.568.180</b>	<b>-25.338.992</b>	<b>-27.188.833</b>	<b>-28.503.218</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-18.207.847</b>	<b>-20.876.516</b>	<b>-24.568.180</b>	<b>-25.338.992</b>	<b>-27.188.833</b>	<b>-28.503.218</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	75	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-75</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-18.207.922</b>	<b>-20.876.516</b>	<b>-24.568.180</b>	<b>-25.338.992</b>	<b>-27.188.833</b>	<b>-28.503.218</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.547.669	3.446.137	5.476.435	2.072.275	273.400	245.050
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.547.669</b>	<b>3.446.137</b>	<b>5.476.435</b>	<b>2.072.275</b>	<b>273.400</b>	<b>245.050</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	53.550	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	2.217.535	4.404.140	6.590.273	1.878.683	618.673	595.547
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.217.535</b>	<b>4.404.140</b>	<b>6.643.823</b>	<b>1.878.683</b>	<b>618.673</b>	<b>595.547</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-669.866</b>	<b>-958.003</b>	<b>-1.167.388</b>	<b>193.592</b>	<b>-345.273</b>	<b>-350.497</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 06  
 Produktgruppe: 06.560

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Kinder in Tagesbetreuung



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>06 560   56010999 Inv.zuschüsse Kindertagesst.</b>							
6811000 : Zuschuss für Kindertagesst.	3.441.637	5.286.335	1.910.525	140.000	140.000	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>3.441.637</b>	<b>5.286.335</b>	<b>1.910.525</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7818000 : Inv.zuschüsse Kindertagesst.	4.136.140	6.375.273	1.696.183	468.673	478.047	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>4.136.140</b>	<b>6.375.273</b>	<b>1.696.183</b>	<b>468.673</b>	<b>478.047</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-694.503</b>	<b>-1.088.938</b>	<b>214.342</b>	<b>-328.673</b>	<b>-338.047</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 06 560   56010999</b>	<b>-694.503</b>	<b>-1.088.938</b>	<b>214.342</b>	<b>-328.673</b>	<b>-338.047</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>06 560   56018001 Entschädigung Heimfall Kita Reginharstraße Mobiliar</b>							
7831000 : Entschädigung Heimfall Kita Reginharstraße Mobiliar	0	53.550	0	0	0	53.550	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>53.550</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>53.550</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-53.550</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-53.550</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 06 560   56018001</b>	<b>0</b>	<b>-53.550</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-53.550</b>	<b>0</b>
<b>06 560   56030999 Tagespflege U 3</b>							
6811000 : Tagespflege U 3	4.500	190.100	161.750	133.400	105.050	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>4.500</b>	<b>190.100</b>	<b>161.750</b>	<b>133.400</b>	<b>105.050</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7818000 : Tagespflege U3	268.000	215.000	182.500	150.000	117.500	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>268.000</b>	<b>215.000</b>	<b>182.500</b>	<b>150.000</b>	<b>117.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-263.500</b>	<b>-24.900</b>	<b>-20.750</b>	<b>-16.600</b>	<b>-12.450</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 06 560   56030999</b>	<b>-263.500</b>	<b>-24.900</b>	<b>-20.750</b>	<b>-16.600</b>	<b>-12.450</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-958.003</b>	<b>-1.167.388</b>	<b>193.592</b>	<b>-345.273</b>	<b>-350.497</b>	<b>-53.550</b>	<b>0</b>



## **Produktgruppe**

### **06.570**

## **Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**

### **mit folgenden Produkten:**

06.570.1

Hilfe zur Erziehung / Hilfe für junge Volljährige

06.570.2

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

06.570.3

Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung

06.570.4

Adoptionsvermittlung

06.570.5

Beratungsangebote für junge Menschen und ihre Familien

06.570.6

Jugendhilfe im Strafverfahren

06.570.7

Fallübergreifende Arbeit im Sozialraum

06.570.8

Unterstützende Hilfen für Minderjährige



<b>Beschreibung</b>	
Wahrnehmung der Aufgaben des öffentlichen Trägers der Jugendhilfe nach dem Sozialgesetzbuch VIII in den Bereichen Förderung der Erziehung in der Familie, Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, Hilfen für junge Volljährige sowie Beistandschaften, Amtsvormundschaften, Unterhaltsvorschussleistung, Unterhaltsheranziehung und anderer Aufgaben.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL Jugend und Soziales	Jugend und Soziales
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Jugendhilfeausschuss	Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Jugendgerichtsgesetz (JGG), Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG), Familienverfahrensgesetz (FamFG), Adoptionsvermittlungsgesetz (AdVerMiG), Unterhaltsvorschussgesetz (UVG), u.a. - Jugendhilfeplanung
<b>Zielgruppen</b>	
Kinder, Jugendliche, Eltern, Personensorgeberechtigte, junge Volljährige	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	84,06	89,05

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft
2 -	Stadtentwicklungsplanung, Wohnen u. Arbeiten, Demografische Entwicklung, Verdichtungsprobleme, Reurbanisierung/Rezentralisierung/Region
8 -	Schule/Bildung
9 -	Familie, Kinder, Jugend
10 -	Integration
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK)
2.5	Wir haben eine ausgewogene Alterstruktur, mit familienfreundlicher Bebauung, bedarfsgerechten Wohnformen und einem attraktiven Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot insbesondere für Familien mit Kindern. Demografische Veränderungen werden bei allen Planungen berücksichtigt.
8.6	Wir fördern die Kooperation von Schule und Jugendhilfe vor Ort.
8.7	Alle Jugendlichen bekommen die Möglichkeit zu einem berufsqualifizierenden Abschluss und nutzen diesen auch.
9.1	Durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Familien, den Schulen wie auch der Jugend- und Familienhilfe werden jungen Menschen vielfältige Lebenschancen ermöglicht.
9.2	Das familienfreundliche Profil der Stadt erleichtert Familien ihre Alltagsbewältigung.
9.4	Wir haben die soziale und gesellschaftliche Integration der Kinder und Jugendlichen erreicht. Hierfür werden differenzierte Unterrichtsformen und Unterstützungsangebote bereitgestellt.
10.1	Bergisch Gladbach hat ein Integrationskonzept und setzt es um.
10.3	In Bergisch Gladbach sind wir offen für alle Menschen und fördern ihre Integration in unsere Gesellschaft.



Haushaltsziele	
HSK 5.570.1:	Die Hilfen zur Erziehung, die Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche und der Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdungen werden effektiv gesteuert. (besonders genderrelevant) 3

Zielbezogene Kennzahlen					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK5.570.1a)</u> FB1: Die prozessorientierte Fallsteuerung ist durch die Einführung der Software zum 30.04.2013 umgesetzt					
<u>HSK5.570.1b)</u> Merkposten	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1

Erläuterungen zum Teilergebnisplan	
<p>Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Zusammenführung mehrerer Produktsachkonten, die die Planungsebene der Aufwendungen und Erträge darstellen. Dabei beinhaltet als Schwerpunkt:</p>	
<p>Zeile 02: Für das neue Projekt „kinderstark“ werden Landeszuweisungen in Höhe von 71.000 € eingeplant (s. auch Aufwendungen in Zeile 15).</p>	
<p>Zeile 03: Kostenbeiträge von Unterhaltspflichtigen und Leistungen von Sozialleistungsträgern in den Bereichen der Hilfen zur Erziehung/Hilfen für junge Volljährige, der Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche sowie der Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz.</p>	
<p>Zeile 04: Verwaltungsgebühren aus Auslandsadoptionen</p>	
<p>Zeile 06:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Erstattungen von gewährter Hilfe zur Erziehung/Hilfe für junge Volljährige und der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche durch andere örtliche oder überörtliche Träger.</li> <li>● Kostenerstattung für die Adoptionsvermittlungsstelle. Durch die Vereinbarung zur gemeinsamen Wahrnehmung der Aufgabe im Rheinisch-Bergischen Kreis werden Personal- und Sachkosten durch die Jugendämter im Kreisgebiet anteilig refinanziert.</li> <li>● Erstattungen gewährter Unterhaltsvorschussleistungen (UVG) durch andere örtliche Träger sowie vom Land.</li> <li>● Erstattungen von Personalkosten durch den öffentlichen Bereich.</li> </ul>	
<p>Zeile 13:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Kostenerstattung an andere örtliche Träger für gewährte Hilfen zur Erziehung/Hilfen für junge Volljährige und der Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche</li> <li>● Sachkosten für die Aufgabenwahrnehmung der Adoptionsvermittlungsstelle</li> <li>● Sachkosten für die Fallübergreifende Arbeit im Sozialraum</li> <li>● Erstattungen an die GL Service gGmbH im Rahmen des Programms "Stand up"</li> <li>● Erstattungen von UVG-Erträgen an das Land</li> <li>● Aufwendungen für die externe Führung von Vormundschaften/Pflegschaften.</li> </ul>	
<p>Zeile 15:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Leistungen der ambulanten, teilstationären und stationären Hilfe zur Erziehung/Hilfe für junge Volljährige und der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche in und außerhalb von Einrichtungen (im</li> </ul>	

Haushalt: 01  
Produktbereich: 06  
Produktgruppe: 06.570

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Hilfen für junge Menschen und ihre Familien



Bereich der Heimerziehung, der sonstigen betreuten Wohnformen, der Vollzeitpflege, der intensiven sozialpädagogischen Einzelbetreuung, der Erziehung in einer Tagesgruppe, der Sozialpädagogischen Familienhilfe, der sozialen Gruppenarbeit, der besonderen Hilfen zur Erziehung, der Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen).

- Aufwendungen für vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Zuschüsse an freie Träger zu den Personal- und Sachkosten für Beratungsstellen im Bereich der Erziehungsberatung, der Ehe-, Familien- und Lebensberatung, der pädagogischen Diagnostik sowie zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen, die aufgrund der Suchtkrankheiten ihrer Eltern stark belastet sind
- Aufwendungen zur Durchführung des Bundeskinderschutzgesetzes
- Aufwendungen zur Fortführung der präventiven Netzwerkarbeit in Bergisch Gladbach
- Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz
- Leistungen für das neue Projekt „kinderstark“ (s. auch Landeszuweisungen in Zeile 02).

Zeile 16:

Aufwendungen für Pflegekinderdienst, Jugendhilfeplanung und die Fallübergreifende Arbeit im Sozialraum

#### **Erläuterungen zu den Personalkosten**

Die Abweichung erklärt sich durch allgemeine Personalveränderungen und -wechsel und Tarifsteigerungen. Außerdem wurde eine erstmalige Zuführung zur ATZ-Rückstellung eingeplant. Ebenso wirken sich die eingerechneten Kosten für neue Stellen zum Stellenplan 2021 aus.

#### **Erläuterungen zur Investitionstätigkeit**

Zeile 30:

- Betriebs- und Geschäftsausstattung für den Jugendhilfe- und Sozialplaner
- 135.000 € für Mehrkosten des Stadteilhauses Hermann-Löns-Viertel



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	455.932	367.623	441.361	417.323	434.934	455.944
03. + Sonstige Transfererträge	842.979	705.500	699.000	698.900	698.998	699.298
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	-8	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.617.275	2.802.546	2.690.041	2.690.041	2.690.041	2.690.041
07. + Sonstige ordentliche Erträge	158.101	2.000	500	505	510	515
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>5.074.279</b>	<b>3.879.669</b>	<b>3.832.902</b>	<b>3.808.769</b>	<b>3.826.483</b>	<b>3.847.798</b>
11. - Personalaufwendungen	4.464.595	5.099.852	5.948.839	6.134.966	6.327.286	6.526.026
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.127.823	665.550	731.600	733.116	734.697	736.344
14. - Bilanzielle Abschreibungen	2.566	543	543	743	919	1.051
15. - Transferaufwendungen	21.962.920	22.988.935	25.498.062	25.963.152	26.437.413	26.921.025
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	399.237	143.200	160.625	162.071	163.532	165.007
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>27.957.140</b>	<b>28.898.080</b>	<b>32.339.669</b>	<b>32.994.049</b>	<b>33.663.847</b>	<b>34.349.454</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-22.882.861</b>	<b>-25.018.411</b>	<b>-28.506.767</b>	<b>-29.185.280</b>	<b>-29.837.364</b>	<b>-30.501.656</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-22.882.861</b>	<b>-25.018.411</b>	<b>-28.506.767</b>	<b>-29.185.280</b>	<b>-29.837.364</b>	<b>-30.501.656</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-22.882.861</b>	<b>-25.018.411</b>	<b>-28.506.767</b>	<b>-29.185.280</b>	<b>-29.837.364</b>	<b>-30.501.656</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.709	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.709</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-22.884.570</b>	<b>-25.018.411</b>	<b>-28.506.767</b>	<b>-29.185.280</b>	<b>-29.837.364</b>	<b>-30.501.656</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	647.500	500.000	135.000	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>647.500</b>	<b>501.500</b>	<b>136.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-647.500</b>	<b>-501.500</b>	<b>-136.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 06  
 Produktgruppe: 06.570

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>06 570 I 57073001 Zuschuss zum Stadtteilhaus Hermann-Löns- Viertel</b>							
7818000 : Zuschuss zum Stadtteilhaus Hermann- Löns-Viertel	500.000	135.000	0	0	0	1.655.500	1.520.500
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>500.000</b>	<b>135.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.655.500</b>	<b>1.520.500</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-500.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.655.500</b>	<b>-1.520.500</b>
<b>Saldo 06 570 I 57073001</b>	<b>-500.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.655.500</b>	<b>-1.520.500</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7831000 : BGA Jugendhilfeplanung - BGA Jugendhilfeplanung	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
7832000 : GWG Jugendhilfeplanung - BGA Jugendhilfeplanung	500	500	500	500	500	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-501.500</b>	<b>-136.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.655.500</b>	<b>-1.520.500</b>





## **Produktgruppe**

### **08.490 Sportförderung**

**mit folgendem Produkt:**

08.490.1  
Sportförderung



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 08  
 Produktgruppe: 08.490

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Sportförderung  
 Sportförderung



<b>Beschreibung</b>	
Sport- und Sportstättenentwicklungsplanung; Vergabe von Sporthallen- und Sportplatzbenutzungszeiten an Sportvereine; Vermietung und Verpachtung von Sportflächen im Rahmen der Benutzungsrichtlinien; Organisation örtlicher und überörtlicher Sportveranstaltungen (Rund um Köln, Sportlerehrungen, Stadtläufe, Stadtmeisterschaften); Beratung der Vereine (u.a. bei Sanierungsmaßnahmen an vereinseigenen Sportstätten; Zuschussbewilligung, fachliche Unterstützung der ehrenamtlichen Vereinsvertreter etc.); Zusammenarbeit mit dem Stadtsportverband Bergisch Gladbach e.V.; Betreuung der Aktion "Deutsches Sportabzeichen" und der Ferienspiele"	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport	FB 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Verfassung des Landes NRW Art. 18 Abs. 3; Beschlüsse des Rates; Beschlüsse des Fachausschusses;
<b>Zielgruppen</b>	
Schulen, Sportvereine, Sportinteressierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt und der näheren Umgebung	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	3,73	3,73

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeiträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK)

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 4.490.1:	Streichung der Zuschüsse an Sportvereine. (besonders genderrelevant) 3

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK4.490.1a)</u> Datum der ersten Streichung 01.01.2012					
<u>HSK4.490.1b)</u> Finanzieller Einsparbetrag	€ 110.000	€ 110.000	€ 110.000	€ 110.000	€ 110.000

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>	
Jede Zeile des Teilergebnisplanes für die Produktgruppe 08.490/Sportförderung umfasst mehrere Sachkonten. Erträge und Aufwendungen werden auf dieser Ebene geplant. Dabei beinhalten als Schwerpunkte:	
<b>Zeile 10: Ordentliche Erträge</b>	
Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 05) handelt es sich für das Haushaltsjahr 2021 um die Einnahmeposition für die Veranstaltungsentgelte zur Durchführung von größeren städtischen Sportveranstaltungen in Höhe von 4.000 € (Ansatz 2020: 4.000 €).	



Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen (Zeile 07) sind hier an Erträgen aus der Auflösung der Passiven Rechnungsabgrenzungsposten/PRAP für in den Vorjahren erhaltene Investitionszuschüsse der Sportförderung (Kunstrasenplatz FC Bensberg, Kunstrasenplatz TV Herkenrath) für das Haushaltsjahr 2021 erneut insgesamt 54.900 € (Ansatz 2020: 54.900 €) veranschlagt worden.

#### **Zeile 17: Ordentliche Aufwendungen**

Die Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13) enthalten für das Haushaltsjahr 2021 die Aufwendungen für die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Sportlerehrungen, Auszeichnungen etc. in Höhe von 12.879 € (Ansatz 2020: 12.751 €).

Bei den Transferaufwendungen (Zeile 15) in Höhe von insgesamt 431.401 € für das Haushaltsjahr 2021 (Ansatz 2020: 431.401 €) handelt es sich um folgende Zuschüsse im Rahmen der städtischen Sportförderung:

- Betriebskostenzuschüsse und Zuschüsse für bauliche Maßnahmen auf Sportplätzen sowie der Sporthalle Braunsberg an die Sportvereine (Nutzungsüberlassungsverträge)
- Zuschüsse an Sportvereine aufgrund vertraglicher Verpflichtungen
- Zuschüsse an die Sportvereine zur Jugendförderung
- Zuschuss an den Eissportverein Bergisch Gladbach für die Eissporthalle Bergisch Gladbach (Nutzungs- und Betreibervertrag)
- 75.000 € für Zuschüsse an für durch Corona in Not geratene Sportvereine

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Zeile 16) beinhalten für das Haushaltsjahr 2021

- die Zahlungen an den FB 8/Immobilienbetrieb für die Anmietung der Sporthalle Feldstraße für die Benutzung durch Sportvereine in Höhe von insgesamt 131.598 € (Ansatz 2020: 131.598 €).
- die Ausgabeposition zur Durchführung von größeren städtischen Sportveranstaltungen in Höhe 4.000 € (Ansatz 2020: 4.000 €)
- die Aufwendungen zur Auflösung der Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) für die in den Vorjahren erbrachten Investitionszuschüsse der Sportförderung (Kunstrasenplatz FC Bensberg, Kunstrasenplatz TV Herkenrath, Kunstrasenplatz Steinbreche/SV Refrath-Frankenforst, Kunstrasenplatz SSV Jan Wellem, die Investitionszuschüsse an Sportvereine aus der Sportpauschale etc.) mit einem Gesamtansatz von 138.000 € (Ansatz 2020: 135.600 €).

#### **Erläuterungen zu den Personalkosten**

Die Abweichung begründet sich durch allgemeine Personalveränderungen und damit verbundenen einmalig höher geplanten Ansätzen bei den Pensions- und Beihilferückstellungen.

#### **Erläuterungen zur Investitionstätigkeit**

Zu Investitionstätigkeiten 2021 – 2024 für die Produktgruppe 08.490/Sportförderung:

#### **Zeile 30: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Bei den Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen (Zeile 28) handelt es sich um die Investitionsmaßnahme

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 08**  
**Produktgruppe: 08.490**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Sportförderung**  
**Sportförderung**



Stadt Bergisch Gladbach

I 49010999/Zuschuss an Sportvereine, hier sind für die Gewährung von zweckgebundenen Investitionszuschüssen an die Sportvereine (aus der Sportpauschale NRW) für die vereinseigenen Investitionsmaßnahmen jeweils insgesamt 100.000 € für die Haushaltsjahre 2021 - 2024 (Ansatz 2020: 100.000 €) veranschlagt worden.



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.090	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	55.400	66.900	54.900	54.900	54.900	54.900
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>58.490</b>	<b>70.900</b>	<b>58.900</b>	<b>58.900</b>	<b>58.900</b>	<b>58.900</b>
11. - Personalaufwendungen	301.927	290.827	325.587	337.131	349.144	361.647
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.505	12.751	12.879	13.008	13.138	13.269
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	300.946	431.401	531.401	435.715	440.072	444.473
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	202.636	271.278	273.598	279.138	284.678	289.719
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>812.014</b>	<b>1.006.257</b>	<b>1.143.465</b>	<b>1.064.992</b>	<b>1.087.033</b>	<b>1.109.109</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-753.524</b>	<b>-935.357</b>	<b>-1.084.565</b>	<b>-1.006.092</b>	<b>-1.028.133</b>	<b>-1.050.209</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-753.524</b>	<b>-935.357</b>	<b>-1.084.565</b>	<b>-1.006.092</b>	<b>-1.028.133</b>	<b>-1.050.209</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-753.524</b>	<b>-935.357</b>	<b>-1.084.565</b>	<b>-1.006.092</b>	<b>-1.028.133</b>	<b>-1.050.209</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-753.524</b>	<b>-935.357</b>	<b>-1.084.565</b>	<b>-1.006.092</b>	<b>-1.028.133</b>	<b>-1.050.209</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	61.806	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>61.806</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-61.806</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 08  
 Produktgruppe: 08.490

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Sportförderung  
 Sportförderung



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>08 490   49010999 Zuschuss an Sportvereine</b>							
7818000 : Zuschuss an Sportvereine	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 08 490   49010999</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## **Produktgruppe**

### **08.495 Sportstätten**

#### **mit folgendem Produkt:**

08.495.1

Bau, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Sportstätten



<b>Beschreibung</b>	
Bereitstellung eines bedarfsgerechten Sportstättenangebots; Planung, Bau, Unterhaltung, Sanierung und Modernisierung von Turn- und Sporthallen, Außensportanlagen und Sondersportanlagen; Modernisierung und Neuausstattung der Turn- und Sporthallen, Außensportanlagen und Sondersportanlagen mit Sportgeräten und sportgerechten Anlagen; Weiterbildung in Bezug auf Neuentwicklungen und wirtschaftlichere Ausstattung der Sportstätten	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport	FB 4 für Bildung, Kultur, Schule, Sport
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Verfassung des Landes NRW Art. 18 Abs. 3; Beschlüsse des Rates; Beschlüsse des Fachausschusses;
<b>Zielgruppen</b>	
Schulen, Sportvereine, Sportinteressierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt und der näheren Umgebung	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	8,06	8,06

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft
2 -	Stadtentwicklungsplanung, Wohnen u. Arbeiten, Demografische Entwicklung, Verdichtungsprobleme, Reurbanisierung/Rezentralisierung/Region
9 -	Familie, Kinder, Jugend
12-	Sport, kommunale und nichtkommunale Sportstätten
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (a, b)
2.5	Wir haben eine ausgewogene Altersstruktur, mit familienfreundlicher Bebauung, bedarfsgerechten Wohnformen und einem attraktiven Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot insbesondere für Familien mit Kindern. Demografische Veränderungen werden bei allen Planungen berücksichtigt. (a, b)
9.2	Das familienfreundliche Profil der Stadt erleichtert Familien ihre Alltagsbewältigung (a, b)
12.1	Wir haben für alle ein breites, bedarfsgerechtes Angebot an Sportmöglichkeiten für Schule, Freizeit und Gesundheit. (a, b)
12.2	Sportplätze und -einrichtungen sind bedarfsgerecht in allen Stadtteilen vorhanden. (a, b)

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	<b>Plan 2021</b>	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
a) Anzahl Sportstätten					
b) Handlungsempfehlungen/ Arbeitsstunden pro Jahr					

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Jede Zeile des Teilergebnisplanes für die Produktgruppe 08.495/Sportstätten umfasst mehrere Sachkonten. Erträge und Aufwendungen werden auf dieser Ebene geplant. Dabei beinhalten als Schwerpunkte:



### Zeile 10: Ordentliche Erträge

Bei den Privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 05) handelt es sich vornehmlich um die Einnahmen aus der Vermietung und Verpachtung der städtischen Sportstätten, hier sind 52.000 € für das Haushaltsjahr 2021 veranschlagt worden (Ansatz 2020: 52.000 €).

### Zeile 17: Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13) aller städtischen Sportstätten enthalten für das Haushaltsjahr 2021 hauptsächlich die Aufwendungen

- für Strom in Höhe von 78.303 € (Ansatz 2020: 78.303 €).
- für Gas in Höhe von 66.414 € (Ansatz 2020: 65.756 €).
- für Wasser/Abwasser mit einem Gesamtansatz von 118.485 € (Ansatz 2020: 117.312 €).
- die übrigen Bewirtschaftungskosten (Grundbesitzabgaben etc.) in Höhe von insgesamt 24.342 € (Ansatz 2020: 24.101 €). Hierin enthalten ist auch die städtische Verpflichtung zur Übernahme der jährlichen Grundsteuer für die Eissporthalle Bergisch Gladbach aus dem Nutzungs- und Betreibervertrag mit dem Eissportverein Bergisch Gladbach
- den dringend notwendigen Eigentumsschutz im Stadion mit einem Ansatz von erstmalig 10.000 €. Es ist vorgesehen, hiermit ein Sicherheitsunternehmen (vornehmlich an belegungsfreien Wochenenden und Tagen) zu beauftragen.
- für die Unterhaltung (Erhaltung, Instandhaltung und -setzung, Reinigung, Pflege) der Gebäude/Grundstücke im städtischen Sportstättenbereich in Höhe von insgesamt 662.893 € (Ansatz 220: 116.726 €). Der hier nachhaltig erhöhte Haushaltsansatz 2021 enthält die konsumtiv zu veranschlagenden Erhaltungsmaßnahmen
  - Dachsanierung Sporthalle Steinbreche in Höhe von 250.000 €
  - Brandschutzmaßnahmen Sporthalle Steinbreche in Höhe von 290.000 € zur Umsetzung des jetzt vorliegenden Brandschutzkonzeptes)
- für die Unterhaltung (Wartung, Instandhaltung) von Maschinen, technischen Anlagen, Betriebsvorrichtungen und Geräten in den Sportstätten mit einem Gesamtansatz von 119.001 € (Ansatz 2020: 117.823 €).
- für den Fahrzeugpark zur Pflege und Unterhaltung der Sportstätten in Höhe von insgesamt 20.090 € Ansatz 2020: 19.892 €). Es handelt sich hierbei um alle Verbrauchskosten (Benzin, Diesel, Öl etc.), die Reparaturaufwendungen für die z. T. sehr alten Fahrzeuge und die sonstigen Kosten wie KFZ-Steuern und Versicherungsbeiträge.

Bei den Transferaufwendungen (Zeile 15) in Höhe von 180.000 € für das Haushaltsjahr 2021 handelt es sich um einen Sanierungszuschuss von 60 % für den Kunstrasenplatz des FC Bensberg (Trägermodell) für die dringend erforderliche Erneuerung des Kunstrasenoberbelages gemäß den städtischen Richtlinien (Ansatz 2020: 0 €).

Die sonstigen Ordentlichen Aufwendungen (Zeile 16) umfassen für das Haushaltsjahr 2021 vor allem die Aufwendungen für

- die Pachtzahlungen an die Kath. Kirchengemeinde St. Abbas für den Sportplatz Herkenrath in Höhe von 8.532 € (Ansatz 2020: 8.448 €)

- das Leasing von Fahrzeugen und Sportplatzpflegegeräten in Höhe von 36.016 € (Ansatz 2020: 25.758 €). Es ist hier mit erhöhten Leasingzahlungen zu rechnen, da ein LKW der Unterhaltungskolonnen jetzt zwingend ausgetauscht werden muss (Fahrzeugalter, Verschleißerscheinungen).
- Auszahlungsleistungen der allgemeinen Geschäftsführung in Höhe von 3.606 € (Ansatz 2020: 3.570 €).

#### Erläuterungen zur Investitionstätigkeit

Zu den Investitionstätigkeiten 2019 - 2024 für die Produktgruppe 08.495/Sportstätten:

#### Zeile 30: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Zeile 24):

I 49513325/Erwerb Sportplatz Sand:

Zu langfristigen Sicherung der Sportflächen in Sand sollen die Grundstücke des Sportplatzes Sand von der Stadt käuflich erworben werden, hierfür wurde deshalb für das ein Haushaltsjahr 2021 auch ein Haushaltsansatz in Höhe von 140.481 € eingeplant.

Bei den Auszahlungen für Baumaßnahmen (Zeile 25) handelt es sich um folgende Investitionsmaßnahmen:

I 49513323/Umsetzung Brandschutzkonzept Stadion:

Die Gesamtmaßnahme „Umsetzung Brandschutzkonzept Stadion“ ist nach der Vorlage des Konzeptes ab dem Haushaltsjahr 2018 (Ansatz: 140.000 €) in die mittelfristige Investitionsplanung aufgenommen worden. Für die schrittweise Fortführung der notwendigen weiteren Sanierungsarbeiten und baulichen Maßnahmen aus diesem Brandschutzkonzept nach Dringlichkeit wurden jetzt jeweils 100.000 € für die Haushaltsjahre 2021 - 2024 veranschlagt.

I 49513326/Herrichtung Nebenplatz Stadion.:

Die Rasenflächen des Nebenplatzes im Stadion soll für eine auf Dauer ausgelegte Intensivnutzung (Schulnutzung und Trainingsbetrieb für den Vereinssport) hergerichtet werden. Deshalb sind für das Haushaltsjahr 2021 nunmehr 160.000 € eingeplant worden zur entsprechenden Herstellung eines tragfähigen, ebenflächigen Untergrundes (mit Einbau Drainage und Entwässerungssystem, Einbau Drainageschicht und Einbau Rasentragschicht).

I 49513327/Sporthalle Steinbreche

Für die Generalsanierung der Sporthalle Steinbreche sind für das Jahr 2023 ein Betrag in Höhe von 2.750.000 € und für das Jahr 2024 ein Betrag in Höhe von 550.000 € eingeplant.

I 49513328/Errichtung Bezirkssportanlage Nord/West

Für die Errichtung einer neuen Bezirkssportanlage Nord/West sind für das Jahr 2022 ein Betrag in Höhe von 750.000 €, für das Jahr 2023 ein Betrag in Höhe von 151.000 € und für das Jahr 2024 ein Betrag in Höhe von 349.000 € eingeplant.

Bei den Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Zeile 26) handelt es sich um die Investitionsmaßnahme I 49513001/BGA u. GWG Sportstätten, für die notwendige Erneuerung von Sportgeräten, Einrichtungsgegenständen und Pflegegerätschaften etc. wurden hier für die Haushaltsjahre 2021 - 2024 jeweils insgesamt 30.000 € (Ansatz 2020: 30.000 €) veranschlagt.



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	174.280	136.737	165.574	140.946	137.818	134.330
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.122	52.000	52.000	52.000	52.000	52.000
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.984	1.020	1.020	1.030	1.041	1.051
07. + Sonstige ordentliche Erträge	11.460	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>220.846</b>	<b>189.757</b>	<b>218.594</b>	<b>193.976</b>	<b>190.859</b>	<b>187.381</b>
11. - Personalaufwendungen	489.556	481.621	490.291	506.396	523.080	540.366
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	566.847	543.443	1.101.794	583.290	593.973	602.200
14. - Bilanzielle Abschreibungen	334.774	431.955	403.989	404.044	399.903	461.967
15. - Transferaufwendungen	146.099	0	180.000	181.800	183.618	185.454
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	63.931	39.321	49.714	50.211	50.713	51.220
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.601.207</b>	<b>1.496.340</b>	<b>2.225.788</b>	<b>1.725.741</b>	<b>1.751.287</b>	<b>1.841.208</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.380.361</b>	<b>-1.306.583</b>	<b>-2.007.194</b>	<b>-1.531.765</b>	<b>-1.560.428</b>	<b>-1.653.827</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.380.361</b>	<b>-1.306.583</b>	<b>-2.007.194</b>	<b>-1.531.765</b>	<b>-1.560.428</b>	<b>-1.653.827</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-1.380.361</b>	<b>-1.306.583</b>	<b>-2.007.194</b>	<b>-1.531.765</b>	<b>-1.560.428</b>	<b>-1.653.827</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.335	2.850	4.560	4.606	4.652	4.698
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.978	20.500	36.957	37.327	37.700	38.077
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-33.643</b>	<b>-17.650</b>	<b>-32.397</b>	<b>-32.721</b>	<b>-33.048</b>	<b>-33.379</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.414.004</b>	<b>-1.324.233</b>	<b>-2.039.591</b>	<b>-1.564.486</b>	<b>-1.593.477</b>	<b>-1.687.206</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.266	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>14.266</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	140.481	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	603.860	500.000	260.000	850.000	3.001.000	999.000
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	8.831	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>612.691</b>	<b>530.000</b>	<b>430.481</b>	<b>880.000</b>	<b>3.031.000</b>	<b>1.029.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-598.425</b>	<b>-530.000</b>	<b>-430.481</b>	<b>-880.000</b>	<b>-3.031.000</b>	<b>-1.029.000</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 08  
 Produktgruppe: 08.495

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Sportförderung  
 Sportstätten



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>08 495   49513319</b>							
<b>Bodenerneuerung Sporthalle Stadion</b>							
7853000 : Bodenerneuerung Sporthalle Stadion	250.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 08 495   49513319</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>08 495   49513321 Erneuerung Kunstrasenoberbelag Hockeyplatz Gustav-</b>							
<b>S.-Straße</b>							
7851000 : Ern. Kunstr.oberbelag Hockeyplatz Gustav-S.-Straße	250.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 08 495   49513321</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>08 495   49513323 Umsetzung Brandschutzkonzept Stadion</b>							
7851000 : Umsetzung Brandschutzkonzept Stadion	0	100.000	100.000	100.000	100.000	555.188	155.188
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>555.188</b>	<b>155.188</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-555.188</b>	<b>-155.188</b>
<b>Saldo 08 495   49513323</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-555.188</b>	<b>-155.188</b>
<b>08 495   49513325 Erwerb Sportplatz Sand</b>							
7821000 : Erwerb Sportplatz Sand	0	140.481	0	0	0	140.481	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>140.481</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>140.481</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-140.481</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-140.481</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 08 495   49513325</b>	<b>0</b>	<b>-140.481</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-140.481</b>	<b>0</b>
<b>08 495   49513326 Herrichtung Nebenplatz Stadion</b>							
7853000 : Herrichtung Nebenplatz Stadion	0	160.000	0	0	0	160.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>160.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>160.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 08 495   49513326</b>	<b>0</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>
<b>08 495   49513327 Sporthalle Steinbreche</b>							
7851000 : Sporthalle Steinbreche	0	0	0	2.750.000	550.000	3.300.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.750.000</b>	<b>550.000</b>	<b>3.300.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.750.000</b>	<b>-550.000</b>	<b>-3.300.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 08 495   49513327</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.750.000</b>	<b>-550.000</b>	<b>-3.300.000</b>	<b>0</b>
<b>08 495   49513328 Errichtung Bezirkssportanlage Nord/West</b>							
7853000 : Errichtung Bezirkssportanlage Nord/West	0	0	750.000	151.000	349.000	1.250.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750.000</b>	<b>151.000</b>	<b>349.000</b>	<b>1.250.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-750.000</b>	<b>-151.000</b>	<b>-349.000</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 08 495   49513328</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-750.000</b>	<b>-151.000</b>	<b>-349.000</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>0</b>



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 08  
 Produktgruppe: 08.495

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Sportförderung  
 Sportstätten

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7831000 : BGA Sportstätten - BGA Sportstätten	11.250	11.250	11.250	11.250	11.250	0	0
7832000 : GWG Sportstätten - BGA Sportstätten	18.750	18.750	18.750	18.750	18.750	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-530.000</b>	<b>-430.481</b>	<b>-880.000</b>	<b>-3.031.000</b>	<b>-1.029.000</b>	<b>-5.405.669</b>	<b>-155.188</b>



**Produktgruppe**

**09.015**

**Zanders-Gelände/Südliche Innenstadt**

**mit folgendem Produkt:**

09.015.1  
Zanders-Gelände/Südliche Innenstadt



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 09  
 Produktgruppe: 09.015

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Räumliche Planung und Entwicklung,  
 Geoinformationen  
 Zanders-Gelände/Südliche Innenstadt



<b>Beschreibung</b>	
<p>Die Projektgruppe Zanders Innenstadt bearbeitet eigenständig alle planungsrelevanten Themen und Aufgabenerledigungen im Zusammenhang mit der Entwicklung des Zanders-Geländes sowie der südlichen Innenstadt. Dabei stehen die Behandlung von Planungsbausteinen (Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme, Städtebauliche Machbarkeitsstudie, Projektqualifizierung für die Regionale 2025 und die Erstellung eines Integrierten Handlungskonzeptes für die südliche Innenstadt als Voraussetzung für den Erhalt von Städtebaufördermitteln im Vordergrund.</p> <p>Darüber hinaus koordiniert die Projektgruppe alle Aufgabenbereiche nach Innen (Verwaltung, Verwaltungsvorstand, Politik) und nach Außen (Gutachter, Experten, Akteure, Rechtsbeistand, Region Köln/Bonn e.V., Regionale 2025-Agentur) und überwacht das Projektkonto (konsumtive Mittel).</p>	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Bürgermeister, Verwaltungsvorstand II (VVII) in Vertretung	BM-15 Zandersgelände / Südliche Innenstadt
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Rat, Planungsausschuss, Ausschuss für strategische Stadtentwicklung und Mobilität	Gemeindeordnung, Beschlüsse des Rates sowie seiner Fachausschüsse, Anordnung BM, Förderrichtlinien NRW, Baugesetzbuch
<b>Zielgruppen</b>	
<p>Bürgerinnen und Bürger sowie allgemeine Öffentlichkeit, Grundstückseigentümer, Innenstadtakteure, Investoren und Projektentwickler, alle Fachbereiche und Stabstellen, Behörden (u.a. Bezirksregierung Köln), Region Köln/Bonn e.V. (Partizipation)</p>	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	3,00	5,00

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
<p>In Zeile 13 werden die projektbezogenen Aufwendungen für die Entwicklung des Zanders-Geländes, wie z.B. Öffentlichkeitsarbeit, Beratertätigkeiten für Projektentwicklung und Denkmalschutz, Wassergutachten, Verkehrs- und Entwicklungsplanung, Machbarkeitsstudien, lfd. Rechtsberatung abgebildet.</p>

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>
<p>Die Abweichung erklärt sich hauptsächlich durch allgemeine Personalveränderungen und der eingerechneten Kosten für neue Stellen zum Stellenplan 2021, sowie Tarifsteigerungen. Auf dem Sachkonto der Beihilfe-Rückstellung wurde außerdem die Anmeldung zum Nachtragshaushalt 2020 nicht angepasst, der Ansatz 2020 war also auf Basis des Jahres 2018 geplant. Der Ansatz 2021 wurde auf Grundlage des aktuellen RVK Gutachtens erstellt.</p>



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	284.968	266.445	280.034	296.276
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>284.968</b>	<b>266.445</b>	<b>280.034</b>	<b>296.276</b>
11. - Personalaufwendungen	400.749	310.752	477.652	493.338	509.586	526.420
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	262.230	430.000	390.000	330.000	172.000	250.000
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.007	0	0	0	0	0
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>666.986</b>	<b>740.752</b>	<b>867.652</b>	<b>823.338</b>	<b>681.586</b>	<b>776.420</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-666.986</b>	<b>-740.752</b>	<b>-582.684</b>	<b>-556.893</b>	<b>-401.552</b>	<b>-480.144</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-666.986</b>	<b>-740.752</b>	<b>-582.684</b>	<b>-556.893</b>	<b>-401.552</b>	<b>-480.144</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-666.986</b>	<b>-740.752</b>	<b>-582.684</b>	<b>-556.893</b>	<b>-401.552</b>	<b>-480.144</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-666.986</b>	<b>-740.752</b>	<b>-582.684</b>	<b>-556.893</b>	<b>-401.552</b>	<b>-480.144</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Produktgruppe**

### **09.022**

## **Stadtentwicklungsplanung, Strategische Verkehrsentwicklungsplanung**

### **mit folgenden Produkten:**

09.022.1

Gesamtstädtische Handlungsprogramme / Leitbildkonzeption

09.022.2

Räumliche und thematische Verkehrsentwicklungskonzepte

09.022.3

Regionale Kooperation (Regionale 2025)



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 09  
 Produktgruppe: 09.022

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Räumliche Planung und Entwicklung,  
 Geoinformationen  
 Stadtentwicklungsplanung, Strategische  
 Verkehrsentwicklungsplanung



<b>Beschreibung</b>	
Alle Arbeiten, die darauf ausgerichtet sind, die Aufgaben aus den Produkten Gesamtstädtische Handlungsprogramme/Leitbildkonzeption sowie räumliche und thematische Verkehrsentwicklungs-konzept zu erledigen.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL Grundstücksnutzung	Grundstücksnutzung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für strategische Stadtentwicklung und Mobilität	Beschlüsse des Rates und seiner Ausschüsse, Beschlüsse des Verwaltungsvorstands, rechtliche Vorschriften von Bund und Land, übergeordnete Planungen (Landesentwicklungsplan, Regionalplan)
<b>Zielgruppen</b>	
Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Grundstückseigentümer, übergeordnete Gebietskörperschaften, Verkehrsverbund Rhein-Sieg, Verkehrsunternehmen	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	8,80	10,04

<b>Handlungsfelder</b>	
2 -	Stadtentwicklungsplanung, Wohnen u. Arbeiten, Demografische Entwicklung, Verdichtungsprobleme, Reurbanisierung/Rezentralisierung/Region
3 -	Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt
<b>Strategische Ziele</b>	
2.5	Wir haben eine ausgewogene Alterstruktur, mit familienfreundlicher Bebauung, bedarfsgerechten Wohnformen und einem attraktiven Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot insbesondere für Familien mit Kindern. Demografische Veränderungen werden bei allen Planungen berücksichtigt.
2.10	Wir ermöglichen mit Augenmaß die Bebauung noch verbliebener Flächen im Innenbereich und runden im Außenbereich ab.
3.3	Die Siedlungsentwicklung berücksichtigt integrativ ökologische, ökonomische und soziale Aspekte. Sie berücksichtigt dabei besonders Maßnahmen zum Klimaschutz.

<b>Haushaltsziele</b>
HSK 2.290.11: Grundsteuer B: Mehrerträge durch Mobilisierung der Bebauung von Baulücken

Zielbezogene Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
HSK 2.290.11a) 540 zusätzliche Gebäude in Baulücken bis zum Jahr 2025 (je 45 Gebäude/ Jahr ab 2013)	45	45	45	45	45
HSK 2.290.11b) Mehrertrag Grundsteuer B durch Umsetzung Baulückenprogramm	€ 203.838	€ 229.318	€ 254.796	€ 254.796	€ 254.798



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt: 01

Produktbereich: 09

Produktgruppe: 09.022

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
Räumliche Planung und Entwicklung,  
Geoinformationen  
Stadtentwicklungsplanung, Strategische  
Verkehrsentwicklungsplanung

#### **Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Zeile 13:

Vorgesehen sind die Mittel für die Erarbeitung des Wohnungspolitischen Handlungskonzepts, für Verkehrsuntersuchungen (auch im Zusammenhang mit der Umsetzung des Flächennutzungsplans), sowie sonstige konzeptionelle Planungen (z. B. Überarbeitung Einzelhandelskonzept).

Zeile 16:

Es handelt sich dabei im Wesentlichen um Mittel für Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit etc. im Rahmen des Wohnungspolitischen Handlungskonzeptes, Erarbeitung Verkehrsthemen und Umsetzung Mobilitätskonzept.

#### **Erläuterungen zu den Personalkosten**

Die Abweichung erklärt sich hauptsächlich durch allgemeine Personalveränderungen und -wechsel. Außerdem wurde bei der Planung 2021 eine höhere Ausfallquote angesetzt.

#### **Erläuterungen zur Investitionstätigkeit**

Bei den Investitionen handelt es sich um die investiven Maßnahmen zur Umsetzung des Mobilitätskonzepts (z.B. Radwegeverbindungen etc.)

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 09  
 Produktgruppe: 09.022

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Räumliche Planung und Entwicklung,  
 Geoinformationen  
 Stadtentwicklungsplanung, Strategische  
 Verkehrsentwicklungsplanung



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	255	17.732	14.255	14.238	14.238	14.238
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	623	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>878</b>	<b>17.732</b>	<b>14.255</b>	<b>14.238</b>	<b>14.238</b>	<b>14.238</b>
11. - Personalaufwendungen	456.263	799.261	681.714	702.681	724.313	746.632
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.840	292.990	344.020	347.460	350.935	354.444
14. - Bilanzielle Abschreibungen	258	14.969	19.120	21.185	23.267	25.530
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.443	11.000	11.110	11.221	11.333	11.447
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>592.803</b>	<b>1.118.220</b>	<b>1.055.964</b>	<b>1.082.547</b>	<b>1.109.848</b>	<b>1.138.053</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-591.925</b>	<b>-1.100.488</b>	<b>-1.041.709</b>	<b>-1.068.309</b>	<b>-1.095.610</b>	<b>-1.123.815</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-591.925</b>	<b>-1.100.488</b>	<b>-1.041.709</b>	<b>-1.068.309</b>	<b>-1.095.610</b>	<b>-1.123.815</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-591.925</b>	<b>-1.100.488</b>	<b>-1.041.709</b>	<b>-1.068.309</b>	<b>-1.095.610</b>	<b>-1.123.815</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-591.925</b>	<b>-1.100.488</b>	<b>-1.041.709</b>	<b>-1.068.309</b>	<b>-1.095.610</b>	<b>-1.123.815</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	131.239	194.130	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>131.239</b>	<b>194.130</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	43.837	312.488	382.367	83.300	83.300	83.300
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>43.837</b>	<b>312.488</b>	<b>382.367</b>	<b>83.300</b>	<b>83.300</b>	<b>83.300</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-43.837</b>	<b>-181.249</b>	<b>-188.237</b>	<b>-83.300</b>	<b>-83.300</b>	<b>-83.300</b>



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt: 01

Produktbereich: 09

Produktgruppe: 09.022

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Räumliche Planung und Entwicklung,  
 Geoinformationen  
 Stadtentwicklungsplanung, Strategische  
 Verkehrsentwicklungsplanung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>09 022   02220301</b>							
<b>Mobilitätskonzept</b>							
7853000 : Mobilitätskonzept	166.667	166.667	83.300	83.300	83.300	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>166.667</b>	<b>166.667</b>	<b>83.300</b>	<b>83.300</b>	<b>83.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-166.667</b>	<b>-166.667</b>	<b>-83.300</b>	<b>-83.300</b>	<b>-83.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 09 022   02220301</b>	<b>-166.667</b>	<b>-166.667</b>	<b>-83.300</b>	<b>-83.300</b>	<b>-83.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>09 022   02220302 Rad macht Schule - Förderprojekt IGP</b>							
6811000 : Rad macht Schule - Förderprojekt IGP	131.239	194.130	0	0	0	325.369	131.239
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>131.239</b>	<b>194.130</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>325.369</b>	<b>131.239</b>
7853000 : Rad macht Schule - Förderprojekt IGP	145.821	215.700	0	0	0	361.521	145.821
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>145.821</b>	<b>215.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>361.521</b>	<b>145.821</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-14.582</b>	<b>-21.570</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-36.152</b>	<b>-14.582</b>
<b>Saldo 09 022   02220302</b>	<b>-14.582</b>	<b>-21.570</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-36.152</b>	<b>-14.582</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-181.249</b>	<b>-188.237</b>	<b>-83.300</b>	<b>-83.300</b>	<b>-83.300</b>	<b>-36.152</b>	<b>-14.582</b>

## **Produktgruppe**

### **09.610**

## **Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**

### **mit folgenden Produkten:**

09.610.1

Flächennutzungsplan

09.610.2

Städtebauliche Rahmenpläne

09.610.3

Stadtbauliche Einzellösungen

09.610.4

Bebauungspläne

09.610.5

Sonstige bau- und planungsrechtliche Satzungen



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 09  
 Produktgruppe: 09.610

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Räumliche Planung und Entwicklung,  
 Geoinformationen  
 Räumliche Planungs- und  
 Entwicklungsmaßnahmen



<b>Beschreibung</b>	
Sämtliche Tätigkeiten, die dazu angelegt sind, die Aufgabe aus den Produkten Flächennutzungsplan, Städtebaulichen Rahmenplänen, Städtebauliche Einzellösungen, Bebauungspläne und sonstige bau- und planungsrechtliche Satzungen ordnungsgemäß zu erfüllen.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL Grundstücksnutzung	Grundstücksnutzung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Planungsausschuss, Ausschuss für strategische Stadtentwicklung und Mobilität, Rat	Baugesetzbuch, Beschlüsse des Rates und seiner Ausschüsse, Sonstige Fachplanungen, Aufträge aus der Verwaltung
<b>Zielgruppen</b>	
Bürgerinnen und Bürger, Grundstückseigentümer, Käufer und Verkäufer, Bauwillige, Architekten	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	16,55	19,55

<b>Handlungsfelder</b>	
2 -	Stadtentwicklungsplanung, Wohnen u. Arbeiten, Demografische Entwicklung, Verdichtungsprobleme, Reurbanisierung/ Rezentralisierung/Region
3 -	Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt
6 -	Arbeitsplätze/Wirtschaftsförderung (einschließlich Gesundheitsversorgung)
11 -	Kultur
<b>Strategische Ziele</b>	
2.1	Wir richten unsere Planungen auf die geografische Doppelfunktion als Stadt im Rheinland und als Tor ins Bergische Land aus. (HSK )
2.2	Wir denken und handeln sowohl zum Wohle der Stadt als auch regional; es wird getan, was der Region am meisten nützt. (HSK)
2.3	Wir haben eine klar erkennbare Bedeutung in der Ballungsrandzone. (HSK)
2.4	Die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner ist von 2007 bis 2015 moderat gestiegen. HSK)
2.5	Wir haben eine ausgewogene Alterstruktur, mit familienfreundlicher Bebauung, bedarfsgerechten Wohnformen und einem attraktiven Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot insbesondere für Familien mit Kindern. Demograische Veränderungen werden bei allen Planungen berücksichtigt. (HSK)
2.6	Zur Erhöhung der städt. Attraktivität achten wir auf das Umfeld, die Einkaufsqualität und das Stadtbild. (HSK)

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 6.610.1	Einsparung von Planungskosten

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>	
Die Zeile 2 enthält die zu erwartenden Zuwendungen für das Integrierte Handlungskonzept Bensberg (s. Erläuterung zu Zeile 13).	
Bei der Zeile 13 handelt es sich um sämtliche notwendige Aufwendungen der Stadtplanung im Rahmen der Bauleitplanung sowie die konsumtiven Aufwendungen der "Overhead- bzw. Planungskosten" für das Integrierte Handlungskonzept Bensberg.	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt: 01

Produktbereich: 09

Produktgruppe: 09.610

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
Räumliche Planung und Entwicklung,  
Geoinformationen  
Räumliche Planungs- und  
Entwicklungsmaßnahmen

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>

<b>Erläuterungen zur Investitionstätigkeit</b>
Bei den Investitionen handelt es sich hauptsächlich um Ausgaben für das Integrierte Handlungskonzept Bensberg, die aus buchhalterischen Gründen nicht im Ergebnisplan zu veranschlagen sind.

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 09  
 Produktgruppe: 09.610

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Räumliche Planung und Entwicklung,  
 Geoinformationen  
 Räumliche Planungs- und  
 Entwicklungsmaßnahmen



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	228.001	25.556	23.895	25.114	26.570
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	153	870	870	870	870	870
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.121	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	2.180	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>5.454</b>	<b>228.871</b>	<b>26.426</b>	<b>24.765</b>	<b>25.984</b>	<b>27.440</b>
11. - Personalaufwendungen	912.087	1.088.369	1.091.804	1.128.631	1.166.843	1.206.502
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.689	319.885	296.443	142.938	112.048	113.168
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	213	5.675	6.575	5.675	5.675
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.671	31.010	31.020	31.330	31.644	31.960
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.105.447</b>	<b>1.439.477</b>	<b>1.424.942</b>	<b>1.309.474</b>	<b>1.316.209</b>	<b>1.357.305</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.099.993</b>	<b>-1.210.606</b>	<b>-1.398.516</b>	<b>-1.284.710</b>	<b>-1.290.226</b>	<b>-1.329.865</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.099.993</b>	<b>-1.210.606</b>	<b>-1.398.516</b>	<b>-1.284.710</b>	<b>-1.290.226</b>	<b>-1.329.865</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-1.099.993</b>	<b>-1.210.606</b>	<b>-1.398.516</b>	<b>-1.284.710</b>	<b>-1.290.226</b>	<b>-1.329.865</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	13.200	13.200	13.332	13.465	13.600
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29.= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>13.200</b>	<b>13.200</b>	<b>13.332</b>	<b>13.465</b>	<b>13.600</b>
<b>30. =Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.099.993</b>	<b>-1.197.406</b>	<b>-1.385.316</b>	<b>-1.271.378</b>	<b>-1.276.761</b>	<b>-1.316.265</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	67.804	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	9.000	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.000</b>	<b>0</b>	<b>67.804</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	96.863	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	830	830	830	830	830
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	3.624	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.624</b>	<b>830</b>	<b>97.693</b>	<b>830</b>	<b>830</b>	<b>830</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.376</b>	<b>-830</b>	<b>-29.889</b>	<b>-830</b>	<b>-830</b>	<b>-830</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>09 610   61014002 InHK Bensb. G1 Hof- und Fassadenprogramm</b>							
6811000 : InHK Bensb. - G1 Hof- und Fassadenprogramm	0	44.100	0	0	0	94.500	50.400
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>44.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>94.500</b>	<b>50.400</b>
7851000 : InHK Bensbg. - G1 Hof- und Fassadenprogramm	0	63.000	0	0	0	135.000	72.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>63.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>135.000</b>	<b>72.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-18.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.500</b>	<b>-21.600</b>
<b>Saldo 09 610   61014002</b>	<b>0</b>	<b>-18.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.500</b>	<b>-21.600</b>
<b>09 610   61014003 InHK Bensb. G2 Verfügungsfonds</b>							
6811000 : InHK Bensb. - G2 Verfügungsfonds	0	23.704	0	0	0	39.804	16.100
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>23.704</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>39.804</b>	<b>16.100</b>
7853000 : InHK Bensb. - G2 Verfügungsfonds	0	33.863	0	0	0	56.863	23.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>33.863</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>56.863</b>	<b>23.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-10.159</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-17.059</b>	<b>-6.900</b>
<b>Saldo 09 610   61014003</b>	<b>0</b>	<b>-10.159</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-17.059</b>	<b>-6.900</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7832000 : GWG Flächennutzungsplan - GWG 009 610 (bewegliche Sachen/bewegliche Sachen u	830	830	830	830	830	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>830</b>	<b>830</b>	<b>830</b>	<b>830</b>	<b>830</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-830</b>	<b>-830</b>	<b>-830</b>	<b>-830</b>	<b>-830</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-830</b>	<b>-29.889</b>	<b>-830</b>	<b>-830</b>	<b>-830</b>	<b>-57.559</b>	<b>-28.500</b>

## **Produktgruppe**

### **09.620 Geoinformation**

#### **mit folgenden Produkten:**

09.620.1  
Geodatenmanagement

09.620.2  
Baulandentwicklung

09.620.3  
Grundstückswertermittlung

09.620.4  
Vermessungsleistungen



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 09  
 Produktgruppe: 09.620

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Räumliche Planung und Entwicklung,  
 Geoinformationen  
 Geoinformationen



<b>Beschreibung</b>	
Sämtliche Tätigkeiten, die zur Aufgabenerledigung für die Produkte GIS (geografisches Informationssystem), Grundstücksneuordnung/Grundstückswertermittlung und Vermessungsleistungen erforderlich sind.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL Grundstücksnutzung	Grundstücksnutzung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Planungsausschuss, Hauptausschuss, Rat	Vermessungs- und Katastergesetz NW, Vermessungserlasse, -verordnungen und -anweisungen, Baugesetzbuch und Durchführungsverordnung zum BauGB, BauO NRW, Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) und verschiedene Bundesrichtlinien, Gutachterausschussverordnung NW, Ortsrecht, Ratsbeschlüsse und Beschlüsse des Umlegungsausschusses
<b>Zielgruppen</b>	
Eigene Verwaltung, Architekten, Vermessungsbüros, Grundstückseigentümer, Bürgerinnen und Bürger	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	18,93	18,57

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft
2 -	Stadtentwicklungsplanung, Wohnen u. Arbeiten, Demografische Entwicklung, Verdichtungsprobleme, Reurbanisierung/Rezentralisierung/Region
3 -	Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK )
2.1	Wir richten unsere Planungen auf die geografische Doppelfunktion als Stadt im Rheinland und als Tor ins Bergische Land aus. (HSK )
2.3	Wir haben eine klar erkennbare Bedeutung in der Ballungsrandzone. (HSK )
2.4	Die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner ist von 2007 bis 2015 moderat gestiegen. (HSK )
2.5	Wir haben eine ausgewogene Alterstruktur, mit familienfreundlicher Bebauung, bedarfsgerechten Wohnformen und einem attraktiven Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot insbesondere für Familien mit Kindern. Demografische Veränderungen werden bei allen Planungen berücksichtigt. (HSK )
2.10	Wir ermöglichen mit Augenmaß die Bebauung noch verbliebener Flächen im Innenbereich und runden im Außenbereich ab. (HSK )
2.11	Die beim Ausweis neuer Siedlungsflächen möglichen Gewinne/Wertsteigerungen werden nutzbar gemacht (soziale Bodennutzung). (HSK )
3.3	Die Siedlungsentwicklung berücksichtigt integrativ ökologische, ökonomische und soziale Aspekte. Sie berücksichtigt dabei besonders Maßnahmen zum Klimaschutz. (HSK )

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 6.620.1	Einnahmen aus Baulandmanagement
HSK 6.620.2	Externe Vergabe von Vermessungsleistungen



Zielbezogene Kennzahlen					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK6.620.1b)</u> Bei Zusammenarbeit aller Beteiligten sind zusätzliche Einnahmen erzielbar	€ 150.000	€ 150.000	€ 150.000	€ 150.000	€ 150.000
<u>HSK6.620.2a)</u> FB 1 wird den Bereich organisatorisch untersuchen: Erinnerungswert:	01.01.9999	01.01.9999	01.01.9999	01.01.9999	01.01.9999
<u>HSK6.620.2b)</u> Komplexe Thematik, die ggfs. perORGA-Untersuchung aufgearbeitet werden müsste. Erinnerungswert:	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1

Erläuterungen zum Teilergebnisplan
<p>Zeile 3:            Es handelt sich um Erträge (Mehrwertausgleich) im Rahmen von Umlegungen (Baulandmanagement); dementsprechend sind in Zeile 15 die Aufwendungen (Minderwertausgleich) im Rahmen von Umlegungen dokumentiert.</p> <p>Eventuelle Mehraufwendungen gegenüber den Erträgen sind rentierlich, da in dem aufzustellenden Umlegungsplan der Stadt Wohnbaugrundstücke zugeteilt werden, die im Nachgang durch den Stadtentwicklungsbetrieb veräußert werden können.</p> <p>Zeile 4:            Es handelt sich um allgemeine Verwaltungsgebühren für Vermessungstätigkeiten, für Wertgutachten oder Marktberichte und Richtwertkarten.</p> <p>Zeile 16:            Die "sonstigen ordentlichen Aufwendungen" bestehen aus den Freilegungskosten im Rahmen der Umlegungen, den allgemeinen Geschäftsausgaben und den Aufwendungen für den Gutachter- und den Umlegungsausschuss.</p>

Erläuterungen zu den Personalkosten

Erläuterungen zur Investitionstätigkeit
<p>Zeile 26:            Aus diesem Titel werden in der Regel notwendige vermessungstechnische Geräte beschafft oder erneuert.</p>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 09  
 Produktgruppe: 09.620

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Räumliche Planung und Entwicklung,  
 Geoinformationen  
 Geoinformationen



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.363	9.675	25.998	29.348	32.588	33.265
03. + Sonstige Transfererträge	569.882	410.000	410.000	413.000	416.030	419.090
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	60.203	53.000	53.000	53.000	53.000	53.000
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.878	91.000	91.000	99.200	108.211	118.114
07. + Sonstige ordentliche Erträge	1.869	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>712.194</b>	<b>563.675</b>	<b>579.998</b>	<b>594.548</b>	<b>609.829</b>	<b>623.469</b>
11. - Personalaufwendungen	1.191.622	1.256.848	1.262.837	1.301.404	1.341.176	1.382.191
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.048	8.800	8.800	8.888	8.977	9.067
14. - Bilanzielle Abschreibungen	21.844	23.545	23.730	30.379	32.119	31.298
15. - Transferaufwendungen	591.922	256.500	256.500	259.065	261.656	264.272
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.739	48.770	48.030	48.510	48.995	49.485
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.869.175</b>	<b>1.594.463</b>	<b>1.599.897</b>	<b>1.648.247</b>	<b>1.692.923</b>	<b>1.736.314</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.156.981</b>	<b>-1.030.788</b>	<b>-1.019.899</b>	<b>-1.053.699</b>	<b>-1.083.094</b>	<b>-1.112.844</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.156.981</b>	<b>-1.030.788</b>	<b>-1.019.899</b>	<b>-1.053.699</b>	<b>-1.083.094</b>	<b>-1.112.844</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-1.156.981</b>	<b>-1.030.788</b>	<b>-1.019.899</b>	<b>-1.053.699</b>	<b>-1.083.094</b>	<b>-1.112.844</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.207	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.207</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.154.774</b>	<b>-1.030.788</b>	<b>-1.019.899</b>	<b>-1.053.699</b>	<b>-1.083.094</b>	<b>-1.112.844</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	76.854	24.000	24.000	64.000	24.000	24.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>76.854</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>64.000</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-76.854</b>	<b>-24.000</b>	<b>-24.000</b>	<b>-64.000</b>	<b>-24.000</b>	<b>-24.000</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>09 620   62048001 BGA Vermessung</b>							
7831000 : BGA Vermessung	18.000	18.000	58.000	18.000	18.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>	<b>58.000</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-18.000</b>	<b>-18.000</b>	<b>-58.000</b>	<b>-18.000</b>	<b>-18.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 09 620   62048001</b>	<b>-18.000</b>	<b>-18.000</b>	<b>-58.000</b>	<b>-18.000</b>	<b>-18.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7832000 : GWG Geodatenmanagement - GWG 009 620 (bewegliche Sachen/bewegliche Sachen u	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-24.000</b>	<b>-24.000</b>	<b>-64.000</b>	<b>-24.000</b>	<b>-24.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Produktgruppe**  
**10.264**  
**Wohnungswesen**

**mit folgendem Produkt:**

10.264.1  
Wohnungswesen



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 10  
 Produktgruppe: 10.264

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Bauen und Wohnen  
 Wohnungswesen



<b>Beschreibung</b>	
Bezuschussung von Miete und Belastungen, Sicherstellung eines ausreichenden Wohnraums, Kontrolle von zweckentfremdetem Wohnraum	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Stadtkämmerer, FBL Finanzen	Finanzen
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	Wohnungsbindungsgesetz, Wohnungsbaugesetz, Wohngeldgesetz, Sozialgesetzbuch
<b>Zielgruppen</b>	
sozial schwache Mieter und Eigentümer, Altenheimbewohner und Wohnungssuchende	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	5,50	5,50

<b>Handlungsfelder</b>	
5 -	Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist
<b>Strategische Ziele</b>	
5.4	Wir haben eine moderne, effiziente und bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung. (a)

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>	
Die Abweichung erklärt sich hauptsächlich durch allgemeine Personalveränderungen und -wechsel und Tarifsteigerungen. Außerdem nehmen mehr Mitarbeiter die Altersteilzeit in Anspruch, was zu einer erhöhten Zuführung zur Rückstellung führt.	



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	2.521	4.200	4.000	4.000	4.000	4.000
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.169	10.300	13.000	13.080	13.161	13.242
07. + Sonstige ordentliche Erträge	24.269	300	300	303	306	309
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>31.960</b>	<b>14.800</b>	<b>17.300</b>	<b>17.383</b>	<b>17.467</b>	<b>17.552</b>
11. - Personalaufwendungen	387.812	381.099	420.865	432.838	445.193	457.947
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.488	5.000	0	0	0	0
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>390.300</b>	<b>386.099</b>	<b>420.865</b>	<b>432.838</b>	<b>445.193</b>	<b>457.947</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-358.340</b>	<b>-371.299</b>	<b>-403.565</b>	<b>-415.455</b>	<b>-427.727</b>	<b>-440.395</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-358.340</b>	<b>-371.299</b>	<b>-403.565</b>	<b>-415.455</b>	<b>-427.727</b>	<b>-440.395</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-358.340</b>	<b>-371.299</b>	<b>-403.565</b>	<b>-415.455</b>	<b>-427.727</b>	<b>-440.395</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-358.340</b>	<b>-371.299</b>	<b>-403.565</b>	<b>-415.455</b>	<b>-427.727</b>	<b>-440.395</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Produktgruppe**

**10.630**

**Bau- und Grundstücksordnung**

**mit folgenden Produkten:**

- 10.630.1  
Bauberatung / -voranfragen
- 10.630.2  
Baugenehmigung / -überwachung
- 10.630.3  
Sonstige bauaufsichtliche Aufgaben



<b>Beschreibung</b>	
Sämtliche Tätigkeiten, die darauf ausgerichtet sind, die Aufgaben aus den Produkten Bauberatung/-voranfragen, Baugenehmigung/-überwachung und sonstigen bauaufsichtlichen Aufgaben bestmöglich zu erledigen.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL Grundstücksnutzung	Grundstücksnutzung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Planungsausschuss	Baugesetzbuch, Landesbauordnung (BauONRW), Bebauungspläne, Satzungen, Ordnungsbehördengesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz, Bußgeldrichtlinien, Verwaltungsverfahrensgesetz, Verwaltungsgerichtsordnung
<b>Zielgruppen</b>	
Alle Bauwilligen, Architekten, Bauinteressenten, Bauherren, Bürgerinnen und Bürger, Haus-/Grundstückseigentümer sowie Wohnungseigentumsinteressenten	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	29,05	29,52

<b>Handlungsfelder</b>	
5-	Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung= Teamgeist
<b>Strategische Ziele</b>	
5.1	Die Kundinnen- und Kundenzufriedenheit ist hoch und wird regelmäßig ermittelt. (HSK)
5.4	Wir haben eine moderne, effiziente und bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung. (HSK)

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 6.630.1:	Standardreduzierung Bauaufsicht
HSK 6.630.11:	Bauaufsicht: Standardreduzierung insbesondere durch Personalabbau

Zielbezogene Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK6.630.1a)</u> Realisierung der Einsparung frühestens mit dem Ruhestand eines Mitarbeiters möglich ab:					
<u>HSK6.630.1b)</u> Stellenreduzierung ab 2013, ein Orgavorschlag wird bis Ende 2012 vorgelegt	€ 50.000	€ 50.000	€ 50.000	€ 50.000	€ 50.000
<u>HSK6.630.11a)</u> Realisierung der Einsparung frühestens möglich ab 2018:					
<u>HSK6.630.11b)</u> Abbau von 1 Stelle aus Gruppe 630/631 (ab 2018). Einsparpotential 53 T€. Erinnerungswert	€ 53.000	€ 53.000	€ 53.000	€ 53.000	€ 53.000



#### **Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Zeile 4:

Bei den "öffentlich rechtlichen Leistungsentgelten" handelt es sich um die verschiedenen Gebühren im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens (Baugebühren, Gebühren für Bauberatung und Bauvoranfragen, Gebühren der Bauaufsicht).

Bei den "sonstigen ordentlichen Erträgen" in Zeile 7 handelt es sich um Verwarnungs-, Buß- und Zwangsgelder im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens.

In Zeile 13 veranschlagt sind Aufwendungen für externe Stellungnahmen, die in gleicher Höhe im Rahmen der Baugebührenerhebung vereinnahmt werden (Zeile 4).

#### **Erläuterungen zu den Personalkosten**

#### **Erläuterungen zur Investitionstätigkeit**

Bei den "Sonstigen Investitionseinzahlungen" in Zeile 22 handelt es sich um die (geschätzten) zu vereinnahmenden Ablösebeträge für Einstellplätze im Rahmen der Stellplatzablösesatzung.

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 10  
 Produktgruppe: 10.630

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Bauen und Wohnen  
 Bau- und Grundstücksordnung



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	201	9.000	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	1.055.958	1.224.500	1.224.500	1.224.500	1.224.500	1.224.500
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	77.542	30.000	30.000	30.300	30.603	30.909
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.133.701</b>	<b>1.263.500</b>	<b>1.254.500</b>	<b>1.254.800</b>	<b>1.255.103</b>	<b>1.255.409</b>
11. - Personalaufwendungen	2.054.934	2.206.501	2.178.287	2.255.144	2.335.088	2.418.263
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	7.500	7.575	7.651	7.727	7.805
14. - Bilanzielle Abschreibungen	304	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.628	20.600	20.806	21.014	21.224	21.436
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.087.866</b>	<b>2.234.601</b>	<b>2.206.668</b>	<b>2.283.809</b>	<b>2.364.039</b>	<b>2.447.504</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-954.164</b>	<b>-971.101</b>	<b>-952.168</b>	<b>-1.029.009</b>	<b>-1.108.936</b>	<b>-1.192.095</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-954.164</b>	<b>-971.101</b>	<b>-952.168</b>	<b>-1.029.009</b>	<b>-1.108.936</b>	<b>-1.192.095</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-954.164</b>	<b>-971.101</b>	<b>-952.168</b>	<b>-1.029.009</b>	<b>-1.108.936</b>	<b>-1.192.095</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	500	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-954.164</b>	<b>-971.601</b>	<b>-952.168</b>	<b>-1.029.009</b>	<b>-1.108.936</b>	<b>-1.192.095</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	202	400	400	400	400	400
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>202</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-202</b>	<b>149.600</b>	<b>149.600</b>	<b>149.600</b>	<b>149.600</b>	<b>149.600</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>10 630   63024999</b>							
<b>Ablösungsbeträge Einst.plätze</b>							
6891000 : Ablösungsbeträge Einst.plätze	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 10 630   63024999</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7832000 : GWG Bauordnung - GWG 009 630 (bewegliche Sachen/bewegliche Sachen u	400	400	400	400	400	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-400</b>	<b>-400</b>	<b>-400</b>	<b>-400</b>	<b>-400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>149.600</b>	<b>149.600</b>	<b>149.600</b>	<b>149.600</b>	<b>149.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Produktgruppe**

**10.650**

**Denkmalschutz und -pflege**

**mit folgendem Produkt:**

10.650.1  
Denkmalschutz / Denkmalpflege



<b>Beschreibung</b>	
Sämtliche Tätigkeiten der Einzelfallprüfung für Vorhaben, die nach dem Denkmalschutzgesetz einer Erlaubnis bedürfen, unter Schutz gestellt werden sollen oder im Zusammenhang mit dem Denkmalschutzgesetz eine Leistung der Unteren Denkmalbehörde auslösen	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz, FBL Grundstücksnutzung	Grundstücksnutzung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Planungsausschuss	Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen (Denkmalschutzgesetz - DSchG); Bauordnungsrecht NW, Steuerrecht
<b>Zielgruppen</b>	
Bürgerinnen und Bürger, Eigentümer, Besitzer und Nutzer	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	2,72	2,56

<b>Handlungsfelder</b>	
3 -	Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt
11 -	Kultur
13 -	Naherholung/Tourismus
<b>Strategische Ziele</b>	
3.1	Bergisch Gladbach ist eine Stadt, deren Architektur und Gestaltung des öffentlichen Raumes auf die Bedürfnisse und die gehobenen Qualitätsansprüche der Bürgerschaft ausgerichtet ist. ( a )
11.2	Bergisch Gladbach fördert die Kultur als wesentlichen Teil von Bildung und städtischer Lebensqualität, wobei ein privates Engagement der Bürgerinnen und Bürger begrüßt wird. Der Stadtverband Kultur wird gestärkt. ( a )
13.1	Bergisch Gladbach ist ein attraktives touristisches Ziel. ( a )

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>	
Bei den in Zeile 2 aufgeführten Zuwendungen handelt es sich um Zuwendungen für die in Zeile 15 aufgeführten Aufwendungen. Das Land fördert diese Aufwendungen mit 50%.	
Zeile 15 enthält die Zuwendungen, die Eigentümern gewährt werden, die an ihren eigenen denkmalgeschützten Gebäuden denkmalpflegerische/denkmalerhaltende Maßnahmen durchführen.	

<b>Erläuterungen zur Investitionstätigkeit</b>	
Zeile 25 enthält die notwendigen Auszahlungen zum Erhalt eigener städtischer Denkmäler.	



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.850	6.850	6.850	6.405	6.731	7.122
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	3.329	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.720	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	23.357	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>40.255</b>	<b>9.350</b>	<b>9.350</b>	<b>8.905</b>	<b>9.231</b>	<b>9.622</b>
11. - Personalaufwendungen	131.363	182.896	184.356	190.214	196.271	202.533
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	360	540	720	900	1.080
15. - Transferaufwendungen	13.596	21.400	21.470	21.685	21.902	22.121
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.557	300	310	313	316	319
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>146.517</b>	<b>204.956</b>	<b>206.676</b>	<b>212.932</b>	<b>219.389</b>	<b>226.053</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-106.261</b>	<b>-195.606</b>	<b>-197.326</b>	<b>-204.027</b>	<b>-210.157</b>	<b>-216.431</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-106.261</b>	<b>-195.606</b>	<b>-197.326</b>	<b>-204.027</b>	<b>-210.157</b>	<b>-216.431</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-106.261</b>	<b>-195.606</b>	<b>-197.326</b>	<b>-204.027</b>	<b>-210.157</b>	<b>-216.431</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-106.261</b>	<b>-195.606</b>	<b>-197.326</b>	<b>-204.027</b>	<b>-210.157</b>	<b>-216.431</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	200	200	200	200	200
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>9.200</b>	<b>9.200</b>	<b>9.200</b>	<b>9.200</b>	<b>9.200</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.200</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 10  
 Produktgruppe: 10.650

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Bauen und Wohnen  
 Denkmalschutz und -pflege



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7851000 : Denkmalpflegemaßnahmen - Denkmalpflegemaßnahmen	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	0	0
7832000 : GWG Denkmalpflege - GWG 009 650 (bewegliche Sachen/bewegliche Sachen u	200	200	200	200	200	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>9.200</b>	<b>9.200</b>	<b>9.200</b>	<b>9.200</b>	<b>9.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## **Produktgruppe**

**12.760**

# **Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen**

### **mit folgendem Produkt:**

12.760.1

Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 12  
 Produktgruppe: 12.760

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an  
 Verkehrsflächen und -anlagen



<b>Beschreibung</b>	
Planung, Bau, Unterhaltung und Bewirtschaftung öffentlicher Verkehrsflächen (Straßen, Wege, Plätze, Radwege, Wirtschaftswege, Parkplätze, P+R-Plätze) inkl. Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen, Beschilderungs- u. Parkeinrichtungen sowie Markierungen; Vermarktung der Flächen; Durchführung der Abrechnung nach BauGB und KAG sowie wegerechtliche Verfügungen.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Erster Beigeordneter (VVII), FBL Umwelt und Technik	Umwelt und Technik
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für strategische Stadtentwicklung und Mobilität	Straßen- und Wegegesetz (StrWG), Straßenverkehrsordnung (STVO), allgemeine technische Vorschriften, Baugesetzbuch (BauGB), Landesbauordnung (LandesBO NW), Kommunalabgabengesetz (KAG), VOB, VOL Parkgebührenordnung, HOAI Ausschuss- u. Ratsbeschlüsse
<b>Zielgruppen</b>	
Betroffene Anlieger und alle Verkehrsteilnehmer	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	55,19	52,65

<b>Handlungsfelder</b>
1 - Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft 3 - Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt 5 - Moderne bürgerinnen-/bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist
<b>Strategische Ziele</b>
1.4 - Die Substanzerhaltung des städtischen Vermögens einschließlich der stadteigenen Gesellschaften wird unter Berücksichtigung des Nachhaltigkeitsaspektes gesichert. 1.5 - Für die Gebühren liegen in allen Bereichen zum Zwecke der Kostentransparenz Kostenkalkulationen vor. 3.1 Bergisch Gladbach ist eine Stadt, deren Architektur und Gestaltung des öffentlichen Raumes auf die Bedürfnisse und die gehobenen Qualitätsansprüche der Bürgerschaft ausgerichtet ist. (HSK) 5.7 Das Bürgerinnen-/Bürgerinformationssystem und die Bürgerinnen-/bürgerbeteiligung sind ausgebaut. Verwaltungshandeln und –kosten sind transparent.

<b>Haushaltsziele</b>
HSK 7.760.1: Generierung von Sponsoreinnahmen für den Brunnen am Konrad-Adenauer-Platz HSK 7.760.2: Standardreduzierung der Lichtsignalanlagen (Abbau) HSK 7.760.11: Optimierung der Straßenbeleuchtung

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
HSK7.760.1a) Zeitziel: Erstmals zum 31.01.2011, danach jeweils zum 31.01. der Folgejahre	31.01.2020	31.01.2021	31.01.2022	31.01.2023	31.01.2024



<u>HSK7.760.1b)</u> Sponsor-Beteiligung an den Bewirtschaftungs- u. Unterhaltungskosten aller Brunnen (rd. 17 T€)	€ 7.000	€ 7.000	€ 7.000	€ 7.000	€ 7.000
<u>HSK7.760.2a)</u> Diskussion von Vorschlägen der Verkehrsbehörde mit der Polizei bis zum	31.12.9999	31.12.9999	31.12.9999	31.12.9999	31.12.9999
<u>HSK7.760.2b)</u> Bei Zustimmung der Verkehrsbehörde/Polizei: Einbringung der Einsparvorschläge in den ersten AUKV 2013	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1
<u>HSK7.760.11a)</u> Die Straßenbeleuchtung wurde von 2016 bis 2019 erneuert. Dadurch liegen die Energiekosten um jährlich ~700 T € und die Wartungskosten um jährlich ~400 T € unter den Kosten, die ohne Erneuerung anfallen würden.	€ 1.000.000	0	0	0	0
<u>HSK7.760.11b)</u> Einsparbetrag	€ 202.933	€ 222.833	€ 242.733	€ 242.733	€ 242.733

#### Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Erläuterungen zum Teilergebnisplan (TEP) erfolgen bei nicht sprechenden Bezeichnungen im TEP, wichtigen Ausgabe- und Einnahmepositionen sowie bei größeren Abweichungen der Ansätze gegenüber dem Vorjahr.

Zeile 02 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen):

Der Ansatz enthält die jahresbezogene Auflösung der Zuschüsse zu Investitionsmaßnahmen (insbesondere von Bund und Land) analog der Nutzungsdauer der bezuschussten Maßnahmen und stellt eine Gegenposition zum Werteverzehr (Abschreibungen) dar.

Zeile 04 (öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte):

Der Ansatz enthält die jahresbezogene Auflösung der Erschließungsbeiträge nach BauGB und KAG analog der Nutzungsdauer der bezuschussten Maßnahmen und stellt ebenfalls eine Gegenposition zu den Abschreibungen dar.

Zeile 05 (privatrechtliche Leistungsentgelte):

Hierbei handelt es insbesondere um Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung. Darunter fallen in erster Linie die Erlöse für verschiedene Nutzungen im öffentlichen Verkehrsraum (z.B. Werbung, Beschilderung, Standorte für Wertstoffcontainer, Postablagekästen usw.). Die Reduzierung gegenüber dem ursprünglichen Ansatz resultiert aus dem coronabedingten Erlass von Sondernutzungsgebühren des Einzelhandels

Zeile 07 (sonstige ordentliche Erträge):

Auf Grund des Bruttoveranschlagungsprinzips können Entnahmen aus Rücklagen (z.B. für Altersteilzeit, Pensionen, Beihilfe) nicht mehr wie bisher vom Aufwand abgezogen werden. Derartige Rücklageentnahmen sind als "sonstiger ordentlicher Ertrag" veranschlagt.

Zeile 08 (Aktivierte Eigenleistungen):

Zur Feststellung der Kosten für Gesamtmaßnahmen und zur Ermittlung der Abschreibungen werden Eigenleistungen im Vermögen aktiviert, wenn eigenes Personal im Rahmen von investiven Baumaßnahmen tätig wird.

Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen):

Enthalten sind hier folgende Hauptausgabepositionen:

1. Stromkosten:

Hierbei handelt es sich insbesondere um Stromkosten für die Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen und den Straßentunnel. Die Stromkosten für die Straßenbeleuchtung konnten durch die Erneuerung deutlich reduziert werden.

2. Fahrzeugmieten:

Durch die Umstellung des Verfahrens (die EBGL beschafft die Fahrzeuge, 7-66 zahlt die Leasinggebühren) entfallen entsprechende Investitionskosten. Die Leasingkosten werden unter dem Sachkonto Fahrzeugmieten gebucht.

3. Aufwendungen für die Unterhaltung von Fahrzeugen:

Diese Position umfasst die Aufwendungen für Reparaturen, Wartungen usw.

4. Aufwendungen für die Unterhaltung durch Fremdfirmen:

Enthalten ist z.B. der Aufwand für die Wartung der Straßenbeleuchtung, die Lichtsignalanlagen, den Straßentunnel und das Verkehrsbauwerk Bensberg  
Materiallieferungen für den Bauhof, Straßenreparaturen durch Fremdfirmen usw.

5. Aufwendungen für sonstige Leistungsverrechnung (alte Bezeichnung: Erstattung an verbundene Unternehmen):

Hierbei handelt es sich um die Erstattung an das Abwasserwerk für die Regenwasserableitung von öffentlichen Verkehrsflächen sowie die anteiligen Kosten der Straßenreinigung. Ferner enthalten sind die Erstattungen von Kfz-Steuern und -Versicherungen, für die der Abfallwirtschaftsbetrieb in Vorleistung getreten ist.

6. Aufträge für Lohn- und Fuhrleistungen:

Hierzu wird auf die allgemeinen Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

7. Erstattungen an übrige Bereiche:

Um bei auftretenden Missständen im Erscheinungsbild der Stadt zeitnah handeln zu können, das städtische Personalkontingent aber nicht durch die Neueinrichtung von Stellen im Stellenplan der Stadt dauerhaft zu erhöhen, wurde bei der GL Service gGmbH eine Task Force gebildet, die hieraus finanziert wird.

Gegenüber 2019/2020 ergeben sich folgende wesentliche Abweichungen:

- Kostenanstieg für Gebäudereinigung: Die Reinigung des Bauhofs wurde vollständig auf eine Fremdfirma übertragen.
- Fahrzeugleasing: Die Fahrzeuge werden länger gefahren als geplant, dadurch sinken die Leasingraten.
- Deutliche Reduzierung der Stromkosten durch den in 2019 abgeschlossenen Austausch der Straßenbeleuchtung

Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen):

Enthalten sind hier Dienst- und Schutzkleidung, Reisekosten, Kosten für Aus- und Fortbildung, Büromaterial, Versicherungen u.a.

Zeilen 27 und 28 (Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen):

Hierbei handelt es sich um innere Verrechnungen von Dienststellen innerhalb des Kernhaushaltes, z.B. Erstattungen für Aufwendungen von StadtGrün zur Pflege des Straßenbegleitgrüns und für Leistungen der Querschnittsbereiche (z.B. Stadtkasse, DV-Abteilung, Finanzwesen u.a.). Ergänzend wird auf die allgemeinen Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt: 01  
Produktbereich: 12  
Produktgruppe: 12.760

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an  
Verkehrsflächen und -anlagen

#### **Erläuterungen zu den Personalkosten**

Es wirken sich allgemeine Personalveränderungen und -wechsel aus. Außerdem wurde bei der Planung 2021 eine höhere Ausfallquote angesetzt.

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 12  
 Produktgruppe: 12.760

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an  
 Verkehrsflächen und -anlagen



Stadt Bergisch Gladbach

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.376.153	2.806.819	2.824.986	2.811.731	2.788.148	2.814.981
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	1.214.446	1.053.212	1.004.596	1.052.266	985.878	945.545
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	480.485	511.600	328.000	521.832	527.050	532.321
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	42.264	21.000	43.903	44.342	44.785	45.233
07. + Sonstige ordentliche Erträge	954.909	60.000	211.435	211.435	211.435	211.435
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	120.000	120.000	120.000
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>5.068.256</b>	<b>4.452.631</b>	<b>4.412.920</b>	<b>4.761.606</b>	<b>4.677.296</b>	<b>4.669.514</b>
11. - Personalaufwendungen	3.291.796	3.519.986	3.379.654	3.486.136	3.596.161	3.709.860
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.223.838	9.065.964	9.364.341	9.457.984	9.552.564	9.648.090
14. - Bilanzielle Abschreibungen	3.867.358	4.225.395	3.979.668	4.266.206	4.511.792	4.724.488
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	416.186	237.095	318.845	322.033	325.254	328.506
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>15.799.177</b>	<b>17.048.440</b>	<b>17.042.508</b>	<b>17.532.360</b>	<b>17.985.771</b>	<b>18.410.945</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-10.730.921</b>	<b>-12.595.809</b>	<b>-12.629.588</b>	<b>-12.770.754</b>	<b>-13.308.475</b>	<b>-13.741.430</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-10.730.921</b>	<b>-12.595.809</b>	<b>-12.629.588</b>	<b>-12.770.754</b>	<b>-13.308.475</b>	<b>-13.741.430</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-10.730.921</b>	<b>-12.595.809</b>	<b>-12.629.588</b>	<b>-12.770.754</b>	<b>-13.308.475</b>	<b>-13.741.430</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	75.708	77.950	28.700	76.760	77.528	78.303
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	267.356	836.171	886.963	895.833	904.791	913.839
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-191.647</b>	<b>-758.221</b>	<b>-858.263</b>	<b>-819.073</b>	<b>-827.263</b>	<b>-835.536</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-10.922.569</b>	<b>-13.354.030</b>	<b>-13.487.851</b>	<b>-13.589.826</b>	<b>-14.135.739</b>	<b>-14.576.966</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	670.963	2.865.888	0	684.950	344.750	2.800.000
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	6.300	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	656.906	600.000	600.000	1.440.000	1.640.000	1.640.000
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.334.169</b>	<b>3.465.888</b>	<b>600.000</b>	<b>2.124.950</b>	<b>1.984.750</b>	<b>4.440.000</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	135.000	135.000	135.000	135.000
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	5.263.264	6.461.554	4.616.000	8.916.000	7.921.000	5.216.000
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	128.024	167.400	32.400	32.400	32.400	32.400
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.391.288</b>	<b>6.628.954</b>	<b>4.783.400</b>	<b>9.083.400</b>	<b>8.088.400</b>	<b>5.383.400</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.057.120</b>	<b>-3.163.066</b>	<b>-4.183.400</b>	<b>-6.958.450</b>	<b>-6.103.650</b>	<b>-943.400</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>12 760 I 76014003</b>							
<b>    Straßenlanderwerb</b>							
7821000 : Straßenlanderwerb	0	135.000	135.000	135.000	135.000	0	0
7831000 : Straßenlanderwerb	135.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>135.000</b>	<b>135.000</b>	<b>135.000</b>	<b>135.000</b>	<b>135.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014003</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014305 Erneuerung</b>							
<b>    Straßenbeleuchtung</b>							
7852000 : Erneuerung Straßenbeleuchtung	400.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>400.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-400.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014305</b>	<b>-400.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014320 Erneuerung</b>							
<b>    Brücken</b>							
7852000 : Erneuerung Brücken	60.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>60.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-60.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014320</b>	<b>-60.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014364</b>							
<b>    Straßenbauprogramm</b>							
7852000 : Straßenbauprogramm	0	0	1.000.000	2.250.000	2.400.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.250.000</b>	<b>2.400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.250.000</b>	<b>-2.400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014364</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.250.000</b>	<b>-2.400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014383 Erweiterung</b>							
<b>    P+R Lustheide</b>							
6811000 : Erweiterung P+R Lustheide	90.000	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7852000 : Erweiterung P+R Lustheide	120.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014383</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014393 Taubenstraße</b>							
<b>    u.a.Frankenforst)</b>							
7852000 : Rosen-, Fasanenstraße u.a. (Frankenforst)	840.000	0	1.400.000	0	0	1.400.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>840.000</b>	<b>0</b>	<b>1.400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.400.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-840.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	1.400.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo 12 760 I 76014393</b>	<b>-840.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014397 InHK Bensberg</b>							
<b>    A1 Schloßstraße</b>							
6811000 : InHK Bensb. - A1 Schloßstraße	2.727.200	0	544.950	262.150	2.800.000	6.929.300	3.322.200
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>2.727.200</b>	<b>0</b>	<b>544.950</b>	<b>262.150</b>	<b>2.800.000</b>	<b>6.929.300</b>	<b>3.322.200</b>
7852000 : InHK Bensb. - A1 Schloßstraße	3.896.000	0	3.000.000	2.387.000	0	12.484.000	6.941.924
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>3.896.000</b>	<b>0</b>	<b>3.000.000</b>	<b>2.387.000</b>	<b>0</b>	<b>12.484.000</b>	<b>6.941.924</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.168.800</b>	<b>0</b>	<b>-2.455.050</b>	<b>-2.124.850</b>	<b>2.800.000</b>	<b>-5.554.700</b>	<b>-3.619.724</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	5.387.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo 12 760 I 76014397</b>	<b>-1.168.800</b>	<b>0</b>	<b>-2.455.050</b>	<b>-2.124.850</b>	<b>2.800.000</b>	<b>-5.554.700</b>	<b>-3.619.724</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 12  
 Produktgruppe: 12.760

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an  
 Verkehrsflächen und -anlagen



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>12 760 I 76014408 InHK Bensberg C6 Schloßberggarage</b>							
6811000 : InHK Bensb. - C6 Schloßberg Garage	17.500	0	0	82.600	0	100.100	17.500
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>17.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>82.600</b>	<b>0</b>	<b>100.100</b>	<b>17.500</b>
7852000 : InHK Bensb. - C6 Schloßberg Garage	25.000	0	0	118.000	0	143.000	25.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>118.000</b>	<b>0</b>	<b>143.000</b>	<b>25.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.400</b>	<b>0</b>	<b>-42.900</b>	<b>-7.500</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	118.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo 12 760 I 76014408</b>	<b>-7.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.400</b>	<b>0</b>	<b>-42.900</b>	<b>-7.500</b>
<b>12 760 I 76014410 InHK Bensberg C3 Fußwegeverbreiterung Verkehrsbau. Z.</b>							
6811000 : InHK Bensb. - C3 Fußwegeverb. Verkehrsbau. Z.	0	0	140.000	0	0	140.000	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>
7852000 : InHK Bensb. - C3 Fußwegeverb. Verkehrsbau. Z.	0	0	200.000	0	0	200.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	200.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo 12 760 I 76014410</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014411 Erneuerung Brücke An der Wallburg</b>							
7852000 : Erneuerung Brücke An der Wallburg	550.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>550.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-550.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014411</b>	<b>-550.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014412 Planungskosten Eisenbahnübergänge (S11 Ausbau)</b>							
7851000 : Planungskosten Eisenbahnübergänge (S11 Ausbau)	300.000	0	300.000	200.000	0	800.000	300.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>800.000</b>	<b>300.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-800.000</b>	<b>-300.000</b>
VE AZ Hochbaumaßnahmen	0	500.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo 12 760 I 76014412</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-800.000</b>	<b>-300.000</b>
<b>12 760 I 76014413 Erneuerung Stützwände u.a. Bauwerke</b>							
7851000 : Erneuerung Stützwände u.a. Bauwerke	0	200.000	200.000	0	0	400.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>
VE AZ Hochbaumaßnahmen	0	200.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo 12 760 I 76014413</b>	<b>0</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014414 SBP 2020 - Steinbacher Weg</b>							
7852000 : SBP 2020 - Steinbacher Weg	160.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>160.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014414</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014415 Erschließung Diepeschrather Weg (Umliegung)</b>							
7852000 : Erschließung Diepeschrather Weg (Umliegung)	0	80.000	0	150.000	0	230.000	0



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	0	80.000	0	150.000	0	230.000	0
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	0	-80.000	0	-150.000	0	-230.000	0
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	150.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo 12 760 I 76014415</b>	0	-80.000	0	-150.000	0	-230.000	0
<b>12 760 I 76014417 Umbau Dechant-Müller-Straße (Linksabb. und Radweg)</b>							
7852000 : Umbau Dechant-Müller-Straße (Linksabb. und Radweg)	0	0	240.000	0	0	240.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	0	0	240.000	0	0	240.000	0
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	0	0	-240.000	0	0	-240.000	0
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	240.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo 12 760 I 76014417</b>	0	0	-240.000	0	0	-240.000	0
<b>12 760 I 76014418 Tiefgaragen Berg. Löwe und Schloßberg Plan. HOAI 6</b>							
7852000 : Tiefgaragen Berg. Löwe und Schloßberg Plan. HOAI 6	0	150.000	0	0	0	150.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	0	150.000	0	0	0	150.000	0
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	0	-150.000	0	0	0	-150.000	0
<b>Saldo 12 760 I 76014418</b>	0	-150.000	0	0	0	-150.000	0
<b>12 760 I 76014999 Beiträge und ähnliche Entgelte</b>							
6881100 : Beiträge und ähnliche Entgelte	400.000	400.000	800.000	800.000	800.000	0	0
6881200 : Beiträge und ähnliche Entgelte	200.000	200.000	640.000	840.000	840.000	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	600.000	600.000	1.440.000	1.640.000	1.640.000	0	0
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	600.000	600.000	1.440.000	1.640.000	1.640.000	0	0
<b>Saldo 12 760 I 76014999</b>	600.000	600.000	1.440.000	1.640.000	1.640.000	0	0
<b>12 760 I 76014419 Buchenkampsweg - BauGB</b>							
7852000 : Buchenkampsweg - BauGB	0	180.000	0	0	0	180.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	0	180.000	0	0	0	180.000	0
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	0	-180.000	0	0	0	-180.000	0
<b>Saldo 12 760 I 76014419</b>	0	-180.000	0	0	0	-180.000	0
<b>12 760 I 76014420 Ferdinand- Stucker-Straße - BauGB</b>							
7852000 : Ferdinand-Stucker-Straße	0	435.000	0	0	0	435.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	0	435.000	0	0	0	435.000	0
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	0	-435.000	0	0	0	-435.000	0
<b>Saldo 12 760 I 76014420</b>	0	-435.000	0	0	0	-435.000	0

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 12  
 Produktgruppe: 12.760

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an  
 Verkehrsflächen und -anlagen



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>12 760 I 76014421 Rommerscheider Straße - Fahrbahndecke</b>							
7852000 : Rommerscheider Straße - Fahrbahndecke	0	290.000	0	0	0	290.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>290.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>290.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-290.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-290.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014421</b>	<b>0</b>	<b>-290.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-290.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014422 Kardinal- Schulte-Straße - Fahrbahndecke</b>							
7852000 : Kardinal-Schulte-Straße - Fahrbahndecke	0	290.000	0	0	0	290.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>290.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>290.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-290.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-290.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014422</b>	<b>0</b>	<b>-290.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-290.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014423 Neuenhauser Weg - Endausbau BauGB</b>							
7852000 : Neuenhauser Weg - Endausbau BauGB	0	150.000	0	0	0	150.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014423</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014424 Elfenpfad (Bauprogramm 2021)</b>							
7852000 : Elfenpfad (Bauprogramm 2021)	0	160.000	0	0	0	160.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>160.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>160.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014424</b>	<b>0</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014425 Om Rodde (Bauprogramm 2021)</b>							
7852000 : Om Rodde (Bauprogramm 2021)	0	310.000	0	0	0	310.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>310.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>310.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014425</b>	<b>0</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014426 Wittenbergstraße (Bauprogramm 2021)</b>							
7852000 : Wittenbergstraße (Bauprogramm 2021)	0	275.000	0	0	0	275.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>275.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>275.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-275.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-275.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014426</b>	<b>0</b>	<b>-275.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-275.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014427 Dorfplatz Sand (Bauprogramm 2021)</b>							
7852000 : Dorfplatz Sand (Bauprogramm 2021)	0	190.000	0	0	0	190.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>190.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>190.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-190.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-190.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014427</b>	<b>0</b>	<b>-190.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-190.000</b>	<b>0</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>12 760 I 76014428 Sanierung K 27, Dolmanstr., Halbenmorgen, Alt- Refrath</b>							
7852000 : Sanierung K 27, Dolmanstr, Halbenmorgen, Alt-Refrath	0	210.000	0	0	0	210.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>210.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>210.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-210.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-210.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014428</b>	<b>0</b>	<b>-210.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-210.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014429 Fahrbahndecke Paffrather Straße Flora bis Reuterstraße</b>							
7852000 : Fahrbahndecke Paffrather Straße Flora bis Reuterstraße	0	440.000	0	0	0	440.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>440.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>440.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-440.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-440.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014429</b>	<b>0</b>	<b>-440.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-440.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014430 Fahrbahndeckenerneuerung "Flora" (Paffrather Str./Handstr.)</b>							
7852000 : Fahrbahndeckenerneuerung "Flora" (Paffrather Str./Handstr.)	0	120.000	0	0	0	120.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>120.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014430</b>	<b>0</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014431 Fahrbahndecke Hombacher Weg</b>							
7852000 : Fahrbahndecke Hombacher Weg	0	150.000	0	0	0	150.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014431</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014432 Deckenbaumaßnahme Dellbrücker Straße</b>							
7852000 : Deckenbaumaßnahme Dellbrücker Straße	0	310.000	0	0	0	310.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>310.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>310.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014432</b>	<b>0</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>
<b>12 760 I 76014433 Deckenbaumaßnahme Juck/Volbach</b>							
7852000 : Deckenbaumaßnahme Juck/Volbach	0	420.000	0	0	0	420.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>420.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>420.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-420.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-420.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014433</b>	<b>0</b>	<b>-420.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-420.000</b>	<b>0</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 12  
 Produktgruppe: 12.760

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an  
 Verkehrsflächen und -anlagen



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>12 760 I 76014434 Erneuerung von Fahrbahndecken</b>							
7852000 : Erneuerung von Fahrbahndecken	0	0	2.360.000	2.600.000	2.600.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.360.000</b>	<b>2.600.000</b>	<b>2.600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.360.000</b>	<b>-2.600.000</b>	<b>-2.600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 12 760 I 76014434</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.360.000</b>	<b>-2.600.000</b>	<b>-2.600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
6811000 : InHK Bensb. - C1/2 Gehw. Ov.Str. + Wohnpark - InHK Bensberg C1/2 Gehw. Ov. Str. und Wohnp. Zentrum	31.188	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>31.188</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7853000 : Parkeinrichtungen - Parkeinrichtungen	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	0	0
7852000 : Straßenergänzungen - Straßenergänzungen	20.000	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0
7852000 : Gehwegergänzungen - Gehwegergänzungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0
7852000 : ÖPNV-Beschleunigung - ÖPNV- Beschleunigung	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0
7852000 : InHK Bensb. - C1/2 Gehw. Ov.Str. + Wohnpark - InHK Bensberg C1/2 Gehw. Ov. Str. und Wohnp. Zentrum	44.554	0	0	0	0	0	0
7852000 : Fußwegverbindung Lückeraather Weg - Im Luchsfeld - Fußwegverbindung Lückeraather Weg - Im Luchsfeld	0	40.000	0	0	0	40.000	0
7831000 : BGA Verkehrsflächen - BGA Verkehrsflächen	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	0	0
7831000 : EDV Verkehrsflächen - EDV Verkehrsflächen	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400	0	0
7832000 : GWG Verkehrsflächen - GWG Verkehrsflächen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>142.954</b>	<b>158.400</b>	<b>118.400</b>	<b>118.400</b>	<b>118.400</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-111.766</b>	<b>-158.400</b>	<b>-118.400</b>	<b>-118.400</b>	<b>-118.400</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.163.066</b>	<b>-4.183.400</b>	<b>-6.958.450</b>	<b>-6.103.650</b>	<b>-943.400</b>	<b>-12.847.600</b>	<b>-3.927.224</b>





## **Produktgruppe**

**13.870**

## **Öffentliches Grün, Landschaftsbau**

**mit folgendem Produkt:**

13.870.1

Öffentliches Grün, Landschaftsbau



<b>Beschreibung</b>	
Planung, Bau, Pflege und Unterhaltung der öffentlichen und fiskalischen Grünflächen wie Parkanlagen, Spielplätze, Freianlagen städtischer Gebäude, Rad-/ Wanderwege; Straßenbegleitgrün für 7-66; Waldrandkontrollen für 8-24; Erstellung und Pflege des Grünflächeninformationssystems; Baumschutzsatzung	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Stadtkämmerer, FBL Immobilienbetrieb	Immobilienbetrieb
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur, Umwelt, Sicherheit und Ordnung (AIUSO)	Aufträge der Fachbereiche 4 bis 8 Spielplatzprogramm, Ausschuss- und Ratsbeschlüsse
<b>Zielgruppen</b>	
Nutzerinnen und Nutzer der jeweiligen Grünanlage, Anwohner	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	40,68	44,73

<b>Handlungsfelder</b>
1 - Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft 3 - Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt
<b>Strategische Ziele</b>
3.1 Bergisch Gladbach ist eine Stadt, deren Architektur und Gestaltung des öffentlichen Raumes auf die Bedürfnisse und die gehobenen Qualitätsansprüche der Bürgerschaft ausgerichtet ist. (HSK)

<b>Haushaltsziele</b>
HSK 7.770.3: Entgelterhöhung für die Inanspruchnahme der Grillhütten an Samstagen und Sonntagen von 85 auf 100 €/Tag

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK7.770.3b)</u> Generierung von Mehreinnahmen in Höhe von rd. 1 T€ jährlich ab 01.01.2011	€ 1.000	€ 1.000	€ 1.000	€ 1.000	€ 1.000

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Erläuterungen zum Teilergebnisplan (TEP) erfolgen bei nicht sprechenden Bezeichnungen im TEP, wichtigen Ausgabe- und Einnahmepositionen sowie bei größeren Abweichungen der Ansätze gegenüber dem Vorjahr.
Zeile 02 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen): Der Ansatz enthält die jahresbezogene Auflösung der Zuschüsse zu Investitionsmaßnahmen (insbesondere vom Bund und Land) analog der Nutzungsdauer der bezuschussten Maßnahmen und stellt eine Gegenposition zum Werteverzehr (Abschreibungen) dar.
Zeile 05 (privatrechtliche Leistungsentgelte): Hierbei handelt es insbesondere um Leistungserstattungen der Betriebe ( z.B. für die Inanspruchnahme von StadtGrün im Rahmen der Grünpflege an Schulen, in Bädern und im Winterdienst). Ferner sind die Einnahmen aus der Vermietung der Grillhütten und Zuschüsse des Arbeitsamtes zu Altersteilzeitverträgen enthalten.



**Zeile 07 (sonstige ordentliche Erträge):**

Darunter werden u.a. Konzessionsabgaben und Einnahmen aus Schadensfällen gebucht. Entnahmen aus Rücklagen (z.B. für Altersteilzeit, Pensionen und Beihilfe) können nicht mehr vom Aufwand abgezogen werden - derartige Rücklagenentnahmen sind nunmehr als "sonstiger ordentlicher Ertrag" eingeplant.

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen):**

Enthalten sind hier folgende Hauptausgabepositionen:

1. Aufwendungen für Erhalt und Unterhaltung von Einrichtungen, Grundstücken und Gebäuden. Enthalten sind insbesondere Pflegemaßnahmen an öffentlichen Grünanlagen, die fremd vergeben sind und Material für Grünanlagen, Spielplätze und Naherholungsanlagen sowie die Kosten für die Anmietung von Hubsteigern.
2. Fahrzeugmieten (Leasingkosten an die EBGL)
3. Aufwendungen für die Unterhaltung von Fahrzeugen. Diese Position umfasst die Aufwendungen für Reparaturen und Wartungen.
4. Treibstoffkosten für Kfz und Maschinen.

**Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen):**

Diese Position umfasst im Wesentlichen die Ausgaben für Kfz-Versicherungen und -Steuern, Dienst- und Schutzkleidung, Reisekosten, Kosten für Aus- und Fortbildung, EDV-Leasing und Büromaterial.

**Zeilen 27 und 28 (Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen):**

Hierbei handelt es sich um innere Verrechnungen für Leistungen von Dienststellen innerhalb des Kernhaushaltes, z.B. Erlöse aus der Erstattung der Verkehrsflächen für den Personal- und Sachaufwand von StadtGrün zur Pflege des Straßenbegleitgrüns oder Aufwendungen für die Leistungen von Querschnittsämtern (Personalverwaltung, Kämmerei, Kasse, RPA u.a.). Ergänzend wird auf die allgemeinen Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

**Erläuterungen zu den Personalkosten**

In der Abweichung wirken sich die zusätzlichen Kosten der neuen Stellen zum Stellenplan 2021 aus. Zudem nehmen mehr Mitarbeiter die Altersteilzeit in Anspruch, dies führt zu einer höheren Zuführung zur Rückstellung. Außerdem wirken sich allgemeine Personalveränderungen und -wechsel und Tarifsteigerungen aus.

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	489.466	374.661	426.704	405.243	388.430	372.624
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	349	200	400	400	400	400
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.900	21.952	6.000	26.000	26.000	26.000
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	186.636	224.300	236.473	238.838	241.226	243.638
07. + Sonstige ordentliche Erträge	105.932	9.300	85.000	85.000	85.000	85.000
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>807.282</b>	<b>630.413</b>	<b>804.577</b>	<b>805.481</b>	<b>791.056</b>	<b>777.662</b>
11. - Personalaufwendungen	2.168.492	2.012.889	2.757.775	2.841.987	2.928.898	3.018.603
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	358.928	613.846	728.415	735.699	743.056	750.487
14. - Bilanzielle Abschreibungen	497.997	517.458	592.801	590.039	591.206	595.787
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	290.274	408.332	373.639	377.375	381.149	384.961
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.315.690</b>	<b>3.552.525</b>	<b>4.452.630</b>	<b>4.545.100</b>	<b>4.644.309</b>	<b>4.749.837</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.508.408</b>	<b>-2.922.112</b>	<b>-3.648.053</b>	<b>-3.739.620</b>	<b>-3.853.253</b>	<b>-3.972.175</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.508.408</b>	<b>-2.922.112</b>	<b>-3.648.053</b>	<b>-3.739.620</b>	<b>-3.853.253</b>	<b>-3.972.175</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-2.508.408</b>	<b>-2.922.112</b>	<b>-3.648.053</b>	<b>-3.739.620</b>	<b>-3.853.253</b>	<b>-3.972.175</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.862	594.500	596.000	602.667	608.694	614.781
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	165.786	166.586	190.654	192.561	194.486	196.431
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-149.924</b>	<b>427.914</b>	<b>405.346</b>	<b>410.106</b>	<b>414.208</b>	<b>418.350</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.658.332</b>	<b>-2.494.198</b>	<b>-3.242.707</b>	<b>-3.329.513</b>	<b>-3.439.045</b>	<b>-3.553.825</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	90.720	193.200	42.700	525.350	140.000	105.094
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	10.651	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>101.371</b>	<b>193.200</b>	<b>42.700</b>	<b>525.350</b>	<b>140.000</b>	<b>105.094</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	136.000	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	57.594	400.000	397.500	824.500	249.000	200.000
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	149.890	146.200	563.700	251.200	131.200	131.200
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>207.484</b>	<b>546.200</b>	<b>1.097.200</b>	<b>1.075.700</b>	<b>380.200</b>	<b>331.200</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-106.113</b>	<b>-353.000</b>	<b>-1.054.500</b>	<b>-550.350</b>	<b>-240.200</b>	<b>-226.106</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>13 870   87012016 Gestaltung Grünanlagen</b>							
7852000 : Gestaltung Grünanlagen	9.000	52.000	9.000	9.000	9.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>9.000</b>	<b>52.000</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-9.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 13 870   87012016</b>	<b>-9.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>13 870   87014323 InHK Bensberg A2 Deutscher Platz</b>							
6811000 : InHK Bensb. - A2 Deutscher Platz	137.200	0	525.350	0	0	662.550	137.200
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>137.200</b>	<b>0</b>	<b>525.350</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>662.550</b>	<b>137.200</b>
7852000 : InHK Bensb. - A2 Deutscher Platz	196.000	0	750.500	0	0	1.353.500	603.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>196.000</b>	<b>0</b>	<b>750.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.353.500</b>	<b>603.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-58.800</b>	<b>0</b>	<b>-225.150</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-690.950</b>	<b>-465.800</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	750.500	0	0	0	0	0
<b>Saldo 13 870   87014323</b>	<b>-58.800</b>	<b>0</b>	<b>-225.150</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-690.950</b>	<b>-465.800</b>
<b>13 870   87014325 InHK Bensberg D2 Stadtgarten</b>							
6811000 : InHK Bensberg D2 Stadtgarten	0	42.700	0	0	0	79.400	36.700
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>42.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>79.400</b>	<b>36.700</b>
7852000 : InHK Bensberg D2 Stadtgarten	0	61.000	0	0	0	544.000	483.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>61.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>544.000</b>	<b>483.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-18.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-464.600</b>	<b>-446.300</b>
<b>Saldo 13 870   87014325</b>	<b>0</b>	<b>-18.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-464.600</b>	<b>-446.300</b>
<b>13 870   87014326 InHK Bensberg D3 Quartiersplatz Wohnpark</b>							
6811000 : InHK Bensb. - D3 Quartiersplatz Wohnpark	49.000	0	0	140.000	105.094	294.094	49.000
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>49.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>	<b>105.094</b>	<b>294.094</b>	<b>49.000</b>
7852000 : InHK Bensb. - D3 Quartiersplatz Wohnpark	70.000	0	0	200.000	151.000	421.000	70.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>151.000</b>	<b>421.000</b>	<b>70.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-21.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>-45.906</b>	<b>-126.906</b>	<b>-21.000</b>
<b>Saldo 13 870   87014326</b>	<b>-21.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>-45.906</b>	<b>-126.906</b>	<b>-21.000</b>
<b>13 870   87014329 Spielplatz Marijampolestraße 2. BA</b>							
7831000 : Spielplatz Marijampolestraße	0	127.500	0	0	0	153.000	25.500
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>127.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>153.000</b>	<b>25.500</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-127.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-153.000</b>	<b>-25.500</b>
<b>Saldo 13 870   87014329</b>	<b>0</b>	<b>-127.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-153.000</b>	<b>-25.500</b>
<b>13 870   87014330 Mehrgenerationenpark Wilhelm- Klein-Straße</b>							
7853000 : Mehrgenerationenpark Wilhelm-Klein- Straße	85.000	109.500	25.000	0	0	219.500	85.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>85.000</b>	<b>109.500</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>219.500</b>	<b>85.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-85.000</b>	<b>-109.500</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-219.500</b>	<b>-85.000</b>
<b>Saldo 13 870   87014330</b>	<b>-85.000</b>	<b>-109.500</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-219.500</b>	<b>-85.000</b>

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 13  
 Produktgruppe: 13.870

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Natur- und Landschaftspflege  
 Öffentliches Grün, Landschaftsbau



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereitgestellt
<b>13 870   87014331 Gewässerabsicherung</b>							
7853000 : Gewässerabsicherung	0	100.000	0	0	0	100.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 13 870   87014331</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>
<b>13 870   87014333 Spielplatz Steinerntsch</b>							
7831000 : Spielplatz Steinerntsch	0	100.000	0	0	0	100.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 13 870   87014333</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>
<b>13 870   87014334 Spielplatz Kolpingstraße</b>							
7831000 : Spielplatz Kolpingstraße	0	230.000	0	0	0	230.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>230.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>230.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-230.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-230.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 13 870   87014334</b>	<b>0</b>	<b>-230.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-230.000</b>	<b>0</b>
<b>13 870   87014335 Spielplatz Willy-Brandt-Str.</b>							
7831000 : Spielplatz Willy-Brandt-Str.	0	30.000	120.000	0	0	150.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 13 870   87014335</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>
<b>13 870   87018008 BGA Spielplätze</b>							
7831000 : BGA Spielplätze	0	45.000	100.000	100.000	100.000	0	0
7831100 : BGA Spielplätze	100.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>45.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 13 870   87018008</b>	<b>-100.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>13 870   87012018 Ankauf Zanders-Flächen</b>							
7821000 : Ankauf Zandersflächen	0	136.000	0	0	0	136.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>136.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>136.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-136.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-136.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 13 870   87012018</b>	<b>0</b>	<b>-136.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-136.000</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereitgestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
6811000 : Planung Strundetal (Regionale 2025) - Planung Strundetal (Regionale 2025)	7.000	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>7.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7853000 : Erneuerung Brücken - Erneuerung Brücken	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0
7831000 : Planung Strundetal (Regionale 2025) - Planung Strundetal (Regionale 2025)	10.000	0	0	0	0	0	0
7852000 : Zuwegung Odinweg <-> Stadtgarten - Zuwegung Odinweg <-> Stadtgarten	0	35.000	0	0	0	35.000	0
7831000 : BGA Grünflächen - BGA Grünflächen	0	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
7831100 : BGA Grünflächen - BGA Grünflächen	15.000	0	0	0	0	0	0
7831000 : BGA Naherholungsanlagen - BGA Naherholungsanlagen	0	12.500	12.500	12.500	12.500	0	0



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
7831100 : BGA Naherholungsanlagen - BGA Naherholungsanlagen	12.500	0	0	0	0	0	0
7831000 : EDV-Ausstattung Grünflächen - EDV- Ausstattung Grünflächen	0	7.200	7.200	7.200	7.200	0	0
7831100 : EDV-Ausstattung Grünflächen - EDV- Ausstattung Grünflächen	7.200	0	0	0	0	0	0
7832000 : GWG Grünflächen - GWG Grünflächen	0	1.500	1.500	1.500	1.500	0	0
7832200 : GWG Grünflächen - GWG Grünflächen	1.500	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>86.200</b>	<b>106.200</b>	<b>71.200</b>	<b>71.200</b>	<b>71.200</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-79.200</b>	<b>-106.200</b>	<b>-71.200</b>	<b>-71.200</b>	<b>-71.200</b>	<b>-35.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-353.000</b>	<b>-1.054.500</b>	<b>-550.350</b>	<b>-240.200</b>	<b>-226.106</b>	<b>-2.405.956</b>	<b>-1.043.600</b>



## **Produktgruppe**

**13.875**

## **Friedhofs- und Bestattungswesen**

**mit folgendem Produkt:**

13.875.1

Friedhofs- und Bestattungswesen



<b>Beschreibung</b>	
Unterhaltung und Pflege der städtischen Friedhöfe inklusive Begräbniswald; Bereitstellung und Vergabe von Gräbern; Durchführung der Bestattungen.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Stadtkämmerer, FBL Immobilienbetrieb	Immobilienbetrieb
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur, Umwelt, Sicherheit und Ordnung (AIUSO)	Bestattungsgesetz NRW, Friedhofssatzung, Friedhofsgebührensatzung, Bestattungsanträge
<b>Zielgruppen</b>	
Angehörige von Verstorbenen, Bestattungsunternehmen	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	13,89	14,00

<b>Handlungsfelder</b>
1 - Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>

<b>Haushaltsziele</b>
HSK 7.775.1: Entlastung des Kernhaushaltes durch Generierung von Mehreinnahmen bei Friedhofsgebühren.

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK7.775.1b)</u> Verringerung des Anteils "Öffentliches Grün" von 20% auf 10% seit 01.01.2011	€ 70.329	€ 70.329	€ 70.329	€ 70.329	€ 70.329

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Erläuterungen zum Teilergebnisplan (TEP) erfolgen bei nicht sprechenden Bezeichnungen im TEP, wichtigen Ausgabe- und Einnahmepositionen sowie bei größeren Abweichungen der Ansätze gegenüber dem Vorjahr.
Zeile 02 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen): Die Position beinhaltet laufende Zuweisungen des Landes für die Unterhaltung von Kriegsgräbern.
Zeile 04 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte): Enthalten sind hier Bestattungsgebühren und Nutzungsentgelte für Grabrechte.
Zeile 07 (sonstige ordentliche Erträge): Bei der Haupteinnahmeposition (Erträge aus der Herabsetzung der Rückstellung) handelt es sich um einen Erlös zum Ausgleich von Kostensteigerungen während der Laufzeit von Grabnutzungsrechten. Hierzu wurde eine Rückstellung gebildet, mit der jährlich die Differenz zu Kostensteigerungen ausgeglichen wird.
Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen): Enthalten sind hier folgende Hauptausgabepositionen:



1. Unterhaltung Grundstücke und Gebäude
2. Stromkosten auf den Friedhöfen und in der Trauerhallen
3. Gebäudereinigung
4. Deponiekosten
5. Fahrzeugmieten (Leasingkosten an EBGL)
6. Fahrzeugkosten (Treibstoff, Wartung, Reparatur usw.)

Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen):

Diese Position umfasst im Wesentlichen die Ausgaben für Kfz-Versicherungen und -Steuern, Dienst- und Schutzkleidung, Reisekosten, Kosten für Aus- und Fortbildung, EDV-Leasing und Büromaterial.

Zeilen 28 (Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen):

Hierbei handelt es sich um innere Verrechnungen von Dienststellen innerhalb des Kernhaushaltes, z.B. für die Leistungen von Querschnittbereichen (Personalverwaltung, Kämmerei, Kasse, RPA u.a.).

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.446	17.495	18.125	16.947	17.811	18.844
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	819.463	801.300	881.300	910.300	919.390	928.571
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	335	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	25.493	20.500	20.000	20.000	20.000	20.000
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>868.737</b>	<b>839.295</b>	<b>919.425</b>	<b>947.247</b>	<b>957.201</b>	<b>967.415</b>
11. - Personalaufwendungen	745.812	783.811	837.920	863.606	890.126	917.507
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	261.461	398.690	447.567	452.043	456.563	461.129
14. - Bilanzielle Abschreibungen	130.672	137.770	138.938	143.704	146.320	149.034
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.099	150.444	145.268	146.721	148.188	149.670
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.222.043</b>	<b>1.470.715</b>	<b>1.569.693</b>	<b>1.606.074</b>	<b>1.641.197</b>	<b>1.677.340</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-353.307</b>	<b>-631.420</b>	<b>-650.268</b>	<b>-658.827</b>	<b>-683.995</b>	<b>-709.924</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-353.307</b>	<b>-631.420</b>	<b>-650.268</b>	<b>-658.827</b>	<b>-683.995</b>	<b>-709.924</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-353.307</b>	<b>-631.420</b>	<b>-650.268</b>	<b>-658.827</b>	<b>-683.995</b>	<b>-709.924</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	76.456	55.262	63.551	64.187	64.828	65.477
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-76.456</b>	<b>-55.262</b>	<b>-63.551</b>	<b>-64.187</b>	<b>-64.828</b>	<b>-65.477</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-429.763</b>	<b>-686.682</b>	<b>-713.819</b>	<b>-723.013</b>	<b>-748.824</b>	<b>-775.401</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	365.000	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>365.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	94.653	95.000	104.750	45.000	45.000	45.000
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	17.360	14.500	55.000	12.500	12.500	12.500
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>112.013</b>	<b>109.500</b>	<b>159.750</b>	<b>57.500</b>	<b>57.500</b>	<b>57.500</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>252.987</b>	<b>-109.500</b>	<b>-159.750</b>	<b>-57.500</b>	<b>-57.500</b>	<b>-57.500</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>13 875   87512007 Wegebau Bestattungswesen</b>							
7853000 : Wegebau Bestattungswesen	45.000	75.000	45.000	45.000	45.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>45.000</b>	<b>75.000</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-45.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 13 875   87512007</b>	<b>-45.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>13 875   87514307 Urnengrabfeld Herkenrath</b>							
7852000 : Urnengrabfeld Herkenrath	50.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 13 875   87514307</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>13 875   87518005 BGA Bestattungswesen</b>							
7831000 : BGA Bestattungswesen	0	50.000	10.000	10.000	10.000	0	0
7831100 : BGA Bestattungswesen	10.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>10.000</b>	<b>50.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo 13 875   87518005</b>	<b>-10.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7851000 : Errichtung Grenzzaun Friedhof Refrath - Errichtung Grenzzaun Friedhof Refrath	0	5.000	0	0	0	20.370	15.370
7853000 : Planerhonorar für FH- Infrastruktursanierung - Planerhonorar für FH- Infrastruktursanierung	0	24.750	0	0	0	24.750	0
7832000 : GWG Bestattungswesen - GWG Bestattungswesen	0	5.000	2.500	2.500	2.500	0	0
7832200 : GWG Bestattungswesen - GWG Bestattungswesen	2.500	0	0	0	0	0	0
7831100 : EDV-Ausstattung - EDV-Ausstattung	2.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>4.500</b>	<b>34.750</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>45.120</b>	<b>15.370</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.500</b>	<b>-34.750</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-45.120</b>	<b>-15.370</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-109.500</b>	<b>-159.750</b>	<b>-57.500</b>	<b>-57.500</b>	<b>-57.500</b>	<b>-45.120</b>	<b>-15.370</b>



## **Produktgruppe**

# **14.736 Umweltschutz**

### **mit folgendem Produkt:**

14.736.1  
Umweltschutz

14.736.2  
Klimaschutzmanagement



<b>Beschreibung</b>	
<p><b>Produkt Umweltschutz:</b>                  Natur- und Artenschutz; Berücksichtigung der Umweltbelange in der Bauleitplanung; Altlasten- und Bodenuntersuchungen; Energiemanagement; Immissionsschutz; Grünrahmenplan; Gefahrstoffuntersuchungen</p> <p><b>Produkt Klimaschutzmanagement:</b>                  Klimaschutzmanagement</p>	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
<p><b>Produkt Umweltschutz:</b>                  1. Beigeordneter/Stadtbaurat, FBL Umwelt und Technik</p> <p><b>Produkt Klimaschutzmanagement:</b>                  Beigeordneter für Stadtentwicklung und Klimaschutz</p>	Umwelt und Technik
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
<p><b>Produkt Umweltschutz:</b>                  Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung (AIUSO)</p> <p><b>Produkt Klimaschutzmanagement:</b>                  Hauptausschuss</p>	<p><b>Produkt Umweltschutz:</b>                  Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Landschaftsgesetz (LG NW), Bundesbodenschutzgesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz, Energieeinsparungsgesetz, div. EU-Richtlinien, Ausschussbeschlüsse</p> <p><b>Produkt Klimaschutzmanagement:</b>                  Klimaschutz</p>
<b>Zielgruppen</b>	
<p><b>Produkt Umweltschutz:</b>                  Bürger, Verwaltung, Politik, spezielle Zielgruppen (Schulen, Kindergärten, Vereine)</p> <p><b>Produkt Klimaschutzmanagement:</b>                  Bürger, Verwaltung, Politik, spezielle Zielgruppen (Gewerbetreibende)</p>	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	8,46	10,13

<b>Handlungsfelder</b>	
3-	Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt
<b>Strategische Ziele</b>	
3.2	Einheimische und Gäste empfinden Bergisch Gladbach als eine saubere, gepflegte und sichere Stadt. ( b )
3.3.	Die Siedlungsentwicklung berücksichtigt integrativ ökologische, ökonomische und soziale Aspekte. Sie berücksichtigt dabei besonders Maßnahmen zum Klimaschutz. ( a )

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
<p>Erläuterungen zum Teilergebnisplan (TEP) erfolgen bei nicht sprechenden Bezeichnungen im TEP, wichtigen Ausgabe- und Einnahmepositionen sowie bei größeren Abweichungen der Ansätze gegenüber dem Vorjahr.</p> <p>Zeile 06 (Kostenerstattungen und -umlagen): Enthalten sind hier die Erstattungen des Abwasserwerkes an den Kernhaushalt für Aufwendungen, die im Rahmen von landschaftspflegerischen Begleitplänen bzw. Eingriffsbewertungen anfallen.</p>



Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen): Die hier veranschlagten Mittel werden insbesondere für gesetzliche Lärmschutzmaßnahmen verwendet. Die Lärmkartierung ist kontinuierlich zu überarbeiten sowie auszuwerten, nächstmals in 2021. Als Folge daraus ist in 2023 die Überarbeitung des Lärmaktionsplanes erforderlich. Erstmals und zusätzlich werden hier Haushaltsmittel für die externe Erstellung eines Klimaschutzkonzepts veranschlagt.

#### **Erläuterungen zu den Personalkosten**

Bei der Abweichung wirken sich allgemeine Personalveränderungen und -wechsel und Tarifsteigerungen aus. Zudem nehmen erstmals Mitarbeiter die Altersteilzeit in Anspruch, dies führt zu einer erstmaligen Zuführung zur Rückstellung. Ebenfalls wirken sich die neuen Stellen zum Nachtragsstellenplan 2020 im Jahr 2021 voll aus.

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 14  
 Produktgruppe: 14.736

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Umweltschutz  
 Umweltschutz



Stadt Bergisch Gladbach

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	98	98	98	97	58	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	614	0	614	614	614	614
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>712</b>	<b>98</b>	<b>712</b>	<b>711</b>	<b>672</b>	<b>614</b>
11. - Personalaufwendungen	669.641	730.945	861.134	886.244	912.133	938.827
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.836	5.437	216.491	55.026	56.576	58.142
14. - Bilanzielle Abschreibungen	103	103	103	103	94	11
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.472	3.762	9.775	9.873	9.971	10.071
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>679.051</b>	<b>740.247</b>	<b>1.087.503</b>	<b>951.246</b>	<b>978.775</b>	<b>1.007.051</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-678.340</b>	<b>-740.149</b>	<b>-1.086.791</b>	<b>-950.535</b>	<b>-978.103</b>	<b>-1.006.437</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-678.340</b>	<b>-740.149</b>	<b>-1.086.791</b>	<b>-950.535</b>	<b>-978.103</b>	<b>-1.006.437</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-678.340</b>	<b>-740.149</b>	<b>-1.086.791</b>	<b>-950.535</b>	<b>-978.103</b>	<b>-1.006.437</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-678.340</b>	<b>-740.149</b>	<b>-1.086.791</b>	<b>-950.535</b>	<b>-978.103</b>	<b>-1.006.437</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>2.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-2.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7891000 : Ausgleichsmaßnahmen Umweltsch. - Ausgleichsmaßnahmen Umweltsch.	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	0	0
7832000 : GWG Klimaschutzmanagement - GWG Klimaschutzmanagement	0	2.000	2.000	2.000	2.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>2.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Produktgruppe**

**15.390**

### **Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen (Märkte)**

**mit folgendem Produkt:**

15.390.1  
Märkte



Haushalt: 01  
 Produktbereich: 15  
 Produktgruppe: 15.390

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Wirtschaft und Tourismus  
 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen  
 (Märkte)



<b>Beschreibung</b>	
Veranstaltung von Wochen- und Kirmesmärkten	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Erster Beigeordneter (VVII), FBL Recht, Sicherheit und Ordnung	Recht, Sicherheit und Ordnung
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung	Gewerbeordnung, Marktsatzung, Marktstandsgebührensatzung, Kirmesstandsgebührensatzung
<b>Zielgruppen</b>	
Bürgerinnen und Bürger sowie Einwohnerinnen und Einwohner der Region und der Stadt Bergisch Gladbach, Gewerbetreibende als Markt- bzw. Kirmesbesucher.	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	2,72	4,11

<b>Handlungsfelder</b>	
2 -	Stadtentwicklungsplanung, Wohnen u. Arbeiten, Demografische Entwicklung, Verdichtungsprobleme, Reurbanisierung/Rezentralisierung/Region
6 -	Arbeitsplätze/Wirtschaftsförderung (einschließlich Gesundheitsversorgung)
11 -	Kultur
13 -	Naherholung/Tourismus
<b>Strategische Ziele</b>	
2.5	Wir haben eine ausgewogene Alterstruktur, mit familienfreundlicher Bebauung, bedarfsgerechten Wohnformen und einem attraktiven Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot insbesondere für Familien mit Kindern. Demografische Veränderungen werden bei allen Planungen berücksichtigt. (b)
2.6	Zur Erhöhung der städtischen Attraktivität achten wir auf das Umfeld, die Einkaufsqualität und das Stadtbild. (a)
2.9	Menschen finden für Handel, öffentlichen Dienst etc. dezentrale Angebote und der ÖPNV bringt die Menschen bedarfsgerecht zu zentralen Angeboten. (a)
6.4	Die Kaufkraft wird gebunden, weil sich die Bergisch Gladbacher Bürgerinnen und Bürger im Einkaufsort Bergisch Gladbach versorgen können. (a)
6.5	Bergisch Gladbach hat sich zu dem rechtsrheinischen Einkaufszentrum entwickelt. (a)
11.1	Bergisch Gladbach hat eine lebendige und vielfältige Kulturszene mit regionaler und überregionaler Bedeutung, die die Bürgerinnen und Bürger anspricht. (b)
11.2	Bergisch Gladbach fördert die Kultur als wesentlichen Teil von Bildung und städtischer Lebensqualität, wobei ein privates Engagement der Bürgerinnen und Bürger begrüßt wird. Der Stadtverband Kultur wird gestärkt. (b)
13.1	Bergisch Gladbach ist ein attraktives touristisches Ziel. (b)
13.2	Bergisch Gladbach ist attraktiv für die Freizeitgestaltung von Einwohnerinnen/Einwohnern und Gästen. (b)

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>
Die Produktgruppe 15.390 besteht aus folgendem Einzelprodukt: 15.390.1 – Märkte
Die Schwerpunkte der Planung sind hier kurz erläutert, sofern die Ansätze im Einzelnen 10.000 € übersteigen.



Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte  
Gebühren von Marktbeschickern (150.000 €) sowie Kirmesstandsgebühren, Stadtfeste, Flohmärkte u.ä. (25.000 €).

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen  
Lohn- und Fuhrleistungen im Rahmen der Internen Leistungsverrechnung vor allem an den Abfallwirtschaftsbetrieb. Kosten für Feuerwerke und Werbung für Kirmessen (19.000 €) sowie Sicherheitsdienste.

Zeile 16: sonstige ordentliche Aufwendungen  
Gewerbsteuer und Körperschaftssteuer jeweils 8.000 €

Folgende Kirmesveranstaltungen finden in Bergisch Gladbach im Laufe des Jahres statt:

- (1) Pfingstkirmes
- (2) Laurentiuskirmes

#### Erläuterungen zu den Personalkosten

#### Erläuterungen zur Investitionstätigkeit

Haushalt: 01  
 Produktbereich: 15  
 Produktgruppe: 15.390

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
 Wirtschaft und Tourismus  
 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen  
 (Märkte)



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	221.464	250.000	175.000	202.000	204.020	206.060
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>221.464</b>	<b>250.000</b>	<b>175.000</b>	<b>202.000</b>	<b>204.020</b>	<b>206.060</b>
11. - Personalaufwendungen	159.839	175.212	173.440	179.123	185.010	191.109
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.497	49.300	54.300	54.843	55.391	55.945
14. - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.563	18.900	18.900	19.089	19.280	19.473
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>190.773</b>	<b>243.412</b>	<b>246.640</b>	<b>253.055</b>	<b>259.682</b>	<b>266.527</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>30.691</b>	<b>6.588</b>	<b>-71.640</b>	<b>-51.055</b>	<b>-55.662</b>	<b>-60.467</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-834	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>834</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>31.525</b>	<b>6.588</b>	<b>-71.640</b>	<b>-51.055</b>	<b>-55.662</b>	<b>-60.467</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>31.525</b>	<b>6.588</b>	<b>-71.640</b>	<b>-51.055</b>	<b>-55.662</b>	<b>-60.467</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.536	29.296	33.540	33.875	34.214	34.556
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-28.536</b>	<b>-29.296</b>	<b>-33.540</b>	<b>-33.875</b>	<b>-34.214</b>	<b>-34.556</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.989</b>	<b>-22.708</b>	<b>-105.180</b>	<b>-84.931</b>	<b>-89.876</b>	<b>-95.023</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	1.000	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt: 01  
Produktbereich: 15  
Produktgruppe: 15.390

Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt  
Wirtschaft und Tourismus  
Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen  
(Märkte)

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7832000 : GWG Märkte - BGA zentral (Logistik)	1.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## **Produktgruppe**

**16.290  
Steuern**

**mit folgendem Produkt:**

16.290.1  
Steuern



<b>Beschreibung</b>	
Erhebung von Abgaben	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Stadtkämmerer, FBL Finanzen	Finanzen
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften (AFBL)	Steuergesetze, GO NRW
<b>Zielgruppen</b>	
Abgabepflichtige	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	10,50	10,20

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, Kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>	
1.1	Bis 2012 ist ein jahresbezogener Haushaltsausgleich in Ertrag und Aufwand erreicht und die Kredite zur Liquiditätssicherung früherer Fehlbeträge werden bis 2017 abgebaut. (HSK)

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 2.290.2:	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B auf 490 v.H.
HSK 2.290.3:	Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer auf 460 v.H.
HSK 2.290.4:	Ausweitung Vergnügungssteuer
HSK 2.290.5:	Erhöhung Hundesteuer
HSK 2.290.11:	Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer
HSK 2.290.12:	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
HSK 2.290.13:	Einführung einer Zweitwohnungssteuer
HSK 2.290.21:	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A auf 274 v.H.
HSK 2.290.22:	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B auf 545 v.H.
HSK 2.290.31:	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A auf 297 v.H.
HSK 2.290.32:	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B auf 570 v.H.
HSK 2.290.41:	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B um 100 v.H. in 2022 und um jährlich 50 v.H. ab 2023
HSK 2.290.42:	Einführung einer Wettbürosteuer ab 2020
HSK 2.290.43:	Erhöhung der Gewerbesteuererträge durch Einstellung einer Steuerfachkraft

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
<u>HSK 2.290.2b)</u> Erwarteter Zusatzertrag aufgrund des erhöhten Hebesatzes seit 01.01.2011	€ 1.413.000	€ 1.413.000	€ 1.413.000	€ 1.413.000	€ 1.413.000
<u>HSK 2.290.3b)</u> Erwarteter Zusatzertrag aufgrund des erhöhten Hebesatzes seit 01.01.2011	€ 250.000	€ 250.000	€ 250.000	€ 250.000	€ 250.000



<u>HSK 2.290.4b)</u> Erwarteter Zusatzertrag aufgrund der Erhöhung seit 01.08.2011	€ 10.000	€ 10.000	€ 10.000	€ 10.000	€ 10.000
<u>HSK 2.290.5b)</u> Erwarteter Zusatzertrag aufgrund der Erhöhung seit 01.05.2011	€ 45.000	€ 45.000	€ 45.000	€ 45.000	€ 45.000
<u>HSK 2.290.11b):</u> Merkposten	€ 90.000	€ 90.000	€ 90.000	€ 90.000	€ 90.000
<u>HSK 2.290.12b):</u> Merkposten	€ 50.000	€ 50.000	€ 50.000	€ 50.000	€ 50.000
<u>HSK 2.290.13 a1)</u> Erlass der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer ab 01.01.2013					
<u>HSK 2.290.13b1)</u> Erwarteter Zusatzertrag aufgrund der Erhebung einer Zweitwohnungssteuer ab 01.01.2013	€ 21.000	€ 21.000	€ 21.000	€ 21.000	€ 21.000
<u>HSK 2.290.13b2)</u> Erwartete Auswirkung auf die GFG-Leistung etc.	129.000 €	€ 129.000	129.000 €	129.000 €	129.000 €
<u>HSK 2.290.13a2)</u> Erwartete Ummeldungen vom Zweit- zum Erstwohnsitz in BGL	150	150	150	150	150
<u>HSK 2.290.21b)</u> Erwarteter Zusatzertrag aufgrund des erhöhten Hebesatzes seit 01.01.2016	€ 2.812	€ 2.812	€ 2.812	€ 2.812	€ 2.812
<u>HSK 2.290.22b)</u> Erwarteter Zusatzertrag aufgrund des erhöhten Hebesatzes seit 01.01.2016	€ 2.321.547	€ 2.321.547	€ 2.321.547	€ 2.321.547	€ 2.321.547
<u>HSK 2.290.31b)</u> Erwarteter Zusatzertrag aufgrund des erhöhten Hebesatzes seit 01.01.2018	€ 3.131	€ 3.131	€ 3.131	€ 3.131	€ 3.131
<u>HSK 2.290.32b)</u> Erwarteter Zusatzertrag aufgrund des erhöhten Hebesatzes seit 01.01.2018	€ 1.100.000	€ 1.100.000	€ 1.100.000	€ 1.100.000	€ 1.100.000
<u>HSK 2.290.41b)</u> Erwarteter Zusatzertrag aufgrund des erhöhten Hebesatzes ab 01.01.2022	€ 0	€ 0	€ 4.461.622	€ 6.712.510	€ 8.983.657
<u>HSK 2.290.42 a)</u> Erlass der Satzung über die Erhebung einer Wettbürosteuer ab 01.01.2020					

<u>HSK 2.290.42b)</u> Erwarteter Zusatzertrag aufgrund der Erhebung einer Wettbürosteuer ab 01.01.2020	€ 125.000	€ 125.000	€ 125.000	€ 125.000	€ 125.000
<u>HSK 2.290.43</u> Erhöhung der Gewerbesteuererträge durch Einstellung einer Steuerfachkraft	€ 0	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1

<b>Erläuterungen zum Teilergebnisplan</b>	
Bei dieser Produktgruppe sind folgende gemeindlichen Steuereinnahmen veranschlagt:	
Grundsteuer A:	
Ergebnis 2019:	43.720 €
Ansatz 2020:	43.000 €
Ansatz 2021:	43.000 €
Grundsteuer B:	
Ergebnis 2019:	25.228.776 €
Ansatz 2020:	24.900.000 €
Ansatz 2021:	25.204.406 €
Gewerbesteuer:	
Ergebnis 2019:	55.164.098 €
Ansatz 2020:	47.951.457 €
Ansatz 2021:	39.000.000 €
Vergnügungssteuer:	
Ergebnis 2019:	1.464.322 €
Ansatz 2020:	1.300.000 €
Ansatz 2021:	1.300.000 €
Hundesteuer:	
Ergebnis 2019:	626.914 €
Ansatz 2020:	610.000 €
Ansatz 2021:	620.000 €
Zweitwohnungsteuer:	
Ergebnis 2019:	109.121 €
Ansatz 2020:	95.000 €
Ansatz 2021:	100.000 €



Wettbürosteuer (neu ab 2020):

Ergebnis 2019:	0 €
Ansatz 2020:	125.000 €
Ansatz 2021:	126.000 €

**Erläuterungen zu den Personalkosten**

Bei der Abweichung wirken sich allgemeine Personalveränderungen und -wechsel aus. Außerdem wurde bei der Planung 2021 eine höhere Ausfallquote angesetzt.

Bei der Planung des Nachtragshaushalts 2020 wurde außerdem bei der Zuführung der ATZ-Rückstellung mit Schätzwerten geplant, für 2021 stehen genauere Werte fest, dies führt zu der abgebildeten Abweichung.



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	82.646.130	75.026.457	66.394.406	74.130.488	83.740.766	92.420.516
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	460	380	400	400	400	400
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-188	0	0	0	0	0
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36.131	37.000	37.000	40.700	44.770	49.247
07. + Sonstige ordentliche Erträge	843.532	630.500	265.500	265.505	265.510	265.515
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>83.526.065</b>	<b>75.694.337</b>	<b>66.697.306</b>	<b>74.437.093</b>	<b>84.051.446</b>	<b>92.735.678</b>
11. - Personalaufwendungen	628.546	739.950	650.847	672.487	694.942	718.247
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14. - Bilanzielle Abschreibungen	794.937	500.000	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	89.093	556.468	462.033	466.653	471.320	476.033
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.512.576</b>	<b>1.796.418</b>	<b>1.112.880</b>	<b>1.139.141</b>	<b>1.166.262</b>	<b>1.194.280</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>82.013.489</b>	<b>73.897.919</b>	<b>65.584.426</b>	<b>73.297.952</b>	<b>82.885.184</b>	<b>91.541.399</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	219.856	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>-219.856</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>81.793.633</b>	<b>73.647.919</b>	<b>65.334.426</b>	<b>73.047.952</b>	<b>82.635.184</b>	<b>91.291.399</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>81.793.633</b>	<b>73.647.919</b>	<b>65.334.426</b>	<b>73.047.952</b>	<b>82.635.184</b>	<b>91.291.399</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>81.793.633</b>	<b>73.647.919</b>	<b>65.334.426</b>	<b>73.047.952</b>	<b>82.635.184</b>	<b>91.291.399</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Stadt Bergisch Gladbach

**Haushalt: 01**  
**Produktbereich: 16**  
**Produktgruppe: 16.290**

**Stadt Bergisch Gladbach Kernhaushalt**  
**Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**Steuern**



## Haushaltsvermerke



## **Deckungsvermerke (Budget)**

Nach § 21 KomHVO können Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden werden.

### **I. Grundsätzlich wird für jede Produktgruppe folgende Regelung getroffen:**

1. Mehrerträge/-einzahlungen berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen.
2. Mehraufwendungen/-auszahlungen können durch Einsparungen bei anderen Aufwands-/Auszahlungspositionen ausgeglichen werden.
3. Die Ziffern 1 und 2 gelten auch für investive Einzahlungen und Auszahlungen sowie für Verpflichtungsermächtigungen.
4. Die Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gemäß Ziffer 1 und 2 gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen; dies gilt nicht für Mehrauszahlungen für neue Maßnahmen bei einem Überschreiten der vom Rat festgelegten Wertgrenzen für die Einzelausweisung im Teilfinanzplan gem. § 4 Abs. 4 Satz 3 KomHVO.
5. Die Bewirtschaftung des Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (gem. § 3 Abs. 2 Nr. 1 KomHVO) führen.

### **II. Ausnahmen:**

1. Folgende Ertrags- bzw. Aufwandsarten bilden jeweils über den gesamten Haushalt betrachtet ein Budget:
  - Personalaufwendungen und -auszahlungen einschl. Auflösung, Inanspruchnahme von bzw. Zuführung an Rückstellungen
  - Versorgungsaufwendungen und -auszahlungen einschl. Auflösung, Inanspruchnahme von bzw. Zuführung an Rückstellungen
  - Zinsen
  - Positionen, die zwar ergebnis-, aber nicht zahlungswirksam sind, insbesondere
    - Abschreibungen
    - Auflösung von Sonderposten
    - Auflösung, Inanspruchnahme von bzw. Zuführung an Rückstellungen außer Rückstellungen zu Personal- und Versorgungsaufwendungen
    - Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen
2. Mehrerträge/-einzahlungen bei der Gewerbesteuer berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen bei der Gewerbesteuerumlage.
3. Die investiven Ein- und Auszahlungen für das Projekt Stadtgestaltung der Regionale 2010 bilden über die Produktgruppen 12.760 -Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen- und 13.870 -Öffentliches Grün, Landschaftsbau- betrachtet ein Budget.
4. Die investiven und konsumtiven Ein- und Auszahlungen/Erträge und Aufwendungen für das Projekt Integriertes Handlungskonzept Bensberg (InHK Bensberg) bilden über die Produktgruppen 06.570 Hilfen für junge Menschen und Familien, 09.610 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 12.760 -Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen- und 13.870 -Öffentliches Grün, Landschaftsbau- betrachtet ein Budget.
5. Wegen der Unwägbarkeiten bei der Planung konkreter Straßenbaumaßnahmen im Rahmen der jährlichen Straßenbauprogramme gilt die Regelung im 2. Halbsatz unter Ziff. I.4. nicht für Mehrauszahlungen für neue Straßenbaumaßnahmen im Rahmen der jährlichen Straßenbauprogramme. D. h. diese gelten auch dann nicht als außerplanmäßige Auszahlungen, wenn die vom Rat festgelegte Wertgrenze für den Einzelausweis von Investitionsmaßnahmen überschritten wird.

6. Die Erträge und Aufwendungen für die Produktgruppen 05.500 -Hilfen für Menschen in Notlagen- und 05.530 -Asyl und Integration- bilden mit Ausnahme der unter Punkt II.1 genannten Ausnahmen zusammen ein Budget.  
Das gleiche gilt für die investiven Ein- und Auszahlungen dieser beiden Produktgruppen.
7. Die Erträge und Aufwendungen für das Produkt 09.22.3 Regionale Kooperation (Regionale 2025) bilden mit Ausnahme der unter Punkt II.1 genannten Ausnahmen ein Budget.

## **Sperrvermerke**

Nach § 24 KomHVO sind folgende Ermächtigungen gesperrt:

1. 25.000 € im Produkt 04.410.1 -Kulturförderung- beim Sachkonto 5318390  
-Aufwendungen für sonstige Zuschüsse- („politisches Leitbild“).  
Über die Verwendung entscheidet der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport.
2. 15.000 € im Produkt 04.410.1 -Kulturförderung- beim Sachkonto 5318390  
-Aufwendungen für sonstige Zuschüsse-.  
Über die Aufhebung entscheidet der Kämmerer zur Mitte des Jahres.



**Übersicht  
über  
die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**



## Übersicht

### über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen	2021	2022	2023	2024
	€	€	€	€
<b>aus dem Haushaltsjahr 2020</b>				
<b>PG 400 Schulträgeraufgaben</b>				
Umsetzung Medienentwicklungsplan - Endgeräte	100.000	200.000	200.000	
<b>PG 022 Stadtentwicklungsplanung, strategische Verkehrsentwicklungsplanung</b>				
Rad macht Schule - Förderprojekt IGP	215.700	0	0	0
<b>PG 760 Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen</b>				
InHK Bensberg - C3 Fußwegeverb. Verkehrsbau.	200.000	0	0	0
InHK Bensberg - Schloßstraße A 1	0	1.631.065	0	0
<b>Summe 2020</b>	<b>515.700</b>	<b>1.831.065</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>
<b>aus dem Haushaltsjahr 2021</b>				
<b>PG 760 Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen</b>				
Rosen-, Fasanenstraße u.a. (Frankenforst)		1.400.000		
InHK Bensberg - A1 Schloßstraße		3.000.000	2.387.000	
InHK Bensb. - C6 Schloßberg Garage			118.000	
InHK Bensberg - C3 Fußwegeverb. Verkehrsbau.		200.000		
Planungskosten Eisenbahnunterführung (S11 Ausbau)		300.000	200.000	
Erneuerung Stützwände u.a. Bauwerke		200.000		
Erschließung Diepeschrather Weg (Umlegung)			150.000	
Umbau Dechant-Müller-Straße (Linksabb. Und Radweg)		240.000		
<b>PG 870 Öffentliches Grün, Landschaftsbau</b>				
InHK Bensberg - A2 Deutscher Platz		750.500		
<b>Summe 2021</b>	<b>0</b>	<b>6.090.500</b>	<b>2.855.000</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme pro Jahr</b>	<b>515.700</b>	<b>7.921.565</b>	<b>3.055.000</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme im Planungszeitraum</b>	<b>11.492.265</b>			



**Übersicht  
über  
den voraussichtlichen  
Stand der Verbindlichkeiten**

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres  2019  TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2021  TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2021  TEUR
	1	2	4
<b>1. Anleihen</b>			
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund			
2.4.2 vom Land	42	39	36
2.4.3 von Gemeinden und Gemeindeverbände			
2.4.4 von Zweckverbänden			
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich			
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen			
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	93.927	88.519	86.466
2.5.2 von übrigen Kreditgebern			
<b>3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>			
3.1 vom öffentlichen Bereich			
3.2 vom privaten Kreditmarkt	95.962	93.550	89.687
<b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>			
<b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>			
<b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>			
<b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>			
<b>8. Summe aller Verbindlichkeiten</b>	189.931	182.108	176.189
nachrichtlich anzugeben: <b>Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten</b> z.B. Bürgschaften u.a.	15.257	16.001	14.040



## Stellenplan 2021

## Stellenplan 2021

Teil A: Beamte

Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2021		Zahl der Stellen 2020	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2020	Erläuterungen
		insgesamt	ausgesondert			
<b>I. Stadt Bergisch Gladbach</b>						
Beigeordneter / Dezernent/in	B8	1		1	1,00	
Beigeordneter / Dezernent/in	B4	2		2	2,00	
Beigeordneter / Dezernent/in	B3	1		1		
Leitender Direktor/Leitende Direktorin	A16	8		6	6,50	
Direktor/Direktorin	A15	7		2	2,00	
Oberrat/Oberrätin	A14	8		14	13,53	
Rat/Rätin	A13 hD	8		7	5,95	
Oberamtsrat/Oberamtsrätin	A13 gD	11		12	11,00	
Amtsrat/Amtsrätin	A12	36		31,5	28,56	
Amtmann/Amtfrau	A11	58,5		58,5	52,89	2 x KU
Oberinspektor/Oberinspektorin	A10	70		70,5	56,39	
Inspektor/Inspektorin	A9 gD	16,5		5,5	1,00	
Amtsinspektor/Amtsinspektorin	A9 mD+Z	6		6	6,00	
Amtsinspektor/Amtsinspektorin	A9 mD	103,5		99,5	90,72	
Hauptsekretär/Hauptsekretärin	A8	82		69,5	64,41	
Obersekretär/Obersekretärin	A7	10,5		11	2,75	
Sekretär/Sekretärin	A6	5		5	0,50	
Assistent/-in	A5 mD					
<b>Endsumme:</b>		434	0	402	345,19	0 x KW; 2 x KU

## Stellenplan 2021

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 2021		Zahl der Stellen 2020		Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2020		Erläuterungen
	Tariflich Beschäftigte		Tariflich Beschäftigte		Tariflich Beschäftigte		
15	2,00		2,00				
14	9,00		8,00		6,00		
13	19,00		19,00		15,06		1 x KU
12	51,50		42,50		37,85		
11	97,00		84,00		70,61		
10	35,00		27,00		23,24		1 x KU
09c	38,50		34,00		29,76		1 x KU
09	14,50		14,50		14,41		
09b	45,50		42,50		32,87		1 x KU
09a	23,50		20,50		18,56		
08	152,00		156,00		136,64		
07	63,00		65,00		60,00		4 x KU
06	147,00		135,50		129,08		
05	74,50		67,00		61,49		
04	23,00		22,00		16,17		
03	1,00		9,00		9,00		
02	4,50		6,00		3,48		1 x KW
S18	1,00		1,00		1,00		
S17	9,00		8,00		6,90		
S15	12,00		11,50		7,73		3 x KU
S14	42,00		39,00		30,36		3 x KU
S12	26,50		25,50		23,96		
S09	1,00		1,00		1,00		1 x KW
<b>Endsumme:</b>	<b>892,00</b>		<b>840,50</b>		<b>735,18</b>		<b>2 x KW, 14 x KU</b>

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2021

Kostenträgergruppe und Bezeichnung	A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - Beamte -																Ges.	Erläuterungen	
	Beamte auf Zeit		höherer Dienst				gehobener Dienst				mittlerer Dienst								
	B8	B3	B4	A16	A15	A14	A13 ND	A13 GD	A12	A11	A10	A9 GD	A9 mD+z	A9 mD	A8	A7			A6
01001 Politische Grenzen und Verwaltungsführung	1	1	2	0,25	0	0,9	2,02	4	1	3	3	0	0	0	0	0	0	18,17	
01010 Gleichstellung von Frau und Mann	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	
01013 Stadtmarketing	0	0	0	0	0	0,1	0	1	1	1,5	0	0	0	0,5	0,5	0	0	4,6	
01014 Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0	0	0	0	0	0	0	4	
01090 Rechnungsprüfung	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	
01090 Personalvertretung	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	
01105 Informationstechnologie und Logistik	0	0	0	0,5	0	1	0,03	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	3,53	
01110 Organisations- und Personalmanagement	0	0	0	0,85	2	0	0,95	0	8,87	10,97	7,05	15,5	0	7,5	5	8	5	71,49	
01200 Finanzmanagement und Rechnungswesen	0	0	0	1	0	0	0	0,8	5	6	1,5	1	0	11	6	0	0	32,3	
01300 Recht	0	0	0	0,16	0	1	2	0	1,1575	0	2,1575	0	0	1	0	0	0	7,475	
01823 Grundstücks- und Gebäudemanagement	0	0	0	0,5054	0	1	0	0	0	2,992	2	0	0	1,5	0,2077	0	0	8,35225	Gemeinde 12
02120 Statistische Angelegenheiten	0	0	0	0	0	0	0	0	0,03	1	0,025	0	0	0	0	0	0	1,055	
02310 Ausländerangelegenheiten	0	0	0	0,0525	0	0	0	0	0,0525	0	0,0525	0	0	0	0	0	0	0,1575	
02320 Ordnungsangelegenheiten	0	0	0	0,2625	0	0	0	0,8	0,2625	1,9	4,1625	0	0	1	1	0	0	9,3875	
02330 Bürgerbüros	0	0	0	0,1575	0	0	0	0	0,16	0	0,16	0	0	0	4	0	0	4,4775	
02340 Personalstandswesen	0	0	0	0,105	0	0	0	0	1,105	0	5,105	0	0	0	0	0	0	6,315	
02370 Brandschutz	0	0	0	0,1575	0,6	0	0	0,65	2,3075	4,95	3,1175	0	5,07	38,18	27,86	0	0	82,8925	
02375 Rettungsdienst	0	0	0	0,0525	0,4	0	0	0,35	0,9025	2,05	2,0925	0	0,93	29,82	28,14	0	0	64,7375	
03400 Schuträgeraufgaben	0	0	0	0,46	0	0	0	1	0	1,68	0	0	0	4,5	0	0	0	7,64	
04410 Kulturförderung	0	0	0	0,05	0	0	0	0	0	0,175	0	0	0	0	0,5	0	0	0,725	
04420 Stadtbücherei	0	0	0	0,05	0	0	0	0	0,025	0	0,025	0	0	0	0	0	0	0,075	
04430 VHS	0	0	0	0,05	0	0	0	0	1	0,025	0	0	0	0	2	0	0	3,075	
04440 Haus der Musik	0	0	0	0,05	0	0	0	0	0	0,025	0	0	0	1	0	0	0	1,075	
04450 Kunst- und Kulturbesitz	0	0	0	0,04	0	1	0	0	0	0,02	0	0	0	0	0	0	0	1,06	
04470 Stadtarchiv	0	0	0	0,05	0	1	0	0	0	0,025	0	0	0	0	0	0	0	1,075	
05023 Beauftragte der Stadt Bergisch Gladbach für die Belange von Menschen mit Behinderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	
05500 Hilfen für Menschen in Notlagen	0	0	0	0,1	0	0	0	0,25	0,1	0,45	6,5	0	0	0	0,275	0	0	7,675	
05510 Eigene soziale Dienste	0	0	0	0,07	0	0	0	0	0,07	0,23	0	0	0	0	0	0	0	0,37	
05520 Fremder Trägerschaft	0	0	0	0,07	0	0	0	0	0,07	1,16	0	0	0	0	0	0	0	1,3	
05530 Asyl und Integration	0	0	0	0,3	0	0	0	0,75	1,3	0,7	1,5	0	0	0	0,225	0,5	0	5,275	
06550 Familienförderung	0	0	0	0,08	0	0	0	0,08	0,14	0,24	0,24	0	0	0	0	0	0	0,54	
06560 Kinder in Tagesbetreuung	0	0	0	0,15	0	0	0	0	0,15	0,37	2,26	0	0	1	1,5	0	0	5,43	

Kostenträgergruppe und Bezeichnung	Beamte auf Zeit				höherer Dienst				gehobener Dienst				mittlerer Dienst				Ges.	Erläuterungen		
	BB	B3	B4		A16	A15	A14	A13 HD	A13 GD	A12	A11	A10	A9 GD	A9 mb-z	A9 mD	A8			A7	A6
Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	0	0	0	0	0,23	0	0	0	0	0,23	4,45	12	0	0	0	1	1	0	18,91	
Sportförderung	0	0	0	0	0,2	0	0	0	0	0	0,3	0	0	0	0	0	0	0	0,5	
Sportstätten	0	0	0	0	0,05	0	0	0	0	0	0,225	0	0	0	0	0	0	0	0,275	
Zander-Gelände/Südliche Innenstadt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,15	0	0	1	0	0,09	0	0,085	0	0	0	0	0	0	1,325	
Stadtentwicklungsplanung	0	0	0	0	0,66	1	0,74	1	0	0,46	0	0,3	0	0	0	0	0	0	4,16	
Strategische Verkehrs-entwicklungsplanung	0	0	0	0	0,065	0	1,07	0	0	2,22	0	0,15	0	0	0	0	0	0	3,505	
Geoservice	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	
Wohnungswesen	0	0	0	0	0,075	0	0,09	1	0	1,16	4,5	3,12	0	0	1	0	1	0	11,945	
Bau- und Grundstücksordnung	0	0	0	0	0,05	0	0,1	0	0	0,04	0	0,82	0	0	0	0	0	0	1,01	
Denkmalschutz und -pflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	4	0	0	1,5	0	0	0	7,5	Gemeinde 18
Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0,3	0,9	0	0	0	0,5	0,9	2,83	0	0	0	0,5	0	0	5,93	Gemeinde 17
Abfallwirtschaft	0	0	0	0	0,15	0	0	0	0	0,08	2,01	2,75	0	0	0	1,5	0	0	6,49	
Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen	0	0	0	0	0	0,1	0	0	0	0,5	0,1	0,67	0	0	0	0,5	0	0	1,87	Gemeinde 17
Straßenreinigung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Öffentliche Gewässer, wasserbaul. Anlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Land- und Forstwirtschaft	0	0	0	0	0,0158	0	0	0	0	0	0,0271	0	0	0	0	0,0079	0	0	0,05075	Gemeinde 18
Öffentliches Grün, Landschaftsbau	0	0	0	0	0,3288	0	0	0	0	0,6	0,4388	0,85	0	0	0	0,1644	0	0	2,392	Gemeinde 12
Friedhofs- und Bestattungswesen	0	0	0	0	0,06	0	0	0	0	0,4	0,095	0,3	0	0	0	0,03	0	0	0,875	
Umweltschutz	0	0	0	0	0,15	0	0	0	0	0,05	0,01	0,05	0	0	0	0	0	0	0,26	
Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen (Märkte)	0	0	0	0	0,0525	0	0	0	0,2	0,0525	0,1	0,1525	0	0	0	0	0	0	0,5575	
Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0,2	1	0	1	0	0	4	0	0	0	6,2	
<b>Endsumme:</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>11</b>	<b>36</b>	<b>96,5</b>	<b>70</b>	<b>16,5</b>	<b>6</b>	<b>103,5</b>	<b>82</b>	<b>10,5</b>	<b>5</b>	<b>434</b>	



Kostenträgergruppe und Bezeichnung	höherer Dienst										gehobener Dienst					mittlerer Dienst					Ges.	Erläuterungen			
	S18	S17	S15	S14	S12	S11	S09	15	14	13	12	11	10	09	09a	09b	09c	06	07	06			05	04	03
Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	0	7,15	2	42	10,5	0	0	0	0,96	0	0	0	0	0	0	0	0	0,53	1	2,5	0	0	0	0	70,14
06570																									
Sportförderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,73	0	0	0,5	1	0,8	0,2	0	0	0	0	0	0	0	3,23
08490																									
Sportstätten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,51	0,03	0	0	0	0,2	0,05	0	4	3	0	0	0	0	7,79
08495																									
Zenders-Gelände/Südliche Innenstadt	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	5
09015																									
Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0,8	0,77	5	1	1	0	0	0	0,15	0	0	0	0	0	0	0	8,72
09022																									
Städteentwicklung/Jahrbuch, Strategische Verkehrs- entwicklungsplanung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2,23	8	1	1	0	0,5	1	0	1,66	0	0	0	0	0	0	15,39
09610																									
Geoservice	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	4	3	0	3	1	0	1,065	0	1	0	0	0	0	0	15,065
09620																									
Wohnungswesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	2,5	0	0	0	0	0	0	0	4,5
10264																									
Beur- und Grundstücksordnung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1,5	9	0	0	0,5	3	0	1,075	1,5	0	0	0	0	0	17,575
10630																									
Denkmalschutz und -pflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1,5	0	0	0	0	0	0,05	0	0	0	0	0	0	0	1,55
10650																									
Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0	0,8	0	0,8	6,66	14,35	1,5	0	1,95	6	0,8	12	16	17	5	1	0	0	83,85
11780																									
Abfallwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,05	0,5	0	0	2,3	1,5	4,5	11	6,9	26	1,8	0	0	0	56,05
11790																									
Planungsaufgaben an Straßenreinigung	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	4,9	1,15	1	1	3	0,025	3,08	1	24	2	0	0	0	0	46,155
12760																									
Öffentliche Gewässer, wasserbaul. Anlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1,7	0	0	0	1,1	4	12,2	1	0	0	20
12795																									
Land- und Forstwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0,2	0	0,2	1,35	1,65	0	0	0,05	0	0,2	0	0	0	0	0	0	0	3,85
13785																									
Land- und Forstwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,03	0,0225	0	0	0	0	0,26125	0	0	0	0	0	0	0	0	0,31375
13805																									
Öffentlicher Grün-, Landwirtschaftsbau	0	0	0	0	0	0	0	0	0,8	0	1	2,1	0	0	6,75	0,1	11,6	0	18	2	0	0	0	0	42,35
13870																									
Bestattungswesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0,2	0	0	0,25	0	0	1	1,25	0,025	0,4	0	8	2	0	0	0	13,125
13875																									
Umweltschutz	0	0	0	0	0	0	0	0	0,5	8	1	0,2	0	0	0	0,025	0,15	0	0	0	0	0	0	0	9,875
14736																									
Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen (Märkte)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,4	0	0	3,1525	0	0	0	0	0	0	0	3,5525
15390																									
Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	1	0	0	0	0	0	0	0	4
16290																									
<b>Erfolgssumme:</b>	<b>1</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>42</b>	<b>26,5</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>9</b>	<b>19</b>	<b>51,5</b>	<b>97</b>	<b>35</b>	<b>14,5</b>	<b>23,5</b>	<b>45,5</b>	<b>38,5</b>	<b>152</b>	<b>63</b>	<b>147</b>	<b>74,5</b>	<b>23</b>	<b>1</b>	<b>4,5</b>	<b>392</b>

Nachwuchskräfte	Vorgesehen für 2021 (Neueinstellungen)	Beschäftigt am 01.09.2020
<b>Beamte</b>		
Inspektor-Anwärterin / -Anwärter (Bachelor of Laws)	8	26
Inspektor-Anwärterin / -Anwärter (Bachelor of Arts)	1	
Sekretär-Anwärterin / -Anwärter	8	16
Brandmeisteranwärter/in	7	14
<b>Auszubildende für die Berufe:</b>		
Duales Studium Sozialpädagogik	1	
Verwaltungsfachangestellte/r	0	11
Elektroniker/in für Betriebstechnik		1
Notfallsanitäter/in	6	8
KFZ-Mechatroniker/in	1	2
Straßenwärter/in	2	2
Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste		2
Fachkraft für Abwassertechnik	2	1
Fachkraft Rohr-, Kanal-, Industrieservice	0	
Gärtner/in	1	1
Vermessungstechniker/in	1	1

## **Anlagen gem. § 1 Abs. 2 Nr. 7 KomHVO**

**Ergebnisrechnung 2019**

**Finanzrechnung 2019**

**Bilanz 2019**



Gesamtergebnishaushalt							
Kernhaushalt							
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragung	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.4-Sp.2)	Ermächtigungsübertragung in das Folgejahr
01	Steuern und ähnliche Abgaben	161.142.795,80	159.885.717,00	0,00	167.056.099,98	7.170.382,98	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	74.352.225,46	71.787.679,82	0,00	69.997.854,04	-1.789.825,78	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	1.698.947,58	1.034.381,33	0,00	1.547.229,59	512.848,26	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.194.280,18	27.665.817,38	0,00	26.887.872,24	-777.945,14	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.936.808,92	3.074.370,00	0,00	3.436.647,06	362.277,06	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.756.240,35	9.820.412,00	0,00	10.428.231,76	607.819,76	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.217.067,60	10.921.674,00	0,00	17.761.100,19	6.839.426,19	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	26.775,00	0,00	0,00	312.325,00	312.325,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	299.325.140,89	284.190.051,53	0,00	297.427.359,86	13.237.308,33	0,00
11	- Personalaufwendungen	62.934.033,39	66.226.876,05	0,00	62.055.206,03	-4.171.670,02	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	11.051.700,22	9.970.389,00	0,00	10.581.398,22	611.009,22	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.107.055,10	30.598.371,05	913.935,31	25.841.865,07	-4.756.505,98	1.864.143,21
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.098.602,38	7.779.736,00	0,00	7.424.914,90	-354.821,10	42.550,51
15	- Transferaufwendungen	149.662.392,67	158.374.340,61	55.000,00	154.667.627,80	-3.706.712,81	97.750,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.758.649,69	38.553.011,21	113.902,03	35.447.944,13	-3.105.067,08	119.668,90
17	= Ordentliche Aufwendungen	292.612.433,45	311.502.723,92	1.082.837,34	296.018.956,15	-15.483.767,77	2.124.112,62
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	6.712.707,44	-27.312.672,39	-1.082.837,34	1.408.403,71	28.721.076,10	-2.124.112,62
19	+ Finanzerträge	1.839.054,58	1.784.786,00	0,00	1.782.596,17	-2.189,83	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.578.883,09	3.805.808,00	0,00	2.375.180,41	-1.430.627,59	0,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-739.828,51	-2.021.022,00	0,00	-592.584,24	1.428.437,76	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	5.972.878,93	-29.333.694,39	-1.082.837,34	815.819,47	30.149.513,86	-2.124.112,62
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	920.199,38	920.199,38	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	920.199,38	920.199,38	0,00
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	5.972.878,93	-29.333.694,39	-1.082.837,34	1.736.018,85	31.069.713,24	-2.124.112,62
27	- Globaler Minderaufwand						
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	5.972.878,93	-29.333.694,39	-1.082.837,34	1.736.018,85	31.069.713,24	-2.124.112,62
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	599.368,30	0,00	0,00	404.735,97	404.735,97	0,00
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-748.250,69	0,00	0,00	-521.715,43	-521.715,43	0,00
32	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	-14.083.993,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)	-14.232.875,51	0,00	0,00	-116.979,46	-116.979,46	0,00





Gesamtfinanzhaushalt							
Kernhaushalt							
Nr.	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragung	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.4-Sp.2)	Ermächtigungsübertragung in das Folgejahr
01	Steuern und ähnliche Abgaben	161.809.803,58	159.885.717,00	0,00	167.850.628,42	7.964.911,42	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69.141.893,25	67.268.930,82	0,00	65.312.822,81	-1.956.108,01	0,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.660.130,90	1.034.381,33	0,00	1.538.916,65	504.535,32	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.943.266,94	26.702.471,38	0,00	23.464.479,92	-3.237.991,46	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.818.980,37	3.074.370,00	0,00	3.248.133,34	173.763,34	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.618.502,80	9.820.412,00	0,00	10.215.858,04	395.446,04	0,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	12.960.867,57	10.384.904,00	0,00	10.983.538,91	598.634,91	0,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	339.870,99	1.784.786,00	0,00	1.794.666,45	9.880,45	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	283.293.316,40	279.955.972,53	0,00	284.409.044,54	4.453.072,01	0,00
10	- Personalauszahlungen	50.931.399,90	57.158.645,05	0,00	52.729.628,00	-4.429.017,05	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	9.192.110,84	9.305.394,00	0,00	9.056.638,44	-248.755,56	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.026.667,16	30.598.371,05	913.935,31	25.366.463,03	-5.231.908,02	1.864.143,21
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.886.908,25	3.805.808,00	0,00	2.398.377,14	-1.407.430,86	0,00
14	- Transferauszahlungen	146.905.968,27	158.374.340,61	55.000,00	153.470.961,73	-4.903.378,88	97.750,00
15	- Sonstige Auszahlungen	34.166.061,11	36.921.867,52	118.503,03	33.827.348,27	-3.094.519,25	121.803,07
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	268.109.115,53	296.164.426,23	1.087.438,34	276.849.416,61	-19.315.009,62	2.083.696,28
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	15.184.200,87	-16.208.453,70	-1.087.438,34	7.559.627,93	23.768.081,63	-2.083.696,28
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.669.197,73	14.195.782,48	0,00	12.361.361,94	-1.834.420,54	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	39.735,00	39.000,00	0,00	22.911,57	-16.088,43	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.298.454,87	600.000,00	0,00	656.905,63	56.905,63	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	-6.057,12	160.000,00	0,00	9.000,00	-151.000,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.001.330,48	14.994.782,48	0,00	13.050.179,14	-1.944.603,34	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	450.000,00	330.000,00	0,00	-450.000,00	146.847,41
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.618.286,19	19.569.392,51	12.371.739,87	6.091.895,97	-13.477.496,54	14.235.978,81
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	1.782.050,24	7.108.017,71	3.530.663,54	2.470.432,14	-4.637.585,57	2.201.115,97
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	1.238.261,88	6.916.502,28	2.536.970,28	2.937.397,37	-3.979.104,91	2.252.153,57
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	3.927.470,60	3.996.916,23	5.749,56	4.042.757,95	45.841,72	70.834,75
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.566.068,91	38.040.828,73	18.775.123,25	15.542.483,43	-22.498.345,30	18.906.930,51
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-2.564.738,43	-23.046.046,25	-18.775.123,25	-2.492.304,29	20.553.741,96	-18.906.930,51
32	= Finanzmittellüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	12.619.462,44	-39.254.499,95	-19.862.561,59	5.067.323,64	44.321.823,59	-20.990.626,79
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	10.501.541,19	6.907.756,00	0,00	3.126.073,32	-3.781.682,68	0,00
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	139.112.000,00	0,00	0,00	178.450.000,00	178.450.000,00	0,00
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	10.257.601,18	6.382.276,00	0,00	5.959.521,10	-422.754,90	0,00
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	177.250.000,00	0,00	0,00	174.000.000,00	174.000.000,00	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-37.894.059,99	525.480,00	0,00	1.616.552,22	1.091.072,22	0,00
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-25.274.597,55	-38.729.019,95	-19.862.561,59	6.683.875,86	45.412.895,81	-20.990.626,79
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	2.315.444,11	22.656,45	0,00	1.372.721,64	1.350.065,19	0,00

Gesamtfinanzhaushalt							
Kernhaushalt							
Nr.	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragung	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.4-Sp.2)	Ermächtigungsübertragung in das Folgejahr
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	24.331.875,08	0,00	0,00	-5.484.656,18	-5.484.656,18	0,00
41	= Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)	1.372.721,64	-38.706.363,50	-19.862.561,59	2.571.941,32	41.278.304,82	-20.990.626,79

Fortgeschriebener Ansatz 2019 - Korrektur

Buchungstyp Mittelverwendung	Beschlossener Haushalt 2019	Differenz	Ansatz Infoma	Mittelschichtungen		Darüber: Unterbudget 4 Konten durch Zuführungssumme Formen	EÜ's beschlossen 866.396,71 €		Mittelschichtung auf EÜ's	Fortgeschriebener Ansatz	Nachrichtlich		Davon: Deckung zahlungswertig auf Konten durch zahlungswertig auf Konten
				Leere/mandatieren LSt, PH	MJ UPL/SL, PH		HH-Reale HH-Real/LSt, HH	MJ HH-Real			HH-Sperren	üpl./apl.	
			€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	159.885.717,00	0,00	159.885.717,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	159.885.717,00	0,00	0,00	0,00
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.214.961,00	0,00	67.214.961,00	53.969,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67.268.930,82	0,00	0,00	0,00
03. + Sonstige Transfereinzahlungen	1.015.500,00	0,00	1.015.500,00	18.891,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.034.391,33	0,00	0,00	0,00
04. + Öffentlich-rechtlich Leistungsentgelte	26.661.736,00	0,00	26.661.736,00	40.735,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.702.471,38	0,00	0,00	0,00
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.070.450,00	0,00	3.070.450,00	3.920,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.074.370,00	0,00	0,00	0,00
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.784.412,00	0,00	9.784.412,00	36.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.820.412,00	0,00	0,00	0,00
07. + Sonstige Einzahlungen	10.406.016,00	24.112,00	10.381.904,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.384.904,00	0,00	0,00	0,00
08. + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.784.174,00	-612,00	1.784.786,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.784.786,00	0,00	0,00	0,00
<b>09. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>279.822.966,00</b>	<b>23.500,00</b>	<b>279.799.466,00</b>	<b>166.506,63</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>279.965.972,53</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
10. - Personalauszahlungen	57.158.645,00	-0,05	57.158.645,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57.158.645,05	0,00	0,00	0,00
11. - Versorgungsauszahlungen	9.305.394,00	0,00	9.305.394,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.305.394,00	0,00	0,00	0,00
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.978.555,00	0,00	28.978.555,00	57.516,24	0,00	48.406,41	913.935,31	0,00	0,00	29.950.006,55	0,00	0,00	0,00
13. - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.805.808,00	0,00	3.805.808,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.805.808,00	0,00	0,00	0,00
14. - Transferauszahlungen	157.976.753,00	-1.800.000,00	159.776.753,00	-961.025,50	0,00	15.000,00	55.000,00	0,00	0,00	158.870.727,50	0,00	0,00	0,00
15. - Sonstige Auszahlungen	37.562.633,00	1.800.000,00	35.762.633,00	1.192.709,10	0,00	10.900,26	118.503,03	0,00	0,00	37.073.845,13	0,00	0,00	0,00
<b>16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>294.787.788,00</b>	<b>-0,05</b>	<b>294.787.788,05</b>	<b>289.199,84</b>	<b>0,00</b>	<b>74.306,69</b>	<b>-1.087.438,34</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>296.164.426,23</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>17. = Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-14.964.822,00</b>	<b>23.500,00</b>	<b>-14.988.322,05</b>	<b>445.706,37</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.087.438,34</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-16.208.453,70</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
33. + Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	6.907.756,00	0,00	6.907.756,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.907.756,00	0,00	0,00	0,00
34. - Tilgung und Gewährung von Darlehen	6.589.276,00	0,00	6.589.276,00	-207.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.382.276,00	0,00	0,00	0,00
<b>35. = Saldo der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>318.480,00</b>	<b>0,00</b>	<b>318.480,00</b>	<b>207.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>525.480,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Durch die Korrektur einer mit falschem Vorzeichen gebuchten EÜ bei 044101/7451070 in Höhe von 4.601 € steigt die Summe der EÜ's um 9.202 € (alle daraus resultierenden Summen ebenso).

Buchungart Mittelhaushalt	Beschlüsse- ner Haushalt 2018	Differenz	Ansatz Infoma	Mittelum- schichtungen		EU's (beschlossen €)	Mittelum- schichtungen auf EU's		Fortge- schriebener Ansatz
				Lease/Finanzkonten LbB, HH	MU UPL, LbB, HH		HH-Reisov HH-ReisB, G, HH	MU HH-Real	
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.779.937,00	0,00	13.779.937,00	415.845,48	0,00	0,00	0,00	14.195.782,48	
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	15.500,00	23.500,00	39.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.000,00	
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	600.000,00	0,00	600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600.000,00	
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	160.000,00	0,00	160.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	160.000,00	
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>14.555.437,00</b>	<b>23.500,00</b>	<b>14.578.937,00</b>	<b>415.845,48</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>14.994.782,48</b>	
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	50.000,00	0,00	50.000,00	70.000,00	330.000,00	0,00	0,00	450.000,00	
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	7.045.307,00	0,00	7.045.307,00	155.585,64	12.371.739,87	-3.250,00	19.569.392,51	300.000,00	
26. - Ausz. für Erwerb von beweg. Anlageverm.	3.183.680,00	0,00	3.183.680,00	390.424,17	3.530.663,54	3.250,00	7.108.017,71	0,00	
27. - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	4.379.532,00	0,00	4.379.532,00	0,00	2.536.970,28	0,00	6.916.502,28	0,00	
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	4.191.341,00	0,00	4.191.341,00	-200.174,33	5.749,56	0,00	3.996.916,23	0,00	
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>18.849.860,00</b>	<b>0,00</b>	<b>18.849.860,00</b>	<b>415.845,48</b>	<b>18.775.123,25</b>	<b>0,00</b>	<b>38.040.826,73</b>	<b>0,00</b>	
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.294.423,00</b>	<b>23.500,00</b>	<b>-4.270.923,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-18.775.123,25</b>	<b>0,00</b>	<b>-23.046.046,25</b>	<b>0,00</b>	

HH-Sperren	üpl./apl.
HH-Reis/Lease	UPL
HH-Sperren/HH-Sperre auf HH-Real	UPL
€	€
0,00	0,00
0,00	0,00
0,00	0,00
0,00	0,00
0,00	0,00
0,00	0,00
0,00	0,00
0,00	0,00
0,00	0,00
0,00	0,00
300.000,00	0,00
0,00	0,00
0,00	0,00
0,00	0,00
0,00	0,00
300.000,00	0,00
-300.000,00	0,00



Aktiva	Bilanz 31.12.2019		Bilanz 31.12.2018	
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>I. Anlagevermögen</b>	<b>646.670.224,94</b>	<b>647.278.125,39</b>	<b>1.</b>	<b>Eigenkapital</b>
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	273.740,45	398.143,46	1.1	Allgemeine Rücklage
1.2 Sachanlagen	302.097.714,74	299.794.741,40	1.2	Sonderrücklagen
1.2.1 Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	55.246.178,64	55.667.853,95	1.3	Ausgleichsrücklage
1.2.1.1 Grünflächen	51.601.564,83	52.018.787,84	1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag
1.2.1.2 Ackerland	0,00	0,00		davon 2018 5.972.878,93
1.2.1.3 Wald, Forsten	0,00	0,00		davon 2019 1.736.018,85
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.644.613,81	3.649.066,11	1.5	Nicht im Jahresergebnis enthaltene Eigenkapitalverrechnungen
1.2.2 Bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	24.145.629,52	24.314.269,13	2.	Sonderposten
1.2.2.1 Kinder- u. Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	2.1	für Zuwendungen
1.2.2.2 Schulen	0,00	0,00	2.2	für Beiträge
1.2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00	2.3	für den Gebührenaussgleich
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	24.145.629,52	24.314.269,13	2.4	Sonstige Sonderposten
1.2.3 Infrastrukturvermögen	206.303.702,95	204.598.048,34	3.	Rückstellungen
1.2.3.1 Grund u. Boden des Infrastrukturvermögens	112.259.850,49	112.144.448,72	3.1	Pensionsrückstellungen
1.2.3.2 Brücken / Tunnel	8.305.670,32	8.518.952,37	3.2	Rückstellungen für Depoten und Altlasten
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung u. Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	3.3	Instandhaltungsrückstellungen
1.2.3.4 Entwässerungs- u. Abwasserbesichtigungsanlagen	205.313,63	209.802,31	3.4	Sonstige Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 und 5
1.2.3.5 Straßennetz, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	81.581.099,82	79.731.922,73	4.	Verbindlichkeiten
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	3.951.768,69	3.992.922,21	4.1	Anleihen
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	449.776,14	467.808,01	4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen von verbundenen Unternehmen
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	4.468.390,62	4.427.672,26	4.2.1	von Beteiligungen
1.2.6 Maschinen u. technische Anlagen, Fahrzeuge	1.091.674,21	1.287.039,24	4.2.2	von Sondervermögen
1.2.7 Betriebe- und Geschäftsausstattung	7.308.799,61	7.104.899,72	4.2.3	von öffentlichem Bereich
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.083.563,05	1.927.150,75	4.2.4	von Kreditinstituten
1.3 Finanzanlagen	43.723.035,49	347.085.240,53	4.2.5	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	25.347.612,25	43.723.035,49	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen
1.3.2 Beteiligungen	206.612.232,63	25.347.612,25	4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen
1.3.3 Sondervermögen	2.800.827,55	2.555.497,99	4.6	Sonstige Verbindlichkeiten
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	65.815.061,83	68.520.882,66	4.7	Erhaltene Anzahlungen
1.3.5 Ausleihungen	63.796.666,74	66.428.000,06	4.8	Passive Rechnungsabgrenzung
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	1.189.069,32	1.223.864,78	5.	PRAP für erhaltene Invest-Zuwendungen
1.3.5.2 an Beteiligungen	39.873,25	51.044,47	5.1	Friedhofsgebühren
1.3.5.3 an Sondervermögen	789.452,52	817.973,35	5.2	Sonstige passive Rechnungsabgrenzung
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	5.3	
<b>2. Umlaufvermögen</b>	<b>33.881.481,70</b>	<b>21.420.485,02</b>		
2.1 Vorräte	469.100,00	191.175,00		
2.1.1 Rob-, Hilfs-, Betriebsstoffe, Waren	0,00	0,00		
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	30.840.440,38	19.856.588,38		
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	21.316.583,37	17.947.406,06		
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen u. Forderungen aus Transferleistungen	8.482.818,77	1.845.199,02		
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	1.041.038,24	63.983,30		
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00		
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	2.571.941,32	1.372.721,64		
2.4 Liquide Mittel	39.401.671,68	37.824.326,50		
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>32.611.005,08</b>	<b>31.380.671,71</b>		
3.1 ARAP geleistete Invest-Zuwendungen	23.170.160,82	21.601.505,57		
3.1.1 Jugend und Soziales	6.004.650,13	6.211.297,54		
3.1.2 Infrastruktur	912.038,10	960.940,78		
3.1.3 Sportvereine	2.524.156,03	2.606.927,82		
3.1.4 Schulen	0,00	0,00		
3.2 Sonstige Aktive Rechnungsabgrenzung	6.790.666,60	6.443.654,79		
<b>Summe Aktiva</b>	<b>719.953.378,32</b>	<b>706.522.936,91</b>		
			<b>Summe Passiva</b>	<b>719.953.378,32</b>

# **Wirtschaftsplan 2021 des Abwasserwerkes der Stadt Bergisch Gladbach**



# Wirtschaftsplan

## des Abwasserwerkes der Stadt Bergisch Gladbach für das Wirtschaftsjahr 2 0 2 1

Der Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach“ gilt für die im Abwasserwerk gebildeten Produktgruppen „11.780 Abwasserbeseitigung“ und „13.785 Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen“.

In Form des Gesamtergebnisplanes werden die Teilergebnispläne der beiden Produktgruppen zusammengeführt. Die voraussehbaren Aufwendungen und Erträge des Wirtschaftsjahres werden dargestellt.

Der zweite Bestandteil des Wirtschaftsplanes ist der Gesamtfinanzplan. Dieser bildet in Ergänzung zum Gesamtergebnisplan alle voraussichtlich eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen der beiden Produktgruppen ab, sowohl aus laufender Verwaltungstätigkeit als auch aus der Investitions- und der Finanzierungstätigkeit. Insofern werden §§ 15 und 16 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sinngemäß angewendet.

Aufgrund der §§ 4 und 14-18 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 16.11.2004 (GV NRW S.644 mit Ber. GV NRW 2005 S.15) i.V.m. Art. I der Verordnung zur Änderung von Rechtsverordnungen auf dem Gebiet des Gemeindefinanzrechts (GV NRW 2009, S. 438) und § 97 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zurzeit gültigen Fassung hat der Hauptausschuss der Stadt Bergisch Gladbach am 19.03.2021 im Rahmen einer Delegation nach § 60 Abs. 2 GO NRW folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

Der Wirtschaftsplan wird

im Gesamtergebnisplan	mit ordentlichen Erträgen von	39.258.908 €
		26.180.960 €
	mit ordentlichen Aufwendungen von	13.077.948 €
	mit einem ordentlichen Ergebnis von	-1.990.347 €
	mit einem Finanzergebnis von	11.087.601 €
	mit einem Ergebnis d. lfd. Verwaltungstätigkeit von	
und		
im Gesamtfinanzplan	mit Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von	13.739.894 €
	mit Saldo aus Investitionstätigkeit von	-54.224.500 €
	mit einem Finanzmittelfehlbetrag von	40.484.606 €
	mit einem Saldo aus Finanzierungstätigkeit von	33.490.624 €

festgesetzt.



Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr zur Finanzierung der Investitionstätigkeit erforderlich ist, wird auf **48.424.500 €** festgesetzt.

- I. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf **32.734.000 €** festgesetzt.
- II. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **48.400.000 €** festgesetzt.
- III. Der Wirtschaftsplan ist zu ändern, wenn
  - a) das Ergebnis sich gegenüber dem Gesamtergebnisplan um mehr als 5 % verschlechtern wird und diese Verschlechterung die Haushaltslage der Stadt beeinträchtigt oder eine Änderung des Investitionsvolumens bedingt.
  - b) Im Übrigen gelten die Bestimmungen des § 14 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Nachrichtlich:

Die Gebühren und Leistungsentgelte sind den Gebührensatzungen der Stadt Bergisch Gladbach zu entnehmen.

## **I. Abrechnungsbereiche innerhalb des Wirtschaftsplanes**

Innerhalb des Wirtschaftsplanes sind insgesamt sechs Finanzierungsbereiche ständig zu beobachten und einer separaten Gebühren- und Kostenanpassung zu unterwerfen:

### **1. Kanalanschlussbeiträge**

Kanalanschlussbeiträge haben direkte Auswirkungen im Finanzplan (Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten), indem sie zu einer Verringerung der Darlehensfinanzierung führen und damit auch durch die Verringerung der Zinslast Auswirkungen auf den Ergebnisplan (Zinsen und sonstige Aufwendungen). Die Gebühr richtet sich nach der Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Bergisch Gladbach über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung). Zum **01.01.2020** trat die **XXII. Nachtragssatzung** in Kraft.

### **2. Kostenersatz für Haus- und Grundstücksanschlüsse**

Der Kostenersatz kann lediglich in den Fällen geltend gemacht werden, in denen die Arbeiten an der Anschlussleitung im öffentlichen Bereich im Auftrag der Stadt durchgeführt wurden. Da die Abrechnung durch die Stadt nicht zeitnah erfolgen kann, wurden die Kostenerstattungen aus abrechnungstechnischen Gründen im Finanzplan (Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten) veranschlagt. Es erfolgt eine Auflösung von jährlich 1,5 %, die die Erlöse im Ergebnisplan entsprechend erhöht.

### **3. Kanalbenutzungsgebühren**

Kanalbenutzungsgebühren haben direkte Auswirkungen auf den Ergebnisplan (öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte). Die Gebühr richtet sich nach der Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Bergisch Gladbach über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung) und muss ständig auf der Grundlage der Kostenentwicklung angepasst werden. Zum **01.01.2020** trat die **XXII. Nachtragssatzung** in Kraft.

### **4. Abwasserabgabe**

Die Erlöse aus der Erhebung der Abwasserabgabe im Ergebnisplan (öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte) sind zweckgebunden für die abzuführenden Beträge an das Land NRW. Hierfür sind gegebenenfalls Rückstellungen zu bilden, da die Abrechnung/Belastung durch das Land stark zeitverzögert erfolgt. Die Gebühr richtet sich nach der Satzung über die Abwälzung und Erhebung der Abwasserabgabe der Stadt Bergisch Gladbach. Zum **01.01.2020** trat die **XII. Nachtragssatzung** in Kraft.

### **5. Entgelte aus Fäkalienabfuhr**

Diese Gebühren richten sich nach der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bergisch Gladbach (Entsorgungssatzung) und müssen, wie die Kanalbenutzungsgebühren, ständig auf der Grundlage der Kostenentwicklung angepasst werden. Zum **01.01.2020** trat die **XV. Nachtragssatzung** in Kraft.



## **6. Kostenerstattung durch die Gemeinde Odenthal**

Aufgrund der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung erstattet die Gemeinde Odenthal entsprechend den Ergebnissen im betriebswirtschaftlichen Jahresabschluss die entstehenden Kosten. Der Ausweis erfolgt im Ergebnisplan (Kostenerstattungen und Kostenumlagen).

## II. Eckdaten des Wirtschaftsplanes

### A. Gesamtergebnisplan 2021 und Gesamtfinanzplan für die Jahre 2021-2024

Um den Haushaltsausgleich ab 2020 im Kernhaushalt erreichen zu können, müssen über die bereits bekannte jährliche Gewinnabführung hinaus nun auch nicht ausgeschüttete Gewinne aus der Vergangenheit genutzt werden. Über das sogenannte „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“ können Gewinne u.a. aus dem Abwasserwerk an den Kernhaushalt abgeführt und im Wege der Kapitalerhöhung wieder eingelegt werden.

Die ursprünglich vom Rat beschlossene Abführung laufender Gewinne in Höhe von 5,8 Mio. € soll ab 2020 wieder zahlungswirksam erfolgen, während die darüber hinaus gehenden laufenden Gewinne wie die der Vergangenheit (s.o.) per „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“ abgeführt werden.

Innerhalb des Finanzplanungszeitraumes 2021 bis 2024 werden Überschüsse in Höhe von **39,95 Mio. €** (davon **23,2 Mio. €** als Gewinnentnahme für den Haushalt) eingeplant.

Parallel mit der Kreditermächtigung wird der Höchstbetrag der Kassenkreditinanspruchnahme entsprechend angepasst. Dies ist dadurch begründet, dass die lfd. Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen regelmäßig bis zum Zeitpunkt des festgestellten Jahresabschlusses über Kassenkredite zwischenfinanziert werden müssen. D.h. um die Zahlungsverpflichtungen rechtzeitig leisten zu können, erfordert das erhöhte Volumen der Kreditermächtigungen eine adäquate Erhöhung der Kassenkreditlinie.

### B. Teilfinanzplan Produkt „Abwasserbeseitigung“ 2021 Teilfinanzplan Produkt „Öffentliche Gewässer“ 2021 und Gesamtfinanzplan des Abwasserwerkes 2021 (Zeitraum 2021-2024)

Die Teilfinanzpläne beider Produkte beinhalten ein Gesamtausgabevolumen aus Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten von rund **54,51 Mio. €** und aus Tilgungen von Darlehen von rund **6,08 Mio. €**, d. h. insgesamt von ca. **60,59 Mio. €**, welches zu **65,3 %** über Darlehen finanziert wird.

Die Deckung des Ausgabevolumens für die Jahre 2021 bis 2024 der Investitionstätigkeiten und Tilgungen von **200,18 Mio. €** erfolgt zu **rd. 79,6 %** durch Darlehensaufnahmen. Dieses beinhaltet eine Gewinnabführung an den städtischen Haushalt in Höhe von insgesamt **23,2 Mio. €**.

Innerhalb des gesamten Planungszeitraumes (2021-2024) ergibt sich ein Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von **-167,45 Mio. €**. Dem gegenüber steht ein Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von insgesamt **51,01 Mio. €**. Daraus resultiert ein Finanzmittelfehlbetrag von **116,7 Mio. €**.

### C. Ausblick innerhalb des Planungszeitraumes 2021 bis 2024

Wie bereits erläutert, werden die Belastungen aus den Investitionen in den Folgejahren durch entsprechende Tarifierhebungen - insbesondere bei den Kanalbenutzungsgebühren - aufgefangen.



**Gesamtergebnisplan  
(Aufwendungen und Erträge)  
des Abwasserwerkes  
der Stadt Bergisch Gladbach  
für das Wirtschaftsjahr 2021**



## Gesamtergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.213.165	0	394.317	376.112	366.886	355.814
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	31.785.484	35.116.141	37.738.817	38.084.738	38.434.118	38.786.991
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.728	30.550	36.550	36.550	36.550	36.550
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	944.366	966.374	958.374	966.958	975.627	984.384
07. + Sonstige ordentliche Erträge	74.061	118.700	49.850	50.271	50.695	51.124
08. + Aktivierte Eigenleistungen	264.161	210.000	81.000	81.000	81.000	81.000
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>34.313.965</b>	<b>36.441.765</b>	<b>39.258.908</b>	<b>39.595.628</b>	<b>39.944.876</b>	<b>40.295.863</b>
11. - Personalaufwendungen	6.443.924	6.464.516	6.799.054	6.994.061	7.194.827	7.401.528
12. - Versorgungsaufwendungen	156.164	187.648	190.813	205.557	221.731	239.480
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.257.585	10.416.903	10.693.641	10.800.577	10.908.583	11.017.669
14. - Bilanzielle Abschreibungen	6.194.108	6.293.841	6.700.939	6.767.948	6.835.628	6.903.984
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.599.748	1.682.473	1.796.513	1.814.378	1.832.422	1.850.646
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>20.651.530</b>	<b>25.045.381</b>	<b>26.180.960</b>	<b>26.582.522</b>	<b>26.993.191</b>	<b>27.413.307</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>13.662.435</b>	<b>11.396.384</b>	<b>13.077.948</b>	<b>13.013.107</b>	<b>12.951.685</b>	<b>12.882.556</b>
19. + Finanzerträge	32.464	24.000	22.550	22.550	22.550	22.550
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.758.829	2.077.463	2.012.897	2.729.330	3.402.691	3.931.764
<b>21. = Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-1.726.365</b>	<b>-2.053.463</b>	<b>-1.990.347</b>	<b>-2.706.780</b>	<b>-3.380.141</b>	<b>-3.909.214</b>
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>11.936.071</b>	<b>9.342.921</b>	<b>11.087.601</b>	<b>10.306.327</b>	<b>9.571.544</b>	<b>8.973.342</b>
23. + Außerordentliche Erträge	278.107	0	6.211	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	139.199	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>	<b>138.909</b>	<b>0</b>	<b>6.211</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>12.074.979</b>	<b>9.342.921</b>	<b>11.093.812</b>	<b>10.306.327</b>	<b>9.571.544</b>	<b>8.973.342</b>

## Erläuterungen der Ansätze im Gesamtergebnisplan

### Allgemeines

Die Ansätze wurden ausgehend vom Wirtschaftsplan 2021 aufgrund der voraussichtlichen betrieblichen Entwicklung mit einer individuellen Steigerung berücksichtigt.

Sofern die betriebliche Entwicklung bei einzelnen Ansätzen nicht individuelle Steigerungen bzw. Senkungen nahe legt, werden in Anlehnung an die gültigen Orientierungsdaten für die Jahre 2022 bis 2024 die vorgegebenen Steigerungen berücksichtigt.

### 1. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

#### a) Ordentliche Erträge

Unter der Ertragsart „**04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**“ sind im wesentlichen Gebühren, Entgelte und zweckgebundene Abgaben zu verstehen. Diese dienen der Deckung der Kosten für die Inanspruchnahme öffentlicher Leistungen und Amtshandlungen.

Des Weiteren werden hier Erträge aus zweckgebundenen Abgaben sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und Gebührenausschläge gebucht.

Als wichtigster Ertragsposten sind die Kanalbenutzungsgebühren mit einer Höhe von rd. 16,76 Mio. € zu benennen.

Weiterhin fließen die Gebühren für Regenwasser in diese Position mit ein. Die Flächendaten aller Grundstücke werden stichprobenartig überprüft und ggf. nach oben korrigiert. Gründe hierfür sind z.B. die Aktualisierung der befestigten Flächen aufgrund neuer Bauvorhaben sowie die fehlerhafte Flächenangabe durch die Eigentümer bezüglich der befestigten Flächen. Im Rahmen eines EDV-gestützten Flächenabgleichs werden demnach noch nicht bzw. zu gering veranlagte Grundstückseigentümer zum Teil rückwirkend zu Regenwassergebühren herangezogen, sodass der Bestand an befestigten, abflusswirksamen Flächen durch detaillierte Erhebungsdaten erhöht werden kann.

Als weiterer Bestandteil sind hier die „Erträge aus Auflösung Baukostenzuschüsse“ zu finden. Hierbei wurde von einer durchschnittlichen Auflösungsrate von 1,5 % ausgegangen.

Unter der Position „**05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**“ sind Erträge aus Vermietung und Verpachtung zu verstehen. Als Erträge sind hier die Mieteinnahmen für die Klärwärterhäuser zu verzeichnen sowie Entgelte für die Nutzungsüberlassung von Geräten des Abwasserwerkes.

Die Position „**06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**“ beinhaltet Erstattungen von öffentlichen und privaten Bereichen für Leistungen, die vom Abwasserwerk aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen erwirtschaftet werden.

Die Gemeinde Odenthal entwässert Teile ihres Gemeindegebietes über die städtische Kanalisationsanlage. Hierfür ist eine Kostenerstattung aufgrund der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung durch die Gemeinde Odenthal zu zahlen. Der Ansatz ist in Anlehnung an die Vorjahresergebnisse geschätzt.

Da das Abwasserwerk als Sondervermögen der Stadt zu sehen ist, erfolgen Kostenerstattungen.

Hierunter fällt auch der Betriebskostenzuschuss für den Produktbereich „Öffentliche Gewässer,



wasserbauliche Anlagen“. Die im Rahmen des Hochwasserschutzes schwerpunktmäßig entstandenen Folgekosten aus diesbezüglichen Baumaßnahmen sowie die Personal- und Sachkosten sind von der Stadt zu erstatten.

Die Kosten für die Entwässerung der öffentlichen Straßen/Wege/Plätze (Oberflächenentwässerung) sind vom Haushalt durch den Produktbereich „Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV“ zu tragen. Die Kostenerstattung beinhaltet die auf diesen Bereich entfallenden Personal-, Fahrzeug- und Unterhaltungskosten sowie die kalkulatorischen Abschreibungen nach Wiederbeschaffungszeitwerten (Gleichbehandlung mit Gebührenzahlern). Weiterhin sind die anteiligen Zinskosten für das diesem Bereich zuzuordnende Anlagevermögen zu erstatten.

Der Bereich Abwasserbeseitigung erbringt Leistungen für die Stadt und ihre Eigenbetriebe sowie den Strundeverband. Es handelt sich um Kostenerstattungen für die Inanspruchnahme von Personal/Fahrzeugen/Geräten, die geschätzt wurden.

Alle Erträge, die nicht einer anderen Kontengruppe zuzuordnen sind, gehören zu **„07 Sonstige ordentliche Erträge“**.

Unter dieser Position sind im Wesentlichen die Erträge aus der Herabsetzung von nicht mehr benötigten Rückstellungen zu vermerken.

Des Weiteren werden hier die Erträge aus den Einnahmen von Ausschreibungen gebucht.

Der Ausweis **„08 Aktivierte Eigenleistungen“** beinhaltet die eigenen Planungs- und Bauleitungskosten für Investitionsmaßnahmen des Abwasserwerkes. Seit 2008 werden für die eigene Ingenieurleistung für die Planung, Überwachung und Projektsteuerung von Kanalbaumaßnahmen und im Zuge der Herstellung der Kläranlagenbauwerke Kosten abgerechnet.

Als Gesamtsumme der vorgenannten einzelnen Positionen ergibt sich ein **„10 Ordentlicher Ertrag“** für das Jahr 2021 in Höhe von **39.258.908 €**.

## **b) Ordentliche Aufwendungen**

Unter der Position **„11 Personalaufwendungen“** sind alle für den Arbeitgeber anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mit den aktiv Beschäftigten des Abwasserwerkes zu verstehen.

Im Bereich **„12 Versorgungsaufwendungen“** sind alle auf Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mit den ehemaligen Beschäftigten zu verstehen.

Unter der Position **„13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“** werden alle Aufwendungen für empfangene Sach- und Dienstleistungen, die mit dem Betriebszweck wirtschaftlich zusammenhängen, erfasst. Insbesondere umfasst dies Aufwendungen für die Unterhaltung, Bewirtschaftung und Erhaltung der baulichen Anlagen und des laufenden Betriebes sowie Kostenerstattungen. Die Ansätze berücksichtigen den voraussichtlichen Bedarf in 2021. Es sind allgemeine Preissteigerungen für Lohn- und Sachleistungen berücksichtigt worden.

Ein wesentlicher Bestandteil dieser Aufwendungen sind die Erhaltungsaufwendungen mit einem Ansatz von 4,54 Mio. € für das Wirtschaftsjahr 2021. Davon sind 2,24 Mio. € als Erhaltungsaufwand für die Kläranlage eingeplant. Im Vergleich zum Jahr 2018 ist hier eine deutliche Steigerung von rd. 2 Mio. € zu verzeichnen, die mit der Erneuerung der Filtrationsanlage in Zusammenhang steht.

Außerdem befinden sich unter der Position Aufwendungen für die Kanalzustandserfassung, da die Aufwendungen der Netzbefahrung nur investiv sind, wenn die Untersuchungsergebnisse zu einer aktivierungsfähigen Sanierungsmaßnahme führen. In der Regel stellen sie Aufwendungen dar und

werden deshalb hier anteilig ausgewiesen.

Weiterhin beinhaltet diese Position die Erstattungen an die Nachbarkommunen, an die das Abwasserwerk aufgrund der öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen jährlich die anteiligen Kosten für die Nutzung der Kanalisation zu zahlen hat.

Ein weiterer Bestandteil ist die Abwasserabgabe. Sie dient als eine Sonderabgabe, die seit 1981 von den Ländern für das Einleiten von Abwasser in ein Gewässer erhoben wird. Die Höhe der Abgabe richtet sich nach der Schädlichkeit des Abwassers. Das Aufkommen der Abwasserabgabe ist für Maßnahmen, die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte dienen, zweckgebunden. Der an das Land zu entrichtende Betrag ist geschätzt, da ein entsprechender Bescheid des Landes noch nicht vorliegt.

Im Niederschlagswasserbereich ist aufgrund von Investitionen in den letzten Jahren die Abwasserabgabe stabil geblieben bzw. konnte teilweise gesenkt werden. Sofern sich die Bemessungsgrundlagen in Zukunft nicht wesentlich ändern, wird die Abwasserabgabe für diesen Bereich in den nächsten Jahren nahezu unverändert bleiben.

„**14 Bilanzielle Abschreibungen**“ erfassen den Betrag des an abnutzbaren Vermögensgegenständen eintretenden Werteverzehrs. Die Abschreibungen wurden aufgrund der Bilanzwerte zum 31.12.2018 und der voraussichtlichen Zugänge für 2019 bis 2021 ermittelt.

Unter der Position „**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**“ sind solche weiteren Aufwendungen zu verstehen, die dem Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit hinzuzurechnen sind und anderen Kontengruppen nicht speziell zugeordnet werden können.

Des Weiteren sind Aufwendungen wie u. a. Versicherungsbeiträge, Jahresabschlusskosten und Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen unter dieser Rubrik zu finden.

Die Summe der „**17 Ordentlichen Aufwendungen**“ beläuft sich insgesamt auf **26.180.960 €** für 2021. Hieraus ergibt sich ein „**18 Ordentliches Ergebnis**“ in Höhe von insgesamt **13.077.948 €**.

## 2. Finanzergebnis

Das „**21 Finanzergebnis**“ in Höhe von **-1.990.347 €** ergibt sich aus der Differenz der „**19 Finanzerträge**“, vermindert um „**20 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen**“, welche für die Überlassung von Fremdkapital anfallen.

Neben Zinsleistungen für bereits aufgenommene Kredite wurden auch für neue Kredite Zinsbelastungen für 2021 eingeplant.

## 3. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

Das „**22 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**“ resultiert aus dem Saldo des „**18 Ordentlichen Ergebnis**“ (13.077.948 €) und dem „**21 Finanzergebnis**“ (-1.990.347 €) und beläuft sich auf **11.087.601 €**.

Das Ergebnis wird maßgeblich durch die Abwassergebührekalkulation und deren Rahmenbedingungen (insbesondere kalkulatorische Abschreibung und Verzinsung) bestimmt.

Da naturgemäß keine außerordentlichen Erträge und Aufwendungen geplant werden, entspricht das Jahresergebnis dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit.





**Gesamtfinanzplan**  
**(Auszahlungen und Einzahlungen)**  
**des Abwasserwerkes**  
**der Stadt Bergisch Gladbach**  
**für das Wirtschaftsjahr 2021**



# Gesamtfinanzplan

Einzahlungs - und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.253.898	32.246.246	33.784.320	34.122.140	34.463.339	34.807.949
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.308	30.550	36.550	36.550	36.550	36.550
06. + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	940.483	966.374	958.374	966.958	975.627	984.384
07. + Sonstige Einzahlungen	-39.108	111.700	47.350	47.761	48.175	48.594
08. + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	32.593	34.000	32.550	32.550	32.550	32.550
<b>09. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>32.223.174</b>	<b>33.388.870</b>	<b>34.859.144</b>	<b>35.205.958</b>	<b>35.556.241</b>	<b>35.910.026</b>
10. - Personalauszahlungen	6.400.890	6.382.195	6.667.586	6.861.278	7.060.717	7.266.076
11. - Versorgungsauszahlungen	156.164	187.648	190.813	205.557	221.731	239.480
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.222.894	10.416.903	10.693.641	10.800.577	10.908.583	11.017.669
13. - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.886.763	2.067.463	2.012.897	2.729.330	3.402.691	3.931.764
14. - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15. - Sonstige Auszahlungen	1.323.364	1.538.473	1.554.313	1.569.756	1.585.354	1.601.107
<b>16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>15.990.076</b>	<b>20.592.682</b>	<b>21.119.250</b>	<b>22.166.498</b>	<b>23.179.076</b>	<b>24.056.096</b>
<b>17. = Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>16.233.098</b>	<b>12.796.188</b>	<b>13.739.894</b>	<b>13.039.460</b>	<b>12.377.165</b>	<b>11.853.931</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	205.000	260.000	64.000	64.000	1.664.000
19. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.959	0	0	0	0	0
20. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	29.298	40.000	30.000	40.000	40.000	40.000
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>41.257</b>	<b>245.000</b>	<b>290.000</b>	<b>104.000</b>	<b>104.000</b>	<b>1.704.000</b>
24. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.402.918	32.087.000	45.698.000	36.456.000	33.670.000	24.815.000
26. - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	86.470	566.500	608.500	538.500	388.500	388.500
27. - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.307.975	895.930	1.053.000	627.000	365.000	234.000
28. - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	17.850	6.270.000	7.155.000	5.885.000	5.885.000	5.885.000
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.815.212</b>	<b>39.819.430</b>	<b>54.514.500</b>	<b>43.506.500</b>	<b>40.308.500</b>	<b>31.322.500</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-6.773.955</b>	<b>-39.574.430</b>	<b>-54.224.500</b>	<b>-43.402.500</b>	<b>-40.204.500</b>	<b>-29.618.500</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>9.459.143</b>	<b>-26.778.242</b>	<b>-40.484.606</b>	<b>-30.363.040</b>	<b>-27.827.335</b>	<b>-17.764.570</b>
33. + Aufnahme und Rückflüsse von Krediten für Investitionsmaßnahmen	8.550.000	39.574.430	39.574.430	48.159.500	37.602.500	34.004.500
34. + Aufnahme und Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35. - Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionsmaßnahmen	14.007.929	6.438.748	6.083.806	7.139.039	8.495.694	8.806.555
36. - Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
<b>37. = Saldo der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-5.457.929</b>	<b>33.135.682</b>	<b>33.490.624</b>	<b>41.020.461</b>	<b>29.106.806</b>	<b>25.197.945</b>
<b>38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>4.001.215</b>	<b>6.357.440</b>	<b>-6.993.982</b>	<b>10.657.421</b>	<b>1.279.471</b>	<b>7.433.376</b>
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
<b>40. = Liquide Mittel</b>	<b>4.001.215</b>	<b>6.357.440</b>	<b>-6.993.982</b>	<b>10.657.421</b>	<b>1.279.471</b>	<b>7.433.376</b>

## Erläuterungen der Ansätze im Gesamtfinanzplan

### Allgemeines

Der Gesamtfinanzplan beinhaltet neben den Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit insbesondere Zahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeiten.

Der Saldo aus Verwaltungstätigkeit beläuft sich auf insgesamt **13.739.894 €**. Diese Summe basiert auf dem Ergebnis des Saldos aus Verwaltungstätigkeit im Gesamtergebnisplan, bereinigt um die nicht zahlungswirksamen Erträge, um die bilanziellen Abschreibungen (**6.700.939 €**) und um weitere nicht zahlungswirksame Aufwendungen.

Unter die nicht zahlungswirksamen Erträge fallen insbesondere die Erträge aus der Auflösung Sonderposten sowie aktivierte Eigenleistungen. Bei den nicht zahlungswirksamen Aufwendungen sind im Wesentlichen der Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen und der Zinsaufwand für die Aufzinsung der Rückstellungen zu nennen.

Der sich aus der Auszahlung aus laufender Verwaltungs- und Investitionstätigkeit ergebende Finanzmittelfehlbetrag beläuft sich auf eine Höhe von **40.484.606 €**.

Durch die Aufnahme von Darlehen in Höhe von **39.574.430 €** gemindert um Tilgungszahlungen (**6.083.806 €**) ergibt sich ein Saldo aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von **33.490.624 €**.

### Saldo aus Investitionstätigkeit

#### **a) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**

Unter dem Posten „**23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten**“ werden Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen, aus der Veräußerung von Sach- sowie Finanzanlagen, von Beiträgen u. ä. Entgelten und sonstigen Investitionseinzahlungen ausgewiesen.

Unter dieser Position werden die Kanalanschlussbeiträge und der Aufwandsersatz für Hausanschlüsse aufgezeigt.

Für das Wirtschaftsjahr 2021 wird mit „**23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**“ in Höhe von **290.000 €** gerechnet.

#### **b) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Die „**30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**“ umfassen Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, für Baumaßnahmen, für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und Finanzanlagen, von aktivierbaren Zuwendungen und sonstigen Investitionszahlungen.

Unter der Position „**25 Auszahlungen für Baumaßnahmen**“ werden insgesamt Mittel für die Fortführung bzw. den Beginn von Kanalisations- und Klärwerksmaßnahmen in Höhe von **45.698.000 €** veranschlagt. Die Einzelbeträge ergeben sich jeweils aus den veranschlagten Beträgen. Die Ansätze sind inkl. der Planungs- und Bauleitungskosten kalkuliert. Es handelt sich um Maßnahmen aus dem Abwasserbeseitigungskonzept. Eine detaillierte Aufstellung der Investitionsauszahlungen ist in den jeweiligen Teilplänen enthalten.

Im Bereich „**26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen**“ sind insgesamt Auszahlungen in Höhe von **608.500 €** eingeplant. Die Kosten sind für die Beschaffung von aktivierungspflichtigen beweglichen Sachen sowie für Ersatz- und Neubeschaffungen von Zusatzgeräten (z. B. Anhänger etc.) veranschlagt. Die Ersatz- und Neubeschaffung von Kraftfahrzeugen (Lkw, Pkw) erfolgt durch die EBGL GmbH.



Unter der Rubrik „**29 Sonstige Investitionsauszahlungen**“ ist als größter Posten, neben den Auszahlungen für immaterielle Wirtschaftsgüter, die Umlage an den Strundeverband sowie die Gewinnabführung zu nennen. In 2021 werden insgesamt **7.155.000 €** eingeplant.

Die Summe der „**30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**“ beläuft sich auf insgesamt **54.514.500 €**.

Der „**31 Saldo aus Investitionstätigkeit**“ schließt mit einer Gesamtsumme von **-54.224.500 €** ab.

Unter den nachfolgenden Teilplänen „11.780.1“ sowie „13.785.1“ erfolgt ein Ausweis der einzelnen Ansätze für Investitionseinzahlungen und -auszahlungen.

### **Deckungsvermerke (Budget)**

**I Grundsätzlich wird für die Produktgruppen folgende Regelung getroffen – hierbei bilden diese über den gesamten Wirtschaftsplan betrachtet ein Budget:**

1. Mehrerträge/-einzahlungen berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen.
2. Mehraufwendungen/-auszahlungen können durch Einsparungen bei anderen Aufwands-/Auszahlungspositionen ausgeglichen werden.
3. Die Ziffern 1 und 2 gelten auch für investive Ein- und Auszahlungen sowie für Verpflichtungsermächtigungen.
4. Die vorgenannten Mehraufwendungen/-auszahlungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen.
5. Die Bewirtschaftung des Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus den Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit führen.

### **II Ausnahmen**

Folgende Ertrags- und Aufwandsarten bilden über den gesamten Wirtschaftsplan betrachtet ein eigenes Budget:

1. Personalaufwendungen und –auszahlungen und Versorgungsaufwendungen und –auszahlungen
2. Zinsaufwendungen und –auszahlungen
3. Abschreibungen

Haushalt: 18  
Produktbereich: 108.11  
Produktgruppe: 108.11.780

Abwasser  
Ver- und Entsorgung  
Abwasserbeseitigung

**Produktgruppe**  
**11.780**  
**Abwasserbeseitigung**

**mit folgendem Produkt:**

11.780.1  
Abwasserbeseitigung



<b>Beschreibung</b>	
Planung, Bau, Unterhaltung und Sanierung von abwassertechnischen Anlagen (Kanäle und Sonderbauwerke wie z.B. Regenrückhaltebecken, Regenklärbecken und Pumpstationen) sowie Betriebsüberwachung auf Zustand und Funktionstüchtigkeit gemäß gesetzlicher Grundlagen; Überwachung gewerblicher und industrieller Abwassereinleitung (Indirekteinleiterkontrolle); Planung, Bau, Unterhaltung, Sanierung sowie Betriebsüberwachung von Anlagen zur Abwasserbehandlung (Kläranlage); Entsorgung von im Klärbetrieb anfallenden Reststoffen; Veranlagung zu Gebühren und Beiträgen	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
1. Beigeordneter/Stadtbaurat, FBL Umwelt und Technik	Umwelt und Technik
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung (AIUSO)	Gesetze (z.B. Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz); Verordnungen und Erlasse (z.B. SÜwVO Abw); Ortsrecht (z.B. Entwässerungssatzung, Beitrags- und Gebührensatzung); Ausschussbeschlüsse
<b>Zielgruppen</b>	
Abwassererzeuger in den Siedlungsbereichen der Stadt, Betreiber von Grundstückskläreinrichtungen	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	92,73	91,35

<b>Handlungsfelder</b>	
1 -	Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft
3 -	Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt
<b>Strategische Ziele</b>	
1.4	Der Substanzerhalt des städtischen Vermögens einschließlich der stateigenen Gesellschaften wird unter Berücksichtigung des Nachhaltigkeitsaspektes gesichert. (c)
3.3	Die Siedlungsentwicklung berücksichtigt integrativ ökologische, ökonomische und soziale Aspekte. Sie berücksichtigt dabei besonders Maßnahmen zum Klimaschutz (a, b)
3.4	Die Grünzüge, Grünflächen und Gewässer der Stadt sind als Verbundsystem Teil des attraktiven urbanen Umfeldes und werden geschützt. (a, b)

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>	
Die Abweichungen begründen sich hauptsächlich durch Tarifsteigerungen, die Kosten für neue Stellen zum Stellenplan 2021 und außerdem wirken sich die Stellen vom Nachtragsstellenplan 2020 nun in voller Höhe aus. Die Abweichung bei der Zuführung zur ATZ-Rückstellung ergibt sich durch eine neue Berechnungsweise. Zudem wurde die Berechnung und Planung erstmals zentral durchgeführt.	

Haushalt: 18  
 Produktbereich: 108.11  
 Produktgruppe: 108.11.780

Abwasser  
 Ver- und Entsorgung  
 Abwasserbeseitigung

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.213.165	0	394.317	376.112	366.886	355.814
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	31.776.379	35.116.141	37.729.712	38.075.633	38.425.013	38.777.886
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.187	30.000	36.000	36.000	36.000	36.000
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	240.772	227.500	229.500	230.795	232.103	233.424
07. + Sonstige ordentliche Erträge	74.034	118.600	49.800	50.221	50.645	51.074
08. + Aktivierte Eigenleistungen	264.161	210.000	80.000	80.000	80.000	80.000
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>33.600.699</b>	<b>35.702.241</b>	<b>38.519.329</b>	<b>38.848.761</b>	<b>39.190.647</b>	<b>39.534.198</b>
11. - Personalaufwendungen	6.161.384	6.166.280	6.490.475	6.676.475	6.867.967	7.065.116
12. - Versorgungsaufwendungen	155.138	184.345	188.696	203.418	219.572	237.298
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.944.910	10.061.345	10.329.634	10.432.930	10.537.260	10.642.632
14. - Bilanzielle Abschreibungen	6.051.581	6.185.639	6.591.187	6.657.099	6.723.670	6.790.907
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.370.534	1.484.796	1.535.035	1.550.285	1.565.688	1.581.245
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>19.683.548</b>	<b>24.082.405</b>	<b>25.135.027</b>	<b>25.520.208</b>	<b>25.914.156</b>	<b>26.317.199</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>13.917.151</b>	<b>11.619.836</b>	<b>13.384.302</b>	<b>13.328.552</b>	<b>13.276.491</b>	<b>13.216.999</b>
19. + Finanzerträge	9.852	2.000	1.050	1.050	1.050	1.050
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.758.829	2.077.463	2.012.897	2.728.623	3.400.493	3.926.792
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>-1.748.976</b>	<b>-2.075.463</b>	<b>-2.011.847</b>	<b>-2.727.573</b>	<b>-3.399.443</b>	<b>-3.925.742</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.168.175</b>	<b>9.544.373</b>	<b>11.372.455</b>	<b>10.600.979</b>	<b>9.877.048</b>	<b>9.291.257</b>
23. + Außerordentliche Erträge	278.107	0	6.081	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	139.199	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>138.909</b>	<b>0</b>	<b>6.081</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>12.307.083</b>	<b>9.544.373</b>	<b>11.378.536</b>	<b>10.600.979</b>	<b>9.877.048</b>	<b>9.291.257</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>12.307.083</b>	<b>9.544.373</b>	<b>11.378.536</b>	<b>10.600.979</b>	<b>9.877.048</b>	<b>9.291.257</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.959	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	29.298	40.000	30.000	40.000	40.000	40.000
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>41.257</b>	<b>40.000</b>	<b>30.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	5.402.918	31.967.000	45.478.000	36.326.000	33.220.000	22.955.000
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	85.512	507.000	507.000	507.000	357.000	357.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	17.850	6.150.000	7.080.000	5.880.000	5.880.000	5.880.000
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.506.280</b>	<b>38.624.000</b>	<b>53.065.000</b>	<b>42.713.000</b>	<b>39.457.000</b>	<b>29.192.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-5.465.023</b>	<b>-38.584.000</b>	<b>-53.035.000</b>	<b>-42.673.000</b>	<b>-39.417.000</b>	<b>-29.152.000</b>
35. = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag	-5.465.023	-38.584.000	-53.035.000	-42.673.000	-39.417.000	-29.152.000



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780   78011001 Erwerb Lizenzen (EDV-Software)</b>							
7833300 : Erwerb Lizenzen (EDV-Software)	100.000	80.000	80.000	80.000	80.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78011001</b>	<b>-100.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780   78011901 Anschaffung Betriebsführungsmodul</b>							
7833300 : Anschaffung Betriebsführungsmodul	250.000	1.200.000	0	0	0	1.450.000	250.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>250.000</b>	<b>1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.450.000</b>	<b>250.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-250.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.450.000</b>	<b>-250.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78011901</b>	<b>-250.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.450.000</b>	<b>-250.000</b>
<b>PS1 108 11 780   78012001 Grunddienstbarkeiten Abwasser</b>							
7831000 : Grunddienstbarkeit Abwasserwerk	0	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
7831100 : Grunddienstbarkeiten Abwasser	50.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78012001</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780   78012002 Grunderwerb Abwasser</b>							
7831000 : Grunderwerb Abwasserwerk	0	350.000	350.000	200.000	200.000	0	0
7831100 : Grunderwerb Abwasser	350.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-350.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78012002</b>	<b>-350.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780   78014001 Kanalsanierungskonzept Stadtg.</b>							
7852000 : Kanalsanierungskonzept Stadtg.	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78014001</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780   78014002 Generalentwässerungsplan</b>							
7852000 : Generalentwässerungsplan	375.000	300.000	200.000	200.000	100.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>375.000</b>	<b>300.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-375.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78014002</b>	<b>-375.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780   78014003 Bau- u. Sanierungsvorbereitung</b>							
7852000 : Bau- u. Sanierungsvorbereitung	1.200.000	1.250.000	700.000	580.000	400.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.200.000</b>	<b>1.250.000</b>	<b>700.000</b>	<b>580.000</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>-700.000</b>	<b>-580.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78014003</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>-700.000</b>	<b>-580.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Haushalt: 18  
 Produktbereich: 108.11  
 Produktgruppe: 108.11.780

Abwasser  
 Ver- und Entsorgung  
 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereitgestellt
<b>PS1 108 11 780 I 78014005 B-Planvorbereitung</b>							
7852000 : B-Planvorbereitung	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78014005</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78014006 Baul. und hydr. Sanierung</b>							
7852000 : Baul. und hydr. Sanierung	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78014006</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78014007 Kanalnetzerweiterung</b>							
7852000 : Kanalnetzerweiterung	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78014007</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78014009 Maßnahmen z. Überflutungss.</b>							
7852000 : Maßnahmen z. Überflutungss.	50.000	50.000	100.000	1.000.000	1.000.000	2.245.979	95.979
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>100.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.245.979</b>	<b>95.979</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.245.979</b>	<b>-95.979</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78014009</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.245.979</b>	<b>-95.979</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78014010 Kanalnetzhydr.(Prüf.Einfl.durch FNP-Prognosefl.)</b>							
7852000 : Kanalnetzhydr.(Prüf.Einfl.durch FNP-Prognosefl.)	100.000	80.000	0	0	0	180.000	100.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>	<b>100.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-180.000</b>	<b>-100.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78014010</b>	<b>-100.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-180.000</b>	<b>-100.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78014011 Kanalnetzhydr.(Prüf.Einfl.durch Baum.Projektst.)</b>							
7852000 : Kanalnetzhydr.(Prüf.Einfl.durch Baum.Projektst.)	60.000	60.000	40.000	20.000	0	180.000	60.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>40.000</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>	<b>60.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>-180.000</b>	<b>-60.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78014011</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>-180.000</b>	<b>-60.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024002 Kanalsanierung (RW/SW) Los 2.1</b>							
7852000 : Kanalsanierung (RW/SW) Los 3.2	500.000	300.000	0	0	0	800.000	500.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>500.000</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800.000</b>	<b>500.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-500.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-800.000</b>	<b>-500.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024002</b>	<b>-500.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-800.000</b>	<b>-500.000</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780 I 78024007 Hydr. San. KM Fried.-Offerm.-Str.</b>							
7852000 : Hydr. San. KM Friedrich-Offermann-Straße	0	800.000	1.020.000	0	0	1.820.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>800.000</b>	<b>1.020.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.820.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-800.000</b>	<b>-1.020.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.820.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	1.020.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024007</b>	<b>0</b>	<b>-800.000</b>	<b>-1.020.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.820.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024009 Hydr. San. KM Overather Straße L136</b>							
7852000 : Hydr. San. KM Overather Straße L136	0	530.000	500.000	0	0	1.030.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>530.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.030.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-530.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.030.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	500.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024009</b>	<b>0</b>	<b>-530.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.030.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024010 Hydr. San. KM Weyerhardt/Vinz.-Pal.- Str.</b>							
7852000 : Hydr. San. KM Weyerhardt/Vinz.-Pal.-Str.	0	300.000	272.000	0	0	572.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>272.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>572.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-272.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-572.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	40.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024010</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-272.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-572.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024012 An der Schmitten RAB A343</b>							
7852000 : An der Schmitten RRB A343	0	590.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000	5.690.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>590.000</b>	<b>1.700.000</b>	<b>1.700.000</b>	<b>1.700.000</b>	<b>5.690.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-590.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>-5.690.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	4.500.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024012</b>	<b>0</b>	<b>-590.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>-5.690.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024013 Sträßchen Siefen SKU A199+A199.1</b>							
7852000 : Sträßchen Siefen SKU A199 + A199.1	100.000	0	0	1.725.000	1.475.000	3.300.000	100.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.725.000</b>	<b>1.475.000</b>	<b>3.300.000</b>	<b>100.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.725.000</b>	<b>-1.475.000</b>	<b>-3.300.000</b>	<b>-100.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024013</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.725.000</b>	<b>-1.475.000</b>	<b>-3.300.000</b>	<b>-100.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024014 Gierather Str. San. SW(I91100406)</b>							
7852000 : Gierather Str. San. SW(I91100406)	125.000	125.000	0	0	0	250.000	125.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>125.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>-125.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024014</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>-125.000</b>

Haushalt: 18  
 Produktbereich: 108.11  
 Produktgruppe: 108.11.780

Abwasser  
 Ver- und Entsorgung  
 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780   78024101 Kieppemühle (RW-Klärung)</b>							
7852000 : Kieppemühle (RW-Klärung)	300.000	910.000	1.700.000	1.000.000	0	3.935.726	325.726
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>300.000</b>	<b>910.000</b>	<b>1.700.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>3.935.726</b>	<b>325.726</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-300.000</b>	<b>-910.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.935.726</b>	<b>-325.726</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	2.700.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024101</b>	<b>-300.000</b>	<b>-910.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.935.726</b>	<b>-325.726</b>
<b>PS1 108 11 780   78024102 Tulpenstrasse(RKB/RRB/Abk.A20)</b>							
7852000 : Tulpenstrasse(RKB/RRB/Abk.A20)	800.000	246.000	0	0	0	1.046.000	800.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>800.000</b>	<b>246.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.046.000</b>	<b>800.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-800.000</b>	<b>-246.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.046.000</b>	<b>-800.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024102</b>	<b>-800.000</b>	<b>-246.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.046.000</b>	<b>-800.000</b>
<b>PS1 108 11 780   78024103 Kanalsanierung(RW/SW) Los 2.1</b>							
7852000 : Kanalsanierung (RW/SW) Los 2	1.000.000	1.000.000	500.000	500.000	500.000	3.554.758	1.054.758
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>3.554.758</b>	<b>1.054.758</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-3.554.758</b>	<b>-1.054.758</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024103</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-3.554.758</b>	<b>-1.054.758</b>
<b>PS1 108 11 780   78024104 Diepeschrather Weg (B-Plan)</b>							
7852000 : Diepeschrather Weg (B-Plan 1521)	301.000	480.000	0	0	0	783.782	303.782
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>301.000</b>	<b>480.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>783.782</b>	<b>303.782</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-301.000</b>	<b>-480.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-783.782</b>	<b>-303.782</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024104</b>	<b>-301.000</b>	<b>-480.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-783.782</b>	<b>-303.782</b>
<b>PS1 108 11 780   78024109 Hydr. San. KR Schloßstraße/Quellenweg/Fr.- Off.-Str.</b>							
7852000 : Hydr. San. KR Schloßstr./Quellenweg/Fr.- Off.-Str.	0	400.000	2.700.000	2.700.000	820.000	6.620.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>	<b>2.700.000</b>	<b>2.700.000</b>	<b>820.000</b>	<b>6.620.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>-2.700.000</b>	<b>-2.700.000</b>	<b>-820.000</b>	<b>-6.620.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	6.120.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024109</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>-2.700.000</b>	<b>-2.700.000</b>	<b>-820.000</b>	<b>-6.620.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780   78024111 Katharinenkammerweg RRB A111</b>							
7852000 : Katharinenkammerweg RKB/RRB A111	0	650.000	0	0	0	650.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>650.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>650.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-650.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-650.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024111</b>	<b>0</b>	<b>-650.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-650.000</b>	<b>0</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780 I 78024112 Reiser RRB A347</b>							
7852000 : Reiser RRB A347	120.000	150.000	0	1.040.000	885.000	2.195.000	120.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>120.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>1.040.000</b>	<b>885.000</b>	<b>2.195.000</b>	<b>120.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-120.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.040.000</b>	<b>-885.000</b>	<b>-2.195.000</b>	<b>-120.000</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	100.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024112</b>	<b>-120.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.040.000</b>	<b>-885.000</b>	<b>-2.195.000</b>	<b>-120.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024113 Integration Zandersareal : Anpassung Kläranlage</b>							
7852000 : Integration Zandersareal : Anpassung Kläranlage	0	250.000	500.000	3.000.000	3.000.000	6.750.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>500.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>6.750.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-6.750.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024113</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-6.750.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024114 Integration Zandersareal : Anpassung Netzhydraulik</b>							
7852000 : Integration Zandersareal : Anpassung Netzhydraulik	0	150.000	300.000	1.000.000	1.000.000	2.450.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>300.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.450.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.450.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	1.300.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024114</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.450.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024117 VBP Alte Marktstraße</b>							
7852000 : VBP Alte Marktstraße	0	250.000	0	0	0	250.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024117</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024118 Am Stadion (RW-Kanal u. RRB/ RKB) 2. BA</b>							
7852000 : Am Stadion (RW-Kanal u. RRB/RKB) 2. BA	0	0	0	0	1.300.000	1.300.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.300.000</b>	<b>1.300.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.300.000</b>	<b>-1.300.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024118</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.300.000</b>	<b>-1.300.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024119 BP Röntgenstraße</b>							
7852000 : BP Röntgenstraße	0	0	860.000	0	0	860.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>860.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>860.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-860.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-860.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024119</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-860.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-860.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024120 BP Herkenrather Straße</b>							
7852000 : BP Herkenrather Straße	0	0	590.000	0	0	590.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>590.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>590.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-590.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-590.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024120</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-590.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-590.000</b>	<b>0</b>

Haushalt: 18  
 Produktbereich: 108.11  
 Produktgruppe: 108.11.780

Abwasser  
 Ver- und Entsorgung  
 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780 I 78024121 BP Duckterath</b>							
7852000 : BP Duckterath	0	0	1.020.000	0	0	1.020.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.020.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.020.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.020.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.020.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024121</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.020.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.020.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024122 BP Am Milchbornbach</b>							
7852000 : BP Am Milchbornbach	0	0	440.000	0	0	440.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>440.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>440.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-440.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-440.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024122</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-440.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-440.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024123 Ertüchtigung RÜBs</b>							
7852000 : Ertüchtigung RÜBs	0	420.000	0	0	0	420.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>420.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>420.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-420.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-420.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024123</b>	<b>0</b>	<b>-420.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-420.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024124 VBP 5540 Meisheide II</b>							
7852000 : VBP 5540 Meisheide II	0	0	0	0	440.000	440.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>440.000</b>	<b>440.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-440.000</b>	<b>-440.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024124</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-440.000</b>	<b>-440.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024126 Im Bungert BP 76 Bensberg</b>							
7852000 : Im Bungert BP 76 Bensberg	0	0	0	980.000	0	980.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>980.000</b>	<b>0</b>	<b>980.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-980.000</b>	<b>0</b>	<b>-980.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024126</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-980.000</b>	<b>0</b>	<b>-980.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024127 Odentaler Straße/ Hauptstraße BP 2168</b>							
7852000 : Odenthaler Straße/ Hauptstraße BP 2168	0	0	0	970.000	0	970.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>970.000</b>	<b>0</b>	<b>970.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-970.000</b>	<b>0</b>	<b>-970.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024127</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-970.000</b>	<b>0</b>	<b>-970.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024128 Auf dem langen Feld BP 4134</b>							
7852000 : Auf dem Langen Feld BP 4134	0	0	670.000	670.000	0	1.340.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>670.000</b>	<b>670.000</b>	<b>0</b>	<b>1.340.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-670.000</b>	<b>-670.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.340.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024128</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-670.000</b>	<b>-670.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.340.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024129 Jakobstraße BP 2118</b>							
7852000 : Jakobstraße BP 2118	0	0	825.000	825.000	0	1.650.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>825.000</b>	<b>825.000</b>	<b>0</b>	<b>1.650.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-825.000</b>	<b>-825.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.650.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024129</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-825.000</b>	<b>-825.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.650.000</b>	<b>0</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780 I 78024130 Am Bahnhof Bergisch Gladbach BP 2111</b>							
7852000 : Am Bahnhof Bergisch Gladbach BP 2111	0	0	530.000	0	0	530.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>530.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>530.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-530.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-530.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024130</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-530.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-530.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024131 VBP Schlodderdicher Weg</b>							
7852000 : VBP Schlodderdicher Weg	0	510.000	0	0	0	510.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>510.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>510.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-510.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-510.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024131</b>	<b>0</b>	<b>-510.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-510.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024132 BP Mischgebiet Kradepohl</b>							
7852000 : BP Mischgebiet Kradepohl	0	430.000	0	0	0	430.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>430.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>430.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-430.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-430.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024132</b>	<b>0</b>	<b>-430.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-430.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024133 BP An der Wallburg</b>							
7852000 : BP An der Wallburg	0	310.000	0	0	0	310.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>310.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>310.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024133</b>	<b>0</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024303 Wingertsheide RKB A 24 + A25</b>							
7852000 : Wingertsheide RKB A24 + A25	130.000	170.000	0	0	0	300.000	130.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>130.000</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>130.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-130.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-130.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024303</b>	<b>-130.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-130.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024305 Vüfelfser Kaule RKB A28 + A29</b>							
7852000 : Vüfelfser Kaule RKB A28 + A29	274.000	370.000	0	0	0	644.000	274.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>274.000</b>	<b>370.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>644.000</b>	<b>274.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-274.000</b>	<b>-370.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-644.000</b>	<b>-274.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024305</b>	<b>-274.000</b>	<b>-370.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-644.000</b>	<b>-274.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024306 Ommerbornstraße RKB A 98</b>							
7852000 : Ommerbornstraße RKB A 98	158.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>158.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-158.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024306</b>	<b>-158.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Haushalt: 18  
 Produktbereich: 108.11  
 Produktgruppe: 108.11.780

Abwasser  
 Ver- und Entsorgung  
 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780   78024307 Am Milchbornsberg, Hydr. San.</b>							
7852000 : Am Milchbornsberg, Hydr. San.	300.000	100.000	200.000	70.000	0	370.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>300.000</b>	<b>100.000</b>	<b>200.000</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>370.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-300.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>0</b>	<b>-370.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	270.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024307</b>	<b>-300.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>0</b>	<b>-370.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780   78024308 Heinrich-Strünker-Straße RKB/RRB A124 + A124.1</b>							
7852000 : Heinrich-Strünker-Straße RKB/RRB A124 + A124.1	0	70.000	800.000	510.000	0	1.380.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>800.000</b>	<b>510.000</b>	<b>0</b>	<b>1.380.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-70.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>-510.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.380.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	80.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024308</b>	<b>0</b>	<b>-70.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>-510.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.380.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780   78024311 Reiser Neubau RÜ</b>							
7852000 : Reiser Neubau RÜ	85.000	330.000	0	0	0	415.000	85.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>85.000</b>	<b>330.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>415.000</b>	<b>85.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-85.000</b>	<b>-330.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-415.000</b>	<b>-85.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024311</b>	<b>-85.000</b>	<b>-330.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-415.000</b>	<b>-85.000</b>
<b>PS1 108 11 780   78024312 Regenwasserklärung Cederwaldstraße A121</b>							
7852000 : Regenwasserklärung Cederwaldstraße A121	30.000	0	250.000	0	0	280.000	30.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>280.000</b>	<b>30.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-280.000</b>	<b>-30.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024312</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-280.000</b>	<b>-30.000</b>
<b>PS1 108 11 780   78024314 Milchborntal Neubau RÜ</b>							
7852000 : Milchborntal Neubau RÜ	225.000	290.000	0	0	0	515.000	225.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>225.000</b>	<b>290.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>515.000</b>	<b>225.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-225.000</b>	<b>-290.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-515.000</b>	<b>-225.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024314</b>	<b>-225.000</b>	<b>-290.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-515.000</b>	<b>-225.000</b>
<b>PS1 108 11 780   78024315 Friedrich-Offermann-Straße Neubau RÜ</b>							
7852000 : Friedrich-Offermann-Straße Neubau RÜ	0	260.000	0	0	0	260.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>260.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>260.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-260.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-260.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024315</b>	<b>0</b>	<b>-260.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-260.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780   78024316 Gartenstraße/Falltorstraße Kanalsanierung (MW)</b>							
7852000 : Gartenstraße/Falltorstraße Kanalsanierung (MW)	797.000	910.000	0	0	0	1.707.000	797.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>797.000</b>	<b>910.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.707.000</b>	<b>797.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-797.000</b>	<b>-910.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.707.000</b>	<b>-797.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024316</b>	<b>-797.000</b>	<b>-910.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.707.000</b>	<b>-797.000</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780 I 78024317 Kölner Straße Kanalsanierung</b>							
7852000 : Kölner Straße Kanalsanierung (MW)	34.000	39.000	0	0	0	73.000	34.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>34.000</b>	<b>39.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>73.000</b>	<b>34.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-34.000</b>	<b>-39.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-73.000</b>	<b>-34.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024317</b>	<b>-34.000</b>	<b>-39.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-73.000</b>	<b>-34.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024318 Regenklärung Saaler Straße A302</b>							
7852000 : Regenklärung Saaler Straße A302	30.000	40.000	0	0	0	70.000	30.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>30.000</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>30.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-30.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-70.000</b>	<b>-30.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024318</b>	<b>-30.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-70.000</b>	<b>-30.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024319 Saaler Straße Kanalsanierung (MW)</b>							
7852000 : Saaler Straße Kanalsanierung (MW)	285.000	905.000	0	0	0	1.190.000	285.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>285.000</b>	<b>905.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.190.000</b>	<b>285.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-285.000</b>	<b>-905.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.190.000</b>	<b>-285.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024319</b>	<b>-285.000</b>	<b>-905.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.190.000</b>	<b>-285.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024320 Dolmannstr. RKB A64 + A65 und Abkoppl. Beningsf. Bach</b>							
7852000 : Dolmannstr. RKB A64 + A65 und Abkoppl. Beningsf. Bach	0	1.540.000	1.370.000	0	0	2.910.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>1.540.000</b>	<b>1.370.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.910.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.540.000</b>	<b>-1.370.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.910.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	1.100.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024320</b>	<b>0</b>	<b>-1.540.000</b>	<b>-1.370.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.910.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024322 Dariusstr.Neuenweg 2. BA</b>							
7852000 : Dariusstr.Neuenweg 2. BA	100.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024322</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024323 ABK Maßnahmen</b>							
7852000 : ABK Maßnahmen	0	0	500.000	500.000	500.000	1.500.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024323</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024326 An der Tent RRB 79</b>							
7852000 : An der Tent RRB 79	0	0	0	760.000	1.000.000	1.760.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>760.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.760.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-760.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.760.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024326</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-760.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.760.000</b>	<b>0</b>

Haushalt: 18  
 Produktbereich: 108.11  
 Produktgruppe: 108.11.780

Abwasser  
 Ver- und Entsorgung  
 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780 I 78024328</b>							
<b>Schmidt-Blegge-Straße RKB A395</b>							
7852000 : Schmidt-Blegge-Straße RKB A395	0	0	0	1.200.000	1.200.000	2.400.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.200.000</b>	<b>1.200.000</b>	<b>2.400.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-2.400.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024328</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-2.400.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024401</b>							
<b>Kanalsanierung (RW/SW) Los 5</b>							
7852000 : Kanalsanierung (RW/SW) Los 5	1.100.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	625.000	4.725.000	1.100.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.100.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>625.000</b>	<b>4.725.000</b>	<b>1.100.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-625.000</b>	<b>-4.725.000</b>	<b>-1.100.000</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	2.625.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024401</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-625.000</b>	<b>-4.725.000</b>	<b>-1.100.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024410</b>							
<b>Kanalsanierung (RW/SW) Los 1</b>							
7852000 : Kanalsanierung (RW/SW) Los 1	300.000	500.000	500.000	300.000	0	1.600.000	300.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>300.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>1.600.000</b>	<b>300.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-300.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-300.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024410</b>	<b>-300.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-300.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024505 Am</b>							
<b>Stadion/Buchholzstr. (RW-Ka</b>							
7852000 : Am Stadion/Buchholzstr. (RW-Kanal u.RKB) A 19	3.000.000	100.000	0	0	0	9.171.266	9.071.266
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>3.000.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9.171.266</b>	<b>9.071.266</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-9.171.266</b>	<b>-9.071.266</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024505</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-9.171.266</b>	<b>-9.071.266</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024507</b>							
<b>Kalmüntener Straße RRB A 407</b>							
7852000 : Kalmüntener Straße RRB A 407	200.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024507</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024509 Ball -</b>							
<b>RRB</b>							
7852000 : Ball - RRB	0	1.283.000	0	0	0	1.283.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>1.283.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.283.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.283.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.283.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024509</b>	<b>0</b>	<b>-1.283.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.283.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024510</b>							
<b>Wildphal RRB A 168</b>							
7852000 : Wildphal RRB A 168	300.000	150.000	0	0	0	450.000	300.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>300.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>300.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-300.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>-300.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024510</b>	<b>-300.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>-300.000</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780 I 78024603 Hammermühle BP 57_1</b>							
7852000 : Hammermühle BP 57_1	0	0	875.000	0	0	875.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>875.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>875.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-875.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-875.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024603</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-875.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-875.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024604 Duckterather Weg RKB A 373</b>							
7852000 : Duckterather Weg RKB A 373	101.000	130.000	0	0	0	231.000	101.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>101.000</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>231.000</b>	<b>101.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-101.000</b>	<b>-130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-231.000</b>	<b>-101.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024604</b>	<b>-101.000</b>	<b>-130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-231.000</b>	<b>-101.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024608 Vürfels Hydr. San. RW</b>							
7852000 : Vürfels, Hydr. San. RW	1.300.000	1.800.000	819.000	0	0	3.972.871	1.353.871
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.300.000</b>	<b>1.800.000</b>	<b>819.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.972.871</b>	<b>1.353.871</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.300.000</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-819.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.972.871</b>	<b>-1.353.871</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	819.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024608</b>	<b>-1.300.000</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-819.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.972.871</b>	<b>-1.353.871</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024609 Vinzenz-Palotti-Str., B-Plan</b>							
7852000 : Vinzenz-Palotti-Str., B-Plan	100.000	0	0	1.000.000	1.000.000	2.100.000	100.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.100.000</b>	<b>100.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.100.000</b>	<b>-100.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024609</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.100.000</b>	<b>-100.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024701 Bergstr. Kananisanierung (RW)</b>							
7852000 : Bergstraße Kananisanierung (RW)	254.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>254.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-254.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024701</b>	<b>-254.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024703 Diepeschrather Weg RRB A 190</b>							
7852000 : Diepeschrather Weg RRB A 190	500.000	410.000	0	0	0	915.003	505.003
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>500.000</b>	<b>410.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>915.003</b>	<b>505.003</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-500.000</b>	<b>-410.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-915.003</b>	<b>-505.003</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024703</b>	<b>-500.000</b>	<b>-410.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-915.003</b>	<b>-505.003</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024704 Beningsfeld RKB A 307</b>							
7852000 : Beningsfeld RKB A 307	60.000	800.000	0	0	0	860.000	60.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>60.000</b>	<b>800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>860.000</b>	<b>60.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-60.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-860.000</b>	<b>-60.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024704</b>	<b>-60.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-860.000</b>	<b>-60.000</b>

Haushalt: 18  
 Produktbereich: 108.11  
 Produktgruppe: 108.11.780

Abwasser  
 Ver- und Entsorgung  
 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780   78024705 Gladbacher Straße RRB A 11</b>							
7852000 : Gladbacher Straße RRB A 11	180.000	240.000	200.000	2.100.000	1.700.000	4.420.000	180.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>180.000</b>	<b>240.000</b>	<b>200.000</b>	<b>2.100.000</b>	<b>1.700.000</b>	<b>4.420.000</b>	<b>180.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-180.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-2.100.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>-4.420.000</b>	<b>-180.000</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	200.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024705</b>	<b>-180.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-2.100.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>-4.420.000</b>	<b>-180.000</b>
<b>PS1 108 11 780   78024706 Vürfels RKB A 59</b>							
7852000 : Vürfels RKB A 59	86.000	110.000	0	0	0	196.000	86.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>86.000</b>	<b>110.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>196.000</b>	<b>86.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-86.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-196.000</b>	<b>-86.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024706</b>	<b>-86.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-196.000</b>	<b>-86.000</b>
<b>PS1 108 11 780   78024707 Vürfels RKB A 60</b>							
7852000 : Vürfels RKB A 60	36.000	50.000	0	0	0	86.000	36.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>36.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>86.000</b>	<b>36.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-36.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-86.000</b>	<b>-36.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024707</b>	<b>-36.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-86.000</b>	<b>-36.000</b>
<b>PS1 108 11 780   78024708 Neuenfeldweg RKB A 63</b>							
7852000 : Neuenfeldweg RKB A 63	80.000	110.000	0	0	0	190.000	80.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>80.000</b>	<b>110.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>190.000</b>	<b>80.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-80.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-190.000</b>	<b>-80.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024708</b>	<b>-80.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-190.000</b>	<b>-80.000</b>
<b>PS1 108 11 780   78024710 In der Heilen RRB A 146 + A 14</b>							
7852000 : In der Heilen RRB A 146 + A 147	0	100.000	1.640.000	0	0	1.740.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>1.640.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.740.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-1.640.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.740.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	80.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024710</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-1.640.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.740.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780   78024714 Lichtenweg (B-Plan)</b>							
7852000 : BP Lichtenweg	200.000	400.000	800.000	0	0	1.400.000	200.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>200.000</b>	<b>400.000</b>	<b>800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.400.000</b>	<b>200.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-200.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>-200.000</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	800.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024714</b>	<b>-200.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>-200.000</b>
<b>PS1 108 11 780   78024716 HRB Kieppemühle</b>							
7852000 : HRB Kieppemühle	1.100.000	200.000	0	0	0	1.411.098	1.211.098
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.100.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.411.098</b>	<b>1.211.098</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.411.098</b>	<b>-1.211.098</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024716</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.411.098</b>	<b>-1.211.098</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780   78024718</b>							
<b>Sanierung PW Hummelsheim</b>							
7852000 : Sanierung PW Hummelsheim	600.000	1.000.000	200.000	0	0	1.813.622	613.622
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>600.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.813.622</b>	<b>613.622</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-600.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.813.622</b>	<b>-613.622</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	200.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024718</b>	<b>-600.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.813.622</b>	<b>-613.622</b>
<b>PS1 108 11 780   78024719</b>							
<b>Sanierung PW Volbacher Berg</b>							
7852000 : Sanierung PW Volbacher Berg	260.000	0	0	0	0	529.650	529.650
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>260.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>529.650</b>	<b>529.650</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-260.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-529.650</b>	<b>-529.650</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024719</b>	<b>-260.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-529.650</b>	<b>-529.650</b>
<b>PS1 108 11 780   78024720</b>							
<b>Margaretenhöhe Kanalsan. (RW)</b>							
7852000 : Margaretenhöhe Kanalsanierung (RW)	75.000	0	0	0	0	123.561	123.561
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>123.561</b>	<b>123.561</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-123.561</b>	<b>-123.561</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024720</b>	<b>-75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-123.561</b>	<b>-123.561</b>
<b>PS1 108 11 780   78024722</b>							
<b>Taubenstraße-Rosenstraße, Kanal</b>							
7852000 : Taubenstraße-Rosenstraße (Kanalsanierung)	1.500.000	1.600.000	1.850.000	0	0	5.008.507	1.558.507
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.600.000</b>	<b>1.850.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.008.507</b>	<b>1.558.507</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.850.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.008.507</b>	<b>-1.558.507</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	1.850.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024722</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.850.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.008.507</b>	<b>-1.558.507</b>
<b>PS1 108 11 780   78024801</b>							
<b>Habichtweg RRB A 4</b>							
7852000 : Habichtweg RRB A 4	300.000	870.000	1.000.000	0	0	2.170.000	300.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>300.000</b>	<b>870.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.170.000</b>	<b>300.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-300.000</b>	<b>-870.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.170.000</b>	<b>-300.000</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	1.000.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024801</b>	<b>-300.000</b>	<b>-870.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.170.000</b>	<b>-300.000</b>
<b>PS1 108 11 780   78024802</b>							
<b>Gierather Straße RKB A 71 + A</b>							
7852000 : Gierather Straße RKB A 71 + A 105	252.000	40.000	300.000	0	0	592.000	252.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>252.000</b>	<b>40.000</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>592.000</b>	<b>252.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-252.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-592.000</b>	<b>-252.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024802</b>	<b>-252.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-592.000</b>	<b>-252.000</b>
<b>PS1 108 11 780   78024803</b>							
<b>Christophorusstraße RKB A 78</b>							
7852000 : Christophorusstraße RKB A 78 + A 116 + A 382	100.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78024803</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780   78024804</b>							
<b>Schlodderdicher Weg RKB A 102</b>							
7852000 : Schlodderdicher Weg RKB A 102 + A 106 + A 409	0	0	0	0	1.000.000	1.000.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>

Haushalt: 18  
 Produktbereich: 108.11  
 Produktgruppe: 108.11.780

Abwasser  
 Ver- und Entsorgung  
 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	-1.000.000	-1.000.000	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024804</b>	0	0	0	0	-1.000.000	-1.000.000	0
<b>PS1 108 11 780 I 78024805</b>							
<b>Mülheimer Straße RKB A 110</b>							
7852000 : Mülheimer Straße RKB A 110	0	220.000	0	0	0	220.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	0	220.000	0	0	0	220.000	0
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	0	-220.000	0	0	0	-220.000	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024805</b>	0	-220.000	0	0	0	-220.000	0
<b>PS1 108 11 780 I 78024806</b>							
<b>Romaneyer Straße RKB A 141</b>							
7852000 : Romaneyer Straße RKB A 141	0	230.000	0	0	0	230.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	0	230.000	0	0	0	230.000	0
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	0	-230.000	0	0	0	-230.000	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024806</b>	0	-230.000	0	0	0	-230.000	0
<b>PS1 108 11 780 I 78024807 Straßen</b>							
<b>RKB/RRB A 153</b>							
7852000 : Straßen RKB/RRB A 153	0	0	410.000	2.200.000	0	2.610.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	0	0	410.000	2.200.000	0	2.610.000	0
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	0	0	-410.000	-2.200.000	0	-2.610.000	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024807</b>	0	0	-410.000	-2.200.000	0	-2.610.000	0
<b>PS1 108 11 780 I 78024808</b>							
<b>Grünenbäumchen RKB/RRB A 155</b>							
7852000 : Grünenbäumchen RKB/RRB A 155 + A 156+ A 354	0	0	0	1.755.000	1.515.000	3.270.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	0	0	0	1.755.000	1.515.000	3.270.000	0
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	-1.755.000	-1.515.000	-3.270.000	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024808</b>	0	0	0	-1.755.000	-1.515.000	-3.270.000	0
<b>PS1 108 11 780 I 78024809</b>							
<b>Bärbroicher Straße RRB A 160</b>							
7852000 : Bärbroicher Straße RRB A 160 + A 161	430.000	570.000	0	0	0	1.000.000	430.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	430.000	570.000	0	0	0	1.000.000	430.000
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	-430.000	-570.000	0	0	0	-1.000.000	-430.000
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024809</b>	-430.000	-570.000	0	0	0	-1.000.000	-430.000
<b>PS1 108 11 780 I 78024812</b>							
<b>Kanalsanierung (RW/MW/SW) Los</b>							
7852000 : Kanalsanierung (RW/MW/SW) Los 4 (340) Hydr.San.	1.000.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	1.000.000	0	0	0	0	0	0
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	-1.000.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024812</b>	-1.000.000	0	0	0	0	0	0



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780 I 78024814 BV Erneuerung Regenwasserkanal Elfenpfad</b>							
7852000 : BV Erneuerung Regenwasserkanal Elfenpfad	120.000	150.000	0	0	0	277.760	127.760
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>120.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>277.760</b>	<b>127.760</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-120.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-277.760</b>	<b>-127.760</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024814</b>	<b>-120.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-277.760</b>	<b>-127.760</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024818 Hydr.San.Willy-Brandt-Str.</b>							
7852000 : Hydr.San.Willy-Brandt-Str.	143.000	150.000	0	0	0	708.569	558.569
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>143.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>708.569</b>	<b>558.569</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-143.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-708.569</b>	<b>-558.569</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024818</b>	<b>-143.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-708.569</b>	<b>-558.569</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024901 Kanalsanierung (RW/SW) Los 4</b>							
7852000 : Kanalsanierung (RW/SW) Los 4	500.000	1.000.000	500.000	0	0	2.050.867	550.867
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>500.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.050.867</b>	<b>550.867</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-500.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.050.867</b>	<b>-550.867</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024901</b>	<b>-500.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.050.867</b>	<b>-550.867</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024903 Ferdinandstr. RKB A 89 + 90 + 118</b>							
7852000 : Ferdinandstraße RKB A 89 + A 90 + A 118	0	1.500.000	0	0	0	1.500.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>1.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024903</b>	<b>0</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024905 Bärbroicher Str. RRB A 162</b>							
7852000 : Bärbroicher Straße RRB A 162	800.000	1.360.000	1.210.000	0	0	3.370.000	800.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>800.000</b>	<b>1.360.000</b>	<b>1.210.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.370.000</b>	<b>800.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-800.000</b>	<b>-1.360.000</b>	<b>-1.210.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.370.000</b>	<b>-800.000</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	1.000.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024905</b>	<b>-800.000</b>	<b>-1.360.000</b>	<b>-1.210.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.370.000</b>	<b>-800.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024906 Katterbachstr. RKB A 209</b>							
7852000 : Katterbachstraße RKB A 209	0	1.420.000	0	0	0	1.420.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>1.420.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.420.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.420.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.420.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024906</b>	<b>0</b>	<b>-1.420.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.420.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024908 Birkerhöhe RRB A 327</b>							
7852000 : Birkerhöhe RRB A 327	1.100.000	2.100.000	0	0	0	3.200.000	1.100.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.100.000</b>	<b>2.100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.200.000</b>	<b>1.100.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>-2.100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.200.000</b>	<b>-1.100.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024908</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>-2.100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.200.000</b>	<b>-1.100.000</b>

Haushalt: 18  
 Produktbereich: 108.11  
 Produktgruppe: 108.11.780

Abwasser  
 Ver- und Entsorgung  
 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780 I 78024910 Von Zweifel Straße RRB A 58</b>							
7852000 : Von Zweifel-Straße RRB A 58	100.000	350.000	625.000	0	0	1.075.000	100.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>350.000</b>	<b>625.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.075.000</b>	<b>100.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>-625.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.075.000</b>	<b>-100.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024910</b>	<b>-100.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>-625.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.075.000</b>	<b>-100.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024912 In der Taufe RKB/RRB A 46</b>							
7852000 : In der Taufe RKB/RRB A 46	0	0	340.000	0	0	340.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>340.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>340.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-340.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-340.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024912</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-340.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-340.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024913 Kierdorf RKB/RRB A 149</b>							
7852000 : Kierdorf RKB/RRB A 149	0	0	500.000	2.100.000	0	2.600.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>2.100.000</b>	<b>0</b>	<b>2.600.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-2.100.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.600.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024913</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-2.100.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.600.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024916 Hydr. San. KR Anne-Frank-Straße</b>							
7852000 : Hydr. San. KR Anne-Frank-Straße	232.000	0	232.000	0	0	464.000	232.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>232.000</b>	<b>0</b>	<b>232.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>464.000</b>	<b>232.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-232.000</b>	<b>0</b>	<b>-232.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-464.000</b>	<b>-232.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024916</b>	<b>-232.000</b>	<b>0</b>	<b>-232.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-464.000</b>	<b>-232.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024917 Hydr. San. KR Frankenstraße</b>							
7852000 : Hydr. San. KR Frankenstraße	102.000	0	102.000	0	0	204.000	102.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>102.000</b>	<b>0</b>	<b>102.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>204.000</b>	<b>102.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-102.000</b>	<b>0</b>	<b>-102.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-204.000</b>	<b>-102.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024917</b>	<b>-102.000</b>	<b>0</b>	<b>-102.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-204.000</b>	<b>-102.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024920 Herweg RRB A 328 (32.16.01)</b>							
7852000 : Herweg RRB A328 (32.16.01)	463.000	845.000	0	0	0	1.308.000	463.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>463.000</b>	<b>845.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.308.000</b>	<b>463.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-463.000</b>	<b>-845.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.308.000</b>	<b>-463.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024920</b>	<b>-463.000</b>	<b>-845.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.308.000</b>	<b>-463.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024921 Hufer Weg RRB A 198 + A 212 + A 212.1</b>							
7852000 : Hufer Weg RRB A198 + A212 + A212.1	1.000.000	1.130.000	600.000	0	0	2.215.494	485.494
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.130.000</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.215.494</b>	<b>485.494</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.130.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.215.494</b>	<b>-485.494</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024921</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.130.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.215.494</b>	<b>-485.494</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 108 11 780 I 78024922 Löhne RKB A 002</b>							
7852000 : Löhne RKB A 002	180.000	240.000	0	0	0	420.000	180.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>180.000</b>	<b>240.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>420.000</b>	<b>180.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-180.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-420.000</b>	<b>-180.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024922</b>	<b>-180.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-420.000</b>	<b>-180.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78024927 Heidkamper Straße, Stilllegung von A 074</b>							
7852000 : Heidkamper Straße, Stilllegung von A 074	80.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78024927</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78033002 Umbau Betriebsgebäude KW</b>							
7851000 : Umbau Betriebsgebäude KW	250.000	250.000	0	0	0	500.000	250.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>250.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-250.000</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78033002</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-250.000</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78034901 Erneuerung u.Optim.KW 2009</b>							
7853000 : Erneuerung u.Optim.KW 2009	500.000	2.000.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	7.406.798	906.798
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>500.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>7.406.798</b>	<b>906.798</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-500.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-7.406.798</b>	<b>-906.798</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78034901</b>	<b>-500.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-7.406.798</b>	<b>-906.798</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78037102 Prozessleitsystem KW</b>							
7853000 : Prozessleitsystem KW	200.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78037102</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78037103 Erneuerung Heizungsanlage KW</b>							
7853000 : Erneuerung Heizungsanlage KW	1.300.000	1.000.000	0	0	0	2.302.046	1.302.046
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.300.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.302.046</b>	<b>1.302.046</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.300.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.302.046</b>	<b>-1.302.046</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78037103</b>	<b>-1.300.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.302.046</b>	<b>-1.302.046</b>
<b>PS1 108 11 780 I 78037104 Laborerneuerung</b>							
7853000 : Laborerneuerung	470.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>470.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-470.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780 I 78037104</b>	<b>-470.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Haushalt: 18  
 Produktbereich: 108.11  
 Produktgruppe: 108.11.780

Abwasser  
 Ver- und Entsorgung  
 Abwasserbeseitigung



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereitgestellt
<b>PS1 108 11 780   78037302</b>							
<b>Sanierung Filtration</b>							
7852000 : sanierung Filtration	1.860.000	2.500.000	2.500.000	0	0	7.404.909	2.404.909
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.860.000</b>	<b>2.500.000</b>	<b>2.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.404.909</b>	<b>2.404.909</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.860.000</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-7.404.909</b>	<b>-2.404.909</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	2.500.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 11 780   78037302</b>	<b>-1.860.000</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-7.404.909</b>	<b>-2.404.909</b>
<b>PS1 108 11 780   78037402</b>							
<b>Laborerneuerung</b>							
7853000 : Laborerneuerung	0	500.000	0	0	0	1.028.917	528.917
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.028.917</b>	<b>528.917</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.028.917</b>	<b>-528.917</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78037402</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.028.917</b>	<b>-528.917</b>
<b>PS1 108 11 780   78037701</b>							
<b>Prozessleitsystem KW</b>							
7853000 : Prozessleitsystem KW	0	50.000	0	0	0	0	0
<b>PS1 108 11 780   78037801</b>							
<b>Schneckenhebewerk Bensberg</b>							
7853000 : Schneckenhebewerk Bensberg	1.020.000	1.100.000	0	0	0	2.185.035	1.085.035
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.020.000</b>	<b>1.100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.185.035</b>	<b>1.085.035</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.020.000</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.185.035</b>	<b>-1.085.035</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78037801</b>	<b>-1.020.000</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.185.035</b>	<b>-1.085.035</b>
<b>PS1 108 11 780   78037902</b>							
<b>Reaktivierung Feinsandfang</b>							
7853000 : Reaktivierung Feinsandfang	220.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>220.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-220.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78037902</b>	<b>-220.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 11 780   78038001 Invest.</b>							
<b>Aufträge BUG Klärwerk</b>							
7831000 : Invest. Aufträge BUG Klärwerk	0	60.000	60.000	60.000	60.000	0	0
7831100 : Invest. Aufträge BUG Klärwerk	60.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 11 780   78038001</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereitgestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
6881300 : Kanalanschlussbeiträge - Kanalanschlussbeiträge	40.000	30.000	40.000	40.000	40.000	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>40.000</b>	<b>30.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7852000 : Kanalzustandserfassung - Kanalzustandserfassung	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0
7852000 : Hausanschlüsse - Hausanschlüsse	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0
7831000 : Invest. Aufträge BUG Kanal - Invest. Aufträge BUG Kanal	0	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0
7831100 : Invest. Aufträge BUG Kanal - Invest. Aufträge BUG Kanal	20.000	0	0	0	0	0	0
7832000 : geringw. Wirtschaftsg. Kanal - geringw. Wirtschaftsg. Kanal	0	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
7832200 : geringw. Wirtschaftsg. Kanal - geringw. Wirtschaftsg. Kanal	5.000	0	0	0	0	0	0
7831000 : Invest. Aufträge BUG Verw. AWW - Invest. Aufträge BUG Verw. AWW	0	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
7831100 : Invest. Aufträge BUG Verw. AWW - Invest. Aufträge BUG Verw. AWW	5.000	0	0	0	0	0	0
7832000 : geringw. Wirtschaftsg. Kanal - geringw. Wg Verw. AWW	0	2.000	2.000	2.000	2.000	0	0
7832200 : geringw. Wg Verw. AWW - geringw. Wg Verw. AWW	2.000	0	0	0	0	0	0
7831000 : Erwerb KFZ - Erwerb KFZ	0	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0
7831100 : Erwerb KFZ - Erwerb KFZ	15.000	0	0	0	0	0	0
7852000 : Odenthaler Straße Regenwasserbehandlung A 135 - Odenthaler Straße Regenwasserbehandlung A 135	0	0	0	10.000	0	10.000	0
7852000 : Reiser RKB A 320 - Reiser RKB A 320	0	20.000	0	0	0	20.000	0
7852000 : Schlebuscher Straße Regenwasserbehandlung A 173 - Schlebuscher Straße Regenwasserbehandlung A 173	0	0	0	10.000	0	10.000	0
7852000 : Kradehohlmühlenweg RKB A388 - Kradehohlmühlenweg RKB A 388	0	0	41.000	0	0	41.000	0
7852000 : Gierather Straße A 122 + A 123 - Gierather Straße A 122 + A 1	0	40.000	0	0	0	40.000	0
7852000 : Vollmühlenweg RKB A 125 + A 140 - Vollmühlenweg RKB A 125 +A 140	19.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>101.000</b>	<b>142.000</b>	<b>123.000</b>	<b>102.000</b>	<b>82.000</b>	<b>121.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-61.000</b>	<b>-112.000</b>	<b>-83.000</b>	<b>-62.000</b>	<b>-42.000</b>	<b>-121.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-32.664.000</b>	<b>-47.235.000</b>	<b>-36.873.000</b>	<b>-33.617.000</b>	<b>-23.352.000</b>	<b>-169.613.219</b>	<b>-35.394.219</b>

## **Produktgruppe**

**13.785**

### **Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen**

#### **mit folgendem Produkt:**

13.785.1

Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen



Haushalt: 18  
 Produktbereich: 108.13  
 Produktgruppe: 108.13.785

Abwasser  
 Natur- und Landschaftspflege  
 Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen



<b>Beschreibung</b>	
Planung, Bau und Unterhaltung von Gewässern; Gewässeruntersuchungen; Planung und Bau von Hochwasserschutzanlagen	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
1. Beigeordneter/Stadtbaurat, FBL Umwelt und Technik	Umwelt und Technik
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung (AIUSO)	Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Hochwasserschutzgesetz, Verordnungen und Erlasse (z.B. BWK M 3, Trennsystemerlass), Richtlinien zu Unterhaltung und Ausbau von Gewässern, Ortsrecht, Ausschussbeschlüsse
<b>Zielgruppen</b>	
Bewohner und Anlieger an den Gewässern und deren Einzugsgebiet; Nutzer und Erschwerer an den Gewässern	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	3,63	3,65

<b>Handlungsfelder</b>	
3 -	Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt
<b>Strategische Ziele</b>	
3.4	Die Grünzüge, Grünflächen und Gewässer der Stadt sind als Verbundsystem Teil des attraktiven urbanen Umfeldes und werden geschützt. (a)

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	9.105	0	9.105	9.105	9.105	9.105
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	541	550	550	550	550	550
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	703.594	738.874	728.874	736.163	743.524	750.960
07. + Sonstige ordentliche Erträge	27	100	50	50	50	50
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>713.266</b>	<b>739.524</b>	<b>739.579</b>	<b>746.868</b>	<b>754.229</b>	<b>761.665</b>
11. - Personalaufwendungen	282.541	298.236	308.579	317.586	326.860	336.411
12. - Versorgungsaufwendungen	1.026	3.303	2.117	2.138	2.160	2.181
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	312.675	355.558	364.007	367.647	371.324	375.037
14. - Bilanzielle Abschreibungen	142.526	108.202	109.752	110.850	111.958	113.078
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	229.213	197.677	261.478	264.093	266.734	269.401
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>967.982</b>	<b>962.976</b>	<b>1.045.933</b>	<b>1.062.313</b>	<b>1.079.035</b>	<b>1.096.108</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-254.716</b>	<b>-223.452</b>	<b>-306.354</b>	<b>-315.446</b>	<b>-324.806</b>	<b>-334.443</b>
19. + Finanzerträge	22.612	22.000	21.500	21.500	21.500	21.500
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	707	2.198	4.972
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>22.612</b>	<b>22.000</b>	<b>21.500</b>	<b>20.793</b>	<b>19.302</b>	<b>16.528</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-232.104</b>	<b>-201.452</b>	<b>-284.854</b>	<b>-294.653</b>	<b>-305.504</b>	<b>-317.915</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	130	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>130</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-232.104</b>	<b>-201.452</b>	<b>-284.724</b>	<b>-294.653</b>	<b>-305.504</b>	<b>-317.915</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-232.104</b>	<b>-201.452</b>	<b>-284.724</b>	<b>-294.653</b>	<b>-305.504</b>	<b>-317.915</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	205.000	260.000	64.000	64.000	1.664.000
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>205.000</b>	<b>260.000</b>	<b>64.000</b>	<b>64.000</b>	<b>1.664.000</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	120.000	220.000	130.000	450.000	1.860.000
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	957	59.500	101.500	31.500	31.500	31.500
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	1.307.975	895.930	1.053.000	627.000	365.000	234.000
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	120.000	75.000	5.000	5.000	5.000
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.308.932</b>	<b>1.195.430</b>	<b>1.449.500</b>	<b>793.500</b>	<b>851.500</b>	<b>2.130.500</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.308.932</b>	<b>-990.430</b>	<b>-1.189.500</b>	<b>-729.500</b>	<b>-787.500</b>	<b>-466.500</b>
35. = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag	-1.308.932	-990.430	-1.189.500	-729.500	-787.500	-466.500

Haushalt: 18  
 Produktbereich: 108.13  
 Produktgruppe: 108.13.785

Abwasser  
 Natur- und Landschaftspflege  
 Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen



<b>Beschreibung</b>	
Planung, Bau und Unterhaltung von Gewässern; Gewässeruntersuchungen; Planung und Bau von Hochwasserschutzanlagen	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
1. Beigeordneter/Stadtbaurat, FBL Umwelt und Technik	Umwelt und Technik
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung (AIUSO)	Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Hochwasserschutzgesetz, Verordnungen und Erlasse (z.B. BWK M 3, Trennsystemerlass), Richtlinien zu Unterhaltung und Ausbau von Gewässern, Ortsrecht, Ausschussbeschlüsse
<b>Zielgruppen</b>	
Bewohner und Anlieger an den Gewässern und deren Einzugsgebiet; Nutzer und Erschwerer an den Gewässern	

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereitgestellt
<b>PS1 108 13 785   78511001</b>							
<b>Verbandsumlagen</b>							
<b>Strundeverband</b>							
7848000 : Verbandsumlagen Strundeverband	895.930	1.053.000	627.000	365.000	234.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>895.930</b>	<b>1.053.000</b>	<b>627.000</b>	<b>365.000</b>	<b>234.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-895.930</b>	<b>-1.053.000</b>	<b>-627.000</b>	<b>-365.000</b>	<b>-234.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 13 785   78511001</b>	<b>-895.930</b>	<b>-1.053.000</b>	<b>-627.000</b>	<b>-365.000</b>	<b>-234.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 13 785   78512001</b>							
<b>Grunderwerb Wasserbau</b>							
6811000 : Grunderwerb Wasserbau	29.000	80.000	24.000	24.000	24.000	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>29.000</b>	<b>80.000</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7831000 : Grunderwerb Wasserbau	0	100.000	30.000	30.000	30.000	0	0
7831100 : Grunderwerb Wasserbau	58.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>58.000</b>	<b>100.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-29.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 13 785   78512001</b>	<b>-29.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 13 785   78514003</b>							
<b>Umsetzung Wasserrahmenrichtl.</b>							
6811000 : Förderung Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie	80.000	120.000	40.000	40.000	40.000	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>80.000</b>	<b>120.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7853000 : Umsetzung Wasserrahmenrichtl.	115.000	150.000	50.000	50.000	50.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>115.000</b>	<b>150.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-35.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 108 13 785   78514003</b>	<b>-35.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 13 785   78514004</b>							
<b>Hochwasserschutzkonzept</b>							
<b>Frankenforst</b>							
6811000 : Hochwasserschutzkonzept Frankenforstbach	96.000	60.000	0	0	0	156.000	96.000
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>96.000</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>156.000</b>	<b>96.000</b>
7891000 : Hochwasserschutzkonzept Frankenforstbach	120.000	75.000	5.000	5.000	5.000	210.000	120.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>120.000</b>	<b>75.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>210.000</b>	<b>120.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-24.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-54.000</b>	<b>-24.000</b>
<b>Saldo PS1 108 13 785   78514004</b>	<b>-24.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-54.000</b>	<b>-24.000</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereitgestellt
<b>PS1 108 13 785 I 78524402</b>							
<b>Umgehungsgerinne Kahnweiher (gem. Umsetzungsfahrplan EU-WRRL)</b>							
6811000 : Umgehungsgerinne Kahnweiher (gem. Umsetzungsfahrplan EU-WRRL)	0	0	0	0	600.000	1.200.000	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>600.000</b>	<b>1.200.000</b>	<b>0</b>
7852000 : Umgehungsgerinne Kahnweiher (gem. Umsetzungsfahrplan EU-WRRL)	0	30.000	20.000	150.000	660.000	1.500.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>20.000</b>	<b>150.000</b>	<b>660.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	1.470.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 13 785 I 78524402</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 108 13 785 I 78524403</b>							
<b>Umgehungsgerinne Saaler Mühlensee und Öffnung Saaler Mühlenbach Parkplatz Eissporthalle</b>							
6811000 : Umgehungsgerinne Saaler Mühlensee und Öffnung Saaler Mühlenbach Parkplatz Eissporthalle	0	0	0	0	1.000.000	2.000.000	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0</b>
7852000 : Umgehungsgerinne Saaler Mühlensee und Öffnung Saaler Mühlenbach Parkplatz Eissporthalle	0	40.000	60.000	250.000	1.150.000	2.500.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>60.000</b>	<b>250.000</b>	<b>1.150.000</b>	<b>2.500.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>
VE Ausz. Tiefbaumaßnahmen	0	2.460.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 108 13 785 I 78524403</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereitgestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7831000 : Invest. Aufträge BUG Gewässer - Invest. Aufträge BUG Gewässer	0	500	500	500	500	0	0
7831100 : Invest. Aufträge BUG Gewässer - Invest. Aufträge BUG Gewässer	500	0	0	0	0	0	0
7832000 : geringw. Wg Gewässer - geringw. Wg Gewässer	0	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
7832200 : geringw. Wg Gewässer - geringw. Wg Gewässer	1.000	0	0	0	0	0	0
7852000 : Öffnung Frankenforstbach - Öffnung Frankenforstbach	5.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>6.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-990.430</b>	<b>-1.189.500</b>	<b>-729.500</b>	<b>-787.500</b>	<b>-466.500</b>	<b>-854.000</b>	<b>-24.000</b>





**Bilanz zum 31. Dezember 2018**

A K T I V A	Staud		Vergleich	
	EUR	31.12.2018	EUR	31.12.2017
<b>A. Anlagevermögen</b>				
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.194.030,84	1.194.030,84	1.220.943,24 (1.220.943,24)	25.000,00
<b>II. Sachanlagen</b>				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	41.437.390,87	40.732.107,08	40.732.107,08	63.312.701,63
2. Ertragsanlagen	150.590.913,00	154.560.181,00	154.560.181,00	22.595.369,90
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	164.485,00	185.414,00	185.414,00	0,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.195.741,67	196.388.530,54	205.240.239,18	10.748.994,34
<b>III. Finanzanlagen</b>				
1. Beteiligungen	7.318.439,00	7.318.439,00	7.318.439,00	1.687.018,30
2. Sonstige Anleihen	0,00	460,33	460,33	(1.687.018,30)
		<u>7.318.439,00</u>	<u>(7.318.899,33)</u>	
		204.901.000,38	(213.780.081,75)	
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
<b>I. Vorräte</b>				
- Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	362.849,62	362.849,62	330.561,21 (330.561,21)	1.623.597,85
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.053.319,27	2.289.709,55	2.289.709,55	7.818.872,03
2. Forderungen an die Stadt und andere Eigenbetriebe	10.361.476,25	72.132,45	72.132,45	8.123.795,77
3. Sonstige Vermögensgegenstände	165.425,28	274.634,65 (2.636.476,65)	274.634,65	
		<u>13.580.220,80</u>	<u>(2.636.476,65)</u>	
<b>III. Kassenbestand</b>				
	74,56	74,56	278,12	
		<u>13.943.144,98</u>	<u>(2.967.315,98)</u>	
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				
		12.083.266,06	10.404.119,59	84.682.144,49
		<u>230.932.411,42</u>	<u>227.151.517,32</u>	
				<u>227.151.517,32</u>
<b>P A S S I V A</b>				
<b>A. Eigenkapital</b>				
<b>I. Stammkapital</b>		25.000,00	25.000,00	25.000,00
<b>II. Allgemeine Rücklage</b>		63.312.701,63	63.312.701,63	63.312.701,63
<b>III. Zweckgebundene Rücklagen</b>		22.595.369,90	22.595.369,90	22.595.369,90
<b>IV. Gewinnvortrag</b>		10.748.994,34	10.748.994,34	0,00
<b>V. Jahresüberschuss</b>		9.394.748,78	9.394.748,78	10.748.994,34
		<u>106.076.814,65</u>	<u>106.076.814,65</u>	<u>(96.682.065,87)</u>
<b>B. Ertragsrückstellungen</b>				
<b>C. Rückstellungen</b>				
- Sonstige Rückstellungen		1.756.579,72	1.756.579,72	1.687.018,30 (1.687.018,30)
		<u>1.756.579,72</u>	<u>1.756.579,72</u>	
<b>D. Verbindlichkeiten</b>				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		74.270.379,67	74.270.379,67	67.648.119,98
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 6.156.524,65 (Vj); EUR 5.656.864,19				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.623.597,85	1.623.597,85	1.164.875,13
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 1.623.597,85 (Vj); EUR 1.164.875,13				
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt und anderen Eigenbetrieben		22.087,86	22.087,86	7.818.872,03
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 7.362,60 (Vj); EUR 7.796.784,17				
4. Sonstige Verbindlichkeiten		8.766.079,11	8.766.079,11	8.123.795,77
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 4.685.505,76 (Vj); EUR 2.737.955,82				
davon aus Steuern: EUR 0,00 (Vj); EUR 0,00				
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 0,00 (Vj); EUR 0,00				
		<u>84.682.144,49</u>	<u>84.682.144,49</u>	<u>(84.755.662,91)</u>
				<u>230.932.411,42</u>
				<u>227.151.517,32</u>



**Gewinn- und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018**

	2018	Vergleich 2017
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	31.209.345,81	31.989.772,95
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	363.726,85	162.566,88
3. Sonstige betriebliche Erträge	4.585.248,56	127.658,53
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-802.644,85	-834.490,35
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-4.042.133,21	-4.700.523,47
	-4.844.778,06	(-5.535.013,82)
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-4.451.569,48	-4.361.680,30
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 509.019,49 (Vj: EUR 518.704,82)	-1.340.745,98	-1.359.214,28
	-5.792.315,46	(-5.720.894,58)
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-6.235.646,62	-6.343.877,67
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.953.101,85	-1.875.894,48
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon Erträge aus der Abzinsung von Rückstellungen: EUR 0,00 (Vj: EUR 17.583,53) davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)	72.055,78	90.377,09
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon Aufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen: EUR 5.364,89 (Vj: EUR 9.519,69) davon an verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)	-2.005.236,80	-2.139.557,35
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>9.399.298,21</b>	<b>10.755.137,55</b>
11. Sonstige Steuern	-4.549,43	-6.143,21
<b>12. Jahresüberschuss</b>	<b>9.394.748,78</b>	<b>10.748.994,34</b>



## Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach Anlagespiegel 2018

Bezeichnung	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Buchwert		
	Stand	Zugang	Umbuchung	Abgang	Stand	Stand	Zugang	Abgang	Stand	Stand	Stand	Stand	
	31.12.2017 €	2018 €	2018 €	2018 €	31.12.2018 €	31.12.2017 €	2018 €	2018 €	31.12.2018 €	31.12.2018 €	31.12.2017 €	31.12.2018 €	
<b>A. Anlagevermögen</b>													
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5.133.682,85	232,50	133,10	979,00	5.133.069,45	3.912.739,61	27.276,00	977,00	3.939.038,61		1.194.030,84	1.220.943,24	
<b>II. Sachanlagen</b>													
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	69.377.642,05	331.069,33	2.130.868,80	11.746,86	71.827.833,30	28.645.634,97	1.744.907,46	0,00	30.390.442,43		41.437.390,87	40.732.107,08	
2. Versorgungsanlagen davon Baureizeiten	274.458.408,71	1.624.849,86 30.291,00	4.974.745,32	8.334.447,65	272.723.056,24	119.888.227,71	4.401.557,06	2.167.141,53	122.132.645,24		150.590.913,00	154.560.181,00	
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.278.852,67	41.045,10	0,00	493.715,13	826.182,64	1.093.438,67	61.906,10	493.647,13	661.697,64		164.485,00	185.414,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau													
Anlagen im Bau davon Baureizeiten	9.762.537,10	1.538.891,79 11.018,00	-7.105.747,22	0,00	4.195.741,67	0,00	0,00	0,00	0,00		4.195.741,67	9.762.537,10	
<b>Zwischensumme 1. - 4. davon Baureizeiten</b>	<b>354.877.440,53</b>	<b>3.535.916,08</b> <b>41.316,00</b>	<b>-133,10</b>	<b>8.839.909,66</b>	<b>349.573.313,65</b>	<b>149.637.201,35</b>	<b>6.208.370,62</b>	<b>2.660.788,66</b>	<b>153.104.783,31</b>		<b>196.368.530,64</b>	<b>205.240.239,18</b>	
<b>III. Finanzanlagen</b>													
1. Beteiligungen	7.318.439,23	0,00	0,00	0,00	7.318.439,23	0,23	0,00	0,00	0,23		7.318.439,00	7.318.439,00	
2. sonstige Ausleihungen	460,33	0,00	0,00	460,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	460,33	
	7.318.899,56	0,00	0,00	460,33	7.318.439,23	0,23	0,00	0,00	0,23		7.318.439,00	7.318.899,33	
<b>Zwischensumme 1. - 2.</b>	<b>367.330.022,04</b>	<b>3.536.146,86</b>	<b>0,00</b>	<b>8.841.348,99</b>	<b>362.024.822,53</b>	<b>153.549.941,19</b>	<b>6.235.646,62</b>	<b>2.661.765,66</b>	<b>157.123.822,15</b>		<b>204.901.000,34</b>	<b>213.780.081,75</b>	
<b>davon Baureizeiten</b>		<b>41.316,00</b>											





**Wirtschaftsplan 2021  
des Abfallwirtschaftsbetriebes  
der Stadt Bergisch Gladbach**



# Wirtschaftsplan

## des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach für das Wirtschaftsjahr 2 0 2 1

Der Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach“ gilt für die im Abfallwirtschaftsbetrieb gebildeten Produktgruppen „11.790 Abfallwirtschaft“ und „12.795 Straßenreinigung“.

In Form des Gesamtergebnisplanes werden die Teilergebnispläne der beiden Produktgruppen zusammengeführt. Die voraussehbaren Aufwendungen und Erträge des Wirtschaftsjahres werden dargestellt.

Der zweite Bestandteil des Wirtschaftsplanes ist der Gesamtfinanzplan. Dieser bildet in Ergänzung zum Ergebnisplan alle voraussichtlich eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen der beiden Produktgruppen ab, sowohl aus laufender Verwaltungstätigkeit als auch aus der Investitions- und der Finanzierungstätigkeit. Insofern werden §§ 15 und 16 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sinngemäß angewendet.

Aufgrund der §§ 4 und 14-18 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 16.11.2004 (GV NRW S.644 mit Ber. GV NRW 2005 S.15) i.V. m. Art. I der Verordnung zur Änderung von Rechtsverordnungen auf dem Gebiet des Gemeindefinanzrechts (GV NRW 2009, S. 438) und § 97 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zurzeit gültigen Fassung hat der Hauptausschuss der Stadt Bergisch Gladbach am 19.03.2021 im Rahmen einer Delegation nach § 60 Abs. 2 GO NRW folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

Der Wirtschaftsplan wird

im Gesamtergebnisplan	mit ordentlichen Erträgen von	19.378.300 €
		19.392.964 €
	mit ordentlichen Aufwendungen von	-14.664 €
	mit einem ordentlichen Ergebnis von	-52.934 €
	mit einem Finanzergebnis von	-67.598 €
	mit dem Ergebnis d. lfd. Verwaltungstätigkeit von	
und		
im Gesamtfinanzplan	mit Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-1.070.602 €
	mit Saldo aus Investitionstätigkeit von	-6.764.500 €
	mit einem Finanzmittelfehlbetrag von	7.835.102 €
	mit einem Saldo aus Finanzierungstätigkeit von	2.124.645 €
	mit Änderung d. Best. an eigenen Finanzmitteln	-5.710.457 €

festgesetzt.



- I. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr zur Finanzierung der Investitionstätigkeit erforderlich ist, wird auf **6.764.500 €** festgesetzt.
- II. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf **460.000 €** festgesetzt.
- III. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **6.800.000 €** festgesetzt.
- IV. Der Wirtschaftsplan ist zu ändern, wenn
  - a) das Ergebnis sich gegenüber dem Gesamtergebnisplan um mehr als 5 % verschlechtern wird und diese Verschlechterung die Haushaltslage der Stadt beeinträchtigt oder eine Änderung des Investitionsvolumens bedingt.
  - b) Im Übrigen gelten die Bestimmungen des § 14 Abs.2 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Nachrichtlich:

Die Gebühren und Leistungsentgelte sind den Gebührensatzungen zur Abfallbeseitigung und der Straßenreinigung sowie der Entgeltordnung der Stadt Bergisch Gladbach zu entnehmen.

## I. Abrechnungsbereiche innerhalb des Wirtschaftsplanes

Innerhalb des Wirtschaftsplanes sind insgesamt vier Finanzierungsbereiche ständig zu beobachten und einer separaten Gebühren- und Kostenanpassung zu unterwerfen:

### 1. Abfallbeseitigungsgebühren

Abfallbeseitigungsgebühren haben direkte Auswirkungen auf den Erfolgsplan. Die Gebühr richtet sich nach der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme der Abfallentsorgung und muss ständig auf der Grundlage der Kostenentwicklung angepasst werden. Zum **01.01.2020** trat die **XXI. Nachtragssatzung** zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme der Abfallentsorgung in der Stadt Bergisch Gladbach (Abfallgebührensatzung) in Kraft.

### 2. Straßenreinigungsgebühren

Straßenreinigungsgebühren haben ebenfalls direkte Auswirkungen auf den Erfolgsplan. Die Gebühr richtet sich nach der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung und ist auch ständig auf der Grundlage der Kostenentwicklung anzupassen. Zum **01.01.2020** trat die **XIV. Nachtragssatzung** zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Stadt Bergisch Gladbach (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in Kraft.

### 3. Entgelte für Sonderleistungen der Abfallentsorgung außerhalb der planmäßigen Grundstücksentsorgung Entgelte für Sonderleistungen der Straßenreinigung außerhalb der Straßenreinigungspflicht

Diese Entgelte haben direkte Auswirkungen auf den Erfolgsplan. Die privatrechtlichen Entgelte richten sich nach der Entgeltordnung des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach. Eine Anpassung auf der Grundlage der Kostenentwicklung ist ständig vorzunehmen. Zum **01.10.2017** trat der **V. Nachtrag** zur Entgeltordnung des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach in Kraft.

### 4. Kostenersatz für die Inanspruchnahme der Werkstatt und sonstiger Einrichtungen des Betriebshofes

Der Kostenersatz hat direkte Auswirkungen auf den Erfolgsplan. Die Verrechnungen zwischen dem Abfallwirtschaftsbetrieb und den Organisationseinheiten der Stadt sowie den eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen erfolgen in Höhe des tatsächlich entstandenen Aufwandes bzw. zu festen Verrechnungssätzen. Eine Anpassung an die Kostenentwicklung ist ständig vorzunehmen.

Außerdem ist der Bereich DSD hinsichtlich der Kostendeckung zu überwachen.



## II. Eckdaten des Wirtschaftsplanes

### A. Gesamtergebnisplan 2021

Im Planungszeitraum 2021 wird mit einem Verlust in der Größenordnung von **48.370 €** geplant.

Parallel mit der Kreditermächtigung wird der Höchstbetrag der Kassenkreditanspruchnahme entsprechend angepasst. Dies ist dadurch begründet, dass die lfd. Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen regelmäßig bis zum Zeitpunkt des festgestellten Jahresabschlusses über Kassenkredite zwischenfinanziert werden müssen. D.h. um die Zahlungsverpflichtungen rechtzeitig leisten zu können, erfordert das erhöhte Volumen der Kreditermächtigungen eine adäquate Erhöhung der Kassenkreditlinie.

### B. Teilplan Produkt „Abfallwirtschaft“ 2021 Teilplan Produkt „Straßenreinigung“ 2021 und Gesamtfinanzplan des Abfallwirtschaftsbetriebes 2021 (Planungszeitraum 2021-2024)

Beide Produkte beinhalten ein Gesamtausgabevolumen aus Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten von **6.764.500 €** und aus Tilgungen von Darlehen von **367.230 €**.

Die Deckung des Ausgabevolumens für die Jahre 2021 bis 2024 der Investitionstätigkeiten und Tilgungen von **10.818.821 €** erfolgt zu rd. **98,4 %** durch Darlehensaufnahmen.

Innerhalb des gesamten Planungszeitraumes (2021-2024) ergibt sich ein Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von **-8.632.668 €**.

Dem gegenüber steht ein Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von insgesamt **-251.767 €**. Daraus resultiert ein Finanzmittelfehlbetrag von **7.835.102 €**.

### C. Ausblick innerhalb des Planungszeitraumes 2021 bis 2024

Im Jahr 2021 wurde seitens des Bergischen Abfallwirtschaftsverbands (BAV) die Gebühr für Haus- und Sperrmüll erhöht. Auch in den Folgejahren ist mit einer Erhöhung zu rechnen, da - wie in den Vorjahren bereits erfolgt - eine weitere Reduzierung der Überdeckung aus Vorjahren zu erwarten ist. Die Abfallbeseitigungsgebühren sind an diese Kostenentwicklung anzupassen.

Im Rahmen des Planungszeitraumes soll ferner die Grünschnittannahmestation am Birkerhof saniert werden. Hier hat sich in den vergangenen Jahren ein Investitionsstau ergeben, der zwingend aufzulösen ist, um die betriebliche Sicherheit nicht weiter zu gefährden. Ferner wird die Schließung der Deponie Birkerhof und die Entlassung in die Nachsorge für den Planungszeitraum anvisiert. Um den umwelttechnischen Anforderungen gerecht zu werden und die Vorgaben der BezReg Köln umzusetzen, sind Maßnahmen im Millionenbereich erforderlich. Hierzu zählen neben dem Neubau eines neuen Pumpenhauses auch die Sanierung der Gasbrunnen sowie der Gasfackelanlage und die Einzäunung des Betriebsgeländes.

Während des Planungszeitraumes soll auch die Maßnahme Sanierung des Betriebshofs Obereschbach abgeschlossen werden.

Bereits im Jahr 2013 wurde die Sanierung des bestehenden Betriebshofs beschlossen. Durch das unerwartete Ergebnis der Bodenuntersuchung und die damit einhergehende

Sanierung des Hanges auf dem Grundstück sowie personelle Engpässe im Zusammenhang mit der Koordination der Maßnahme hat sich der Baubeginn verzögert. Außerdem sind Mehrkosten aufgrund von Umplanungen wegen gesetzlicher Änderungen, der aktuellen Marktlage sowie der durch die Komplexität bedingte externe Projektbegleitung entstanden.

Voraussichtlich belaufen sich die Gesamtkosten für die Sanierung auf 14.200.000 € von denen in 2020 noch 900.000 € bereitgestellt werden mussten. Nach Umzug des AWB in den Neubau im November 2020 muss in 2021 zunächst der Abbruch der Altgebäude durchgeführt werden, ehe dort mit weiteren Tiefbauarbeiten begonnen werden kann. Mit der Fertigstellung der Gesamtmaßnahme kann erst nach der Sanierung des Hanges in 2022 gerechnet werden.

Für die erforderliche Sanierung der abrutschenden Ostböschung des Betriebshofes wurden die Planungen soweit abgeschlossen. Aufgrund der Ergebnisse der durchgeführten Untersuchungen und Vermessungen vom beauftragten Bodengutachter wird der notwendige Eingriff zur Stabilisierung größer als erwartet. Demzufolge ist mit wesentlich mehr Aushub, der großenteils wahrscheinlich auch nicht wieder eingebaut werden kann und somit entsorgt werden muss, zu rechnen. Die vorgefundenen Materialien sind laut Analytikergebnissen als DK 0 und DK I -möglicherweise sogar DK II-Material einzustufen, wofür derzeit mit ca. 45.000-50.000 € zu rechnen ist (Entsorgungspreise sind aber tagesabhängig). Zudem muss wegen der räumlichen Enge im Sanierungsfeld mit erschwerten Arbeitsbedingungen und damit zusätzlichem Aufwand gerechnet werden. Insofern wurden die Mittel in 2021 entsprechend einer vorliegenden Grobkostenschätzung auf insgesamt 5.500.000 € angepasst. Eine Kostenberechnung erfolgt im Zuge der weiteren Planungsschritte.



**Gesamtergebnisplan  
(Aufwendungen und Erträge)  
des Abfallwirtschaftsbetriebes  
der Stadt Bergisch Gladbach  
für das Wirtschaftsjahr 2021**



## Gesamtergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.702	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	13.365.418	15.492.884	16.010.495	16.605.108	16.967.517	17.245.751
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	963.118	700.000	953.625	960.051	966.542	973.097
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.297.477	2.530.800	2.403.880	2.473.268	2.498.000	2.487.980
07. + Sonstige ordentliche Erträge	32.242	30.800	10.300	10.301	10.302	10.303
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>16.661.958</b>	<b>18.754.484</b>	<b>19.378.300</b>	<b>20.048.729</b>	<b>20.442.361</b>	<b>20.717.131</b>
11. - Personalaufwendungen	4.274.895	4.641.067	4.841.813	4.982.088	5.121.839	5.265.687
12. - Versorgungsaufwendungen	123.901	188.355	163.344	177.842	193.772	211.276
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.578.796	11.756.634	12.194.148	12.349.804	12.468.182	12.589.794
14. - Bilanzielle Abschreibungen	236.164	361.448	570.000	791.100	829.271	836.514
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.046.386	1.643.427	1.623.659	1.639.896	1.656.295	1.672.857
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>18.260.143</b>	<b>18.590.931</b>	<b>19.392.964</b>	<b>19.940.730</b>	<b>20.269.359</b>	<b>20.576.129</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.598.185</b>	<b>163.553</b>	<b>-14.664</b>	<b>107.999</b>	<b>173.001</b>	<b>141.003</b>
19. + Finanzerträge	4.174	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	16.099	200.055	52.934	137.461	209.828	216.018
<b>21. = Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-11.925</b>	<b>-200.055</b>	<b>-52.934</b>	<b>-137.461</b>	<b>-209.828</b>	<b>-216.018</b>
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.610.110</b>	<b>-36.502</b>	<b>-67.598</b>	<b>-29.462</b>	<b>-36.827</b>	<b>-75.015</b>
23. + Außerordentliche Erträge	1.480.869	0	19.228	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	813.660	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>	<b>667.209</b>	<b>0</b>	<b>19.228</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-942.901</b>	<b>-36.502</b>	<b>-48.370</b>	<b>-29.462</b>	<b>-36.827</b>	<b>-75.015</b>



## Erläuterungen der Ansätze im Gesamtergebnisplan

### Allgemeines

Die Ansätze wurden ausgehend vom Wirtschaftsplan 2021 aufgrund der voraussichtlichen betrieblichen Entwicklung mit einer individuellen Steigerung berücksichtigt.

Sofern die betriebliche Entwicklung bei einzelnen Ansätzen nicht individuelle Steigerungen bzw. Senkungen nahe legt, werden in Anlehnung an die gültigen Orientierungsdaten für die Jahre 2022 bis 2024 die vorgegebenen Steigerungen berücksichtigt.

### 1. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

#### a) **Ordentliche Erträge**

Unter der Ertragsart „**04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**“ sind im wesentlichen Gebühren, Entgelte und zweckgebundene Abgaben zu verstehen. Diese dienen der Deckung der Kosten für die Inanspruchnahme öffentlicher Leistungen und Amtshandlungen.

Des Weiteren werden hier Erträge aus zweckgebundenen Abgaben sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und Gebührenaussgleich gebucht.

Als wichtigster Ertragsposten sind die Restmüll- und Biomüllgebühren sowie die Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren in Höhe von insgesamt rd. **14,17 Mio. €** zu benennen.

Unter der Position „**05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**“ sind privatrechtliche Benutzungsentgelte sowie Erträge aus Vermietung und Verpachtung zu verstehen.

Als wesentliche Erträge sind hier die Mieteinnahmen für den Kompostplatz, die Entgelte für die Sammlung von Verpackungen sowie die aufgrund der Entgeltordnung des Abfallwirtschaftsbetriebes erhobenen privatrechtlichen Entgelte für erbrachte Sonderleistungen der Abfallentsorgung außerhalb der planmäßigen Grundstücksentsorgung nach den Bestimmungen der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Bergisch Gladbach und der Straßenreinigung außerhalb der Reinigungspflicht nach der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren zu verzeichnen. Weiterhin sind in dieser Position die Vergütung des BAV für gesammelte Alttextilien und -schuhe enthalten sowie solche Erträge, die vom Abfallwirtschaftsbetrieb aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen für eine andere Stelle erwirtschaftet werden.

Die Position „**06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**“ beinhaltet Erstattungen von öffentlichen und privaten Bereichen für Leistungen, die vom Abfallwirtschaftsbetrieb aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen erwirtschaftet werden.

Als wesentliche Positionen sind hier die Verrechnungen der Reparaturleistungen und sonstigen Dienstleistungen der Werkstatt, die Erstattung der Treibstoff-/Ölkosten sowie die Verrechnung von Lohn- und Fuhrleistungen für die Stadt/Eigenbetriebe/Eigengesellschaften zu nennen. Weiterhin ist die Erstattung des anteiligen Straßenreinigungsaufwandes durch die Stadt hierin enthalten.

Alle Erträge, die nicht einer anderen Kontengruppe zuzuordnen sind, gehören zu „**07 Sonstige ordentliche Erträge**“.

Als wesentliche Position sind die Erträge aus der Veräußerung von Anlagevermögen und die Erträge aus der Herabsetzung von den nicht mehr benötigten Rückstellungen zu nennen.



Als Gesamtsumme der vorgenannten einzelnen Positionen ergibt sich ein „**10 Ordentlicher Ertrag**“ für das Jahr 2021 in Höhe von **19.378.300 €**.

## **b) Ordentliche Aufwendungen**

Unter der Position „**11 Personalaufwendungen**“ sind alle für den Arbeitgeber anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mit den aktiv Beschäftigten des Abfallwirtschaftsbetriebes zu verstehen.

Nähere Angaben zur Personalentwicklung sind der Stellenübersicht zu entnehmen, die diesem Wirtschaftsplan beigefügt ist.

Im Bereich „**12 Versorgungsaufwendungen**“ sind alle auf Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mit den ehemaligen Beschäftigten zu verstehen.

Unter der Position „**13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**“ werden alle Aufwendungen für empfangene Sach- und Dienstleistungen, die mit dem Betriebszweck wirtschaftlich zusammenhängen, erfasst. Insbesondere umfasst diese Aufwendungen für die Abfallentsorgung/-verwertung sowie Sammlung und Transport von Abfällen, Aufwendungen für die Unterhaltung von eigenen und städtischen Fahrzeugen und für die Unterhaltung, Bewirtschaftung und Erhaltung der Altdeponie bzw. Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Kostenerstattungen.

Als weitaus bedeutendste Position sind hier mit rd. **7,36 Mio. €** die Abfallverwertungs-/Abfallbeseitigungsgebühren des Bergischen Abfallwirtschaftsverbandes zu nennen.

„**14 Bilanzielle Abschreibungen**“ erfassen den Betrag des an abnutzbaren Vermögensgegenständen eintretenden Werteverzehrs.

Die Abschreibungen wurden aufgrund der Bilanzwerte zum 31.12.2018 und der voraussichtlichen Zugänge für 2019 bis 2021 ermittelt.

Unter der Position „**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**“ sind solche weiteren Aufwendungen zu verstehen, die dem Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit hinzuzurechnen sind und anderen Kontengruppen nicht speziell zugeordnet werden können.

Als wesentliche Bestandteile dieser Position sind die Aufwendungen für Verwaltungsdienstleistungen der Stadt (Querschnittsbereiche), Versicherungsbeiträge und Kfz-Steuern zu nennen.

Die Summe der Position „**17 Ordentlichen Aufwendungen**“ beläuft sich insgesamt auf **19.392.964 €** für 2021.

Hieraus ergibt sich ein „**18 Ordentliche Ergebnis**“ in Höhe von insgesamt **-14.664 €**.

## **2. Finanzergebnis**

Das „**21 Finanzergebnis**“ in Höhe von **-52.934 €** ergibt sich aus der Differenz der „**19 Finanzerträge**“, vermindert um „**20 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen**“, welche für die Überlassung von Fremdkapital anfallen.

## **3. Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit**

Das „**22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit**“ resultiert aus dem Saldo des „18 Ordentlichen Ergebnis“ (-14.664 €) und dem „21 Finanzergebnis“ (-52.934 €) und beläuft sich auf **-67.598 €**.

**Gesamtfinanzplan**  
**(Auszahlungen und Einzahlungen)**  
**des Abfallwirtschaftsbetriebes**  
**der Stadt Bergisch Gladbach**  
**für das Wirtschaftsjahr 2021**



## Gesamtfinanzplan

Einzahlungs - und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.300.476	13.450.934	14.393.490	15.652.764	16.251.976	17.245.751
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	787.926	700.000	953.625	960.051	966.542	973.097
06. + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.027.848	2.530.800	2.358.980	2.473.268	2.498.000	2.487.980
07. + Sonstige Einzahlungen	124.599	29.800	84.300	84.301	84.302	84.303
08. + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.174	0	0	0	0	0
<b>09. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>16.245.023</b>	<b>16.711.534</b>	<b>17.790.395</b>	<b>19.170.385</b>	<b>19.800.820</b>	<b>20.791.131</b>
10. - Personalauszahlungen	4.288.802	4.619.450	4.784.122	4.928.365	5.067.579	5.210.885
11. - Versorgungsauszahlungen	123.901	188.355	163.344	177.842	193.772	211.276
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.381.047	11.756.634	12.165.648	12.349.804	12.468.182	12.589.794
13. - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	39.855	200.055	52.934	137.461	209.828	216.018
14. - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15. - Sonstige Auszahlungen	1.359.043	1.891.306	1.694.949	1.711.148	1.727.510	1.744.035
<b>16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>16.192.647</b>	<b>18.655.800</b>	<b>18.860.997</b>	<b>19.304.621</b>	<b>19.666.872</b>	<b>19.972.008</b>
<b>17. = Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>52.376</b>	<b>-1.944.266</b>	<b>-1.070.602</b>	<b>-134.236</b>	<b>133.948</b>	<b>819.123</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.793	0	0	0	0	0
19. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.726	0	0	0	0	0
20. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.519</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.049.297	915.000	5.885.000	176.950	68.959	71.027
26. - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	144.843	1.568.875	871.500	730.395	391.807	403.561
27. - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	8.000	8.000	8.240	8.487	8.742
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.194.140</b>	<b>2.491.875</b>	<b>6.764.500</b>	<b>915.585</b>	<b>469.253</b>	<b>483.330</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-4.186.621</b>	<b>-2.491.875</b>	<b>-6.764.500</b>	<b>-915.585</b>	<b>-469.253</b>	<b>-483.330</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>-4.134.245</b>	<b>-4.436.141</b>	<b>-7.835.102</b>	<b>-1.049.821</b>	<b>-335.305</b>	<b>335.793</b>
33. + Aufnahme und Rückflüsse von Krediten für Investitionsmaßnahmen	2.012.700	2.491.875	2.491.875	6.764.500	915.585	469.253
34. + Aufnahme und Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35. - Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionsmaßnahmen	154.048	435.996	367.230	512.137	641.628	665.158
36. - Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
<b>37. = Saldo der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1.858.652</b>	<b>2.055.879</b>	<b>2.124.645</b>	<b>6.252.363</b>	<b>273.957</b>	<b>-195.905</b>
<b>38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>-2.275.593</b>	<b>-2.380.262</b>	<b>-5.710.457</b>	<b>5.202.542</b>	<b>-61.348</b>	<b>139.888</b>
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
<b>40. = Liquide Mittel</b>	<b>-2.275.593</b>	<b>-2.380.262</b>	<b>-5.710.457</b>	<b>5.202.542</b>	<b>-61.348</b>	<b>139.888</b>



## Erläuterungen der Ansätze im Gesamtfinanzplan

### Allgemeines

Der Gesamtfinanzplan beinhaltet neben den Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit insbesondere Zahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeiten.

Der Saldo aus Verwaltungstätigkeit beläuft sich auf insgesamt **-1.070.602 €**. Diese Summe basiert auf dem Ergebnis des Saldos aus Verwaltungstätigkeit im Gesamtergebnisplan, bereinigt um die nicht zahlungswirksamen Erträge und um die bilanziellen Abschreibungen und weiteren nicht zahlungswirksamen Aufwendungen.

Unter die nicht zahlungswirksamen Erträge fallen insbesondere die Erträge aus der Inanspruchnahme von Gebührenrückstellungen gemäß § 6 KAG. Bei den nicht zahlungswirksamen Aufwendungen ist neben den Abschreibungen im Wesentlichen die Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen zu nennen.

Der sich aus dem Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und dem Saldo aus Investitionstätigkeit ergebende Finanzmittelfehlbetrag beläuft sich auf eine Höhe von **7.835.102 €**.

Durch die Aufnahme von Darlehen in Höhe von **2.491.875 €**, gemindert um Tilgungszahlungen **367.230 €** ergibt sich ein Saldo aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von **2.124.645 €**.

### Saldo aus Investitionstätigkeit

#### **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Die „**30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**“ umfassen Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, für Baumaßnahmen, für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und sonstigen Investitionszahlungen.

Unter der Position „**25 Auszahlungen für Baumaßnahmen**“ ist die Hangsanierung des Betriebshofs Obereschbach veranschlagt. Es wird für das Jahr 2021 ein Ansatz in Höhe von **5.885.000 €** eingeplant.

Im Bereich „**26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen**“ sind insgesamt Auszahlungen in Höhe von **871.500 €** eingeplant.

Die Position „**29 Sonstige Investitionsauszahlungen**“ beinhaltet insgesamt **8.000 €**.

Der „**31 Saldo aus Investitionstätigkeit**“ schließt mit einer Gesamtsumme von **-6.764.500 €** ab.

Unter den nachfolgenden Teilplänen „Abfallwirtschaft“ sowie „Straßenreinigung“ erfolgt ein Ausweis der einzelnen Ansätze für Investitionsein- und –auszahlungen.



## **Deckungsvermerke (Budget)**

**I Grundsätzlich wird für die Produktgruppen folgende Regelung getroffen – hierbei bilden diese über den gesamten Wirtschaftsplan betrachtet ein Budget:**

6. Mehrerträge/-einzahlungen berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen.
7. Mehraufwendungen/-auszahlungen können durch Einsparungen bei anderen Aufwands-/Auszahlungspositionen ausgeglichen werden.
8. Die Ziffern 1 und 2 gelten auch für investive Ein- und Auszahlungen sowie für Verpflichtungsermächtigungen.
9. Die vorgenannten Mehraufwendungen/-auszahlungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen.
10. Die Bewirtschaftung des Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus den Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit führen.

## **II Ausnahmen**

Folgende Ertrags- und Aufwandsarten bilden über den gesamten Wirtschaftsplan betrachtet ein eigenes Budget:

4. Personalaufwendungen und –auszahlungen und Versorgungsaufwendungen und –auszahlungen
5. Zinsaufwendungen und –auszahlungen
6. Abschreibungen



## **Produktgruppe**

### **11.790 Abfallwirtschaft**

#### **mit folgendem Produkt:**

11.790.1  
Abfallwirtschaft



<b>Beschreibung</b>	
Sammlung und Transport von Restmüll, Gewerbemüll, Biomüll zwecks Beseitigung; Gebühren und Entgeltveranlagung; Behältergestellung, Betrieb von Umladestationen, Grünabfallbeseitigung; Unterhaltung KFZ-Werkstatt	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
1. Beigeordneter/Stadtbaurat, FBL Umwelt und Technik	Umwelt und Technik
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung (AIUSO)	LABfGNW; Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Bergisch Gladbach; Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme der Abfallentsorgung; Entgeltordnung des Abfallwirtschaftsbetriebes, Satzung für den Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach
<b>Zielgruppen</b>	
Einwohner / Einwohnerinnen	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	58,88	60,98

<b>Handlungsfelder</b>	
5 -	Moderne bürgerinnen-/ bürgerfreundliche Verwaltung, Verwaltung = Teamgeist
<b>Strategische Ziele</b>	
5.1	Die Kundinnen- und Kundenzufriedenheit ist hoch und wird regelmäßig ermittelt (a, b, c)

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>

Haushalt: 17  
 Produktbereich: 107.11  
 Produktgruppe: 107.11.790

Abfallwirtschaft  
 Ver- und Entsorgung  
 Abfallwirtschaft

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.965	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	12.389.628	14.247.999	14.734.160	15.215.527	15.544.769	15.816.961
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	962.618	700.000	953.100	959.521	966.006	972.556
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.575.441	1.721.000	1.620.680	1.672.280	1.689.045	1.670.979
07. + Sonstige ordentliche Erträge	32.572	24.600	9.100	9.101	9.102	9.103
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	-27.095	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>14.935.130</b>	<b>16.693.599</b>	<b>17.317.040</b>	<b>17.856.429</b>	<b>18.208.923</b>	<b>18.469.600</b>
11. - Personalaufwendungen	3.304.788	3.490.554	3.619.919	3.722.897	3.826.309	3.932.739
12. - Versorgungsaufwendungen	90.723	149.872	126.854	137.780	149.780	162.963
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.067.674	11.263.661	11.639.769	11.781.903	11.894.602	12.010.478
14. - Bilanzielle Abschreibungen	131.203	277.564	460.000	649.700	686.457	692.272
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	904.602	1.397.478	1.413.543	1.427.678	1.441.955	1.456.375
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>16.498.990</b>	<b>16.579.129</b>	<b>17.260.085</b>	<b>17.719.958</b>	<b>17.999.103</b>	<b>18.254.826</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.563.860</b>	<b>114.470</b>	<b>56.955</b>	<b>136.471</b>	<b>209.820</b>	<b>214.773</b>
19. + Finanzerträge	4.174	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	16.099	200.055	52.934	137.461	209.828	216.018
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>-11.925</b>	<b>-200.055</b>	<b>-52.934</b>	<b>-137.461</b>	<b>-209.828</b>	<b>-216.018</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.575.785</b>	<b>-85.585</b>	<b>4.021</b>	<b>-990</b>	<b>-8</b>	<b>-1.245</b>
23. + Außerordentliche Erträge	1.480.811	0	17.560	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	731.984	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>748.827</b>	<b>0</b>	<b>17.560</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-826.957</b>	<b>-85.585</b>	<b>21.581</b>	<b>-990</b>	<b>-8</b>	<b>-1.245</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-826.957</b>	<b>-85.585</b>	<b>21.581</b>	<b>-990</b>	<b>-8</b>	<b>-1.245</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.793	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.726	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.519</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	4.049.297	900.000	5.870.000	161.500	53.045	54.636
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	130.565	1.559.875	868.500	727.305	388.624	400.283
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	5.000	5.000	5.150	5.305	5.464
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.179.862</b>	<b>2.464.875</b>	<b>6.743.500</b>	<b>893.955</b>	<b>446.974</b>	<b>460.383</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.172.343</b>	<b>-2.464.875</b>	<b>-6.743.500</b>	<b>-893.955</b>	<b>-446.974</b>	<b>-460.383</b>
35. = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag	-4.172.343	-2.464.875	-6.743.500	-893.955	-446.974	-460.383



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 107 11 790 I 79010001</b>							
<b>Nachhaltige Betriebsausrichtung</b>							
7831100 : Nachhaltige Betriebsausrichtung	75.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 107 11 790 I 79010001</b>	<b>-75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 107 11 790 I 79014000</b>							
<b>Schließung Deponie Birkerhöhe</b>							
7831100 : Schließung Deponie Birkerhöhe	1.200.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 107 11 790 I 79014000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 107 11 790 I 79014001</b>							
<b>Betriebshof</b>							
7851000 : Betriebshof	900.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>900.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-900.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 107 11 790 I 79014001</b>	<b>-900.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 107 11 790 I 79014002</b>							
<b>Sanierung Hangrutschung</b>							
7853000 : Sanierung Hangrutschung	0	5.200.000	0	0	0	5.789.261	589.261
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>5.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.789.261</b>	<b>589.261</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-5.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.789.261</b>	<b>-589.261</b>
<b>Saldo PS1 107 11 790 I 79014002</b>	<b>0</b>	<b>-5.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.789.261</b>	<b>-589.261</b>
<b>PS1 107 11 790 I 79014004</b>							
<b>Erweiterung Betriebshof</b>							
7851000 : Erweiterung Betriebshof	0	50.000	51.500	53.045	54.636	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>51.500</b>	<b>53.045</b>	<b>54.636</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-51.500</b>	<b>-53.045</b>	<b>-54.636</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 107 11 790 I 79014004</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-51.500</b>	<b>-53.045</b>	<b>-54.636</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 107 11 790 I 79018000 Ankauf</b>							
<b>Restmüllbehälter</b>							
7831100 : Ankauf Restmüllbehälter	71.500	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>71.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-71.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 107 11 790 I 79018000</b>	<b>-71.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 107 11 790 I 79018002 Ankauf</b>							
<b>sonstige Behälter</b>							
7831100 : Ankauf sonstige Behälter	55.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>55.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-55.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 107 11 790 I 79018002</b>	<b>-55.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 107 11 790 I 79019000 Ankauf</b>							
<b>Kfz Abfallbeseitigung</b>							
7831100 : Ankauf Kfz Abfallbeseitigung	60.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 107 11 790 I 79019000</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Haushalt: 17  
 Produktbereich: 107.11  
 Produktgruppe: 107.11.790

Abfallwirtschaft  
 Ver- und Entsorgung  
 Abfallwirtschaft

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 107 11 790 I 79014005</b>							
<b>Sanierung der Grünschnittannahmestelle und Umlade am Birkerhof</b>							
7853000 : Sanierung der Grünschnittannahmestelle und Umlade am Birkerhof	0	620.000	110.000	0	0	730.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>620.000</b>	<b>110.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>730.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-620.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-730.000</b>	<b>0</b>
VE AZ sonstige Invest.-Maßnahmen	0	110.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 107 11 790 I 79014005</b>	<b>0</b>	<b>-620.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-730.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 107 11 790 I 79014006</b>							
<b>Beschaffung eines neuen Werkstattsystems</b>							
7831000 : Beschaffung eines neuen Werkstattsystems	0	500.000	350.000	0	0	850.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>850.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-850.000</b>	<b>0</b>
VE AZ f. Erwerb v. BGA	0	350.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 107 11 790 I 79014006</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-850.000</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7833300 : Immaterielle Vermögensgegenst. - Immaterielle Vermögensgegenst.	5.000	5.000	5.150	5.305	5.464	0	0
7831100 : Ankauf Biomüllbehälter - Ankauf Biomüllbehälter	44.000	0	0	0	0	0	0
7831100 : Ankauf BuG Werkstatt - Ankauf BuG Werkstatt	15.000	0	0	0	0	0	0
7831100 : Betriebs- u. Geschäftsausstattung - Betriebs- u. Geschäftsausstatt	20.000	0	0	0	0	0	0
7832200 : GWG 150-1000 Euro Werkstatt - GWG 150-1000 Euro Werkstatt	10.000	0	0	0	0	0	0
7832200 : GWG 150-1000 Euro Abfall - GWG 150- 1000 Euro Abfall	9.375	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>103.375</b>	<b>5.000</b>	<b>5.150</b>	<b>5.305</b>	<b>5.464</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-103.375</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.150</b>	<b>-5.305</b>	<b>-5.464</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.464.875</b>	<b>-6.375.000</b>	<b>-516.650</b>	<b>-58.350</b>	<b>-60.100</b>	<b>-7.369.261</b>	<b>-589.261</b>





**Produktgruppe**  
**12.795**  
**Straßenreinigung**

**mit folgendem Produkt:**

12.795.1  
Straßenreinigung



Haushalt: 17  
 Produktbereich: 107.12  
 Produktgruppe: 107.12.795

Abfallwirtschaft  
 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Straßenreinigung

<b>Beschreibung</b>	
Maschinelle und manuelle Reinigung von Straßen, Fußgängerzonen, kombinierten Fuß- und Radwegen, Tiefgaragen, Zentralomnibusbahnhof, Parkplätzen und ÖPNV-Haltestellen; Durchführung des Winterdiensts.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
1. Beigeordneter/Stadtbaurat, FBL Umwelt und Technik	Umwelt und Technik
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung (AIUSO)	Straßenreinigungsgesetz NW, Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Bergisch Gladbach
<b>Zielgruppen</b>	
Einwohner und Besucher der Stadt	

Personaleinsatz	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	19,75	21,87

<b>Handlungsfelder</b>	
3 -	Stadtgestaltung, Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit, Sauberkeit, Umwelt
<b>Strategische Ziele</b>	
3.2	Einheimische und Gäste empfinden Bergisch Gladbach als eine saubere, gepflegte und sichere Stadt.

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.737	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	975.789	1.244.885	1.276.335	1.389.581	1.422.747	1.428.790
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	500	0	525	530	536	541
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	722.036	809.800	783.200	800.988	808.955	817.001
07. + Sonstige ordentliche Erträge	-329	6.200	1.200	1.200	1.200	1.200
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	27.095	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.726.828</b>	<b>2.060.885</b>	<b>2.061.260</b>	<b>2.192.299</b>	<b>2.233.438</b>	<b>2.247.532</b>
11. - Personalaufwendungen	970.107	1.150.513	1.221.894	1.259.190	1.295.531	1.332.949
12. - Versorgungsaufwendungen	33.177	38.483	36.490	40.063	43.991	48.313
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	511.122	492.973	554.379	567.902	573.581	579.317
14. - Bilanzielle Abschreibungen	104.962	83.883	110.000	141.400	142.814	144.242
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	141.785	245.949	210.116	212.217	214.339	216.483
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.761.153</b>	<b>2.011.801</b>	<b>2.132.879</b>	<b>2.220.772</b>	<b>2.270.256</b>	<b>2.321.303</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-34.325</b>	<b>49.084</b>	<b>-71.619</b>	<b>-28.473</b>	<b>-36.819</b>	<b>-73.771</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-34.325</b>	<b>49.084</b>	<b>-71.619</b>	<b>-28.473</b>	<b>-36.819</b>	<b>-73.771</b>
23. + Außerordentliche Erträge	58	0	1.668	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	81.676	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-81.618</b>	<b>0</b>	<b>1.668</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-115.943</b>	<b>49.084</b>	<b>-69.951</b>	<b>-28.473</b>	<b>-36.819</b>	<b>-73.771</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-115.943</b>	<b>49.084</b>	<b>-69.951</b>	<b>-28.473</b>	<b>-36.819</b>	<b>-73.771</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	15.000	15.000	15.450	15.914	16.391
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	14.278	9.000	3.000	3.090	3.183	3.278
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	3.000	3.000	3.090	3.183	3.278
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>14.278</b>	<b>27.000</b>	<b>21.000</b>	<b>21.630</b>	<b>22.279</b>	<b>22.947</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-14.278</b>	<b>-27.000</b>	<b>-21.000</b>	<b>-21.630</b>	<b>-22.279</b>	<b>-22.947</b>
35. = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag	-14.278	-27.000	-21.000	-21.630	-22.279	-22.947

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7833300 : Immaterielle Vermögensgegenstände - Immaterielle Vermögensgegenst.	3.000	3.000	3.090	3.183	3.278	0	0
7853000 : Betriebsvorrichtung - Betriebsvorrichtung	15.000	15.000	15.450	15.914	16.391	0	0
7832200 : GWG 150-1000 Euro Straßen/WD - GWG 150-1000 Euro Straßen	9.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>27.000</b>	<b>18.000</b>	<b>18.540</b>	<b>19.096</b>	<b>19.669</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>-27.000</b>	<b>-18.000</b>	<b>-18.540</b>	<b>-19.096</b>	<b>-19.669</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-27.000</b>	<b>-18.000</b>	<b>-18.540</b>	<b>-19.096</b>	<b>-19.669</b>	<b>0</b>	<b>0</b>







**Gewinn- und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018**

	2018		Vergleich
	EUR	EUR	2017
			EUR
1. Umsatzerlöse		16.565.234,23	15.333.688,32
2. Sonstige betriebliche Erträge		148.778,25	123.946,42
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.430.534,37		-1.222.625,42
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-9.661.321,85</u>		-9.050.282,99
		-11.091.856,22	-(10.272.908,41)
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-3.002.828,36		-2.848.460,30
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 411.151,94 (Vj: EUR 411.529,80)	<u>-1.044.153,57</u>		-1.005.857,38
		-4.046.981,93	-(3.854.317,68)
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<u>-250.208,53</u>		-236.242,96
		-250.208,53	-(236.242,96)
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-852.148,09	-760.980,04
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon Erträge aus der Abzinsung von Rückstellungen: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00) davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)		10.213,14	58,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon Aufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen: EUR 908,00 (Vj: EUR 0,00) davon an verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)		-15.543,94	-18.502,15
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-7.278,36	-21.017,28
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>		<u><b>460.212,55</b></u>	<u><b>293.724,22</b></u>
11. Sonstige Steuern		-14.989,68	-15.126,72
<b>12. Jahresüberschuss</b>		<u><u><b>445.222,87</b></u></u>	<u><u><b>278.597,50</b></u></u>









**Wirtschaftsplan 2021  
des Immobilienbetriebes  
der Stadt Bergisch Gladbach**



# Wirtschaftsplan

## des Immobilienbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach für das Wirtschaftsjahr 2 0 2 1

Der Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Immobilienbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach“ gilt für die im Immobilienbetrieb gebildeten Produktgruppen „001.823 Grundstücks- und Gebäudemanagement“ und „013.805 Land- und Forstwirtschaft“.

In Form des Gesamtergebnisplanes werden die Teilergebnispläne der zwei Produktgruppen zusammengeführt. Die voraussehbaren Aufwendungen und Erträge des Wirtschaftsjahres werden dargestellt.

Der zweite Bestandteil des Wirtschaftsplanes ist der Gesamtfinanzplan. Dieser bildet in Ergänzung zum Gesamtergebnisplan alle voraussichtlich eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen der zwei Produktgruppen ab, sowohl aus der laufenden Verwaltungstätigkeit als auch aus der Investitions- und der Finanzierungstätigkeit. Insofern werden §§ 15 und 16 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sinngemäß angewendet.

Aufgrund der §§ 4 und 14-18 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 16.11.2004 (GV NRW S. 644 mit Ber. GV NRW 2005 S. 15) i. V. m. Art. I der Verordnung zur Änderung von Rechtsverordnungen auf dem Gebiet des Gemeindefinanzrechts (GV NRW 2009, S. 438) und § 97 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zurzeit gültigen Fassung hat der Hauptausschuss der Stadt Bergisch Gladbach am 19.03.2021 im Rahmen einer Delegation nach § 60 Abs. 2 GO NRW folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

Der Wirtschaftsplan wird

im Gesamtergebnisplan	mit ordentlichen Erträgen von	31.535.099 €
		35.108.996 €
	mit ordentlichen Aufwendungen von	-3.573.897 €
	mit einem ordentlichen Ergebnis von	-3.591.495 €
	mit einem Finanzergebnis von	-6.164.548 €
	mit einem Ergebnis d. lfd. Verwaltungstätigkeit von	
und		
im Gesamtfinanzplan	mit Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-2.693.854 €
	mit Saldo aus Investitionstätigkeit von	- 42.221.544 €
	mit einem Finanzmittelfehlbetrag von	- 44.965.398 €
	mit dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit von	64.132.254 €
	mit Änderungen d. Best. an eigenen Finanzmitteln	19.166.856 €

festgesetzt.



- I. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr zur Finanzierung der Investitionstätigkeit erforderlich ist, wird auf **42.271.544 €** festgesetzt.
- II. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf **11.041.000 €** festgesetzt.
- III. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **42.300.000 €** festgesetzt.
- IV. Der Wirtschaftsplan ist zu ändern, wenn
  - a) das Ergebnis sich gegenüber dem Gesamtergebnisplan um mehr als 5 % verschlechtern wird und diese Verschlechterung die Haushaltslage der Stadt beeinträchtigt oder eine Änderung des Investitionsvolumens bedingt.
  - b) Im Übrigen gelten die Bestimmungen des § 14 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

## Eckdaten des Wirtschaftsplanes

### **A. Gesamtergebnisplan 2021 und Gesamtfinanzplan für die Jahre 2022-2024**

- (a) Die privatrechtlichen Leistungsentgelte werden für 2021 mit 24,34 Mio. € um 0,83 Mio. € höher angesetzt. Hier wirken sich zusätzliche Miet- und Pachterträge inkl. dazugehöriger Nebenkostenvorauszahlungen aus dem Zanders-Areal positiv aus.
- (b) Der Immobilienbetrieb ist seit Jahren unterfinanziert.

Aufgrund der Unterfinanzierung des Immobilienbetriebs erteilte der Landrat des Rheinisch-Bergischen Kreises die Genehmigung zum Kernhaushalt 2016 / 2017 nur unter der Auflage, dass der Rat bis spätestens Ende 2016 eine Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2017 mit Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes beschließt, in der im Ergebnisplan eine angemessene Kostenmiete für die Bereitstellung der städtischen Immobilien durch den Immobilienbetrieb veranschlagt wird.

Der Bürgermeister erzielte hierzu mit der Kommunalaufsicht Einvernehmen, dass die Zahlung eines Zuschusses an den Immobilienbetrieb zum Verlustausgleich ausreichend sei. Im Haushaltsplan 2021 ist ein Ansatz in Höhe des vorläufigen Jahresdefizits 2019 des Immobilienbetriebes (2,03 Mio. €) veranschlagt. Diese Mittel sind im vorliegenden Wirtschaftsplan als Ertrag vorgemerkt.

- (c) Vom Immobilienbetrieb wurden für die Wirtschaftsplanung 2021 die Bewirtschaftungs- und Instandhaltungskosten auf Basis aktueller Bestände, Verbräuche und Preise neu kalkuliert. Hieraus ergibt sich bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ein zusätzlicher Mittelbedarf von 1,85 Mio. € gegenüber dem Ansatz 2020. Ursächlich für diese Erhöhung sind im Wesentlichen erhöhte Aufwendungen für die Instandhaltung und Wartung haustechnischer Anlagen.
- (d) Bei den Abschreibungen ergibt sich gegenüber 2020 eine moderate Erhöhung von 0,29 Mio. €.
- (e) Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind mit 2,72 Mio. € um 0,55 Mio. € höhere Aufwendungen zu berücksichtigen.
- (f) Die Summe der Effekte führen dazu, dass auch im Wirtschaftsplan 2021 der Jahresfehlbetrag des Immobilienbetriebs nicht durch vorhandene Finanzmittel ausgeglichen werden kann.
- (g) Ein Schwerpunkt dieses Wirtschaftsplanentwurfs liegt eindeutig auf den Investitionen. Durch das Verlassen des Haushaltssicherungskonzeptes entfällt die betragliche Höchstgrenze für die investiven Auszahlungen, der sogenannte Kreditdeckel. Dies ermöglicht es, den Investitionsstau weiter abzubauen und notwendige Infrastrukturergänzungen vorzunehmen. Da die Investitionsmaßnahmen Folgekosten (Abschreibungen, Zins-, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwendungen) mit sich bringen, hat der Rat am 10.12.2019 ein strukturiertes Verfahren beschlossen. Die neuen und oberhalb der Wertgrenzen von 100.000 Euro bei beweglichen und 300.000 Euro bei unbeweglichen

Wirtschaftsgütern liegenden Maßnahmen (Umfang 18,5 Millionen Euro) wurden den Ratsfraktionen / Ratsmitgliedern separat vorgestellt. Die diesbezüglichen Informationen umfassen verschiedenste Angaben: Beschreibung der Maßnahme, Neu- oder Ersatzinvestition, pflichtig oder freiwillig, Folgen eines Verzichts auf die Maßnahme, Folgen einer zeitlichen Verschiebung, Erhalt von Fördermitteln... Nach dem Wegfall des Kreditdeckels werden die konsumtiven Folgekosten der Maßnahmen, die den Erfolgsplan strukturell belasten, künftig der entscheidende begrenzende Faktor. Auch hierzu erhielt der Rat Informationen. Der Investitionsplan wurde einschließlich der oben aufgeführten oberhalb der Wertgrenzen liegenden Maßnahmen beschlossen.

- (h) Für den Wirtschaftsplan 2021 sind weiterhin Schulbaumaßnahmen prägend:

Für das Nicolaus-Cusanus-Gymnasium (Teilsanierung & Teilabriss/ Teilneubau) sind in 2021 Mittel in Höhe von 7,74 Mio. € vorgesehen.

Der Neubau der Gemeinschaftsgrundschule Bensberg wird im Wirtschaftsplan 2021 mit 2 Mio. € veranschlagt. Zusätzlich wird für die Folgejahre bis 2024 eine Verpflichtungsermächtigung von 6,93 Mio. € eingestellt.

Der Neu- und Erweiterungsbau für das Schulzentrum Kleefeld wird für 2021 mit 2,6 Mio. € veranschlagt.

Im Rahmen des vom Land Nordrhein-Westfalen initiierten und subventionierten Programms „NRW.BANK Gute Schule 2020“ wurden dem Immobilienbetrieb Kontingente von je 2,44 Mio. € für die Jahre 2017 bis 2020 zugewiesen. Diese Schuldendiensthilfe wurde sukzessive bis zum 15.12.2020 komplett beantragt, genehmigt und ausgezahlt.

- (i) Der Medienentwicklungsplan wurde unter dem Vorbehalt der Finanzierung im Juli 2019 durch den Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschlossen. Seitens des Immobilienbetriebs sind hierbei die Netzwerkinfrastruktur und die Wandinstallationen für die städtischen Schulen sowie den Berufsschulverband zur Verfügung zu stellen. Die Maßnahmen erstrecken sich über einen Zeitraum von 5 Jahren und werden vom Land Nordrhein-Westfalen mit einer Förderquote von 90 v.H. subventioniert. Die Fördermittel sowie der Eigenanteil des Berufsschulverbands (BSV) werden dabei komplett an den Immobilienbetrieb durchgereicht, der investive Eigenteil für die städtischen Schulen verbleibt im Immobilienbetrieb. Für den Planungshorizont 2021-2024 sind investive Auszahlungen i.H.v. 3,5 Mio. € und investive Einzahlungen (Landeszuweisungen, BSV) i.H.v. 3,38 Mio. € bereitgestellt.
- (j) Für den Grunderwerb sowie die Aus- und Umbaumaßnahmen der Kita/OGS Concordiaweg in Schildgen werden im Wirtschaftsplan 2021 insgesamt Auszahlungen i.H.v. 4,57 Mio. € sowie Landeszuweisungen von 0,68 Mio. € veranschlagt.
- (k) Die Herausforderungen, die sich aus dem „Integrierten Schul-Entwicklungs-Plan“ (ISEP) ergeben, sind unter C. Ausblick beschrieben.

**B. Teilplan Produktgruppe „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ 2021  
Teilplan Produktgruppe „Land- und Forstwirtschaft“ 2021  
und Gesamtfinanzplan des Immobilienbetriebes 2021  
(Planungszeitraum 2021 bis 2024)**

Der Teilfinanzplan der Produktgruppe „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ beinhaltet ein Gesamtausgabevolumen an Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten von **48.188.386 €**, wovon insgesamt **5.916.841 €** durch Zuwendungen und Zuweisungen abgedeckt sind. Die Restsumme von **42.271.544 €** wird über Darlehensneuaufnahmen finanziert.

Die Deckung des Ausgabevolumens für die Jahre 2021 bis 2024 der Investitionstätigkeiten von **172,9 Mio.€** erfolgt zu rund **8 %** durch Zuwendungen, Zuweisungen und Tilgungszuschüssen. Über Darlehensneuaufnahmen werden rund **92 %** finanziert.

**C. Ausblick innerhalb des Planungszeitraumes 2021 bis 2024**

Hinsichtlich des Projekts „Stadthausneubau“ wurde von den zuständigen städtischen Gremien zwischenzeitlich beschlossen, das bisherige Vergabeverfahren aufzuheben. Die begonnenen Planungen für ein andere Stadthauskonzeption befassen sich u.a. mit den Themen Digitalisierung, Klimaschutz und Auswirkungen aus verstärktem Home-Office. Auch die Projektorganisation wird auf neue Füße gestellt. Im Wirtschaftsplan sind für das Jahr 2021 Mittel in Höhe von 1,0 Mio. € vorgesehen.

Der Immobilienbetrieb steht in den nächsten Jahren vor erheblichen Herausforderungen, wie sich an den gegenüber den Vorjahren gestiegenen Wirtschaftsplanansätzen insbesondere im investiven Bereich deutlich zeigt. Der Aufgabenschwerpunkt liegt bei den Schulimmobilien, es bestehen aber auch in anderen Bereichen Anforderungen in großem Umfang.

Auch nach dem Verlassen der Haushaltssicherung gibt es Grenzen bei der Verfügbarkeit der Investitionsmittel („Investitionspriorisierung“), insgesamt stehen aber deutlich höhere Ansätze als in den Vorjahren zur Verfügung. Dies ist auch zwingend erforderlich, um die im Wesentlichen auf gesetzlichen Vorgaben beruhenden erforderlichen Maßnahmen bzw. Vorhaben finanzieren zu können.

Die Schwierigkeit liegt vor allem darin, trotz der derzeit zu geringen personellen Ressourcen und der angespannten Lage auf dem Bausektor die Umsetzung der Maßnahmen zeitgerecht zu realisieren.

Neben dem ohnehin vorhandenen Sanierungsstau an den Immobilien führen insbesondere gestiegene gesetzliche Anforderungen (z. B. Brandschutz und technische Anlagenprüfungen) und neu hinzukommende Aufgabenstellungen (Beispiele: Herstellung der IT-Infrastruktur für die Medienentwicklungsplanung Schulen, qualitative und quantitative Ertüchtigung der Gewerbeimmobilien auf dem Zanders-Areal, Erfordernisse aus dem ISEP) zu einem enormen Investitionsbedarf. Für die „Baumaßnahmen zur Umsetzung des Integrierten Schulentwicklungs- und Jugendhilfeplanes (ISEP)“ sind in den Jahren 2021 bis 2024 insgesamt 100 Mio. € vorgesehen. Diese ISEP-Planung betrifft Grundschulen und den OGS-Bereich. Die Schulentwicklungsplanung für die weiterführenden Schulen steht noch aus und hier sind voraussichtlich weitere Investitionsbedarfe in Millionenhöhe zu erwarten.



Wie zuvor ausgeführt, fehlen dem Immobilienbetrieb derzeit die Voraussetzungen für die Umsetzung des massiven Bauprogrammes. Die Stadt Bergisch Gladbach sucht intensiv nach entsprechenden Lösungen.

Eine im 1. Halbjahr 2020 durchgeführte interne Organisationsuntersuchung hat einen zusätzlichen Bedarf von 13,5 Stellen in der Abteilung Hochbau ergeben, die im Rahmen des Stellenplanes 2021 beschlossen werden sollen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zum Zeitpunkt der Organisationsuntersuchung die sich aus dem ISEP ergebenden Maßnahmen noch nicht bzw. nur in Teilen berücksichtigt werden konnten. Zudem soll die Einrichtung einer „Schulbau GmbH“ die Chancen erhöhen, die dringend erforderlichen zusätzlichen personellen Kapazitäten zu bekommen und auch in der sonstigen Abwicklung des Bauprogrammes flexibler arbeiten zu können.

Aufgrund einer Vereinbarung mit dem Rheinisch-Bergischen Kreis werden entstehende Verluste des Immobilienbetriebs im jeweils übernächsten Jahr durch den Kernhaushalt ausgeglichen. Einem Eigenkapitalverzehr wird somit entgegengewirkt. Die Gegenfinanzierung dieses zeitversetzten Verlustausgleichs ist durch das „Schütt aus – hol zurück – Verfahren“ gelungen. Dieses wird auch im Gutachten zur Zukunft der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen von dem beauftragten Rechtsanwalts- und Wirtschaftsprüfungs-/Steuerberatungs-Konsortium als kurzfristig umsetzbare Maßnahme empfohlen.



**Gesamtergebnisplan  
(Aufwendungen und Erträge)  
des Immobilienbetriebes  
der Stadt Bergisch Gladbach  
für das Wirtschaftsjahr 2021**



## Gesamtergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.913.111	3.286.128	3.517.627	3.753.561	3.833.385	3.810.572
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.116.604	23.507.554	24.342.472	24.353.881	24.365.404	24.377.042
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	240.187	2.261.259	2.125.000	5.693.330	6.261.458	4.713.149
07. + Sonstige ordentliche Erträge	755.886	270.000	1.550.000	1.565.200	1.580.552	1.596.058
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>29.025.787</b>	<b>29.324.941</b>	<b>31.535.099</b>	<b>35.365.972</b>	<b>36.040.799</b>	<b>34.496.820</b>
11. - Personalaufwendungen	5.041.159	5.651.985	6.908.574	7.097.443	7.291.797	7.491.794
12. - Versorgungsaufwendungen	114.509	193.493	152.026	163.415	175.904	189.604
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.685.412	15.072.650	16.918.959	16.217.985	16.701.964	18.082.554
14. - Bilanzielle Abschreibungen	8.928.920	8.124.160	8.411.123	9.314.342	10.328.642	10.870.526
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.637.531	2.170.607	2.718.314	2.583.897	2.609.736	2.635.834
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>28.407.531</b>	<b>31.212.895</b>	<b>35.108.996</b>	<b>35.377.082</b>	<b>37.108.043</b>	<b>39.270.311</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>618.256</b>	<b>-1.887.954</b>	<b>-3.573.897</b>	<b>-11.110</b>	<b>-1.067.244</b>	<b>-4.773.491</b>
19. + Finanzerträge	100.523	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.747.540	3.709.426	3.591.495	4.604.160	5.268.328	5.846.366
<b>21. = Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-2.647.017</b>	<b>-3.709.426</b>	<b>-3.591.495</b>	<b>-4.604.160</b>	<b>-5.268.328</b>	<b>-5.846.366</b>
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.028.761</b>	<b>-5.597.380</b>	<b>-7.165.392</b>	<b>-4.615.270</b>	<b>-6.335.572</b>	<b>-10.619.857</b>
23. + Außerordentliche Erträge	4.314	0	1.000.844	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>	<b>4.314</b>	<b>0</b>	<b>1.000.844</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-2.024.447</b>	<b>-5.597.380</b>	<b>-6.164.548</b>	<b>-4.615.270</b>	<b>-6.335.572</b>	<b>-10.619.857</b>



## Erläuterungen der Ansätze im Gesamtergebnisplan

### Allgemeines

Die Ansätze wurden ausgehend vom Wirtschaftsjahr 2021 aufgrund der voraussichtlichen betrieblichen Entwicklung mit einer individuellen Steigerung bzw. Senkung berücksichtigt.

Sofern die betriebliche Entwicklung bei einzelnen Ansätzen nicht individuelle Steigerungen bzw. Senkungen nahelegt, werden in Anlehnung an die gültigen Orientierungsdaten für die Jahre 2022 bis 2024 die vorgegebenen berücksichtigt.

### 1. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

#### a) Ordentliche Erträge

Unter der Ertragsart „**02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**“ wird die analoge Auflösung der Sonderposten zu den bilanziellen Abschreibungen dargestellt.

Unter der Ertragsart „**05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**“ sind im wesentlichen Mieten, Pachten und Erbbauzinsen zu verstehen. Darunter sind die Position „Erträge Mieten Schulvermögen“ mit **14.510.364 €**, „Erträge Mieten und Pachten Stadt“ mit **3.074.608 €** sowie mit **2.200.000 €** „Erträge Mieten und Pachten Fremd“ die wichtigsten Einzeleinnahmequellen.

Unter der Position „**06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**“ wird mit **2.030.000 €** ein vom Kernhaushalt zu entrichtender Zuschuss dargestellt, der dem für das Wirtschaftsjahr 2019 vorläufig festgestellten Verlust des Immobilienbetriebs entspricht.

Als Gesamtsumme der vorgenannten einzelnen Positionen ergibt sich ein „**10 Ordentlicher Ertrag**“ für das Jahr 2021 in Höhe von **31.535.099 €**.

#### b) Ordentliche Aufwendungen

Unter der Position „**11 Personalaufwendungen**“ sind alle für den Arbeitgeber anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mit den aktiv beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Immobilienbetriebes zu verstehen.

Im Bereich „**12 Versorgungsaufwendungen**“ sind alle auf Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mit den ehemaligen Beschäftigten des Immobilienbetriebes zu verstehen.

Unter der Position „**13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**“ werden alle Aufwendungen für empfangene Sach- und Dienstleistungen, die mit dem Betriebszweck wirtschaftlich zusammenhängen, erfasst. Insbesondere umfasst dies Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der in der Verwaltung des Immobilienbetriebes stehenden Objekte. Die Ansätze berücksichtigen den voraussichtlichen Bedarf in 2021. Bei den Aufwendungen für Sachleistungen handelt es sich im Wesentlichen um Ausgaben, die für die Unterhaltung und Bewirtschaftung des laufenden Betriebes benötigt werden. Weiterhin sind allgemeine Preissteigerungen für Lohn- und Sachleistungen berücksichtigt worden.

Zu den wesentlichen Bestandteilen dieser Aufwendungen gehören die Energiekosten (Strom, Gas, Heizöl, Nahwärme, Wasser) mit **3.463.400 €** für das Wirtschaftsjahr 2021.

Weiterhin beinhaltet diese Position die Gebäudereinigung mit **2.308.000 €**, die Bewirtschaftung



Gebäude mit **1.410.000 €**, die bauliche Instandhaltung mit **2.850.000 €** und die Grundbesitzabgaben wie Straßenreinigung, Regenwassergebühren und Müllabfuhr in Höhe von **799.500 €**.

Die übrigen Beträge werden auf diversen Konten erfasst, die im Einzelnen den Aufwand nicht erheblich beeinflussen.

Unter Punkt „**14 Bilanzielle Abschreibungen**“ wird der Werteverzehr des abnutzbaren Anlagevermögens dargestellt. Die Abschreibungen wurden aufgrund der Bilanzwerte zum 31.12.2018 und der voraussichtlichen Zugänge für 2019 bis 2021 ermittelt. Die voraussichtlichen Erhöhungen betreffen aktivierte beziehungsweise zu aktivierende Investitionen in den einzelnen Jahren.

Unter der Position „**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**“ sind solche weiteren Aufwendungen zu verstehen, die dem Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit hinzuzurechnen sind und anderen Kontengruppen nicht speziell zugeordnet werden können.

Zu dieser Kostengruppe zählen u. a. der nicht zahlungswirksame Abgang von Grundvermögen durch Verkäufe, die Aufwendungen für Schadensfälle, Versicherungsbeiträge sowie Grundsteuern für die im eigenen Vermögen stehenden Immobilien. Des Weiteren sind hier Aufwendungen wie u.a. Jahresabschlusskosten und Mietzahlungen für im fremden Vermögen stehende Immobilien zu finden.

Die Summe der „**17 Ordentlichen Aufwendungen**“ beträgt insgesamt **35.108.996 €**. Hieraus ergibt sich ein „**18 Ordentliches Ergebnis**“ in Höhe von insgesamt **-3.573.897 €**.

## **2. Finanzergebnis**

Das „**21 Finanzergebnis**“ in Höhe von **-3.591.495 €** ergibt sich aus der Differenz der „**19 Finanzerträge**“, vermindert um „**20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**“, welche für die Überlassung von Fremdkapital anfallen. Da aufgrund der Zinssituation b.a.W. keine Zinserträge aus Zinsswaps zu erwarten sind, belaufen sich die Finanzerträge auf Null.

Neben Zinsleistungen für bereits bestehende Kredite ist für neue Kredite im Jahr 2021 die Hälfte der jeweils fälligen Zahlungen eingeplant, da hier von einer Aufnahme zur Jahresmitte ausgegangen wird.

## **3. Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit**

Das „**22 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**“ resultiert aus dem Saldo des „**18 Ordentlichen Ergebnis**“ (-3.573.897 €) und des „**21 Finanzergebnis**“ (-3.591.495 €) und beläuft sich auf **-7.165.392 €**.



**Gesamtfinanzplan**  
**(Auszahlungen und Einzahlungen)**  
**des Immobilienbetriebes**  
**der Stadt Bergisch Gladbach**  
**für das Wirtschaftsjahr 2021**



## Gesamtfinanzplan

Einzahlungs - und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.016	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.520.161	23.507.554	24.342.472	24.353.881	24.365.404	24.377.042
06. + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	197.203	2.261.259	2.125.000	5.693.330	6.261.458	4.713.149
07. + Sonstige Einzahlungen	48.562	180.000	1.490.000	1.504.300	1.518.743	1.533.330
08. + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	101.387	0	0	0	0	0
<b>09. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>24.871.329</b>	<b>25.948.813</b>	<b>27.957.472</b>	<b>31.551.511</b>	<b>32.145.605</b>	<b>30.623.521</b>
10. - Personalauszahlungen	4.876.754	5.628.300	6.550.172	6.735.457	6.926.191	7.122.532
11. - Versorgungsauszahlungen	114.509	193.493	152.026	163.415	175.904	189.604
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.102.661	15.072.650	17.899.319	16.217.985	16.701.964	18.082.554
13. - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.912.610	3.709.426	3.591.495	4.604.160	5.268.328	5.846.366
14. - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15. - Sonstige Auszahlungen	1.417.998	2.120.607	2.458.314	2.300.797	2.323.505	2.346.440
<b>16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>19.424.532</b>	<b>26.724.476</b>	<b>30.651.326</b>	<b>30.021.814</b>	<b>31.395.892</b>	<b>33.587.496</b>
<b>17. = Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.446.796</b>	<b>-775.663</b>	<b>-2.693.854</b>	<b>1.529.697</b>	<b>749.713</b>	<b>-2.963.975</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.561.695	5.608.064	5.916.841	5.426.353	5.281.007	5.082.206
19. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	806.101	0	0	0	0	0
20. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.367.795</b>	<b>5.608.064</b>	<b>5.916.841</b>	<b>5.426.353</b>	<b>5.281.007</b>	<b>5.082.206</b>
24. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. und Gebäuden	676	450.000	12.854.450	5.450.000	5.450.000	5.450.000
25. - Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.191.745	39.225.680	35.253.936	39.779.000	36.377.000	32.000.000
26. - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	87.329	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
27. - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	365.000	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>17.644.751</b>	<b>39.755.680</b>	<b>48.188.386</b>	<b>45.309.000</b>	<b>41.907.000</b>	<b>37.530.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-10.276.956</b>	<b>-34.147.616</b>	<b>-42.271.544</b>	<b>-39.882.647</b>	<b>-36.625.993</b>	<b>-32.447.794</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>-4.830.159</b>	<b>-34.923.279</b>	<b>-44.965.398</b>	<b>-38.352.949</b>	<b>-35.876.280</b>	<b>-35.411.769</b>
33. + Aufnahme und Rückflüsse von Krediten für Investitionsmaßnahmen	13.161.617	34.746.962	70.762.531	42.271.544	39.882.647	36.625.993
34. + Aufnahme und Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	25.312.000	0	0	0	0	0
35. - Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionsmaßnahmen	16.036.251	7.880.413	6.630.277	8.767.563	10.151.568	10.921.018
36. - Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	25.312.000	0	0	0	0	0
<b>37. = Saldo der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-2.874.634</b>	<b>26.866.549</b>	<b>64.132.254</b>	<b>33.503.981</b>	<b>29.731.079</b>	<b>25.704.975</b>
<b>38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>-7.704.793</b>	<b>-8.056.730</b>	<b>19.166.856</b>	<b>-4.848.968</b>	<b>-6.145.201</b>	<b>-9.706.794</b>
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
<b>40. = Liquide Mittel</b>	<b>-7.704.793</b>	<b>-8.056.730</b>	<b>19.166.856</b>	<b>-4.848.968</b>	<b>-6.145.201</b>	<b>-9.706.794</b>



## Erläuterungen der Ansätze im Gesamtfinanzplan

### Allgemeines

Der Gesamtfinanzplan beinhaltet neben den Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit insbesondere Zahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeiten.

Der Saldo aus Verwaltungstätigkeit beläuft sich auf insgesamt **-2.693.854 €**. Dieser Betrag ergibt sich aus dem Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit im Gesamtergebnisplan von **-7.165.392 €**, bereinigt um die nicht zahlungswirksamen Erträge (**-3.517.627 €**) und um die bilanziellen Abschreibungen (**+8.411.123 €**) und weitere nicht zahlungswirksame Aufwendungen (**+421.958 €**).

Der sich aus der Auszahlung aus laufender Verwaltungs- und Investitionstätigkeit ergebende Finanzmittelfehlbetrag beläuft sich auf **44.965.398 €**. Durch die Aufnahme von Darlehen in Höhe von **70.762.531 €**, gemindert um Tilgungszahlungen von **6.630.277 €** ergibt sich ein Saldo aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von **64.132.254 €**.

### Saldo aus Investitionstätigkeit

#### a) **Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**

Unter dem Posten „**23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**“ werden Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen und sonstige Investitionseinzahlungen ausgewiesen.

Für das Wirtschaftsjahr 2021 wird mit „**23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**“ in Höhe von **5.916.841 €** gerechnet.

#### b) **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Die „**30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**“ umfassen Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, für Baumaßnahmen im Rahmen von Erweiterungen und Sanierungen sowie für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen. Die Summe beläuft sich auf insgesamt **48.188.386 €**.

Unter der Position „**25 Auszahlungen für Baumaßnahmen**“ werden insgesamt Mittel für die Fortführung bzw. den Beginn von Baumaßnahmen im Rahmen von Erweiterungen und Sanierungen dargestellt. Eine detaillierte Aufstellung der Investitionsauszahlungen ist in dem entsprechenden investiven Teilplan enthalten.

Der „**31 Saldo aus Investitionstätigkeit**“ schließt mit einer Gesamtsumme von **-42.271.544 €** ab.



## **Deckungsvermerke (Budget)**

### **I Grundsätzlich wird für die Produktgruppen folgende Regelung getroffen – hierbei bilden diese jeweils über den gesamten Wirtschaftsplan betrachtet ein Budget:**

11. Mehrerträge/-einzahlungen berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen.
12. Mehraufwendungen/-auszahlungen können durch Einsparungen bei anderen Aufwands-/Auszahlungspositionen ausgeglichen werden.
13. Die Ziffern 1 und 2 gelten auch für investive Ein- und Auszahlungen sowie für Verpflichtungsermächtigungen.
14. Die vorgenannten Mehraufwendungen/-auszahlungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen.
15. Die Bewirtschaftung des Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus den Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit führen.

### **II Ausnahmen**

Folgende Ertrags- und Aufwandsarten bilden über den gesamten Wirtschaftsplan betrachtet ein eigenes Budget:

7. Personalaufwendungen und –auszahlungen und Versorgungsaufwendungen und –auszahlungen.
8. Zinsaufwendungen und –auszahlungen.
9. Abschreibungen.

## **Produktgruppe**

**01.823**

## **Grundstücks- und Gebäudemanagement**

### **mit folgendem Produkt:**

01.823.1

Gebäude- und Grundstücksverwaltung

01.823.2

Liegenschaftsverwaltung Zanders-Areal





<b>Beschreibung</b>	
Sämtliche Tätigkeiten, die darauf ausgerichtet sind, die Aufgaben aus dem Produkt „Gebäude- und Grundstücksverwaltung“ mit den Bereichen Technisches Immobilienmanagement, Grundstücksverkehr, Gebäudemanagement und Verwaltung unbebauter Grundstücke bestmöglich zu erledigen.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Stadtkämmerer, FBL Immobilienbetrieb	Immobilienbetrieb
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften Ausschuss für Schule und Gebäudewirtschaft Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung	Vergabeordnung, Zuständigkeitsordnung, Verdingungsordnung für Lieferungen (VOL), Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB), Verdingungsordnung für Freiberufler (VOF), Korruptionsbekämpfungsgesetz, Dienstanweisungen
<b>Zielgruppen</b>	
MieterInnen/NutzerInnen von Gebäuden versch. Art (insbes. Schulen), PächterInnen von unbebauten Grundstücken u. a.	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	87,42	102,16

<b>Handlungsfelder</b>
1 - Haushaltskonsolidierung, kommunale Haushaltswirtschaft
<b>Strategische Ziele</b>

<b>Haushaltsziele</b>	
HSK 7.780.1:	Schließung öffentlicher Toiletten (besonders genderrelevant) 3.
HSK 8.823.3:	Einsparungen in der Gebäudereinigung für Schulen und Dienstgebäude.n (besonders genderrelevant) 3.
HSK 8.823.4:	Optimierung der Hausmeisterdienste.
HSK 8.823.6:	Optimierung der Hausmeisterdienste ("Ergänzungsalternative").
HSK 8.823.5:	Ausweitung/ Erhöhung der Entgelte für die Nutzung städtischer Räumlichkeiten (zuständig FB8, FB1 und FB4)
HSK 8.823.11:	Optimierung der Hausmeisterdienste ("weitere" HSK-Maßnahme im hausmeisterwesen aus 2012)
HSK 8.823.12:	Aufwandsreduzierung durch energetische Maßnahmen

<b>Zielbezogene Kennzahlen</b>					
	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
HSK 8.823.3: b) Einsparung Gebäudereinigung - gegenüber dem Stand Ansatz 2010 i. H. v. 2.661.000 € - durch Neuausschreibung und Standardveränderung	€ 750.000	€ 750.000	€ 750.000	€ 750.000	€ 750.000
HSK 8.823.3: a) Bis spätestens					



<u>HSK 8.823.4 b)</u> Einsparung von zwei Stellen a' 45 T€ durch entsprechende Umstrukturierungen / Optimierungen (Zusammenfassung mit HSK. 8.823.6)	€ 90.000	€ 90.000	€ 90.000	€ 90.000	€ 90.000
<u>HSK 8.823.4 a)</u> Bis spätestens					
<u>HSK.8.823.6 b)</u> Einsparung einer weiteren 0,5-Stelle					
<u>HSK.8.823.6 a)</u> Bis spätestens					
<u>HSK 8.823.5 b)</u> Merkposten	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1	€ 1
<u>HSK 8.823.5 a)</u> Konkrete Erfassung sämtlicher Nutzungen städtischer Räumlichkeiten					
<u>HSK 7.780.1 b)</u> Einsparung	€ 35.000	€ 35.000	€ 35.000	€ 35.000	€ 35.000
<u>HSK 8.823.11 b)</u> Einsparung	€ 100.000	€ 100.000	€ 100.000	€ 100.000	€ 100.000
<u>HSK 8.823.12 b)</u> Einsparung	€ 80.000	€ 90.000	€ 90.000	€ 90.000	€ 90.000

**Erläuterungen zu den Personalkosten**

In der Abweichung wirken sich hauptsächlich allgemeine Personalveränderungen und -wechsel, Tarifsteigerungen und die Kosten für neue Stellen zum Stellenplan 2021 aus. Die Abweichung bei der Zuführung zur ATZ-Rückstellung ergibt sich durch eine neue Berechnungsweise. Zudem wurde die Berechnung und Planung erstmals zentral durchgeführt.

Haushalt: 12  
 Produktbereich: 102.01  
 Produktgruppe: 102.01.823

Immobilienbetrieb  
 Innere Verwaltung  
 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Stadt Bergisch Gladbach

Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.913.111	3.286.128	3.517.627	3.753.561	3.833.385	3.810.572
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.101.962	23.497.554	24.339.472	24.350.881	24.362.404	24.374.042
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	240.187	2.261.259	2.125.000	5.693.330	6.261.458	4.713.149
07. + Sonstige ordentliche Erträge	755.886	270.000	1.550.000	1.565.200	1.580.552	1.596.058
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>29.011.145</b>	<b>29.314.941</b>	<b>31.532.099</b>	<b>35.362.972</b>	<b>36.037.799</b>	<b>34.493.820</b>
11. - Personalaufwendungen	5.028.798	5.633.461	6.879.130	7.067.495	7.261.334	7.460.804
12. - Versorgungsaufwendungen	113.793	193.057	150.346	161.718	174.190	187.873
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.549.224	14.703.500	16.618.562	15.914.584	16.395.529	17.773.054
14. - Bilanzielle Abschreibungen	8.922.800	8.124.160	8.411.123	9.314.342	10.328.642	10.870.526
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.635.547	2.164.292	2.710.917	2.576.426	2.602.190	2.628.212
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>28.250.162</b>	<b>30.818.470</b>	<b>34.770.078</b>	<b>35.034.566</b>	<b>36.761.886</b>	<b>38.920.470</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>760.983</b>	<b>-1.503.529</b>	<b>-3.237.979</b>	<b>328.406</b>	<b>-724.087</b>	<b>-4.426.649</b>
19. + Finanzerträge	100.523	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.747.540	3.709.426	3.591.495	4.604.160	5.268.328	5.846.366
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>-2.647.017</b>	<b>-3.709.426</b>	<b>-3.591.495</b>	<b>-4.604.160</b>	<b>-5.268.328</b>	<b>-5.846.366</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.886.034</b>	<b>-5.212.955</b>	<b>-6.829.474</b>	<b>-4.275.754</b>	<b>-5.992.415</b>	<b>-10.273.015</b>
23. + Außerordentliche Erträge	4.314	0	1.000.881	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>4.314</b>	<b>0</b>	<b>1.000.881</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-1.881.720</b>	<b>-5.212.955</b>	<b>-5.828.593</b>	<b>-4.275.754</b>	<b>-5.992.415</b>	<b>-10.273.015</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.881.720</b>	<b>-5.212.955</b>	<b>-5.828.593</b>	<b>-4.275.754</b>	<b>-5.992.415</b>	<b>-10.273.015</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.561.695	5.608.064	5.916.841	5.426.353	5.281.007	5.082.206
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	806.101	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.367.795</b>	<b>5.608.064</b>	<b>5.916.841</b>	<b>5.426.353</b>	<b>5.281.007</b>	<b>5.082.206</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	676	450.000	12.854.450	5.450.000	5.450.000	5.450.000
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	17.191.745	39.225.680	35.253.936	39.779.000	36.377.000	32.000.000
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	87.329	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	365.000	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>17.644.751</b>	<b>39.755.680</b>	<b>48.188.386</b>	<b>45.309.000</b>	<b>41.907.000</b>	<b>37.530.000</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.276.956</b>	<b>-34.147.616</b>	<b>-42.271.544</b>	<b>-39.882.647</b>	<b>-36.625.993</b>	<b>-32.447.794</b>
35. = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag	-10.276.956	-34.147.616	-42.271.544	-39.882.647	-36.625.993	-32.447.794



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 102 01 823   82312001</b>							
<b>Grunderwerb inklusive Investit</b>							
7821000 : Grunderwerb inklusive Investitionen Öko-Konto	450.000	550.000	450.000	450.000	450.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>450.000</b>	<b>550.000</b>	<b>450.000</b>	<b>450.000</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-450.000</b>	<b>-550.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82312001</b>	<b>-450.000</b>	<b>-550.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82312002</b>							
<b>Grunderwerb Kita/ OGS Villa Concordia</b>							
7821000 : Grunderwerb Kita/ OGS Villa Concordia	0	1.928.000	0	0	0	1.928.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>1.928.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.928.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.928.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.928.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82312002</b>	<b>0</b>	<b>-1.928.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.928.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82312003</b>							
<b>Immobilienbetrieb für die Zwecke des FB 5 (Soziales)</b>							
7821000 : Immobilienerwerb für Zwecke des FB 5 (Soziales)	0	1.200.000	0	0	0	1.200.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.200.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82312003</b>	<b>0</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82312004</b>							
<b>Entschädigung Heimfall Kita Reginharstraße 13</b>							
7821000 : Entschädigung Heimfall Kita Reginharstraße 13	0	876.450	0	0	0	876.450	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>876.450</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>876.450</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-876.450</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-876.450</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82312004</b>	<b>0</b>	<b>-876.450</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-876.450</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313001</b>							
<b>Baukosten -"Städtische Häuser"</b>							
7851000 : Baukosten - Städtische Häuser	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313001</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313003</b>							
<b>Baukosten Bürgerhaus</b>							
7851000 : Baukosten Bürgerhaus Bergischer Löwe	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313003</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313004</b>							
<b>Baukosten Rathaus Bensberg</b>							
7851000 : Baukosten Rathaus Bensberg	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313004</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Haushalt: 12  
 Produktbereich: 102.01  
 Produktgruppe: 102.01.823

Immobilienbetrieb  
 Innere Verwaltung  
 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Stadt Bergisch Gladbach

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 102 01 823   82313006</b>							
<b>Baukosten Rathaus Gladbach</b>							
7851000 : Baukosten Rathaus Gladbach	50.000	50.000	50.000	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313006</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313020</b>							
<b>Kanaldichtheitsprüfung u.</b>							
7851000 : Kanaldichtheitsprüfung u. Kanalsanierung	100.000	100.000	100.000	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313020</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313025</b>							
<b>Stadthausneubau</b>							
7851000 : Stadthausneubau	10.000.000	1.000.000	0	0	0	1.077.403	77.403
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>10.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.077.403</b>	<b>77.403</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.077.403</b>	<b>-77.403</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313025</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.077.403</b>	<b>-77.403</b>
<b>PS1 102 01 823   82313027 InHK</b>							
<b>Bensb. - F1 Multifunk. Beg.- u.</b>							
<b>Bildungsstätte</b>							
6811000 : InHK Bensb. - F1 Multifunk. Beg.- u. Bildungsstätte	315.000	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>315.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7851000 : InHK Bensb. - F1 Multifunk. Beg.- u. Bildungsstätte	450.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-135.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313027</b>	<b>-135.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313029 Gute</b>							
<b>Schule 2020 Sanierung</b>							
<b>Sporthalle Feldstr.</b>							
7851000 : GS2020 - Generalsanierung Sporthalle Feldstraße	500.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313029</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313030 Gute</b>							
<b>Schule 2020 Neubau GGS</b>							
<b>Bensberg</b>							
7851000 : GS2020 - Neubau GGS Bensberg	2.120.000	2.000.000	4.000.000	2.927.000	0	12.238.402	3.311.402
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>2.120.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>2.927.000</b>	<b>0</b>	<b>12.238.402</b>	<b>3.311.402</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.120.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-4.000.000</b>	<b>-2.927.000</b>	<b>0</b>	<b>-12.238.402</b>	<b>-3.311.402</b>
VE AZ Hochbaumaßnahmen	0	6.927.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313030</b>	<b>-2.120.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-4.000.000</b>	<b>-2.927.000</b>	<b>0</b>	<b>-12.238.402</b>	<b>-3.311.402</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 102 01 823   82313031 Gute Schule 2020 Sonst. Maßnahmen Berufsschulen</b>							
7851000 : GS2020 - Sonstige Maßnahmen Berufsschulwesen	650.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>650.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-650.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313031</b>	<b>-650.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313033 AdG/Zanders - Verwaltungsgebäude 1</b>							
7851000 : AdG/Zanders - Verwaltungsgebäude 1	1.490.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.490.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.490.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313033</b>	<b>-1.490.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313035 Elektrosanierungen an versch. Grundschulen</b>							
7851000 : Elektrosanierungen an versch. Grundschulen	1.000.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313035</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313036 Neu- /Erweiterungsbau SZ Kleefeld</b>							
7851000 : Neu-/Erweiterungsbau SZ Kleefeld	300.000	2.600.000	0	0	0	2.912.646	312.646
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>300.000</b>	<b>2.600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.912.646</b>	<b>312.646</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-300.000</b>	<b>-2.600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.912.646</b>	<b>-312.646</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313036</b>	<b>-300.000</b>	<b>-2.600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.912.646</b>	<b>-312.646</b>
<b>PS1 102 01 823   82313037 Zanders/ Gohrsmühle Oberflächenentwässerung</b>							
7852000 : Zanders/ Gohrsmühle Oberflächenentwässerung	0	250.000	0	0	0	250.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313037</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313038 Umbaumaßnahmen Kita/ OGS Villa Concordiaweg</b>							
6811000 : Umbaumaßnahmen Kita/ OGS Villa Concordiaweg	0	479.521	205.509	0	0	685.031	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>479.521</b>	<b>205.509</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>685.031</b>	<b>0</b>
7851000 : Umbaumaßnahmen Kita/ OGS Villa Concordiaweg	0	1.852.360	794.000	0	0	2.646.360	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>1.852.360</b>	<b>794.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.646.360</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.372.838</b>	<b>-588.491</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.961.329</b>	<b>0</b>
VE AZ Hochbaumaßnahmen	0	794.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313038</b>	<b>0</b>	<b>-1.372.838</b>	<b>-588.491</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.961.329</b>	<b>0</b>

Haushalt: 12  
 Produktbereich: 102.01  
 Produktgruppe: 102.01.823

Immobilienbetrieb  
 Innere Verwaltung  
 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 102 01 823   82313039</b>							
<b>Baumaßnahmen zur Umsetzung ISEP</b>							
7851000 : Baumaßnahmen zur Umsetzung ISEP	0	10.000.000	30.000.000	30.000.000	30.000.000	100.000.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>10.000.000</b>	<b>30.000.000</b>	<b>30.000.000</b>	<b>30.000.000</b>	<b>100.000.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-30.000.000</b>	<b>-30.000.000</b>	<b>-30.000.000</b>	<b>-100.000.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313039</b>	<b>0</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-30.000.000</b>	<b>-30.000.000</b>	<b>-30.000.000</b>	<b>-100.000.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313350</b>							
<b>Umsetzung Medienentwicklungsplan -IT- Infrastruktur KHH</b>							
6811000 : Umsetzung Medienentwicklungsplan -IT- Infrastruktur KHH	270.000	630.000	900.000	900.000	450.000	3.150.000	270.000
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>270.000</b>	<b>630.000</b>	<b>900.000</b>	<b>900.000</b>	<b>450.000</b>	<b>3.150.000</b>	<b>270.000</b>
7853000 : Umsetzung Medienentwicklungsplan -IT- Infrastruktur KHH	500.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0	3.500.000	500.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>500.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>3.500.000</b>	<b>500.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-230.000</b>	<b>-370.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>450.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>-230.000</b>
VE AZ sonstige Invest.-Maßnahmen	0	2.000.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313350</b>	<b>-230.000</b>	<b>-370.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>450.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>-230.000</b>
<b>PS1 102 01 823   82313351</b>							
<b>Umsetzung Medienentwicklungsplan -IT- Infrastruktur BSV</b>							
6811000 : Umsetzung Medienentwicklungsplan -IT- Infrastruktur BSV	300.000	350.000	150.000	0	0	800.000	300.000
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>300.000</b>	<b>350.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800.000</b>	<b>300.000</b>
7853000 : Umsetzung Medienentwicklungsplan -IT- Infrastruktur BSV	300.000	350.000	150.000	0	0	800.000	300.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>300.000</b>	<b>350.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800.000</b>	<b>300.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
VE AZ sonstige Invest.-Maßnahmen	0	150.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313351</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313419</b>							
<b>Bauliche Maßnahmen Zanders-Areal</b>							
7851000 : Bauliche Maßnahmen Zanders-Areal	1.130.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313419</b>	<b>-1.130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313548</b>							
<b>Generalsanierung NCG 1.BA</b>							
7851000 : Generalsanierung NCG	9.421.000	7.736.576	0	0	0	26.142.783	18.406.207
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>9.421.000</b>	<b>7.736.576</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>26.142.783</b>	<b>18.406.207</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-9.421.000</b>	<b>-7.736.576</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-26.142.783</b>	<b>-18.406.207</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313548</b>	<b>-9.421.000</b>	<b>-7.736.576</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-26.142.783</b>	<b>-18.406.207</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 102 01 823   82313549</b>							
<b>Generalsanierung Saaler Mühle</b>							
7851000 : Generalsanierung Saaler Mühle	2.000.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313549</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313550 Saaler Mühle - Pausenhallen und Außenfläche</b>							
7851000 : Saaler Mühle - Pausenhallen und Außenflächen	0	0	450.000	0	0	2.769.790	2.319.790
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.769.790</b>	<b>2.319.790</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.769.790</b>	<b>-2.319.790</b>
VE AZ Hochbaumaßnahmen	0	450.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313550</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.769.790</b>	<b>-2.319.790</b>
<b>PS1 102 01 823   82313556</b>							
<b>Baukosten Nelson-Mandela-GS</b>							
7851000 : Baukosten Nelson-Mandela-Gesamtschule	300.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313556</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313565</b>							
<b>Sanierung Sporthalle Ahornweg</b>							
7851000 : Sanierung Sporthalle Ahornweg	1.000.000	500.000	0	0	0	1.800.000	1.300.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>1.000.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.800.000</b>	<b>1.300.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-1.300.000</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313565</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-1.300.000</b>
<b>PS1 102 01 823   82313566 IGP</b>							
<b>Brandschutz und Innensanierung</b>							
7851000 : IGP - Brandschutz und Innensanierung	2.335.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>2.335.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.335.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313566</b>	<b>-2.335.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313569 OGS-</b>							
<b>Raumbedarfe</b>							
7851000 : OGS-Raumbedarf	600.000	600.000	0	0	0	1.963.301	1.363.301
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>600.000</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.963.301</b>	<b>1.363.301</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-600.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.963.301</b>	<b>-1.363.301</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313569</b>	<b>-600.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.963.301</b>	<b>-1.363.301</b>
<b>PS1 102 01 823   82313571</b>							
<b>Sanierung von Schulhöfen</b>							
7852000 : Sanierung von Schulhöfen	250.000	250.000	0	0	0	500.000	250.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>250.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-250.000</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313571</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-250.000</b>

Haushalt: 12  
 Produktbereich: 102.01  
 Produktgruppe: 102.01.823

Immobilienbetrieb  
 Innere Verwaltung  
 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Stadt Bergisch Gladbach

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 102 01 823   82313572 Neubau Turnhalle Mohnweg</b>							
7851000 : Neubau Turnhalle Mohnweg	200.000	1.500.000	720.000	0	0	2.420.000	200.000
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>200.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>720.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.420.000</b>	<b>200.000</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-200.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-720.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.420.000</b>	<b>-200.000</b>
VE AZ Hochbaumaßnahmen	0	720.000	0	0	0	0	0
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313572</b>	<b>-200.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-720.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.420.000</b>	<b>-200.000</b>
<b>PS1 102 01 823   82313650 Sonstige Hochbaukosten allg.</b>							
7851000 : sonstige Hochbaumaßnahmen allgemein	3.429.680	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>3.429.680</b>	<b>1.600.000</b>	<b>1.600.000</b>	<b>1.600.000</b>	<b>1.600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.429.680</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313650</b>	<b>-3.429.680</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313657 Sanierung Sporthalle AMG</b>							
7851000 : Generalsanierung Sporthalle AMG	700.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>700.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-700.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313657</b>	<b>-700.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313750 Inklusionsmaßnahmen allgemein</b>							
6814000 : Inklusionsmaßnahmen allgemein	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7851000 : Inklusionsmaßnahmen allgemein	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313750</b>	<b>0</b>						
<b>PS1 102 01 823   82313900 Zuweisung Land</b>							
6811000 : Zuweisung Land /Schulpauschale	4.180.612	4.407.320	4.120.844	4.331.007	4.582.206	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>4.180.612</b>	<b>4.407.320</b>	<b>4.120.844</b>	<b>4.331.007</b>	<b>4.582.206</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>4.180.612</b>	<b>4.407.320</b>	<b>4.120.844</b>	<b>4.331.007</b>	<b>4.582.206</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313900</b>	<b>4.180.612</b>	<b>4.407.320</b>	<b>4.120.844</b>	<b>4.331.007</b>	<b>4.582.206</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313918 Investitionszuschuss vom Kreis</b>							
6814000 : Investitionszuschuss vom Kreis	492.452	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Investive Einzahlungen</b>	<b>492.452</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>492.452</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313918</b>	<b>492.452</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82318001 BUG über 1000 €</b>							
7831000 : BUG über 1000	0	70.000	70.000	70.000	70.000	0	0
7831100 : BUG über 1000	70.000	0	0	0	0	0	0
7832000 : Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
7832200 : Geringwertige Wirtschaftsgüter	10.000	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82318001</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 102 01 823   82313041</b>							
<b>Ratssaal Bensberg : Neue Klimaanlage</b>							
7851000 : Ratssaal Bensberg : Neue Klimaanlage	0	350.000	0	0	0	350.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313041</b>	<b>0</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313042</b>							
<b>Ratssaal Bensberg : Fenstersanierung</b>							
7851000 : Ratssaal Bensberg : Fenstersanierung	0	0	450.000	0	0	450.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313042</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313043</b>							
<b>Bürgerhaus Bergischer Löwe : Dachsanierung</b>							
7851000 : Bürgerhaus Bergischer Löwe : Dachsanierung	0	0	50.000	450.000	0	500.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313043</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313044 GGS</b>							
<b>An der Strunde : Brandschutzsanierung 2. BA</b>							
7851000 : GGS An der Strunde : Brandschutzsanierung 2. BA	0	1.000.000	0	0	0	1.000.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313044</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82312005</b>							
<b>Grunderwerb Baulandstrategie</b>							
7821000 : Grunderwerb Baulandstrategie	0	8.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000	0	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>8.000.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-8.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82312005</b>	<b>0</b>	<b>-8.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313045</b>							
<b>Zanders-Areal : Vewa 5 - Sanierung Dachgeschoss und Fassade</b>							
7851000 : Zanders-Areal : Vewa 5 - Sanierung Dachgeschoss und Fassade	0	600.000	0	0	0	600.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313045</b>	<b>0</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>PS1 102 01 823   82313046</b>							
<b>Zanders-Areal : Anbindung Schmutzwassernetz an die öff. Kanalisation</b>							
7851000 : Zanders-Areal : Anbindung Schmutzwassernetz an die öff. Kanalisation	0	500.000	0	0	0	500.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313046</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313047 Erwerb von Flächen aus dem Eigentum von Zanders (außerhalb Zanders- Areal)</b>							
7821000 : Erwerb von Flächen aus dem Eigentum von Zanders (außerhalb Zanders-Areal)	0	300.000	0	0	0	300.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313047</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>
<b>PS1 102 01 823   82313048 SZ</b>							
<b>Saaler Mühle : Rückbau und Außenanlagen</b>							
7851000 : SZ Saaler Mühle : Rückbau und Außenanlagen	0	1.000.000	0	0	0	1.000.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo PS1 102 01 823   82313048</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Gesamt bedarf	bisher bereit- gestellt
<b>Sonstige Investitionen</b>							
7853000 : Gewässerabsicherung - Gewässerabsicherung	0	15.000	15.000	0	0	30.000	0
<b>30. = Investive Auszahlung</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Weitere Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>-34.147.616</b>	<b>-42.271.544</b>	<b>-39.882.647</b>	<b>-36.625.993</b>	<b>-32.447.794</b>	<b>-163.120.103</b>	<b>-27.770.748</b>





**Produktgruppe**  
**13.805**  
**Land- und Forstwirtschaft**

**mit folgendem Produkt:**

13.805.1  
Land- und Forstwirtschaft



Haushalt: 12  
 Produktbereich: 102.13  
 Produktgruppe: 102.13.805

Immobilienbetrieb  
 Natur- und Landschaftspflege  
 Land-/Forstwirtschaft

<b>Beschreibung</b>	
Verwaltung der Landwirtschaftsflächen in städtischem Eigentum, für die zum Großteil Pachtverträge mit Landwirten bestehen. Bewirtschaftung und Unterhaltung der im städtischen Eigentum stehenden Waldflächen unter Berücksichtigung des mit dem Landesbetrieb Wald und Holz NRW bestehenden Beförsterungsvertrages.	
<b>Verantwortlich</b>	<b>Fachbereich</b>
Stadtkämmerer, FBL Immobilienbetrieb	Immobilienbetrieb
<b>Politische Gremien</b>	<b>Auftragsgrundlage</b>
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften (AFBL) Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung (AIUSO)	Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz, Landschaftsgesetz NW, Beschlüsse des Rates und seiner Ausschüsse, Verträge und Nutzungsvereinbarungen
<b>Zielgruppen</b>	
Landwirte, Mieter, Pächter, Nutzer	

<b>Personaleinsatz</b>	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Stellenanteil	0,36	0,36

<b>Erläuterungen zu den Personalkosten</b>



Teilergebnisplan	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01. + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03. + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04. + Öffentlich - rechtlich Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.642	10.000	3.000	3.000	3.000	3.000
06. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07. + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08. + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09. + Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>14.642</b>	<b>10.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
11. - Personalaufwendungen	12.361	18.524	29.444	29.948	30.463	30.990
12. - Versorgungsaufwendungen	716	436	1.680	1.697	1.714	1.731
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	136.188	369.150	300.397	303.401	306.435	309.499
14. - Bilanzielle Abschreibungen	6.120	0	0	0	0	0
15. - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.984	6.315	7.397	7.471	7.546	7.621
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>157.369</b>	<b>394.425</b>	<b>338.918</b>	<b>342.516</b>	<b>346.157</b>	<b>349.842</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-142.727</b>	<b>-384.425</b>	<b>-335.918</b>	<b>-339.516</b>	<b>-343.157</b>	<b>-346.842</b>
19. + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-142.727</b>	<b>-384.425</b>	<b>-335.918</b>	<b>-339.516</b>	<b>-343.157</b>	<b>-346.842</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0	0	-37	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-37</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-142.727</b>	<b>-384.425</b>	<b>-335.955</b>	<b>-339.516</b>	<b>-343.157</b>	<b>-346.842</b>
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30. = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-142.727</b>	<b>-384.425</b>	<b>-335.955</b>	<b>-339.516</b>	<b>-343.157</b>	<b>-346.842</b>

Investitionstätigkeit	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19. + Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20. + Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21. + Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24. - Ausz. für Erwerb von Grundst. und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25. - Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26. - Ausz. für Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27. - Ausz. für Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28. - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
35. = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag	0	0	0	0	0	0

**Haushalt: 12**  
**Produktbereich: 102.13**  
**Produktgruppe: 102.13.805**

**Immobilienbetrieb**  
**Natur- und Landschaftspflege**  
**Land-/Forstwirtschaft**



Stadt Bergisch Gladbach



## Stellenübersicht für 2021

Darstellung der Beschäftigten nach Entgeltgruppe TVöD														
Entgeltgruppe	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2
Stellenzahl	0	1	0	5,5	33	1	3,5	4,5	22	12	11	0	0	4

nachrichtlich:

Beamte	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 8
Stellenzahl	1	0	1	0	0	3,5	4	1,5	0

Der Stellenplan für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Immobilienbetrieb weist insgesamt 108,5 Stellen aus, davon 97,5 Stellen für Beschäftigte nach TVöD und 11 Stellen für Beamte.

Im Stellenplan wurden die neu beantragten Stellen für die Abteilung 8-65 (13,5 Stellen) und die neue Stelle für die Abteilung 8-25 (1 Stelle) bereits mitgerechnet. Zwei neue 0,5-Stellen, die mit einem Sperrvermerk versehen wurden, sind in den oben dargestellten Zahlen nicht erfasst.









**Gewinn- und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018**

	2018		Vergleich
	EUR	EUR	2017
			EUR
1. Umsatzerlöse		24.723.966,50	24.219.176,51
2. Sonstige betriebliche Erträge		3.573.437,08	6.411.504,07
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00		-22,55
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-13.083.224,20</u>	-13.083.224,20	-11.655.174,63
			-(11.655.197,18)
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-3.945.485,88		-3.467.625,32
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 374.181,44 (Vj: EUR 329.738,77)	<u>-1.121.701,01</u>	-5.067.186,89	-1.004.270,69
			-(4.471.896,01)
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	-7.517.392,78		-7.714.175,39
b) Außerplanmäßige Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<u>-3.223.288,00</u>	-10.740.680,78	-11.131.951,00
			-(18.846.126,39)
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.271.428,03	-277.166,83
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		56.937,01	14.556,33
davon Erträge aus der Abzinsung von Rückstellungen: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00) davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)			
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-2.962.067,55	-3.131.591,11
davon an verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00) davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen: EUR 760,00 (Vj: EUR 401,00)			
<b>9. Ergebnis nach Steuern</b>		<b>-4.770.246,86</b>	<b>-7.736.740,61</b>
10. Sonstige Steuern		-185.435,98	-68.916,23
<b>11. Jahresfehlbetrag</b>		<b>-4.955.682,84</b>	<b>-7.805.656,84</b>



Stadt Bergisch Gladbach  
 Immobilienbetrieb

## Anlagenspiegel zum 31.12.2018

Bezeichnung	Anschaffungs- werte 31.12.2017	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Anschaffungs- werte 31.12.2018	Abschreibung 31.12.2017	Abschreibung 31.12.2018	Abgänge	Abschreibung 31.12.2018	Buchwert 31.12. 2018	Buchwert 31.12. 2017
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>											
1. EDV-Software	30.252,95	0,00	0,00	0,00	30.252,95	30.249,95	0,00	0,00	30.249,95	3,00	3,00
2. sonst. immat. Vermögensgegenstände	100.781,62	48.873,32	0,00	0,00	349.654,94	163.349,96	47.178,00	0,00	210.537,96	139.126,58	137.631,66
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände gesamt</b>	<b>131.034,57</b>	<b>48.873,32</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>379.907,89</b>	<b>193.599,91</b>	<b>47.178,00</b>	<b>0,00</b>	<b>240.777,91</b>	<b>139.126,58</b>	<b>137.631,66</b>
<b>II. Sachanlagen</b>											
1. Grundstücke, grundstückliche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	353.818.632,33	2.810.079,36	1.818.365,46	844.505,60	355.634.851,83	68.810.790,90	10.462.106,10	800.477,54	78.472.009,46	277.182.442,37	285.007.851,43
2. Technische Anlagen und Maschinen	3.980.908,73	18.713,29	290,00	59.644,28	2.058.886,30	866.304,73	151.585,57	288,00	1.017.602,30	1.041.384,00	1.114.604,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	793.244,56	82.513,11	0,00	0,00	875.757,67	504.261,56	79.811,11	0,00	584.072,67	291.685,00	288.983,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen	13.067.031,72	10.751.872,97	0,00	-904.140,88	22.914.755,81	0,00	0,00	0,00	0,00	21.914.755,81	11.007.032,72
<b>Sachanlagen gesamt</b>	<b>369.859.818,34</b>	<b>33.663.188,73</b>	<b>1.818.655,46</b>	<b>0,00</b>	<b>381.504.351,61</b>	<b>70.181.347,19</b>	<b>10.693.592,78</b>	<b>800.765,54</b>	<b>80.074.084,45</b>	<b>301.430.267,18</b>	<b>299.478.471,15</b>
<b>Anlagevermögen gesamt</b>	<b>369.990.852,91</b>	<b>33.712.062,05</b>	<b>1.818.655,46</b>	<b>0,00</b>	<b>381.884.259,50</b>	<b>70.374.947,10</b>	<b>10.740.690,78</b>	<b>800.765,54</b>	<b>80.314.862,34</b>	<b>301.569.397,16</b>	<b>299.615.905,81</b>





**Wirtschaftsplan und Jahresabschluss  
der  
Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH**





# Wirtschaftsplan 2021



Bädergesellschaft  
der Stadt Bergisch Gladbach mbH



## A. Erfolgsplan

	Planung für das Jahr 2020 Euro	Entwicklung für das Jahr 2020 Euro	Planung für das Jahr 2021 Euro
Umsatzerlöse	718.685	688.719	929.106
<b>Gesamtleistung</b>	<b>718.685</b>	<b>688.719</b>	<b>929.106</b>
Materialaufwand	0	-153	0
<b>Rohertrag/-verlust</b>	<b>718.685</b>	<b>688.566</b>	<b>929.106</b>
Sonstige betriebliche Erträge	25.000	24.449	25.000
<b>Betriebsertrag</b>	<b>743.685</b>	<b>713.015</b>	<b>954.106</b>
Personalaufwand	-294.573	-297.750	-312.666
Abschreibungen ./ SoPo	-301.787	-299.124	-478.868
Sonst. betr. Aufwendungen	-90.040	-91.460	-90.040
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>57.285</b>	<b>24.681</b>	<b>72.531</b>
Zinserträge	675.000	710.632	600.000
Zinsaufwendungen	-1.743.741	-1.752.163	-1.678.950
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.068.741</b>	<b>-1.041.531</b>	<b>-1.078.950</b>
periodenfremde und andere neutrale Erträge, Beteiligungserträge	4.210.600	4.251.997	3.941.600
periodenfremde und andere neutrale Aufwendungen	-9.600	-4.010	-6.000
<b>Neutrales Ergebnis</b>	<b>4.201.000</b>	<b>4.247.987</b>	<b>3.935.600</b>
Zuführung in die Kapitalrücklage			
<b>Ergebnis vor EE-Steuern</b>	<b>3.189.544</b>	<b>3.231.137</b>	<b>2.929.180</b>
Einkommens-/Ertragsteuern	0	0	0
<b>Jahresüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>3.189.544</b>	<b>3.231.137</b>	<b>2.929.180</b>
Ausschüttung	0	0	0
<b>Bilanzergebnis</b>	<b>3.189.544</b>	<b>3.231.137</b>	<b>2.929.180</b>

## B. Finanzplan

	Euro	Euro
<b>1. Inanspruchnahme liquider Mittel zum 01.01.2021</b>	-3.940.511	<u><u>-3.940.511</u></u>
<b>2. Mittelzufluß</b>		
<b>2.1 Innenfinanzierung</b>		
2.11 Ergebnis des Erfolgsplanes	2.929.180	
2.12 Abschreibungen / . Sopo	478.868	
2.13 Zinsabschlagsteuer aktuelles Jahr	-1.197.689	
2.14 Erstattung Zinsabschlagsteuer Vorjahr	1.420.550	
2.15 Verbindlichkeiten Personalaufwand	-20.000	
2.16 Saldo sonstige Forderung/Verbindlichkeiten	97.698	
		<u><u>3.708.607</u></u>
<b>2.2 Außenfinanzierung</b>		
2.21 Kontokorrentkredit / Tagesgeldkredit	7.056.500	
2.22 Darlehen / Fondsmittel	4.000.000	
		<u><u>11.056.500</u></u>
2.3 Summe der Innen- und Außenfinanzierung (2.1 + 2.2)		<u><u>14.765.107</u></u>
2.4 Summe aus 1. und 2.3		<u><u>10.824.596</u></u>
<b>3. Mittelverwendung</b>		
<b>3.1 Investitionen</b>		
3.11 Investitionen	-4.000.000	
		<u><u>-4.000.000</u></u>
<b>3.2 Amortisationen, Tilgung</b>		
3.21 Langfristige Bankkredite	-3.011.250	
		<u><u>-3.011.250</u></u>
<b>4. Liquiditätsüberschuss /-lücke am 31.12.2021</b>		<u><u>3.813.346</u></u>



### C. Erfolgs- und Finanzplan

A. Erfolgsplanung	Planung für die Jahre				
	2021	2022	2023	2024	2025
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>929.106</b>	<b>1.154.497</b>	<b>1.375.404</b>	<b>1.363.228</b>	<b>1.772.674</b>
Materialaufwand	0	0	0	0	0
<b>Rohhertrag</b>	<b>929.106</b>	<b>1.154.497</b>	<b>1.375.404</b>	<b>1.363.228</b>	<b>1.772.674</b>
Sonstige betriebliche Erträge	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
<b>Betriebsertrag</b>	<b>954.106</b>	<b>1.179.497</b>	<b>1.400.404</b>	<b>1.388.228</b>	<b>1.797.674</b>
Personalaufwand	-312.666	-320.483	-328.495	-336.707	-345.125
Abschreibungen / . Sopo	-478.868	-607.970	-738.174	-735.341	-1.016.050
Sonst. betr. Aufwendungen / operative Kosten Bäder GmbH	-90.040	-90.358	-80.811	-91.293	-81.806
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>72.531</b>	<b>160.686</b>	<b>252.924</b>	<b>224.886</b>	<b>354.694</b>
Zinserträge / Zuschuss	600.000	700.000	700.000	700.000	700.000
Zinsaufwendungen	-1.678.950	-1.620.607	-1.546.402	-1.471.618	-1.458.057
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.078.950</b>	<b>-920.607</b>	<b>-846.402</b>	<b>-771.618</b>	<b>-758.057</b>
Beteiligungserträge	3.941.000	3.253.188	3.443.509	3.173.699	2.181.272
sonstige neutrale Erträge	600	600	600	600	600
periodenfremde und andere neutrale Aufwendungen	-6.000	-6.018	-6.036	-6.054	-6.072
<b>Neutrales Ergebnis</b>	<b>3.935.600</b>	<b>3.247.770</b>	<b>3.438.073</b>	<b>3.168.245</b>	<b>2.175.799</b>
Zuführung in die Kapitalrücklage					
<b>Ergebnis vor EE-Steuern</b>	<b>2.929.180</b>	<b>2.487.848</b>	<b>2.844.595</b>	<b>2.621.513</b>	<b>1.772.436</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>2.929.180</b>	<b>2.487.848</b>	<b>2.844.595</b>	<b>2.621.513</b>	<b>1.772.436</b>
<b>B. Finanzplanung</b>					
<b>Vortrag</b>	<b>-3.940.511</b>	<b>-3.583.289</b>	<b>-3.185.007</b>	<b>-3.012.665</b>	<b>-3.023.890</b>
<b>Mittelzufluss</b>					
Darlehen / Fondsmittel aufgrund Investitionen	4.000.000	3.000.000	0	0	8.107.500
Abschreibungen / Sopo	478.868	607.970	738.174	735.341	1.016.050
Zinsabschlag / Kapitalertragsteuer	-1.197.689	-1.042.653	-1.092.850	-1.021.688	-759.935
Erstattung Zinsabschlag / Kapitalertragsteuer	1.420.550	1.197.689	1.042.653	1.092.850	1.021.688
Saldo Verbindlichkeiten Personalaufwand	-20.000	-60.666	-68.483	-76.495	-84.707
Saldo sonstige Forderungen/ Verbindlichkeiten	97.698	215.694	210.968	-22.364	399.004
<b>Mittelverwendung</b>					
Investitionen	-4.000.000	-2.812.500	-165.000	0	-8.107.500
Tilgungsleistungen	-3.011.250	-3.195.100	-3.337.715	-3.340.382	-3.343.103
<b>Inanspruchnahme Kontokorrentkredit / Darlehen / Fondsmittel</b>	<b>-3.243.154</b>	<b>-3.185.007</b>	<b>-3.012.665</b>	<b>-3.023.890</b>	<b>-3.002.458</b>
Kreditrahmen	7.056.500	7.056.500	7.056.500	7.056.500	7.056.500
freie Liquidität	3.813.346	3.871.493	4.043.835	4.032.610	4.054.042

**D. Stellenplan 2021**

	Geschäftsführer	Mitarbeiter							TVAöD	gesamt
		TVöD								
		11	10	9	8	6	5	4		
Geschäftsführer	2									2
Verwaltung		1		2	1					4
Bäderbetrieb										0
Auszubildender										0
Altersteilzeit (Freistellungsphase)										0
<b>Personal gesamt</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6,00</b>



Stadt Bergisch Gladbach

Elektronische Kopie

EBNER  
STOLZ

Prüfungsbericht

Jahresabschluss und Lagebericht  
für das Geschäftsjahr 2019

**Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH**  
**Bergisch Gladbach**

Ausfertigung Nr.

Ebner Stolz GmbH & Co. KG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft  
Köln

## Elektronische Kopie

### Bilanz der Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH, Bergisch Gladbach

zum 31. Dezember 2019

#### Aktiva

	Stand am 31.12.2019 EUR	Stand am 31.12.2018 EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	16.536,00	2.116,00
2. Geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	<u>7.750,00</u>
	<u>16.536,00</u>	<u>9.866,00</u>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.070.719,50	3.325.329,50
2. Technische Anlagen und Maschinen	513.525,50	604.304,50
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.574,00	33.391,50
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>342.348,68</u>	<u>0,00</u>
	<u>3.955.167,68</u>	<u>3.963.025,50</u>
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	78.038.133,76	78.038.133,76
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>37.013.267,78</u>	<u>37.013.267,78</u>
	<u>115.051.401,54</u>	<u>115.051.401,54</u>
	<u>119.023.105,22</u>	<u>119.024.293,04</u>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte		
Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>1.039,68</u>	<u>1.523,74</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.686.799,05</u>	<u>2.725.596,09</u>
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>600.681,31</u>	<u>817.014,52</u>
	<u>3.288.520,04</u>	<u>3.544.134,35</u>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		
	<u>1.617,24</u>	<u>1.227,45</u>
	<u>122.313.242,50</u>	<u>122.569.654,84</u>



## Elektronische Kopie

Anlage 1

### Passiva

	Stand am 31.12.2019 EUR	Stand am 31.12.2018 EUR
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	5.113.000,00	5.113.000,00
II. Kapitalrücklage	14.409.101,85	14.409.101,85
III. Gewinnrücklagen	7.299.096,88	7.299.096,88
IV. Gewinnvortrag	17.828.276,97	14.532.395,51
V. Jahresüberschuss	<u>3.957.888,48</u>	<u>3.295.881,46</u>
	<u>48.607.364,18</u>	<u>44.649.475,70</u>
<b>B. Sonderposten für Zuwendungen</b>	<u>1.210.738,24</u>	<u>1.380.176,74</u>
<b>C. Rückstellungen</b>		
Sonstige Rückstellungen	<u>31.339,60</u>	<u>33.911,90</u>
<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.827.642,10	9.615.708,36
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	316.333,02	154.378,31
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	64.093.123,16	66.733.988,99
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.702,20</u>	<u>2.014,84</u>
	<u>72.238.800,48</u>	<u>76.506.090,50</u>
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<u>225.000,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>122.313.242,50</u>	<u>122.569.654,84</u>

## Elektronische Kopie

Anlage 2

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**der Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH. Bergisch Gladbach**  
**für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019**

	2019 EUR	2018 EUR
1. Umsatzerlöse	759.805,28	736.978,84
2. Sonstige betriebliche Erträge	194.095,12	169.621,19
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	218.104,61	251.941,65
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	60.706,51	64.907,89
	<u>278.811,12</u>	<u>316.849,54</u>
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	367.075,98	361.742,04
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	314.887,50	82.130,99
6. Erträge aus Beteiligungen	5.149.176,34	4.155.757,53
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	668.742,65	876.677,77
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	56,88	7.713,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.809.181,22	1.885.171,29
- davon an verbundene Unternehmen: EUR 1.680.322,07 (i. V. EUR 1.723.340,98)		
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	11.133,15	4.973,01
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<u>3.990.787,30</u>	<u>3.295.881,46</u>
12. Sonstige Steuern	<u>32.898,82</u>	<u>0,00</u>
<b>13. Jahresüberschuss</b>	<u><u>3.957.888,48</u></u>	<u><u>3.295.881,46</u></u>

## Elektronische Kopie

**Entwicklung des Anlagevermögens der Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH, Bergisch Gladbach  
im Geschäftsjahr 2019**

	Anschaffungs-/Herstellungskosten				Stand am 31.12.2019 EUR
	Stand am 1.1.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.755,64	1.302,00	0,00	18.293,00	23.350,64
2. Geleistete Anzahlungen	7.750,00	10.543,00	0,00	-18.293,00	0,00
	<u>11.505,64</u>	<u>11.845,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>23.350,64</u>
<b>II. Sachanlagen</b>					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	8.836.342,19	10.134,75	220.688,99	0,00	8.625.787,95
2. Technische Anlagen und Maschinen	4.497.804,55	0,00	3.366,41	0,00	4.494.438,14
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	386.369,30	1.563,73	10.310,87	0,00	377.622,16
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	342.348,68	0,00	0,00	342.348,68
	<u>13.720.516,04</u>	<u>354.047,16</u>	<u>234.366,27</u>	<u>0,00</u>	<u>13.840.196,93</u>
<b>III. Finanzanlagen</b>					
1. Beteiligungen	78.038.133,76	0,00	0,00	0,00	78.038.133,76
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	43.253.600,00	0,00	0,00	0,00	43.253.600,00
	<u>121.291.733,76</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>121.291.733,76</u>
	<u>135.023.755,44</u>	<u>365.892,16</u>	<u>234.366,27</u>	<u>0,00</u>	<u>135.155.281,33</u>

# Elektronische Kopie

## Anlage 4

Stand am 1.1.2019 EUR	Kumulierte Abschreibungen		Stand am 31.12.2019 EUR	Buchwerte	
	Zugänge EUR	Abgänge EUR		Stand am 31.12.2019 EUR	Stand am 31.12.2018 EUR
1.639,64	5.175,00	0,00	6.814,64	16.536,00	2.116,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.750,00
<u>1.639,64</u>	<u>5.175,00</u>	<u>0,00</u>	<u>6.814,64</u>	<u>16.536,00</u>	<u>9.866,00</u>
5.511.012,69	264.742,75	220.686,99	5.555.068,45	3.070.719,50	3.325.329,50
3.893.500,05	90.778,00	3.365,41	3.980.912,64	513.525,50	604.304,50
352.977,80	6.380,23	10.309,87	349.048,16	28.574,00	33.391,50
0,00	0,00	0,00	0,00	342.348,68	0,00
<u>9.757.490,54</u>	<u>361.900,98</u>	<u>234.362,27</u>	<u>9.885.029,25</u>	<u>3.955.167,68</u>	<u>3.963.025,50</u>
0,00	0,00	0,00	0,00	78.038.133,76	78.038.133,76
6.240.332,22	0,00	0,00	6.240.332,22	37.013.267,78	37.013.267,78
<u>6.240.332,22</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>6.240.332,22</u>	<u>115.051.401,54</u>	<u>115.051.401,54</u>
<u>15.999.462,40</u>	<u>367.075,98</u>	<u>234.362,27</u>	<u>16.132.176,11</u>	<u>119.023.105,22</u>	<u>119.024.293,04</u>

## Elektronische Kopie

Anlage 5

### Verbindlichkeitspiegel der Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH, Bergisch Gladbach zum 31. Dezember 2019

	Gesamtbetrag EUR	Erwartete Restlaufzeiten		
		bis 1 Jahr EUR	1-5 Jahre EUR	über 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten* (im Vorjahr)	7.827.642,10 (9.615.708,36)	3.255.446,27 (4.795.664,98)	1.026.693,48 (1.012.283,41)	3.545.502,35 (3.807.759,97)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (im Vorjahr)	316.333,02 (154.378,31)	316.333,02 (154.378,31)		
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (im Vorjahr)	64.093.123,16 (66.733.988,99)	3.149.789,34 (3.197.321,85)	10.373.333,28 (10.373.333,28)	50.570.000,54 (53.163.333,86)
Sonstige Verbindlichkeiten (im Vorjahr)	1.702,20 (2.014,84)	1.702,20 (2.014,84)		
	72.238.800,48 (76.506.090,50)	6.723.270,83 (8.149.379,98)	11.400.026,76 (11.385.616,69)	54.115.502,89 (56.971.093,83)

\* davon durch Ausfallbürgschaften der Stadt Bergisch Gladbach gesichert: EUR 6.976.543,38 (i. V. EUR 7.621.135,28)

\* davon durch Verpfändung Wertpapierdepot gesichert: EUR 851.098,72 (i. V. EUR 1.994.573,08)

## Elektronische Kopie

Anlage 6 / 1

**Lagebericht der Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH,  
Bergisch Gladbach  
für das Geschäftsjahr 2019**

### **A. Rahmenbedingungen**

Die Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH ist tätig in den Bereichen Erwerb, Bau und Betrieb von Bädern und sonstigen Freizeiteinrichtungen. Aufgrund des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 4. Juli 2012 wurde der Gegenstand des Unternehmens um die Planung und den Betrieb von Netzen zur Verteilung von Energie und Wasser sowie den Handel mit Energie und Wasser einschließlich der dazugehörigen Dienstleistungen erweitert. Basis hierfür war der am 8. April 2014 gefasste Beschluss des Rates der Stadt Bergisch Gladbach, zum Wiedereinstieg in die regionale Energieversorgung eine Beteiligung der Bädergesellschaft am örtlichen Stromversorger BELKAW herbeizuführen. Zu diesem Zweck erwarb die Stadt Bergisch Gladbach, rückwirkend mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Januar 2014, mittelbar über die Bädergesellschaft (Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 9. April 2014) von der RheinEnergie eine gesellschaftsrechtliche Beteiligung in Höhe von 49,9 % zu einem Kaufpreis von EUR 78 Mio. an der BELKAW GmbH. In diesem Zusammenhang wurde von der BELKAW zur Generierung eines steuerlichen Querverbundes eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Bäderbetriebsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH“ (Handelsregistereintrag 11. Juni 2015) gegründet, welche den Bäderbetrieb der Bädergesellschaft gepachtet hat und seit dem 11. Juni 2015 betreibt. Darüber hat sie mit der BELKAW einen Gewinnabführungsvertrag abgeschlossen. Gleichzeitig wurde von der BELKAW mit der Stadt Bergisch Gladbach und der Bädergesellschaft unter Zustimmung der RheinEnergie AG eine Teilbeherrschungsabrede bezüglich des Bäderbetriebes abgeschlossen.

Zwischen der Bädergesellschaft als Verpächterin und der Bäderbetriebsgesellschaft als Pächterin besteht seit dem 11. Juni 2015 ein Betriebspachtvertrag, der den operativen Bäderbetrieb der Bädergesellschaft mit den Bädern Kombibad Paffrath, Freibad Milchborttal und Hallenbad Stadtmitte umfasst. Die Vertragslaufzeit dauert bis zum 31. Dezember 2022 mit einer Verlängerungsoption von zwei Jahren.

### **Modernisierung und Sanierung**

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach hat in seiner Sitzung vom 10. Juli 2018 den Aufsichtsrat der Gesellschaft angewiesen, die Umsetzung eines umfangreichen Konzepts für die städtische Bäderlandschaft zu forcieren.

Als erste Maßnahme sieht das Konzept die Sanierung des Außenbereiches im Kombibad Paffrath vor. Mit den Arbeiten für die vollumfängliche Modernisierung des Außenbereichs des 1975 eröffneten Kombibades Paffrath konnte planmäßig mit dem Ende der Freibadsaison 2019 im Spätsommer begonnen werden. Die Fertigstellung ist zum Sommer des Folgejahres angestrebt.

An die Sanierung soll sich ein durch die Bädergesellschaft zu leistender Ersatzneubau des bisher unter städtischer Verwaltung betriebenen Schulschwimmbades Mohnweg und dessen Eingliederung in die Gesellschaft anschließen.



## Elektronische Kopie

Anlage 6 / 2

Die Sanierung des Hallenbades Stadtmitte wird durch die in 2017 erfolgten Reparaturarbeiten erst mittelfristig notwendig. Voraussichtlich erfolgen die notwendigen Maßnahmen in fünf bis sieben Jahren.

Darüber hinaus besteht die Notwendigkeit nach Reparaturen und Ersatzinvestitionen in betriebsüblichem Umfang, soweit sie gemäß Pachtvertrag der Bädergesellschaft obliegen.

### **B. Geschäftsverlauf**

Der operative Geschäftsverlauf ist geprägt von der Verpachtung des Bäderbetriebs an die Bäderbetriebsgesellschaft. Entsprechend stellt sich die grundsätzliche Entwicklung der einzelnen Positionen dar.

### **Umsatz-/Absatzentwicklung**

Die Umsatzerlöse betragen im Geschäftsjahr 2019 TEUR 760.

Im Einzelnen resultieren die Erlöse aus dem Betriebspachtvertrag mit TEUR 559, aus dem Dienstleistungsvertrag mit TEUR 187 (Leistungen des Personals für die Bäderbetriebsgesellschaft) und den Pächterlösen für Grundstücke mit TEUR 14.

### **Materialaufwand**

Materialaufwand fiel betriebsbedingt nicht an.

### **Personal**

Der Personalaufwand (TVöD Tarifverträge) belief sich im Geschäftsjahr 2019 auf TEUR 279. Im Jahresdurchschnitt waren 4 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fest angestellt, die gemäß dem mit der Bäderbetriebsgesellschaft am 21. Mai 2015 abgeschlossenen Dienstleistungsvertrag alle administrativen Leistungen gegen Entgelt für die Bäderbetriebsgesellschaft erbringen, welche für einen reibungslosen und ordnungsgemäßen Betriebsablauf bei der Bäderbetriebsgesellschaft erforderlich sind.

### **Erhaltungsaufwand**

Gemäß Pachtvertrag fällt die Pflicht zu Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen in den Bädern der Bäderbetriebsgesellschaft als Pächterin zu. Der Gesamtaufwand verringerte sich im Geschäftsjahr 2019 auf TEUR 2.

### **Investitionen**

Investitionen in die Bäder erfolgten im Geschäftsjahr 2019 in Höhe von TEUR 366. Dabei handelt es sich wesentlich um Investitionen im Rahmen der Freibadmodernisierung (TEUR 342), in das Außenbädereck (TEUR 10) sowie für eine neue Internetpräsenz (TEUR 10).

# Elektronische Kopie

Anlage 6 / 3

## **C. Erläuterungen zur Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage**

### **Vermögenslage**

Die Anlagenintensität, das Verhältnis von Anlagevermögen zum gesamten Vermögen, liegt bei 97,3 % (i. V. 97,1 %).

Mit der Beteiligung der Bädergesellschaft am örtlichen Stromversorger BELKAW erfolgte der vom Rat der Stadt Bergisch Gladbach am 8. April 2014 gewählte Wiedereinstieg der Stadt Bergisch Gladbach in die regionale Energieversorgung. Zu diesem Zweck erwarb die Stadt Bergisch Gladbach rückwirkend zum 1. Januar 2014 über die Bädergesellschaft (Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 9. April 2014) von der RheinEnergie eine gesellschaftsrechtliche Beteiligung in Höhe von 49,9 % zu einem Kaufpreis von EUR 78 Mio. an der BELKAW GmbH.

Neben den o. a. Beteiligungen stellt ein wesentlicher Posten des Anlagevermögens die Bilanzposition Wertpapiere des Anlagevermögens dar. Dabei handelt es sich um eine Anlage in zwei Spezialfonds bei der Deutschen Bank/DWS und der Kreissparkasse Köln/Ampega. Ziel war es, mit den Ausschüttungen aus der im Jahre 2000 erfolgten Vermögensanlage einen zuschussfreien Betrieb der Bädergesellschaft zu erreichen. Aufgrund der Marktentwicklung konnte dieses vorab prognostizierte Ziel jedoch in der Vergangenheit ohne Substanzverluste nicht erreicht werden.

Zum Bilanzstichtag weisen die zwei Spezialfonds einen Buchwert von EUR 37 Mio. aus. Die ursprünglichen Anschaffungskosten betragen EUR 43,3 Mio. und wurden in der Vergangenheit aufgrund anhaltender Wertminderungen außerplanmäßig abgeschrieben. Letztmalig erfolgte eine Wertberichtigung zum 31. Dezember 2017, bei welcher eine Zuschreibung in Höhe von EUR 1,3 Mio. vorgenommen wurde.

### **Kapitalstruktur**

Die Eigenkapitalquote, die das Verhältnis des Eigenkapitals zum Gesamtkapital aufzeigt, liegt zum 31. Dezember 2019 bei 39,7 % (i. V. 36,4 %). Der Anstieg ist auf den Jahresüberschuss zurückzuführen.

Die Anlagendeckung I, das Verhältnis von Eigenkapital zum Anlagevermögen, beträgt 40,8 % (i. V. 37,5 %); die Anlagendeckung II, bei der das langfristige Fremdkapital in die Finanzierungsbetrachtung eingeschlossen ist, beträgt 99,5 % (i. V. 98,7 %).

### **Ertragslage**

Das Gesamtergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 662 auf TEUR 3.958 verbessert. Die Steigerung beruht im Wesentlichen auf einem um TEUR 993 erhöhten Beteiligungsergebnis.

Der gesteigerten Gesamtleistung (+ TEUR 23) und den Einsparungen beim Personalaufwand (- TEUR 38) steht ein höherer Betriebs- (+ TEUR 254) und Verwaltungsaufwand (+ TEUR 15) gegenüber.

Das insgesamt um TEUR 189 verschlechterte Betriebsergebnis (EBIT vor Berücksichtigung Erträge aus der Auflösung SOPO und periodenfremder Aufwendungen und Erträge), das verbesserte Beteiligungsergebnis (+ TEUR 993) sowie das verminderte Finanzergebnis (- TEUR 139) sorgen für ein Ergebnis vor Ertragsteuern von TEUR 3.969.



## Elektronische Kopie

Anlage 6 / 4

Die Minderung des Betriebsergebnisses um TEUR 189 ist u. a. auf die erhöhten Betriebsaufwendungen zurückzuführen. Hier ist der im Rahmen der Freibadsanierung vollzogene Abbruch der Anlage berücksichtigt

Das negative Finanzergebnis im Geschäftsjahr (- TEUR 1.140) beruht im Wesentlichen auf Zinsaufwendungen in Zusammenhang mit der Finanzierung der Beteiligung an der BELKAW in Höhe von TEUR 1.680 sowie für Darlehen und kurzfristige Bankschulden (TEUR 129), welche nicht durch die Erträge bei Ausschüttungen aus den Wertpapieren (TEUR 669) kompensiert werden konnten.

Das neutrale Ergebnis in Höhe von TEUR 167 (i. V. TEUR 164) basiert vor allem auf den Erträgen aus der Auflösung der Sonderposten für Zuwendungen (Kombibad Paffrath) in Höhe von TEUR 169. Dagegen stehen Nachbelastungen und periodenfremde Aufwendungen in Höhe von TEUR 2.

Insgesamt wurde das Jahr gegenüber der Planung mit einem Plus abgeschlossen. Die positive Abweichung (TEUR 499) von Ist zu Soll begründet sich im Wesentlichen durch höhere Beteiligungserträge.

### Finanzlage

Die Zahlungsfähigkeit während des Geschäftsjahres und zum Abschlussstichtag war jederzeit gegeben, nicht zuletzt durch einen Tagesgeldkredit, der zum Jahresultimo mit EUR 3 Mio. in Anspruch genommen war. Der Kreditrahmen hierfür beträgt insgesamt EUR 7 Mio. Dieser teilt sich auf EUR 2,5 Mio. bei der Kreissparkasse Köln, abgesichert durch eine Ausfallbürgschaft der Stadt Bergisch Gladbach, und EUR 4,5 Mio. bei der VR Bank Bergisch Gladbach-Leverkusen, abgesichert über die Verpfändung eines Wertpapierdepots.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt TEUR 4.552. Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit beträgt - TEUR 366. Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit beträgt - TEUR 4.402. Insgesamt ergab sich hierdurch eine Veränderung des Finanzmittelfonds um - TEUR 216. Der Finanzmittelfonds betrug am Ende der Periode TEUR 601 (i. V. TEUR 817).

### D. Chancen- und Risikobericht

Um die Risiken im alltäglichen Geschäftsablauf weitestgehend zu vermeiden bzw. frühzeitig zu erkennen, ist auf der operativen Ebene ein dokumentiertes Frühwarnsystem eingerichtet. Die Steuerung von Chancen und Risiken ist dabei integraler Bestandteil der Unternehmensführung und nicht nur Aufgabe einer bestimmten organisatorischen Einheit. Es ist darauf ausgerichtet, dass die Unternehmensleitung wesentliche Risiken frühzeitig erkennt und gegensteuernde Maßnahmen einleiten kann. Das Frühwarnsystem zielt auf die systematische Identifikation, Beurteilung, Kontrolle und Dokumentation von Risiken ab. Dabei werden definierte Risiken von den jeweiligen Stellen identifiziert und hinsichtlich ihrer Eintrittswahrscheinlichkeit taxiert. Die Berichterstattung erfolgt an die Geschäftsleitung bzw. an den Aufsichtsrat.

Neben den allgemeinen Chancen und Risiken für ein Unternehmen sehen wir nur grundsätzliche Chancen und Risiken in der zeitlichen als auch gestalterischen Durchsetzung des steuerlichen Querverbundes und den Ausschüttungsmöglichkeiten der BELKAW. Hinzu kommt die anhaltende Unsicherheit auf den Finanzmärkten und der konjunkturellen Entwicklung, die eine Planung der Erträge der aufgelegten Bäderfonds und der Zinsentwicklung entsprechend erschweren. Die Risiken in den Bädern definieren sich über die Aufrechterhaltung aller verpachteten Anlagen.

Aus heutiger Sicht lassen sich jedoch keine Risiken erkennen, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden könnten.

## Elektronische Kopie

Anlage 6 / 5

### **Rechtliche Risiken**

Rechtliche Risiken könnten sich aus den gegenseitigen Vertragsverpflichtungen in Zusammenhang mit der Sanierung des Freibades im Kombibad Paffrath ergeben.

### **Unternehmensspezifisches und Betriebsrisiko**

Ein Risiko würde sich ergeben, wenn die Liquiditätsreserven für die zeitgerechten finanziellen Verpflichtungen nicht mehr ausreichen. Zur Deckung des Kapitalbedarfs stehen grundsätzlich die Gewinnausschüttungen der BELKAW, die ordentlichen Ausschüttungen der beiden Spezialfonds und die Mittel aus den Pachteinnahmen zur Verfügung. Außerdem kann die Gesellschaft auf eine Kreditlinie von EUR 7 Mio. zurückgreifen. Eine zusätzliche Möglichkeit der Liquiditätssicherung wäre auch die Ausschüttung außerordentlicher Fondserträge nach Genehmigung durch den Aufsichtsrat.

### **E. Prognosebericht**

Für das Geschäftsjahr 2020 erwarten wir einen Überschuss von TEUR 3.190, wobei dieses Ergebnis ganz wesentlich durch die erwartete Gewinnausschüttung der BELKAW erwirtschaftet wird.

Hinsichtlich der Beteiligung an der BELKAW GmbH erfolgte für das Wirtschaftsjahr 2019 bereits die Gewinnausschüttung in Höhe von EUR 4,2 Mio.

Die Auswirkungen der Covid-19 Pandemie werden die Gesellschaft in zweierlei Hinsicht wirtschaftlich beeinflussen. Bereits für das Wirtschaftsjahr 2020 ist zu erwarten, dass die prognostizierten Fondserträge nicht gänzlich erreicht werden können. Darüber hinaus wird das steigende Defizit der Bäderbetriebsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH das Potenzial der Beteiligungserträge für das Geschäftsjahr 2021 schmälern.

Insgesamt wird sich die wirtschaftliche Situation der Bädergesellschaft aufgrund der Auslagerung bzw. Verpachtung des dauerhaft negativen Bäderbetriebs und den Erträgen aus der Beteiligung an der BELKAW GmbH, ergänzt mit den Erträgen aus der Fondsanlage, dennoch generell günstig darstellen.

Dieser Lagebericht enthält Aussagen, die sich auf die zukünftigen Entwicklungen der Bädergesellschaft, der BELKAW GmbH und der Fondsanlage beziehen. Diese Aussagen beruhen auf Einschätzungen, die auf Basis aller uns zum jetzigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Aufgrund von Ungewissheiten in politischen, wirtschaftlichen bzw. finanzwirtschaftlichen, regulatorischen etc. Entwicklungen bzw. geänderten Rahmenbedingungen sind Abweichungen nicht auszuschließen.

Bergisch Gladbach, 31. Juli 2020

Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH  
Geschäftsführung

Manfred Habrunner

Frank Stein





**Wirtschaftsplan und Jahresabschluss  
der  
Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (SVB)**



<b>Wirtschaftsplan 2020</b>				
 				
1 Vermögens- und Finanzplan	Erläuterung	2018 Ergebnis EURO	2019 Ansatz EURO	2020 Ansatz EURO
<b>11 Vermögensplan</b>				
Mittelverwendung (Geldabfluss)				
111 Investitionen				
11101 bewegliche Gegenstände	V 1)	0	0	800
11104 Fahrradboxen an Haltestellen	V 2)	0	90.000	90.000
112 Ausgleich Fehlbetrag Gesellschafterin	V 3)	150.000	150.000	165.000
113 Tilgung von Darlehen	V 4)	23.552	22.000	22.000
Summe		173.552	262.000	277.800
<b>12 Finanzplan</b>				
Mittelherkunft (Geldzufluss)				
1213 Investitionszuschuss NVR	V 5)	0	80.000	80.000
1221 Zuschuss Gesellschafterin / Ausgleich Fehlbetrag	V 6)	150.000	150.000	165.000
124 Reduzierung Eigenmittel	V 7)	23.552	32.000	32.800
Summe		173.552	262.000	277.800



2 Erfolgsplan		2018	2019	2020
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		EURO	EURO	EURO
<b>21 Erträge</b>				
211 SchülerTicket, Schülerfahrkostenerstattung				
21101 Überschusszahlungen der Verkehrsunternehmen	E 1)	161.308	165.000	165.000
21102 Ausgleichszahlungen von Verkehrsunternehmen		0	0	0
212 Werbeerlöse				
21201 Werbeerlöse Stadtfahrplan	E 2)	5.740	6.500	6.000
213 Sonstige betriebliche Erträge				
21301 Pachteinahmen Info RVK	E 3)	4.373	5.000	5.000
21302 Pachteinahmen Kiosk Bensberg	E 4)	13.992	14.500	14.500
21303 Pachteinahmen Fahrgastcenter Wupsi	E 5)	10.241	13.500	12.500
21304 Pachteinahmen SnackPoint	E 6)	5.132	7.000	6.000
21305 Einnahmen Nebenkosten Radstation	E 7)	5.355	5.000	5.000
21306 Pachteinahmen Dach/Parkplätze Radstation		2.269	2.300	2.300
21307 Pachteinahmen Kiosk Neuenweg	E 8)	10.988	11.000	12.000
21308 Zuschuss Verkehrssicherheitsmaßnahmen	E 9)	1.429	3.500	5.000
21310 Betriebskostenzuschuss Fahrradstation	E 10)	21.008	21.000	21.000
214 Ausgleich Fehlbetrag d. Gesellschafterin	E 11)	125.000	125.000	140.000
215 Auflösung Sonderposten (Zuschuss Land Radstation)	E 12)	12.025	12.000	12.000
Summe		378.859	391.300	406.300

22 Aufwendungen	Erläuterung	2018	2019	2020
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		EURO	EURO	EURO
221 Personalaufwand				
22101 Geschäftsführer	E 13)	-5.647	-5.800	-5.800
22102 Personalkostenerstattung an Stadt	E 14)	-53.077	-45.000	-55.000
22103 Buchhaltung (extern)	E 15)	-1.800	-1.800	-1.800
22104 Aufsichtsratsvergütung		-207	-300	-300
222 Abschreibungen und Zinsen				
22201 Abschreibungen	E 16)	-31.260	-30.000	-30.000
22202 Zinsen	E 16)	-6.750	-7.000	-6.500
223 Mieten und Pachten				
22301 Anpachtung Fahrgastcenter Bensberg	E 17)	-9.105	-9.200	-9.200
22302 Anpachtung Fahrgastcenter Stadtmitte	E 17)	-10.560	-10.600	-10.600
22303 Anpachtung Kioskgrundstück Neuenweg	E 17)	-2.448	-2.500	-2.600
22304 Gas, Strom, Wasser, sonst. Nebenkosten	E 17)	-12.551	-15.000	-15.000
224 Anmietung von Busverkehren				
22401 Verdichtung 10-Minuten-Takt	E 18)	-128.638	-135.000	-140.000
22402 AST-Verkehre	E 19)	-6.396	-8.000	-7.500
22403 Bestellung sonstiger Verkehre	E 20)	0	-500	-500
225 Planung und Marketing				
22501 Stadtfahrplan	E 21)	-11.519	-12.500	-12.500
22502 Werbung auf Bussen	E 22)	0	-3.000	-5.000
22504 Allgemeine Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	E 23)	0	-1.000	-2.000
22505 Verkehrssicherheitsmaßnahmen	E 24)	-1.429	-4.000	-5.000
226 Sonstige betriebliche Aufwendungen				
22601 Büro- und Betriebskosten	E 25)	-5.345	-5.000	-5.000
22602 Unterhaltungsaufwand Fahrradstation	E 26)	-5.146	-5.000	-5.000
22603 Jahresabschluss	E 27)	-10.518	-12.000	-12.000
22604 Aus-, Fort- und Weiterbildung		0	-300	-300
22605 Versicherungen		-3.038	-3.500	-3.500
22606 Beiträge/IHK/StGB NRW		-690	-600	-600
22607 Rechts- und Steuerberatungskosten		0	-500	-500
227 SchülerTicket, Schülerfahrkostenerstattung				
22701 Schülerfahrkostenerstattung	E 28)	-111.275	-120.000	-120.000
22702 Ausgleichszahlung an Verkehrsunternehmen		0	0	0
Summe		<b>-417.397</b>	<b>-438.100</b>	<b>-456.200</b>
<b>Jahresfehlbetrag</b>	E 29)	<b>-38.538</b>	<b>-46.800</b>	<b>-49.900</b>
215 Entnahme Rücklage/Gewinnvortrag		<b>38.538</b>	<b>46.800</b>	<b>49.900</b>



## Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2020 der Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH

### Vergleich mit Vorjahren

Für das Jahr 2018 wurden die Ergebnisse des festgestellten Jahresabschlusses herangezogen. Für das Jahr 2019 wurden hingegen die Ansätze des Wirtschaftsplanes dargestellt.

---

## 1 Vermögens- und Finanzplan

### 11 Vermögensplan

Die Kosten der Gesellschaft sind seit Jahren auf ein Minimum reduziert. Besonderheiten sind nicht festzustellen.

	<b>111</b>	<b>Investitionen</b>
V 1)	11101	<b>bewegliche Gegenstände</b> Für die Ersatzbeschaffung eines bereits abgeschriebenen Laptops einschließlich dazugehöriger Software wird in 2020 ein Betrag von EUR veranschlagt
V 2)	11104	<b>Fahrradboxen an Haltestellen</b> Nachdem zunächst geplant war, bereits in den Jahren 2018 – 2020 in Ergänzung des sehr gut angenommenen Angebots der Radstation am S-Bahnhof in Bergisch Gladbach auch an den übrigen Haltestellen der Straßenbahnlinie 1 sowie der S 11 insgesamt 100 Fahrradboxen zu errichten, wurde dieses Vorhaben aufgrund des Förderprojektes „Mobilstationen“ des Rheinisch-Bergischen-Kreises zunächst zurückgestellt, um eine Klärung herbeizuführen, an welchen der geplanten Standorte diese Fahrradboxen durch den Kreis im Rahmen dessen Förderprojekt bzw. durch die SVB errichtet werden. Ziel ist es, zukünftig eine gemeinsame Nutzung beider Systems durch ein einheitliches System zu ermöglichen. Hierzu wurden bereits Gespräche mit der Regionalverkehr Köln GmbH als beauftragtes Unternehmen für die Ausschreibung im Rahmen des Mobilstationenprojekts geführt. Sofern sich in diesem Zusammenhang der noch auszuwählende Betreiber für die Fahrradboxen (Vermietung, Abrechnung und Unterhaltung) findet und bereit erklärt, auch den Betrieb der Fahrradboxen, welche durch die SVB errichtet werden, zu übernehmen, wird die SVB mit der Errichtung der ersten Fahrradboxen im Jahr 2020 beginnen. Seitens des Nahverkehr Rheinland wurden der SVB hierfür Fördermittel in Höhe von 90 % der prognostizierten Baukosten in Aussicht gestellt, diese werden unter der Nr. 1213 im Finanzplan (s. auch Anm. zu V 4) in Ansatz gebracht.
V 3)	112	<b>Ausgleich Fehlbetrag (teilweise)</b> Der prognostizierte Fehlbetrag wird teilweise ausgeglichen durch den allgemeinen Zuschuss der Gesellschafterin in Höhe von 140.000 €, sowie dem vom Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschlossenen Zuschuss in Höhe von 25.000 € brutto für den Betrieb der Radstation, die gemeinsam im Vermögens- bzw. Finanzplan abgebildet werden (s. auch Anm. zu V 5). Der verbleibende Fehlbetrag in Höhe von 49.900 € wird aus den Gewinnvorträgen der Vorjahre entnommen (s. Anm. E 28).

V 4)	113	<b>Tilgung von Darlehen</b> Der Ansatz umfasst die Tilgung der aufgenommenen Darlehen für die Investitionen Kiosk Neuenweg sowie Bau der Radstation.
------	-----	---

## **12 Finanzplan**

V 5)	1213	<b>Investitionszuschuss NVR</b> Hierbei handelt es sich um den Ansatz der seitens der Nahverkehrs Rheinland zugesagten Fördermittel für den Bau von insgesamt 100 Fahrradboxen an den Haltestellen im Stadtgebiet Bergisch Gladbach, welche voraussichtlich im Jahr 2020 (statt wie bisher geplant 2019) teilweise abgerufen werden sollen (siehe auch Anm. zu V 2).
V 6)	1221	<b>Zuschuss Gesellschafterin</b> Gemäß dem Gesellschaftsvertrag ist die Stadt Bergisch Gladbach als einzige Gesellschafterin verpflichtet, den sich nach Abzug aller Einnahmen ergebenden Fehlbetrag der Ausgaben abzudecken (siehe auch Anm. V 2)
V 7)	124	<b>Reduzierung Eigenmittel</b> Hierbei handelt es sich um den notwendigen Ansatz zum Ausgleich des jährlichen Finanzplans z.B. durch Entnahme aus Rücklagen bzw. Gewinnvorträgen der Vorjahre.

## **2 Erfolgsplan**

### **21 Erträge**

	<b>211</b>	<b>SchülerTicket, Schülerfahrkostenerstattung</b>
E 1)	21101	<b>Überschusszahlungen der Verkehrsunternehmen</b> Die zwischen Ein- und Verkauf beim SchülerTicket-Solidarmodell Bergisch Gladbach bei den Verkehrsunternehmen Wupsi und RVK entstehenden Überschüsse stehen vertragsgemäß der SVB zu. Hieraus wird die gesetzliche Schülerfahrkostenerstattung (Aufwendungsansatz 22701) bestritten. Der prognostizierte Ansatz des Jahres 2020 entspricht dem Ansatz des Jahres 2019, er wurde dem Ergebnis des Jahres 2018 angepasst.
	<b>212</b>	<b>Werbeerlöse</b>
E 2)	21201	<b>Werbeerlöse Stadtfahrplan</b> Die Werbeerlöse Stadtfahrplan mindern die Aufwendungsansätze 22403 (sonstige Verkehrs) und 22501 (Stadtfahrplan). Aufgrund rückläufiger Zusagen für Werbung im Stadtfahrplan 2020 wird der Ansatz entsprechend reduziert.
	213	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b> Die hier aufgeführten Pachteinnahmen decken die unter Aufwendungsansatzgruppe 223 aufgeführten Pachtkosten. Überschüsse mindern den Fehlbetrag der Gesellschaft.
E 3)	21301	<b>Pachteinnahmen Kiosk Info RVK</b>
E 4)	21302	<b>Pachteinnahmen Kiosk Bensberg</b> Gemäß Pachtverträgen erfolgte eine Erhöhung des Pachtzinses zum 01.01.2019, so dass die Ansätze für die Pachteinnahmen gegenüber dem Ergebnis des Jahres 2018 geringfügig erhöht werden konnten.
E 5)	21303	<b>Pachteinnahmen Fahrgastcenter Wupsi</b>
E 6)	21304	<b>Pachteinnahmen SnackPoint</b>



Aufgrund der im Jahr 2018 erfolgten Anpassung der Betriebsnebenkosten im Rahmen der monatlichen Abschlagszahlungen wurden die Ansätze für 2020 an das Ergebnis 2018 angelehnt.

- |       |       |   |
|-------|-------|---|
| E 7)  | 21305 | <b>Einnahmen Nebenkosten Radstation</b><br>Hierbei handelt es sich um die von der SVB vereinnahmten Nebenkosten des Betreibers der Radstation, die von der SVB unter der Position 22304 als Ausgabe weitergeleitet werden.  |
| E 8)  | 21307 | <b>Pachteinnahmen Kiosk Neuenweg</b><br>Aufgrund der Regelungen im Pachtvertrag erfolgt zum 01.01.2020 eine Anpassung des Pachtzinses, so dass der Ansatz ab 2020 entsprechend zu erhöhen ist.  |
| E 9)  | 21308 | <b>Zuschuss Verkehrssicherheitsmaßnahmen</b><br>Für die Durchführung von Verkehrssicherheitsmaßnahmen im Jahr 2020 wird ein Zuschuss in Höhe von 5.000 € bei der Bezirksregierung Köln beantragt. Die Zuwendung decken die Aufwendungen unter dem Ansatz 22505 voraussichtlich in voller Höhe.                |
| E 10) | 21310 | <b>Betriebskostenzuschuss Fahrradstation</b><br>Bei diesem Ansatz handelt es sich um den vom Rat beschlossenen Zuschuss in Höhe von 25.000 € brutto für den Bau und Betrieb der Radstation. Dieser wird nach Abschluss des Baus der Fahrradstation mit der Netto-Summe im Erfolgsplan unter 21310 abgebildet. |
| E 11) | 214   | <b>Ausgleich Fehlbetrag der Gesellschafterin</b><br>In Abstimmung mit dem zentralen Controlling der Stadt Bergisch Gladbach wird der allgemeine Zuschuss der Gesellschafterin zur Abdeckung des Fehlbedarfs unter dieser Position abgebildet (s. Anm. zu E 28).   |
| E 12) | 216   | <b>Auflösung Sonderposten</b><br>Hierbei handelt es sich um die an die Abschreibungen der Radstation gekoppelte jährliche Auflösung des Investitionszuschusses seitens des Landes.  |

**22 Aufwendungen**

- |       |            |   |
|-------|------------|---|
|       | <b>221</b> | <b>Personalaufwand</b>  |
| E 13) | 22101      | <b>Geschäftsführer</b><br>Hierbei handelt es sich um die Erstattung der Kosten für den Geschäftsführer auf Minijob-Basis zzgl. Lohnnebenkosten.   |
| E 14) | 22102      | <b>Personalkostenerstattung an Stadt</b><br>Es handelt sich um die Erstattung der Personalkostenanteile für die beiden Mitarbeiter der Stadtverkehrsgesellschaft an die Stadt. Für den Ansatz des Jahres 2020 erfolgt eine Anpassung an das Ergebnis des Jahres 2018. |
| E 15) | 22103      | <b>Buchhaltung (extern)</b><br>Der Ansatz bildet die Gesamtkosten der externen Buchhaltung ab (Honorar, Betriebs- und EDV-Kosten).  |

	<b>222</b>	<b>Abschreibungen und Zinsen</b>
E 16)	22201	Abschreibungen
E 16)	22202	Zinsen Der Ansatz umfasst die Abschreibungen sowie die Schuldzinsen der Investitionsdarlehen.
E 17)	<b>223</b>	<b>Mieten und Pachten</b> Die hier aufgeführten Pachtkosten werden durch die unter Aufwendungsansatzgruppe 213 aufgeführten Pachteinahmen gedeckt. Überschüsse mindern den Fehlbetrag der Gesellschaft. Die Ansätze 2020 wurden unter Berücksichtigung an die Ergebnisse des Jahres 2018 unter Berücksichtigung bereits vorliegender Pachtzinserhöhungen angepasst.
E 18)	<b>224</b> 22401	<b>Anmietung von Busverkehren</b> Verdichtung 10-Minuten-Takt Basierend auf dem Ergebnis 2018 sowie der Preissteigerung gegenüber dem Ansatz 2019 wird der Ansatz 2020 aufgrund der zu erwartenden Kostensteigerung u.a. durch höhere Betriebs- bzw. Treibstoffkosten gegenüber dem Ansatz des Jahres 2018 erhöht fortgeschrieben.
E 19)	22402	AST-Verkehre Auf Grundlage der vorliegenden Abrechnungen der KWS für die Jahre 2018 und 2019 (1 – 3. Quartal) erfolgt eine Anpassung des Ansatzes.
E 20)	22403	Bestellung sonstiger Busverkehre Zur Durchführung von besonderen Busverkehren außerhalb des 10-Minuten-Takts (z.B. Zusatzfahrten im Rahmen von Stadtfesten, Sonderfahrten etc.) wird ein Ansatz von 500 € in den Wirtschaftsplan 2020 eingestellt.
E 21)	<b>225</b> 22501	<b>Planung und Marketing</b> Stadtfahrplan Die geschätzten Kosten für den Stadtfahrplan 2020 wurden unter Berücksichtigung einer zu erwartenden Preissteigerung auf der Grundlage des Ergebnisses aus dem Jahresabschluss 2018 sowie des Ansatzes für das Jahr 2019 ermittelt.
E 22)	22502	Werbung auf Bussen Da das derzeit als Werbeträger für den Stadtbus im Einsatz befindliche Fahrzeug der Regionalverkehr Köln im Jahr 2020 vermutlich ersetzt wird, ist geplant, ein Nachfolgefahrzeug weiterhin mit der Werbung für den Stadtbus Bergisch Gladbach zu versehen. Die hierfür entstehenden Kosten wurden mit einmalig rund 3.000 EUR ermittelt und unter der Position 22502 zum Ansatz gebracht.
E 23)	22504	Allgemeine Werbung und Öffentlichkeitsarbeit Für unterstützende Maßnahmen des ÖPNV durch Werbung und Öffentlichkeitsarbeit wird ein entsprechender Ansatz basierend auf dem voraussichtlichen Ergebnis für 2019 gebildet.



- E 24) 22505 **Verkehrssicherheitsmaßnahmen**  
Für Verkehrssicherheitsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem ÖPNV wird ein Ansatz in Höhe von 5.000 € gebildet. Die hierfür beantragten Zuschüsse werden unter der Position 21308 veranschlagt und decken die hier veranschlagten Ausgaben voraussichtlich in voller Höhe.
- E 25) **226** **Sonstige betriebliche Aufwendungen**  
22601 **Büro- und Betriebskosten**  
Der Ansatz 2020 wurde unter Berücksichtigung an das Ergebnis des Jahres 2018 angepasst.
- E 26) 22602 **Unterhaltungsaufwand Fahrradstation**  
Der Ansatz 2020 wurde unter Berücksichtigung an das Ergebnis des Jahres 2018 angepasst.
- E 27) 22603 **Jahresabschluss**  
Der Ansatz 2020 wurde unter Berücksichtigung einer zu erwartenden Preissteigerung an das Ergebnis 2018 auf das Niveau des Ansatzes für 2019 angepasst.
- E 28) **227** **SchülerTicket, Schülerfahrkostenerstattung**  
22701 **Schülerfahrkostenerstattung**  
Die SVB leistet für den Schulträger die gesetzliche Schülerfahrkostenerstattung an freifahrtberechtigte Schülerinnen und Schüler. Diese wird aus den entstehenden Überschüssen zwischen Ein- und Verkauf beim SchülerTicket-Solidarmodell Bergisch Gladbach bei den Verkehrsunternehmen Wupsi und RVK (Ertragsansatz 21101) bestritten. Der Ansatz 2020 erfolgt auf einer Hochrechnung der zu erwartenden bzw. bereits geleisteten Kosten für 2019 und des Ergebnisses aus 2018.
- E 29) **Jahresfehlbetrag**  
Zum Ausgleich des prognostizierten Jahresfehlbetrages in Höhe von 49.900 EUR soll der in der Bilanz vorhandene Gewinnvortrag verwendet werden.



# dhpg

## Bericht

---

über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020  
und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2020

Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH  
Bergisch Gladbach

Entwurf



**Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH  
Bergisch Gladbach**
**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom  
1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020**

	€	€	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse		197.978,76	253.692,81
2. sonstige betriebliche Erträge		157.169,65	137.314,92
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen		246.035,50	253.874,90
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	4.896,00		4.896,00
b) soziale Abgaben	<u>780,62</u>	5.676,62	<u>779,12</u>
5. Abschreibungen auf Sachanlagen		31.472,00	31.483,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		124.075,71	121.491,52
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen € 4.471,25 (€ 4.786,25)		<u>5.676,30</u>	<u>6.220,85</u>
<b>8. Ergebnis nach Steuern</b>		<u>-57.787,72</u>	<u>-27.737,66</u>
<b>9. Jahresfehlbetrag</b>		<u><u>-57.787,72</u></u>	<u><u>-27.737,66</u></u>

Anlage 2



Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020

**A. Grundlagen des Unternehmens**

Eine der wichtigsten Aufgaben der Gesellschaft ist die Vertaktung von Verkehrsverbindungen im ÖPNV im Bergisch Gladbacher Stadtgebiet. So wurde durch die Gesellschaft in enger Zusammenarbeit mit dem Rheinisch-Bergischen-Kreis als Träger des ÖPNV und den beteiligten Verkehrsunternehmen mit Schaffung der Linie 400 ab dem Fahrplanwechsel 2015 ein 10-Minuten-Takt zwischen Stadtmitte und Bensberg montags bis freitags zwischen 06.00 Uhr morgens und 20.00 Uhr abends eingeführt.

Die Anbindung kleinerer Ortsteile an das ÖPNV-Netz ist ebenfalls eine wichtige Aufgabe der Gesellschaft und trägt damit zur Verbesserung der Verkehrssituation, aber auch des Klimaschutzes bei. Für den Stadtteil Nussbaum wurde durch die Gesellschaft in Zusammenarbeit mit der Wupsi GmbH eine Anruf-Sammel-Taxi-Linie (AST) eingerichtet, die sich seit mehr als 10 Jahren großer Beliebtheit erfreut.

Zudem wickelt die Gesellschaft für die Stadt Bergisch Gladbach die vertraglichen Verhandlungen zum Schülerticket sowie die gesetzliche Schülerfahrkostenerstattung ab. Letztere wird aus Überschüssen finanziert, die bei den Verkehrsunternehmen durch die Abgabe von SchülerTickets im Solidarmodell entstehen. Die Schülerfahrkostenerstattung ist durch diese marktorientierte Vorgehensweise für die Stadt Bergisch Gladbach als Schulträgerin kostenneutral, obwohl es sich hier um eine gesetzliche Aufgabe handelt.

Auch setzt sich die Gesellschaft weiterhin für aktuell bedarfsgerechte ÖPNV-Angebote ein. So werden in regelmäßigen Verhandlungen mit dem Kreis als Aufgabenträger unter Würdigung des insgesamt guten Netzes neben möglichen Taktverbesserungen vor allem strategische Entscheidungen wie der Einsatz bedarfsgesteuerter Systeme in bisher nicht versorgten Bereichen oder Optimierung von Linienwegen diskutiert und Lösungen erarbeitet. Gleiches gilt für die Zusammenarbeit der Gesellschaft mit den weiterführenden Schulen hinsichtlich der Verbesserung des Angebots insbesondere beim Ganztagesbetrieb. Darüber hinaus hat sich die Gesellschaft als Bestandteil des Beschwerdemanagements im Hinblick auf Anliegen aus dem Bereich des ÖPNV etabliert. Hier erweist sich die Flexibilität der GmbH regelmäßig als vorteilhaft.

Damit kann die Gesellschaft auch ohne förmliche Aufgabenträgerschaft zu einer Weiterentwicklung des Angebots beitragen. Dies hat sich in der Vergangenheit hinsichtlich der Ausweitung des Angebots an Sonn- und Feiertagen auf vielen Linien bewiesen, die auf Anregung der Stadt über die Gesellschaft durch den Kreis als Aufgabenträger umgesetzt wurden.

Das im Jahr 2016 von den zuständigen Gremien des Rates der Stadt Bergisch Gladbach beschlossene Mobilitätskonzept Bergisch Gladbach 2030 wurde in enger Abstimmung mit der Gesellschaft entwickelt. Hierin finden sich eine Reihe von Aufgaben, deren Umsetzungen in den kommenden Jahren ebenfalls eine Aufgabe der Gesellschaft sein wird. Als ein Beispiel hierfür sei exemplarisch der Ausbau des Car-Sharing-Netzes sowie der Aufbau eines Netzes für Mobilstationen genannt.

Die Gesellschaft ist Verpächterin u.a. des Wupsi-Kunden-Centers am S- und Busbahnhof Stadtmitte sowie des Kiosks und des GL mobil-Fahrgastcenters am Busbahnhof Bensberg. Darüber hinaus hat die Gesellschaft zur Verbesserung des begleitenden Angebots für ÖPNV-Nutzer an der KVB-Haltestelle „Neuenweg“ der Linie einen Kioskneubau in Betrieb genommen und diesen mit einem langfristigen Vertrag verpachtet. Sofern der geplante Neubau eines Stadthauses auf dem Kopfgrundstück am S-Bahnhof Bergisch Gladbach realisiert wird, wird nach dessen Fertigstellung geprüft, ob der Container, in dem u.a. das Kunden-Center der Wupsi untergebracht ist, einer anderweitigen Nutzung für Zwecke des ÖPNV zugeführt werden kann.

**B. Wirtschaftsbericht - Darstellung des Geschäftsverlaufes und der Lage des Unternehmens:**

Im Berichtsjahr schließt die Gesellschaft mit einem Verlust von EUR 57.787,72 EUR (Ansatz lt. Wirtschaftsplan 2020: EUR 49.900,00; Ergebnis Vorjahr 2019: Verlust EUR 27.737,66) ab. Nach den Verlusten in den Vorjahren 2018 und 2019 musste somit im Jahr 2020 wiederholt ein Verlust verbucht werden, welcher jedoch durch die Gewinnvorträge der Vorjahre u. a. aus 2016 und 2017 sowie die bestehenden Rücklagen der Gesellschaft aufgefangen werden kann. Der erhöhte Verlust gegenüber dem Vorjahr resultiert vor allem aus den stark rückläufigen Erlösen des Verkaufs von Schülertickets bei relativ gleichbleibenden Verwaltungskosten sowie geringeren Aufwendungen aus Erstattungen für die Schülertickets. Hier haben sich auch die Lockdown-Maßnahmen der Corona-Pandemie im Berichtsjahr ausgewirkt.

Die Umsatzerlöse betreffen die Bereiche Schüler-Tickets (TEUR 116, Ansatz Wirtschaftsplan 2020: TEUR 165; Ergebnis Vorjahr 2019: TEUR 172), Miet- und Pächterlöse (TEUR 61, Ansatz Wirtschaftsplan 2020: TEUR 57; Ergebnis Vorjahr 2019: TEUR 56) sowie den Zuschuss für den Betrieb und Unterhaltung der Radstation (TEUR 21, wie Ansatz Wirtschaftsplan 2020 und Ergebnis Vorjahr 2019). Aufgrund der Einstellung des Drucks und Vertriebs des Stadtfahrplans ab 2020 entfallen die ursprünglichen eingeplanten Einnahmen aus der Anzeigenwerbung (Ansatz Wirtschaftsplan 2020: TEUR 6; Ergebnis Vorjahr 2019: TEUR 4).

Wie in den Vorjahren, wird weiterhin aufgezeigt, dass die anfallenden Kosten nicht über eigene erwirtschaftete Erträge abgedeckt werden können. Vielmehr ist die Gesellschaft auf öffentliche Zuschüsse bzw. Zuschüsse der Stadt als alleinige Gesellschafterin der Gesellschaft angewiesen. Im Berichtsjahr sind von Seiten der Stadt Zuschüsse i.H.v. TEUR 140 (wie Ansatz Wirtschaftsplan 2020, Ergebnis Vorjahr 2019: TEUR 125) zur Verlustabdeckung gezahlt worden.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen, die sich im Berichtsjahr auf TEUR 246 (Ansatz Wirtschaftsplan 2020: TEUR 264; Ergebnis Vorjahr 2019: TEUR 254) belaufen, beinhalten im Wesentlichen den Aufwandsersatz für die von den Verkehrsunternehmen durchgeführten Betriebsleistungen sowie die Fahrpreiserstattungen für das SchülerTicket (gesetzliche Schülerfahrkostenerstattung).

Im Berichtsjahr werden Verwaltungskosten und Personalaufwendungen in Höhe von EUR 59.183,03 (Ansatz Wirtschaftsplan 2020: EUR 60.800,00; Ergebnis Vorjahr 2019: EUR 56.371,03) ergeben. Ursächlich hierfür ist die an die Stadt zu zahlende Personalkostenerstattung, welche aufgrund der Gestellung von städtischem Personal für die Erledigung der wesentlichen Aufgaben vorgenommen wird.

Durch die fortlaufende Unterstützung der Gesellschafterin kann weiterhin davon ausgegangen werden, dass auch in der Zukunft alle Verbindlichkeiten fristgerecht bedient werden können.

Die Vermögenslage der Gesellschaft ist zum Bilanzstichtag geprägt von der positiven Liquidität (TEUR 102 = 11,6 % der Bilanzsumme). Darüber hinaus besteht vor allem langfristig gebundenes Vermögen in Form des Kiosks an der Haltestelle „Neuenweg“ sowie des Grundstückes am S-Bahnhof Bergisch Gladbach, auf dem die „Rad-Station“ errichtet wurde (19,0 % der Bilanzsumme), dem Gebäude der „Rad-Station“ (63,4 % der Bilanzsumme) sowie den Außenflächen rund um die Fahrrad-Station (5,4 % der Bilanzsumme).

Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft inklusive der Position „Sonderposten für Zuschüsse und Zulaugen der Gesellschaft“ liegt zum Bilanzstichtag bei 57,2 % (Vorjahr: 60,0 %).

Im Berichtsjahr betrug der Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit TEUR -11 (Vorjahr: TEUR -6).



### C. Prognosebericht, Chancen und Risiken.

Hinsichtlich des inneren Verwaltungsaufwandes hat sich die Situation nicht verändert. Eine weitere Senkung der Kosten wird nicht mehr erwartet.

Im Zuge des Mobilitätskonzeptes der Stadt Bergisch Gladbach wird die SVB in den kommenden Jahren voraussichtlich weitere Aufgaben zur Verbesserung des Mobilitätsangebots übernehmen. Hierzu zählen ab 2022 die Errichtung von Fahrradboxen entlang stark frequentierter Haltestellen im Stadtgebiet (insbesondere entlang der Linie 1 sowie der S 11) sowie die Einrichtung von Mobilstationen in Abstimmung mit dem Rheinisch-Bergischen-Kreis.

Die Gesellschaft prüft weiterhin, inwieweit die Errichtung von Mobilstationen z.B. an der Haltestelle „Kölner Straße“ bzw. an anderen Stellen im Stadtgebiet realisierbar und wirtschaftlich vertretbar ist. Sollte die Prüfung in diesem Fall zu einem positiven Ergebnis kommen, könnte in den Jahren 2023 ff. mit dem Bau begonnen werden.

Die aus den Verpachtungen resultierenden Gewinne mindern in allen Fällen den aus Steuermitteln zu leistenden Deckungsbeitrag.

Die Risiken der Gesellschaft ergeben sich aus den mittelfristig umzusetzenden Unternehmenszielen und ggf. veränderten gesetzlichen oder wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Speziell sind zu nennen

- die Kostenentwicklung bei den angemieteten Verkehren sowie
- Kosten- und Erstattungssituation beim Schülerticket (steigende Betriebskosten, erhöhte Inanspruchnahme der Schülerfahrkostenerstattung, sinkende Abnehmerzahlen).

Dabei werden alle Verträge jährlich indiziert gestaltet, wobei aber bei den angemieteten Verkehren aufgrund der fahrplantechnischen Vorlaufzeiten zusätzliche Kündigungsfristen zu beachten sind.

Noch offen ist zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Lageberichts das Ergebnis der Prüfung des staatlichen Rechnungsprüfungsamtes Köln hinsichtlich Höhe bzw. Umfang der für den Bau der Radstation in den Jahren 2014 und 2015 seitens der Bezirksregierung Köln gewährten Förderung. Eine von Seiten der Bezirksregierung Köln erbetene Stellungnahme hierzu wurde durch die Gesellschaft bereits abgegeben, ein Ergebnis steht weiterhin noch aus.

Sowohl die Investitions- und Baumaßnahmen als auch die Verhandlungen um das Schülerticket sowie zur Weiterentwicklung des Netzes haben wiederum gezeigt, dass die bestehende Gesellschaft durch ihre organisatorischen und finanziellen Möglichkeiten eine aktive Rolle – vor allem in der Kooperation mit dem Aufgabenträger und den Verkehrsunternehmen – einnimmt. Auch ohne die formalen Instrumente der Aufgabenträgerschaft oder der Verkehrsunternehmerfunktion lassen sich so die ÖPNV-Angebote in Bergisch Gladbach zeitnah und zielgerichtet beeinflussen.

Nach den Erkenntnissen aus dem Wirtschaftsjahr 2020 hat die „Corona-Pandemie“ negative Auswirkungen im Geschäftsfeld „Schülerfahrkostenerstattung“ durch eine verringerte Abnahmequote bei den Schülertickets mit sich gebracht. Wenn auch im Bereich der vorzunehmenden Erstattungen gegenüber dem Vorjahr ein leichter Rückgang zu verzeichnen war, führte der durchschnittliche Rückgang der Abnahmequote bei den Schülertickets von bislang 69 % auf nunmehr 62 % zu Beginn des Jahres 2021 zu einem merklichen Einnahmeausfall.

Da ein Ende des Rückgangs bei der Abnahmequote Corona bedingt nicht absehbar ist, muss dieser Verlust kurzfristig durch einen höheren Zuschuss der Gesellschafterin Stadt Bergisch Gladbach gemäß den Vorgaben des Gesellschaftsvertrages aufgefangen werden. Langfristig sind indes Überlegungen anzustellen, wie durch entsprechende Werbemaßnahmen eine Erhöhung der Abnahmequote ohne negative Folge auf die Preisgestaltung erzielt werden kann.

Keine Einnahmeausfälle bzw. -minderungen waren hingegen im Geschäftsfeld „Mieten und Pachten“ zu verzeichnen, da sämtliche Miet- bzw. Pachtzahlungen an die Gesellschaft fristgemäß eingingen. Die Auszahlungen der Gesellschaft erfolgten ebenfalls fristgemäß, so dass in diesem Geschäftsfeld bislang keine negativen Auswirkungen vorliegen.



Für das Jahr 2021 ergibt sich laut Wirtschaftsplan eine voraussichtliche Unterdeckung in Höhe von EUR 190.000. Dieser Betrag soll aktuell noch durch einen geplanten Zuschuss der Stadt Bergisch Gladbach in Höhe von EUR 150.000 minimiert werden. Es verbleibt demnach ein prognostizierter Verlust für das Wirtschaftsjahr 2021 in Höhe von 40.000 EUR, welcher im Wirtschaftsjahr voraussichtlich noch aus den Gewinnvorträgen der Vorjahre gedeckt werden kann. Aufgrund der weiter negativen Entwicklung der Einnahmesituation für die Gesellschaft nach dem 1. Quartal 2021 ist davon auszugehen, dass der Erlass eines Nachtragswirtschaftsplanes erforderlich wird, was wiederum eine Erhöhung des Zuschusses der Gesellschafterin zur Folge hätte, um die Liquidität der Gesellschaft zumindest kurzfristig sicherzustellen.

Bergisch Gladbach, den 21.04.2021

Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH

gez. Franz-Wilhelm Schmitz  
(Geschäftsführer)

Entwurf





**Wirtschaftsplan und Jahresabschluss  
der  
Entsorgungsdienste Bergisch Gladbach GmbH (EBGL)**



# Wirtschaftsplan

## 2020

### der

## EBGL – Entsorgungsdienste Bergisch Gladbach GmbH

Der Wirtschaftsplan 2020 wurde mit Zustimmung der Gesellschafterversammlung im Umlaufverfahren.

im Erfolgsplan	mit Aufwendungen von	4.011.361 €
	mit Erträgen von	4.494.284 €
im Vermögensplan	mit einem Finanzbedarf von	11.375.006 €
	mit einer Finanzdeckung von	2.649.366 €
festgesetzt.		
festgesetzt.		

Ferner wird die Gesellschaft grundsätzlich zur Aufnahme von kurzfristigen Darlehen (Kassenkredit) bis zu 250.000 € zur temporären Liquiditätssicherung ermächtigt.

Der Höchstbetrag der im Wirtschaftsjahr 2020 aufzunehmenden Kredite wird auf 8.725.000 € und der Höchstbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 2.500.000 € festgesetzt.

**Ergebnis der Beratung / Beschlussfassung:**



## **Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2020:**

Der Wirtschaftsplan 2020 wird durch wesentliche Investitionen im Bereich Fuhrpark, sowie von der voraussichtlichen Organschaft der EBGL mit der Stadt Bergisch Gladbach und der Covid-19 Pandemie dominiert. Im Vorfeld möchten wir daher darauf hinweisen, dass Schwankungen im Erfolgs- und Vermögensplan insbesondere durch die Covid-19 Pandemie wahrscheinlich sind. Allgemein ist anzumerken, dass für das Geschäftsjahr –abweichend von den Vorjahren- mit Bruttosummen geplant wird, da in der Planung von einer umsatzsteuerlichen Organschaft ausgegangen wird.

## **Erläuterungen zum Erfolgsplan:**

### **1. Umsatzerlöse**

- a) Personalgestaltung an Abfallwirtschaftsbetrieb**  
Der Ansatz beinhaltet die vom Abfallwirtschaftsbetrieb nach dem bestehenden Personalgestellungsvertrag zu zahlenden Erlöse für die Tätigkeit der GmbH-Mitarbeiter im Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB). Der Ansatz ist gegenüber dem Vorjahr weitestgehend gleichgeblieben.
- b) Erlöse sonstige Dienstleistungen**  
Einnahmen im sonstigen Bereich werden aktuell nicht erwartet.
- c) Erlöse Papierverwertung**  
Da zukünftig keine Papierverwertung mehr durch die EBGL GmbH durchgeführt wird, sind auch in diesem Bereich keine Einnahmen oder Ausgaben mehr zu erwarten. Durch negativpreise, wäre hier sogar sonst ein Aufwand zu verzeichnen.
- d) Erlöse private Straßenreinigung**  
Die Einnahmen resultieren aus erwarteten Aufträgen zur Reinigung von Gewerbeflächen, Baustellen und Gehwegen. Die Auftragslage ist in diesem Bereich nahezu kaum existent.
- e) Erlöse Miete (Fahrzeuge / Papiertonnen)**

## **Ergebnis der Beratung / Beschlussfassung:**

**Entsorgungsdienste  
Bergisch Gladbach GmbH**

Es handelt sich um die nach den bestehenden Verträgen anfallenden Entgelte für die Vermietung von Papiertonnen und Abfallsammelfahrzeugen an den Abfallwirtschaftsbetrieb sowie aus der Fahrzeugvermietung andere städtische Betriebe und Dienststellen. Die Planerlöse sind durch hohe Investitionen im Vorjahr und lfd. Geschäftsjahr deutlich gestiegen. Daneben sind ab 2020 die Mieten mit Bruttowert veranschlagt.

**f) Erlöse Vermietung LVP Behälter**

Der Ansatz beinhaltet die Einnahmen aus der Vermietung Gelber Tonnen (120 – 5.000 l Inhalt) an private und gewerbliche Anfallstellen und die von den Dualen Systemen beauftragte Entsorgungsfirma. Es ist ein gleichbleibendes Niveau zu erwarten.

**g) Erlöse Elektrogeräteannahmestelle am Wertstoffhof**

Für den Betrieb der Elektroaltgeräte-Übergabestelle wird dem Auftraggeber eine Vergütung in Höhe von 180.000 € in Rechnung gestellt. Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr ist auf das Ergebnis der LSP-Preiskalkulation für den Wertstoffhof zurückzuführen und weiterhin nicht abschließend verhandelt.

**h) Erlöse Schrottverwertung**

Da die Schrottsammlung nach Eröffnung des Wertstoffhofes nun als hoheitliche Sammlung des Abfallwirtschaftsbetriebes erfolgte, entfallen die Erlöse im gewerblichen Bereich. Die Einnahmen sind im Weiteren leicht rückläufig, da auch die Ankaufwerte sinken.

**i) Erlöse Miete Altkleidercontainer**

Es handelt sich um den Mietpreis der für die städtische Altkleidersammlung benötigten Container.

**j) Erlöse Bewirtschaftung Entsorgungsstation**

Das Entsorgungsangebot wurde 2019 eingestellt.

**k) Erlöse Mieten und Betrieb Wertstoffhof**

Seit 2018 werden dem Abfallwirtschaftsbetrieb die durch den Betrieb des Wertstoffhofes für die Bereiche Abfallsammlung und Stadtreinigung entstehenden Aufwendungen in Rechnung gestellt. Der Ansatz beruht auf dem Ergebnis der LSP-Preiskalkulation und ist nahezu gleichbleibend.

**l) Erlöse Dienstleistungen Wertstoffhof**

Angesetzt werden die aus dem Betrieb des Wertstoffhofes zu erwartenden Einnahmen für gewerbliche Dienstleistungen, z. B. Verkauf von Kompostsäcken. Auch hier sind keine großen Veränderungen zu erwarten.

**m) übrige Erlöse**

Hierunter fall Erlöspositionen, die nicht eindeutig einer Erlösbereich zugeordnet werden können.

**Ergebnis der Beratung / Beschlussfassung:**

## 2. Sonstige betriebliche Erträge

Angesetzt sind die Lohnfortzahlungserstattungen der Sozialversicherer bei krankheitsbedingten Ausfällen der Mitarbeiter. Aufgrund der Ergebnisse aus den Vorjahren, wurde der Ansatz deutlich erhöht.

## 3. Aktivierte Eigenleistungen

Aktivierbare Eigenleistungen sind nicht vorgesehen

## 4. Materialaufwand

- a) Zuvor wurden hier anteilige Sammel- und Transportkosten für die Anlieferung der gewerblichen Papiermengen zu den Verwertungsanlagen an den Abfallwirtschaftsbetrieb erstattet. Durch den Entfall der Verwertung durch die EBGL entfallen hier auch die Kosten.
- b) Die Miete Umleercontainer / Kehrmaschine / Lieferfahrzeug MGB bezieht sich auf die von privaten Entsorgungsunternehmen angemieteten Gitterboxen mit 2,5 und 5 m<sup>3</sup> Inhalt sowie die Kostenerstattung für die Nutzung von Kehrmaschinen und des Transportfahrzeuges für Abfallbehälter des Abfallwirtschaftsbetriebs für private Aufträge.
- c) Durch die Einstellung des Betriebs an der Entsorgungsstation für Wohnmobile entfallen auch hier die Kosten.
- d) Durch den Entfall der Eigenverwertung, entfallen hier auch die notwendigen Umschlags- und Transportkosten zur Papierfabrik.
- e) Der Erpachtzins ist als sonst. Betriebliche Aufwendungen zu zeigen.
- f) Bewirtschaftungskosten umfassen die Stromkosten, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sowie Versicherungen und Unterhaltungskosten (z.B. Reinigungskosten) für den Wertstoffhof.
- g) Aufwand

## 5. Personalaufwand

Es handelt sich um die, den Erträgen nach Nr. 1 a) sowie in Teilen um 1g) und 1 k) gegenüberstehenden Aufwendungen für Löhne und Gehälter.

## 6. Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden aufgrund der Bilanz zum die Abschreibungen wurden aufgrund der aktuell vorliegenden Daten und wahrscheinlicher aktivierbarer Investitionen getätigt. Ferner hat hier auch eine Organschaft Auswirkungen auf die Abschreibung. Diese würden im Falle einer Organschaft deutlich ansteigen. Dies wird sich nochmals deutlicher in 2021 zeigen.

## Ergebnis der Beratung / Beschlussfassung:

### 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

In dem Ansatz sind die Kosten für den Betrieb eigener KFZ, die Verwaltungskostenerstattung an den Abfallwirtschaftsbetrieb, der Erbpachtzins für den Wertstoffhof, Beiträge und Versicherungen, Prüfungs- und Zertifizierungskosten, Fortbildungskosten, DV, Bewirtschaftungskosten und sonstige Betriebsaufwendungen erfasst. Dies entspricht dem Mittel der letzten Jahre unter Berücksichtigung der Organschaft.

### 8. Zinsen und ähnliche Erträge

Angesetzt werden in dieser Position Zinserträge für die Anlage liquider Mittel als Tagesgeld. Aufgrund des derzeitigen Zinsniveaus werden keine Erträge erzielt.

### 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Berücksichtigt sind die Zins- und Tilgungsleistungen für bereits aufgenommene Kredite für Fahrzeuge und Abfallbehälter sowie etwaige Neukredite mit einem kalkulatorischen Zinssatz von 1,6 %. Zudem sind hier Bürgschaftskosten berücksichtigt. Die Tilgungen selbst sind im Vermögensplan ausgewiesen.

## Erläuterungen zum Vermögensplan:

Im Vermögensplan 2020 sind die Finanzierungsmittel aus Innen- und Außenfinanzierung veranschlagt. Bruttokreditaufnahmen für Investitionen, die nicht über Eigenmittel gedeckt werden können, sind in Höhe von rd. 8.725.000 € br geplant. Hierzu gehören auch ca. 1.5000.000 Mio € rückwirkende Investitionen (nachträgliche Anschaffungskosten) im Falle der Organschaft. Die voraussichtliche Neuinvestitionssumme im Bereich Fuhrpark beträgt insgesamt 7.200.000 € br. Knapp 25.000 € betragen die Investitionen am Wertstoffhof.

Die Mittel finden im Wesentlichen Verwendung für den Erwerb neuer Fahrzeuge, die im Rahmen von Ersatzbeschaffungen an städtische Einrichtungen vermietet werden sollen. Im Wirtschaftsjahr 2020 steht allein für den Bereich Brandschutz eine Investition i.H.v. ca. 4.000.000 € br und für den Bereich Abfallsammlung eine Investition i.H.v. rd. 1.000.000 € br an. Deutlich kleinere Anteile entfallen auch auf die Beschaffung von Abfallbehältern zur Vermietung an Abfallwirtschaftsbetrieb und private Dritte sowie für Investitionen am Wertstoffhof.

Bei den Fahrzeugen und Geräten zur Vermietung an städtische Einrichtungen sind – teils bereits aufgrund einer VE in 2019 bestellte – Neu- und Ersatzbeschaffungen mit einem Volumen von 7.200.000 € br., incl. einer Reserve für unvorhergesehene Ersatzbeschaffungen in Höhe von rd. 600.000 € br, im Ansatz enthalten:

Investitionsaufträge mit voraussichtl. Zahlungspflicht in 2020		
zuk. Mieter	Fahrzeugtyp	Preis netto
7-69	12 t LKW mit Ladebordwand und Sonderausbau	103.000,00 €
5-50	2 PKW Kia Niro Plug-In Hybrid	54.900,00 €
7-66	Generator für Transporter Doka Dreiseitenkipper	9.995,00 €

## Ergebnis der Beratung / Beschlussfassung:



3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Aufbau	204.345,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Aufbau	204.345,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Aufbau	204.345,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Aufbau	204.345,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Aufbau	204.345,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Aufbau	204.345,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Fahrgestell	106.500,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Fahrgestell	106.500,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Fahrgestell	106.500,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Fahrgestell	106.500,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Fahrgestell	106.500,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Fahrgestell	106.500,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ E Fahrgestell	106.500,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ H & E Beladung für 8 Fahrzeuge	850.000,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ H Aufbau	239.907,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ H Aufbau	239.907,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ H Fahrgestell	109.500,00 €
3-37	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Typ H Fahrgestell	109.500,00 €
7-69	Rufdienstwagen Fahrgestell (bereits bezahlt) und Sonderaufbau mit Heckkipper	67.388,24 €
7-66	Seat Mii	15.081,00 €
7-66	Meisterfahrzeug	15.500,00 €
7-69	KLEINKEHRMASCHINE	100.000,00 €
7-66	Rufdienstwagen Fahrgestell (bereits bezahlt) und Sonderaufbau	64.198,00 €
7-66	Transporter Doka Dreiseitenkipper	66.650,00 €
8-67	Transporter Doka Hinterkipper	59.483,19 €
4-52	Rückwärtskipperanhänger	3.300,00 €
7-66	Malerfahrzeug	33.000,00 €
7-69	Gebrauchte Kleinkehrmaschine	24.000,00 €
6-62	Transporter/Bus für Vermessung	53.500,00 €
7-66	Elektro-Kleinwagen	19.000,00 €
7-69	Schmalspur-Elektrotransporter mit Kipperpritsche	33.000,00 €

**Ergebnis der Beratung / Beschlussfassung:**


**Entsorgungsdienste  
Bergisch Gladbach GmbH**

7-69	Kleinkehrmaschine	95.000,00 €
8-672	Frontsichelmäher	35.000,00 €
8-6731	Minikipper	34.000,00 €
3-370	5 Anhänger für die Jugendfeuerwehr	22.000,00 €
7-66	Kastenwagen	18.000,00 €
7-68	Transporter (Ersatz GL-GL 378)	40.000,00 €
7-68	Kastenwagen mit Spüleinbau	180.000,00 €
7-69	Vier Abfallsammelfahrzeuge	876.000,00 €
7-69	Winterdiensttraktor	32.000,00 €
7-69	Zwei Schneepflüge	24.000,00 €
8-672	Transporter mit Doka, Hinterkipper, Ladekran	62.000,00 €
Gesamtsumme netto		5.553.879,43 €
<b>Gesamtsumme brutto</b>		<b>6.609.116,52 €</b>

Nicht alle Fahrzeuge, die in 2020 bestellt werden müssen, werden Geschäftsjahr geliefert und somit Zahlungsfällig. Daher wird vorsorglich in 2020 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2.500.000 € für die im laufenden Jahr zu bestellenden und in 2020 zu liefernden Fahrzeuge angesetzt.


**Entsorgungsdienste  
Bergisch Gladbach GmbH**

## Stellenübersicht 2020

Bezeichnung	Zahl der Stellen (Soll 2020)	Zahl der Stellen (Soll 2019)	Veränderungen
Geschäftsführer	2	1	-
Stellv. Geschäftsführer	0	1	-
Fahrer / Lader (Personalgestellung)	14	14	-
Gewerbliche MA EBGL	4 (+2 g.B.)	4 (+2 g.B.)	-

### Erläuterung:

Der mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach geschlossene Personalgestellungsvertrag sieht die dauerhafte Beschäftigung von maximal 14 Mitarbeitern (MA) der EBGL GmbH im Abfallwirtschaftsbetrieb vor.

Aufgrund der Wiederbesetzungssperre bei der Stadt können Stellen im Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt nicht unmittelbar ein Mitarbeiter der EBGL GmbH übernommen werden. Die Übernahme weiterer Mitarbeiter erfolgt erst in den kommenden

### Ergebnis der Beratung / Beschlussfassung:



Monaten. Diese Mitarbeiter sind bis zu diesem Zeitpunkt bei der EBGL GmbH weiterbeschäftigt.

Drei MA sind für eigene Aufgaben der EBGL GmbH im Rahmen des Betriebs des Wertstoffhofes eingesetzt. Für den Wertstoffhof sind darüber hinaus drei geringfügig Beschäftigte (450 € mtl.) erforderlich, die zur Abdeckung von Bedarfsspitzen eingesetzt werden.

**Ergebnis der Beratung / Beschlussfassung:**

## Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020



## Erfolgsplan 2020

	Ansatz 2020	Ansatz 2019
<b>1. Umsatzerlöse</b>		
a) Erlöse Personalgestellung an Abfallwirtschaftsbetrieb	800.000	800.000
b) Erlöse Sonstige Dienstleistungen	0	500
c) Erlöse Papierverwertung	0	20.000
d) Erlöse private Straßenreinigung	0	800
e) Erlöse Miete (Fahrzeuge / Papiertonnen)	2.907.784	2.300.000
f) Erlöse Vermietung LVP - Behälter	90.000	90.000
g) Erlöse Elektrogeräteeinnahmestelle WSH	180.000	180.000
h) Erlöse Schrottwertung	30.000	36.000
i) Erlöse Miete Altkleidercontainer	12.000	15.000
j) Erlöse Bewirtschaftung Entsorgungsstation	0	1.000
k) Erlöse Mieten u. Betrieb Wertstoffhof	401.000	398.000
l) Erlöse Dienstleistungen Wertstoffhof	1.500	1.500
m) übrige Erlöse	15.000	0
	<b>4.437.284</b>	<b>3.842.800</b>
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>	57.000	15.000
<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>		
<b>Summe der Erträge</b>	<b>4.494.284</b>	<b>3.857.800</b>
<b>4. Materialaufwand</b>		
a) Erstattung Sammlungs- und Transportkosten an Abfallwirtschaftsbetrieb	0	6.000
b) Miete Umleercontainer/Kehmaschine	2.000	2.000
c) Unterhaltungskosten Entsorgungsstation	0	500
d) Verwertungskosten Altpapier	0	24.000
e) Erbpachtzins Refrather Weg	0	70.000
f) Bewirtschaftungskosten Wertstoffhof Kippemühle	60.000	40.000
g) Abfallgefäße	5.000	0
<b>5. Personalaufwand</b>		
Lohnkosten	970.000	1.000.000
<b>6. Abschreibungen</b>	2.336.565	1.718.200
<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		
Kfz-Kosten	1.900	1.500
Verwaltungskostenerstattung an Abfallwirtschaftsbetrieb/Stadt	205.000	220.000
Erbpachtzins Wertstoffhof	70.000	0
Bewirtschaftungskosten Wertstoffhof	40.000	0
Sonstige Betriebsaufwendungen	87.421	40.000
<b>8. Zinsen und ähnliche Erträge</b>		0
<b>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	233.475	197.500
<b>Summe des Aufwands</b>	<b>4.011.361</b>	<b>3.319.700</b>
<b>Summe der Erträge</b>	<b>4.494.284</b>	<b>3.857.800</b>
<b>10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	482.923	538.100
<b>11. Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>	166.122	169.815
<b>12. Sonstige Steuern</b>	4.000	4.000
<b>13. Jahresgewinn/-verlust</b>	312.801	364.285



**Stadt** Versorgungsdienste  
Bergisch Gladbach GmbH  
Vermögens- und Finanzplan 2020

	Ansatz 2020		Ansatz 2019	
	€	€	€	€
<b>1. Liquide Mittel am 01.01.</b>	0	<u>0</u>	23.686	<u>23.686</u>
<b>2. Mittelzufluß</b>				
<b>2.1 Innenfinanzierung</b>				
2.1.1 Ergebnis des Erfolgsplanes	13. Jahresgewinn/-verlust	312.801	364.285	
2.1.2 Abschreibungen	6. Abschreibungen	2.336.565	1.718.200	
2.1.3 Zunahme/Abnahme Rückstellungen		0	0	
		<u>2.649.366</u>		<u>2.082.485</u>
<b>2.2 Außenfinanzierung</b>				
2.2.1 Darlehen	8.725.640	<u>8.725.640</u>	1.500.000	<u>1.500.000</u>
2.3 Summe der Innen- und Außenfinanzierung (2.1 + 2.2)		<u>11.375.006</u>		<u>3.582.485</u>
2.4 Summe aus liquiden Mitteln und Innen- und Außenfinanzierung (1. + 2.3)		<u>11.375.006</u>		<u>3.606.171</u>
<b>3. Mittelverwendung</b>				
3.1 Beteiligungen				
3.1.1 Beteiligung	0	<u>0</u>	0	<u>0</u>
3.2 Investitionen				
3.2.1 Fahrzeugbeschaffung	8.706.520		3.500.000	
3.2.2 Behälterbeschaffung/Einrichtung	0		100.000	
3.2.3 Baumaßnahmen	23.800		5.000	
		<u>8.730.320</u>		<u>3.605.000</u>
3.2 Amortisationen, Rückzahlungen				
3.2.1 Langfristige Bankkredite	2.644.686	<u>2.644.686</u>	0	<u>0</u>
3.3 Ausschüttung	0	<u>0</u>	0	<u>0</u>
<b>4. Liquide Mittel am 31.12.</b>		<u>0</u>		<u>1.171</u>



Entsorgungsdienste Bergisch Gladbach GmbH,  
Bergisch Gladbach,

Testatexemplar

des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018  
und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2018



**Dr. Leyh, Dr. Kossow & Dr. Ott**

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft

Unabhängiges Mitglied von





## Anlage 2

**Entsorgungsdienste Bergisch Gladbach GmbH, Bergisch Gladbach**
**Gewinn und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018**

	EUR	2018 EUR	2017 TEUR
1. Umsatzerlöse		3.564.986,99	3.136,41
2. sonstige betriebliche Erträge		60.080,00	56,50
3. Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen		97.946,01	120,63
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	776.452,58		662,87
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>193.698,17</u>	970.150,75	160,50
5. Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.619.065,61	1.473,54
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		463.224,78	347,80
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18,46		0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>206.045,07</u>	-206.026,61	209,66
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>88.966,43</u>	<u>72,58</u>
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>		<b>179.686,80</b>	<b>145,33</b>
11. sonstige Steuern		<u>4.018,66</u>	<u>3,28</u>
<b>12. Jahresüberschuss</b>		<b>175.668,14</b>	<b>142,05</b>



**LAGEBERICHT**  
**der**  
**Entsorgungsdienste Bergisch Gladbach GmbH,**  
**Bergisch Gladbach**  
  
**für das Geschäftsjahr 2018**

### I. Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Im Geschäftsjahr 2018 konzentrierten sich die Kerngeschäfte der Gesellschaft weiterhin auf Personalgestellung, Vermietung von Abfallbehältern und Fahrzeugen, der Abfallverwertung sowie der Betrieb eines Wertstoffhofes, der unter anderem die bisher am Betriebshof Obereschbach angesiedelte Annahmestelle für Elektroaltgeräte ersetzt.

Die im Geschäftsjahr erwirtschafteten Erlöse sind insbesondere durch die gestiegene Vermietungstätigkeit, den Betrieb des Wertstoffhofes, der Personalgestellung und der Erholung der Marktpreise für Altpapier gestiegen. Nach Abzug aller Aufwendungen verbleibt ein Jahresüberschuss in Höhe von 175.668,14 Euro. Eine Gewinnausschüttung an den Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach als Gesellschafterin ist im Hinblick auf die Finanzierung anstehender Investitionen (Erweiterung des Fahrzeugbestandes) nicht vorgesehen.

### Ertragslage

Im Berichtsjahr schließt die Gesellschaft mit einem Jahresüberschuss i. H. v. 175.668,14 Euro ab.

Die Entwicklung gegenüber der dem Vorjahr stellt sich wie folgt dar:

### **Ertragslage**

	2018 TEUR	2017 TEUR	Veränderung TEUR	%
Umsatzerlöse	3.565	3.136	429	13,7
Materialaufwand	-98	-121	23	-19,0
Personalaufwand	-970	-824	-146	17,7
Abschreibungen	-1.619	-1.474	-145	9,8
Sonstige Aufwendungen und Erträge (saldiert)	-407	-292	115	39,4
Betriebsergebnis	471	425	46	10,8
Finanzergebnis und neutrales Ergebnis	-206	-210	-4	-1,9
Ertragsteuern	-89	-73	-16	21,9
Jahresüberschuss	176	142	34	23,9



Die Erlöse der Gesellschaft sind insgesamt um 429 TEUR auf 3.565 TEUR gestiegen. Im Einzelnen sind die Erlöse aus der Geschäftsbeziehung mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb, der Stadt und den eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen um 456 TEUR gestiegen. Die Erlöse aus der Tätigkeit für Dritte und stadteneigene Gesellschaften sind um 27 TEUR gesunken.

Die Erlöse aus der Personalgestellung haben sich um 51,5 TEUR auf 874 TEUR erhöht. Durch Neueinstellungen – aufgrund von Krankheits- und Urlaubsvertretungen - ist der Personalaufwand um 146 TEUR auf 970 TEUR gestiegen.

Durch die Investitionstätigkeit aufgrund der höheren Nachfrage konnten sich die Erlöse im Geschäftsbereich „Vermietung Fuhrpark“ aus allen Bereichen um 35 TEUR auf 1.864 TEUR erhöht werden.

Die Erträge aus der Vermietung der Altpapiertonnen sind stabil geblieben.

Die übrigen Umsatzerlöse vermindern sich saldiert um TEUR 6.

Die Abschreibungen sind um 146 TEUR auf 1.619 TEUR gestiegen und befinden sich unter anderem durch den Bau des Wertstoffhofes weiterhin auf hohem Niveau.

Die Ertragsteuern sind um 16 TEUR gestiegen.

Per Saldo ist der Jahresüberschuss um 34 TEUR von 142 TEUR auf 176 TEUR gesunken.

### Vermögenslage

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr wieder Investitionen in das Sachanlagevermögen, insbesondere durch die weiteren Investitionen in den Wertstoffhof und die Anschaffung von Müllfahrzeugen, Feuerwehrfahrzeugen und sonstigen Nutzfahrzeugen von 1.431 TEUR getätigt. Saldiert mit den Abschreibungen und Abgängen verminderte sich das Anlagevermögen um 306 TEUR. Der Darlehensstand verminderte sich insgesamt um 1.276 TEUR auf 9.381 TEUR; einer Darlehensaufnahme von 216 TEUR standen planmäßige Tilgungen u. ä. von 1.493 TEUR gegenüber.

Die Vermögenslage stellt sich wie folgt dar:

#### Vermögenslage

	2018 TEUR	2017 TEUR	Veränderung TEUR	%
Anlagevermögen	11.613	11.919	-306	- 2,6
Umlaufvermögen	422	512	-90	- 17,6
Liquide Mittel	24	1.014	-990	- 97,6
ARAP	4	4	0	100,0
Summe	12.063	13.449	-1.386	- 10,3
Eigenkapital	1.989	1.813	176	9,7
Fremdkapital				
Langfristig	7.818	9.304	-1.486	- 16,0
Kurzfristig	2.256	2.332	-76	- 3,3
Summe	12.063	13.449	-1.386	- 10,3

## II. Die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

### Chancen

Nach der Ausschreibung der Sammlung von LVP-Verkaufsverpackungen durch die DSD GmbH konnte mit der beauftragten Firma die Fortsetzung der Vereinbarung zur Nutzung gemieteter Gelber Tonnen bis Ende 2019 abgestimmt werden.

Im Hinblick auf den Beschluss des Rates der Stadt Bergisch Gladbach, bei der Gesellschaft alle für städtische Zwecke benötigten Fahrzeuge anzumieten, werden in den Folgejahren weiterhin verstärkt Investitionen – insbesondere im Bereich der Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen - erforderlich. Das Geschäftsvolumen im Sektor Vermietung von Kraftfahrzeugen wird daher auch im kommenden Geschäftsjahr steigen. Zur (Teil-)Finanzierung gedenken wir den laufenden Überschuss dem Eigenkapital zuzuführen.

Die EGBL hat 2017 den Bau eines Wertstoffhofes im Auftrag des Abfallwirtschaftsbetriebes Bergisch Gladbach erfolgreich abgeschlossen. In den Folgejahren ergeben sich hierdurch – mit Ausnahme von PPK – voraussichtlich höhere Umsätze aus Verwertung sowie Vermietung und Verpachtung als bisher.

### Risiken

Die Erlöse aus der Vermietung Gelber Tonnen werden ab 2020 im Hinblick auf das ab 2019 in Kraft tretende Verpackungsgesetz u.U. nicht mehr erzielt werden können, sofern Gelbe Tonnen dann durch das von den Dualen Systemen beauftragte Unternehmen bereitgestellt werden. Dies ist abhängig von den Ausschreibungsergebnissen und den laufenden Verhandlungen mit den Dualen System.

### Voraussichtliche Entwicklung in 2019

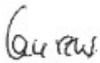
Für das Geschäftsjahr 2019 erwartet die Geschäftsführung im Bereich „Vermietung“ erneut einen weiteren Umsatzzuwachs im Hinblick auf die geplanten Investitionen in Fahrzeuge für verschiedene Dienststellen der Stadt Bergisch Gladbach. Nach den planmäßig Ende 2017 abgeschlossenen Baumaßnahmen des Wertstoffhofes in Bergisch Gladbach (Refrather Weg – Kippemühle) wird das Aufkommen von Erträgen aus Mieten und Dienstleistungen deutlich gesteigert werden können. Durch die darin enthaltenen Abschreibungen wird die Möglichkeit zur Innenfinanzierung von Investitionen gestärkt. Zwischen dem AWB und der EGBL wurde auf Basis einer LSP-Kalkulation eine Vereinbarung zur Kostenerstattung getroffen, eine solche steht mit dem BAV noch aus.

Im Bereich „Verwertung“ muss im Hinblick auf den steigenden PPK-Verpackungsanteil (den die Dualen Systeme beanspruchen) mit deutlich sinkenden PPK-Sammelmengen gerechnet werden, sodass auch bei stagnierenden Rohstoffpreisen erheblich geringere Erlöse zu erwarten sind. Allerdings steht dem zu erwartenden Erlösrückgang eine

zu erwartende Steigerung der zu verwertenden Schrottmengen gegenüber, sodass in diesem Bereich insgesamt die Umsatzrückgänge abgemildert werden.

Insgesamt sind somit für das nächste Jahr sinkende Umsätze zu erwarten, da die Papiererlöse wegfallen und gegebenenfalls ein Rückgang der Erlöse aus der Vermietung von Abfallbehältern zu erwarten ist. Weitere gewinnschmälernde Risiken sind für das Geschäftsjahr 2019 derzeit nicht erkennbar.

Bergisch Gladbach, den 15.11.2018



Lauszus

Geschäftsführerin



Stadt Bergisch Gladbach



**Wirtschaftsplan und Jahresabschluss  
der  
GL-Service gGmbH**





GL Service gGmbH

## Erfolgsplan 2021

	Ansatz 2021 €	Ansatz 2020 €
<b><u>I. Umsatzerlöse</u></b>		
<b><u>1. Einnahmen aus Arbeitsgelegenheiten</u></b>	<b>163.000</b>	<b>168.000</b>
a) Maßnahmekostenpauschale AGH Mehraufwandsentschädigungsvariante	129.000	125.000
b) Arbeit für Rösrath	34.000	43.000
<b><u>2. Einnahmen aus Arbeiten für gemeinnützige Einrichtungen</u></b>	<b>111.000</b>	<b>205.000</b>
<b><u>3. Einnahmen aus der Durchführung von Maßnahmen</u></b>	<b>186.000</b>	<b>182.200</b>
a) Einnahmen aus KiWo / Ex Azubi Treff	121.000	117.200
b) Arbeitslosenzentrum / Erwerbslosenberatung	65.000	65.000
<b><u>4. Einnahmen Kantinen- / Cafeteriabetrieb</u></b>	<b>897.000</b>	<b>1.050.000</b>
a) Einnahmen aus Kantinenbetrieb	657.000	760.000
b) Einnahmen aus Cafeteriabetrieb	240.000	290.000
<b><u>5. Einnahmen aus Maßnahmen der Jugendhilfe</u></b>	<b>1.260.000</b>	<b>1.364.000</b>
a) Einnahmen aus Fachleistungstunden der ambulanten Hilfen zur Erziehung	230.000	234.000
b) Personal- und Sachkostenerstattung für "Stand Up"	80.000	80.000
c) Einnahmen aus Jugendschutzstelle	950.000	1.050.000
<b><u>II. Sonstige betriebliche Einnahmen</u></b>		
<b><u>1. Sonstige Einnahmen</u></b>	<b>1.097.400</b>	<b>1.004.250</b>
a) Lohnkostenzuschüsse	357.000	390.000
b) Spenden	1.000	1.000
c) Sonstige betriebliche Einnahmen (u.a. Vorsteuerüberschuss, KK-Erstattungen, KuG)	116.500	35.000
d) Einnahmen aus Personalüberlassung	189.900	171.400
e) City Service	290.000	267.800
f) Sachkostenzuschuss	143.000	139.050
<b>Summe der Erträge</b>	<b>3.714.400</b>	<b>3.973.450</b>
<b><u>III. Material- und Sachaufwendungen, Personalaufwand, Abschreibungen</u></b>		
<b><u>1. Material- und Sachaufwendungen</u></b>	<b>65.750</b>	<b>64.000</b>
a) Gebrauchs- und Verbrauchsgüter	35.500	35.000
b) Sonstige Material- und Sachaufwendungen	4.500	4.500
c) Kosten der Müllentsorgung	25.750	24.500
<b><u>2. Personalaufwand</u></b>	<b>2.595.570</b>	<b>2.723.000</b>
a) Personalkosten Anleiter gGmbH	585.700	718.400
b) Personalkosten Geschäftsführung	6.600	6.600
c) Personalkosten Sozialpäd. (ohne Jugendschutzstelle)	381.000	354.300
d) Personalkosten Kantinen- / Cafeteriabetrieb IGP	702.270	691.700
e) Personalkosten Jugendschutzstelle	725.000	767.000
f) Personalkosten Verwaltung	195.000	185.000
<b><u>3. Kosten für die Durchführung von Maßnahmen</u></b>	<b>152.500</b>	<b>163.500</b>
a) Personalkosten Honorarkräfte SPFH	87.500	98.500
b) Sachkosten Maßnahmen (KiWo) / Ex Azubi Treff	10.000	10.000
c) Sachkosten "Stand Up"	5.000	5.000
d) Aufwendungen ABZ	10.000	10.000
e) Sachkosten Jugendschutzstelle	35.000	35.000
f) Substanzerhaltungspauschale Jugendschutzstelle	5.000	5.000
<b><u>4. Aufwendungen für Kantinen- / Cafeteriabetrieb</u></b>	<b>403.000</b>	<b>472.000</b>
a) Wareneinkauf Kantine	263.000	304.000
b) Wareneinkauf Cafeteria	121.000	146.000
c) Sonstige Aufwendungen Kantinen- / Cafeteriabetrieb	19.000	22.000
<b><u>5. Abschreibungen</u></b>	<b>41.450</b>	<b>47.500</b>
a) Abschreibungen aus vorhandenem Anlagevermögen	38.100	43.000



b) Abschreibungen aus Anschaffungen im lfd. Geschäftsjahr	3.350	4.500
<b><u>IV. Sonstige betriebliche Aufwendungen</u></b>		
<b><u>1. Miete, Verwaltungskosten</u></b>	<b>230.310</b>	<b>231.700</b>
a) Miete Betriebsgelände inkl. Nebenkosten incl. Betriebskosten Jugendhilfestation	65.500	67.500
b) Telefonkosten	4.485	4.500
c) EDV-Kosten	16.100	16.100
d) Versicherungen (außer KFZ-Versicherungen)	21.125	21.000
e) Kosten der Buchführung / Jahresabschluss / Steuerberatung	6.500	6.600
f) Kosten der Abschlussprüfung	12.700	12.900
g) Sonstige Verwaltungskosten	7.600	7.200
h) Arbeitsbekleidung	2.200	2.300
i) Reparaturen	14.900	15.200
j) Personalverwaltungskosten	22.600	22.300
k) Sonstige Personalkosten (Fahrtbücher / Fortbildung)	2.200	2.300
l) Sonstige betriebliche Aufwendungen	22.400	21.800
m) Sonstige Kosten Jugendschutzstelle (Steuer+ Abgabe, Versicherung)	7.000	7.000
n) Reinigungskosten	25.000	25.000
<b><u>2. KFZ-Kosten</u></b>	<b>119.920</b>	<b>125.000</b>
a) KFZ-Versicherung	21.000	14.000
b) KFZ-Steuer	4.020	3.500
c) KFZ-Reparaturen	23.050	33.500
d) Kraftstoffverbrauch	18.150	27.000
e) Fahrzeugmieten	53.700	47.000
<b><u>V. Zinsen und ähnliche Erträge</u></b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b><u>VI. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u></b>	<b>5.000</b>	<b>5.500</b>
<b>Summe des Aufwands</b>	<b>3.613.500</b>	<b>3.832.200</b>
<b>Summe der Erträge</b>	<b>3.714.400</b>	<b>3.973.450</b>
<b><u>VII. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u></b>	<b>100.900</b>	<b>141.250</b>



GL Service gGmbH

**Vermögensplan 2021**

	<b>Ansatz 2021</b>	
	€	€
<b>1. Liquide Mittel am 01.01.2021</b>	242.878	<u>242.878</u>
<b>2. Mittelzufluß</b>		
<b>2.1 Innenfinanzierung</b>		
2.1.1 Ergebnis des Erfolgplanes	100.900	
2.1.2 Abschreibungen	41.450	
2.1.3 Zunahme/Abnahme Rückstellungen	0	
2.1.4 Zunahme Eigenkapitalzuschuss	0	
		<u>142.350</u>
<b>2.2 Außenfinanzierung</b>		
2.2.1 Darlehn	0	
		<u>0</u>
2.3 Summe der Innen- und Außenfinanzierung (2.1 + 2.2)		<u>142.350</u>
2.4 Summe aus liquiden Mitteln und Innen- und Außenfinanzierung (1. + 2.3)		<u>385.228</u>
<b>3. Mittelverwendung</b>		
3.1 Investitionen		
3.2.1 Geringwertige Wirtschaftsgüter unter € 410 EURO	15.000	
3.2.2 Ersatzbeschaffung Maschinen und Werkzeuge	20.000	
3.2.3 Baumaßnahmen Dräco-Gelände	20.000	
3.2.4 Übernahme von Fahrzeugen	80.000	
		<u>135.000</u>
3.2 Amortisationen, Rückzahlungen		
3.2.1 Langfristige Bankkredite	35000	
		<u>35.000</u>
3.3 Rückstellungen	0	
		<u>0</u>
<b>4. Liquide Mittel am 31.12.2021</b>		<u>215.228</u>



**Bericht**

über die bei der Firma

GL Service gGmbH,  
51465 Bergisch Gladbach,

vorgenommene Prüfung  
des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 und  
des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2019



**Dr. Leyh, Dr. Kossow & Dr. Ott**

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft







**GL Service gGmbH, Bergisch Gladbach**

**Gewinn und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019**

	EUR	2019 EUR	2018 TEUR
1. Umsatzerlöse		3.602.483,36	2.808,6
2. sonstige betriebliche Erträge		26.979,36	160,5
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	312.448,70		254,9
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>12.078,43</u>	324.527,13	10,1
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.925.430,42		1.897,5
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>384.971,88</u>	2.310.402,30	376,4
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		43.509,18	47,2
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		645.524,05	506,8
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>6.309,12</u>	<u>6,7</u>
<b>8. Ergebnis nach Steuern</b>		<b>299.190,94</b>	<b>-130,5</b>
<b>9. Jahresüberschuss</b>		<b>299.190,94</b>	<b>-130,5</b>
<b>10. Vortrag auf neue Rechnung</b>		<b>31.783,88</b>	<b>162,3</b>
<b>11. Bilanzgewinn</b>		<b>330.974,82</b>	<b>31,8</b>

## **Lagebericht der GL Service gGmbH für das Geschäftsjahr 2019**

### **I. Grundlagen des Unternehmens**

#### **Geschäftsmodell/Stellungnahme zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und Zweckerreichung**

Gegenstand des Unternehmens ist die selbstlose Förderung auf materiellem, geistigem oder sittlichem Gebiet mit dem Ziel der sozialen Teilhabe und Integration, insbesondere für den Personenkreis nach § 53 Abgabenordnung. Das Unternehmen betreibt Maßnahmen, Dienste und Einrichtungen der Jugend- und Altenhilfe, der Bildung und Erziehung sowie des Wohlfahrtswesens, insbesondere zur Beschäftigungsförderung und Qualifizierung für den Arbeitsmarkt.

Der Gesellschaftszweck wurde durch die im Jahre 2019 durchgeführten und vorgehaltenen Maßnahmen, Qualifizierungs- und Beschäftigungsangebote eingehalten. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf der Qualifizierung und Betreuung arbeitsloser Menschen mit dem Ziel der Integration in den Arbeitsmarkt. Eine solche Integration konnte in vielen Fällen erreicht werden. Darüber hinaus hat sich mit der Jugendhilfestation „Stiftung Scheurer“ das in 2014 neu eröffnete Geschäftsfeld weiter etabliert und ist nach wie vor wichtiger Schwerpunkt der Gesellschaft. Die in den Jahren 2015 und 2016 neu entstandenen Bereiche zur Versorgung und Betreuung von Flüchtlingen spielten in 2019 keine Rolle mehr.

### **II. Wirtschaftsbericht**

#### **1. Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen**

##### **Arbeitsgelegenheiten sowie Erwerbslosenberatung**

Im Bereich Arbeitsgelegenheiten und Erwerbslosenberatung ist das Geschäftsjahr 2019 wie bereits die Vorjahre geprägt durch Anpassungen, da die Zahl der Zuweisung von SGB II – Kundinnen und Kunden in die Arbeitsgelegenheiten auf niedrigem Niveau stagniert.

Auf die wirtschaftlichen Folgen des Rückgangs der Zuweisungen von SGB II – Kundinnen und Kunden hat die Geschäftsführung im Rahmen des Risikomanagements sowohl in der Gesellschafterversammlung, als auch im Verwaltungsvorstand der Gesellschafterin kontinuierlich hingewiesen. Mit der Eröffnung der Jugendhilfestation im Jahre 2014 konnte der Umbau der Gesellschaft abgeschlossen werden, so dass dieses Geschäftsfeld nur noch eine untergeordnete Bedeutung bei der Finanzierung der Gesellschaft hat. Diese Entwicklung hat sich auch im Jahr 2019 fortgesetzt.

Die Erwerbslosenberatung erfolgt seit dem 01.01.2013 erfolgreich an der Tannenbergsstraße. Die Tendenz der Inanspruchnahme war im Jahr 2018 weiterhin hoch mit immer noch leicht steigender Tendenz. Die aktuelle Förderung endet im Jahr 2020, so dass bereits Ende 2019 mit den Überlegungen für eine künftige, vom Fördergeber geforderte leicht veränderte inhaltliche Aufstellung der Erwerbslosenberatung begonnen wurde.

### Familienhilfe und Jugendhilfe

Die Aktivitäten bei den ambulanten Hilfen zur Erziehung sind weiterhin erfolgreich.

Im Jahr 2017 konnte mit der Stadt Bergisch Gladbach eine verbesserte Fachleistungsstundenvereinbarung erzielt werden, wodurch der Bereich wirtschaftlicher aufgestellt werden konnte. Außerdem sind seit dem Jahr 2018 erfolgreich probeweise Pauschalvereinbarungen mit dem Jugendamt getroffen worden. Diese Pauschalvereinbarungen konnten im Jahr 2019 nach der erfolgreichen Probephase fortgesetzt werden.

### Mensa-Bereich

Der Mensabereich musste nach einer durch die Flüchtlingskrise bedingten Konsolidierung in den Jahren 2015 und 2016 im Jahr 2017 den größten wirtschaftlichen Einbruch verkraften, da der Vertrag über die Essensversorgung im „Haus Pohle“ von der Stadt Bergisch Gladbach überraschend gekündigt wurde. Immerhin sind in den Schulmensen durch die Einführung des Abo-Systems und einen weiteren Jahrgang in der Nelson-Mandela-Schule die Essenszahlen kontinuierlich gestiegen. Im Jahr 2019 kam mit der GGS Bensberg eine weitere Schule dazu, die wegen der besonderen Konstellation die Möglichkeit einer individuellen Kalkulation bot. So konnte für 2019 für den Mensabetrieb eine positive Entwicklung erzielt werden, auch wenn der Bereich nach wie vor defizitär bleibt.

### Stationäre Jugendhilfe

Die Jugendhilfestation „Stiftung Scheurer“ nahm zum 01.01.2014 ihren Betrieb auf und konnte im Jahresverlauf 2015 ihre Belegungszahl bis hin zu einer kontinuierlichen Vollbelegung im Jahr 2017 steigern. Dieser Trend hielt leider wie im letzten Lagebericht dargelegt im Jahr 2018 nicht an. Wie sich allerdings bereits Mitte 2019 abzeichnete, gingen die Belegungszahlen im abgelaufenen Geschäftsjahr wieder nach oben, so dass ein verbessertes Ergebnis erreicht wurde. Außerdem wurden die Entgeltverhandlungen mit dem Jugendamt Bergisch Gladbach erfolgreich abgeschlossen und führten zu einem angepassten Leistungssatz.

## **2. Geschäftsverlauf**

Die einzelnen Geschäftsfelder haben sich im Jahr 2019 unterschiedlich entwickelt. Die Umsätze der ambulanten Jugendhilfe gingen leicht zurück, was auf eine weiter geringere Auslastung durch die Jugendämter Bergisch Gladbach und des Rheinisch-Bergischen Kreises zurückzuführen ist.

Bei der stationären Jugendhilfe war wie oben erwähnt eine deutlichere Umsatzsteigerung zu verzeichnen. Die in 2014 gegründete „schnelle Eingreiftruppe“, der CityService, der im Auftrag der Stadt Bergisch Gladbach vorrangig im Bereich Grünpflege und Stadtreinigung tätig ist, wurde in 2019 fortgeführt, und konnte nach dem Rückgang in 2018 im abgelaufenen Geschäftsjahr wieder eine deutliche Umsatzsteigerung verbuchen.

## II/3

Im Geschäftsfeld „GL Service Mensa“ gab es im Gesamtjahr 2019 zwar weiterhin ein negatives Ergebnis, der Umsatz konnte jedoch durch die hinzu gekommene GGS Bensberg deutlich erhöht werden. Die Abo-Systeme an den Schulen haben sich bewährt. Durch den neuen Jahrgang an der Nelson-Mandela-Schule, aber auch durch einzelne neue Kunden im Bereich der Schulen / Kitas bzw. OGS entwickeln sich die Essenszahlen im Schulbereich weiterhin erfreulich.

Im Geschäftsjahr 2019 konnte außerdem ein mit der Stadt Bergisch Gladbach ausgehandelter und vom Stadtrat beschlossener modifizierter Vertrag über die Gewährung des Sachkostenzuschusses, der bislang nur ergebnisbasierend gezahlt wurde, geschlossen werden. Dieser führt nun zu einer ausgewogenen Finanzierung der Sachkosten von im Auftrage der Stadt Bergisch Gladbach übernommenen Tätigkeiten. Durch die Rückwirkung des Vertrages wird in 2019 ein deutlich positives Geschäftsergebnis erzielt.

### 3. Lage der Gesellschaft

#### a) Ertragslage

Im Berichtsjahr schließt die Gesellschaft mit einem Jahresüberschuss i. H. v. € 299.190,94 ab.

Das Jahresergebnis verbessert sich damit gegenüber dem Geschäftsjahr 2018 um rund T€ 430.

	2019	2018	Veränderung 2018 – 2019
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	3.188	2.809	+379
Sonstige betriebliche Erträge	21	76	-55
Materialaufwand inkl. Mensa	325	265	+60
Personalaufwand	2.310	2.273	+37
Abschreibungen	44	47	-3
Sonstige Aufwendungen	586	486	-6
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-56</b>	<b>-187</b>	<b>+131</b>
Finanzergebnis	7	7	0
Neutrales Ergebnis	362	63	+299
<b>Jahresergebnis</b>	<b>+299</b>	<b>-130</b>	<b>+429</b>

Die Erlöse der Gesellschaft betragen für das Geschäftsjahr 2019 rund T€ 3.188 und liegen damit um T€ 379 über dem Vorjahresergebnis.

Die Steigerung resultiert im Wesentlichen aus höheren Einnahmen bei der Jugendhilfestation Scheurer und beim Mensabetrieb. Allein in diesen beiden Geschäftsfeldern erhöhten sich diese um T€ 73 (Jugendhilfestation) bzw. T€ 255 (Mensa).

Die Erlöse im Rahmen der AGH-Maßnahmen sanken um T€ 34 auf T€ 87; in 2009 beliefen sich diese Erlöse allerdings noch auf T€ 312.

Die Erlöse aus dem Betrieb der Schulmensen erhöhten sich wie bereits oben erwähnt um T€ 255 auf T€ 830 deutlich, durch die neu hinzu gekommene Schule konnte in diesem Geschäftsbereich die Qualifizierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im niederschweligen Bereich verstärkt fortgeführt werden.

Der Materialaufwand beträgt im Geschäftsjahr 2019 rund T€ 325 und erhöhte sich damit gegenüber dem Vorjahr um T€ 60. Wesentliche Kostenpositionen waren hierbei die Aufwendungen für den Betrieb der Mensen (T€ 305). Für die übrigen Bereiche betrug er T€ 20 und war damit gegenüber dem Vorjahr kaum verändert.

Der Personalaufwand erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 36, was einer allgemeinen Erhöhung der Personalkosten durch tarifliche Erhöhungen und notwendigen Neueinstellungen für die zusätzliche Schule in der Mensaverpflegung geschuldet ist.

Die Abschreibungen blieben mit T€ 44 nahezu konstant und betreffen vor allem Fahrzeuge, Maschinen sowie Mietereinbauten.

Unter dem sonstigen betrieblichen Aufwand sind vor allem die Aufwendungen für Honorarkräfte (T€ 112), KFZ-Kosten (T€ 126), Kosten für Mietaufwand und Nebenkosten (T€ 81), und Betriebsbedarf (T€ 39) zusammengefasst.

Per Saldo beträgt der Jahresüberschuss T€ 299 und liegt damit um T€ 429 über dem Vorjahresergebnis.

#### **b) Finanzlage**

Der Finanzmittelbestand per 31.12. beträgt T€ 193. Der Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit beläuft sich auf T€ 102.

Unter Berücksichtigung des Mittelzuflusses aus der laufenden Geschäftstätigkeit von TEUR 102, des Mittelabflusses aus der Investitionstätigkeit von T€ 27 und des Mittelabflusses aus der Finanzierungstätigkeit von T€ 39 ergibt sich insgesamt ein Anstieg des Finanzmittelbestandes gegenüber dem Vorjahr um T€ 36.

### c) Vermögenslage

Aufgrund von Abschreibungen verringerte sich das Anlagevermögen saldiert um T€ 17 auf T€ 1.016.

Die liquiden Mittel erhöhten sich zum 31.12.2019 von T€ 157 um T€ 36 auf T€ 193.

Dem stehen Verbindlichkeiten und Rückstellungen in Höhe von T€ 928 (Vorjahr T€ 1.296) gegenüber. Die Verbindlichkeiten bestehen größtenteils gegenüber der Stadt Bergisch Gladbach im Rahmen der Personalkostenerstattung, die mit Forderungen aus Kostenerstattungen verrechnet werden, sowie gegenüber Kreditinstituten im Rahmen des Erwerbs von Grundstücken und Gebäuden.

Die Vermögenslage stellt sich wie folgt dar:

	2019	2018	Veränderung 2018 - 2019
	T€	T€	T€
Anlagevermögen	1.016	1.033	-17
Vorräte	16	15	+1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen u.a.	646	744	-98
Sonstige Vermögensgegenstände	23	16	+7
Liquide Mittel	193	157	+36
Eigenkapital	963	664	+299
Sonderposten	3	5	-2
Rückstellungen	265	106	+159
Verbindlichkeiten	663	1.190	-427

### **III. Prognosebericht**

Für das Geschäftsjahr 2020 erwartet die Geschäftsführung aufgrund der aktuellen globalen Pandemie-Lage ein deutlich schlechteres Betriebsergebnis. Die bereits Ende 2017 eingeleiteten Maßnahmen (u.a. Preisanpassungen, personelle Veränderungen und Werbemaßnahmen der Jugendhilfestation bei umliegenden Jugendhilfeträgern) zeigten auch im Jahr 2019 die gewünschte Wirkung. Gleichzeitig wurde mit dem Jugendamt die zweite Stufe zur Erhöhung des Tagessatzes für die Jugendhilfestation umgesetzt und eine weitere Anpassung im September 2019 vereinbart. Der erfreuliche Trend aus 2018 für eine steigende Nachfrage an unseren Dienstleistungen aus dem Bereich der Stadtverwaltung und umliegender Kommunen bzw. gemeinnütziger Träger setzte sich in 2019 fort und mit der Einführung der §§ 16 e und 16 i im SGB II stand zudem ein neues Instrument zur Verfügung, das von der GL Service gGmbH wie von keinem zweiten Träger im Rheinisch-Bergischen Kreis intensiv genutzt wurde und das es uns ermöglicht, Menschen auf den Arbeitsmarkt mit deutlich verringerter Kostenstruktur zu (re-)integrieren. Mit Beginn der Corona-Pandemie entwickelten sich außerdem im Bereich der Dienstleistungen für die Stadtverwaltung deutlich mehr Aufträge.

Allerdings stellt sich die Situation für andere Bereiche der Gesellschaft deutlich schwieriger dar. Für die ambulanten Hilfen zur Erziehung erwartet die Geschäftsführung ein insgesamt negatives Ergebnis, da viele Termine mit Familien nicht stattfinden konnten, es deutlich weniger Fallzuweisungen gab und virtuelle Beratungen nur vereinzelt stattfinden konnten. Hier ist allerdings in der zweiten Jahreshälfte 2020 mit einer Entspannung zu rechnen.

Deutlich problematischer stellt sich hingegen die Situation im Geschäftsfeld „GL Service Mensa“ dar. Mit Beginn der Pandemie und der Schließung der Schulen wurde für sämtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Mensabetriebes die Kurzarbeit angeordnet und Kurzarbeitergeld bei der Agentur für Arbeit beantragt. Zwar konnten punktuell weiter Mittagsverpflegung angeboten werden, aber der Umsatzausfall in diesem Geschäftsfeld wird exorbitant hoch sein. Eine gewisse Kompensation wird durch das Kurzarbeitergeld und durch den Abbau von Überstunden und Resturlaub zu erreichen sein, der sich dann in einer Reduzierung der Rückstellungen zum 31.12.2020 abbilden wird.

Auch im Bereich der Jugendhilfestation wird durch zeitweise geringere Belegungszahlen während der Pandemie mit einer Verschlechterung des Ergebnisses zu rechnen sein.

Insgesamt rechnet die Geschäftsführung mit einem deutlich negativen Jahresergebnis für das Geschäftsjahr 2020. Aufgrund der hohen Eigenkapitalausstattung und einer vorhandenen ausreichenden Liquidität ist der Bestand der Gesellschaft jedoch absehbar nicht gefährdet.

### **IV. Chancen- und Risikobericht**

#### **1. Chancenbericht**

Chancen sieht die Geschäftsführung für die Zukunft nach der Pandemie weiterhin in den beiden größten Geschäftsfeldern der ambulanten sowie der stationären Hilfen zur Erziehung. Die in 2019, sowie zu Jahresbeginn 2020 wieder verbesserte Nachfrage

im Bereich der stationären Hilfe und der weiterhin bestehende Auftrag der Gesellschafterversammlung, eine Konzeption und ein geeignetes Baugrundstück für eine mögliche zweite Einrichtung zu finden, könnte zu einer weiteren Chance für eine positive Entwicklung der Gesellschaft werden. Allerdings ist dies eher ein mittel- bis langfristiger Aspekt. Auch der Ausbau der ambulanten Hilfen für die Zukunft ist weiterhin denkbar.

Gleichzeitig wird verstärkt eine Chance in dem Angebot an handwerklichen Kräften für Teile der Verwaltung, auch des Stadtentwicklungsbetriebes, gesehen, das intensiviert werden soll. Ferner ist ein Ausbau der Kooperation mit der Stadt Rösrath geplant, die das Modell der GL Service gGmbH sukzessive in Form einer eigenen gemeinnützigen GmbH für die Stadt Rösrath umsetzen möchte. Hier gibt es fortlaufend Gespräche, die im Ergebnis der Kooperation zu Synergieeffekten und einer Win-Win-Situation führen können.

Im Geschäftsfeld „GL Service Mensa“ besteht nach der Pandemie für die Folgejahre die Chance, möglichst weitere Schulen, offene Ganztagschulen und Kindergärten für den Mensa-Betrieb der GL Service gGmbH zu gewinnen. Dies ist auch 2019 mit der GGS Lehmhöhle bereits geschehen. Allerdings sind der hohe Standard des Essens, sowie der wichtige integrative Charakter, der mit dem teils schwer auf dem Arbeitsmarkt zu integrierendem Personal im Mensabereich verfolgt wird, auch gesellschaftspolitisch wichtige Ziele, die nicht einem Gewinnmaximierungsprinzip in diesem Geschäftsfeld untergeordnet werden.

Mit der im Geschäftsjahr 2014 umgesetzten Erweiterung der Geschäftsfelder um die „Stationäre Hilfe zur Erziehung“ mit der Jugendhilfestation „Stiftung Scheurer“ hat die Gesellschaft erfolgreich „Neuland“ im Hinblick auf die Erweiterung des Angebotes durch eine stationäre Einrichtung betreten. Erfreulich ist weiterhin, dass die Gesellschaft das aufgenommene Fremdkapital auch in 2019 (und bereits Anfang 2020) mit außerordentlicher Tilgung zurückführen konnte, was die Chance bietet, das Fremdkapital der Gesellschaft deutlich schneller als geplant zurückzuführen.

Eine weitere Chance für die kommenden Jahre besteht im von der Bundesregierung aufgelegten Programm für die Förderung und Beschäftigung langzeitarbeitsloser Menschen (§§ 16i und 16e). Hier hat die Gesellschaft die Vorreiterrolle im Rheinisch-Bergischen Kreis übernommen und baut diese Stellen weiter aus.

## 2. Risikobericht (branchenspezifische, ertragsorientierte und finanzwirtschaftliche Risiken)

Der durch die Geschäftsführung seit 2010 betriebene Umbau der Geschäftsfelder der Gesellschaft konnte im Jahr 2014 mit der Eröffnung der Jugendhilfestation und dem neuen Geschäftsfeld „Stationäre Hilfen zur Erziehung“, sowie der Implementierung des „CityService“ in 2014 abgeschlossen werden. Auch für 2019 und die Folgejahre gilt, dass damit das bisher größte Risiko der Gesellschaft, die Abhängigkeit der Einnahmen von den Maßnahmepauschalen (branchenspezifisches und ertragsorientiertes Risiko) des Jobcenters Rhein-Berg und damit von einer ständigen Weiterbewilligung der von der GL Service gGmbH vorgehaltenen Arbeitsgelegenheiten, praktisch bedeutungslos geworden ist. Die Einnahmen aus den Arbeitsgelegenheiten sind relativ gut planbar, spielen im Gesamtumsatz der Gesellschaft aber nur noch eine untergeordnete Rolle. Eine komplette Einstellung der Arbeitsgelegenheiten hätte für die Existenz der Gesellschaft keine Bedeutung mehr.

Die Risiken bestanden im Geschäftsjahr 2019 weiterhin und sehr deutlich bei den Umsätzen im Bereich GL Service Mensa (ertragsorientiertes Risiko). Zwar konnte durch die Einführung des Abo-Systems eine Planungssicherheit und eine Erhöhung der Erträge erzielt werden, allerdings sind die Umsätze auch weiterhin von verschiedenen Faktoren, wie Preis, Qualität, schulischen Rahmenbedingungen abhängig, die sich schnell verändern können. Dass eine pandemische Lage zudem ein Risikofaktor darstellt, wäre vor 2020 wohl in dieser Dimension kaum denkbar gewesen. Auch dies muss künftig bedacht werden. Die Geschäftsführung wird sich der Frage stellen, mit welchen Konzepten hier künftig eine Minimierung des Risikos erfolgen kann.

Darüber hinaus bestehen Risiken bei der Belegung von Fachleistungsstunden durch das städtische Jugendamt (ertragsorientiertes Risiko) im Rahmen der ambulanten Hilfe zur Erziehung. Hier gibt es auch weiterhin einen regelmäßigen Austausch, bei dem einerseits die Qualitätsstandards des Angebots besprochen und gleichzeitig freie Fallkapazitäten benannt werden. Hier sind Umsatzeinbrüche aktuell nicht zu erwarten. Außerdem wurde das Angebot mittlerweile erfolgreich auf den Rheinisch-Bergischen Kreis ausgedehnt, um freie Kapazitäten schnell wieder belegen zu können.

Letztlich und vor allem birgt der Betrieb der Jugendhilfestation ein Risiko für die Gesellschaft, da nur eine ausreichend hohe Belegung zu einer Deckung (ertragsorientiertes Risiko) der nicht unwesentlichen Personal- und Sachkosten führt. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass hier sehr schnell die Gefahr besteht, dass das Gesamtergebnis der Gesellschaft in den Verlustbereich dreht, wenn die Station einige Wochen nicht mindestens zu 90 % belegt ist. Gespräche mit den umliegenden Jugendämtern und das intensiviertere Bekanntmachen der Einrichtung im Umland haben allerdings in 2019 zu einer deutlich verbesserten Belegungsquote geführt.

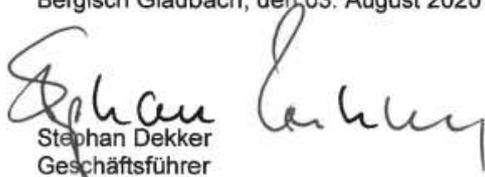
Aufgrund der immer noch stabilen Liquiditäts- und Eigenkapitalsituation sind Liquiditätsrisiken derzeit nicht erkennbar (finanzwirtschaftliches Risiko). Es sind keine Liquiditätsengpässe zu erwarten.

#### **VI. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten**

Zu den im Unternehmen bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten.

Ziel des Finanz- und Risikomanagements der Gesellschaft ist die Sicherung gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Finanzmanagement verfolgt die Gesellschaft eine konservative Risikopolitik.

Bergisch Gladbach, den 03. August 2020

  
Stephan Dekker  
Geschäftsführer



**Wirtschaftsplan und Jahresabschluss  
der  
kommunalen Einrichtung  
"Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach - AÖR"**



# Wirtschaftsplan 2021

Stadtentwicklungsbetrieb  
Bergisch Gladbach  
– Anstalt des öffentlichen Rechts –

## Inhaltsverzeichnis

1. Einführung und Sachdarstellung
2. Festsetzungen
3. Erfolgsplan 2021
4. Vermögensplan 2021
5. Stellenplan und Stellenübersicht
6. Mittelfristige Ergebnisplanung bis 2024
7. Mittelfristige Vermögensplanung bis 2024



## 1. Einführung – Sachdarstellung/Begründung

### 1.1. Einführung

Der Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB) wurde mit Beschluss des Rates der Stadt Bergisch Gladbach vom 5. Oktober 2010 mit Wirkung zum 1. Januar 2011 gegründet.

Träger der Anstalt des öffentlichen Rechts ist die Stadt Bergisch Gladbach.

Der SEB hat gemäß § 2 Abs. 1 seiner Satzung von der Stadt folgende Aufgaben übertragen bekommen, die er in dem gesetzlich möglichen Umfang als eigene Aufgaben erfüllt:

- a) Verwaltung und Entwicklung von eigenem und fremden Grundbesitz im Rahmen der operativen Stadtentwicklung, d.h. Erwerb, Entwicklung, Erschließung sowie Veräußerung und Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, Abschluss und Veränderung von schuldrechtlichen Nutzungsüberlassungsverträgen zur Wohnraumversorgung und zur Wirtschaftsförderung gem. § 107 Abs. 2 Nr. 3 GO NRW sowie zu Zwecken des landschaftspflegerischen Ausgleichs. Dies erfolgt im Rahmen und nach Maßgabe der verbindlichen Vorgaben der Stadt Bergisch Gladbach im Blick auf die Umsetzung der planungsrechtlichen und städtebaulichen Ziele.

Die vorgenannten Tätigkeiten können sowohl in eigenem Namen und für eigene Rechnung, als auch als Dienstleister für die Stadt Bergisch Gladbach oder deren Eigengesellschaften oder sonstige verselbstständigte Aufgabenbereiche der Stadt Bergisch Gladbach erfolgen. Die Tätigkeit als Dienstleister umfasst insbesondere auch

- die Wahrnehmung von Vorkaufsrechten gemäß § 24 u. 25 BauGB sowie
  - Grundstücksgeschäfte für Zwecke des Straßenbaus, Abwasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und des Feuerschutzes,
  - sonstige Grundstücksgeschäfte.
- b) Administrative Betreuung des Vertragsbestandes aller Grundstücks- und Erbbaurechtsverträge, sowohl des eigenen als auch des Vertragsbestandes der Stadt Bergisch Gladbach oder von deren Eigengesellschaften oder sonstigen verselbstständigten Aufgabenbereichen der Stadt Bergisch Gladbach.
  - c) Wirtschaftsförderung sowie die Förderung des Fremdenverkehrs.
  - d) Erzeugung, Erwerb, Handel, Vertrieb, Speicherung und Umwandlung von Energie aller Art, insbesondere von alternativen und regenerativen Energiequellen sowie die Vornahme aller damit zusammenhängenden Geschäfte, insbesondere auch die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf eigenen und fremden Grundstücken und Gebäuden.

2

Der Gegenstand der Tätigkeit kann auch mittelbar verwirklicht werden, indem Beteiligungen an Gesellschaften gehalten und verwaltet werden und diese Gesellschaften den Gegenstand dann selbst unmittelbar verwirklichen.

Gemäß § 17 der Kommunalunternehmensverordnung (KUV) erfasst der Erfolgsplan alle vorhersehbaren Erträge und Aufwendungen. Für das Jahr 2021 werden die **Erträge mit € 2.229.917** und die **Aufwendungen inklusiv Abschreibungen des Anlagevermögens und Steuern mit € 1.979.426 eingeschätzt**. Der Erfolgsplan 2021 des SEB schließt mit einem **positiven Jahresergebnis von € 250.491** ab.

Gemäß § 18 KUV erfasst der Vermögensplan alle voraussehbaren Einzahlungen und Auszahlungen, die sich aus Investitionen und aus der Kredit- und Finanzwirtschaft ergeben.

Im Vermögensplan 2021 des SEB werden die **Einzahlungen mit € 4.036.448** und die **Auszahlungen mit 4.408.500** eingeschätzt.

Aufgrund des Guthabens bei Kreditinstituten zum 31.12.2020 in Höhe von € **6.081.632** sowie der geplanten Darlehensaufnahme ca. Ende des 3. Quartals 2021 für ein beurkundetes Grundstück in Höhe von € **3.500.000** ist die Liquidität gesichert. Der SEB verfügt somit im Jahre 2021 weiterhin über ausreichende Mittel, um seinen laufenden Zahlungsverpflichtungen nachkommen und die ihm übertragenen sowie hoheitlichen Aufgaben der Stadt Bergisch Gladbach wahrnehmen zu können.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Beamte bzw. Beschäftigte der Stadt Bergisch Gladbach, die im Rahmen eines Personalüberlassungsvertrages dem SEB zur Verfügung gestellt sind. Aus dem Vertrag mit der Stadt Bergisch Gladbach verpflichtet sich der SEB, die tatsächlichen entstanden jährlichen Personal- sowie Sach- und Gemeinkosten der Stadt Bergisch Gladbach zu erstatten. Das Entgelt für diese Überlassung ist im Erfolgsplan unter „Aufwendungen für Personalgestaltung“ aufgeführt.

## 1.2. Sachdarstellung / Begründung:

### 1.2.1. Grundsätzliches

Der Wirtschaftsplan umfasst den Erfolgsplan und Vermögensplan sowie deren jeweiligen mittelfristigen Planungen bis zum Jahr 2024.

Der Erfolgsplan (Darstellung der Erträge/Aufwendungen – Einnahmen/Ausgaben) ist wie in den Vorjahren als Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) gemäß der Gliederung der Jahresabschlussprüfungsberichte der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft dargestellt. Dies ermöglicht eine bessere Vergleichbarkeit der Plan- und Ist-Daten.

Mit dem Erfolgsplan 2021 wird ein positives Ergebnis von 250.491 € prognostiziert.



Gegenüber dem Jahresergebnis für 2019 von 378.275 € und dem geplanten positiven Jahresergebnis für 2020 von 432.638 € fällt der Jahresüberschuss geringer aus, da in 2021 aus heutiger Einschätzung keine Grundstücksverkäufe abgewickelt werden. So ist zum Beispiel das letzte Grundstück des Gewerbegebietes Obereschbach in 2020 verkauft worden.

Für die Zukunft soll weiter angestrebt werden, im Zusammenhang mit einer vorausschauenden Bodenvorratspolitik, durch Ankauf und Entwicklung, wiederum Flächen der operativen Stadtentwicklung zuzuführen.

Die aktive eigenwirtschaftliche Bereitstellung von benötigten Gewerbeflächen ist ein wesentlicher Geschäftsbereich des SEB. Dies ist bereits durch die Erschließung und Vermarktung des Gewerbegebietes Obereschbach (Heinz- Fröling-Straße) in Bergisch Gladbach-Moitzfeld und den Ankauf der Gewerbeliegenschaft „Am Kuhlerbusch 16“ in Bergisch Gladbach-Stadtmitte erfolgreich umgesetzt worden.

Der Erfolgsplan ermittelt sich als Gesamtplan aus der Spartenrechnung. Die Spartenrechnung ist nach § 24 Abs. 2 Kommunalunternehmensverordnung NRW (KUV NRW) bei Betrieben mit mehr als einem Betriebszweig aufzustellen.

Sie ist eingeteilt in die vier Sparten:

Sparte 1 - Grundstücksverkehr/-bewirtschaftung,

Sparte 2 - Parkplatzbewirtschaftung,

Sparte 3 - Wirtschaftsförderung/Tourismus

Sparte 4 - Erneuerbare Energien (letztere neu aufgenommen in 2020)

Maßgebliche Leistungsindikatoren sind die Umsatzerlöse sowie die Kosten in den einzelnen Sparten.

Die Erlöse aus der Sparte Grundstücksverkehr/-bewirtschaftung stellen eine wesentliche Ertragskomponente dar. Selbst wenn keine Grundstücke veräußert werden, stellen die Mieterlöse einen wesentlichen Ertrag dar.

Das Ergebnis in der Sparte Parkplatzbewirtschaftung ist stark davon abhängig, wann die Grundstücke „Jakobstraße/Kopfgrundstück“ und „An der Buchmühle“ ihrer „endgültigen“ Nutzung zugeführt werden. Nach Wegfall dieser beiden Grundstücke stehen dem SEB dann nur noch die Parkpalette Buchmühle und die Tiefgarage Bergischer Löwe als Parkplatzbewirtschaftungsflächen und Umsatzkomponente zur Verfügung.

Das Ergebnis der Sparte „Wirtschaftsförderung/Tourismus“ schließt mit einem negativen Jahresergebnis ab. In dieser Sparte werden lediglich die Aufwendungen und Erträge aufgeführt. Die Aktivitäten und Dienstleistungen dienen ausschließlich den klassischen Aufgaben der Wirtschaftsförderung, des Tourismus sowie der Sicherung von Steuereinnahmen und Arbeitsplätzen. Somit kann in dieser Sparte kein Gewinn erzielt und geplant werden. Das negative Ergebnis wird durch die Gewinne der anderen Sparten ausgeglichen und somit durch den SEB getragen.

Die Sparte 4 wurde erstmals im Wirtschaftsplan 2020 aufgenommen und ein Betrag in Höhe von 250.000 € seitens des SEB für den Geschäftszweck „Erneuerbare Energien“ eingeplant. Diese bereitgestellten Finanzmittel sollen für wirtschaftliche





Projekte im Bereich regenerative Energien eingesetzt werden. Derzeit laufen Prüfungen und Recherchen, wirtschaftlich geeignete Projekte zu finden, um diese bereitgestellten Mittel ausschöpfen zu können. Im Erfolgsplan Sparte 4 wurden bisher keine Werte angesetzt, da aktuell keine Projekte definiert und diese somit auch nicht bewertet werden konnten.

Bei Projekten mit Zuschusscharakter müssen von der Stadt Bergisch Gladbach zusätzliche finanzielle Mittel bereitgestellt werden.

### 1.2.2. Erläuterungen zu einzelnen Planpositionen

#### Erfolgsplan

(Gewinn- und Verlustrechnung)

#### **Position / Erklärung**

##### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse umfassen die

- Miet- und Pächterlöse inklusive der Nebenkosten der Gebäude und Grundstücke,
- Erlöse aus Grundstücksverkäufen,
- Erlöse aus der Parkplatzbewirtschaftung,
- Erstattung für das zu zahlende Entgelt für erbrachte Leistungen gegenüber der Stadt Bergisch Gladbach gemäß § 13 der Kommunalunternehmensverordnung (KUV).

##### 2. Sonstige betriebliche Erträge

Im Wesentlichen finden sich unter dieser Position

- periodenfremde Erträge
  - Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
  - Versicherungserstattungen
- wieder.

##### 3. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Grundstücke des Umlaufvermögens

Hier sind alle Aufwendungen zu finden, die mit der Veräußerung von Grundstücken anfallen sowie die Bestandsveränderungen.

b) Sachaufwendungen für Wirtschaftsförderung

Aufwendungen, die für Projekte in der Sparte „Wirtschaftsförderung/ Tourismus“ anfallen.

c) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Dienstleistungen von Dritten, die in Anspruch genommen werden, werden unter dieser Position gebucht.

##### 4. Aufwendungen für Personalgestellung

Das sind die im Rahmen des Leistungsvertrages vom SEB an die Stadt zu zahlenden Beträge für die Überlassung des Personals. Berücksichtigt sind

5

aktuelle Berechnungen zu Tarif- und Besoldungssteigerungen.

5. Personalaufwand  
Die Aufwendungen geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse werden auf die drei Sparten anteilig verteilt.
6. Abschreibungen  
Nach der linearen Methode entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer werden die Absetzungen der Abnutzung für Wirtschaftsgüter in Ansatz gebracht.
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen  
Im Wesentlichen fallen hier alle Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwendungen für alle Objekte des SEBs an sowie weitere Unterstützungen der Projekte in der Wirtschaftsförderung/Tourismus.
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge  
Erträge aus flüssigen Mitteln oder anderen verzinslichen Vermögenswerten.
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen  
Zinsaufwendungen für aufgenommene Kredite und Zinsaufwand bei Abzinsungen von Rückstellungen.
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag  
Vom Betrieb gewerblicher Art („Parkplatzbewirtschaftung“) zu entrichtende Steuern wie Körperschafts-, Kapitalertrags-, Gewerbesteuer.
12. Sonstige Steuern  
Im Wesentlichen sind hier die Grundsteuern zu finden.

### **Vermögensplan**

Die dargestellte Vermögensplanung ist in Einzahlungen (Deckung) und Auszahlungen (Bedarf) gegliedert.

Im Vermögensplan 2021 ist die Darlehensaufnahme von € 3.500.000 für Grunderwerb sowie Nebenkosten und Darlehenstilgungen enthalten. Der Kreditaufnahme liegt nach derzeitigem Stand eine rentierliche Investition zugrunde.



## 2. Festsetzungen

**Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2021 wird**

im Erfolgsplan	
in den Erträgen auf	€ 2.229.917
in den Aufwendungen auf	€ 1.979.426
und im Vermögensplan	
in der Deckung (Einzahlungen) auf	€ 4.036.448
im Bedarf (Auszahlungen) auf	€ 4.408.500

festgesetzt.

- Das Kreditvolumen wird zur Finanzierung der Investitionsausgaben auf € 5.241.500 festgesetzt. Bislang besteht ein langfristiger Kredit mit einer Restschuld von € 1.950.000 per 31.12.2020. Die bereits für 2020 geplante und genehmigte, weitere Darlehensaufnahme (ausschließlich für den Erwerb eines Grundstückes) wird nun im Jahr 2021 realisiert.
- Der Vermögensplan enthält keine Verpflichtungsermächtigungen für Kredite für die Jahre 2021 bis 2024.
- Die Kassenkredite werden auf den Höchstbetrag von € 500.000 festgesetzt.
- Der Fehlbetrag, der sich aus der Differenz der Summe der Einzahlungen und der Summe der Auszahlungen ergibt, wird über die liquiden Mittel finanziert.
- Die Auszahlungsermächtigung für bewilligte Budgets aus Vorjahren zur Finanzierung der laufenden Investitionsprojekte wird für das Wirtschaftsjahr 2021 erteilt.

<b>3. Erfolgsplan</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Gesamtübersicht Gewinn- und Verlustrechnung vom</b>	<b>Plan EUR</b>	<b>Plan EUR</b>
1. <b>Umsatzerlöse</b>	4.341.879	2.229.917
2. <b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	-	-
3. <b>Materialaufwand</b>		
a) Aufwendungen für Grundstücke des Umlaufvermögens	1.847.077	-
b) Sachaufwendungen der Wirtschaftsförderung	42.100	42.100
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	71.900	37.620
4. Aufwendungen für Personalgestellung	527.502	632.778
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	6.200	5.400
b) Soziale Abgaben	2.520	1.590
6. Abschreibungen	279.212	285.957
7. Sonstige betrieblichen Aufwendungen	1.002.230	806.587
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	69.050	116.265
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag *	48.800	31.100
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b><u>445.288</u></b>	<b><u>270.520</u></b>
12. Sonstige Steuern **	12.650	20.029
<b>13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b><u>432.638</u></b>	<b><u>250.491</u></b>

\* Körperschaft/Kapitalertrag/Gewerbe-Steuern

\*\* hier nur Grundsteuer



Stadt Bergisch Gladbach

3. Erfolgsplan	2021		2021		2021		2021			
	Gesamt	EUR	Sparte 1 Grundstücks- wirtschaft	EUR	Sparte 2 Parkplatz- bewirtschaftung	EUR	Sparte 3 Wirtschaftsförd./ Tourismus	EUR	Sparte 4 Erneuerbare Energien	EUR
<b>Übersicht der Sparten 1-4</b>										
<b>Gewinn- und Verlustrechnung vom</b>										
1. Umsatzerlöse	2.229.917		1.463.056		380.400		386.461		-	
2. Sonstige betriebliche Erträge	-		-		-		-		-	
3. Materialaufwand										
a) Aufwendungen für Grundstücke des Umlaufvermögens	-		-		-		-		-	
b) Sachaufwendungen der Wirtschaftsförderung	42.100		-		-		42.100		-	
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	37.620		7.500		30.120		-		-	
4. Aufwendungen für Personalstellung	632.778		322.717		-		310.061		-	
5. Personalaufwand										
a) Löhne und Gehälter	5.400		2.700		810		1.890		-	
b) Soziale Abgaben	1.590		795		239		557		-	
6. Abschreibungen	285.957		233.709		48.921		3.327		-	
7. Sonstige betrieblichen Aufwendungen	806.587		472.666		214.291		119.630		-	
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-		-		-		-		-	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	116.265		116.265		-		-		-	
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag *	31.100		-		31.100		-		-	
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>270.520</b>		<b>306.704</b>		<b>54.920</b>		<b>(91.103)</b>		<b>-</b>	
12. Sonstige Steuern **	20.029		17.329		2.700		-		-	
<b>13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>250.491</b>		<b>289.375</b>		<b>52.220</b>		<b>(91.103)</b>		<b>-</b>	

\* Körperschaft/Kapitalertrag/Gewerbe-Steuern

\*\* hier nur Grundsteuer

9



<b>4. Vermögensplan</b>	<b>2020 (Plan) EUR</b>	<b>2021 (Plan) EUR</b>
<b>Einzahlungen (Deckung)</b>		
Liquidität aus Abgang Grundvermögen	1.847.077	0
Liquidität aus Abschreibungen	279.212	285.957
Liquidität aus Gewinn	432.638	250.491
Kredit - Aufnahme	3.500.000	3.500.000
Summe Einzahlungen	<u>6.058.927</u>	<u>4.036.448</u>
<b>Auszahlungen (Bedarf)</b>		
Grunderwerb	3.500.000	3.750.000
Grunderwerbskosten - Zuschreibung GrundVermögen		450.000
Kredit-Tilgung	220.000	208.500
Summe Auszahlungen	<u>3.720.000</u>	<u>4.408.500</u>
<hr/>		
<b>Finanzmittel</b>	<b>2020 EUR</b>	<b>2021 (Plan) EUR</b>
Guthaben - Kontostand bei Kreditinstituten zum 31.12.	6.081.632	5.423.623
Schulden - Darlehensstand bei Kreditinstituten zum 31.12	1.950.000	5.241.500

## **5. Stellenplan und Stellenübersicht**

Alle Beamten und Beschäftigten arbeiten im Rahmen eines Personalüberlassungsvertrages für den Stadtentwicklungsbetrieb. Sie sind demnach im Stellenplan der Stadt Bergisch Gladbach aufgeführt.

Zusätzlich trägt der SEB selbst den Personalaufwand für den Vorstand im Rahmen eines geringen Beschäftigungsverhältnisses.

6. Mittelfristige Ergebnisplanung Gesamt Sparten 1 - 4 Gewinn- und Verlustrechnung vom		2019	2020	2021	2022	2023	2024
		Ist EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR
1.	Umsatzerlöse	2.245.942	4.341.879	2.229.917	2.405.422	2.416.942	2.301.702
2.	Sonstige betriebliche Erträge	30.022	-	-	-	-	-
3.	Materialaufwand						
	a) Aufwendungen für Grundstücke des Umlaufvermögens	6.919	1.847.077	-	-	-	-
	b) Sachaufwendungen der Wirtschaftsförderung	11.517	42.100	42.100	42.100	42.100	42.100
	c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	61.448	71.900	37.620	37.620	37.740	37.740
4.	Aufwendungen für Personalgestellung	585.335	527.502	632.778	632.778	632.778	632.778
5.	Personalaufwand						
	a) Löhne und Gehälter	5.967	6.200	5.400	5.400	5.400	5.400
	b) Soziale Abgaben	1.055	2.520	1.590	1.590	1.590	1.590
6.	Abschreibungen	287.305	279.212	285.957	292.630	292.630	289.630
7.	Sonstige betrieblichen Aufwendungen	814.300	1.002.230	806.587	943.331	906.916	901.967
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.000	-	-	-	-	-
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40.971	69.050	116.265	110.265	110.265	110.265
10.	Steuern vom Einkommen und Ertrag *	66.833	48.800	31.100	42.509	42.988	20.331
<b>11.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>398.316</b>	<b>445.288</b>	<b>270.520</b>	<b>297.198</b>	<b>344.535</b>	<b>259.901</b>
12.	Sonstige Steuern **	20.040	12.650	20.029	25.761	25.761	25.761
<b>13.</b>	<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>378.276</b>	<b>432.638</b>	<b>250.491</b>	<b>271.437</b>	<b>318.774</b>	<b>234.140</b>

\* Körperschaft/Kapitalertrag/Gewerbe-Steuer

\*\* hier nur Grundsteuer



6. Mittelfristige Ergebnisplanung Sparte 1 Grundstückswirtschaft Gewinn- und Verlustrechnung vom	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	list EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR
1. Umsatzerlöse	1.431.942	3.643.103	1.463.056	1.623.960	1.620.480	1.555.241
2. Sonstige betriebliche Erträge	29.425	-	0	0	0	0
3. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Grundstücke des Umlaufvermögens	6.919	1.847.077	0	0	0	0
b) Sachaufwendungen der Wirtschaftsförderung	0	-	0	0	0	0
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.063	9.850	7.500	7.500	7.500	7.500
4. Aufwendungen für Personalgehalt	344.177	311.226	322.717	322.717	322.717	322.717
5. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	2.984	3.000	2.700	2.700	2.700	2.700
b) Soziale Abgaben	528	1.359	795	795	795	795
6. Abschreibungen	233.353	224.945	233.709	240.709	240.709	240.709
7. Sonstige betrieblichen Aufwendungen	497.589	485.580	472.666	603.875	553.600	553.068
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.000	-	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.351	37.025	116.265	110.265	110.265	110.265
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag *	0	-	0	0	0	0
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>350.403</b>	<b>723.041</b>	<b>306.704</b>	<b>335.399</b>	<b>382.194</b>	<b>317.488</b>
12. Sonstige Steuern **	8.440	9.685	17.329	23.061	23.061	23.061
<b>13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>341.963</b>	<b>713.356</b>	<b>289.375</b>	<b>312.338</b>	<b>359.133</b>	<b>294.427</b>

\* Körperschaft/Kapitalertrag/Gewerbe-Steuer

\*\* hier nur Grundsteuer

6. Mittelfristige Ergebnisplanung Sparte 2 Parkplatzbewirtschaftung Gewinn- und Verlustrechnung vom	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	Ist EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR
1. Umsatzerlöse	497.645	405.400	380.400	395.000	410.000	360.000
2. Sonstige betriebliche Erträge	546	0	0	0	0	0
3. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Grundstücke des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
b) Sachaufwendungen der Wirtschaftsförderung	0	0	0	0	0	0
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	44.684	32.425	30.120	30.120	30.240	30.240
4. Aufwendungen für Personalgestellung	0	0	0	0	0	0
5. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	895	1.200	810	810	810	810
b) Soziale Abgaben	158	109	239	239	239	239
6. Abschreibungen	50.292	48.939	48.921	48.921	48.921	48.921
7. Sonstige betrieblichen Aufwendungen	220.265	200.050	214.291	224.321	238.180	233.764
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.374	13.108	0	0	0	0
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag *	66.833	48.800	31.100	42.509	42.988	20.331
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>108.689</b>	<b>60.770</b>	<b>54.920</b>	<b>48.080</b>	<b>48.622</b>	<b>25.695</b>
12. Sonstige Steuern **	11.600	2.965	2.700	2.700	2.700	2.700
<b>13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>97.089</b>	<b>57.805</b>	<b>52.220</b>	<b>45.380</b>	<b>45.922</b>	<b>22.995</b>

\* Körperschaft/Kapitalertrag/Gewerbe-Steuer

\*\* hier nur Grundsteuer

6. Mittelfristige Ergebnisplanung Sparte 3 Wirtschaftsförderung/Tourismus Gewinn- und Verlustrechnung vom	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	ist EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR
1. Umsatzerlöse	316.355	293.376	386.461	386.461	386.461	386.461
2. Sonstige betriebliche Erträge	51	0	0	0	0	0
3. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Grundstücke des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
b) Sachaufwendungen der Wirtschaftsförderung	11.517	42.100	42.100	42.100	42.100	42.100
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.700	29.625	0	0	0	0
4. Aufwendungen für Personalgestellung	241.158	216.276	310.061	310.061	310.061	310.061
5. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	2.088	2.000	1.890	1.890	1.890	1.890
b) Soziale Abgaben	369	1.052	557	557	557	557
6. Abschreibungen	3.660	5.328	3.327	3.000	3.000	0
7. Sonstige betrieblichen Aufwendungen	96.445	66.600	119.630	115.135	115.135	115.135
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.246	18.918	0	0	0	0
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag *	0	0	0	0	0	0
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-60.776</b>	<b>-88.523</b>	<b>-91.103</b>	<b>-86.282</b>	<b>-86.282</b>	<b>-83.282</b>
12. Sonstige Steuern **	0	0	0	0	0	0
<b>13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-60.776</b>	<b>-88.523</b>	<b>-91.103</b>	<b>-86.282</b>	<b>-86.282</b>	<b>-83.282</b>

\* Körperschaft/Kapitalertrag/Gewerbe-Steuer

\*\* hier nur Grundsteuer

6. Mittelfristige Ergebnisplanung Sparte4 Erneuerbare Energien Gewinn- und Verlustrechnung vom	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	Ist EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR	Plan EUR
1. Umsatzerlöse	0	0	0	0	0	0
2. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0	0
3. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Grundstücke des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
b) Sachaufwendungen der Wirtschaftsförderung	0	0	0	0	0	0
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0	0	0	0
4. Aufwendungen für Personalgestellung	0	0	0	0	0	0
5. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	0	0	0	0	0	0
b) Soziale Abgaben	0	0	0	0	0	0
6. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
7. Sonstige betrieblichen Aufwendungen	0	250.000	0	0	0	0
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag *	0	0	0	0	0	0
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12. Sonstige Steuern **	0	0	0	0	0	0
<b>13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

\* Körperschaft/Kapitalertrag/Gewerbe-Steuer

\*\* hier nur Grundsteuer



Stadt Bergisch Gladbach

7. Mittelfristige Vermögensplanung bis 2024						
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Einzahlungen (Deckung)</b>						
Liquidität aus Abgang Grundvermögen	0	1.847.077	0	0	0	0
Liquidität aus Abschreibungen	287.305	279.212	285.957	292.630	292.630	289.630
Liquidität aus Gewinn	378.276	432.638	250.491	271.437	318.774	234.140
Kredit - Aufnahme	0	3.500.000	3.500.000	0	0	0
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>665.581</b>	<b>6.058.927</b>	<b>4.036.448</b>	<b>564.067</b>	<b>611.404</b>	<b>523.770</b>
<b>Auszahlungen (Bedarf)</b>						
Grundenwerb	0	3.500.000	3.750.000	0	0	0
Grundenwerbskosten - Zuschreibung GrundVermögen			450.000			
Kredit-Tilgung	150.000	220.000	208.500	384.000	384.000	384.000
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>150.000</b>	<b>3.720.000</b>	<b>4.408.500</b>	<b>384.000</b>	<b>384.000</b>	<b>384.000</b>
<b>Finanzmittel</b>						
Guthaben - Kontostand bei Kreditinstituten zum 31.12.	3.255.311	6.081.632	5.423.623	5.311.060	5.245.834	5.095.974
Schulden - Darlehensstand bei Kreditinstituten zum 31.12.	2.100.000	1.950.000	5.241.500	4.857.500	4.473.500	4.089.500



Stadt Bergisch Gladbach



Warth & Klein  
Grant Thornton

# **Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach AöR, Bergisch Gladbach**

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses  
und des Lageberichts zum 31. Dezember 2019

**Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach - AöR, Bergisch Gladbach**  
**Bilanz zum 31.12.2019**

A.K.T.I.V.A	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR	P.A.S.S.I.V.A	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>					
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
	1,00	1,00	<b>A. EIGENKAPITAL</b>		
<b>II. Sachanlagen</b>					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken					
	11.979.569,16	12.230.121,72	<b>I. Stammkapital</b>	5.000.000,00	5.000.000,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	49.946,00	60.135,00	<b>II. Kapitalrücklage</b>	3.536.088,84	3.536.088,84
3. Anlagen im Bau	3.249,00	7.850,28	<b>III. Gewinnvortrag</b>	6.040.792,66	4.749.547,83
	12.032.764,16	12.298.107,00	<b>IV. Jahresüberschuss</b>	378.275,92	1.291.244,83
				14.955.157,42	14.576.881,50
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>					
<b>I. Vorräte</b>					
zur Weiterveräußerung bestimmte Grundstücke und Erzielungsmaßnahmen					
	2.284.383,68	1.584.885,11		6.566,00	56.648,00
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
	53.477,63	48.693,46		434.100,00	521.770,00
2. Forderungen gegen die Stadt Bergisch Gladbach	53.276,42	86.575,40		440.666,00	578.418,00
3. sonstige Vermögensgegenstände	3.010,88	694,32			
	109.764,93	135.963,18			
<b>III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</b>					
	3.255.311,65	3.617.745,76			
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>					
	27.873,79	29.186,52			
				2.258.499,68	2.353.583,85
				55.775,11	186.995,62
				17.710.098,21	17.665.838,57
				17.710.098,21	17.665.838,57

**Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach - AöR, Bergisch Gladbach**  
**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019**

	2019	2018
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	2.245.942,49	3.847.477,63
2. sonstige betriebliche Erträge	30.022,32	619.346,51
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Grundstücke des Umlaufvermögens	6.919,26	1.539.129,77
b) Sachaufwendungen der Wirtschaftsförderung	11.516,59	34.412,42
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	61.447,52	55.179,17
	79.883,37	1.628.721,36
4. Aufwendungen für Personalgestellung	585.334,54	532.088,44
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	5.967,00	5.400,00
b) soziale Abgaben	1.055,29	982,80
	7.022,29	6.382,80
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	287.305,24	300.318,29
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	814.299,53	598.473,58
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.000,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40.970,50	43.531,16
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	66.833,07	55.226,88
11. Ergebnis nach Steuern	398.316,27	1.302.081,62
12. sonstige Steuern	20.040,35	10.836,82
13. Jahresergebnis	378.275,92	1.291.244,80

## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

**Lagebericht****Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)  
für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar zum 31. Dezember 2019****1. Grundlagen des Unternehmens**

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach hat mit Beschluss vom 5. Oktober 2010 und mit Wirkung vom 1. Januar 2011 die Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach - AöR (SEB) als kommunale Einrichtung in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) gemäß § 114a Gemeindeordnung NRW (GO NRW) errichtet. Der Anstaltsgegenstand wird in der Satzung unter § 2 wie folgt definiert:

*„Der Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach - AöR hat zur eigenverantwortlichen Erfüllung unter Übertragung der insoweit bestehenden hoheitlichen Aufgaben der Stadt Bergisch Gladbach auf die AöR in dem gesetzlich möglichen Umfang folgende eigene Aufgaben:*

- a. *Verwaltung und Entwicklung von eigenem und fremdem Grundbesitz im Rahmen der operativen Stadtentwicklung, d.h. Erwerb, Entwicklung, Erschließung sowie Veräußerung und Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, Abschluss und Veränderung von schuldrechtlichen Nutzungsüberlassungsverträgen zur Wohnraumversorgung und zur Wirtschaftsförderung gemäß Paragraph 107 Abs. 2 Nr. 3 GO NRW sowie zu Zwecken des landschaftspflegerischen Ausgleichs. Dies erfolgt im Rahmen und nach Maßgabe der verbindlichen Vorgaben der Stadt Bergisch Gladbach im Blick auf die Umsetzung der planungsrechtlichen und städtebaulichen Ziele.*

*Die vorgenannten Tätigkeiten können sowohl in eigenem Namen und für eigene Rechnung, als auch als Dienstleister für die Stadt Bergisch Gladbach oder deren Eigengesellschaften oder sonstige verselbstständigter Aufgabenbereiche der Stadt Bergisch Gladbach erfolgen.*

*Die Tätigkeit als Dienstleister umfasst insbesondere auch*

- die Wahrnehmung von Vorkaufsrechten gemäß der §§ 24 und 25 BauGB sowie*
  - Grundstücksgeschäfte für Zwecke des Straßenbaus, Abwasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und des Feuerschutzes*
  - sonstige Grundstücksgeschäfte*
- b. *Administrative Betreuung des Vertragsbestandes aller Grundstücks- und Erbbau-rechtsverträge, sowohl des eigenen als auch des Vertragsbestandes der Stadt Bergisch Gladbach oder von deren Eigengesellschaften oder sonstigen verselbstständigten Aufgabenbereichen der Stadt Bergisch Gladbach.*
- c. *Wirtschaftsförderung sowie die Förderung des Fremdenverkehrs.*
- d. *Erzeugung, Erwerb, Handel, Vertrieb, Speicherung und Umwandlung von Energie aller Art, insbesondere von alternativen und regenerativen Energiequellen sowie die*

## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

*Vornahme aller damit zusammenhängenden Geschäfte, insbesondere auch die Errichtung und der Betrieb von Photovoltaikanlagen auf eigenen und fremden Grundstücken und Gebäuden.\**

Zur Ausgestaltung der Aufgabenwahrnehmung enthält die Satzung in den §§ 2 und 3 folgende Regeln:

*„Der Gegenstand der Tätigkeit kann auch mittelbar verwirklicht werden, indem Beteiligungen an Gesellschaften gehalten und verwaltet werden und diese Gesellschaften den Gegenstand dann selbst unmittelbar verwirklichen.*

*Der AöR können weitere Aufgaben zur Wahrnehmung durch den Rat der Stadt Bergisch Gladbach übertragen werden. Dies kann so erfolgen, dass die AöR diese weiteren Aufgaben ebenfalls als eigene Aufgaben übertragen erhält oder die weiteren Aufgaben im Rahmen und im Auftrag der Stadt Bergisch Gladbach wahrgenommen werden.*

*Die AöR kann sich an anderen Unternehmen beteiligen, wenn dies dem Anstaltszweck dient. Dabei ist sicherzustellen, dass die Haftung der Anstalt auf einen bestimmten Betrag begrenzt ist.*

*Die Anstalt ist berechtigt, anstelle der Stadt Bergisch Gladbach, Satzungen über Abgaben und Entgelte für die Benutzung oder Vorhaltung der Einrichtungen für die übertragenen Aufgaben zu erlassen.*

*Die für den übertragenen Aufgabenkreis erlassenen Satzungen der Stadt Bergisch Gladbach behalten ihre Gültigkeit, bis die Anstalt im Rahmen ihrer Satzungshoheit eigene Satzungen für den jeweiligen Bereich erlassen hat.*

*Das Personal der Anstalt wird von der Stadt vorübergehend, aber unbefristet ohne Dienstherrenwechsel bzw. Arbeitgeberwechsel überlassen. Nähere Einzelheiten zu den Beziehungen zwischen der Anstalt und der Stadt Bergisch Gladbach sind gesondert vertraglich geregelt.*

*Die Flächen in Neubaugebieten, die der Planung nach als öffentliche Verkehrs- und Versorgungsflächen ausgewiesen sind, gehen nach Ausbau und Widmung zurück in das Eigentum der Stadt Bergisch Gladbach (Rückübertragungsverpflichtung).“*

Innerhalb der SEB AöR wird für die verschiedenen Wirtschaftszweige eine gesonderte Spartenrechnung geführt. Organe der Anstalt sind der Vorstand und der Verwaltungsrat. Der Vorstand besteht aus einem Mitglied. Um die jederzeitige Handlungsfähigkeit der Anstalt sicherzustellen, wurden zusätzlich zwei Prokuristen bestellt. Beide Prokuristen sind ebenso wie der Vorstand einzeln vertretungsberechtigt und zum Abschluss von Grundstücksgeschäften autorisiert. Der Vorstand und die Prokuristen wurden durch den Verwaltungsrat bestellt.

Für den Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach - AöR ist gemäß den §§ 26 und 27 der Kommunalunternehmensverordnung NRW (KUV NRW) zusammen mit dem Jahresabschluss ein Lagebericht entsprechend den Vorschriften des § 289 Handelsgesetzbuch (HGB) aufzustellen. Dabei sind insbesondere der Geschäftsverlauf und die Lage des Betriebes so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Ferner ist die voraussichtliche Entwicklung mit ihren Chancen und Risiken zu beurteilen und zu erläutern.

## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

Die Einrichtung führt die Bezeichnung „Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach AöR (SEB)“. Das Stammkapital beträgt 5 Mio. €.

### 2. Wirtschaftsbericht

Die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die für den SEB relevant sind, waren im abgelaufenen Geschäftsjahr gegenüber dem Vorjahr unverändert. Die allgemein gute wirtschaftliche Lage in der Region sowie das geringe Zinsniveau am Kapitalmarkt befördert eine anhaltend hohe Nachfrage nach Gewerbegrundstücken in Bergisch Gladbach, denen der SEB mit dem Gewerbegebiet Obereschbach ein adäquates Angebot bieten kann.

#### 2.1. Erträge und Aufwendungen

Insgesamt wurden im Geschäftsjahr 2019 Umsatzerlöse in der Höhe von 2.245,9 T€ (Vorjahr: 3.847,5 T€) erwirtschaftet. Hinzutreten sonstige betriebliche Erträge in einer Höhe von 30,0 T€ (Vorjahr: 619,3 T€). Des Weiteren sind 4 T€ Zinserträge aus der Abzinsung von Rückstellungen zu verbuchen.

In den Umsatzerlösen sind Erlöse von der Stadt Bergisch Gladbach (sog. Leistungsentgelte) für Personalkosten sowie Sachkosten in Höhe von 696,6 T€ (Vorjahr: 644,2 T€) enthalten. Die sog. Leistungsentgelte werden seitens der Stadt Bergisch Gladbach für die auf Ebene der SEB AöR im Zusammengang mit der vollzogenen Aufgabenübertragung tatsächlich entstehenden Aufwendungen gezahlt. Im Ergebnis werden die Leistungsentgelte durch korrespondierende Aufwendungen neutralisiert.

Den Erträgen stehen Aufwendungen für den Materialaufwand in Höhe von rd. -79,9 T€ (Vorjahr: 1.628,7 T€), Aufwendungen für die Personalgestellung in Höhe von 585,3 T€ (Vorjahr: 532,1 T€), Personalaufwendungen in Höhe von 7,0 T€ (Vorjahr: 6,4 T€), Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen mit einem Betrag von 287,3 T€ (Vorjahr: 300,3 T€), sonstige betriebliche Aufwendungen in der Höhe von 814,3 T€ (Vorjahr: 598,4 T€) und Zinsen und ähnliche Aufwendungen in der Höhe von 41,0 T€ (Vorjahr: 43,5 T€) gegenüber.

Beachtet man die Ertragssteuerbelastung des steuerrelevanten Betriebs gewerblicher Art „Parkplatzbewirtschaftungen“ von 66,8 T€ (Vorjahr 55,2 T€), so ergibt sich ein Ergebnis nach Steuern in Höhe von 398,3 T€ (Vorjahr: 1.302,1 T€), das nach Abzug der sonstigen Steuern in Höhe von 20,0 T€ (Vorjahr: 10,8 T€) den Jahresüberschuss in Höhe von 378,3 T€ (Vorjahr: 1.291,2 T€) für das Jahr 2019 ergibt.

Für die einzelnen Sparten stellt sich die Situation wie folgt dar:



## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

### **Sparte 1 - Grundstücksverkehr/Grundstücksbewirtschaftung**

Die Sparte Grundstücksverkehr/Grundstücksbewirtschaftung enthält alle Aufwendungen und Erträge, die im Zusammenhang mit dem Ankauf und Verkauf von Grundstücken sowie mit der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden entstanden sind.

Im Jahr 2019 wurden keine Grundstücke im Gewerbegebiet Obereschbach veräußert. Zudem wurde ein im Vorjahr abgeschlossener Verkauf rückabgewickelt. Für das Jahr 2020 ist mit der Veräußerung der verbleibenden Grundstücke zu rechnen.

Die Sparte Grundstücksverkehr/Grundstücksbewirtschaftung schließt mit einem Überschuss von 342,0 T€ (Vorjahr 1.266,2 T€).

Für das Grundstück am S-Bahnhof laufen die Planungen für den Stadthausneubau als Ersatz für die abgängigen Stadthäuser zur Unterbringung der Stadtverwaltung. Bis zum Baubeginn wird das Grundstück weiterhin als provisorischer Parkplatz genutzt.

Die Entwicklung der Grundstücke an der Buchmühle ist mittelfristig geplant.

Der Mietvertrag für die Hauptpost (Hauptstr. 162a) wurde um zwei Jahre bis zum 31.12.2022 verlängert. Die Fläche steht für Stadtentwicklungsmaßnahmen zur Verfügung.

Der restliche Teil der Liegenschaft Reiser/Im Mondsröttchen (rd. 610 m<sup>2</sup>) ist derzeit noch mit einem vermieteten Doppelhaus bebaut, wobei der Mietvertrag über eine Haushälfte beendet wurde. Die weitere Entwicklung hängt hier von der Beendigung des noch bestehenden Wohnraummietvertrages ab.

## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

	Sparte 1	
	Grundstücksverkehr/-bewirtschaftung	
	2019	2018
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	1.431.941,93	3.113.533,72
2. sonstige betriebliche Erträge	29.424,69	618.747,36
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Grundstücke des Umlaufvermögens	6.919,26	1.539.129,77
b) Sachaufwendungen der Wirtschaftsförderung	0,00	0,00
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.063,43	8.541,68
	<u>15.982,69</u>	<u>1.547.671,45</u>
4. Aufwendungen für Personalgestellung	344.176,71	312.993,20
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.983,50	2.700,00
b) soziale Abgaben	527,65	491,40
	<u>3.511,15</u>	<u>3.191,40</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	233.353,12	236.912,93
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	497.588,97	332.701,12
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.000,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.350,75	21.792,40
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>350.403,23</b>	<b>1.277.018,58</b>
12. sonstige Steuern	8.440,13	10.836,82
<b>13. Jahresergebnis</b>	<b>341.963,10</b>	<b>1.266.181,76</b>

## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

**Sparte 2 - Parkplatzbewirtschaftung**

In dieser Sparte sind die Aufwendungen und Erträge für die Errichtung und den Betrieb von Parkplatzeinrichtungen aufgeführt. Im Jahre 2019 sind hier Aufwendungen und Erträge im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der folgenden Parkplatzeinrichtungen entstanden:

- Tiefgarage Bergischer Löwe,
- provisorischer Parkplatz am Bahnhof
- Parkpalette Buchmühle und
- provisorischer Parkplatz Buchmühle.

Für die Tiefgarage Bergischer Löwe wurde ab Juli 2019 die Pacht gekürzt. Aufgrund der vorliegenden Situation mit der Wasserproblematik können kontinuierlich nicht alle Parkplätze ungehindert genutzt werden.

Der provisorische Parkplatz am Bahnhof wird weiterhin gut angenommen. Zur Unterstützung des städtischen Mobilitätskonzeptes wurden im Herbst 2019 fünf Pkw-Stellplätze unentgeltlich zur Verfügung gestellt und in Fahrradabstellflächen umgewandelt.

Die Parkpalette Buchmühle wurde -trotz der mehrwöchigen teilweisen Sperrung im Zuge der Beton-Beschichtungsarbeiten im Sommer 2019- kontinuierlich besser frequentiert. Der in unmittelbarer Nähe der Parkpalette Buchmühle zur Verfügung stehende provisorische Parkplatz Buchmühle erreichte über das Jahr 2019 eine erkennbar steigende Frequentierung.

Aufgrund der wesentlich geringeren Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten auf den provisorischen Parkplätzen am Bahnhof und Buchmühle und dieser zentralen Lagen lässt sich grundsätzlich erkennen, dass diese Parkplatzeinrichtungen gegenüber den technisch ausgestatteten Parkhäusern (Tiefgarage und Parkpalette) jeweils positivere Ergebnisse erzielen können.

Gegenüber dem Vorjahr (443,9 T€) sind insgesamt höhere Einnahmen i.H.v. 497,6 T€ zu verzeichnen. Dies bedeutet eine Steigerung um 53,7 T€, dies entspricht rd. 12 %.

Den höheren Einnahmen stehen höhere Steueraufwendungen gegenüber. Rückwirkend für die vergangenen vier Jahre wurde erstmalig in 2019 Grundsteuern (sonstige Steuern) i.H.v. 11,6 T€ für die Parkpalette Buchmühle erhoben.

Die Sparte schließt mit einem Überschuss von 97,1 T€ (Vorjahr: 101,3 T€).

## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

	Sparte 2	
	Parkplatzbewirtschaftung	
	2019	2018
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	497.645,25	443.925,16
2. sonstige betriebliche Erträge	546,15	599,15
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Grundstücke des Umlaufvermögens	0,00	0,00
b) Sachaufwendungen der Wirtschaftsförderung	0,00	0,00
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	44.684,09	42.867,34
	<u>44.684,09</u>	<u>42.867,34</u>
4. Aufwendungen für Personalgestellung	0,00	0,00
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	895,05	810,00
b) soziale Abgaben	158,29	147,42
	<u>1.053,34</u>	<u>957,42</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	50.291,94	57.963,00
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	220.265,29	179.673,09
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.374,23	6.521,63
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	66.833,07	55.226,88
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>108.689,44</b>	<b>101.314,95</b>
12. sonstige Steuern	11.600,22	0,00
<b>13. Jahresergebnis</b>	<b>97.089,22</b>	<b>101.314,95</b>

## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

**Sparte 3 - Wirtschaftsförderung/Tourismus**

In dieser Sparte werden Aufwendungen und Erträge, die den klassischen Wirtschaftsförderungsaktivitäten und dem Tourismus zuzuordnen sind, aufgeführt. Grundstücksrelevante Aufwendungen und Erträge werden in der Sparte 1 dargestellt, auch wenn sie Wirtschaftsförderungsbezug besitzen.

Die Sparte 3 schließt insgesamt mit einer Unterdeckung von rd. – 60,8 T€ (Vorjahr: - 76,3 T€) ab.

Im Wesentlichen sind geringere Sachaufwendungen ursächlich für den Rückgang des negativen Spartergebnisses.

Zum Bereich der „Wirtschaftsförderung“ gehörten die Betreuung der

- \* Unternehmen im Rahmen der Bestandspflege und ihrer Weiterentwicklung
- \* Interessengemeinschaften des Handels,
- \* Immobilien- und Standortgemeinschaften (ISG),
- \* Unternehmen des Handwerks in Kooperation mit der Kreishandwerkerschaft

Im Rahmen des Standortmarketings ist die Teilnahme an den Immobilienmessen „Polis“ und „Expo Real“ ein wichtiger Baustein.

Weiterhin wurde von der Stadt Bergisch Gladbach (Immobilienbetrieb) das Thema „Ausbau und Koordination“ der städtischen Breitbandaktivitäten übernommen. Dies umfasst sowohl die Beantragung als auch die Abwicklung der Fördermittel für die Stadt Bergisch Gladbach.

Im Bereich „Tourismus“ fallen u.a. für die Betreuung und Unterhaltungsarbeiten der qualifizierten Wanderwege, zur Finanzierung und Koordination der städtischen Weihnachtsaktivitäten sowie Aufwendungen für den Betrieb des Wohnmobilstellplatzes an.

Der Wohnmobilstellplatz wurde aufgrund einer ordnungsbehördlichen Verfügung geschlossen, da aufgrund von Beschwerden (z. B. Lärm) die ordnungsgemäße Nutzung durch eine notwendige Personalausstattung vor Ort nicht sichergestellt werden konnte. Gemeinsam mit der Stadt sollen neue konzeptionelle Grundlagen erarbeitet werden, so dass der Betrieb wieder aufgenommen werden kann. Für die Aufrechterhaltung der vorhandenen Infrastruktur fallen Aufwendungen an.

Wie bei vergleichbaren Institutionen der Wirtschaftsförderung ist auch für die SEB AöR in der Sparte Wirtschaftsförderung/Tourismus keine Kostendeckung zu erreichen, da ihr Nutzen in Form der Sicherung von Arbeitsplätzen und Steuereinnahmen nicht im Bereich der Erlöse der SEB AöR verbucht werden kann. Ebenso finden sämtliche Aktivitäten zur Vermarktung der Gewerbestücke keine finanzielle Berücksichtigung in der Sparte Wirtschaftsförderung. Gleichwohl ist die Arbeit, die in dieser Sparte kaufmännisch abgebildet wird, von hoher Bedeutung für den Wirtschaftsstandort Bergisch Gladbach und seine Entwicklung.

## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

	<b>Sparte 3</b>	
	<b>Wirtschaftsförderung/Tourismus</b>	
	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1. Umsatzerlöse	316.355,31	290.018,75
2. sonstige betriebliche Erträge	51,48	0,00
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Grundstücke des Umlaufvermögens	0,00	0,00
b) Sachaufwendungen der Wirtschaftsförderung	11.516,59	34.412,42
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.700,00	3.770,15
	<u>19.216,59</u>	<u>38.182,57</u>
4. Aufwendungen für Personalgestellung	241.157,83	219.095,24
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.088,45	1.890,00
b) soziale Abgaben	369,35	343,98
	<u>2.457,80</u>	<u>2.233,98</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	3.660,18	5.442,36
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	96.445,27	86.099,35
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.245,52	15.217,13
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
11. Ergebnis nach Steuern	<u>-60.776,40</u>	<u>-76.251,88</u>
12. sonstige Steuern	0,00	0,00
13. Jahresergebnis	<u>-60.776,40</u>	<u>-76.251,88</u>

## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

### 2.2. Finanz- und Vermögenslage

Die Eckdaten der Finanz- und Vermögenslage der SEB AöR sind in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

	31.12.2019	31.12.2018
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	17.710,1	17.665,8
Anlagevermögen	12.032,8	12.298,1
Umlaufvermögen	5.649,5	5.338,5
- davon Vorräte	2.284,4	1.584,9
- davon liquide Mittel	3.255,3	3.617,7
Eigenkapital	14.954,2	14.576,8
Eigenkapitalquote	84,4%	82,5%
Rückstellungen	440,7	578,4
Verbindlichkeiten	2.258,5	2.353,6

Das Anlagevermögen unterliegt dem Werteverzehr und aufgrund keiner wesentlichen Zugängen in 2019 hat sich der Wert reduziert.

Durch den Rückkauf eines Gewerbegrundstückes in Obereschbach haben sich die Vorräte im Umlaufvermögen erhöht sowie gleichzeitig auch die liquiden Mittel reduziert.

Die Verbindlichkeiten umfassen mit einem Betrag von 2.109,8 T€ ein Darlehen der Kreissparkasse Köln.

Die Liquidität des Betriebes war zu jederzeit sichergestellt. Der Finanzmittelbestand hat sich wie folgt entwickelt:

	31.12.2019	31.12.2018
	TEUR	TEUR
Cash-Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	-149,8	2.137,3
Cash-Flow aus investiver Tätigkeit	-22,0	731,4
Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit	-190,6	-193,5
Veränderung des Finanzmittelbestandes	-362,4	2.675,2
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3.617,7	942,5
Finanzmittelbestand zum Bilanzstichtag	3.255,3	3.617,7

Maßgebliche Leistungsindikatoren für die SEB AöR sind die Umsatzerlöse sowie Kosten auf Ebene der einzelnen Sparten. Auf die jeweiligen Spartenrechnungen wird verwiesen. Daneben zielt die Tätigkeit im Bereich Grundstücksverkehr / Grundstücksbewirtschaftung bzgl. der Gewerbegebiete auf die nachhaltige Ansiedlung attraktiver Unternehmen sowie die Schaffung von Arbeitsplätzen im Stadtgebiet Bergisch Gladbach ab.

Die Erlöse aus der Sparte Grundstücksverkehr / Grundstücksbewirtschaftung haben aufgrund der herausragenden Stellung der Sparte im Unternehmen eine besondere Bedeutung. Dabei stellen die Mieterlöse in Höhe von 1.047,1 T€ (Vorjahr: 1.119,2 T€) eine wesentliche Ertragskomponente dar, die auch erlöst werden kann, wenn keine Grundstücksverkäufe realisiert werden.

## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

In der Sparte der Parkplatzbewirtschaftung liegen die Umsatzerlöse aus Parkerlösen in Höhe von 497,6 T€ insgesamt mit rd. 12% über dem Vorjahresniveau.

Das Jahresergebnis der Sparte Wirtschaftsförderung/Tourismus wird in der Regel negativ ausfallen, weil hier keine Kostendeckung zu erreichen ist. Die Ergebnisse aus den Maßnahmen der Wirtschaftsförderung/Tourismus (wie beispielsweise Sicherung von Arbeitsplätzen, erhöhte Aufenthaltsqualität im Stadtgebiet) spiegelt sich nicht in dieser Sparte wider. Die Umsätze dieser Sparte betreffen die anteiligen Leistungsentgelte der Stadt Bergisch Gladbach.

In 2019 waren alle Planstellen bis einschließlich November im SEB besetzt. Zum Dezember 2019 wurde ein befristeter Vertrag einer geringfügigen Beschäftigung mit der Aufgabe der „Verwaltung Finanzen sowie der Parkplatzbewirtschaftung“ abgeschlossen.

Insgesamt konnte das für 2019 geplante Ergebnis von 698,5 T€ mit dem erzielten Jahresüberschuss von 378,3 T€ nicht erreicht werden. Der Vorstand bewertet den Geschäftsverlauf und die Lage des SEB dennoch als positiv.

### 3. Prognosebericht

Das Jahresergebnis der SEB AöR wird maßgeblich durch das Ergebnis der Sparte „Grundstücksverkehr / Grundstücksbewirtschaftung“ beeinflusst. Insbesondere in den vergangenen Jahren war dies aufgrund der Grundstücksverkäufe im Gewerbegebiet „Obereschbach“ der Fall.

Für die Erwirtschaftung des Ergebnisses ist die Sparte „Parkplatzbewirtschaftung“ im Verhältnis dazu weniger relevant und die Sparte „Wirtschaftsförderung/Tourismus“ kann nicht –wie oben bereits erläutert– kostendeckend betrieben werden.

In den nächsten Jahren stehen zur Realisierung ein letzter Teil des Bauabschnittes Reiser/Im Mondschrötchen sowie die Entwicklung der beiden innerstädtischen Liegenschaften des Hauptpostamtes und der Buchmühle an.

Im Gewerbegebiet „Obereschbach“ wurden acht Grundstückskaufverträge beurkundet, jedoch wurde ein Kaufvertrag mit einem Unternehmen rückabgewickelt. Die Vermarktung der letzten Grundstücke ist konkret für 2020 avisiert. Alle getätigten und noch zu erfolgenden Verkäufe in dem Gewerbegebiet wurden unter Beachtung des Grundsatzes „Qualität der Betriebe vor schneller Vermarktung“ realisiert.

Es ist davon auszugehen, dass in 2020 alle Gewerbegrundstücke vermarktet sind. Die Abwicklung der Grundstücksverkäufe kann voraussichtlich bis Ende 2020/Anfang 2021 erfolgen. Mit dem Verkauf der Gewerbegrundstücke können zukünftig keine weiteren Gewerbeflächen auf dem freien Markt angeboten werden.

Im Portfolio des Stadtentwicklungsbetriebes sind aktuell keine weiteren Grundstücke vorhanden, die zum Zwecke der Wohnbebauung oder gewerblichen Nutzung vermarktet werden können. Die Entwicklungen auf dem Grundstücksmarkt – mit niedrigen Zinsen und dadurch bedingte hohe Nachfrage nach Bauland durch Private und Investoren – senkte die Chancen, geeignete private Flächen zur Entwicklung von Bau- und Gewerbeland zu angemessenen Konditionen erwerben zu können.



## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

Der Stadtentwicklungsbetrieb prüft jedoch den Erwerb zukünftiger Potentialflächen, u.a. auf der Grundlage des neu aufgestellten Flächennutzungsplanes durch die Stadt Bergisch Gladbach, um zukünftig Grundbesitz zu entwickeln, erschließen und veräußern zu können.

In Bergisch Gladbach besteht ein hoher Bedarf an Wohnraum für die unterschiedlichen Nachfragegruppen. Federführend durch den städtischen Fachbereich 8 „Grundstücksnutzung“ wird das wohnungspolitische Handlungskonzept erarbeitet.

Der Stadtentwicklungsbetrieb hat im Zuge seiner wirtschaftlichen Betätigung die Chance, Teil einer Lösung zur bedarfsgerechten Versorgung mit Wohnbauland zu werden.

Zur Vorbereitung einer Baulandstrategie wurden die Vorteile „Kommunaler Zwischenerwerbsmodelle“ gegenüber einer „Angebotsplanung“ herausgestellt. Diese liegen insbesondere in der Gewährleistung wohnungspolitischer Ziele.

Die Umsätze der Sparte „Grundstücksverkehr / Grundstücksbewirtschaftung“ umfasst auch Miet- und Pächterlöse, die als planbare Einnahmequelle zu erhalten sind, da sie zur langfristigen Finanzierung der satzungsmäßig festgeschriebenen Aufgaben wesentlich beitragen. Hier ist darauf zu achten, dass die Konditionen zum Marktwert verhandelt werden, um die Infrastruktur aufrecht zu erhalten.

Mit der Parkpalette Buchmühle, der Tiefgarage Bergischer Löwe und den provisorischen Parkplätzen am Bahnhof und an der Buchmühle betreibt die SEB AöR vier Parkeinrichtungen mit insgesamt 315 Stellplätzen, die von besonderer Wichtigkeit für den Einzelhandel sind. In 2019 wurden am Bahnhof Bergisch Gladbach Abstellflächen zugunsten der Fahrradmobilität geschaffen. Hierfür wurden fünf Kfz-Stellplätze abgeschafft und in Abstellplätze für 40 Fahrräder umgewandelt.

Der Wirtschaftsplan des SEB sieht für 2020 aufgrund von geplanten Grundstücksverkäufen einen Jahresüberschuss von 432,6 T€ vor, wobei ab 2021 mit einem deutlichen Rückgang der Umsatzerlöse im Bereich Grundstücksverkehr / Grundstücksbewirtschaftung zu rechnen ist. Die Einnahmen aus der Bewirtschaftung der Parkplatzeinrichtungen werden in 2020 voraussichtlich unter dem Niveau des Vorjahres liegen. Gründe hierfür sind u.a. die reduzierten Plätze am gut frequentierten provisorischen Parkplatz am Bahnhof als auch der bauliche Zustand in der Tiefgarage Bergischer Löwe. Aus den veranschlagten Ein- und Auszahlungen wird ein positiver Betrag in Höhe von 2.303,9 T€ erwartet.

Aufgrund der übertragenen Aufgaben gemäß § 2 Abs. 1 d) der Satzung über die kommunale Einrichtung „Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR“ wurde im Wirtschaftsplan 2020 eine Sparte 4 „Erneuerbare Energien“ aufgenommen, um die finanzielle Abwicklung der damit verbundenen Umsetzung sicherzustellen.

## Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)

### 4. Chancen- und Risikobericht

Für die SEB AöR existiert ein Risiko- und Chancenmanagement, das geeignet ist als Risiko-früherkennungssystem Entwicklungen, die den Fortbestand des Betriebes gefährden könnten, frühzeitig zu erkennen. Der Aufbau und die Struktur des Betriebes sind klar strukturiert und die Aufgaben sind voneinander abgegrenzt. Entsprechende Unterschriftsvollmachten und Stellvertretungen sind mit Ernennung des Vorstandes sowie der beiden Prokuristen geregelt. Die bevollmächtigten Personen sind im Rahmen einer Eigenschadenversicherung abgesichert. Der SEB fällt zudem unter den Versicherungsschutz der städtischen Haftpflichtversicherung.

Aufgrund der geringen Größe des Betriebes und den regelmäßigen Betriebsbesprechungen und Abteilungsbesprechungen ist ein klares und durchlässiges Informationssystem gegeben, das gewährleistet, dass Unternehmensentwicklungen auf allen Ebenen früh ausgetauscht werden, wodurch persönlichen Fehleinschätzungen vorgebeugt wird. Ferner ist die SEB AöR auf gesetzlicher Grundlage verpflichtet, Planzahlen zu erstellen und im Rahmen von Soll- / Ist-Analysen regelmäßig gegenüber dem Verwaltungsrat Rechenschaft abzulegen. Zudem ist der Verwaltungsrat in alle wesentlichen Entscheidungen einbezogen.

Als Kommune, die ein strukturelles Defizit in seinem Haushalt aufweist, werden durch die Stadt Bergisch Gladbach Investitionen trotz Finanzmisere umzusetzen sein.

Aufgrund der durch Satzung übertragenen Aufgaben ist es zwingend erforderlich, dass vom SEB durchgeführte Projekte mindestens kostendeckend sein müssen.

Dem Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR wurden gemäß der Betriebssatzung diverse Aufgaben übertragen, die in der Sparte Grundstückswirtschaft im erheblichen Umfang Tätigkeiten als Dienstleister für die Stadt Bergisch Gladbach (insbesondere Fachbereich 8 – „Immobilienbetrieb“ und Fachbereich 7 „Umwelt und Technik“) umfassen.

Um den Betrieb und die wirtschaftliche Entwicklung der AöR auch in Zukunft sicherzustellen, ist die Erzielung von positiven Jahresergebnissen notwendig. Die SEB AöR kann langfristig nur neue Entwicklungen umsetzen, wenn entsprechende Grundstücke angekauft werden können.

Die Finanzierung des Betriebes ist durch die Mieteinnahmen und Kreditverträge mit Banken gesichert. Wesentliche Ausfallrisiken bei Forderungen sind nicht ersichtlich. Beim Verkauf von Liegenschaften wird das Ausfallrisiko von Forderungen dadurch minimiert, dass die Kaufsache erst nach Zahlung auf den Käufer übergeht. Wechselkursrisiken bestehen für die SEB AöR nicht, da alle Transaktionen in der Währung Euro durchgeführt werden.

Es ist nicht erkennbar, dass bestandsgefährdende Risiken vorliegen.



**Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR (SEB)**

**5. Feststellung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz**

Nach § 26 Satz 2 KUV NRW ist im Lagebericht auch auf solche Sachverhalte einzugehen, die Gegenstand der Prüfung nach § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) sind.

Im Berichtsjahr haben sich keine relevanten Sachverhalte im Zusammenhang mit der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung des Vorstandes ergeben. Darüber hinaus wird auf die Ausführungen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage verwiesen.

Bergisch Gladbach, den 31.03.2020  
Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach - AöR

  
Harald Flügge  
(Vorstand)

